Landkreis Lüneburg

Haushaltssatzung
und
Haushaltsplan
für das
Haushaltsjahr 2007

I n h a l t s v e r z e i c h n i s Seite

Haushaltssatzung 3

Statistische Angaben 5

Vorbericht 9

Haushaltssicherungskonzept 43

Produkthaushaltsplan 61

Verwaltungshaushalt - Einzelpläne 341

Vermögenshaushalt - Einzelpläne 541

Haushaltsvermerke 619

Sammelnachweise 627

Gesamtplan - Zusammenfassung Verwaltungshaushalt und Vermögenshaushalt 645

Gesamtplan - Haushaltsquerschnitt 647

Gesamtplan - Gruppierungsübersicht 671

Gesamtplan - Finanzierungsübersicht 681

Stellenplan 683

Anlagen zum Haushaltsplan

Finanzplan 697

Investitionsprogramm 705

Übersicht über die Schulden 723

Übersicht über den Stand der Rücklagen 725

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben 727

Kontenplan für Verwahr- u. Vorschusskonten 729

Übersicht über die Dienstwohnungen des Landkreises Lüneburg 733

Beteiligungsbericht des Landkreises gem. § 116 a NGO 735

Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Straßenbau und -unterhaltung 743

H a u s h a l t s s a t z u n g
des Landkreises Lüneburg
für das Haushaltsjahr 2007

Aufgrund der §§ 36 und 65 der Niedersächsischen Landkreisordnung in Verbindung mit § 84 der Niedersächsischen Gemeindeordnung - jeweils in der zzt. gültigen Fassung - hat der Kreistag des Landkreises Lüneburg in der Sitzung am 12. März 2007 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2007 beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2007 wird

im Verwaltungshaushalt	in der Einnahme	auf	168.238.300 Euro
	in der Ausgabe	auf	283.042.500 Euro
	Fehlbedarf		114.804.200 Euro
im Vermögenshaushalt	in der Einnahme	auf	28.815.100 Euro
	in der Ausgabe	auf	28.815.100 Euro

festgesetzt.

Der Wirtschaftsplan des Betriebes Straßenbau und –unterhaltung wird

im Erfolgsplan mit	Erlöse	in Höhe von	3.446.000 Euro
	Aufwendungen	in Höhe von	3.446.000 Euro
im Vermögensplan mit	Einnahmen	in Höhe von	427.400 Euro
	Ausgaben	in Höhe von	427.400 Euro

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird auf 11.869.300 Euro festgesetzt.

Der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen im Vermögensplan des Betriebes Straßenbau und –unterhaltung wird auf 103.000 Euro festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird auf 30.395.000 Euro festgesetzt.

In dem Vermögensplan des Betriebes Straßenbau und –unterhaltung werden Verpflichtungsermächtigungen nicht festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag, bis zu dem Kassenkredite im Haushaltsjahr 2007 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 116.000.000 Euro festgesetzt.

Der Höchstbetrag, bis zu dem Kassenkredite im Haushaltsjahr 2007 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben durch die Sonderkasse des Betriebes Straßenbau und –unterhaltung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 500.000 Euro festgesetzt.

§ 5

Die Kreisumlage wird auf 54,5 % der für die Gemeinden geltenden Steuerkraftzahlen sowie auf 54,5 % von 90 % der den Gemeinden und Samtgemeinden nach dem Niedersächsischen Finanzausgleichsgesetz zustehenden Schlüsselzuweisungen festgesetzt.

Lüneburg, den 12. März 2007

Nahrstedt, Landrat

Statistische Angaben

I. Gesamtfläche des Kreisgebietes 1.323,43 km²

II. Einwohnerzahl des Landkreises

17.05.1938	=	47.767	Einwohner	(ohne Stadt Lüneburg)
20.10.1946	=	62.205	Einwohner	(ohne Stadt Lüneburg)
13.09.1950	=	65.177	Einwohner	(ohne Stadt Lüneburg)
30.06.1962	=	57.828	Einwohner	(ohne Stadt Lüneburg)
27.05.1970	=	63.361	Einwohner	(ohne Stadt Lüneburg)
30.06.1980	=	131.720	Einwohner	(mit Stadt Lüneburg)
31.12.1990	=	137.461	Einwohner	(mit Stadt Lüneburg)
31.12.2000	=	166.661	Einwohner	(mit Stadt Lüneburg)
31.12.2005	=	175.441	Einwohner	(mit Stadt Lüneburg)

III.

V E R Z E I C H N I S

der Städte, Gemeinden und Samtgemeinden und deren Mitgliedsgemeinden des Landkreises Lüneburg unter Angabe der Wohnbevölkerung nach dem Stichtag

31.12.2005

Stadt Lüneburg	71.842
Stadt Bleckede	9.707
Gemeinde Adendorf	9.815
Gemeinde Amt Neuhaus	5.418
Samtgemeinde Amelinghausen	8.320
Mitgliedsgemeinden:	
* Amelinghausen	3.847
Betzendorf	1.154
Odendorf/L.	1.025
Rehlingen	748
Soderstorf	1.546
Samtgemeinde Bardowick	16.284
Mitgliedsgemeinden:	
* Bardowick	6.076
Barum	1.843
Handorf	2.078
Mechtersen	667
Radbruch	1.845
Vögelsen	2.345
Wittorf	1.430
Samtgemeinde Dahlenburg	6.465
Mitgliedsgemeinden:	
Boitze	422
Dahlem	529
* Dahlenburg	3.478
Nahrendorf	1.386
Tosterglope	650
Samtgemeinde Gellersen	12.083
Mitgliedsgemeinden:	
Kirchgellersen	2.065
* Reppenstedt	6.719
Südergellersen	1.578
Westergellersen	1.721
Samtgemeinde Ilmenau	10.413
Mitgliedsgemeinden:	
Barnstedt	803
Deutsch Evern	3.610
Embsen	2.654
* Melbeck	3.346
Samtgemeinde Ostheide	10.208
Mitgliedsgemeinden:	
* Barendorf	2.245
Neetze	2.662
Reinstorf	1.343
Thomasburg	1.334
Vastorf	952
Wendisch Evern	1.672
Samtgemeinde Scharnebeck	14.886
Mitgliedsgemeinden:	
Artlenburg	1.658
Brietlingen	3.219
Echem	1.015
Hittbergen	878
Hohnstorf	2.465
Lüdersburg	661
Rullstorf	1.784
* Scharnebeck	3.206
Landkreis Lüneburg insgesamt:	175.441
ohne Stadt Lüneburg	103.599

* Sitz der Samtgemeinde

IV. Straßen:

Bundesautobahn	=	12 km	Stand 2006
Bundesstraßen	=	127 km	
Landesstraßen	=	143 km	
Kreisstraßen	=	385 km	

V. Kreiseigene Schulen

Schulzentrum Oedeme
Hauptschule
Realschule
Gymnasium mit Außenstelle Embsen
Schule an der Schaperdrift (Förderschule, Schwerpunkt Lernen und Sprache)
Schule am Knieberg (Förderschule, Schwerpunkt geistige Entwicklung)
Außenstelle BBS III

Schulzentrum Scharnebeck
Hauptschule am Schiffshebewerk
Elbmarsch Realschule
Bernhard-Riemann-Gymnasium

Schulzentrum Bleckede
Hauptschule (Ganztagsschule)
Realschule (Ganztagsschule)
Gymnasium
Kurt-Löwenstein-Schule (Förderschule, Schwerp. Lernen u. geistige Entwickl.)

Schule Dahlenburg
Haupt- und Realschule

Schulzentrum Embsen
Hauptschule mit Außenstelle Amelinghausen
Geschwister Scholl Realschule mit Außenstelle Amelinghausen

Schule Bardowick
Hugo-Friedrich-Hartmann-Schule (Haupt- und Realschule)

Schule Adendorf
Schule am Katzenberg (Haupt- und Realschule) Ganztagsschule

Schule Neuhaus
Haupt- und Realschule

Schulzentrum am Schwalbenberg
Berufsbildenden Schulen I, II, III

Vorbericht

Vorbericht

zum Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2007

Gemäß § 2 GemHVO ist dem Haushaltsplan u. a. ein Vorbericht beizufügen. Der Vorbericht gibt einen Überblick über Stand und Entwicklung der Haushaltswirtschaft.

1. Haushaltssatzung

1.1 Volumen

Nach der Beschlussfassung im Kreistag am 12. März 2007 ergibt sich folgendes Haushaltsvolumen:

	2007 in Euro	2006 in Euro	+ ./.
Verwaltungshaushalt			
Einnahmen	168.238.300	151.045.700	+ 11,4 %
Ausgaben	283.042.500	271.131.800	+ 4,4 %
Fehlbedarf	114.804.200	120.086.100	./. 4,4 %
Vermögenshaushalt			
Einnahmen	28.815.100	35.369.500	./. 20,9 % **
Ausgaben	28.815.100	35.369.500	
Gesamthaushalt			
Einnahmen	197.053.400	186.415.200	+ 5,3 % **
Ausgaben	311.857.600	306.501.300	+ 1,5 % **

** ohne Umschuldungen (2007 = 823.500 Euro, 2006 keine Umschuldungen)

nachrichtlich

Personal- und Sachaufwendungen für nicht im Haushaltsplan veranschlagte Aufgabenwahrnehmungen

Aus haushaltsrechtlichen Gründen werden folgende Haushaltsansätze seit 1990 nicht mehr im Haushaltsplan veranschlagt, da die Zahlungen direkt über die Bundes- bzw. Landeskassen an die Berechtigten angewiesen werden.

Leistungen nach dem Ausbildungsförderungsgesetz	=	1.200.000 Euro
Leistungen nach dem Unterhaltssicherungsgesetz	=	600.000 Euro
Leistungen nach dem Bundeselterngeldgesetz und Elternzeitgesetz	=	8.500.000 Euro
Leistungen nach dem Erziehungsgeldgesetz	=	2.500.000 Euro
	Insgesamt	12.800.000 Euro

Die Wahrnehmung der oben aufgeführten Aufgaben verursacht insgesamt folgende Kosten:

Personalkosten	=	208.600 Euro
Sachkosten	=	70.000 Euro
	Insgesamt	278.600 Euro

Dafür erhält der Landkreis folgende Erstattung:

Die bisherige Verwaltungskostenerstattung nach dem Erziehungsgeldgesetz wird ab 1999 durch eine Pauschale in das NFAG einbezogen. Es wird nach Erhebungen davon ausgegangen, dass durch die Pauschale die kommunalen Kosten für diese Aufgabe in Höhe von ca. 20 % gedeckt werden	=	32.300 Euro

Nicht gedeckte Kosten des Landkreises sonach	246.300 Euro

Der Landkreis erbringt diese Leistungen unter Einsatz eigener Sach- und Personalkosten für den Bund und das Land, ohne dass dies in irgendeiner Weise haushaltsmäßig sichtbar wird. Eine Darstellung dieser Aufgabenwahrnehmung und der damit verbundenen Kosten erfolgt deshalb im Rahmen des Vorberichts.

1.2 **Kreditaufnahmen: 11.869.300 Euro**

Der Haushaltsplan 2007 weist zur Deckung des Vermögenshaushalts Kreditaufnahmen in Höhe von 11.869.300 Euro aus. Bei einer Tilgung von 3.455.000 Euro bedeutet dies eine Netto-Neuverschuldung von 8.414.300 Euro.

Brutto-Neuverschuldung	11.869.300 Euro
./. Tilgung	3.455.000 Euro
Netto-Neuverschuldung	8.414.300 Euro
Kreditfinanzierte Ausgaben des Vermögenshaushalts:	41,2 %
Kreditfinanzierte Investitionen/ Investitionsförderungsmaßnahmen:	48,4 %

1.3 **Verpflichtungsermächtigungen: 30.395.000 Euro**

Im Haushaltsplan 2007 sind Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von insgesamt 30.395.000 Euro veranschlagt worden. Gemäß § 91 NGO i.V.m. § 65 NLO wird die Verwaltung dadurch ermächtigt, bereits 2007 Verpflichtungen einzugehen, die erst in späteren Haushaltsjahren kassenwirksam werden. Zur Zahlbarmachung sind diese Mittel in den Haushalten 2008 bis 2010 zu veranschlagen.

Im Einzelnen handelt es sich dabei um folgende Maßnahmen:

• Sanierung Zinskorngebäude	280.000 Euro
• Sanierungsprogramm Schulen	1.000.000 Euro
• Erstausstattung Lehr- u. Unterrichtsmittel Gymnasium Bleckede	300.000 Euro
• Erweiterung Schulzentrum Scharnebeck	1.815.000 Euro
• Bau der Elbbrücke (kassenwirksam 2008: 10,0 Mio. Euro, 2009: 10,0 Mio. Euro, 2010: 7,0 Mio. Euro)	27.000.000 Euro
Insgesamt	30.395.000 Euro

Durch die beim Bau bzw. der Planung der Elbbrücke Darchau eingetretenen Verzögerungen muss nun in den Folgejahren eine erneute Veranschlagung der zuvor in 2005 und 2006 bereitgestellten Mittel erfolgen. Dies gilt ebenso für die Finanzierung aus GVFG-Mitteln und Krediten. Dazu bedarf es auch einer erneuten Verpflichtungsermächtigung.

1.4 **Kassenkredite: 116 Mio. Euro**

Der Kassenkreditrahmen konnte von 125 Mio. Euro (2006) um 9 Mio. Euro auf 116 Mio. Euro gesenkt werden. Im Jahr 2007 wird der Landkreis rd. 3,6 Mio. Euro Zinsen für Kassenkredite aufzubringen haben. Aufgrund des weiter anwachsenden Gesamtdefizits und der steigenden Zinsen ist in den kommenden Jahren mit erheblichen Mehrausgaben zu rechnen.

1.5 **Kreisumlage: 54,5 %**

Der Hebesatz der Kreisumlage liegt seit 1996 unverändert bei 54,5 %. Im Haushaltsjahr 2007 ist ein Anstieg der Kreisumlage gegenüber dem Vorjahresist um ca. 6,4 Mio. Euro (11,2 %) zu erwarten. Der Landkreis partizipiert hier an der sehr positiven Einnahmenentwicklung der Gemeinden und Samtgemeinden. Aufgrund der sich trotz erheblicher Konsolidierungsbemühungen und -erfolge weiterhin dramatisch darstellenden Haushaltssituation des Landkreises kommt eine Senkung der Kreisumlage nicht in Betracht, zumal sich die finanzielle Situation der Gemeinden insgesamt betrachtet nach wie vor erheblich besser darstellt als die des Landkreises.

Kreisumlageeinnahmen 2000	54.709.000 Euro (Ist)
Kreisumlageeinnahmen 2001	54.565.000 Euro (Ist)
Kreisumlageeinnahmen 2002	54.139.000 Euro (Ist)
Kreisumlageeinnahmen 2003	51.589.000 Euro (Ist)
Kreisumlageeinnahmen 2004	51.883.000 Euro (Ist)
Kreisumlageeinnahmen 2005	53.913.000 Euro (Ist)
Kreisumlageeinnahmen 2006	57.273.000 Euro (Ist)
Kreisumlageeinnahmen 2007	63.700.000 Euro (Ansatz)

Wie bereits in den Vorjahren wurde insbesondere auch im Hinblick auf die finanzielle Situation einiger Städte und Gemeinden von einer eigentlich notwendigen Anhebung der Kreisumlage abgesehen. Der Landkreis leistet damit erneut einen Beitrag zur Aufrechterhaltung der finanziellen Leistungsfähigkeit seiner Kommunen, zumal er nach § 15 Abs. 1 NFAG grundsätzlich verpflichtet ist, seinen anderweitig nicht gedeckten Bedarf durch die Kreisumlage abzudecken.

Der durchschnittliche Hebesatz der Kreisumlage im ehemaligen Regierungsbezirk Lüneburg lag 2006 bei 53,7 %.

Ein bloßer Vergleich der Hebesätze ist allerdings wenig aussagekräftig. Die Strukturen und jeweiligen Aufgabenwahrnehmungen sind dafür zu unterschiedlich. So wurden beispielsweise die Aufgaben der Sozialhilfe von einigen Landkreisen auf die Gemeinden delegiert, mit der Folge, dass auch die damit einhergehenden Personal- und Sachkosten von den Landkreisen auf die Gemeinden verlagert wurden. Kompensiert wurde dies zum Teil über eine Senkung der Kreisumlage. Weitere Unterschiede gibt es bei den Schulträgerschaften, der Kita-Bezuschussung, der IT-Kooperation und in vielen anderen Bereichen.

2.1 **Personalkosten**

Die Personalkosten (Sammelnachweis 4000) betragen/betrugen ohne den ab 2002 ausgelagerten Betrieb Straßenbau und – unterhaltung:

im Haushaltsjahr 2007	im Haushaltsjahr 2006
21.300.000 Euro	21.300.000 Euro

Der Personalkostenansatz wurde erneut auf dem Niveau des Jahres 2003 eingefroren.

Zusätzliche Belastungen ergeben sich ab 2007 insbesondere aus der Umstellung auf den neuen Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD), aus der unabweisbaren Einrichtung einiger neuer Stellen sowie durch Ersatzeinstellungen für die ansteigende Zahl von Beschäftigten in Altersteilzeit. Um den gedeckelten Personalkostenansatz dennoch einhalten zu können wird – wie schon in der Vergangenheit – bei jeder frei werdenden Stelle die Notwendigkeit der Nachbesetzung sorgfältig zu prüfen sein.

2.2 **Sozial- und Jugendhilfekosten**

Die **Sozialhilfekosten** einschließlich der Grundsicherung nach dem SGB II und den Hilfen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz betragen bzw. betrugen:

a) Netto-Aufwendungen Landkreis (ohne Einnahmen aus Quotalem System)		33.951.700 Euro
Vorjahr		32.936.700 Euro
	+ 3,1 %	+ 1.015.000 Euro
b) Erstattungen an Stadt Lüneburg (einschl. überörtlicher Träger)		25.301.000 Euro
Vorjahr		25.301.500 Euro
	± 0 %	./. 500 Euro
c) Einnahmen aus Quotalem System		24.500.000 Euro
Vorjahr		25.400.000 Euro
	./. 3,5 %	/. 900.000 Euro
d) Gesamtaufwendungen netto		34.752.700 Euro
Vorjahr		32.838.200 Euro
	+ 5,8 %	+ 1.914.500 Euro

Die **Jugendhilfekosten** betragen bzw. betrugen:

a) Netto-Aufwendungen Landkreis		7.396.500 Euro
Vorjahr		7.290.800 Euro
	+ 1,4 %	+ 105.700 Euro
b) Erstattungen an Stadt Lüneburg		9.500.000 Euro
Vorjahr		9.150.000 Euro
	+ 3,8 %	+ 350.000 Euro
c) insgesamt		16.896.500 Euro
Vorjahr		16.440.800 Euro
	+ 2,8 %	+ 455.700 Euro
Jugend- und Sozialhilfekosten insgesamt		51.649.200 Euro
Vorjahr		49.279.000 Euro
	+ 4,8 %	+ 2.370.200 Euro

Die Ausgabensteigerung im Sozialhilfebereich beruht in erster Linie auf Mehrausgaben bei der Grundsicherung nach dem SGB II (Hartz IV). Diese Mehraufwendungen sind darauf zurückzuführen, dass die Anzahl der erwerbslosen und hilfebedürftigen Personen im Landkreis Lüneburg im Jahr 2006 in einem unerwartet hohen Maß gestiegen ist. Die dadurch bedingten Mehrausgaben werden durch die Beteiligung des Bundes an diesen Aufwendungen und durch höhere Landeszuschüsse für die Umsetzung des SGB II aus ersparten Wohngeldleistungen zum Teil kompensiert.

2.3 Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand (siehe folgende Übersicht)

Darin enthalten:
Bauunterhaltung

Ansatz 2007	Ansatz 2006
3.300.100 Euro	3.600.100 Euro

Der Haushaltsplan sieht im Vermögenshaushalt Mittel für ein Sanierungsprogramm für kreiseigene Schulen vor. Für das auf fünf Jahre angelegte Sanierungsprogramm sind jährliche Mittel in Höhe von 7,2 Mio. Euro, insgesamt also 36,0 Mio. Euro, vorgesehen. Aufgrund dieses Sonderprogrammes kann der Haushaltsansatz für Bauunterhaltung im Verwaltungshaushalt gegenüber dem Vorjahr um 300.000 Euro reduziert werden. Durch diese ersparten Mittel werden die aus dem Sanierungsprogramm resultierenden zusätzlichen Zinsbelastungen kompensiert.

Insgesamt ist der weit überwiegende Anteil der Bauunterhaltungsmittel für den Bereich der Schulen vorgesehen: 2.881.400 Euro = 87,3 %.

Vergleich der sächlichen Verwaltungs- und Betriebsausgaben der Jahre 2007 und 2006 sowie Rechnungsergebnis 2005

(ohne Abfallwirtschaft)

Grupp. Nr.	Bezeichnung	Haushalts-ansatz 2007	Haushalts-ansatz 2006	+ ./.	+ ./.	Rechnungs-ergebnis 2005
		Euro	Euro	Euro	in %	Euro
500	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	3.300.100	3.600.100	./. 300.000	./. 8,33	3.566.652,55
510	Sonstige baul. Unterhaltung	16.000	16.000	+./. 0	+./. 0,00	18.068,97
520 -529	Geräte usw. vermögensunwirksam	809.400	793.100	+ 16.300	+ 2,06	765.159,06
530/ 532	Mieten und Pachten	208.900	175.400	+ 33.500	+ 19,10	131.585,61
531	Mieten f. Geräte u. Maschinen	533.600	521.600	+ 12.000	+ 2,30	573.258,53
540	Abgaben und Entgelte	251.600	280.000	./. 28.400	./. 10,14	216.256,51
541	Heizung	980.700	1.080.000	./. 99.300	./. 9,19	755.156,22
542	Reinigung	1.047.400	995.600	+ 51.800	+ 5,20	1.024.371,37
543	Strom und Wasser	634.500	597.400	+ 37.100	+ 6,21	533.562,76
544	Versicherungen	139.100	132.600	+ 6.500	+ 4,90	130.563,10
545	Sonstige Kosten	1.100	1.100	+./. 0	+./. 0,00	167,50
550/ 551	Haltung von Fahrzeugen	80.400	82.000	./. 1.600	./. 1,95	74.855,06
650	Bürobedarf	272.400	271.600	+ 800	+ 0,29	221.709,81
651	Bücher und Zeitschriften	73.300	66.000	+ 7.300	+ 11,06	58.571,01
652	Post- und Fernmeldegebühren	669.500	705.300	./. 35.800	./. 5,08	651.452,31
653	Öffentliche Bekanntmachungen	45.500	29.500	+ 16.000	+ 54,24	24.598,04
654	Dienstreisen	159.300	137.600	+ 21.700	+ 15,77	107.303,75
655	Gerichts- u. ähnl. Kosten	70.900	67.400	+ 3.500	+ 5,19	55.181,75
658	Sonstige Geschäftsausgaben	9.000	9.000	+./. 0	+./. 0,00	12.536,98
		9.302.700	9.561.300	./. 258.600	./. 2,70	8.921.010,89
	ohne Bauunterhaltung	6.002.600	5.961.200	+ 41.400	+ 0,69	5.354.358,34

3.1 Haushaltsausgleich, allgemein

Die im Verwaltungshaushalt zur Deckung der Ausgaben nicht benötigten Einnahmen sind gemäß § 22 GemHVO dem Vermögenshaushalt zuzuführen. Diese Zuführung muss mindestens so hoch sein, dass damit die Kreditbeschaffungskosten und die ordentliche Tilgung von Krediten gedeckt werden können.

Diese gesetzliche Vorgabe kann ab 1995 nur noch im Rahmen der Pflichtzuführung erfüllt werden, eine „freie Spitze“ nicht mehr erwirtschaftet werden.

Infolge der Novellierung des Finanzausgleichsgesetzes in 1995 ergab sich insbesondere für die Landkreise eine völlig unzureichende Finanzausstattung. Dies und die gleichzeitig sprunghaft steigenden Sozial- und Jugendhilfekosten führten zu einer ständig anwachsenden Diskrepanz zwischen Einnahme- und Ausgabeseite mit entsprechenden Fehlbeträgen bzw. Fehlbedarfen. Die jeweiligen strukturellen Fehlbeträge/Fehlbedarfe sind in Klammern gesetzt:

Fehlbetrag des Haushalts 1995:	4.517.994 Euro	(4.517.994 Euro)
Fehlbetrag des Haushalts 1996:	8.807.970 Euro	(8.807.970 Euro)
Fehlbetrag des Haushalts 1997:	21.376.123 Euro	(16.858.129 Euro)
Fehlbetrag des Haushalts 1998:	18.651.116 Euro	(9.843.147 Euro)
Fehlbetrag des Haushalts 1999:	46.391.974 Euro	(6.364.734 Euro)
Fehlbetrag des Haushalts 2000:	48.794.739 Euro	(2.402.765 Euro)
Fehlbetrag des Haushalts 2001:	52.911.540 Euro	(4.116.801 Euro)
Fehlbetrag des Haushalts 2002:	67.355.201 Euro	(14.443.661 Euro)
Fehlbetrag des Haushalts 2003:	75.615.886 Euro	(8.260.685 Euro)
Fehlbetrag des Haushalts 2004:	87.403.221 Euro	(11.787.335 Euro)
Fehlbetrag des Haushalts 2005:	100.007.794 Euro	(12.604.573 Euro)
Fehlbedarf des Haushalts 2006:	120.086.100 Euro	(15.786.100 Euro)
Fehlbedarf des Haushalts 2007:	114.804.200 Euro	(5.604.200 Euro)

Der sprunghaft gestiegene Fehlbetrag in 1999 resultiert daraus, dass in diesem Jahr aus Gründen der Haushaltsklarheit nicht nur der Fehlbetrag des Vorvorjahres, sondern auch bereits der voraussichtliche Fehlbetrag des Vorjahres abgedeckt wurde.

Eine gewisse Entlastung ist ab 1999 durch die Neuordnung des kommunalen Finanzausgleichs aufgrund des Urteils des Nds. Staatsgerichtshofes vom 25.11.1997 eingetreten. Auch die Sozialhilfebelastung ist seitdem ein Bemessungsfaktor. Bei den Zuweisungen für die Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises konnte der Landkreis ebenfalls Zuwächse verzeichnen. Hier hatte eine aufwändige Kostenuntersuchung des Landes ergeben, dass die Gemeinden/Samtgemeinden bis dahin zu Lasten der Landkreise zuviel erhalten hatten. Dies wurde 1999 korrigiert. Durch die erfolgreiche Konsolidierungsarbeit des Landkreises konnte das damalige strukturelle Rekorddefizit von rd. 16,9 Mio. Euro aus dem Jahr 1997 sukzessive auf rd. 2,4 Mio. Euro im Jahr 2000 reduziert werden. Dieser positive Trend ließ sich dann bedauerlicherweise ab 2001 aufgrund der geänderten Rahmenbedingungen (Steuerreform des Bundes, Konjunkturschwäche, stark ansteigende Jugendhilfekosten, hohe Preissteigerungsrate) nicht fortsetzen.

Der starke Anstieg des Fehlbetrags in 2002 war insbesondere auf einen weiteren Anstieg der Erstattungsleistungen für Sozial- und Jugendhilfekosten an die Stadt Lüneburg bei gleichzeitig verminderten Einnahmen nach dem NFAG und bei der Kreisumlage zurückzuführen.

In 2003 musste zunächst nochmals mit einem weiteren Anstieg des Fehlbetrags gerechnet werden, insbesondere verursacht durch massive Einbrüche bei den NFAG-Leistungen (./. 4,2 Mio. Euro) und der Kreisumlage (./. 2,5 Mio. Euro). Das Rechnungsergebnis wurde dann positiv durch die vom Land gewährte Bedarfszuweisung in Höhe von 7,5 Mio. Euro beeinflusst.

Auch der Fehlbetrag 2004 lag mit 87,4 Mio. Euro um 10,5 Mio. Euro unter dem im Haushaltsplan 2004 ausgewiesenen Fehlbedarf. Der strukturelle Fehlbetrag konnte gegenüber dem Haushaltsplan um 7,1 Mio. Euro auf 11,8 Mio. Euro reduziert werden. Diese positive Entwicklung war maßgeblich auf eine sehr hohe Nachzahlung (ca. 5 Mio. Euro) aus dem Quotalen System der Sozialhilfe zurückzuführen.

Im Haushaltsjahr 2005 ergab sich ein Fehlbetrag in Höhe von 100,0 Mio. Euro. Der strukturelle Fehlbetrag betrug 12,6 Mio. Euro und war damit 7,7 Mio. Euro geringer, als im Haushaltsplan ausgewiesen. Dieses Ergebnis war vor allem auf die positive Entwicklung der Jugend- und Sozialhilfekosten, Mehreinnahmen bei den Finanzausgleichsleistungen und Einsparungen bei den Zinsausgaben zurückzuführen.

Der Fehlbetrag 2006 wird voraussichtlich rd. 109,2 Mio Euro betragen. Somit wird die Jahresrechnung im Verwaltungshaushalt um rd. 10,9 Mio. Euro besser abschließen, als im Haushaltsplan vorgesehen. Der strukturelle Fehlbetrag wird bei rd. 9,2 Mio. Euro und damit rd. 6,6 Mio. Euro unter dem Ansatz liegen. Zu Verbesserungen gegenüber den Ansätzen kam es vor allem im Bereich der Sozialhilfe (Zahlungen des Landes aus Einsparung Wohngeld, Quotales System, Erstattungen an die Stadt Lüneburg).

2007 ist ein Rückgang des strukturellen Fehlbedarfs gegenüber 2006 auf 5,6 Mio. Euro zu erwarten. Der Gesamtfehlbedarf sinkt um 5,3 Mio. Euro auf 114,8 Mio. Euro. Nach der Finanzplanung (siehe 3.3) kann nun bei unveränderten Rahmenbedingungen in 2010 mit einem strukturell ausgeglichenen Haushalt gerechnet werden.

3.2 Haushaltsausgleich 2007

Verwaltungshaushalt

Der strukturelle Fehlbedarf (Ausgaben ohne alte Fehlbeträge abzüglich Einnahmen) liegt mit 5,6 Mio. Euro um 10,2 Mio. Euro unter dem strukturellen Fehlbedarf des Vorjahres (15,8 Mio. Euro). Das im Finanzplan des Haushaltsjahres 2006 für das Haushaltsjahr 2007 vorgesehene strukturelle Defizit in Höhe von 12,4 Mio. Euro wird somit um rd. 6,8 Mio. Euro unterschritten. Das Ziel, das strukturelle Defizit weiter zurückzufahren, wird also erreicht.

Diese erfreuliche Entwicklung ist insbesondere auf den allgemeinen konjunkturellen Aufschwung und die damit einhergehenden Steuermehreinnahmen sowie auf die Anhebung der Steuerverbundquote zurückzuführen, die sich beim Landkreis entsprechend positiv auf die Einnahmen aus Kreisumlage und Schlüsselzuweisungen auswirken. Durch den Anstieg der Zuweisungsmasse für den kommunalen Finanzausgleich und der vom Land beabsichtigten Anhebung der Steuerverbundquote kann der Landkreis Lüneburg mit 7,0 Mio. Euro höheren Schlüsselzuweisungen gegenüber dem Haushaltsansatz 2006 rechnen. Bei der Kreisumlage ist eine Verbesserung gegenüber dem Vorjahr von 6,8 Mio. Euro eingeplant. Daneben zeigt auch die erfolgreiche und nachhaltige Konsolidierungsarbeit des Landkreises mehr und mehr Wirkung.

Ausgehend von den heutigen Rahmenbedingungen und Konjunkturprognosen kann nun im Haushaltsjahr 2010 erstmals seit 1994 wieder mit einem strukturell ausgeglichenen Verwaltungshaushalt gerechnet werden. Der Landkreis kann dann damit beginnen, das auf rd. 120 Mio. Euro angewachsene Gesamtdefizit abzubauen.

Vermögenshaushalt

Der Haushaltsausgleich im Vermögenshaushalt konnte nur durch die Veranschlagung einer Kreditaufnahme in Höhe von 11.869.300 Euro erreicht werden. Da gleichzeitig Kredittilgungen in Höhe von insgesamt 3.455.000 Euro vorgesehen sind, ergibt sich unter dem Strich eine Netto-Neuverschuldung von 8.414.300 Euro.

Die Neuverschuldung resultiert ausschließlich aus zwei Sondermaßnahmen, die ohne zusätzliche Kreditaufnahmen nicht zu finanzieren wären:

Sanierungsprogramm Schulen	7.200.000 Euro
Zuw. an Stadt Lüneburg für PCB-Sanierung von Schulen	1.425.000 Euro
	8.625.000 Euro

An den kreiseigenen Schulen besteht ein dringender und ganz erheblicher Sanierungsbedarf. Der Sanierungsstau beläuft sich mittlerweile auf rd. 95 Mio. Euro. Der dringendste Sanierungsbedarf umfasst insbesondere Dach-, Fassaden-, Fenster- und Schadstoffsanierungen sowie nicht länger aufschiebbare Brandschutzmaßnahmen. Weitere Verzögerungen würden hier unweigerlich zu Mehrkosten, insbesondere bei der Bauunterhaltung und bei den Energiekosten führen und somit unwirtschaftliches Handeln bedeuten. Deshalb soll die Sanierung der kreiseigenen Schulen im Rahmen eines Fünf-Jahres-Programms, beginnend mit dem Haushaltsjahr 2007, durchgeführt werden. Das Sanierungsprogramm wird sich mittelfristig auch positiv auf die zu veranschlagenden Bauunterhaltungsmittel auswirken. Diese konnten so bereits in 2007 um 0,3 Mio. Euro reduzierte werden. Damit wirkt die zusätzliche Kreditaufnahme für die Sanierung kostenneutral.

Im Jahr 2007 sind erste Maßnahmen an folgenden Schulen geplant:

- BBS I, II, III	845.000 Euro
- Schulzentrum Bleckede	520.000 Euro
- Schulzentrum Oedeme	4.200.000 Euro
- Schulzentrum Scharnebeck	1.635.000 Euro
	7.200.000 Euro

Eine darüber hinausgehende Neuverschuldung und damit einhergehende Kosten konnten wie in den Vorjahren nur dadurch vermieden werden, dass etliche notwendige Investitionen zeitlich gestreckt oder aufgeschoben wurden. Die verbliebenen Investitionen sind in der Regel unaufschiebbar und müssen zudem überwiegend zur Erfüllung gesetzlicher oder vertraglicher Verpflichtungen veranschlagt werden: Krankenhausumlage, Beitrag an die Kreisschulbaukasse, Brandschutzmaßnahmen, Finanzvertragsleistungen an die Stadt Lüneburg etc.

Im Straßenbau sind, wie im Vorjahr, Eigenmittel in Höhe von 1,3 Mio. Euro veranschlagt. Mittel in dieser Höhe sind notwendig, um den auch im Tiefbaubereich bestehenden Sanierungsstau abzubauen.

3.3 **Finanzplan**

Der Entwurf des Finanzplanes ist den Mitgliedern des Kreistages mit Vorlage Nr. 2006/207 vom 12.12.2006 gemäß § 90 Abs. 5 NGO i.V.m. § 65 NLO vorgelegt worden.

Der endgültige Finanzplan beinhaltet die im Rahmen der Haushaltsplanberatungen beschlossenen Änderungen. Er basiert auf den Orientierungsdaten des Landes für den Planungszeitraum 2006 bis 2010 vom 24.07.2006 unter Berücksichtigung der inzwischen eingetretenen Veränderungen im NFAG. Die zu erwartenden Fehlbeträge wurden auf das jeweils nächste Jahr vorgetragen:

2006:	120.086.000 Euro	(strukturell: 15.786.000 Euro)
2007:	114.805.000 Euro	(strukturell: 5.605.000 Euro)
2008:	119.058.000 Euro	(strukturell: 4.253.000 Euro)
2009:	121.483.000 Euro	(strukturell: 2.425.000 Euro)
2010:	120.291.000 Euro	(struktureller Überschuss: 1.192.000 Euro)

Ausgehend von den heutigen Rahmenbedingungen und Konjunkturprognosen kann nun im Haushaltsjahr 2010 erstmals nach 15 Jahren wieder mit einem strukturell ausgeglichenen Verwaltungshaushalt gerechnet werden. Vorrangiges Ziel wird es dann sein, die bis dahin auf rd. 120 Mio. Euro angewachsenen und immer teurer werdenden Kassenkredite möglichst zügig zurückzuzahlen.

4. Investitionen und investitionsfördernde Maßnahmen

Die Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind in 2007, wie bereits in den Vorjahren, auf ein absolutes Mindestmaß beschränkt worden.

Bei den **Schulen** steht das unter 3.2 dargestellte Sanierungsprogramm für kreiseigene Schulen im Vordergrund. Im Rahmen dieses auf fünf Jahre angelegten Programms sollen insgesamt 36 Mio. Euro für die dringendsten Sanierungsmaßnahmen investiert werden. Im Haushaltsjahr 2007 werden für erste Maßnahmen 7,2 Mio. Euro bereitgestellt.

Für das Gymnasiums Bleckede, das in diesem Jahr im Rahmen eines PPP-Modells gebaut werden soll, werden Mittel für den Grunderwerb und die notwendige Erweiterung der Busparkbucht eingestellt. Größere Haushaltsansätze sind auch für die Erweiterung des Schulzentrums Scharnebeck, die Aufstockung der Berufsbildenden Schulen I, für Baumaßnahmen am Gymnasium Oedeme, welches seit 2006 Ganztagsschule ist, sowie für den Kauf von Klassencontainern vorgesehen. Insgesamt belaufen sich die Investitionen im Schulbereich auf 13,4 Mio. Euro.

Im Bereich des **Straßenbaus** sind neben allgemeinen Mitteln für den Um- und Ausbau von Kreisstraßen Ablösebeträge für die Herabstufung von Kreisstraßen und dringend erforderliche Sanierungsmaßnahmen eingeplant. Insgesamt sind für den Straßenbau 1,3 Mio. Euro veranschlagt.

Die Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen im Einzelnen:

• Investitionen und Beschaffungen der Verwaltung (VE 280.000 Euro)	317.500 Euro
• Feuerwehrtechnische Zentrale Scharnebeck, Ausstattung	67.200 Euro
• Feuerlöschwesen, Brandschutz	580.000 Euro
• Schulen, Erwerb von beweglichen Sachen	284.500 Euro
• Projektkosten für neue Ganztagsschulen	20.000 Euro
• Zuweisungen an die Stadt Lüneburg gem. § 118 NSchG	702.500 Euro
• Zuweisung an die Stadt Lüneburg PCB-Sanierung Schulen	1.425.000 Euro
• Zuschuss an die Sparkassenstiftung PC für Schulen	50.000 Euro
• Haupt- und Realschule Adendorf, Verbesserung der Schulinfrastruktur einschl. EDV	20.000 Euro
• Haupt- und Realschule Neuhaus, Zuweisung für Außensportanlage	80.000 Euro
• Haupt- und Realschule Bardowick, EDV-Infrastruktur	10.000 Euro
• Haupt- und Realschule Bardowick, Tilgung Sporthalle	59.300 Euro
• Gymnasium Bleckede, Grunderwerb	205.000 Euro
• Gymnasium Bleckede, Erweiterung der Busparkbucht	110.000 Euro
• Gymnasium Bleckede, Erstausstattung Kreisbibliothek	5.300 Euro
• Gymnasium Bleckede, Erstausstattung (VE 300.000 Euro)	

• Gymnasium Oedeme, Erweiterung/Ausstattung Naturwissenschaftsräume	200.000 Euro
• Gymnasium Oedeme, Kosten der Ganztagsschule	320.000 Euro
• Gymnasium Oedeme, Kauf von Klassencontainern	200.000 Euro
• BBS I, II, III, Planungskosten für Erweiterungskonzept	50.000 Euro
• BBS I, II, III, Umsetzung Sanierungsprogramm	845.000 Euro
• BBS I, Baukosten Aufstockung und Erstausstattung	605.000 Euro
• BBS II, Erwerb von beweglichen Sachen und Ausstattung Kfz-Halle	140.000 Euro
• Schulzentrum Bleckede, Umsetzung Sanierungsprogramm	520.000 Euro
• Schulzentrum Oedeme, Umsetzung Sanierungsprogramm	4.200.000 Euro
• Schulzentrum Scharnebeck, Erweiterung (VE 1.815.000 Euro)	1.695.000 Euro
• Schulzentrum Scharnebeck, Umsetzung Sanierungsprogramm	1.635.000 Euro
• Sanierungsprogramm Schulen (VE 1.000.000 Euro)	
• Tageseinrichtungen für Kinder, Zuweisungen für Investitionen	150.000 Euro
• Krankenhausumlage	1.750.000 Euro
• Kreisstraßen (netto)	1.300.000 Euro
• Elbbrücke Darchau (VE 27.000.000 Euro)	
• Haltestellenmodernisierung u. Rückzahlung Landeszuweisung HVV	104.400 Euro
• Regionalfonds Süderelbe AG	45.000 Euro
• Förderprogramm kleine und mittelständische Unternehmen	87.800 Euro
• Strukturentwicklungsfonds	350.000 Euro
• Sonstiges	17.000 Euro
	18.150.500 Euro
davon:	
• Investitionen für Schulen	13.381.600 Euro
• Investitionen für Straßenbau	1.300.000 Euro

nachrichtlich:	
Kreisschulbaukasse: Zuweisungen an Gem., SG, Lk	3.866.000 Euro
Kreisschulbaukasse: Beitrag des Landkreises	2.520.000 Euro

5. **Finanzausgleich**

Die Finanzausgleichsleistungen 2007 sind auf der Basis der vom Niedersächsischen Landesamt für Statistik durchgeführten Probeberechnungen im Zusammenhang mit der von der Landesregierung beabsichtigten Änderung des kommunalen Finanzausgleichs ermittelt worden.

Es ist mit folgenden Einnahmen zu rechnen:

	2007 (Ansatz) Euro	2006 (Ansatz) Euro
Schlüsselzuweisungen (Verw.HH)	29.300.000	22.300.000
Zuw. übertragener Wirkungskreis	4.110.000	4.450.000
	33.410.000	26.750.000

Die Finanzhilfen für Investitionen (Verm.HH) sind mit 4,1 Mio. Euro um 950.000 Euro höher anzusetzen als im Vorjahr (3,15 Mio. Euro).

Diese erfreulichen Mehreinnahmen resultieren aus der Erhöhung der Zuweisungsmasse, dem geänderten Verteilungsschlüssel, der geplanten Erhöhung der Steuerverbundquote sowie der positiven Steuerverbundabrechnung für 2006.

6. Finanzvertrag mit der Stadt Lüneburg

Der Landkreis Lüneburg und die Stadt Lüneburg haben am 11.10.1999 einen neuen Finanzvertrag mit einer Laufzeit vom 1.1.2000 bis 31.12.2009 geschlossen. Daraus resultieren folgende Zahlungsströme:

	Ansatz 2007 Euro	Ansatz 2006 Euro
Zahlungen des Landkreises an die Stadt:		
Sozialhílfekosten (Zweckausgaben einschl. Personal- und Sachkostenpauschale, mit Quotalem System)	25.301.000	25.301.500
Jugendhilfe (Zweckausgaben einschl. Personal- und Sachkostenpauschale)	9.500.000	9.150.000
Schulen nach § 118 NSchG insgesamt	4.196.500	4.196.500
Musikschule	227.000	227.000
Erstattungen aus dem Finanzvertrag insgesamt	39.224.500	38.875.000
Zuschuss Kita	169.000	142.000
Erstattungen insgesamt	39.393.500	39.017.000
Zahlungen der Stadt an den Landkreis:		
Kreisumlage	31.334.000	28.597.000
Kosten der Erziehungsberatungsstelle (anteilig)	130.000	150.000
	31.464.000	28.747.000
Zahlungsbilanz Stadt/Landkreis Lüneburg	**7.929.500**	**10.270.000**

7. **Rücklagen**

Stand der allgemeinen Rücklage

Am 1.1.2006 betrug die allgemeine Rücklage	2.852.412 Euro
Entnahme in 2006	39.486 Euro
Stand per 1.1.2007	2.812.926 Euro
Die Pflichtrücklage gemäß § 20 Abs. 2 GemHVO beträgt für 2007	2.512.300 Euro
Entnahme in 2007 (geplant)	300.000 Euro

8. **Schulden**

A. Kredite für investive Zwecke

Schulden des Landkreises per 1.1.2007 (einschl. noch nicht beanspruchter Kreditermächtigung)	65.004.000 Euro
Kreditaufnahme 2007 lt. Haushaltssatzung	11.869.300 Euro
Tilgung 2007	3.455.000 Euro
Schulden per Ende 2007	73.418.300 Euro
Tatsächlich aufgenommene Kredite am 1.1.2007	56.212.000 Euro
Schulden/EW Landkreis am 1.1.2007	320 Euro
Schulden/EW Landkreise im Land Niedersachsen am 1.1.2006 - Durchschnitt - 346 Euro	

B. Kassenkredite

Kassenkredite per 1.1.2007	110.712.000 Euro
Kassenkredite Ende 2007 (voraussichtlich)	116.000.000 Euro

C. Schulden insgesamt

Schulden Ende 2007 (voraussichtlich)	189.418.300 Euro

nachrichtlich:

bisher für die GfA übernommene Bürgschaften per 1.1.2007	21.587.000 Euro
bisher für die OHE/EVB Zeven übernommene Bürgschaften per 1.1.2007	3.188.000 Euro
	24.775.000 Euro

9. Kreisschulbaukasse

Das Volumen der Kreisschulbaukasse beträgt 2007 (2006 : 4.345.000 Euro). 3.866.000 Euro

Die Kreisschulbaukasse wird zu zwei Dritteln vom Landkreis und zu einem Drittel von den Gemeinden/Samtgemeinden finanziert:

Landkreis Lüneburg	=	2.520.000 Euro
Gemeinden/Samtgemeinden	=	1.260.000 Euro
Darlehensrückflüsse von Gemeinden/Samtgemeinden	=	86.000 Euro
		3.866.000 Euro

Der Beitrag der Gemeinden bzw. Samtgemeinden wird im Haushaltsjahr 2007 163 Euro je Schüler/in des 1. – 4. Grundschuljahrgangs betragen.

Hier ein Überblick über die Entwicklung der Gesamtzahl der Schülerinnen und Schüler des 1. – 4. Grundschuljahres:

1991	=	5.250	1997	=	7.101	2003	=	7.477
1992	=	5.350	1998	=	7.318	2004	=	7.602
1993	=	6.013	1999	=	7.301	2005	=	7.678
1994	=	6.160	2000	=	7.348	2006	=	7.747
1995	=	6.556	2001	=	7.354	2007	=	7.800
1996	=	6.928	2002	=	7.455			

Die Schülerzahlen sind von 1991 bis 2007 um 48,6 % gestiegen. Dies erklärt den erheblichen Bedarf an Schulneu- und -erweiterungsbauten.

10. Haushaltssicherungskonzept

Der Kreistag hat am 4.9.2000 das Haushaltskonsolidierungskonzept 2000/2001 beschlossen. Dieses ursprünglich aus ca. 120 Einzelmaßnahmen bestehende Konzept wird seitdem regelmäßig fortgeschrieben und um neue Maßnahmen ergänzt.

Da die Fortschreibung für 2007 auf dem ursprünglichen Konzept aufbaut, wird hinsichtlich der Darstellung der Rechtsgrundlage, der Ausgangssituation und der bisherigen Konsolidierungsmaßnahmen auf dieses verwiesen.

Das Niedersächsische Ministerium für Inneres und Sport (MI) hat mit Erlass vom 30.03.2006 die Haushaltssatzung 2006 des Landkreises genehmigt. Im Genehmigungserlass hat das MI gefordert, zusammen mit dem Antrag auf Genehmigung der Haushaltssatzung 2007 ein Haushaltssicherungskonzept vorzulegen, dass mindestens den strukturellen Haushaltsausgleich zum Ende der Finanzierungsplanung darstellt.

Mit dem vorliegenden Haushaltssicherungskonzept werden die bisherigen, erfolgreichen Konsolidierungsbemühungen fortgesetzt und weiter intensiviert. Neben der Fortschreibung und Überarbeitung früherer Konsolidierungsmaßnahmen sind neue Maßnahmen in das Konzept aufgenommen worden. Die im Konzept 2006 vorgesehenen Einsparungen für 2007 konnten um rund 190.000 Euro auf 8,034 Mio. Euro angehoben werden. Bis zum Jahre 2010 wird die Einsparsumme auf 8,178 Mio. Euro anwachsen.

Nicht zuletzt aufgrund der erfolgreichen Konsolidierungsarbeit des Landkreises Lüneburg wird es voraussichtlich gelingen, bis 2010 einen strukturellen Haushaltsausgleich zu erreichen. Die Vorgaben der Kommunalaufsicht im Genehmigungserlass für den Haushalt 2006 werden somit erfüllt.

11. Produkthaushalt und Budgetierung

Beginnend mit dem Haushaltsjahr 2002 wurde schrittweise ein Budgetierungssystem eingeführt. Als Instrument der Neuen Steuerung trägt die Budgetierung dazu bei, die Ergebnis- und Kostenorientierung zu stärken und damit das wirtschaftliche Handeln zu unterstützen. Innerhalb der Budgets sind entsprechend § 8 GemHVO grundsätzlich alle Ausgaben gegenseitig deckungsfähig. Mehreinnahmen berechtigen grundsätzlich zu Mehrausgaben. Den Budgetverantwortlichen steht damit bei sehr knapp bemessenen Haushaltsmitteln ein Instrument für eine flexible und wirtschaftliche Haushaltsführung zur Verfügung. Über- und außerplanmäßige Ausgaben konnten hierdurch in den letzten Haushaltsjahren nahezu vollständig vermieden werden.

Der Vermögenshaushalt wird weiterhin nicht budgetiert.

Die Budgetierung war ein wichtiger Schritt auf dem Weg zum Produkthaushalt. Dieser wurde zunächst probeweise verwaltungsintern für 2004 erstellt. Der Produkthaushalt 2007 ist nun der dritte, der vom Kreistag und seinen Ausschüssen beraten und beschlossen wurde. Er bildet die Grundlage für die Gesamtsteuerung des Landkreises über Zielvereinbarungen. Die in den Produktbeschreibungen formulierten Ziele dienen der Umsetzung der Mittelfristigen Entwicklungsziele (MEZ) der Kreisverwaltung. Die MEZ geben die strategische Ausrichtung des Landkreises über einen Zeitraum von ca. 3 – 5 Jahren wieder**:**

MEZ 1: Senkung des strukturellen Fehlbedarfs auf Null

MEZ 2: Steuerung einer gleichmäßigen Infrastruktur-, Bevölkerungs- und Siedlungsentwicklung

MEZ 3: Qualitätssteigerung der Bildungsinfrastruktur

MEZ 4: Erhalt und Ausbau der Verkehrsinfrastruktur

MEZ 5: Steigerung des Wertes von Natur- und Landschaft

MEZ 6: Stärkung der regionalen und kommunalen Zusammenarbeit

Der Produkthaushalt 2007 besteht aus 77 Produkten die sich in der Regel aus einer oder mehreren Leistungen zusammensetzen. Jedes Produkt wird beschrieben und enthält Angaben zur Qualität, Quantität und insbesondere zu den Produktzielen. Anschließend werden die Kosten und die Erlöse des Produktes abgebildet. Es wird also ein direkter Zusammenhang hergestellt zwischen Leistungen und den dafür erforderlichen finanziellen Ressourcen. Der Produkthaushalt bietet damit ein hohes Maß an Informationen und erhöht ganz erheblich die Transparenz des Verwaltungshandelns.

Der Kreistag hat mit dem Produkthaushalt nicht allein das Budget beschlossen, sondern zugleich auch die damit verbundenen Leistungsvorgaben für die Verwaltung. Der Haushalt wird so zum Kontrakt zwischen Politik und Verwaltung. Die Verwaltung wird dem Kreistag unterjährig und nach Jahresschluss berichten, ob und inwieweit die finanziellen Ziele und die Leistungsziele erreicht wurden. Hierfür wurde ein Controllingsystem mit Berichtswesen aufgebaut.

Weiter zeigt der Produkthaushaltplan Abhängigkeiten zwischen Qualitätsstandards und Kosten auf, wobei sich die Darstellung der Kosten und Erlöse zunächst auf die im kameralen Haushalt enthaltenen Positionen bezieht. Mittelfristig wird eine Vollkostenrechnung aufgebaut, die dann auch die Kosten der Infrastruktur (Räume, Ausstattung etc.) und alle sonstigen im Zusammenhang mit der Produkterstellung stehenden Kosten abbilden wird. Für den IT-Service ist mit Beginn des Haushaltsjahres 2006 bereits erstmals eine interne Leistungsverrechnung (ILV) eingerichtet worden. Im Rahmen der ILV werden die auf die jeweiligen Produkte entfallenen anteiligen IT-Kosten ermittelt und den jeweiligen Organisationseinheiten des Landkreises in Rechnung gestellt.

12. Reform des kommunalen Haushaltsrechts

Durch Gesetz zur Neuordnung des Gemeindehaushaltsrechts und zur Änderung gemeindewirtschaftlicher Vorschriften hat der Niedersächsische Landtag am 9.11.2005 die Einführung des Neuen Kommunalen Rechnungswesens (NKR) beschlossen. Spätestens zum Haushaltsjahr 2012 hat die Umstellung vom kameralistischen auf einen „doppischen“ Haushalt zu erfolgen. Nach dem Entwurf der Gemeindehaushalts- und Kassenverordnung (GemHKVO) wird der doppische Haushalt produktorientiert aufzustellen sein. Neue Steuerungsinstrumente wie Kosten- und Leistungsrechnung (KLR), Controlling und Berichtswesen sind verbindlich einzusetzen. Durch die Einführung eines Produkthaushaltsplanes und neuer Steuerungsinstrumente hat sich der Landkreis Lüneburg bestens auf die anstehende Reform des kommunalen Haushaltsrechts vorbereitet.

Gemäß Kreistagsbeschluss vom 20.2.2006 wird die Umstellung auf das NKR beim Landkreis Lüneburg einschließlich des kreiseigenen Betriebes Straßenbau und –unterhaltung zum 1.1.2009 erfolgen. Bis zum Umstellungszeitpunkt werden die bis zum 31.12.2005 geltenden haushaltsrechtlichen Regelungen der Niedersächsischen Gemeindeordnung einschließlich der zugehörigen Verordnungsregelungen weiter angewendet.

Die Einführung des NKR erfordert umfangreiche Vorarbeiten, wie die Neuorganisation des Finanzmanagements, die Umstellung auf eine modifizierte kaufmännische Buchhaltung sowie eine Vermögenserfassung und –bewertung für die Eröffnungsbilanz. Die Umstellung erfolgt beim Landkreis Lüneburg im Rahmen eines Projektes. Das Projektteam besteht aus 25 Mitarbeitern, die im Juli 2006 offiziell ihre Arbeit aufgenommen haben.

13. Betrieb Straßenbau und -unterhaltung

Seit dem 1.1.2002 wird der Betrieb Straßenbau und -unterhaltung als Eigenbetrieb geführt. Das bedeutet, dass sämtliche Einnahmen und Ausgaben dieses Bereichs nicht mehr im Haushaltsplan, sondern in dem vom Kreistag am 12.03.2007 beschlossenen Wirtschaftsplan dargestellt werden. Ausgenommen davon werden bis auf weiteres die Straßenbauinvestitionen, die nach wie vor im Vermögenshaushalt veranschlagt werden. Das Defizit des Betriebes wird durch einen Zuschuss aus dem Verwaltungshaushalt (UA 6500) abgedeckt.

14. Schlussbemerkung

Die Finanzsituation des Landkreises Lüneburg ist nach wie vor äußerst prekär. Umso erfreulicher ist es, dass sich jetzt eine positive Trendwende abzeichnet. Nach der Finanzplanung kann – unveränderte Rahmenbedingungen vorausgesetzt – im Haushaltsjahr 2010 erstmals seit 1994 mit einem strukturellen Überschuss gerechnet werden. Der Landkreis kann dann damit beginnen, das auf rd. 120 Mio. Euro angewachsene Gesamtdefizit abzubauen.

Diese Entwicklung ist vor allem auf den allgemeinen konjunkturellen Aufschwung und damit einhergehender Steuermehreinnahmen sowie auf die Anhebung der Steuerverbundquote zurückzuführen, die sich beim Landkreis positiv auf Kreisumlage und Schlüsselzuweisungen auswirken. Daneben zeigt auch die erfolgreiche und nachhaltige Konsolidierungsarbeit mehr und mehr Wirkung.

Der Gesamtfehlbedarf beläuft sich in 2007 auf 114,8 Mio. Euro und somit auf 68,2 % der Einnahmen des Verwaltungshaushalts. Dabei handelt es sich um Schulden des Verwaltungshaushaltes für konsumtive Zwecke, die ganz erhebliche Zinsbelastungen verursachen: 3,6 Mio. Euro mussten dafür trotz des immer noch recht günstigen Zinsniveaus einkalkuliert werden.

Der Landkreis Lüneburg verfolgt seit Jahren einen strikten Konsolidierungskurs. Erhebliche Erfolge sind dabei im Sozial- und Jugendhilfebereich sowie bei den Personalkosten erzielt worden. Belegt wird dies durch das Haushaltssicherungskonzept, das mittlerweile ein jährliches Einsparvolumen von rd. 8,3 Mio. Euro ausweist. Unter anderem wurden im Rahmen der Haushaltskonsolidierung bisher 48,5 Stellen abgebaut. Der Landkreis wird seine Konsolidierungsarbeit mit aller Kraft fortführen und weiter intensivieren.

Die Personalkosten wurden erneut auf dem Niveau von 2003 eingefroren.

Im Vermögenshaushalt wurden die Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wiederum auf ein absolutes Mindestmaß beschränkt. Neu aufgelegt wurde ein Sanierungsprogramm für Schulen. Im Rahmen eines Fünf-Jahres-Programmes sollen so zumindest die dringendsten Sanierungen durchgeführt werden. Weitere Verzögerungen würden hier unweigerlich zu Mehrkosten bei der Bauunterhaltung und den Energiekosten führen und somit unwirtschaftliches Handeln bedeuten.

Eine Neuverschuldung ist lediglich in dem Umfang vorgesehen, in dem der Landkreis durch außergewöhnliche Maßnahmen belastet wird, nämlich für das Sanierungsprogramm kreiseigener Schulen und die Zuweisung an die Stadt Lüneburg für die PCB-Sanierung von Schulen.

Bemerkenswert ist, dass die Pro-Kopf-Verschuldung des Landkreises sowohl unter dem Landesdurchschnitt als auch deutlich unter der Verschuldung der 80er und 90er Jahre liegt.

Der Hebesatz der Kreisumlage liegt unverändert bei 54,5 %. Aufgrund der sich weiterhin dramatisch darstellenden Haushaltssituation des Landkreises kommt eine Senkung der Kreisumlage nicht in Betracht, zumal sich die finanzielle Situation der Gemeinden insgesamt betrachtet nach wie vor erheblich besser darstellt als die des Landkreises.

Lüneburg, den 15. März 2007

(Nahrstedt, Landrat)

15 Tabellarische und graphische Darstellungen

15.1 Vergleich der wichtigsten Finanzdaten des Landkreises Lüneburg mit denen anderer Landkreise,

15.2 Übersicht über die Entwicklung der allgemeinen Finanzzuweisungen ab Haushaltsjahr 2001,

15.3 Übersichten über die Schuldenentwicklung des Landkreises Lüneburg ab Haushaltsjahr 2001,

15.4 Schaubild über die Einnahmen des Verwaltungshaushalts,

15.5 Schaubild über die Ausgaben des Verwaltungshaushalts,

15.6 Schaubild über die Einnahmen des Vermögenshaushalts,

15.7 Schaubild über die Ausgaben des Vermögenshaushalts,

15.8 Übersicht über die Entwicklung der Fehlbeträge/Fehlbedarfe ab 2001,

15.9 Übersicht über die Entwicklung des Haushaltsvolumens des Landkreises Lüneburg ab 2001,

15.10 Übersicht über die sächlichen Verwaltungs- und Betriebsausgaben und Personalkosten ab 2001,

15.11 Übersicht über die Entwicklung der Kreisumlage ab 2001.

Kurzübersicht der Haushaltswirtschaft anderer Landkreise
in 2006

	Haushaltsausgabe-volumen (Haush.-Ansatz 2006) Verw. + Verm. Haushalt Euro	Kreisumlage-sätze 2006 %	Schuldenstand am 1.1.2006 Euro	Kassenkredit-rahmen in 2006 Euro	Haushaltsfehl-bedarf 2006 strukturell (ohne Vorjahre) Euro	Fehlbedarf Verwaltungs-haushalt Euro
Celle	255.425.000	53,4	69.019.000	55.000.000	13.351.800	55.034.100
Cuxhaven	301.106.400	53,5	64.819.000	145.000.000	19.371.600	134.309.400
Harburg	243.920.600	53,0	94.513.000	62.000.000	11.555.400	58.027.300
Lüchow-Dannenberg	76.999.000	57,1	8.969.000	103.800.000	17.934.700	103.934.700
Osterholz	147.515.600	51,0	53.451.000	25.000.000	8.361.000	21.787.200
Rotenburg (Wümme)	228.106.100	54,0	73.085.000	32.000.000	2.386.400	24.386.400
Soltau-Fallingbostel	275.276.500	54,0	108.793.000	60.000.000	17.311.900	59.451.800
Stade	287.169.800	54,5	96.318.000	80.000.000	18.746.100	80.248.200
Uelzen	191.643.400	54,0	31.982.000	85.000.000	16.072.700	87.023.200
Verden	198.202.200	54,0	59.966.000	35.000.000	2.307.400	21.035.000
Lüneburg	306.501.300	54,5	64.667.000	125.000.000	15.786.100	120.086.100

Kreisumlagesatz

Durchschnitt im Regierungsbezirk = 53,7
Durchschnitt in Niedersachsen = 50,9

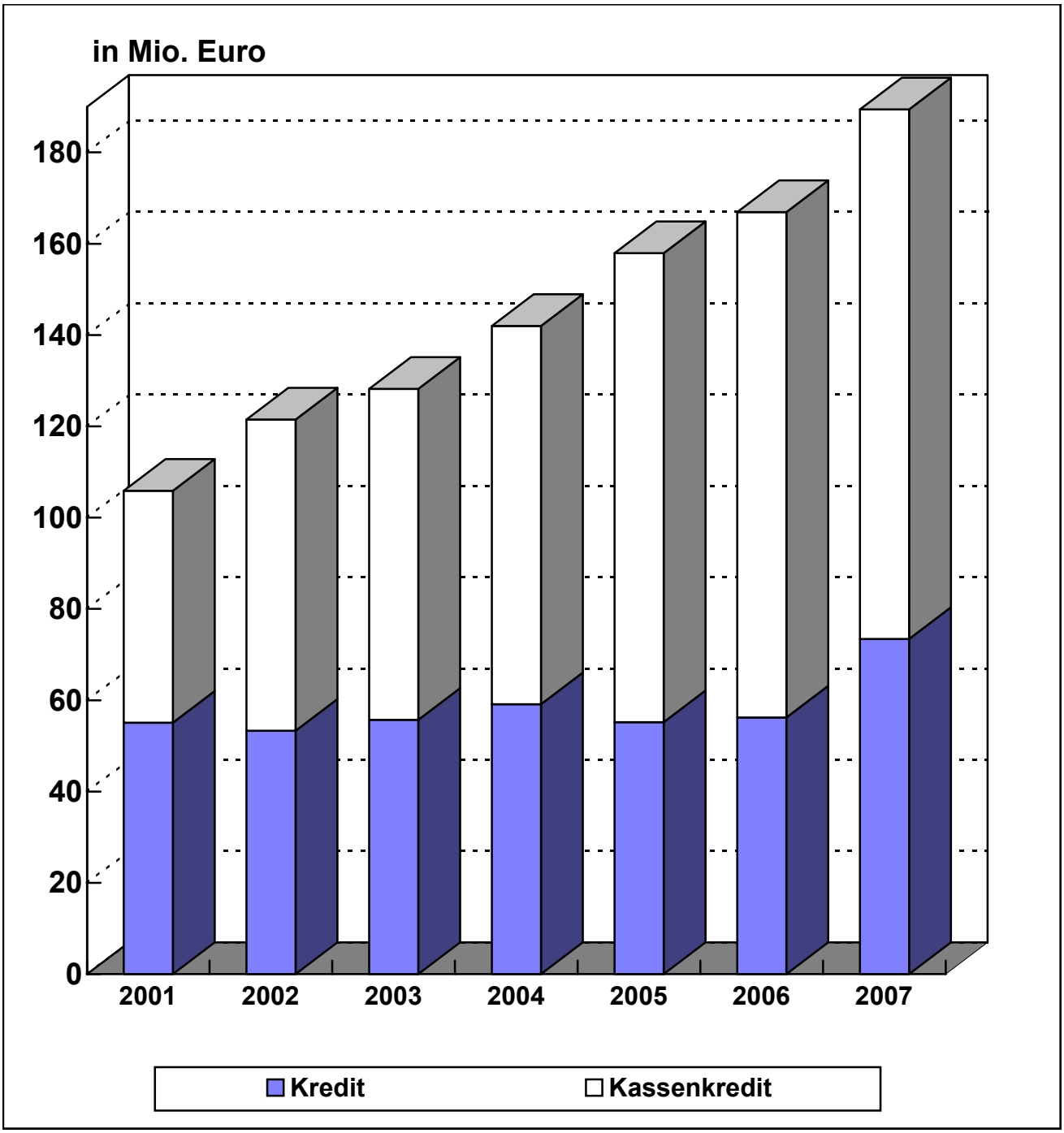
Entwicklung der allgemeinen Finanzzuweisungen in den Jahren 2001 bis 2007

	Rechnungsjahre						Ansatz
	2001 Euro	2002 Euro	2003 Euro	2004 Euro	2005 Euro	2006 Euro	2007 Euro
Verwaltungshaushalt							
Schlüsselzuweisungen für Kreisaufgaben	26.643.600	25.805.000	20.091.400	22.276.500	23.203.000	22.370.000	27.500.000
Zuweisungen für Aufgaben des übertr. Wirkungskreises	3.877.400	4.116.100	4.250.400	4.352.000	4.443.000	4.470.000	4.210.000
Einnahmen Verwaltungshaushalt insgesamt	**30.521.000**	**29.921.100**	**24.341.800**	**26.628.500**	**27.646.000**	**26.840.000**	**31.710.000**
Vermögenshaushalt							
Zuweisungen für Investitionen	3.736.800	3.619.200	2.817.800	3.124.300	3.254.200	3.130.000	3.900.000
Einnahmen insgesamt	**34.257.800**	**33.540.300**	**27.159.600**	**29.752.800**	**30.900.200**	**29.970.000**	**35.610.000**

- Seit 1999 sind in die Schlüsselzuweisungen bis dahin separat zugeflossene Landeszuweisungen in einer Größenordnung von insgesamt rd. 9,5 Mio. Euro integriert: Zuweisungen aus dem Grunderwerbsteueraufkommen (1998: rd. 4,3 Mio. Euro), Zuweisungen für Heimerziehung Stadt und Landkreis Lüneburg (1998: rd. 2,3 Mio. Euro) sowie Kita-Personalkostenerstattung (rd. 2,9 Mio. Euro).
  Seit 2003 erfolgt die Kita-Personalkostenerstattung wieder vollständig direkt an die Gemeinden.
- Die extremen Einbrüche bei den Schlüsselzuweisungen und Investitionszuweisungen in 2003 waren begründet durch deutliche Rückgänge bei den in die Bemessungsgrundlage einfließenden Landeseinnahmen sowie eine sehr negative Steuerverbundabrechnung für 2002.
- Die Mehreinnahmen bei den Schlüsselzuweisungen in 2004 gegenüber 2003 waren insbesondere auf die Entwicklung der Sozialhilfelasten zurückzuführen. Entgegen dem Landestrend hatte der Landkreis im Referenzzeitraum einen weiteren Anstieg der Sozialhilfekosten zu verzeichnen. Dies wirkte sich positiv auf die Schlüsselzuweisungen aus. Ein weiterer Grund für die Mehreinnahmen waren die wiederum gegenüber dem Landesdurchschnitt weit überproportional angestiegenen Einwohnerzahlen im Landkreis Lüneburg.
- Durch die Änderung des § 1 Abs. 1 des Nieders. Finanzverteilungsgesetzes wurde die Steuerverbundquote des kommunalen Finanzausgleichs 2005 von 16,09 auf 15,04 vom Hundert reduziert (Reduzierung der Zuweisungsmasse um 150 Mio. Euro). Dies führt normalerweise zu einem Rückgang der Schlüsselzuweisungen. Die Mehreinnahmen gegenüber des Vorjahres waren insbesondere darauf zurück zu führen, dass der Landkreis bei den Sozialhilfekosten im Referenzzeitraum (2002/2003) im Vergleich zur landesweiten Entwicklung (+ 3,5 %) einen weit überdurchschnittlichen Anstieg (+ 11,29 %) zu verzeichnen hatte.
- Da sich die Sozialhilfelasten des Landkreises im maßgeblichen Berechnungszeitraum deutlich reduziert hatten, waren die Schlüsselzuweisungen in 2006 rückläufig.
- Bei den Schlüsselzuweisungen für Kreisaufgaben 2007 werden die deutlichen Steuermehreinnahmen des Landes zu einer Erhöhung der Finanzmasse im kommunalen Finanzausgleich führen.

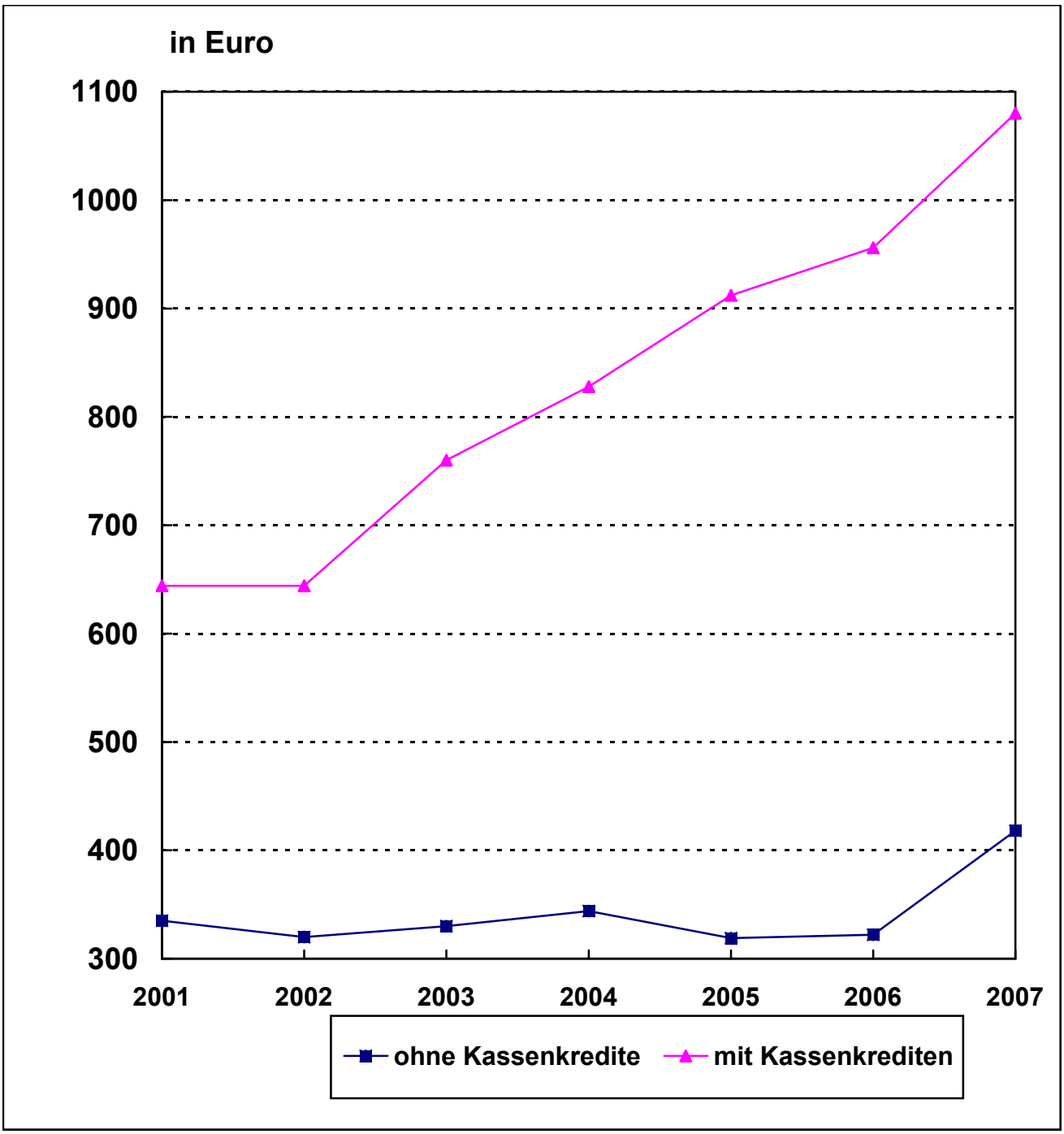
  Ferner wurden durch das Gesetz über Änderungen im öffentlichen Gesundheitsdienst die Regelungen über die Finanzzuweisungen im kommunalen Finanzausgleich geändert. Durch Überführung einiger Aufgaben vom übertragenen in den eigenen Wirkungskreis wurden die Pro-Kopf-Beträge für die Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises reduziert. Die Schlüsselzuweisungen für Kreisaufgaben wurden entsprechend erhöht.

Entwicklung der Verschuldung des Landkreises Lüneburg 2001 - 2007



in Mio. Euro	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
Kredit	55,1	53,3	55,7	59,1	55,2	56,2	73,4
Kassenkredit	50,8	68,2	72,5	82,9	102,7	110,7	116,0

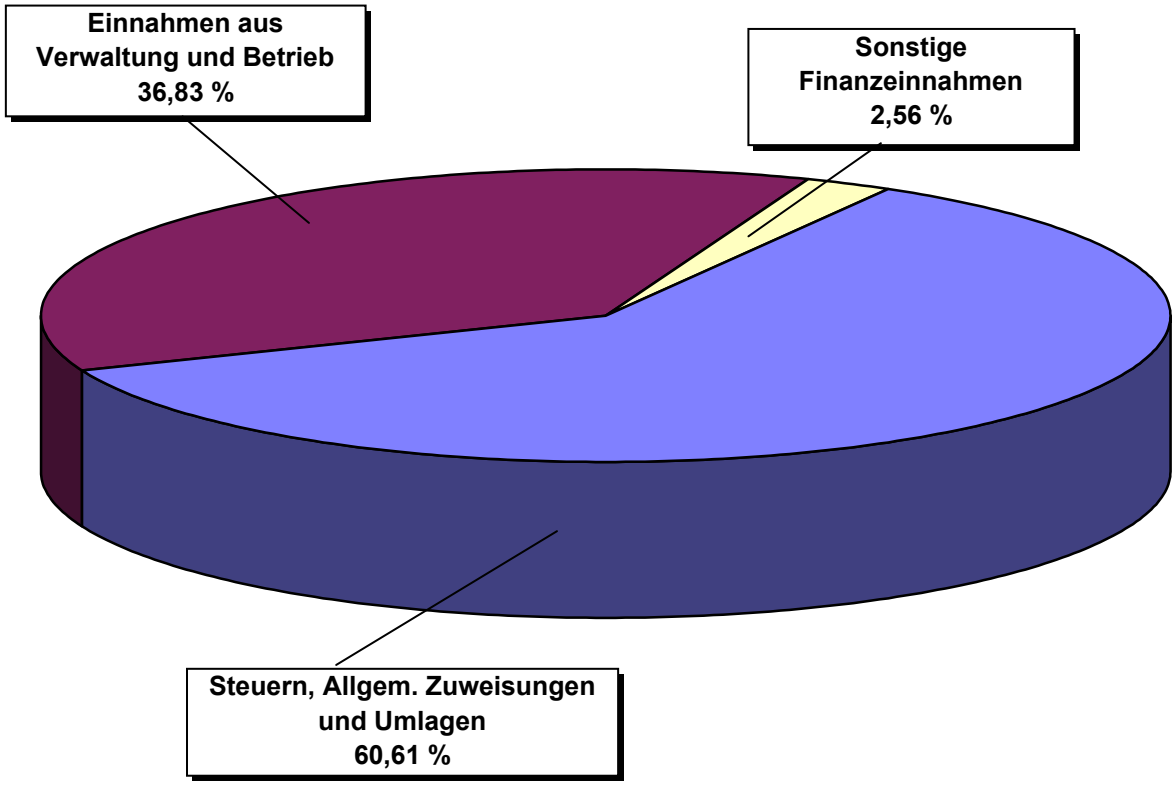
Entwicklung der Verschuldung des Landkreises Lüneburg je Einwohner 2001 - 2007



in Euro	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
ohne Kassenkredite	335	320	330	344	319	322	418
mit Kassenkrediten	644	644	760	828	912	956	1080

Einnahmen Verwaltungshaushalt 2007

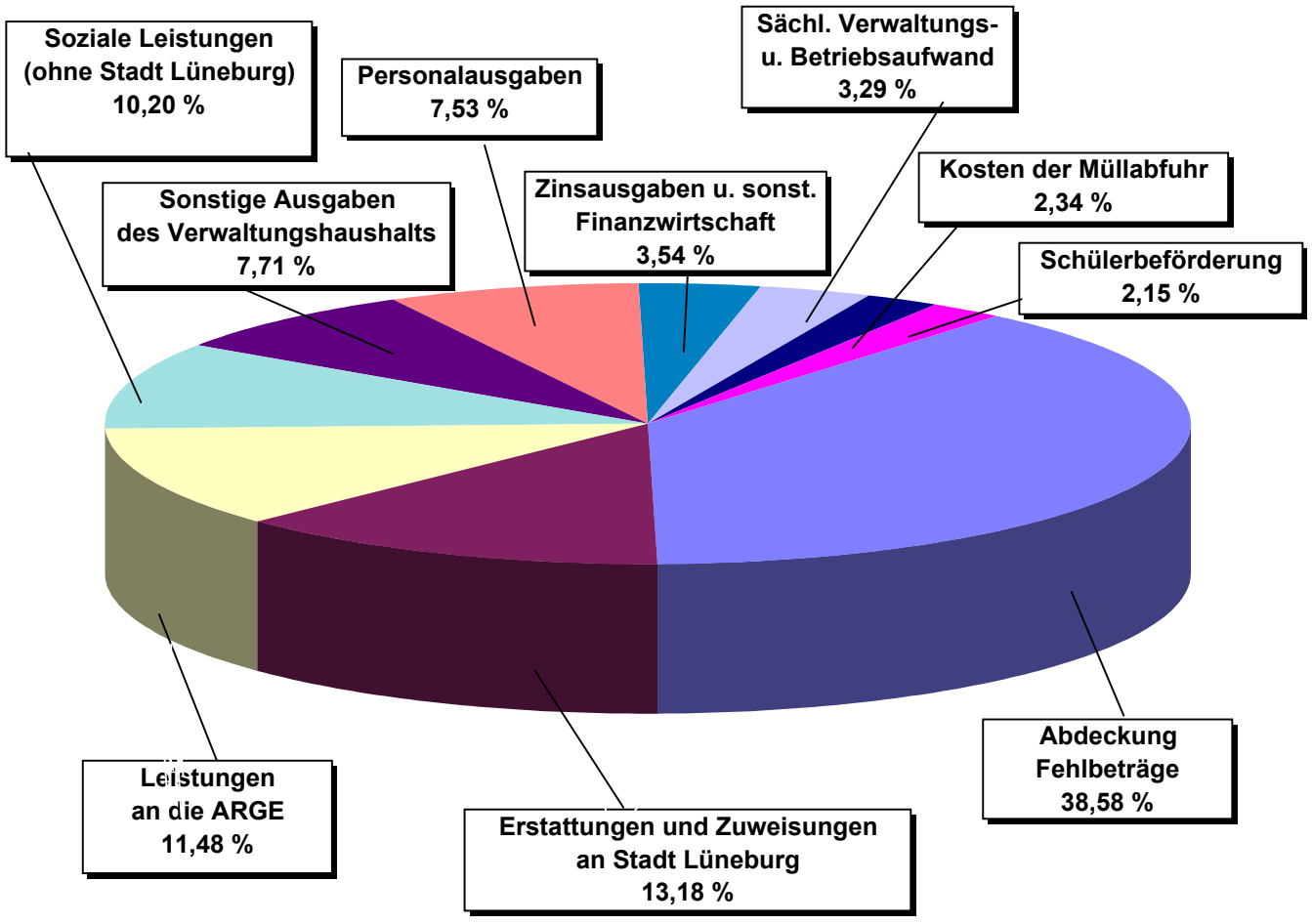
	in EUR	in %
Steuern, Allg. Zuweisungen und Umlagen	**101.965.900**	**60,61**
Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	**61.956.800**	**36,83**
Sonstige Finanzeinnahmen	**4.315.600**	**2,56**
Einnahmen Verwaltungshaushalt 2007 insgesamt	**168.238.300**	**100,00**



Fehlbedarf: 114.804.200 Euro

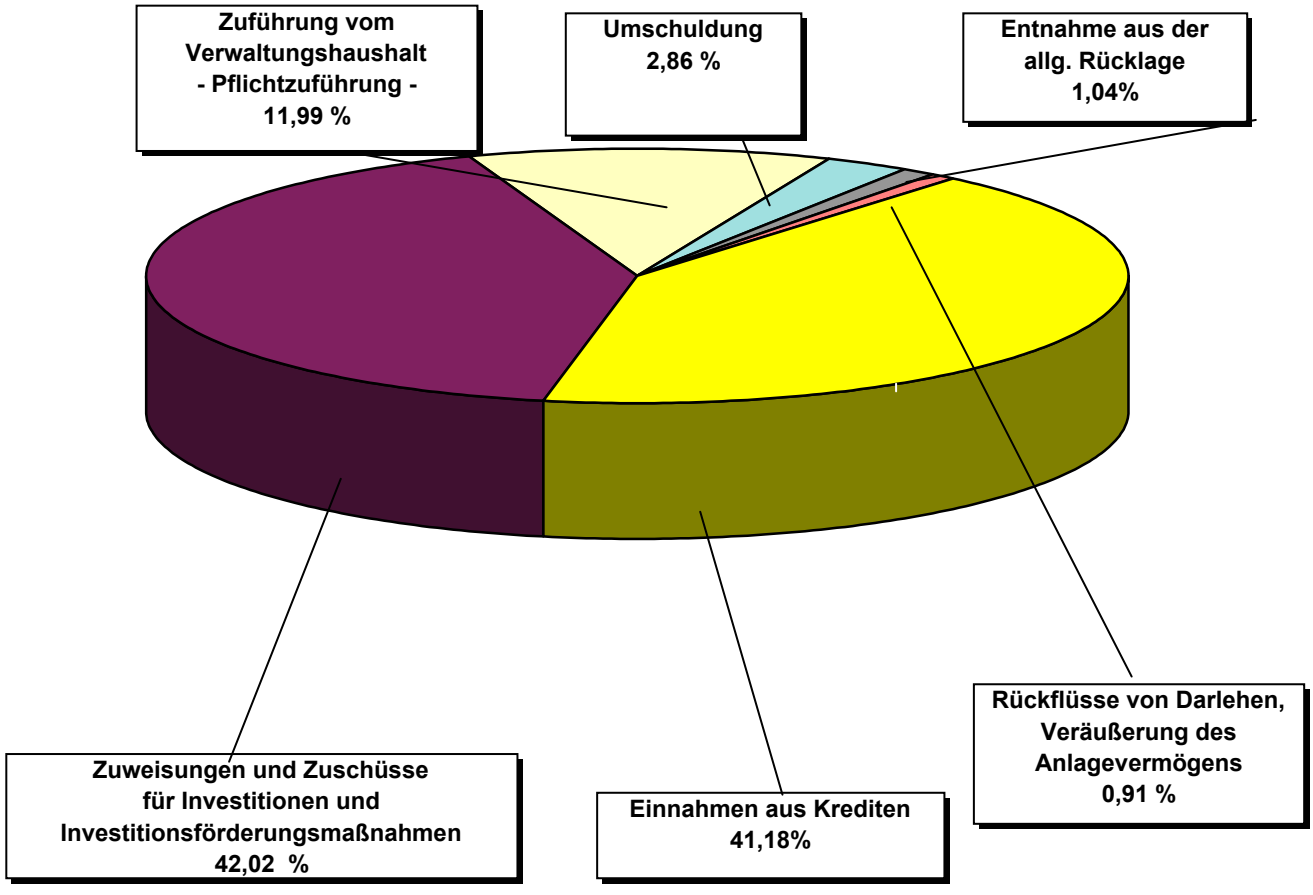
Ausgaben Verwaltungshaushalt 2007

	in EUR	in %
Abdeckung Fehlbeträge	109.200.000	38,58
Erstattungen und Zuweisungen an Stadt Lüneburg	37.300.600	13,18
Leistungen an die ARGE	32.497.000	11,48
Soziale Leistungen (ohne Stadt Lüneburg)	28.873.300	10,20
Sonstige Ausgaben des Verwaltungshaushalts	21.828.900	7,71
Personalausgaben	21.300.000	7,53
Zinsausgaben und sonst. Finanzwirtschaft	10.022.000	3,54
Sächl. Verwaltungs- und Betriebsaufwand	9.302.700	3,29
Kosten der Müllabfuhr	6.618.000	2,34
Schülerbeförderung	6.100.000	2,15
Ausgaben Verwaltungshaushalt 2007 insgesamt	**283.042.500**	**100,00**



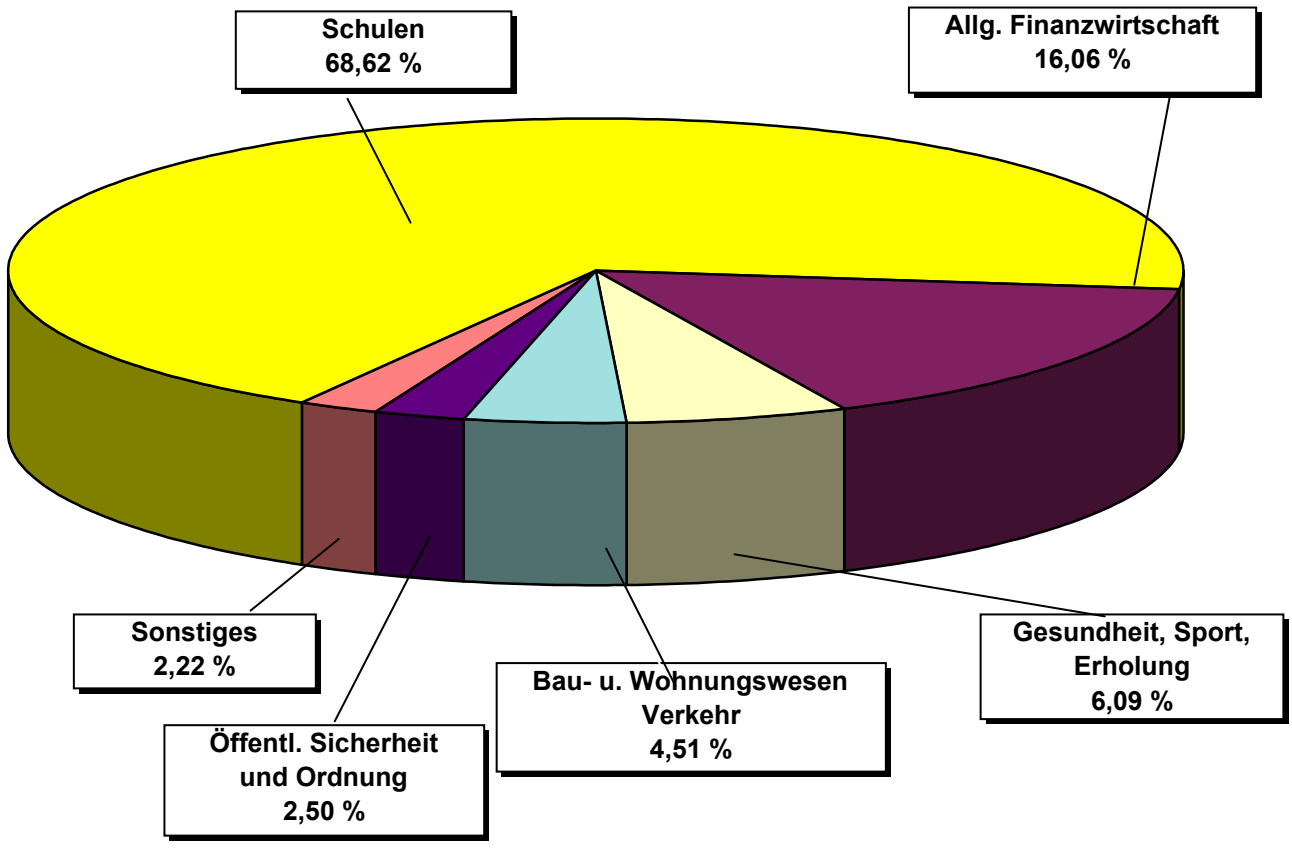
Einnahmen Vermögenshaushalt 2007

	in Euro	in %
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen	12.109.200	42,02
Einnahmen aus Krediten	11.869.300	41,18
Zuführung vom Verwaltungshaushalt - Pflichtzuführung -	3.455.000	11,99
Umschuldung	823.500	2,86
Entnahme aus der allgemeinen Rücklage	300.000	1,04
Rückflüsse von Darlehen, Veräußerung des Anlagevermögens	258.100	0,91
Einnahmen Vermögenshaushalt 2007 insgesamt	**28.815.100**	**100,00**

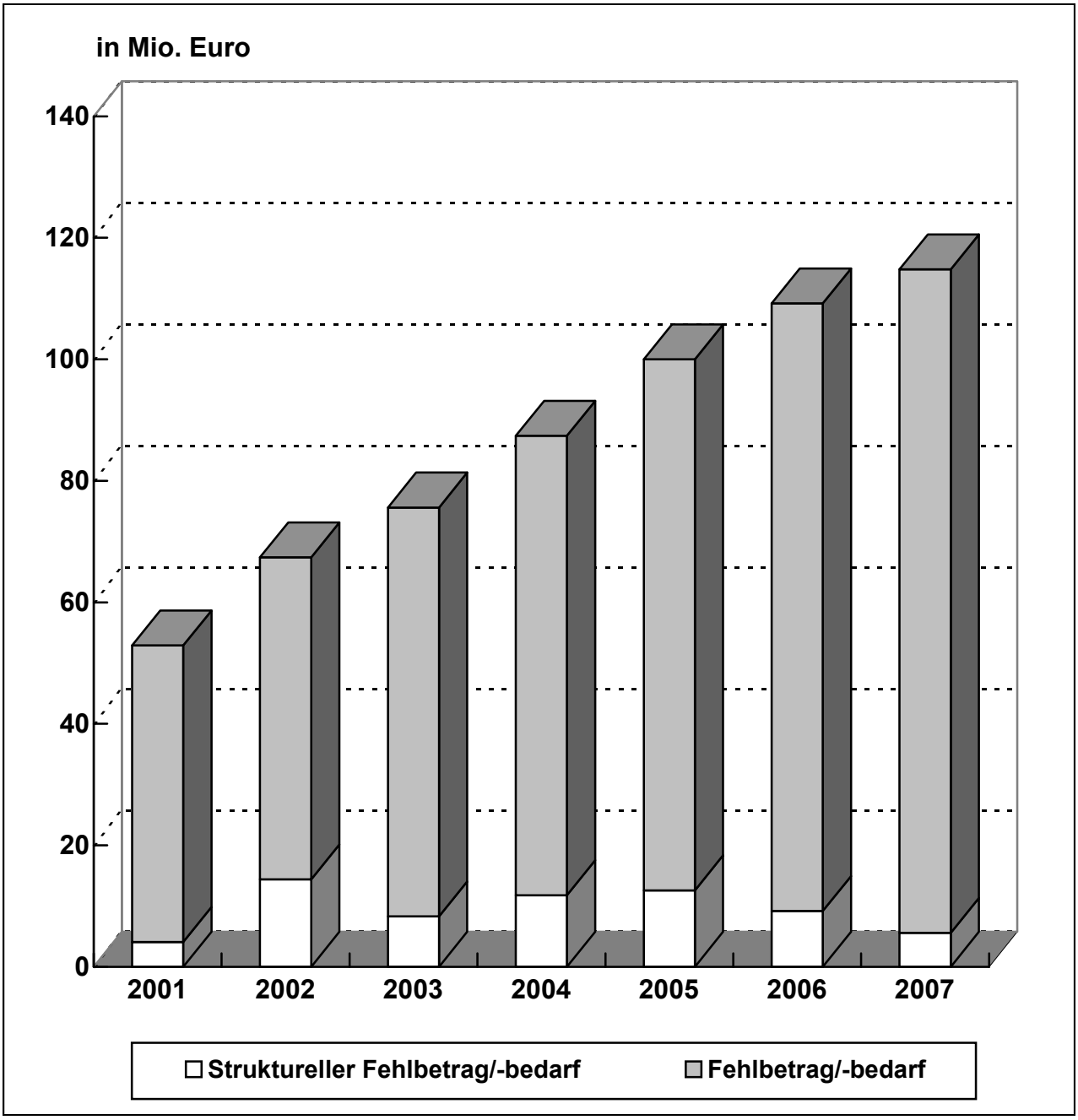


Ausgaben Vermögenshaushalt 2007

	in Euro	in %
Schulen	19.772.600	68,62
Allgemeine Finanzwirtschaft	4.628.500	16,06
Gesundheit, Sport, Erholung	1.755.000	6,09
Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	1.300.100	4,51
Öffenliche Sicherheit und Ordnung	717.100	2,50
Sonstiges	641.800	2,22
Ausgaben Vermögenshaushalt 2007 insgesamt	**28.815.100**	**100,00**

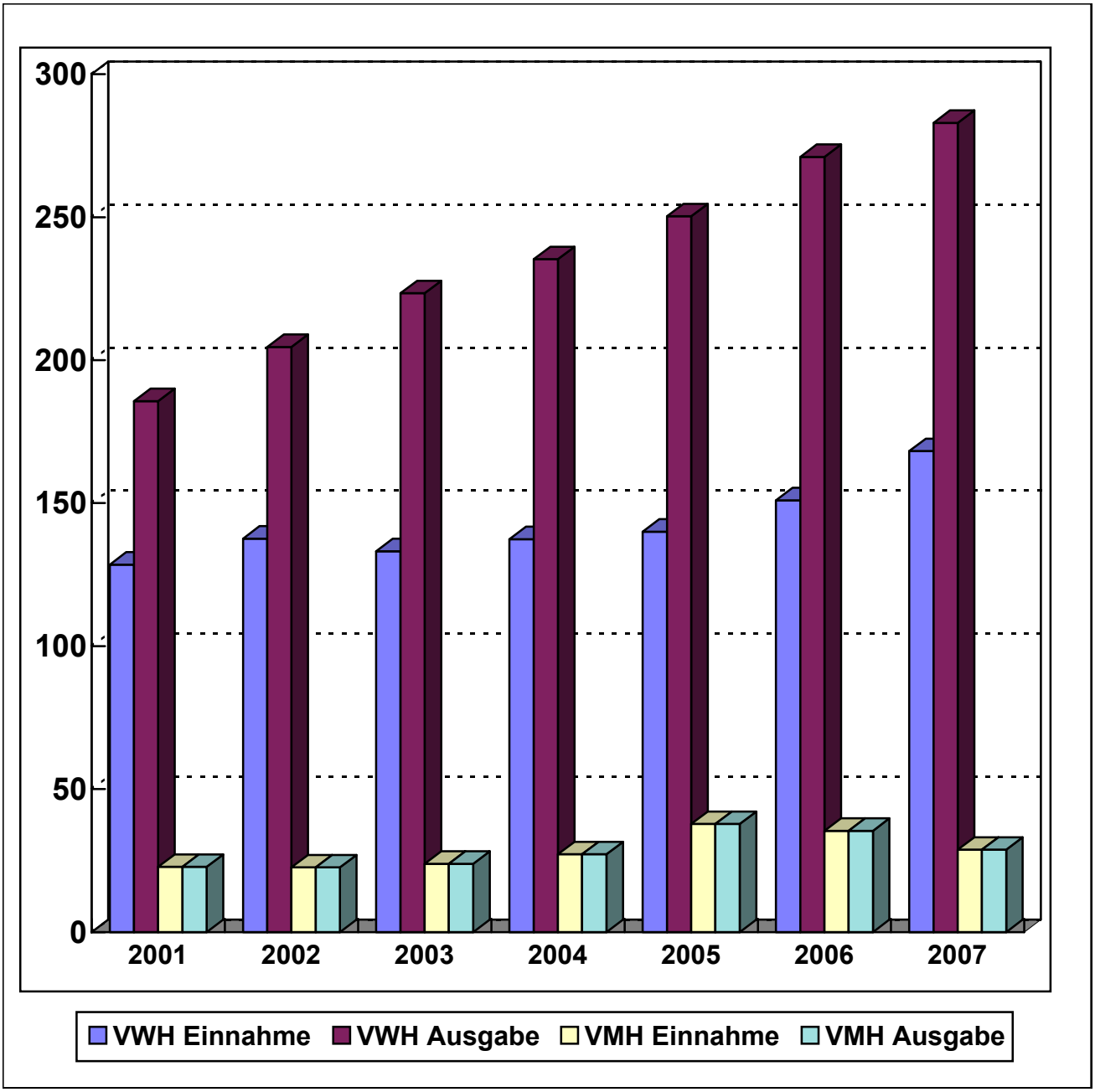


Entwicklung der Fehlbeträge/Fehlbedarfe 2001- 2007



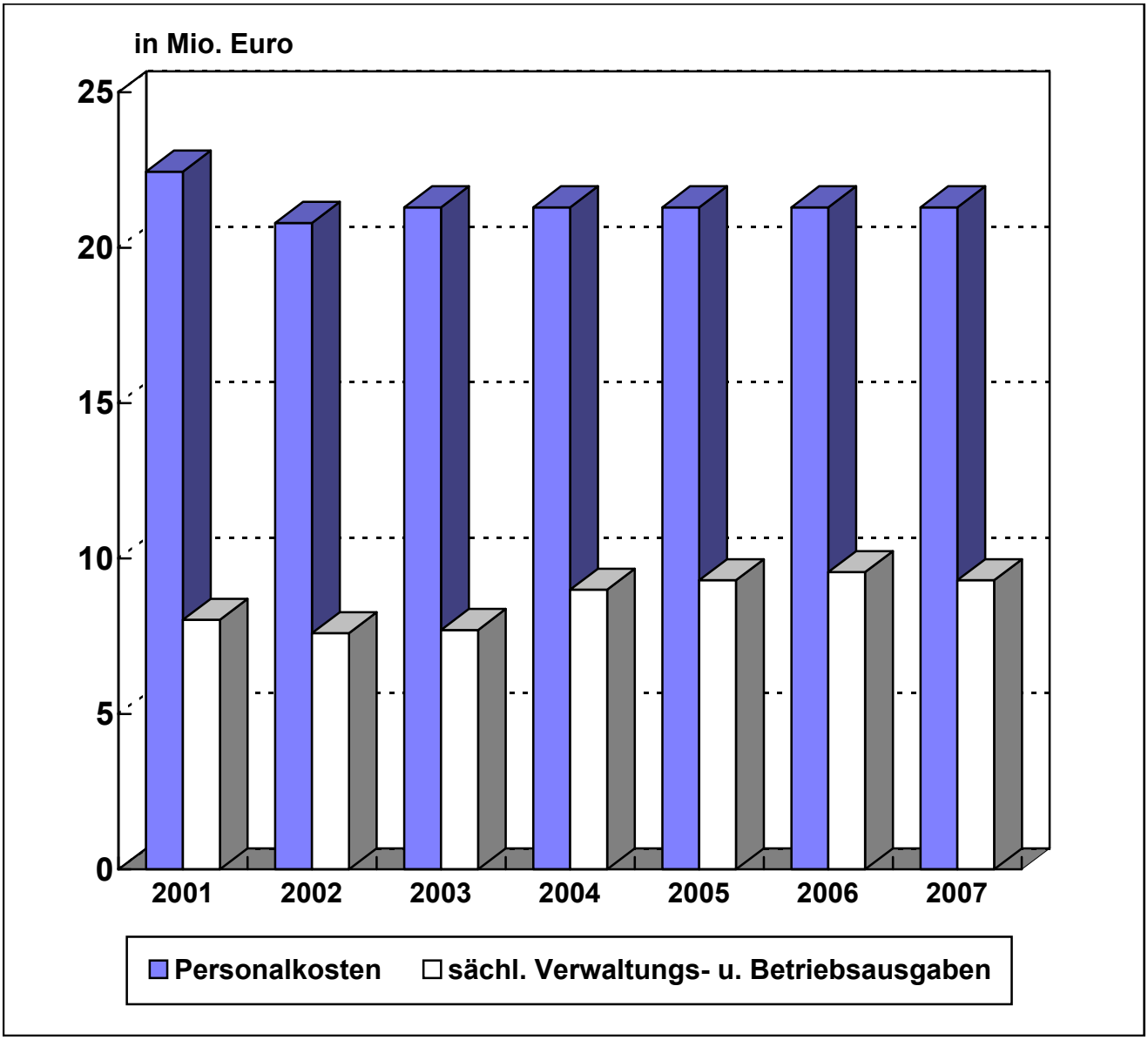
in Mio. Euro	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
Fehlbetrag/-bedarf	52,9	67,4	75,6	87,4	100,0	109,2	114,8
Struktureller Fehlbetrag/-bedarf	4,1	14,4	8,3	11,8	12,6	9,2	5,6

Entwicklung des Haushaltsvolumens
Einnahmen und Ausgaben
2001 - 2007



in Mio. Euro	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
VWH Einnahme	128,5	137,6	133,2	137,4	140,0	151,0	168,2
VWH Ausgabe	185,7	204,6	223,4	235,3	250,3	271,1	283,0
VMH Einnahme	22,8	22,6	23,9	27,2	37,8	35,4	28,8
VMH Ausgabe	22,8	22,6	23,9	27,2	37,8	35,4	28,8

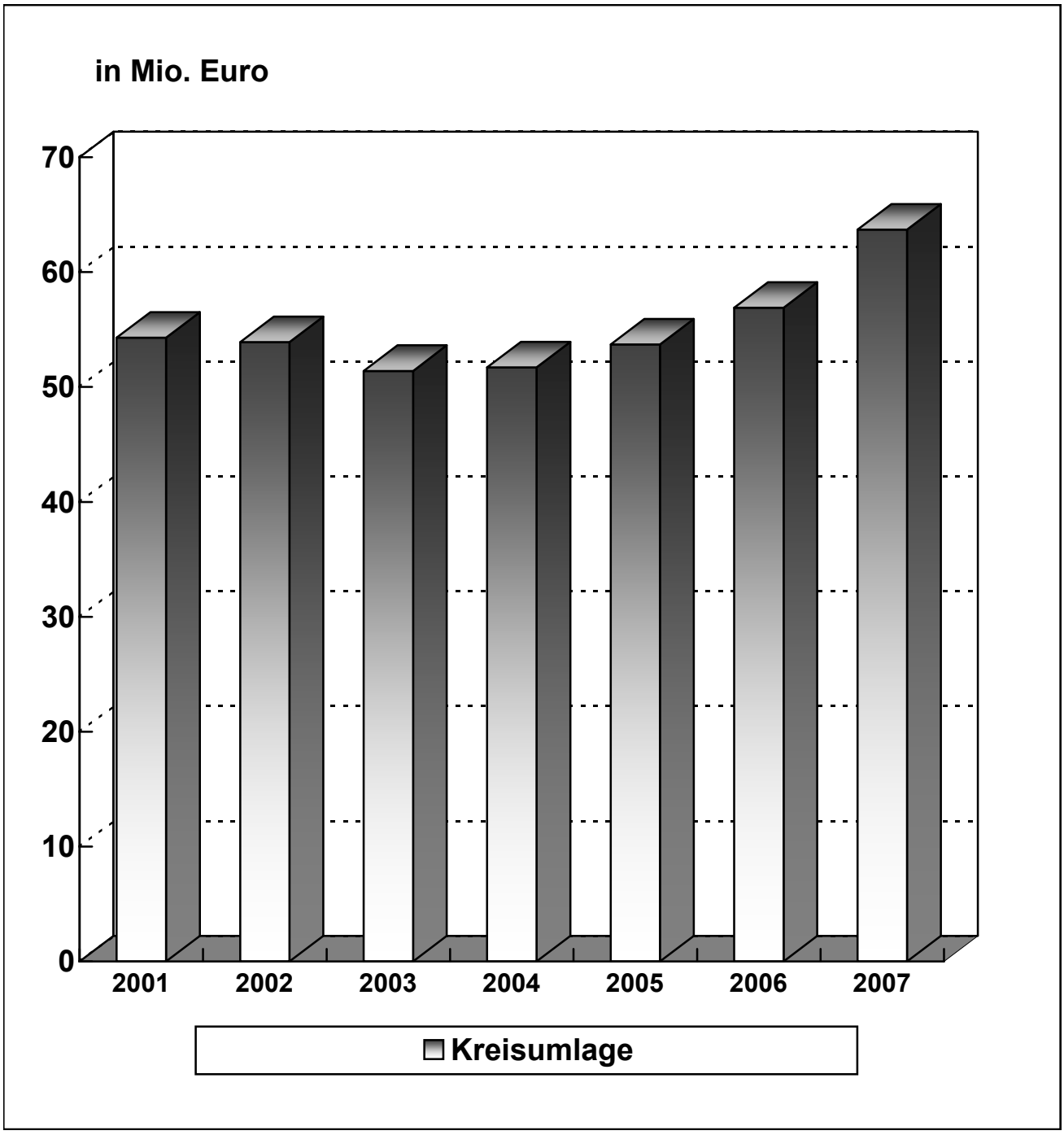
Entwicklung der sächlichen Verwaltungs- und Betriebsausgaben und Personalkosten 2001 - 2007



in Mio. Euro - Ansätze -	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
Personalkosten	**22,45**	**20,80**	**21,30**	**21,30**	**21,30**	**21,30**	**21,30**
Anteil an Ausgaben VWH (ohne Abdeckung von Fehlbeträgen)	16,67%	13,73%	13,62%	13,63%	13,28%	12,78%	12,25%
sächl. Verwaltungs- u. Betriebsausgaben	**8,03**	**7,60**	**7,70**	**9,00**	**9,30**	**9,56**	**9,30**
Anteil an Ausgaben VWH (ohne Abdeckung von Fehlbeträgen)	5,97%	5,02%	4,92%	5,76%	5,80%	5,73%	5,35%

ab 2002 ohne Betrieb SBU

Entwicklung der Kreisumlage
2001 - 2007



in Mio. Euro - Ansätze -	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007
Kreisumlage	54,3	53,9	51,4	51,7	53,7	56,9	63,7

Haushaltssicherungskonzept

Landkreis Lüneburg

Haushaltssicherungskonzept für das Haushaltsjahr 2007

Der Kreistag hat am 4.9.2000 das Haushaltskonsolidierungskonzept 2000/2001 beschlossen. Dieses ursprünglich aus ca. 120 Einzelmaßnahmen bestehende Konzept wird seitdem regelmäßig fortgeschrieben und um neue Maßnahmen ergänzt.

Da die Fortschreibung für 2007 auf dem ursprünglichen Konzept aufbaut, wird hinsichtlich der Darstellung der Rechtsgrundlage, der Ausgangssituation und der bisherigen Konsolidierungsmaßnahmen auf dieses verwiesen.

Das Niedersächsische Ministerium für Inneres und Sport (MI) hat mit Erlass vom 30.03.2006 die Haushaltssatzung 2006 des Landkreises genehmigt. Im Genehmigungserlass hat das MI gefordert, zusammen mit dem Antrag auf Genehmigung der Haushaltssatzung 2007 ein Haushaltssicherungskonzept vorzulegen, dass mindestens den strukturellen Haushaltsausgleich zum Ende der Finanzierungsplanung darstellt.

Mit dem vorliegenden Haushaltssicherungskonzept werden die bisherigen, erfolgreichen Konsolidierungsbemühungen fortgesetzt und weiter intensiviert. Die im Konzept 2006 vorgesehenen Einsparungen für 2007 konnten um rund 190.000 Euro auf 8,034 Mio. Euro angehoben werden. Bis zum Jahre 2010 wird die Einsparsumme auf 8,178 Mio. Euro anwachsen.

Neben der Fortschreibung und Überarbeitung früherer Konsolidierungsmaßnahmen sind neue Maßnahmen in das Konzept aufgenommen worden. Unter anderem wird es durch eine Kooperation der Rechnungsprüfungsämter der Landkreise Lüneburg, Harburg und Lüchow-Dannenberg sowie der Stadt Lüneburg und der Gemeinde Seevetal zu einem weiteren Stellenabbau (Streichung einer A 11-Stelle) beim Landkreis Lüneburg kommen (siehe Maßnahmen-Nr. 36.4).

Insgesamt sind im Rahmen des Haushaltssicherungskonzeptes bisher 48,5 Stellen abgebaut worden.

Neben den Personalausgaben stehen nach wie vor die Sozial- und Jugendhilfekosten im Mittelpunkt der Konsolidierungsbemühungen.

Durch die im Jahre 2003 begonnenen Hilfekonferenzen für Menschen mit einer seelischen Behinderung konnten bereits erhebliche Beträge bei den ambulanten Hilfen nach § 53 SGB XII eingespart werden. Die Einsparungen in diesem Bereich sind 2006 auf jährlich 1,5 Mio. Euro angewachsen (siehe Maßnahmen-Nr. 52.3).

Auch bei den Hilfen für Personen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten nach § 67 SGB XII konnten durch qualifizierte Hilfeplanung erhebliche Einsparungen erzielt werden (siehe Maßnahmen-Nr. 50.5). Aufgrund der erfolgreichen Arbeit der gemeinsamen Fachstelle von Stadt und Landkreis Lüneburg konnten die Ausgaben im Jahre 2005 um rund 315.000 Euro reduziert werden. Auch zukünftig ist hier mit Minderausgaben von jährlich mindestens 250.000 Euro zu rechnen.

Erfreulich sind auch die kontinuierlichen Konsolidierungserfolge hinsichtlich der Jugendhilfeaufwendungen im Bereich der Stadt Lüneburg. Hier konnte das erwartete Einsparvolumen von 2,3 Mio. Euro p.a. im Jahre 2005 mit einer tatsächlichen Einsparung von 4,08 Mio. Euro sogar erheblich übertroffen werden (siehe Maßnahmen-Nr. 51.4).

Durch den Einsatz von zwei zusätzlichen Missbrauchskontrolleuren werden Einsparungen bei den Unterkunfts- und Heizungskosten nach dem SGB II von mindestens 150.000 Euro netto durchschnittlich jährlich erwartet (siehe Maßnahmen-Nr. 5.1).

Zusätzliche Einsparungen bei den Sozialleistungen sollen ab 2008 durch Einrichtung einer Ermittlungsgruppe zur Aufklärung der Identität und Staatsangehörigkeit von Ausländern erzielt werden (siehe Maßnahmen-Nr. 41.8). Diese Ermittlungsgruppe, die gemeinsam von den Landkreisen Lüneburg, Uelzen und Lüchow-Dannenberg sowie der Stadt Lüneburg finanziert wird, soll die Nationalität von Ausländern, die sich als staatenlos ausgegeben haben, um dadurch das Aufenthaltsrecht zu erschleichen, aufdecken.

Weitere Ausgabenreduzierungen sind durch Optimierung der Telefonanlagenverträge in Kernverwaltung, Schulen und Feuerwehreinsatz- und Rettungsleitstelle zu erwarten (siehe Maßnahmen-Nr. 32.22).

Nicht zuletzt aufgrund der erfolgreichen Konsolidierungsarbeit des Landkreises Lüneburg wird es voraussichtlich gelingen, bis zum Ende der Finanzplanung einen strukturellen Haushaltsausgleich zu erreichen. Ab dem Haushaltsjahr 2010 kann dann sogar von einem ersten Abbau des Gesamtfehlbedarfs ausgegangen werden. Die Vorgaben der Kommunalaufsicht im Genehmigungserlass für den Haushalt 2006 werden somit erfüllt.

Entwicklung des Fehlbedarfs im Finanzplanungszeitraum (in Euro)

	2006	2007	2008	2009	2010
Einnahmen VWH	151.046.000	168.238.000	171.305.000	174.255.000	178.535.000
Ausgaben VWH	271.132.000	283.043.000	290.363.000	295.738.000	298.826.000
Fehlbedarf	120.086.000	114.805.000	119.058.000	121.483.000	120.291.000
struktureller Fehlbedarf	15.786.000	5.605.000	4.253.000	2.425.000	0

Allgemeine Erläuterungen zu den Konsolidierungsmaßnahmen

⇒ Basis für die Berechnung des Einsparvolumens ist der Verwaltungshaushalt 2000 bzw. das jeweilige Haushaltsjahr vor Maßnahmebeginn (siehe Spalte „Einsp. ab“)

⇒ Das Haushaltssicherungskonzept bezieht sich auf einen Zeitraum von 6 Jahren. In der nachfolgenden Tabelle sind der tatsächliche Einsparerfolg in 2005 sowie die erwarteten Einsparungen in den Haushaltsjahren 2006 bis 2010 aufgeführt.

⇒ Die Maßnahmen wurden von den Fachdiensten vorgeschlagen. Diese sind in ihrem Bereich für die Konsolidierung verantwortlich.

⇒ Sofern das Konsolidierungspotenzial derzeit nicht zu ermitteln ist, sind die Felder in den Spalten 2005 bis 2010 leer.

⇒ Hinweise zu Stellen- bzw. Personalkostenreduzierungen:

- Bei Stellen, die aus heutiger Sicht im Laufe des Konsolidierungszeitraumes nicht vakant werden bzw. bei denen heute nicht definitiv feststeht, wie eine Umsetzung erfolgen soll, wurden die möglichen Einsparpotenziale bei den Personalkosten in Klammern gesetzt und sind in den Summen nicht berücksichtigt.

- Bei der Ermittlung der Personalkosteneinsparungen wurden KGSt-Richtwerte, bereinigt auf örtliche Verhältnisse, zu Grunde gelegt.

- Neben den Personalkosten werden Sachkosten eingespart (z. B. Räume, Möbel, EDV-Gerät). Diese sind, ebenso wie gewisse Einsparungen bei den Verwaltungsgemeinkosten, nicht eingerechnet worden, stellen jedoch ein weiteres Einsparpotenzial dar. Auch zukünftige Investitionen in diesen Bereichen werden durch den Wegfall von Arbeitsplätzen gemindert.

Haushaltssicherungskonzept für das Haushaltsjahr 2007 (in Euro)

FB	Maß-nahmen Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Stellen-reduz.	Einsp. ab:	jährlich	Einsparungs-erfolg (Ist) 2005	2006	2007	2008	2009	2010
1	1.4	Einsparungen bei Verfügungsmitteln		01.01.2000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
1	1.5	Reduzierung Fortbildungskosten durch Durchführung eigener Qualifikationsmaßnahmen im Hause		01.01.2004	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
1	1.6	Reduzierung der Kosten für Konzeption und Umsetzung von Reformmaßnahmen durch Aufbau eigener Kompetenzen und Eigenleistung		01.01.2004	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
1	1.7	Reduzierung des Ansatzes für Zinsen		01.01.2001	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
1	1.8	Reduzierung des Ansatzes für die Sachkosten der Elbfähre „Amt Neuhaus“		01.01.2001	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
1	1.10	Nichtwiederbesetzung einer Stelle bei gleichzeitiger Aufgabenreduzierung	-1,00	01.09.2002	46.200	46.200	46.200	46.200	46.200	46.200	46.200
1	1.11	Zusammenlegung der Stabsstellen Steuerungsdienst und Kreisentwicklung, Reduzierung der Führungsfunktion (020.001)	-0,25	01.05.2005	16.700	16.700	16.700	16.700	16.700	16.700	16.700
1	1.12	Umwandlung zweier Arbeitsplätze in einen Vollzeitarbeitsplatz (0,75 Stelle BAT VIb (020.040) und 0,5 Stelle A10 (020.020) in 1,0 Stelle BAT IVa bzw. A11)	-0,25	01.01.2006	0	0	0	0	0	0	0
1	1.13	Wegfall finanzielle Beteiligung Kommunale AG der sieben Landkreise an der Elbe		01.01.2006	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
1	1.14	Bewerkstelligung der Aufgaben-übertragung durch das Land im Zuge des Wegfalls der Bezirksregierung weitestgehend ohne zusätzliches Personal		01.01.2005	230.000	230.000	230.000	230.000	230.000	230.000	230.000
1	10.2	Wegfall einer 0,5 Stelle VII BAT im Schreibdienst	-0,50	01.01.2002	17.800	17.800	17.800	17.800	17.800	17.800	17.800
1	10.3	Reduzierung um 0,5 Stelle VIb BAT vorzeitig zum 01.08.2000	-0,50	01.08.2000	19.600	19.600	19.600	19.600	19.600	19.600	19.600
1	10.4	Wegfall einer 0,5 Stelle VII BAT im Schreibdienst	-0,50	01.10.2000	17.800	17.800	17.800	17.800	17.800	17.800	17.800

Haushaltssicherungskonzept für das Haushaltsjahr 2007 (in Euro)

FB	Maß-nahmen Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Stellen-reduz.	Einsp. ab:	jährlich	Einsparungs-erfolg (Ist) 2005	2006	2007	2008	2009	2010
1	10.5	Reduzierung von Kassenkreditzinsen durch Ausnutzen von Zahlungsfristen und Reduzierung der Barbestände, Änderung bisheriger Abrechnungsverfahren		01.04.2000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
1	10.6	Erhöhung des Entschädigungsbetrages für Vollstreckungstätigkeiten für Gemeinden und Samtgemeinden von 30 auf 50 DM (25,56 €)		01.01.2001	23.000	23.000	23.000	23.000	23.000	23.000	23.000
1	10.7	Überarbeitung der Verwaltungskostensatzung		01.07.2001	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
1	10.8	Wegfall einer 0,5 Stelle Vc/Vb BAT nach Aufgabenkritik und Neuorganisation	-0,50	01.04.2004	22.400	22.400	22.400	22.400	22.400	22.400	22.400
3	30.1	Wegfall von Stellen (Einsatz im WAH) nach Rentenbeginn oder Altersteilzeitvereinbarung, Einnahmen in gleicher Höhe entfallen									
3	30.1.1	Wegfall 0,75 Stelle VII BAT	-0,75	01.05.2000	0	0	0	0	0	0	0
3	30.1.2	Wegfall 0,75 Stelle 02A BMTG	-0,75	01.05.2000	0	0	0	0	0	0	0
3	30.1.3	Wegfall 0,75 Stelle KR 02 BAT	-0,75	01.05.2006	0	0	0	0	0	0	0
3	30.1.4	Wegfall 1,0 Stelle IVb BAT	-1,00	01.10.2003	0	0	0	0	0	0	0
3	30.2	Wegfall 0,5 Stelle VII BAT Stelle im Schreibdienst	-0,50	01.08.2000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000
3	30.3	Wegfall der Stelle A 15 (Leitung KMRZ), Einnahmen in gleicher Höhe entfallen	-1,00	01.12.2005	0	0	0	0	0	0	0
3	30.4	Reduzierung einer Stelle (Personalangelegenheiten) auf 0,75 Stellenanteile VIb BAT nach Aufgabenumorganisation wg. Erziehungsurlaubsvertretung	-0,25	01.08.2001	8.800	8.800	8.800	8.800	8.800	8.800	8.800
3	30.5	Wegfall einer Stelle A 10 (Personalangelegenheiten)	-1,00	01.01.2000	42.400	42.400	42.400	42.400	42.400	42.400	42.400
3	30.6	Wegfall 0,75 einer 1,0 Stelle Vb BAT, Aufteilung Sachgebiet, Erhöhung Stundenzahl einer Bezügerechnerin	-0,75	01.10.2002	33.000	33.000	33.000	33.000	33.000	33.000	33.000
3	30.8	Reduzierung der Arbeitszeiten der Schulsekretärinnen durch Anpassung an vereinheitlichte und reduzierte Standards	-2,00	01.08.2004	71.240	71.240	71.240	71.240	71.240	71.240	71.240
3	30.9	Stellenreduzierung 0,5 Stelle VII BAT durch Reduzierung der Stundenbemessung für Schulsekretariate (809.100)	-0,50	01.02.2005	17.500	17.500	17.500	17.500	17.500	17.500	17.500

Haushaltssicherungskonzept für das Haushaltsjahr 2007 (in Euro)

FB	Maß-nahmen Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Stellen-reduz.	Einsp. ab:	jährlich	Einsparungs-erfolg (Ist) 2005	2006	2007	2008	2009	2010
3	30.10	Stellenreduzierung 0,5 Stelle VII/VIb BAT durch Reduzierung der Stundenbemessung für Schulsekretariate (814.101)	-0,50	01.04.2005	19.390	19.390	19.390	19.390	19.390	19.390	19.390
3	31.1	Umstrukturierung der Kreiskasse, Besetzung einer 1,0 VIb BAT Stelle mit nur 0,5 der wöchentlichen Arbeitszeit	-0,50	01.06.2000	19.500	19.500	19.500	19.500	19.500	19.500	19.500
3	31.2	1,0 VI b BAT Stellenreduzierung	-1,00	18.06.2001	37.300	37.300	37.300	37.300	37.300	37.300	37.300
3	31.3	Umstrukturierung der Vollstreckungsstelle, Stellenreduzierung 1,0 VIb BAT (keine Umsetzung wegen Aufbau Forderungsmanagement; wird jedoch kompensiert durch Stelleneinsparungen an anderer Stelle)	-1,00	01.05.2002	39.000	39.000	39.000	39.000	39.000	39.000	39.000
3	31.4	Wegfall einer 0,5 Stelle VIb BAT nach Aufgabenkritik und Ablaufoptimierung (0,25 ab 08/2004 / 0,25 ab 08/2005)	-0,50	01.08.2004	19.520	2.440	0	0	0	0	0
3	32.1	Wegfall einer Stelle Lohngr. 4a BMTG Kraftfahrerin im Botendienst	-0,50	01.09.2000	15.800	15.800	15.800	15.800	15.800	15.800	15.800
3	32.2	Einsparungen im UA Kreistag und Ausschüsse		01.01.2001	19.300	0	8.000	0	0	0	0
3	32.3	Änderung der Geschäftsordnung, Anhebung der Antragsfrist von 12 auf 14 Tage		01.03.2001	800	800	800	800	800	800	800
3	32.4	Einsatz eines Druckereiarbeiters in der Überprüfung nicht ortsfester elektrischer Betriebsmittel, Umorganisation nach Auflösung der hauseigenen Druckerei		01.01.2001	25.400	25.400	25.400	25.400	25.400	25.400	25.400
3	32.5	Kündigung der Insassen-Unfallversicherung		01.01.2001	100	100	100	100	100	100	100
3	32.6	Telefongebühren: Beitritt zum Rahmenvertrag NSGB (Kommunaltelefon); weitere Optimierung ab 1.07.2005 durch Wechsel zu Arcor		01.01.2001 zusätzlich ab 01.07.2005	6.100 4.500	6.100 3.200	10.600	10.600	10.600	10.600	10.600
3	32.7	Kündigung des Mietvertrages für die zentrale Uhrenanlage, Kauf dezentraler Funkuhren		01.08.2004	2.700	2.700	2.700	2.700	2.700	2.700	2.700
3	32.8	Wegfall einer Stelle Vc BAT im Bereich Kfz.-Unterhaltung (nach Altersteilzeitvereinbarung)	-1,00	01.12.2001	39.400	39.400	39.400	39.400	39.400	39.400	39.400
3	32.10	Erhebung Getränkepauschale KT/ KA/FA in Höhe von 1 €/Sitzung; auch für TeilnehmerInnen der Verwaltung		01.01.2000	1.000	1.051	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000

Haushaltssicherungskonzept für das Haushaltsjahr 2007 (in Euro)

FB	Maß-nahmen Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Stellen-reduz.	Einsp. ab:	jährlich	Einsparungs-erfolg (Ist) 2005	2006	2007	2008	2009	2010
3	32.11	Einsparung Portokosten durch Selbstabholung KTA		01.01.2001	500	171	500	500	500	500	500
3	32.12	Zustellung Kreistagspost über Fraktionen		01.01.2001	1.500	1.563	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
3	32.13	Dienstfahrzeug Verwaltungsleitung; Leasingfahrzeug über Rahmen-abkommen BMW-AG und Deutscher Landkreistag sowie Einsparung eines Dienstfahrzeuges im allgem. Fuhrpark		01.01.2003	4.500	4.700	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
3	32.14	Optimierung der Verträge für die Kopiergeräte der allgem. Verwaltung und Schulen für die Dauer der Restlaufzeit bis 31.12.05; weitere Optimierung ab 01.07.2005		01.10.2003 zusätzlich ab 01.07.2005	16.000 8.000	25.150	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000
3	32.15	Optimierung der Handy-Verträge		01.01.2004	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700
3	32.16	Kündigung der Mailbox-Anlage nach Inbetriebnahme der Lotus-Notes-Anlage		01.01.2004	900	900	900	900	900	900	900
3	32.17	Wegfall Wartungsvertrag Kuvertiermaschine		01.01.2004	2.270	2.270	2.270	2.270	2.270	2.270	2.270
3	32.18	Stellenreduzierung 1 Stelle VII BAT durch Aufgabenkritik und Neuorganisation	-1,00	01.01.2005	33.600	33.600	33.600	33.600	33.600	33.600	33.600
3	32.19	Einsparung Reisekosten Kurier durch Nutzung von Dienstwagen		01.09.2004	5.000	1.300	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
3	32.20	Reduzierung einer 1,0 Stelle LoGr. 3/3a im Bereich der hauseigenen Druckerei um 0,25 Stellenanteile	-0,25	01.02.2001	8.980	8.980	8.980	8.980	8.980	8.980	8.980
3	32.21 **neu**	Einsatz von Allris-net im Sitzungsdienst		01.01.2006	300	0	300	300	300	300	300
3	32.22 **neu**	Optimierung aller Telefonanlagenverträge mit Avaya-Tenovis in Kernverwaltung, Schulen und FEL		01.10.2005	35.000	45.000	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
3	33.1	Einsatz recycelter Druckerpatronen		01.07.2000	700	700	700	700	700	700	700
3	33.2	Abschluss von kostengünstigeren Verträgen für Datenverbindungen		01.07.2000	800	800	800	800	800	800	800
3	33.3	EDV in FEL: Anschaffung neuer Hardware und Abschluss günstigerer Leasingverträge		01.07.2000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
3	34.4	Wegfall einer 1,0 Stelle A14 nach Ausscheiden der Stelleninhaberin (besetzt mit 0,8 Stellenanteilen)	-1,00	01.12.2004	52.100	52.100	52.100	52.100	52.100	52.100	52.100
3	35.1	Wegfall einer Stelle Vb BAT im Rahmen der Gebäudewirtschaft und Nachbesetzung mit VII BAT		01.07.2001	11.100	11.100	11.100	11.100	11.100	11.100	11.100

Haushaltssicherungskonzept für das Haushaltsjahr 2007 (in Euro)

FB	Maß-nahmen Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Stellen-reduz.	Einsp. ab:	jährlich	Einsparungs-erfolg (Ist) 2005	2006	2007	2008	2009	2010
3	35.2	Reduzierung der Bewirtungskosten bei Sitzungen und Veranstaltungen (Getränkepauschale)		01.04.2000	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
3	35.6	Ausschreibung der Versicherungsverträge im Bereich der Gebäudewirtschaft		01.01.2003	13.065	13.065	13.065	13.065	13.065	13.065	13.065
3	35.7	Reduzierung der Pflege der Außenanlagen bei bebauten Liegenschaften		01.07.2001	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
3	35.9	Reduzierung und Vereinheitlichung von Reinigungsstandards in den Schulen bei der Fremd- und Eigenreinigung		01.10.2003	142.000	142.000	142.000	142.000	142.000	142.000	142.000
3	35.10	Außerschulische Nutzung von Schulräumen, Erhöhung der Mieteinnahmen		01.07.2001	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
3	35.11	Kündigung des Mietvertrages für die Kreisbildstelle		01.11.2003	44.000	33.000	44.000	44.000	44.000	44.000	44.000
3	35.12	Kündigung Mietvertrag Erziehungsberatungsstelle		01.05.2001	14.400	14.400	14.400	14.400	14.400	14.400	14.400
3	35.13	Kündigung Mietvertrag Hindenburgstraße		01.03.2003	28.600	28.600	28.600	28.600	28.600	28.600	28.600
3	35.14	Kündigung Mietverträge Ritterakademie		01.01.2001	84.000	84.000	84.000	84.000	84.000	84.000	84.000
3	35.15	Reduzierung der Zuschussbedarfe für Lehrschwimmbecken Oedeme und Bleckede		01.02.2001	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
3	35.17	Neuausschreibung Hygienebehälter		01.01.2001 zusätzlich ab 01.10.2004	8.700 2.000	10.700	10.700	10.700	10.700	10.700	10.700
3	35.18	Grundstücksverkauf im Bereich des SZ Scharnebeck		01.01.2005	einmalig	27.800	0	0	0	0	0
3	35.19	Festsetzung neuer Standards und Neuausschreibung Büromöbel (15% je Anschaffung)		01.01.2003	8.000	5.500	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
3	35.20	Wegfall der Reinigungskosten in bisherigen Außenstellen Erziehungsberatungs- und Bußgeldstelle		01.01.2003	5.600	5.600	5.600	5.600	5.600	5.600	5.600
3	35.21	Kündigung Vertrag über Duftspender im SZ Neuhaus		01.07.2002	1.330	1.330	1.330	1.330	1.330	1.330	1.330
3	35.22	Wegfall einer A11 Stelle im Bewirtschaftungsteam der Gebäudewirtschaft		20.01.2003	55.100	(55.100)	55.100	55.100	55.100	55.100	55.100
3	35.23	Neues Parkraumkonzept; Mieteinnahmen		01.11.2002	16.000	17.700	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000

Haushaltssicherungskonzept für das Haushaltsjahr 2007 (in Euro)

FB	Maß-nahmen Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Stellen-reduz.	Einsp. ab:	jährlich	Einsparungs-erfolg (Ist) 2005	2006	2007	2008	2009	2010
3	35.24	Übertragung der Gesellschafteranteile der Ausbildungszentrum Luhmühlen-Lüneburger Heide GmbH auf den Landkreis Harburg		01.01.2004	nicht bezifferbar						
3	35.25	Wegfall einer 1,0 Hausmeisterstelle VII BAT an der BBS I	-1,00	01.07.2004	37.100	37.100	37.100	37.100	37.100	37.100	37.100
3	35.26	Nachbesetzung einer 1,0 HausmeisterstelleVII/VIb BAT mit VIII/VII BAT		01.12.2004	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
3	35.27	Neubesetzung der Leiterstelle Gebäudewirtschaft mit allg. geh. D.		05.02.2004	8.200	12.880	8.200	8.200	8.200	8.200	8.200
3	35.28	Zurückfahren der Unterhaltung der Bahnanlage im IG Lüneburg-Süd		01.01.2001	500	0	500	500	500	500	500
3	35.29	Aufgabenkritik im Objektteam der Gebäudewirtschaft mit dem Ziel der Reduzierung von Fremdvergaben		01.01.2005	76.000	66.500	76.000	76.000	76.000	76.000	76.000
3	35.30 **neu**	Grundstücksverkauf im Bereich Lüneburg-Süd - Mehreinnahmen		01.06.2005	einmalig	144.800	0	0	0	0	0
3	36.1	Erhöhung der Prüfungsgebühren von 560 DM auf 608 DM/Tagewerk Satzungsänderung (ab 2002 = 320 €)		01.07.2000	7.600	9.625	7.600	7.600	7.600	7.600	7.600
3	36.2	Streichung einer A 11-Stelle (360.200 - besetzt mit 0,5 A 10)	-1,00	01.04.2004	23.050	23.060	23.060	23.060	23.060	23.060	23.060
3	36.3	Reduzierung einer 1,0 Stelle A 11 um 0,25 Stellenanteile (360.100)	-0,25	01.04.2005	12.945	13.325	13.325	13.325	13.325	13.325	13.325
3	36.4 **neu**	Streichung einer A 11-Stelle (360.140) im Zusammenhang mit der Kooperation der Rechnungsprüfungsämter der Landkreise Harburg, Lüchow-Dannenberg und Lünburg, der Stadt Lüneburg sowie der Gemeinde Seevetal	-1,00	01.03.2007	53.300	0	0	44.417	53.300	53.300	53.300
4	41.1	Kosten Kreistagswahl Wahlbekanntmachungen nur noch im Amtsblatt, Hinweisbekanntmachungen in lokalen Zeitungen		01.01.2001	im jeweiligen Wahljahr	0	14.000	0	0	0	0
4	41.2	Gebühren für Einbürgerungen		01.01.2000	13.000	18.225	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
4	41.3	Streichung freiw. Leistungen Land- u. Forstwirtschaft (Zuschüsse)		01.01.2002	14.300	14.300	14.300	14.300	14.300	14.300	14.300
4	41.4.1	Reduzierung der Personalkosten: Ausscheiden Leiter, Wegfall der Stelle A13	-1,00	01.09.2000	66.600	66.600	66.600	66.600	66.600	66.600	66.600
4	41.4.2	Reduzierung einer 0,75 VIb Stelle um 0,5 Stellenanteile	-0,50	31.12.2001	29.900	29.900	29.900	29.900	29.900	29.900	29.900
4	41.4.4	Reduzierung der 0,75 VII BAT Stelle im Schreibdienst um 0,25 Stellenanteile	-0,25	01.01.2000	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500
4	41.4.5	Auflösung der AMAST		01.01.2000	600	600	600	600	600	600	600

Haushaltssicherungskonzept für das Haushaltsjahr 2007 (in Euro)

FB	Maß-nahmen Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Stellen-reduz.	Einsp. ab:	jährlich	Einsparungs-erfolg (Ist) 2005	2006	2007	2008	2009	2010
4	41.5	Erstattung des Konzessionsnehmers für aufgeschaltete Brandmeldeanlagen		01.03.2002	9.300	8.769	9.500	9.800	10.100	10.400	10.700
4	41.6	Reduzierung Auflage des Amtsblattes, Aufgabe wechselt in d. FD 32		01.04.2000	900	900	900	0	0	0	0
4	41.7	Wegfall einer 0,5 Stelle BAT VIII im Schreibdienst	-0,50	01.04.2004	16.900	16.900	16.900	16.900	16.900	16.900	16.900
4	41.8 **neu**	Optimierung aufenthaltsbeendender Maßnahmen Neukonzept ab 01.08.2006 (Einrichtung einer Ermittlungsgruppe zur Aufklärung der Identität und Staatsangehörigkeit von Ausländern)		01.07.2003 zusätzlich ab 01.07.2008	30.000 120.000	30.000	30.000	30.000	150.000	150.000	150.000
4	41.9	Gebührenerhebung für die Inanspruchnahme der Kreisfeuerwehr		01.10.2004	1.000	286	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
4	41.10	Wegfall von Telefonstandleitungen u. Mobiltelefonvertrag in der FEL		15.04.2004	2.500	2.503	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
4	41.11	Wegfall des Gewerbeermittlers bei der Schwarzarbeitsbekämpfung Neueinstellung ab 01.08.2005		01.07.2004	(4.000)	0	0	0	0	0	0
4	41.12	Gewinnabschöpfung durch Verfallbescheide im Rahmen der Schwarzarbeitsbekämpfung		01.01.2004	15.000	4.023	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
4	42.1	Personalreduzierung in der Führerscheinstelle 1,0 Stelle BAT VIb	-1,00	01.09.2000	39.000	39.000	39.000	39.000	39.000	39.000	39.000
4	42.2	Personalreduzierung in der Führerscheinstelle 1,0 Stelle BAT VIb, vorhandene Stelle bleibt unbesetzt	-1,00	01.04.2002	39.000	39.000	39.000	39.000	39.000	39.000	39.000
4	42.3	Personalkosteneinsparungen durch Besetzung einer 1,0 Stelle VIb BAT mit 34 Wochenstunden, Arbeitsverlagerung in der Bußgeldstelle		01.05.2000	3.900	3.900	3.900	3.900	3.900	3.900	3.900
4	42.4.1	Ablaufoptimierung Verkehrsordnungswidrigkeiten	-1,00	01.07.2006	35.280	0	35.280	35.280	35.280	35.280	35.280
4	42.4.2	Ablaufoptimierung Verkehrsordnungswidrigkeiten	(-1,00)	01.07.2006	(35.280)	0	2.940	(35.280)	(35.280)	(35.280)	(35.280)
4	43.1	Personalreduzierung in der Zulassungsstelle 0,5 Stelle BAT VIII	-0,50	01.06.2000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
4	43.2	Wegfall Mikroverfilmung ab 1.1.2001 in der Zulassungsstelle, Einsparung 0.5 Stelle BAT VIII	-0,50	01.01.2001	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
4	43.3	Wegfall einer 1,0 Stelle Vc/Vb BAT	-1,00	23.01.2003	42.000	42.000	42.000	42.000	42.000	42.000	42.000
4	43.4	Wegfall einer 0,5 Stelle BAT VII/VIb (Freizeit-Phase 03.2004 bis 05.2006)	-0,50	01.03.2004	20.000	20.000	13.300	20.000	20.000	20.000	20.000

Haushaltssicherungskonzept für das Haushaltsjahr 2007 (in Euro)

FB	Maß-nahmen Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Stellen-reduz.	Einsp. ab:	jährlich	Einsparungs-erfolg (Ist) 2005	2006	2007	2008	2009	2010
4	43.5	Reduzierung einer Stelle um 0,2 Stellenanteile ab 01.07.2004, Besetzung mit 2 Teilzeitkräften		01.07.2004	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
5	5.1 **neu**	Einsparungen bei den Unterkunfts- und Heizungskosten nach dem SBG II durch verstäkte Missbrauchskontrolle (Einstelllung von 2,0 zusätzlichen Kräften bei der ARGE)		01.08.2006	150.000	0	62.500	150.000	150.000	150.000	150.000
5	50.5	Einsparung bei den Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten (§ 67 SGB XII) durch Hilfeplanung, ab 01.01.2005 gemeinsame Fachstelle für Stadt und Landkreis Lüneburg		01.01.2004	250.000	314.915	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000
5	51.1	Personalabbau/Personalumsetzung, 0,75 Stelle VII BAT Schreibdienst	-0,75	01.07.2000	25.600	25.000	25.600	25.600	25.600	25.600	25.600
5	51.2	Einsparung von Personalkosten durch Nichtbesetzung einer von zwei Praktikantenstellen (Ausbildungsplätze)	-1,00	01.07.2000	14.400	14.400	14.400	14.400	14.400	14.400	14.400
5	51.3	Wirkungsorientierte Verträge mit freien Trägern		01.07.2004	600.000	166.698	600.000	600.000	600.000	600.000	600.000
5	51.4	Senkung der Jugendhilfekosten im Bereich der Stadt Lüneburg durch Umstrukturierung und Geschäftsprozessoptimierung		01.01.2003	2.300.000	4.080.000	2.300.000	2.300.000	2.300.000	2.300.000	2.300.000
5	52.2	Streichung der pauschalen Zuschüsse für Seniorenfahrten u.ä. im Bereich der Altenhilfe nach dem SGB XII		01.01.2001	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
5	52.3	Einrichtung gemeinsamer Hilfekonferenzen mit der Stadt Lüneburg nach dem SGB XII zur Reduzierung der Ausgaben für Maßnahmen nach § 53 SGB XII, Erfolg durch zwei zusätzliche Stellen im Sozialpsychiatrischen Dienst		01.07.2003	1.500.000	1.128.000	1.500.000	1.500.000	1.500.000	1.500.000	1.500.000
5	52.4	Reduzierung der Kosten des Familien-entlastenden Dienstes (FED) durch Abschluss einer neuen Vereinbarung		01.01.2005	35.000	22.400	30.000	35.000	35.000	35.000	35.000
5	53.1	Abbau 0,25 Stelle VII BAT	-0,25	01.01.2001	14.400	14.400	14.400	14.400	14.400	14.400	14.400
5	53.2	Reorganisation Abteilung Gesundheitsschutz, Abbau 0,5 Stelle VIb BAT	-0,50	01.08.2000	19.500	19.500	19.500	19.500	19.500	19.500	19.500
5	53.3	Neuorganisation Schreibdienst und Vorz. - Personalabbau, Stelleninhaber hat befristete EU- Rente, 0,75 Stelle BAT VII	-0,75	01.01.2001	25.600	25.600	25.600	25.600	25.600	25.600	25.600

Haushaltssicherungskonzept für das Haushaltsjahr 2007 (in Euro)

FB	Maß-nahmen Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Stellen-reduz.	Einsp. ab:	jährlich	Einsparungs-erfolg (Ist) 2005	2006	2007	2008	2009	2010
5	53.4	Einsparung A 11 Büroleiterstelle im FD Gesundheit	-1,00	01.08.2000	48.400	48.400	48.400	48.400	48.400	48.400	48.400
5	53.5	Nichtbesetzung einer 0,47 Stelle VII BAT	(-0,50)	01.04.2002	34.020	34.020	34.020	34.020	34.020	34.020	34.020
5	53.6	Nichtbesetzung einer 0,5 Stelle Vc BAT	(-0,50)	01.11.2003	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000
5	53.7	Nichtbesetzung einer 0,75 Stelle IVb BAT	(-0,75)	01.08.2003	38.000	38.000	38.000	38.000	38.000	38.000	38.000
5	53.8	Nichtbesetzung von 0,34 Stellenanteilen einer Stelle VII BAT (530.040)	(-0,25)	01.12.2004	12.100	12.100	2.400	8.900	12.100	12.100	12.100
5	53.9	Nichtbesetzung einer 0,5 Stelle Vc BAT (530.250)	-0,50	01.05.2005	21.800	0	0	11.600	21.800	21.800	21.800
5	53.10	Wegfall einer 0,5 Stelle Ib BAT (530.100), Ersatz durch 5 Std. Honorar pro Woche	-0,50	01.12.2005	25.000	6.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
5	54.1	Reduzierung des Zuschusses an den Betreuungsverein Lüneburg durch vertragliche Vereinbarung		01.01.2006	45.000	0	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000
5	55.1	Budgetierung der Schulen, Anbindung an NUKIS, Erhöhung Beschaffungsgrenze, zentrale Bewirtschaftung, Stelleneinsparung im FD Schule und Kultur, dadurch Abbau einer 0,75 Stelle VII BAT	-0,75	01.01.2003	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
5	55.2	Telefonzentrale BBS – keine Neubesetzung der Stelle VII BAT der Telefonistin/ Schulsekretärin	-0,50	01.01.2001	17.100	17.100	17.100	17.100	17.100	17.100	17.100
5	55.5	Erhöhung der Pauschalsätze für Gebäude- und Ausstattungskosten zur Berechnung der Gastschulgelder		01.08.2000	10.000	5.000	5.000	10.000	10.000	10.000	10.000
5	55.7	Wegfall Kreisbibliothek Standort Oedeme, Sek. I	-0,75	01.07.2000	26.000	26.000	26.000	26.000	26.000	26.000	26.000
5	55.8	Erhebung von Kosten für die Versendung von Bewerbungsunterlagen für die Künstlerstätte		01.07.2000	1.500	3.000	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
5	55.10	Ausdruck der Schülersammelzeitkarten durch den Verkehrsträger		01.07.2000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
5	55.12	Pauschalen für Lehr-und Unterrichtsmittel f.allg. bild. Schulen werden denen der Stadt Lüneburg angeglichen.Senkung der variablen Lehr- und Unterrichtsmittel bei BBS I-III und Sonderschulen.		01.01.2005	24.000	25.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000

Haushaltssicherungskonzept für das Haushaltsjahr 2007 (in Euro)

FB	Maß-nahmen Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Stellen-reduz.	Einsp. ab:	jährlich	Einsparungs-erfolg (Ist) 2005	2006	2007	2008	2009	2010
5	55.13	Festschreibung des Zuschusses an das Theater auf den Stand 2006 (Auslaufen des Vertrages)		01.01.2007	20.000	0	0	0	0	0	0
5	55.14	Wegfall einer 0,5 Stelle VII BAT im Schreibdienst	-1,00	01.02.2004	35.620	35.620	35.620	35.620	35.620	35.620	35.620
5	55.15	Wegfall einer 0,5 Stelle VIII BAT im Kreismedienzentrum nach Ausscheiden der Stelleninhaberin	-0,50	01.05.2004	16.930	16.930	16.930	16.930	16.930	16.930	16.930
5	55.16	Verringerung der Zuschüsse für die Schnellbusverkehre an KVG und VOG		01.01.2001	35.600	35.600	35.600	35.600	35.600	35.600	35.600
5	55.17	Einstellung Herausgabe Kreisfahrplan		01.01.2001	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000
5	55.18	Reduzierung der Ausgleichszahlungen an Verkehrsträger auf 0		01.01.2001	(61.800)	0	wg. HVV-Verbund neue Vertragsverhandlungen über Ausgleichszahlungen mit den Verkehrsunternehmen				
5	56.1	Reduzierung Personalkosten, schrittweise Stundenreduzierung, damit Stellenreduzierung einer Stelle BAT VIb auf 0,75 und ab 01.01.2004 auf 0,5	-0,50	01.01.2000	19.500	19.500	19.500	19.500	19.500	19.500	19.500
5	56.2	Abbau von Veranstaltungskosten		01.04.2000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
5	56.3	Reduzierung der Werbungskosten		01.10.2000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
5	56.4	Abbau von einzelnen Ausgaben		01.01.2002	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
5	56.5	Erhöhung der Einnahmen der KVHS		01.04.2000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
5	56.6	Reduzierung Beitrag Landesverband KVHS		01.01.2005	500	500	500	500	500	500	500
5	56.7	Reduzierung des Haushaltsansatzes "Lehr- und Lernmittel" sowie "Neuanschaffung von Gerät"		01.01.2005	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
6	60.2	Einrichtung eines DLZ Bauaufsicht Stellenreduzierung in der Bauverwaltung BAT VIb	-1,00	01.11.2000	39.200	39.200	39.200	39.200	39.200	39.200	39.200
6	60.3	Einrichtung eines DLZ Bauaufsicht Stellenreduzierung in der Bauverwaltung BAT VII	-1,00	01.09.2000	34.300	34.300	34.300	34.300	34.300	34.300	34.300
6	60.4	Ablaufoptimierung Stellenreduzierung BAT VIb	-0,50	01.04.2001	17.510	17.510	17.510	17.510	17.510	17.510	17.510
6	60.5	Ablaufoptimierung Stellenreduzierung BAT VIb	-0,25	01.03.2002	13.450	13.450	13.450	13.450	13.450	13.450	13.450
6	60.6	Ablaufoptimierung Stellenreduzierung BAT VII	-1,00	01.03.2002	35.020	35.020	35.020	35.020	35.020	35.020	35.020
6	60.7	Ablaufoptimierung Stellenreduzierung A9 m. Z.	-1,00	01.10.2004	53.790	53.790	53.790	53.790	53.790	53.790	53.790
6	61.1	Wegfall 0,5 Stelle VII BAT Schreibdienst	-0,50	01.07.2000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000
6	61.2	Reduzierung der Arbeitszeit um die Hälfte BAT Vb	-0,50	01.09.2000	23.700	23.700	23.700	23.700	23.700	23.700	23.700

Haushaltssicherungskonzept für das Haushaltsjahr 2007 (in Euro)

FB	Maß-nahmen Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Stellen-reduz.	Einsp. ab:	jährlich	Einsparungs-erfolg (Ist) 2005	2006	2007	2008	2009	2010
6	61.3	Wegfall 1,0 Stelle Vb BAT	-1,00	01.04.2002	45.150	45.150	45.150	45.150	45.150	45.150	45.150
6	61.4	Wegfall 1,0 Stelle Vc BAT	-1,00	01.04.2004	35.560	35.560	35.560	35.560	35.560	35.560	35.560
6	61.5	Wegfall 0,5 Stelle BAT III, Ersatz 0,5 Stelle BAT III durch BAT IVb / IV a (nach Altersteilzeitvereinbarung)	-0,50	01.03.2006	32.500	(24.380)	(24.380)	(32.500)	(32.500)	32.500	32.500
PR	PR 1	Einsparung von Bewirtungskosten bei Personalratssitzungen		01.01.2000	900	900	900	900	900	900	900
PR	PR 2	Wegfall 2. freigestelltes PR-Mitglied		01.06.2004	27.310	27.310	27.310	27.310	27.310	27.310	27.310
Gesamt			-48,50		8.197.230	8.789.519	7.825.440	7.966.617	8.109.200	8.142.000	8.142.300
Beträge in Klammern			-3,00		101.080	79.480	24.380	67.780	67.780	35.280	35.280
Summe			-51,50		8.298.310	8.868.999	7.849.820	8.034.397	8.176.980	8.177.280	8.177.580

Produkthaushaltsplan

Vorbemerkungen zum Produkthaushalt 2007

Der Produkthaushalt bildet die Grundlage für die Gesamtsteuerung des Landkreises über Zielvereinbarungen. Er ist untergliedert in die drei Ebenen Produktbereiche, Produktgruppen und Produkte, wobei sich die einzelnen Produkte aus einer oder mehreren Leistungen zusammensetzen. Die in den Produktbeschreibungen formulierten Ziele dienen der Umsetzung der *Mittelfristigen Entwicklungsziele* (MEZ) des Landkreises Lüneburg, die im Kreisausschuss bereits vorgestellt wurden. Diese geben die strategische Ausrichtung des Landkreises über einen Zeitraum von ca. 3 – 5 Jahren wieder:

MEZ 1: Senkung des strukturellen Fehlbedarfs auf Null

MEZ 2: Steuerung einer gleichmäßigen Infrastruktur-, Bevölkerungs- und Siedlungsentwicklung

MEZ 3: Qualitätssteigerung der Bildungsinfrastruktur

MEZ 4: Erhalt und Ausbau der Verkehrsinfrastruktur

MEZ 5: Steigerung des Wertes von Natur und Landschaft

MEZ 6: Stärkung der regionalen und kommunalen Zusammenarbeit

Die Produktbeschreibungen sind einheitlich wie folgt aufgebaut:

- *Verantwortliche Person und Organisationseinheit*
- *Kurzbeschreibung*: kurze Darstellung, worum es sich bei dem aufgeführten Produkt handelt.
- *Auftragsgrundlage:* Rechtsgrundlage für die Erbringung des Produktes.
- *Zielgruppe:* Für wen wird das Produkt erstellt?
- *Künftige Entwicklung:* Darstellung besonderer Entwicklungen, die Auswirkungen auf die Leistungserbringung des Produktes haben könnten.
- *Erläuterungen:* Darstellung und kurze Beschreibung der Leistungen, aus denen sich das Produkt zusammensetzt, Benennung der konkreten Produkt- / Leistungsziele und deren Beiträge zur Erreichung der MEZ. Gegebenenfalls folgt eine Darstellung besonderer Maßnahmen zur Geschäftsprozessoptimierung, sowie besonderer Maßnahmen im Vermögenshaushalt.
- *Kennzahlen:* Hier werden Kennzahlen und / oder Indikatoren abgebildet, die der Beschreibung der Ausgangslage / Planungsgrundlagen bzw. der Messung der Zielerreichung der Produkte dienen.

- *Kosten- und Erlösrechnung:* Die aus der Produkterstellung resultierenden Kosten, Erlöse und Transferzahlungen ergeben summiert das Betriebsergebnis. Kosten und Erlöse entstehen direkt aus der Leistungs- / Produkterstellung. Unter Transferzahlungen sind Zahlungen zu verstehen, die der Landkreis von Dritten erhält oder an Dritte weiterleitet und nicht unmittelbar durch die Erstellung eines Produktes entstehen (insbesondere NFAG - Zuweisungen, Sozialleistungen an Hilfeempfänger, weitere Zuweisungen). Dabei werden Kosten und geleistete Transferzahlungen positiv und Erlöse sowie erhaltene Transferzahlungen negativ dargestellt (Erlöse = negative Kosten). Ein positiver Betrag beim Betriebsergebnis eines Produktes zeigt also einen erforderlichen Zuschussbedarf auf. Es fließen sämtliche Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushalts in den Produkthaushalt und in die Kostenrechnung ein. Zur Veranschaulichung der Kosten-, Erlös- und Transferarten dient der auf den folgenden Seiten abgebildete Kostenartenplan des Landkreises.

- *Vermögenshaushalt:* Die produktbezogenen Einnahmen und Ausgaben des Vermögenshaushalts werden mit ihren kameralen Haushaltsstellen im Anschluss an die Kostenrechnung gesondert aufgeführt. Eine Darstellung von kalkulatorischen Kosten (Abschreibungsbeträge, kalkulatorische Zinsen) erfolgt zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht.

Der Produkthaushalt 2007 besteht aus 77 Produkten. Gesetzesänderungen, politische Beschlüsse sowie eine ständige kritische Überprüfung der wahrzunehmenden Aufgaben erfordern in Einzelfällen Veränderungen in der Organisations- wie auch Produktstruktur des Landkreises. Eine Auflistung aller Produkte mit den jeweiligen Betriebsergebnissen der Planjahre 2007 und 2006 und den Ergebnissen des Vorvorjahres 2005 ist dem Produkthaushalt vorangestellt.

Kostenartenplan

Nummer	Bezeichnung
1	**Personenbezogene Kosten**
1000	Personalausgaben
1100	Aufwandsentschädigungen, Sitzungsgelder
1200	Honorare, Arbeitsförderungsmaßnahmen
1300	Unfallversicherung
1400	Deckungsreserve Personal
2	**Sachkosten**
20	**Kosten f. Grundstücke, Gebäude, Anlagen**
2000	Bauunterhaltung
2001	Unterh. des sonst. unbewegl. Vermögens
2002	Mieten und Pachten
2003	Abgaben und Entgelte
2004	Heizung
2005	Reinigung
2006	Strom
2007	Versicherungen
2008	Sonstige Bewirtschaftungskosten
2009	Wasser
21	**Arbeitsplatz- / Geschäftskosten**
2100	Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungsgegenstände
2101	Miete für Geräte und Maschinen
2102	Aus- und Fortbildung
2103	Dienst- und Schutzkleidung
2104	Haltung von Fahrzeugen
2105	Verbrauchsmittel
2106	Kosten für Aufwendungen Dritter
2107	Lehr- und Unterrichtsmittel
2108	Steuern
2109	Versicherungen (KSA, GUV)
2110	Sonderabgaben
2111	Geschäftsausgaben
2112	Sachverständigen-, Beratungs-, Gerichtskosten u. ä.
22	**Kostenerstattungen**
2200	Kostenerstattungen
23	**Finanzkosten**
2300	Zinsausgaben an den Kreditmarkt
2301	Zinsen für Kassenkredite
2302	Sonstige Zinsen
3	**Kalkulatorische Kosten**
30	**Kalkulatorische Kosten**
3000	Abschreibungen, kalk. Zinsen
4	**Interne Kosten**
40	**Interne Kosten**
4000	Innere Verrechnungen
4005	Verrechnung IT - Kosten
4010	Zuführung zum Vermögenshaushalt
4020	Deckung von Sollfehlbeträgen
5	**Erlöse aus Verwaltung und Betrieb**
50	**Gebühren und Entgelte**
5000	Verwaltungsgebühren
5001	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte

Nummer	Bezeichnung
51	**Verkaufserlöse, Mieten, Pachten**
5100	Einnahmen aus Verkauf (vermögensunwirksam)
5101	Einnahmen aus Mieten u. Pachten
5102	Sonstige Verw.- u. Betriebseinnahmen
52	**Kostenerstattungen**
5200	Kostenerstattungen
53	**Finanzerlöse**
5300	Zinseinnahmen
5301	Gewinnanteile v. wirt. Unternehmen u. Einrichtungen (Dividende Avacon)
5302	Schuldendiensthilfen
5303	Buß-, Zwangs-, Verwarnungsgelder
5304	Mahn- und Vollstreckungsgebühren
5305	Sonstige Finanzerlöse
6	**Interne Erlöse**
60	**Interne Erlöse**
6000	Innere Verrechungen
6001	Einn. aus Abschreibungen, kalk. Zinsen
6002	Zuführung vom Vermögenshaushalt
6003	Abwicklung der Vorjahre
7	***Transferzahlungen***
70	**Geleistete Transferzahlungen**
7000	Zuweisungen, Zuschüsse für lfd. Zwecke
7001	Schuldendiensthilfen
7002	Leistungen d. Sozialhilfe außerh. v. Einrichtungen
7003	Leistungen d. Sozialhilfe in Einrichtungen
7004	Leistungen an Kriegsopfer u. ä. Anspruchsberechtigte
7005	Leistungen d. Jugendhilfe außerh. v. Einrichtungen
7006	Leistungen d. Jugendhilfe in Einrichtungen
7007	Sonstige soziale Leistungen
7008	Leistungen n. d. AsylLG
7009	Erstattungen / Kostenersatz
7010	Allgemeine Zuweisungen, Umlagen
7011	Zuweisungen an Stadt Lüneburg
7012	Erstattungen an Stadt Lüneburg
7013	Zuschuss an Theater Lüneburg GmbH
7014	Zuschuss an Musikschule Lüneburg
7020	Transferzahlungen ÖPNV
7021	Transferzahlungen HVV
7030	Wirtschaftsförderung
7040	Umsatzsteuer - Zahllast
71	**Erhaltene Transferzahlungen**
7100	Jagdsteuer
7101	Schlüsselzuweisungen
7102	Bedarfszuweisungen
7103	Zuweisungen f. Aufg. des übertr. Wirkungskreises
7104	Kreisumlage
7105	Sonstige Zuweisungen, Zuschüsse, Spenden
7106	Erst. / Kostenersatz für Sozialleistungen
7107	Zuweisung Quotales System
7120	Zuweisungen v. Land für den ÖPNV
7121	Zuweisungen v. Land gem. NNVG
7122	Zuweisungen v. Land aus Umsetzung Hartz IV (Wohngeldeinsparung)
7140	Umsatzsteuer

Betriebsergebnis Plan mit Vorjahren

Landkreis Lüneburg

		Plan 2007	Plan 2006	Ergebnis 2005
01.	**Politische Gremien**	**356.785**	**341.065**	**338.105**
01.01	Politische Gremien			
01.01.10	Angelegenheiten des Kreistages	356.785	341.065	338.105
02.	**Verwaltungsleitung**	**2.437.996**	**2.110.413**	**2.216.921**
02.01	Verwaltungsführung und Beauftragte			
02.01.10	Verwaltungsführung und Beauftragte	2.437.996	2.110.413	2.216.921
03.	**Steuerung und Service**	**35.184.643**	**43.260.733**	**25.187.354**
03.01	Kommunale Angelegenheiten			
03.01.10	Kommunale Zielvereinbarung			7.138
03.01.20	Kommunalaufsicht und Wahlen	85.709	165.068	71.065
03.02	Räumliche Planung und Entwicklung			
03.02.10	Raumordnung,-planung und -entwicklung			1.095.484
03.02.20	ÖPNV	1.125.135	690.494	
03.02.30	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	81.881	59.050	
03.03	Steuerungsunterstützung			
03.03.10	Kreisentwicklung und Steuerungsunterstützung	791.400	868.309	329.944
03.04	Finanzmanagement			
03.04.10	Finanzmanagement	21.408.000	29.398.700	11.191.306
03.05	Gleichstellung von Frau und Mann			
03.05.10	Gleichstellung von Frau und Mann	71.300	72.000	67.447
03.05.20	Maßnahmen zur Chancengleichheit von Frauen und Männern			
03.06	Rechnungsprüfung			
03.06.10	Prüfungs- und Beratungsdienst	349.000	403.800	349.325
03.07	Personalmanagement			
03.07.10	Personalwirtschaft	469.704	463.736	394.525
03.07.20	Personalentwicklungsmaßnahmen	466.396	513.564	340.329
03.08	Zentrale Dienste			
03.08.10	Servicedienste	1.244.854	1.346.486	1.166.186
03.09	Technikunterstützte Infomationsverarbeitung			
03.09.10	IT-Service	-27.400	101.200	1.559.725
03.10	Recht			
03.10.10	Rechtsberatung und -vertretung	251.150	238.937	312.967
03.11	Rechnungswesen			
03.11.10	Kasse	161.508	160.578	167.861
03.11.20	Forderungsservice und Vollstreckung	252.792	278.922	190.233
03.12	Gebäudemanagement			
03.12.10	Bereitstellung von Flächen und Räumen	8.453.215	8.499.890	7.943.817

Betriebsergebnis Plan mit Vorjahren

Landkreis Lüneburg

		Plan 2007	Plan 2006	Ergebnis 2005
04.	**Sicherheit und Ordnung**	**171.491**	**210.232**	**100.625**
04.01	Allgemeine Sicherheit und Ordnung			
04.01.10	Allgemeine Gefahrenabwehr	185.490	177.999	180.157
04.01.20	Brand-,Zivilschutz und Rettungsdienst	592.235	631.895	640.372
04.02	Ausländer- und Personenstandsangelegenheiten			
04.02.10	Ausländer- und Personenstandsangelegenheiten	271.167	221.038	132.215
04.03	Verkehrsangelegenheiten			
04.03.10	Verkehrssicherheit	-393.100	-351.300	-247.984
04.03.20	Zulassung von Kraftfahrzeugen	-497.495	-509.501	-587.655
04.03.30	Überwachung von Halterpflichten	13.195	40.101	-16.481
05.	**Kultur, Bildung und Erwachsenenbildung**	**12.770.765**	**12.896.564**	**12.427.566**
05.01	Bereitstellung schulischer Einrichtungen			
05.01.10	Planung der Schulinfrastruktur	184.740	113.076	112.006
05.01.20	Allgemeine Schulverwaltung	721.833	670.709	574.050
05.01.30	Gymnasien	1.411.122	1.399.613	1.385.690
05.01.40	Realschulen	603.854	637.310	586.600
05.01.50	Hauptschulen	415.016	441.475	395.047
05.01.60	Haupt- und Realschulen	227.092	218.721	201.554
05.01.70	Förderschulen	301.898	306.081	321.620
05.01.80	Berufsbildende Schulen	649.292	644.067	620.419
05.01.90	Orientierungsstufen			
05.02	Zentrale Leistungen für Schüler			
05.02.10	Schülerbeförderung	6.229.383	6.464.653	6.298.258
05.03	Medienstellen			
05.03.10	Medienservice	286.799	299.636	299.458
05.04	Kultur und Partnerschaften			
05.04.10	Kultur und Partnerschaften	1.644.236	1.606.223	1.569.240
05.05	Erwachsenenbildung / Kreisvolkshochschule			
05.05.10	Veranstaltungen, Kurse, Seminare	77.956	77.759	55.545
05.05.20	Maßnahmen nach den Bildungsurlaubsgesetzen	17.544	17.241	8.078
06.	**Soziales**	**37.460.955**	**35.600.676**	**35.664.357**
06.01	Finanzielle und persönliche Hilfen zum Lebensunterhalt			
06.01.10	Hilfen für Menschen mit Einkommensdefiziten	1.227.252	919.545	14.700.358
06.01.20	Hilfe zur Arbeit			-560.918
06.01.30	Wohngeld	128.833	139.944	604.818
06.01.40	Allgemeine finanzielle Förderung der freien Wohlfahrtspflege	182.246	184.020	174.815
06.01.50	Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten (§ 67 SGB XII)	77.164	146.393	115.069
06.01.60	Hilfen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz			-907.704
06.01.61	Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II)	18.926.967	18.911.283	
06.01.70	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsm. und Sozialversicherungsangel.			6.393.480

Betriebsergebnis Plan mit Vorjahren

Landkreis Lüneburg

		Plan 2007	Plan 2006	Ergebnis 2005
06.01.80	Hilfen für Personengruppen mit besonderem Status	246.645	242.459	210.771
06.01.90	Verrechnungsposition Sozialhilfeleistungen der Stadt Lüneburg	10.566.064	10.027.567	9.957.023
06.02	Hilfe bei Behinderung und Pflegebedürftigkeit			
06.02.10	Beratung und Leistungen bei Behinderung	5.369.487	4.132.045	3.556.880
06.02.20	Beratung und Leistungen bei Pflegebedürftigkeit	500.963	646.011	1.225.449
06.03	Aufgaben der Betreuungsbehörde			
06.03.10	Gesetzliche Betreuung Volljähriger	235.335	251.410	194.314
07.	**Jugend**	**19.075.345**	**18.779.766**	**18.488.217**
07.01	Tagesbetreuungsangebote			
07.01.10	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung	1.963.687	1.820.394	1.713.779
07.02	Hilfe für junge Menschen und ihre Familien			
07.02.10	Familienfördernde Hilfen	2.926.075	2.819.683	3.121.919
07.02.20	Außerschulische Kinder- und Jugendbildung	227.770	244.394	179.649
07.02.30	Familienersetzende Hilfen	3.517.963	3.504.645	3.043.732
07.02.40	Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren und Familienrechtsverfahren	117.087	143.278	111.842
07.02.50	Führung von Amtsvormundschaften, Pflegschaften u. Beistandschaften	213.954	209.997	199.712
07.02.60	Verrechnungsposition Jugendhilfeleistungen der Stadt Lüneburg	9.507.441	9.162.322	9.275.773
07.03	Interne Steuerung und Planung			
07.03.10	Jugendhilfeplanung	16.841	18.735	22.424
07.04	Finanzielle Hilfen für junge Menschen und deren Familien			
07.04.10	Gewährung von Unterhaltsvorschuss	225.367	248.699	227.865
07.04.20	Gewährung von Erziehungsgeld und Bundesausbildungsförderung	217.944	226.694	213.894
07.05	Sportförderung			
07.05.10	Sportförderung	141.215	380.925	377.628
08.	**Gesundheit für Mensch und Tier**	**2.206.300**	**2.031.800**	**1.726.981**
08.01	Gesundheitsförderung und -hilfen			
08.01.10	Gesundheitsförderung	183.918	165.770	125.557
08.01.20	Gesundheitshilfen	263.962	246.535	231.866
08.01.30	Infektions- und Gesundheitsschutz	240.958	220.498	204.154
08.01.40	Gutachten und Stellungnahmen	468.099	443.188	387.584
08.01.50	Koordination und Planung im Gesundheitsbereich	125.264	118.909	105.011
08.02	Verbraucherschutz			
08.02.10	Überwachung der Gewinnung und Be-/Verarbeitung von Fleisch / Fleischerzeugnissen	112.832	97.233	55.218
08.02.20	Lebensmittel-,Bedarfsgegenstände- und Gewerbeüberwachung	244.086	272.043	234.012
08.03	Tierseuchenbekämpfung und Tierschutz			
08.03.10	Tierseuchenbekämpfung und Tierschutz	567.182	467.624	383.579

Betriebsergebnis Plan mit Vorjahren

Landkreis Lüneburg

		Plan 2007	Plan 2006	Ergebnis 2005
09.	**Planen, Bauen, Wohnen**	**3.691.419**	**3.842.950**	**3.532.451**
09.01	Wohnungsbauförderung			
09.01.10	Wohnraumförderung	42.681	39.202	31.901
09.02	Bauordnung und Denkmalschutz			
09.02.10	Baugenehmigungen und sonstige Zulassungsverfahren	38.130	112.177	41.836
09.02.20	Bauüberwachung	235.625	275.592	212.089
09.02.30	Denkmalpflege	35.002	68.864	40.885
09.02.40	Wohnungs- und Grundstücksverkehr	3.482	10.616	5.473
09.03	Öffentliche Verkehrsflächen			
09.03.10	Straßenbau und -unterhaltung	3.336.500	3.336.500	3.200.268
10.	**Umwelt**	**1.448.500**	**1.011.900**	**325.220**
10.01	Umweltschutz			
10.01.10	Öffentlich-rechtliche Abfalll- und Wertstoffabfuhr	290.339	-190.479	-549.306
10.01.20	Bodenmanagement, Bodenabbau, Abfallrecht	49.783	62.577	50.283
10.01.30	Natur- und Landschaftsschutz	552.689	576.404	538.848
10.01.40	Schutz des Grundwassers und der oberirdischen Gewässer	392.389	405.267	357.144
10.01.50	Hochwasserschutz	73.200	76.400	73.331
10.01.60	Immissionsschutz	90.100	81.731	-145.081
100	**Alle Produkte**	**114.804.200**	**120.086.100**	**100.007.794**

Produktbereich 01
Politische Gremien

Produktziffer	Produktbezeichnung
01.01	**Politische Gremien**
01.01.10	**Angelegenheiten des Kreistages**

Produktbereich 01
Politische Gremien

Einnahmen- und Ausgabenrechnung

Haushalte		Ansatz 2007	Ansatz 2006	Ergebnis 2005
Verwaltungshaushalt	**Einnahmen**	0	0	0,00
	Ausgaben	356.785	341.065	337.992,17
	Überschuss / Zuschuss(-)	-356.785	-341.065	-337.992,17
Vermögenshaushalt	**Einnahmen**	0	0	0,00
	Ausgaben	0	0	0,00
	Überschuss / Zuschuss(-)	0	0	0,00
Saldo		**-356.785**	**-341.065**	**-337.992,17**

Kosten- und Erlösrechnung

	Kosten- / Erlösart	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	324.169	312.406	321.861,15
2	Sachkosten	21.405	17.105	16.243,38
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	11.211	11.554	0,00
	Summe Prozesskosten	**356.785**	**341.065**	**338.104,53**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	0	0	0,00
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**0**	**0**	**0,00**
	Prozessergebnis	**356.785**	**341.065**	**338.104,53**
	Kostendeckungsgrad (%)	**0,00**	**0,00**	**0,00**
7	Transferzahlungen	0	0	0,00
	Betriebsergebnis	**356.785**	**341.065**	**338.104,53**

Produkt 01.01.10
Angelegenheiten des Kreistages

Produktbereich 01	Produktgruppe 01.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Politische Gremien	Politische Gremien	NN (ehemals Sigrid Ruth) , Interne Dienste und Kreistag

Kurzbeschreibung
Zentrale Dienstleistungen, die jeder Fachbereich bzw. Fachdienst benötigt und selbst erledigen müsste, werden durch den Servicedienst zentral zur Entlastung der Fachdienste wahrgenommen. Darüber hinaus erfolgt die zentrale Betreuung der Organe Kreistag und Kreisausschuss.

Auftragsgrundlage
Niedersächsische Landkreisordnung (NLO), Niedersächsische Gemeindeordnung (NGO), Geschäftsordnung, Hauptsatzung, Entschädigungssatzung, Geschäftsverteilungsplan.

Zielgruppen
Verwaltungsleitung, Fachbereiche, Fachdienste, Stabsstellen, SBU, Mitglieder des Kreistages und sonstige Ausschussmitglieder.

Künftige Entwicklung

Erläuterungen
Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

01.01.10.10: Sitzungsorganisation und Protokolldienst
Diese Leistung umfasst die organisatorische Vorbereitung, Betreuung und Nachbereitung der Sitzungen des Kreistages und des Kreisausschusses.

01.01.10.20: Zentrale Bearbeitung von Angelegenheiten des Kreistages
Dies umfasst das Vorhalten eines elektronischen Rats- und Informationssystems für die Gesamtverwaltung. Zentrale Betreuung der Kreistags- und sonstigen Ausschussmitglieder einschließlich der Kreistagspost sowie Konstituierung (Besetzung) der Ausschüsse.

01.01.10.30: Aufwandsentschädigungen/Sitzungsgelder
Festsetzung der Entschädigungssätze sowie entsprechende Sitzungsabrechnungen.

Produktziele:

Beiträge zu MEZ/HSP:

Besondere Maßnahmen zur Geschäftsprozessoptimierung:

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:

Kennzahlen

Bezeichnung	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
Anzahl der Kreistagssitzungen	6,00	6,00	7,00
Anzahl der Kreisausschusssitzungen	15,00	15,00	14,00
Anzahl der Fachausschusssitzungen	58,00	58,00	41,00
Anz.sonstiger entschädigungspflichtiger Sitzungen	13,00	18,00	31,00
Anzahl der Gruppen- und Fraktionssitzungen	146,00	146,00	146,00
Pauschale Aufwandsentschädigungen in €	117.000,00	108.000,00	108.216,00
Gesamtbetrag Sitzungsentschädigung in €	145.000,00	131.784,00	134.700,00
Zuwendung an Fraktionen/Gruppen in €	17.200,00	12.800,00	12.740,00
Nicht verbrauchte/zweckentspr.Fraktionsmittel in €	400,00	400,00	1.263,16

Produkt 01.01.10
Angelegenheiten des Kreistages

Produktbereich 01	Produktgruppe 01.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Politische Gremien	Politische Gremien	NN (ehemals Sigrid Ruth) , Interne Dienste und Kreistag

Kosten- und Erlösrechnung

	Kosten- / Erlösart	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	324.169	312.406	321.861,15
10	**Personalkosten**	62.169	72.406	74.306,29
1000	Personalausgaben	62.169	72.406	74.306,29
11	**Kosten für ehrenamtliche Tätigkeiten / Aufwandsen**	262.000	240.000	247.554,86
1100	Aufwandsentschädigungen, Sitzungsgelder	262.000	240.000	247.554,86
2	Sachkosten	21.405	17.105	16.243,38
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	4.205	4.205	4.766,54
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	3.800	3.800	4.654,18
2102	Aus- u. Fortbildung	405	405	112,36
22	**Kostenerstattungen**	17.200	12.900	11.476,84
2200	Kostenerstattungen	17.200	12.900	11.476,84
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	11.211	11.554	0,00
40	**Interne Kosten**	11.211	11.554	0,00
4005	Verrechnung IT - Kosten	11.211	11.554	0,00
	Summe Prozesskosten	**356.785**	**341.065**	**338.104,53**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	0	0	0,00
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**0**	**0**	**0,00**
	Prozessergebnis	**356.785**	**341.065**	**338.104,53**
	Kostendeckungsgrad (%)	**0,00**	**0,00**	**0,00**
7	Transferzahlungen	0	0	0,00
	Betriebsergebnis	**356.785**	**341.065**	**338.104,53**

Produktbereich 02
Verwaltungsführung

Produktziffer	Produktbezeichnung
02.01	**Verwaltungsführung und Beauftragte**
02.01.10	**Verwaltungsführung und Beauftragte**

Produktbereich 02
Verwaltungsführung

Einnahmen- und Ausgabenrechnung

Haushalte		Ansatz 2007	Ansatz 2006	Ergebnis 2005
Verwaltungshaushalt	**Einnahmen**	235.000	271.800	244.935,56
	Ausgaben	2.672.996	2.382.213	2.392.666,59
	Überschuss / Zuschuss(-)	-2.437.996	-2.110.413	-2.147.731,03
Vermögenshaushalt	**Einnahmen**	0	0	0,00
	Ausgaben	0	0	0,00
	Überschuss / Zuschuss(-)	0	0	0,00
Saldo		**-2.437.996**	**-2.110.413**	**-2.147.731,03**

Kosten- und Erlösrechnung

	Kosten- / Erlösart	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	2.597.234	2.311.451	2.370.541,44
2	Sachkosten	33.500	33.500	22.871,21
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	42.262	37.262	0,00
	Summe Prozesskosten	**2.672.996**	**2.382.213**	**2.393.412,65**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	-76.000	-76.000	-84.863,80
6	Interne Erlöse	-159.000	-195.800	-91.628,35
	Summe Prozesserlöse	**-235.000**	**-271.800**	**-176.492,15**
	Prozessergebnis	**2.437.996**	**2.110.413**	**2.216.920,50**
	Kostendeckungsgrad (%)	**8,79**	**11,41**	**7,37**
7	Transferzahlungen	0	0	0,00
	Betriebsergebnis	**2.437.996**	**2.110.413**	**2.216.920,50**

Produkt 02.01.10
Verwaltungsführung und Beauftragte

Produktbereich 02	Produktgruppe 02.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Verwaltungsführung	Verwaltungsführung und Beauftragte	Manfred Nahrstedt , Landrat

Kurzbeschreibung
Das Produkt umfasst die Kosten für den Verwaltungsvorstand, den Personalrat, für die Beauftragten, die Auszubildenden, beurlaubte Mitarbeiter/innen, ABM-Kräfte so wie sonstige Kosten, die übergreifend für die gesamte Verwaltung anfallen.

Auftragsgrundlage

Zielgruppen

Künftige Entwicklung

Erläuterungen
Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

02.01.10.10 Vorstand (LR, EKR, FBL)
Es sind hier die Kosten für die Verwaltungsleitung, die Fachbereichsleiter, deren Sekretärinnen und die dezentralen Controller enthalten.

02.01.10.20 Personalrat
Beteiligung in sozialen Angelegenheiten, Personalangelegenheiten, organisatorischen und wirtschaftlichen Angelegenheiten. Beratung, Betreuung und Information der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in personeller Hinsicht. Organisation und Führung der Betriebsgemeinschaftskasse und Durchführung betrieblicher Veranstaltungen.

02.01.10.30 Beauftragte
Hierunter fallen der Datenschutzbeauftragte, die Geheimschutzbeauftragte und die Fachkraft für Arbeitssicherheit.

02.01.10.40 Auszubildende (entfallen)

02.01.10.50 Beurlaubte Mitarbeiter/innen, ABM und sonstige
Enthalten sind u.a. Kosten für die beurlaubten Mitarbeiter/innen, Personalkosten für Arbeitsförderungsmaßnahmen, Kosten für den Betriebsarzt, Kosten für den GUV-Beitrag, Kosten für die Altersteilzeitbeschäftigten in der Freizeitphase.

Produktziele:

Beiträge zu MEZ/HSP:

Besondere Maßnahmen zur Geschäftsprozessoptimierung:

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:

Kennzahlen

Bezeichnung	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
Anzahl der Beschäftigten in ATZ (Freizeitphase)	23,00	22,00	14,00

Produkt 02.01.10
Verwaltungsführung und Beauftragte

Produktbereich 02	Produktgruppe 02.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Verwaltungsführung	Verwaltungsführung und Beauftragte	Manfred Nahrstedt , Landrat

Kosten- und Erlösrechnung

Kosten- / Erlösart		Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	2.597.234	2.311.451	2.370.541,44
10	**Personalkosten**	2.597.234	2.311.451	2.370.541,44
1000	Personalausgaben	2.597.234	2.311.451	2.370.541,44
2	Sachkosten	33.500	33.500	22.871,21
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	33.500	33.500	22.871,21
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	600	600	413,22
2102	Aus- u. Fortbildung	6.400	6.400	6.547,58
2110	Sonderabgaben	100	100	0,00
2111	Geschäftsausgaben	26.400	26.400	15.910,41
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	42.262	37.262	0,00
40	**Interne Kosten**	42.262	37.262	0,00
4005	Verrechnung IT - Kosten	42.262	37.262	0,00
	Summe Prozesskosten	**2.672.996**	**2.382.213**	**2.393.412,65**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	-76.000	-76.000	-84.863,80
51	**Verkaufserlöse, Mieten, Pachten**	-1.000	-1.000	-636,90
5102	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	-1.000	-1.000	-636,90
52	**Kostenerstattungen**	-75.000	-75.000	-84.226,90
5200	Kostenerstattungen	-75.000	-75.000	-84.226,90
6	Interne Erlöse	-159.000	-195.800	-91.628,35
60	**Interne Erlöse**	-159.000	-195.800	-91.628,35
6000	Innere Verrechnungen	-159.000	-195.800	-91.628,35
	Summe Prozesserlöse	**-235.000**	**-271.800**	**-176.492,15**
	Prozessergebnis	**2.437.996**	**2.110.413**	**2.216.920,50**
	Kostendeckungsgrad (%)	**8,79**	**11,41**	**7,37**
7	Transferzahlungen	0	0	0,00
	Betriebsergebnis	**2.437.996**	**2.110.413**	**2.216.920,50**

Produktbereich 03
Steuerung und Service

Produktziffer	Produktbezeichnung
03.01	**Kommunale Angelegenheiten**
03.01.10	Kommunale Zielvereinbarung (ab 2006 in Produkt 03.03.10)
03.01.20	Kommunalaufsicht und Wahlen
03.02	**Räumliche Planung und Entwicklung**
03.02.10	Raumordn. -plan. -entwicklung (ab 2006 anderen Produkten zugeordn.)
03.02.20	ÖPNV
03.02.30	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
03.03	**Steuerungsunterstützung**
03.03.10	Kreisentwicklung und Steuerungsunterstützung
03.04	**Finanzmanagement**
03.04.10	Finanzmanagement
03.05	**Gleichstellung von Frau und Mann**
03.05.10	Gleichstellung von Frau und Mann
03.05.20	Maßn. z. Chancengleichheit v. Frauen u. Männern (entfällt ab 2005)
03.06	**Rechnungsprüfung**
03.06.10	Prüfungs- und Beratungsdienst
03.07	**Personalmanagement**
03.07.10	Personalwirtschaft
03.07.20	Personalentwicklungsmaßnahmen
03.08	**Zentrale Dienste**
03.08.10	Servicedienste
03.09	**Technikunterstützte Informationsverarbeitung**
03.09.10	IT-Service
03.10	**Recht**

Produktbereich 03
Steuerung und Service

03.10.10 Rechtsberatung und -vertretung

03.11 Rechnungswesen

03.11.10 Kasse

03.11.20 Forderungsservice und Vollstreckung

03.12 Gebäudemanagement

03.12.10 Bereitstellung von Flächen und Räumen

Produktbereich 03
Steuerung und Service

Einnahmen- und Ausgabenrechnung

Haushalte		Ansatz 2007	Ansatz 2006	Ergebnis 2005
Verwaltungshaushalt	**Einnahmen**	102.067.200	88.521.900	87.665.770,71
	Ausgaben	137.251.843	131.782.633	111.900.198,93
	Überschuss / Zuschuss(-)	-35.184.643	-43.260.733	-24.234.428,22
Vermögenshaushalt	**Einnahmen**	24.138.200	23.725.100	10.232.637,28
	Ausgaben	17.731.200	14.823.700	9.720.525,83
	Überschuss / Zuschuss(-)	6.407.000	8.901.400	512.111,45
Saldo		**-28.777.643**	**-34.359.333**	**-23.722.316,77**

Kosten- und Erlösrechnung

	Kosten- / Erlösart	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	6.050.789	6.235.239	6.041.087,57
2	Sachkosten	15.758.474	15.044.947	13.621.533,07
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	113.149.480	108.659.847	91.360.478,15
	Summe Prozesskosten	**134.958.743**	**129.940.033**	**111.023.098,79**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	-2.037.100	-1.857.100	-1.990.344,88
6	Interne Erlöse	-1.721.100	-1.776.800	-289.421,41
	Summe Prozesserlöse	**-3.758.200**	**-3.633.900**	**-2.279.766,29**
	Prozessergebnis	**131.200.543**	**126.306.133**	**108.743.332,50**
	Kostendeckungsgrad (%)	**2,78**	**2,80**	**2,05**
7	Transferzahlungen	-96.015.900	-83.045.400	-83.555.978,71
	Betriebsergebnis	**35.184.643**	**43.260.733**	**25.187.353,79**

Produkt 03.01.10
Kommunale Zielvereinbarung (ab 2006 in Produkt 03.03.10)

Produktbereich 03	Produktgruppe 03.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Steuerung und Service	Kommunale Angelegenheiten	Sigrid Ruth , Steuerungsdienst

Kurzbeschreibung

Das Produkt beschreibt die inhaltliche Ausgestaltung der Zielvereinbarung zwischen den Hauptverwaltungsbeamten des Landkreises Lüneburg und der Städte, Gemeinden und Samtgemeinden des Landkreises Lüneburg mit dem Ziel, die Effektivität des Verwaltungshandelns zu steigern und Kosten zu senken. Hierzu werden verschiedene Formen der Zusammenarbeit und Arbeitsteilung initiiert und erprobt.

Auftragsgrundlage

Zielvereinbarung zwischen den Hauptverwaltungsbeamten des Landkreises Lüneburg und der Städte, Gemeinden und Samtgemeinden des Landkreises Lüneburg vom 08.07.2003

Zielgruppen

Verwaltungsvorstand, Fachdienste, Städte und Gemeinden des Landkreises

Künftige Entwicklung

entfällt

Erläuterungen

Produkt 03.01.10
Kommunale Zielvereinbarung (ab 2006 in Produkt 03.03.10)

Produktbereich 03	Produktgruppe 03.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Steuerung und Service	Kommunale Angelegenheiten	Sigrid Ruth , Steuerungsdienst

Kosten- und Erlösrechnung

	Kosten- / Erlösart	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	0	0	7.108,19
10	**Personalkosten**	0	0	7.108,19
1000	Personalausgaben	0	0	7.108,19
2	Sachkosten	0	0	30,09
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	0	0	30,09
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	0	0	13,88
2111	Geschäftsausgaben	0	0	16,21
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	0	0	0,00
	Summe Prozesskosten	**0**	**0**	**7.138,28**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	0	0	0,00
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**0**	**0**	**0,00**
	Prozessergebnis	**0**	**0**	**7.138,28**
	Kostendeckungsgrad (%)	**0,00**	**0,00**	**0,00**
7	Transferzahlungen	0	0	0,00
	Betriebsergebnis	**0**	**0**	**7.138,28**

Produkt 03.01.20
Kommunalaufsicht und Wahlen

Produktbereich 03	Produktgruppe 03.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Steuerung und Service	Kommunale Angelegenheiten	Heinz-Otto Trost , Ordnung und Kommunales

Kurzbeschreibung

Die Kommunalaufsicht stellt sicher, dass die kreisangehörigen Gemeinden/Samtgemeinden (ausgenommen ist die Stadt Lüneburg) die Gesetze beachten. Bei Wahlen wird die Durchführung der Wahlen im Wahlkreis bzw. Kreisgebiet sichergestellt.

Auftragsgrundlage

§ 127 ff. Niedersächsische Gemeindeordnung (NGO), § 9 Niedersächsisches Kommunalwahlgesetz (NKWG), § 12 (1) Niedersächsisches Landeswahlgesetz (NLWG), §§ 8, 9 Bundeswahlgesetz (BWG) i.V.m. § 3 Bundeswahlordnung (BWO), §§ 4,5 Europäisches Wahlgesetz (EuWG) i.V.m. § 3 Europäische Wahlordnung (EuWO), § 31 VOB, § 32 (1), Niedersächsisches Realverbandsgesetz (Nds. RealverbandsG), § 10 (3) Niedersächsisches Stiftungsgesetz (Nds. StiftG), § 22 BGB

Zielgruppen

Kreisangehörige Gemeinden/Samtgemeinden (ohne Stadt Lüneburg), Einwohner/innen des Landkreises, Kommunen im Wahlkreis, Wahlberechtigte im Wahlkreis, Stiftungen und Realverbände sowie wirtschaftliche Vereine.

Künftige Entwicklung

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

03.01.20.10 Aufsicht über Gemeinden, Realverbände, Stiftungen und wirtschaftliche Vereine

Die Kommunalaufsicht schließt die Finanzaufsicht ein, die im wesentlichen aus der Prüfung und ggf. Genehmigung der kommunalen Haushalte besteht. Bei den Stiftungen und - sofern nicht befreit - der Realverbände erfolgt eine Prüfung der Jahresrechnungen. Vergabenachprüfstelle nach VOB. Bei den wirtschaftlichen Vereinen erfolgt die Rechtsaufsicht durch den Landkreis.

03.01.20.20 Sicherstellung der Wahlen

Vorbereitung und Durchführung der Wahlen i. d. R. als Kreiswahlleitung.

Produktziele:

Beiträge zu MEZ/HSP:

Besondere Maßnahmen zur Geschäftsprozessoptimierung:

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:

Produkt 03.01.20
Kommunalaufsicht und Wahlen

Produktbereich 03	Produktgruppe 03.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Steuerung und Service	Kommunale Angelegenheiten	Heinz-Otto Trost , Ordnung und Kommunales

Kosten- und Erlösrechnung

Kosten- / Erlösart		Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	74.915	67.814	65.084,58
10	**Personalkosten**	74.915	67.814	65.084,58
1000	Personalausgaben	74.915	67.814	65.084,58
2	Sachkosten	23.820	88.820	182.279,79
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	4.820	18.820	37.031,41
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	385	385	248,31
2102	Aus- u. Fortbildung	300	300	232,63
2111	Geschäftsausgaben	4.135	18.135	36.550,47
22	**Kostenerstattungen**	19.000	70.000	145.248,38
2200	Kostenerstattungen	19.000	70.000	145.248,38
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	12.073	8.634	0,00
40	**Interne Kosten**	12.073	8.634	0,00
4005	Verrechnung IT - Kosten	12.073	8.634	0,00
	Summe Prozesskosten	**110.809**	**165.268**	**247.364,37**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	-25.100	-200	-176.299,10
50	**Gebühren u. Entgelte**	-100	-100	-415,00
5000	Verwaltungsgebühren	-100	-100	-415,00
52	**Kostenerstattungen**	-25.000	-100	-175.884,10
5200	Kostenerstattungen	-25.000	-100	-175.884,10
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**-25.100**	**-200**	**-176.299,10**
	Prozessergebnis	**85.709**	**165.068**	**71.065,27**
	Kostendeckungsgrad (%)	**22,65**	**0,12**	**71,27**
7	Transferzahlungen	0	0	0,00
	Betriebsergebnis	**85.709**	**165.068**	**71.065,27**

Produkt 03.02.10
Raumordn. -plan. -entwicklung (ab 2006 anderen Produkten zugeordn.)

Produktbereich 03	Produktgruppe 03.02	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Steuerung und Service	Räumliche Planung und Entwicklung	Sigrid Ruth , Steuerungsdienst

Kurzbeschreibung

Der Landkreis nimmt mit diesem Produkt steuernden Einfluss auf die Bevölkerungs-, Siedlungs-, Verkehrs-, Wirtschafts- und Landschaftsentwicklung im Kreisgebiet. Er stimmt seine Vorhaben mit den umliegenden Gebietskörperschaften ab und erarbeitet mit diesen übergeordnete Entwicklungskonzepte. Einzelne Leistungen werden aufgrund von Verträgen durch Dritte erbracht. Durch Fachcontrolling wird sichergestellt, dass diese die Leistungen effizient und effektiv erfüllen.

Auftragsgrundlage

§ 7 Niedersächsisches Raumordnungsgesetz (NROG), § 4 Niedersächsisches Nahverkehrsgesetz (NNVG), § 38 Niedersächsisches Straßengesetz (NStrG), Beschluss des Kreistages zur Gründung der W.LG, Nds. Gesetz zum Biosphärenreservat Niedersächsische Elbtalaue, Regionales Entwicklungskonzept für die Metropolregion Hamburg (Beschluss Senat Freie u. Hansestadt Hamburg, niedersächsische und schleswig-holsteinische Landesregierung vom 22.11.1991 zur Verstärkung der Zusammenarbeit in der Metropolregion), Kooperationsvertrag zur Zusammenarbeit im Elbetal v. 10.10.2002, HVB-Zielvereinbarung vom 08.07.2003

Zielgruppen

Verwaltungsvorstand, Fachdienste, SBU, Städte und Gemeinden des Landkreises, Wirtschaftsförderungsgesellschaft für Stadt und Landkreis Lüneburg mbH, Verkehrsbetriebe, Unternehmen (inkl. Existenzgründer), Planungsbüros, Träger öffentlicher Belange, Nachbarkreise

Künftige Entwicklung

entfällt

Erläuterungen

Produkt 03.02.10
Raumordn. -plan. -entwicklung (ab 2006 anderen Produkten zugeordn.)

Produktbereich 03	Produktgruppe 03.02	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Steuerung und Service	Räumliche Planung und Entwicklung	Sigrid Ruth , Steuerungsdienst

Kosten- und Erlösrechnung

Kosten- / Erlösart		Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	0	0	143.185,67
10	**Personalkosten**	0	0	143.185,67
1000	Personalausgaben	0	0	143.185,67
2	Sachkosten	0	0	69.724,48
20	**Kosten f. Grundstücke, Gebäude, Anlagen**	0	0	6.164,73
2001	Unterhaltung d. sonst. unbewegl. Vermögens	0	0	6.164,73
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	0	0	63.559,75
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	0	0	264,05
2102	Aus- u. Fortbildung	0	0	590,50
2105	Verbrauchsmittel	0	0	3.187,00
2111	Geschäftsausgaben	0	0	43.400,80
2112	Sachverständigen-, Beratungs-, Gerichtskosten u.ä.	0	0	16.117,40
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	0	0	0,00
	Summe Prozesskosten	**0**	**0**	**212.910,15**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	0	0	-9.455,07
50	**Gebühren u. Entgelte**	0	0	-340,00
5000	Verwaltungsgebühren	0	0	-340,00
51	**Verkaufserlöse, Mieten, Pachten**	0	0	-9.115,07
5100	Einnahmen aus Verkauf	0	0	-272,00
5102	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	0	0	-8.843,07
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**0**	**0**	**-9.455,07**
	Prozessergebnis	**0**	**0**	**203.455,08**
	Kostendeckungsgrad (%)	**0,00**	**0,00**	**4,44**
7	Transferzahlungen	0	0	892.028,90
70	**Geleistete Transferzahlungen**	0	0	1.615.860,47
7000	Zuweisungen u. Zuschüsse f. lfd. Zwecke	0	0	5.401,02
7020	Transferzahlungen ÖPNV	0	0	834.184,45
7021	Transferzahlungen HVV	0	0	550.675,00
7030	Wirtschaftsförderung	0	0	225.600,00
71	**Erhaltene Transferzahlungen**	0	0	-723.831,57
7120	Zuweisungen v. Land f. ÖPNV	0	0	-173.156,57
7121	Zuweisungen v. Land gem. NNVG	0	0	-550.675,00
	Betriebsergebnis	**0**	**0**	**1.095.483,98**

Produkt 03.02.10
Raumordn. -plan. -entwicklung (ab 2006 anderen Produkten zugeordn.)

Produktbereich 03	Produktgruppe 03.02	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Steuerung und Service	Räumliche Planung und Entwicklung	Sigrid Ruth , Steuerungsdienst

Vermögenshaushalt

Haushalts-stelle	Bezeichnung	Ansatz 2007	Ansatz 2006	Ergebnis 2005	FB/ FD Bws	Erl.
Produktgruppe : 03.02.10 Raumordn. -plan. -entwicklung (ab 2006 anderen Produkten zugeordn.)						
Einnahme VMHH						
02.6501.3670	Spenden, Zuschüsse v. Privaten	0	0	150,00	SBU	
02.7901.3615	Zuweisungen vom Land zur Verbesserung des ÖPNV	0	0	2.344,64	5500	
Ausgabe VMHH						
02.6501.9320	Grunderwerb für Elbbrücke	0	0	158.608,16	3500	
02.6501.9500	Planfeststellungskosten Elbbrücke	0	0	37.023,23	6000	
02.7901.9300	Stammeinlage HVV	0	0	900,00	5500	
02.7901.9400	Haltestellenmodernisierung HVV	0	0	0,00	5500	
02.7901.9501	Sanierung von Radwanderwegen	0	0	0,00	0100	
02.7901.9821	Förderung von Maßnahmen zur Verbesserung des ÖPNV	0	0	2.344,64	5500	
02.7901.9860	Förderung der Wirtschaft und des Fremdenverkehrs	0	0	-92,08	0100	
Vermögenshaushalt	**Einnahmen**	**0**	**0**	**2.494,64**		
	Ausgaben	**0**	**0**	**198.783,95**		
	Überschuss / Zuschuss(-)	**0**	**0**	**-196.289,31**		

Produkt 03.02.20
ÖPNV

Produktbereich 03	Produktgruppe 03.02	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Steuerung und Service	Räumliche Planung und Entwicklung	Michael Wieske , Schule und Kultur

Kurzbeschreibung
Der Landkreis nimmt steuernden Einfluss auf die Verkehrsentwicklung im Kreisgebiet.

Auftragsgrundlage
§ 4 Niedersächsisches Nahverkehrsgesetz (NNVG), Regionales Entwicklungskonzept für die Metropolregion Hamburg (Beschluss Senat Freie und Hansestadt Hamburg)

Zielgruppen
Verkehrsbetriebe

Künftige Entwicklung

Erläuterungen
Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

03.02.20.10 Nahverkehrsplan
Erstellung, Fortschreibung und Umsetzung des Nahverkehrsplans.

03.02.20.10 Verbesserungsmaßnahmen ÖPNV und Verträge mit Verkehrsunternehmen
Durchführung von ÖPNV-Verbesserungsmaßnahmen einschließlich Schülerverkehr und Zuschüsse. Umsetzung des am 25.04.04 vom Kreistag beschlossenen Beitritts zum Hamburger Verkehrsverbund (HVV). Aushandeln und Abwicklung von Verträgen mit Verkehrsunternehmen.

Produktziele:

Verbesserungsmaßnahmen ÖPNV und Verträge mit Verkehrsunternehmen
Ziele:
Endgültiger Abschluss der Verkehrsverträge zum Ausgleich der HVV-bedingten Einnahmeverluste mit den Verkehrsbetrieben KVG, VOG, RBB und LVG zum 30.06.2007. Erst dann sind künftige finanzielle Mehrbelastungen berechenbar.
Im Rahmen der zur Verfügung gestellten Haushaltsmittel - 8.000,- Euro - wird bis zum 30.06.2007 eine Erweiterung des Heideshuttle-Angebots bis zur Stadt Lüneburg realisiert.

Beiträge zu MEZ/HSP:

Besondere Maßnahmen zur Geschäftsprozessoptimierung:

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:
Umsetzung Haltestellenmodernisierungskonzept

Produkt 03.02.20
ÖPNV

Produktbereich 03	Produktgruppe 03.02	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Steuerung und Service	Räumliche Planung und Entwicklung	Michael Wieske , Schule und Kultur

Kosten- und Erlösrechnung

Kosten- / Erlösart		Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	35.130	33.848	0,00
10	**Personalkosten**	35.130	33.848	0,00
1000	Personalausgaben	35.130	33.848	0,00
2	Sachkosten	859	832	0,00
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	859	832	0,00
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	240	213	0,00
2102	Aus- u. Fortbildung	152	152	0,00
2111	Geschäftsausgaben	467	467	0,00
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	3.246	3.014	0,00
40	**Interne Kosten**	3.246	3.014	0,00
4005	Verrechnung IT - Kosten	3.246	3.014	0,00
	Summe Prozesskosten	**39.235**	**37.694**	**0,00**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	0	0	0,00
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**0**	**0**	**0,00**
	Prozessergebnis	**39.235**	**37.694**	**0,00**
	Kostendeckungsgrad (%)	**0,00**	**0,00**	**0,00**
7	Transferzahlungen	1.085.900	652.800	0,00
70	**Geleistete Transferzahlungen**	1.855.900	1.461.800	0,00
7020	Transferzahlungen ÖPNV	832.900	824.800	0,00
7021	Transferzahlungen HVV	1.023.000	637.000	0,00
71	**Erhaltene Transferzahlungen**	-770.000	-809.000	0,00
7120	Zuweisungen v. Land f. ÖPNV	-175.000	-175.000	0,00
7121	Zuweisungen v. Land gem. NNVG	-595.000	-634.000	0,00
	Betriebsergebnis	**1.125.135**	**690.494**	**0,00**

Produkt 03.02.20
ÖPNV

Produktbereich 03	Produktgruppe 03.02	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Steuerung und Service	Räumliche Planung und Entwicklung	Michael Wieske , Schule und Kultur

Vermögenshaushalt

Haushalts-stelle	Bezeichnung	Ansatz 2007	Ansatz 2006	Ergebnis 2005	FB/ FD Bws	Erl.
Produktgruppe : 03.02.20 ÖPNV						
Ausgabe VMHH						
02.7901.9400	Haltestellenmodernisierung HVV	44.000	44.000	0,00	5500	
02.7901.9810	Rückzahlung Landeszuweisung f. HVV Erstinvestitionen	60.400	62.600	0,00	5500	
Vermögenshaushalt	**Einnahmen**	**0**	**0**	**0,00**		
	Ausgaben	**104.400**	**106.600**	**0,00**		
	Überschuss / Zuschuss(-)	**-104.400**	**-106.600**	**0,00**		

Produkt 03.02.30
Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Produktbereich 03	Produktgruppe 03.02	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Steuerung und Service	Räumliche Planung und Entwicklung	Ute Opalka , Bauen

Kurzbeschreibung

Der Landkreis nimmt mit diesem Produkt steuernden Einfluss auf die Bevölkerungs-, Siedlungs-, Verkehrs-, Wirtschafts-und Landschaftsentwicklung im Kreisgebiet. Er stimmt seine Vorhaben mit den umliegenden Gebietskörperschaften ab und erarbeitet mit diesen übergeordnete Entwicklungskonzepte. Des Weiteren werden auf Antrag einzelner Vorhabenträger Planfeststellungsverfahren durchgeführt, sofern die Maßnahmen nicht im Bundesverkehrswegeplan enthalten sind. Durchführung des Beteiligungsverfahrens Träger öffentlicher Belange einschließlich Überwachung der Ziele der Raumordnung. Durchführung des Genehmigungsverfahrens für Flächennutzungspläne, Begleitung von Raumordnungsverfahren und Planfeststellungsverfahren, insbesondere A39 und 3. Gleis.

Auftragsgrundlage

§ 7, § 12 ff.Niedersächsisches Raumordnungsgesetz (NROG), Verwaltungsabkommen, über die Zusammenarbeit in der Metropolregion, HVB-Zielvereinbarung, §17 FtrG, § 38 NStrG i.V. mit Verwaltungsmodernisierungsgesetz (Übertragung der Aufgabe von den ehem. Bezirksregierungen), § 6 BauGB,§ 13 Allg. Eisenbahngesetz, § 43 Energiewirtschaftsgesetz

Zielgruppen

Verwaltungsvorstand, Fachdienste, SBU, Städte und Gemeinden des Landkreises, Verkehrsbetriebe, Planungsbüros, Träger öffentlicher Belange, Nachbarkreise, Vorhabenträger

Künftige Entwicklung

Das Raumordnungsverfahren für die A39 wurde Ende März 06 eingeleitet und wird voraussichtlich im Frühjahr 07 abgeschlossen. Es ist Aufgabe, im Bereich des Landkreises Lüneburg das Verfahren zu begleiten.
Der ergänzende Planfeststellungsbeschluss für die Elbbrücke ist im Juli 06 erlassen worden.. Hier erfolgt - federführend durch FD 34 unter fachlicher und verfahrensmäßiger Mitwirkung von FD 60 - die Prozessbegleitung der vorliegenden und noch zu erwartenden Klagen . Hinsichtlich des Baus wird auf das Ziel Ziffer 1a im Produkt 09.03.10 verwiesen.
Zum voraussichtlich im Spätherbst 06 vorliegenden Entwurf des Landesraumordnungsprogramms ist eine intensive Abstimmung im Hause sowie mit den Gemeinden/SG und die anschließende Beratung in den Gremien erforderlich.

Das Planfeststellungsverfahren für das 3. Gleis läuft. Aufgrund des prognostizierten erheblichen Einwohnerzuwachses im Landkreis ist mit einer Zunahme Bebauungs- und Flächennutzungspläne sowie der Genehmigungsanträge der Gemeinden/Samtgemeinden für Flächennutzungspläne zu rechnen. Darüber hinaus sind die meisten dieser Pläne 20 Jahre und älter. Die Flächennutzungspläne sollen alle 10 -15 Jahre neu aufgestellt werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

03.02.30.10: Raumordnung und Bauleitplanung

Vertretung der Interessen des Kreises bei der Aufstellung des Landesraumordnungsprogramms, Aufstellung des Regionalen Raumordnungsprogramms (RROP). Das RROP trifft übergeordnete, integrierende Zielaussagen zur Siedlungs-,Verkehrs-, Wirtschafts- und Landschaftsentwicklung im Kreisgebiet. Durchführung von Raumordnungsverfahren, die der Integration von Einzelplanungen in das räumliche Gesamtsystem dienen.
Beratung der Samtgemeinden im Rahmen der Bauleitplanung bei deren Flächennutzungsplanung, sowie deren Genehmigung und Beratung bei der Bebauungsplanung und deren Koordination hinsichtlich der Ziele der Raumordnung und der Belange des Landkreises.

03.02.30.20: Infrastruktur des Straßen-, Radwege- und Schienennetzes

Durchführung von Planfeststellungsverfahren nach dem Nds. Straßengesetz für Kreisstraßen inkl. begleitender Radwege. Durchführung von Planfeststellungsverfahren für Bundes- und Landesstraßen, soweit diese nicht im Bundesverkehrswegeplan enthalten sind. Durchführung von Planfeststellungsverfahren bzw. Plangenehmigungen nach dem Allg. Eisenbahngesetz oder dem Energiewirtschaftsgesetz. Dazu gehört auch die Mitwirkung bei der Aufstellung des Nahverkehrsplans.

Produktziele:

Raumordnung und Bauleitplanung

Der Landkreis ist verantwortlich für die Regionalentwicklung, hat Zuständigkeiten im Infrastrukturbereich (u.a. Kita, Schulen, Verkehr) und ist bei der Aufstellung von F-Plänen als Träger öffentlicher Belange und als Genehmigungsbehörde gefragt. Flächennutzungsplanfestsetzungen der Gemeinden vor allem im Blick auf Baulandausweisung können für den Landkreis

Produkt 03.02.30
Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Produktbereich 03	Produktgruppe 03.02	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Steuerung und Service	Räumliche Planung und Entwicklung	Ute Opalka , Bauen

mit umfangreichen Folgekosten im Investiven- oder auch im Bereich der Transferleistungen / Hilfeleistungen verbunden sein.

Ziele:
Verhandlungen über Grundsatzvereinbarungen hinsichtlich der Vorlage von F-Plänen mit den Städten / Gemeinden / Samtgemeinden, welche Auswirkungen geplante Festlegungen in den F-Plänen auf die Infrastruktur haben. Dabei Quantifizierung der Folgekosten auf Basis festgelegter Standards für erforderlichen Ausbau der Infrastruktur und Regelungen zur Finanzierung. Bis zum 31.12.2007 liegt eine schriftliche Grundsatzvereinbarung mit den Samtgemeinden vor.

Kennzahlen / Indikatoren:
Hinsichtlich der Vorlage von F-Plänen sind Standards insbesondere im Bereich Infrastrukturfolgekosten festgelegt und darauf basierend Verhandlungen über Grundsatzvereinbarungen mit den Gemeinden zur Kostenträgerschaft geführt worden.

Beiträge zu MEZ/HSP:
MEZ 2/HSP 2.3: Vereinbarung objektivierter Standards für die Flächennutzungsplanung mit den Gemeinden bis 31.12.2007

Besondere Maßnahmen zur Geschäftsoptimierung:

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:

Produkt 03.02.30
Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Produktbereich 03	Produktgruppe 03.02	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Steuerung und Service	Räumliche Planung und Entwicklung	Ute Opalka , Bauen

Kosten- und Erlösrechnung

Kosten- / Erlösart		Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	86.747	69.735	0,00
10	**Personalkosten**	86.747	69.735	0,00
1000	Personalausgaben	86.747	69.735	0,00
2	Sachkosten	2.200	1.800	0,00
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	2.200	1.800	0,00
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	1.800	1.800	0,00
2111	Geschäftsausgaben	400	0	0,00
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	4.134	3.515	0,00
40	**Interne Kosten**	4.134	3.515	0,00
4005	Verrechnung IT - Kosten	4.134	3.515	0,00
	Summe Prozesskosten	**93.081**	**75.050**	**0,00**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	-16.200	-16.000	0,00
50	**Gebühren u. Entgelte**	-16.200	-16.000	0,00
5000	Verwaltungsgebühren	-16.200	-16.000	0,00
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**-16.200**	**-16.000**	**0,00**
	Prozessergebnis	**76.881**	**59.050**	**0,00**
	Kostendeckungsgrad (%)	**17,40**	**21,32**	**0,00**
7	Transferzahlungen	5.000	0	0,00
70	**Geleistete Transferzahlungen**	5.000	0	0,00
7000	Zuweisungen u. Zuschüsse f. lfd. Zwecke	5.000	0	0,00
	Betriebsergebnis	**81.881**	**59.050**	**0,00**

Produkt 03.02.30
Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Produktbereich 03	Produktgruppe 03.02	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Steuerung und Service	Räumliche Planung und Entwicklung	Ute Opalka , Bauen

Vermögenshaushalt

Haushalts-stelle	Bezeichnung	Ansatz 2007	Ansatz 2006	Ergebnis 2005	FB/ FD Bws	Erl.
Produktgruppe : 03.02.30 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen						
Ausgabe VMHH						
02.6501.9500	Planfeststellungskosten Elbbrücke	0	0	0,00	6000	
Vermögenshaushalt	**Einnahmen**	**0**	**0**	**0,00**		
	Ausgaben	**0**	**0**	**0,00**		
	Überschuss / Zuschuss(-)	**0**	**0**	**0,00**		

Produkt 03.03.10
Kreisentwicklung und Steuerungsunterstützung

Produktbereich 03	Produktgruppe 03.03	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Steuerung und Service	Steuerungsunterstützung	Sigrid Ruth , Steuerungsdienst

Kurzbeschreibung

Auf Grund der aktuellen Umstrukturierung der Stabstelle Steuerungsdienst undKreisentwicklung wird diese Produktbeschreibung noch entsprechend anzupassen sein. Auf die Vorlage 2007 / 03 wird verwiesen.

Unterstützung der Verwaltungsleitung bei der wirkungsorientierten Steuerung des Landkreises Lüneburg. Dabei steht die zielorientierte ökonomische, soziale und ökologische Entwicklung des Landkreises Lüneburg als strategische Aufgabe im Vordergrund. Auf Grundlage der Entwicklungsziele des Landkreises gilt es dabei auch das Handeln der Kreisverwaltung durch die Bereitstellung von Steuerungsinformationen und Grundsatzkonzepten für das Personalmanagement, das Finanzmanagement, die Organisationsentwicklung und für das Qualitätsmanagement auszurichten. Durch Presse- und Öffentlichkeitsarbeit werden Ziele und Handlungsfelder des Landkreises nach außen dargestellt.

Auftragsgrundlage
Beschluss des Kreistages vom 06.09.1999 und 20.06.2005, Organisationsverfügungen des Landrates auf Basis des § 65 Niedersächsische Landkreisordnung (NLO) in Verbindung mit § 62 Abs. 2 S. 1 Niedersächsische Gemeindeordnung (NGO), Beschluss des Kreistages zur Gründung der W.LG, Nds. Gesetz zum Biosphärenreservat Niedersächsische Elbtalaue, HVB-Zielvereinbarung vom 08.07.2003

Zielgruppen
Bürger, Unternehmen Verwaltungsleitung, Beschäftigte, Städte und Gemeinden des Landkreises, Nachbarlandkreise.

Künftige Entwicklung
Der demografische Wandel wird sich mit einer deutlichen Alterung der Gesellschaft, einer Verkleinerung der durchschnittlichen Haushaltsgröße und einem langfristigen prognostizierten Rückgang der Einwohnerzahl auf die Aufgabenwahrnehmung des Landkreises auswirken. Die technologische Entwicklung und die intensivere Nutzung der Informationstechnologie durch die Wirtschaft, die Bürger und den Staat stellen neue Anforderungen an die Dienstleistungsqualität des Landkreises und bieten Potenziale für eine effizientere Aufgabenerledigung.

Erläuterungen
Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

03.03.10.01: Erarbeitung und Umsetzung von Entwicklungszielen des Landkreises Lüneburg
Orientiert an den Entwicklungszielen des Landkreises werden auf unterschiedlichen Ebenen, insbesondere in Zusammenarbeit mit Städten, Samtgemeinden und Gemeinden und vielfältigen Kooperationen initiativ, konzeptionell oder unterstützend Maßnahmen und Projekte begleitet, begründet oder unterstützt.

03.03.10.10: Strategisches Controlling
Betrieb und Weiterentwicklung des neuen Steuerungsinstrumentariums für Politik und Verwaltung zur zielgerichteten Steuerungsunterstützung der internen und externen Entwicklung des Landkreises.

03.03.10.20: Weiterentwicklung des Personalmanagements, des Finanzmanagements und der Organisationsentwicklung
Steigende Anforderungen an Beschäftigte, insbesondere im Blick auf Führung, betriebswirtschaftliche Steuerung, Technikeinsatz, Geschäftsprozessoptimierung, Kommunikation, Qualifikation und Leistung bedingen eine stetige Optimierung der bestehenden Strukturen, Prozesse und Fähigkeiten.

03.03.10.40: Informations-, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Aktive Vermarktung und Information der Öffentlichkeit über Entscheidungen und Abläufe in der Verwaltung über unterschiedliche Medien. Der Pressesprecher ist zentrale Ansprechstelle für die Medien. Der Gemeindekoordinator sorgt für einen abgestimmten Informationsfluss von und zu den Gemeinden.

03.03.10.50: Wirtschaftsförderung
Die Wirtschaftsförderung ist ausgelagert auf die Wirtschaftsfördergesellschaft Lüneburg mbH für Stadt und Landkreis Lüneburg (WL.G). Der Landkreis Lüneburg leistet einen mit der Sparkasse Lüneburg als Gesellschafter vereinbarten Zuschuss zu den Betriebskosten der Gesellschaft. Beim Landkreis erfolgt die Beteiligungsverwaltung. Seit 2005 ist die Beteiligung an der Süderelbe AG ein weiteres wichtiges Standbein der regionalen Wirtschaftsförderung. Ein wesentlicher Baustein der Wirtschaftsförderung ist die Nutzung der Ziel 1 Programme im Rahmen der EU - Förderperiode 2007 - 2013.

Produktziele:

Produkt 03.03.10
Kreisentwicklung und Steuerungsunterstützung

Produktbereich 03	Produktgruppe 03.03	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Steuerung und Service	Steuerungsunterstützung	Sigrid Ruth , Steuerungsdienst

Erarbeitung und Umsetzung von Entwicklungszielen des Landkreises Lüneburg
Ausgangslage:
Auf Initiative des Landkreises Lüneburg wurde auf Basis einer Bevölkerungs- und Haushaltsprognose der "Initiativkreis Demographischer Wandel" als Zentrales Koordinierungsgremium für den Landkreis Lüneburg gegründet. Zudem wurden 10 dezentrale Informationsveranstaltungen in Kooperation mit den Samtgemeindebürgermeistern durchgeführt mit dem Ziel die gemeindliche/samtgemeindliche Kommunalpolitik entlang der zentralen Handlungsfelder des demographischen Wandels zu aktivieren. Als ein Schwerpunkt wurde dabei die Verkehrsinfrastrukturplanung identifiziert.

Ziel:
Bis 31.05.2007 wird ein regionalweiter Kongress zum Thema Verkehrs- und Siedlungsentwicklung unter demographischen Gesichtspunkten durchgeführt.

Kennzahlen/Indikatoren:
Der Kongress wurde bis 31.05.2007 durchgeführt.

Weiterentwicklung des Personalmanagements, des Finanzmanagements und der Organisationsentwicklung
Ausgangslage:
Der gesellschaftliche und technologische Wandel stellt den öffentlichen Sektor derzeit vor große Herausforderungen. Die rasante Entwicklung der neuen Technologien hat in den letzten Jahren in Wirtschaft und Gesellschaft vielfältige Veränderungen ausgelöst, deren Auswirkungen im Positiven wie im Negativen heute die kommunalen Verwaltungen erreichen. Vor dem Hintergrund der anhaltend angespannten Situation der öffentlichen Haushalte gilt es insbesondere durch den Einsatz modernster Technologien und darauf aufbauender neuer Arbeits- und Kooperationsformen kommunale Gestaltungsspielräume zurück zu gewinnen. E-Government birgt Potenziale für eine Verwaltungsmodernisierung, die mit den Veränderungen der letzten 10 Jahre vergleichbar sind. Die Prozessoptimierungen der letzen Jahre bieten nur noch punktuell nennenswerte Rationalisierungspotenziale. Im Rahmen der anstehenden "technikinduzierten Verwaltungsreform" werden tiefgreifendere Prozessveränderungen anstehen als es bei herkömmlichen GPO-Verfahren möglich gewesen ist.

Ziel:
Es wird bis 31.12.2007 der E-Government Masterplan erstellt sein und es werden erste Umsetzungsmaßnahmen erfolgt sein.

Kennzahlen/Indikatoren:
Ein E-Government-Masterplan liegt vor, erste Maßnahmen wurden durchgeführt.

Ausgangslage:
Zu Beginn des Jahres 2006 existierten beim Landkreis Lüneburg 30 Organisationseinheiten, jeweils besetzt mit einer Führungskraft. Die Altersfluktuation im Führungsbereich ergibt bis 2010 keinerlei Spielräume. Erfahrungsgemäß gibt es dennoch stetig Veränderungen. Diese Veränderungen müssen genutzt werden, um eine möglichst schlanke Führungsebene zu realisieren.

Ziel:
Reduzierung der Führungsbreite bis 2010 um 10 % (3 Stellen).

Kennzahlen/Indikatoren:
Die Anzahl der Führungsstellen beim Landkreis Lüneburg beträgt 27.

Ausgangslage:
Durch die Kommunalwahl ziehen in den Kreistag 24 neue Abgeordnete ein. Diese sind nicht mit der Arbeitsweise und den Besonderheiten des Landkreises Lüneburg vertraut. Um ihnen eine schnelle Einarbeitung zu ermöglichen wird eine Fortbildungsreihe aufgelegt werden.

Ziel:
Aufbau eines Fortbildungsprogramms für den neuen Kreistag bis zum 01.02.2007.

Ausgangslage:
Für die Implementierung der leistungsorientierten Bezahlung des Tarifvertrages im Öffentlichen Dienst (TVÖD) ist es notwendig für jede Stelle Anforderungsprofile und für jeden Mitarbeiter Kompetenzprofile zu entwickeln. Aus

Produkt 03.03.10
Kreisentwicklung und Steuerungsunterstützung

Produktbereich 03	Produktgruppe 03.03	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Steuerung und Service	Steuerungsunterstützung	Sigrid Ruth , Steuerungsdienst

dem Abgleich des Anforderungsprofils mit dem Kompetenzprofil lassen sich spezifische Qualifizierungs- und Fortbildungsbedarfe ableiten. Eine entsprechende passgenauere Ausrichtung des internen Fortbildungsprogrammes ist geplant.

Ziel:
Für das Fortbildungsprogramm zur 2. Jahreshälfte 2007 werden bedarfsorientierte Qualifizierungs- und Fortbildungsangebote angeboten.

Kennzahlen/Indikatoren:
Die spezifischen Angebote im Fortbildungsprogramm 2. Jahreshälfte liegen vor.

Wirtschaftsförderung
Ausgangslage:
Der ehemalige Regierungsbezirk Lüneburg ist als einzige Region in den alten Bundesländern als Ziel-1-Fördergebiet für die Förderperiode 2007-2013 eingestuft worden. Mit dem vorrangigen Ziel Wachstum und Beschäftigung zu fördern sind damit Zuschüsse bis zu 75 % möglich. Eine Säule der lokalen Wirtschaftsförderung ist das mit den kreisangehörigen Gemeinden vereinbarte Programm zur Förderung von kleinen und mittelständischen Unternehmen (KMU). Im benannten Förderzeitraum wird das KMU-Programm für die lokale Wirtschaft Fördermöglichkeiten eröffnen, die die Beschränkungen der bisherigen GA-Förderung nicht hat. Das Programm wird im Rahmen des regionalen Teilbudgets des Landkreises Lüneburg aufgelegt, das mit 3,75 Mio. Euro aus EU-Mitteln und 1,25 Mio. Euro aus nationaler Kofinanzierung gespeist wird. Jede Stadt / Gemeinde / Samtgemeinde und Landkreis finanziert den Eigenanteil mit 0,50 Euro pro Einwohner pro Jahr.

Ziel:
Auflage eines kreiseigenen Förderprogrammes für kleine und mittelständische Unternehmen gemeinsam mit den kreiseigenen Gemeinden für die Förderperiode 2007 - 2013 im Rahmen des regionalen Teilbudgets.

Kennzahlen/Indikatoren:
Das Förderprogramm liegt bis 31.12.2007 vor.

Ausgangslage:
Als weiteres Förderinstrument wird im Rahmen der kommunalen Kooperation im Bereich der Süderelbe AG der Aufbau eines Regionalfonds angestrebt. Ein aus privater und öffentlicher Kofinanzierung und 75 % EU-Anteil gespeister Fond mit einem Volumen von 15 Mio. Euro wird auch über die Förderperiode hinaus mit revolvierenden Mitteln als Förderinstrument zur Verfügung stehen. Der Anteil des Landkreises wird voraussichtlich über die Förderperiode max.50.000 Euro p.A. betragen.

Ziel:
Einrichtung eines Regionalfonds mit den Partnern der Süderelbe AG in 2007 für die Förderperiode 2007 - 2013.

Kennzahlen/Indikatoren:
Der Regionalfonds liegt bis 31.12.2007 vor.

Beiträge zu MEZ/HSP:
MEZ 1: Senkung des strukturellen Fehlbedarfs auf Null
HSP 1.1.: Reduzierung der Führungsbreite bis 2010 um 10 %
MEZ 2: Steuerung einer gleichmäßigen Infrastruktur-, Bevölkerungs- und Siedlungsentwicklung
MEZ 6: Stärkung der regionalen Zusammenarbeit
HSP 6.1.: Entwicklung einer gemeinsamen E-Governmentstrategie mit den Nachbarlandkreisen
HSP 6.3.: Stärkung des Landkreisprofils innerhalb der Metropolregion

Besondere Maßnahmen in der Geschäftsprozessoptimierung:

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:

Produkt 03.03.10
Kreisentwicklung und Steuerungsunterstützung

Produktbereich 03	Produktgruppe 03.03	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Steuerung und Service	Steuerungsunterstützung	Sigrid Ruth , Steuerungsdienst

Produkt 03.03.10
Kreisentwicklung und Steuerungsunterstützung

Produktbereich 03	Produktgruppe 03.03	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Steuerung und Service	Steuerungsunterstützung	Sigrid Ruth , Steuerungsdienst

Kosten- und Erlösrechnung

Kosten- / Erlösart		Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	306.500	423.909	286.877,41
10	**Personalkosten**	306.500	423.909	286.877,41
1000	Personalausgaben	306.500	423.909	286.877,41
2	Sachkosten	138.800	139.300	44.794,24
20	**Kosten f. Grundstücke, Gebäude, Anlagen**	1.500	1.500	0,00
2001	Unterhaltung d. sonst. unbewegl. Vermögens	1.500	1.500	0,00
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	137.300	137.800	44.794,24
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	600	600	93,38
2102	Aus- u. Fortbildung	4.000	4.500	3.999,99
2111	Geschäftsausgaben	66.200	46.200	6.265,46
2112	Sachverständigen-, Beratungs-, Gerichtskosten u.ä.	66.500	86.500	34.435,41
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	20.000	21.000	0,00
40	**Interne Kosten**	20.000	21.000	0,00
4005	Verrechnung IT - Kosten	20.000	21.000	0,00
	Summe Prozesskosten	**465.300**	**584.209**	**331.671,65**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	-1.600	-1.600	-1.728,00
51	**Verkaufserlöse, Mieten, Pachten**	-1.600	-1.600	-1.728,00
5102	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	-1.600	-1.600	-1.728,00
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**-1.600**	**-1.600**	**-1.728,00**
	Prozessergebnis	**463.700**	**582.609**	**329.943,65**
	Kostendeckungsgrad (%)	**0,34**	**0,27**	**0,52**
7	Transferzahlungen	327.700	285.700	0,00
70	**Geleistete Transferzahlungen**	327.700	285.700	0,00
7000	Zuweisungen u. Zuschüsse f. lfd. Zwecke	52.100	20.100	0,00
7030	Wirtschaftsförderung	275.600	265.600	0,00
	Betriebsergebnis	**791.400**	**868.309**	**329.943,65**

Produkt 03.03.10
Kreisentwicklung und Steuerungsunterstützung

Produktbereich 03	Produktgruppe 03.03	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Steuerung und Service	Steuerungsunterstützung	Sigrid Ruth , Steuerungsdienst

Vermögenshaushalt

Haushalts-stelle	Bezeichnung	Ansatz 2007	Ansatz 2006	Ergebnis 2005	FB/ FD Bws	Erl.
Produktgruppe : 03.03.10 Kreisentwicklung und Steuerungsunterstützung						
Einnahme VMHH						
02.7901.3640	Zuweisung Ziel-1-Mittel für Regionalfonds Süderelbe AG	45.000	0	0,00	0100	
Ausgabe VMHH						
02.0270.9352	Basisinfrastruktur E-Government	20.000	0	0,00	0100	
02.7901.9870	Regionalfonds Süderelbe AG	45.000	0	0,00	0100	
02.7901.9871	Förderprogramm kleine und mittelständische Unternehmen	87.800	0	0,00	0100	
Vermögenshaushalt	**Einnahmen**	**45.000**	**0**	**0,00**		
	Ausgaben	**152.800**	**0**	**0,00**		
	Überschuss / Zuschuss(-)	**-107.800**	**0**	**0,00**		

Produkt 03.04.10
Finanzmanagement

Produktbereich 03	Produktgruppe 03.04	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Steuerung und Service	Finanzmanagement	Jürgen Wiegert , Finanzmanagement

Kurzbeschreibung
Steuerung und Überwachung sämtlicher finanzwirtschaftlich relevanter Vorgänge. Dazu gehört die Aufstellung des produktorientierten und des kameralen Haushalts, die Erstellung der Jahresrechnung sowie die Aufstellung von Haushaltskonsolidierungskonzepten. Außerdem die Abwicklung der Finanzausgleichsleistungen, die Erhebung der Kreisumlage und der Jagdsteuer, die Aufnahme und Abwicklung von Darlehen und Kassenkrediten sowie die Darlehensverwaltung.

Auftragsgrundlage
§ 65 Niedersächsische Landkreisordnung (NLO) in Verbindung mit dem 6. Teil der Niedersächsischen Gemeindeordnung (NGO).

Zielgruppen
Kreistag, Kreisausschuss, Verwaltungsführung, sämtliche Organisationseinheiten des Landkreises, Beteiligungen.

Künftige Entwicklung
Der Niedersächsische Landtag hat im November 2005 die Neuordnung des Gemeindehaushaltsrechts beschlossen. Die Umstellung des Haushaltswesens auf das Neue Kommunale Rechnungswesen (NKR) erfolgt beim Landkreis Lüneburg einschließlich des Betriebes Straßenbau und -unterhaltung (SBU) bis zum 01.01.2009 (KT-Beschluss vom 20.02.2006, Vorlagennr. 2006/013).

Erläuterungen
Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

03.04.10.10: Haushalts- und Finanzplanung, Haushaltsausführung und Rechnungslegung
(einschließlich Kassenaufsicht)

03.04.10.20: Finanzcontrolling

03.04.10.30: Vermögens- und Schuldenmanagement
Verwaltung von Wohnungsbau- und Arbeitgeberdarlehen, Aufnahme und Abwicklung von Darlehen und Kassenkrediten.

03.04.10.40: Beteiligungscontrolling
Zzt. findet eine reine Verwaltung der Beteiligungen statt, eine Weiterentwicklung zu einem Beteiligungscontrolling ist angestrebt.

03.04.10.50: Haushaltssicherungskonzepte
Haushaltssicherungskonzepte im Rahmen der Haushaltsplanung einschließlich Umsetzungskontrolle.

03.04.10.60: Kreisumlage und Jagdsteuer
Veranlagung und Abwicklung von Kreisumlage und Jagdsteuer.

Produktziele:

Haushalts- und Finanzplanung, Haushaltsausführung und Rechnungslegung

Das Projekt "Einführung des Neuen Kommunalen Rechnungswesens beim Landkreis Lüneburg" wurde in Teilprojekte aufgegliedert und die Projektbeteiligten benannt. Die Projekt- und Teilprojektgruppen haben in 2006 ihre Projektarbeit aufgenommen. Erste Schulungsmaßnahmen der Beteiligten wurden durchgeführt.

Ziele:
Für das Haushaltsjahr 2009 wird erstmals ein Haushalt nach neuem Haushaltsrecht aufgestellt.

Kennzahlen/Indikatoren:

Beiträge zu MEZ/HSP:

Produkt 03.04.10
Finanzmanagement

Produktbereich 03	Produktgruppe 03.04	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Steuerung und Service	Finanzmanagement	Jürgen Wiegert , Finanzmanagement

Besondere Maßnahmen zur Geschäftsprozessoptimierung:

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:

Für die Bewirtschaftung des Strukturentwicklungsfonds wird eine Richtlinie unter Federführung des Wirtschaftsausschusses erarbeitet. Dabei sind 20 % der Mittel für Zwecke des Sports und 10 % der Mittel für Zwecke des Klimaschutzes zu verwenden.

Kennzahlen

Bezeichnung	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
Struktureller Fehlbetrag	5.604.200,00	15.786.100,00	12.604.572,86
Gesamtfehlbetrag	114.804.200,00	120.086.100,00	100.007.794,08
Schulden aus Krediten	73.418.300,00	68.364.000,00	64.667.200,00
Schulden aus Kassenkrediten	116.000.000,00	118.000.000,00	102.727.000,00
Gesamtschulden	189.418.300,00	186.364.000,00	167.394.200,00
Einnahmen aus der Kreisumlage (KU)	63.700.000,00	56.900.000,00	53.912.904,00
Einnahmen KU je Einwohner	363,09	320,22	311,34
NFAG-Einnahmen des VWH	33.410.000,00	27.650.000,00	27.645.944,00
Deckung Ausg. VWH (ohne alte FB) durch KU u. NFAG in %	55,86	50,09	51,77
Personalausgaben (PA)	21.300.000,00	21.300.000,00	21.000.619,72
Anteil PA an Ausg. VWH (ohne alte FB) in %	12,25	12,71	13,33
Personalausgaben je Einwohner	121,41	121,44	121,28
Sozialhilfe- u. Grundsicherungsleistungen Lk u. Stadt Lg. - netto -	34.752.700,00	32.838.200,00	30.617.063,71
Sozialhilfe- u. Grundsicherungsleistungen Lk u. Stadt Lg. je Einw.	198,09	188,11	176,81
Jugendhilfeaufwendungen Lk u. Stadt Lg.	16.896.500,00	16.440.800,00	16.365.879,52
Jugendhilfeaufwendungen Lk u. Stadt Lg. je Einw.	96,79	94,18	94,51
Zahlungen an Stadt Lg. nach Finanzvertrag (VWH)	37.097.000,00	36.747.500,00	39.767.307,31
Anteil Finanzvertr. an Ausg. VWH (ohne alte FB) in %	21,34	22,03	25,24
Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	18.150.600,00	24.284.500,00	21.547.200,33

Produkt 03.04.10
Finanzmanagement

Produktbereich 03	Produktgruppe 03.04	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Steuerung und Service	Finanzmanagement	Jürgen Wiegert , Finanzmanagement

Kosten- und Erlösrechnung

Kosten- / Erlösart		Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	385.000	326.200	309.441,42
10	**Personalkosten**	385.000	326.200	309.441,42
1000	Personalausgaben	385.000	326.200	309.441,42
2	Sachkosten	6.734.900	5.692.700	4.932.518,09
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	167.900	138.900	105.209,05
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	5.000	5.000	4.683,31
2102	Aus- u. Fortbildung	6.000	3.000	821,20
2108	Steuern	105.000	99.000	98.624,36
2111	Geschäftsausgaben	1.900	1.900	1.080,18
2112	Sachverständigen-, Beratungs-, Gerichtskosten u.ä.	50.000	30.000	0,00
23	**Finanzkosten**	6.567.000	5.553.800	4.827.309,04
2300	Zinsausgaben a. d. Kreditmarkt	2.967.000	2.753.800	2.864.537,73
2301	Zinsen f. Kassenkredite	3.600.000	2.800.000	1.962.771,31
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	112.766.700	108.329.400	91.360.478,15
40	**Interne Kosten**	112.766.700	108.329.400	91.360.478,15
4005	Verrechnung IT - Kosten	111.700	89.400	0,00
4010	Zuführung zum Vermögenshaushalt	3.455.000	3.940.000	3.957.256,93
4020	Deckung von SFB	109.200.000	104.300.000	87.403.221,22
	Summe Prozesskosten	**119.886.600**	**114.348.300**	**96.602.437,66**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	-999.300	-942.300	-943.667,38
50	**Gebühren u. Entgelte**	-100	-2.000	-1.990,40
5000	Verwaltungsgebühren	-100	-2.000	-1.990,40
51	**Verkaufserlöse, Mieten, Pachten**	-100	-100	-425,30
5102	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	-100	-100	-425,30
53	**Finanzerlöse**	-999.100	-940.200	-941.251,68
5300	Zinsen	-6.100	-6.200	-6.391,13
5301	Gewinnanteile von wirtschaftl. Unternehmen & Einri	-993.000	-934.000	-934.828,16
5305	Sonstige Finanzerlöse	0	0	-32,39
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**-999.300**	**-942.300**	**-943.667,38**
	Prozessergebnis	**118.887.300**	**113.406.000**	**95.658.770,28**
	Kostendeckungsgrad (%)	**0,83**	**0,82**	**0,98**
7	Transferzahlungen	-97.479.300	-84.007.300	-84.467.464,05
70	**Geleistete Transferzahlungen**	57.600	69.600	65.452,00
7000	Zuweisungen u. Zuschüsse f. lfd. Zwecke	57.600	69.600	65.452,00
71	**Erhaltene Transferzahlungen**	-97.536.900	-84.076.900	-84.532.916,05
7100	Jagdsteuer	-170.000	-170.000	-167.850,20
7101	Schlüsselzuweisungen	-29.300.000	-22.300.000	-23.203.000,00
7103	Zuweisungen für Aufgaben d. übertragenen Wirkungsk	-4.110.000	-4.706.900	-4.442.944,00
7104	Kreisumlage	-63.700.000	-56.900.000	-53.912.904,00
7105	Sonst. Zuweisungen, Zuschüsse u. Spenden	-256.900	0	-256.932,00
7122	Zuw. v. Land Umsetzung Hartz IV (Wohngeldeinsp.)	0	0	-2.549.285,85
	Betriebsergebnis	**21.408.000**	**29.398.700**	**11.191.306,23**

Produkt 03.04.10
Finanzmanagement

Produktbereich 03	Produktgruppe 03.04	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Steuerung und Service	Finanzmanagement	Jürgen Wiegert , Finanzmanagement

Vermögenshaushalt

Haushalts-stelle	Bezeichnung	Ansatz 2007	Ansatz 2006	Ergebnis 2005	FB/ FD Bws	Erl.
Produktgruppe : 03.04.10 Finanzmanagement						
Einnahme VMHH						
02.6210.3280	Darlehenstilgungen	0	0	189,54	1000	
02.6210.3281	Darlehenstilgungen (zinsl. D.)	700	700	736,20	1000	
02.6220.3280	Darlehenstilgungen	40.000	50.000	37.347,29	1000	
02.9000.3610	Finanzhilfen für Investitionen u. Investitionsfördermaßnahmen	4.100.000	3.150.000	3.254.240,00	1000	
02.9110.3101	Entnahme aus der allgemeinen Rücklage	300.000	0	0,00	1000	
02.9130.3760	Einnahmen aus Krediten v, son. öfftentlichen Sonderrechnungen	0	0	0,00	1000	
02.9130.3770	Kredite von privaten Unternehmen ohne Umschuldung	11.869.300	7.636.900	0,00	1000	
02.9130.3771	Einnahmen von privaten Unternehmen für Umschuldungen	823.500	0	2.196.092,34	1000	
02.9150.3000	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	3.455.000	3.940.000	3.957.256,93	1000	
Ausgabe VMHH						
02.5100.9810	Krankenhausumlage	1.750.000	1.485.000	1.284.704,00	1000	
02.9000.9820	Strukturentwicklungsfonds	350.000	0	0,00	1000	
02.9110.9101	Zuführung zur allgemeinen Rücklage	0	0	628.739,81	1000	
02.9130.9770	Ordentl.Tilgung von Krediten an private Unternehmen	3.455.000	3.940.000	3.957.256,93	1000	
02.9130.9771	Umschuldung von Krediten an private Unternehmen	823.500	0	2.196.092,34	1000	
Vermögenshaushalt	**Einnahmen**	**20.588.500**	**14.777.600**	**9.445.862,30**		
	Ausgaben	**6.378.500**	**5.425.000**	**8.066.793,08**		
	Überschuss / Zuschuss(-)	**14.210.000**	**9.352.600**	**1.379.069,22**		

Produkt 03.05.10
Gleichstellung von Frau und Mann

Produktbereich 03	Produktgruppe 03.05	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Steuerung und Service	Gleichstellung von Frau und Mann	Christine Ullmann , Gleichstellungsbeauftragte

Kurzbeschreibung
Verwirklichung des Gesetzesauftrages zur Gleichberechtigung von Frauen und Männern in allen Bereichen der Gesellschaft. Anregen von und mitwirken bei Vorhaben und Maßnahmen die die Arbeitsbedingungen innerhalb der Verwaltung, personelle, wirtschaftliche und soziale Angelegenheiten des öffentlichen Dienstes des Landkreises oder die Angelegenheiten im gesetzlichen Aufgabenbereich des Landkreises betreffen.

Auftragsgrundlage
§ 4a Niedersächsische Landkreisordnung (NLO), Niedersächsisches Gleichberechtigungsgesetz (NGG)

Zielgruppen
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kreisverwaltung, Einwohnerinnen und Einwohner des Landkreises, Multiplikatorinnen und Multiplikatoren (z. B. Verbände, politische Parteien und Gruppierungen, Bildungseinrichtungen)

Künftige Entwicklung

Erläuterungen
Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

03.05.10.10: Gleichstellung im internen Bereich

03.05.10.20: Veranstaltungen, Seminare, usw.
Mitarbeit zur Vertretung von Gleichstellungsinteressen in Arbeitsgruppen und Arbeitskreisen
- Initiieren, gründen, unterstützen und ggf. leiten von Arbeitskreisen und Arbeitgruppen z. B. Arbeitskreis Mädchen entwickeln sich!, Arbeitskreis der kommunalen Gleichstellungsbeauftragten
- Initiieren, organisieren und Durchführung von Veranstaltungen, Kursen, Vorträgen z. B. Infotour Frau und Beruf
- Herausgabe von Broschüren, z. B. Ratgeber Ehe - Trennung - Scheidung
- Mitarbeit bei Frauennetzwerken auf lokaler, regionaler und überregionaler Ebene z. B. Landes- und Bundesarbeitsgemeinschaft der kommunalen Gleichstellungsbeauftragten
- Bereithalten und Weitergabe von bundesweit publizierten Informationsmaterialien zu gleichstellungsrelevanten Themen
- Umsetzung landesweiter Aktionsprogramme auf regionaler Ebene z. B. 3. Mentoringprogramm "Als Tandem zum Erfolg"

Produktkennzahlen:

Kennzahl	2002	2003	2004	2005
Beratung	41 Personen	47 Personen	52 Personen	71 Personen
Durchgeführte Projekte	10	11	14	11
Eingeworbene Drittmittel	3015,42 Euro	2377,53 Euro	2755,61 Euro	5065,84 Euro

Produktziele:

Veranstaltungen, Seminare, usw.
Das Beratungsangebot der Gleichstellungsbeauftragten wird landkreisweit bzw. in Einzelfällen auch überregional sehr gut angenommen. Die Themenschwerpunkte in der Beratung verändern sich. Im letzten Jahr lag der Schwerpunkt rund um die Situation der Frauen und ihrer Kinder in Trennungs- und Scheidungsfällen, in Verbindung mit dem Themen Erwerbstätigkeit, Widereinstieg in den Beruf und zunehmend Fragen zur Kinderbetreuung. Die Fragestellungen aus den Beratungen werden gebündelt und in Maßnahmen umgesetzt.

Ziele:
Bis zum 31.12.2007 werden werden 4 Veranstaltungen zum Thema "Sexuelle Gewalt in Teenagerbeziehungen" durchgeführt.

Kennzahlen/Indikatoren:
Die Veranstaltungen wurden durchgef ührt.

Beiträge zu MEZ/HSP:
MEZ 2: Attraktivität des Landkreises Lüneburg als Wohn- und Arbeitsstandort erhalten und fördern

Besondere Maßnahmen zur Geschäftsprozessoptimierung:

Produkt 03.05.10
Gleichstellung von Frau und Mann

Produktbereich 03	Produktgruppe 03.05	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Steuerung und Service	Gleichstellung von Frau und Mann	Christine Ullmann , Gleichstellungsbeauftragte

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:

Kennzahlen

Bezeichnung	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
Anzahl der Frauen in Führungspositionen	7,00	7,00	8,00

Produkt 03.05.10
Gleichstellung von Frau und Mann

Produktbereich 03	Produktgruppe 03.05	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Steuerung und Service	Gleichstellung von Frau und Mann	Christine Ullmann , Gleichstellungsbeauftragte

Kosten- und Erlösrechnung

Kosten- / Erlösart		Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	64.000	64.600	65.425,10
10	**Personalkosten**	64.000	64.600	65.425,10
1000	Personalausgaben	64.000	64.600	65.425,10
2	Sachkosten	5.300	5.300	7.087,94
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	5.300	5.300	7.087,94
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	300	300	144,92
2102	Aus- u. Fortbildung	1.700	1.700	73,63
2106	Kosten f. Aufwendungen Dritter	300	300	18,08
2111	Geschäftsausgaben	3.000	3.000	6.851,31
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	3.000	3.100	0,00
40	**Interne Kosten**	3.000	3.100	0,00
4005	Verrechnung IT - Kosten	3.000	3.100	0,00
	Summe Prozesskosten	**72.300**	**73.000**	**72.513,04**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	0	0	0,00
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**0**	**0**	**0,00**
	Prozessergebnis	**72.300**	**73.000**	**72.513,04**
	Kostendeckungsgrad (%)	**0,00**	**0,00**	**0,00**
7	Transferzahlungen	-1.000	-1.000	-5.065,84
71	**Erhaltene Transferzahlungen**	-1.000	-1.000	-5.065,84
7105	Sonst. Zuweisungen, Zuschüsse u. Spenden	-1.000	-1.000	-5.065,84
	Betriebsergebnis	**71.300**	**72.000**	**67.447,20**

Produkt 03.06.10
Prüfungs- und Beratungsdienst

Produktbereich 03	Produktgruppe 03.06	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Steuerung und Service	Rechnungsprüfung	Karl-Michael Uder , Rechnungsprüfungsamt

Kurzbeschreibung
Das Produkt umfasst die gesamte prüfende und beratende Tätigkeit des Rechnungsprüfungsamtes. Das Rechnungsprüfungsamt prüft und berät mit dem Ziel, zur Verbesserung des Verwaltungshandelns beizutragen. Es unterstützt die politischen Gremien bei der demokratischen Kontrolle der Verwaltung.
Die Aufgaben sind weitgehend gesetzlich vorgegeben. Sie umfassen die Prüfung der Haushaltsführung und der Rechnungslegung. Neben der Finanzkontrolle steht dabei die Prüfung des gesamten Verwaltungshandelns auf Rechtmäßigkeit, Ordnungsmäßigkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit zur Qualitätssicherung im Mittelpunkt.

Im Rahmen einer Zweckvereinbarung haben die Landkreise Harburg und Lüchow-Dannenberg, die Stadt Lüneburg sowie die Gemeinde Seevetal in Kooperation die ihnen obliegenden Aufgaben zur Wahrnehmung der örtlichen Rechnungsprüfung sowie der überörtlichen Prüfung zum 01.01.2007 dem Landkreis Lüneburg übertragen. Zum Zweck des regelmäßigen Austausches über die Zusammenarbeit wurde die Bildung eines Kooperationsgremiums "Rechnungsprüfung" vereinbart. Das Rechnungsprüfungsamt wird zentral geleitet. Aus den bisherigen Rechnungsprüfungsämtern der Kooperationspartner werden zwei Prüfteams gebildet:
Lüneburg aus Stadt und Landkreis Lüneburg sowie Landkreis Lüchow-Dannenberg mit Außenstelle Lüchow
Winsen/Luhe aus Gemeinde Seevetal und Landkreis Harburg

Auftragsgrundlage
§§ 119 - 121, 123 und 124 Niedersächsische Gemeindeordnung (NGO), §§ 65, 67 Niedersächsische Landkreisordnung (NLO) sowie § 28 Eigenbetriebsverordnung (EigBetrVO) und Zweckvereinbarung über die Wahrnehmung der Aufgaben der örtlichen Prüfung bei den Landkreisen Harburg und Lüchow-Dannenberg, der Stadt Lüneburg sowie Gemeinde Seevetal und der überörtlichen Prüfung bei den Landkreisen Harburg und Lüchow-Dannenberg durch das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Lüneburg

Zielgruppen
Kreistage der Landkreise Harburg, Lüchow-Dannenberg und Lüneburg, Rat der Stadt Lüneburg sowie der Gemeinde Seevetal, Räte der kreisangehörigen Gemeinden/Samtgemeinden sowie Verwaltungsleitungen und alle Organisationseinheiten der Kooperationspartner, der kreisangehörigen Gemeinden und Samtgemeinden, sonstige Institutionen und Einrichtungen, Land Niedersachsen

Künftige Entwicklung
Mit Wirkung vom 01.01.2008 wird die Zuständigkeit für die überörtliche Prüfung der kreisangehörigen Gemeinden und Samtgemeinden (§ 121 NGO) aufgrund des Gesetzes zur Neuregelung der überörtlichen Kommunalprüfung auf die Kommunalprüfungsanstalt mit Sitz in Braunschweig übergehen

Erläuterungen
Dieses Produkt umfasst folgende Leistungen:

03.06.10.10 Prüfung der Kooperationspartner
Prüfung der Jahresrechnung, Kassenprüfung (auch bei Eigenbetrieben), Prüfung von Vergaben vor Auftragserteilung (auch von Eigenbetrieben), Prüfung der Vorräte und Vermögensgegenstände, Prüfung der Verwaltung auf Rechtmäßigkeit, Ordnungsmäßigkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit

03.06.10.20 Gemeindeprüfung
Prüfung der Jahresrechnung, Prüfung von Vergaben vor Auftragserteilung, Kassenprüfung, Ordnungsprüfung, Wirtschaftlichkeits- und Organisationsprüfung

03.06.10.30 Prüfung von Verwendungsnachweisen
Prüfung der zweckentsprechenden Verwendung von Bundes-, Landes- und EU-Mitteln sowie von Fördermitteln sonstiger Zuwendungsgeber aufgrund der jeweils geltenden Zuwendungsbestimmungen

03.06.10.40 Sonstige Prüfungen
Jahresabschlussprüfung bei Eigenbetrieben, Jahresabschlussprüfung bei kleinen Kapitalgesellschaften mit Mehrheitsbeteiligung einer Gemeinde

03.06.10.50 Beratungen und Stellungnahmen
Beratung und Stellungnahmen im Vorfeld der Prüfung und innerhalb eines Prüfungsverfahrens, aber auch außerhalb der Prüftätigkeit auf Anfrage oder Ersuchen der zuständigen Organe der Verwaltung (Landkreis, Samtgemeinde, Gemeinde).

Produkt 03.06.10
Prüfungs- und Beratungsdienst

Produktbereich 03	Produktgruppe 03.06	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Steuerung und Service	Rechnungsprüfung	Karl-Michael Uder , Rechnungsprüfungsamt

Produktziele:
Die RPA-Kooperation wird entsprechend der Vorgaben aus Zweckvereinbarung und Kooperationsgremium im Haushaltsjahr 2007 umgesetzt. Bis zum 30.06.2007 wird ein Kennzahlenmodell für die RPA-Kooperation entwickelt.

Beiträge zu MEZ/HSP:

Besondere Maßnahmen zur Geschäftsprozessoptimierung:

Hinweis:
Die Kosten- und Erlösrechnung für das Jahr 2007 enthält die Personalkosten für die RPA-Leitung sowie die zusammengefassten Sach- und IT-Kosten aus der RPA-Kooperation. Die Personalkosten für die Prüfer und die Erlöse aus Prüftätigkeit (Prüfungsgebühren) werden 2007 noch in den jeweiligen Haushalten der Kooperationspartner bewirtschaftet und erst nach Abschluss des Haushaltsjahres in eine Gesamtabrechnung zusammengefasst.

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:

Produkt 03.06.10
Prüfungs- und Beratungsdienst

Produktbereich 03	Produktgruppe 03.06	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Steuerung und Service	Rechnungsprüfung	Karl-Michael Uder , Rechnungsprüfungsamt

Kosten- und Erlösrechnung

Kosten- / Erlösart		Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	443.300	462.700	435.507,22
10	**Personalkosten**	443.300	462.700	435.507,22
1000	Personalausgaben	443.300	462.700	435.507,22
2	Sachkosten	62.900	7.100	5.658,01
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	62.900	7.100	5.658,01
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	2.000	300	160,77
2102	Aus- u. Fortbildung	25.800	1.600	1.399,78
2111	Geschäftsausgaben	35.100	5.200	4.097,46
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	42.800	24.000	0,00
40	**Interne Kosten**	42.800	24.000	0,00
4000	Innere Verrechnungen	7.600	0	0,00
4005	Verrechnung IT - Kosten	35.200	24.000	0,00
	Summe Prozesskosten	**549.000**	**493.800**	**441.165,23**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	-200.000	-90.000	-91.840,00
50	**Gebühren u. Entgelte**	-90.000	-90.000	-91.440,00
5000	Verwaltungsgebühren	-90.000	-90.000	-91.440,00
51	**Verkaufserlöse, Mieten, Pachten**	0	0	-400,00
5102	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	0	0	-400,00
52	**Kostenerstattungen**	-110.000	0	0,00
5200	Kostenerstattungen	-110.000	0	0,00
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**-200.000**	**-90.000**	**-91.840,00**
	Prozessergebnis	**349.000**	**403.800**	**349.325,23**
	Kostendeckungsgrad (%)	**36,43**	**18,23**	**20,82**
7	Transferzahlungen	0	0	0,00
	Betriebsergebnis	**349.000**	**403.800**	**349.325,23**

Produkt 03.07.10
Personalwirtschaft

Produktbereich 03	Produktgruppe 03.07	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Steuerung und Service	Personalmanagement	Sven Bretthauer , Personalservice

Kurzbeschreibung
Umsetzung von getroffenen Personalentscheidungen im Bereich der Personalbewirtschaftung und Bezahlung des Personals

Auftragsgrundlage
Geschäftsverteilungsplan in der aktuellen Version

Zielgruppen
Mitarbeiter/innen der Kreisverwaltung, Fachbereichs- und Fachdienstleitungen, ehrenamtlich Beschäftigte, Drittfirmen, Gemeinden und Samtgemeinden

Künftige Entwicklung

Erläuterungen
Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

03.07.10.10: Personalbewirtschaftung
Insbesondere die Begründung, Veränderung und Beendigung von Dienst- und Beschäftigungsverhältnissen, Arbeitszeitangelegenheiten, arbeits- und dienstrechtliche Beratung sowie die Einsatzplanung für die Schulsekretärinnen an den kreiseigenen Schulen.

03.07.10.20: Geldleistungen
Festsetzung und Berechnung des Entgelts, Kindergeld, sonstige Entschädigungen, Reisekosten, Trennungsgelder sowie Personalkostenermittlungen, Haushaltsplanung und -bewirtschaftung im Bereich Personal.

03.07.10.30: Stellenbewertungen/-plan

03.07.10.40: Personalgewinnung
Personalauswahlverfahren zu Stellenbesetzungen

Produktziele:

Geldleistungen
Im 2. Halbjahr 2006 wurde eine Projektgruppe zum Thema "leistungsorientierte Bezahlung" aus Anlass des neuen Tarifvertrages öffentlicher Dienst (TVöD) eingerichtet. Ziel ist die Entwicklung eines Vorschlages zur Einführung eines leistungsorientierten Bezahlungssystems für Arbeitnehmer/innen der Kreisverwaltung.
Mit dem Personalrat wurde eine Dienstvereinbarung zur leistungsorientierten Bezahlung abgeschlossen und die betriebliche Kommission eingerichtet, die für die weitere Entwicklung und das ständige Controlling des betrieblichen Systems zur leistungsorientierten Bezahlung verantwortlich ist. Die betriebliche Kommission wird die weiteren Schritte zur Umsetzung des Systems zur leistungsorientierten Bezahlung festlegen.

Ziele:
Das betriebsinterne System zur leistungsorientierten Bezahlung ist einzurichten und fortzuschreiben.
Die Rahmenbedingungen zur Auswertung der Zielerreichungsgrade / Leistungsbewertungen müssen vorbereitet werden.
Die Zeitplanung ergibt sich aus dem noch festzulegenden Ablauf zur Einführung der leistungsorientierten Bezahlung.
Es wird bis zum 30.11.2007 ein Verfahren zur Verteilung der leistungsbezogenen Entgeltbestandteile entwickelt .

Beiträge zu MEZ/HSP:
MEZ 1: Senkung des strukturellen Fehlbedarfs auf Null
HSP 1.2: Festschreibung der Gesamtpersonalausgaben bis 31.12.2008 auf 21,2 Mio. € p. a.

Besondere Maßnahmen zur Geschäftsprozessoptimierung:
Die Lizenz des derzeit verwandten Zeitwirtschaftsprogramms läuft zum 31.12.2007 ab. Bis zum 30.09.2007 ist über die Einführung eines neuen Zeitwirtschaftsprogramms zu entscheiden, das die bestehenden Anforderungen an Wirtschaftlichkeit und Vernetzungsmöglichkeit besser erfüllt.

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:

Produkt 03.07.10
Personalwirtschaft

Produktbereich 03	Produktgruppe 03.07	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Steuerung und Service	Personalmanagement	Sven Bretthauer , Personalservice

Kennzahlen

Bezeichnung	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
Anzahl der beurlaubten Mitarbeiter/innen	37,00	26,00	9,00
Frauenquote in %	58,00	58,00	53,00
weibl.Beschäftigte ab Verg.Gr.IVa/A11 in %	29,00	29,00	28,00
Anzahl schwerbeh.Mitarbeiter/innen+Gleichgest.	39,00	39,00	36,00
Erfüllungsgrad Schwerb.quote in %,Erm.jew.31.12.d.J.	148,60	148,60	148,60
Anzahl betreuter Personalfälle	916,00	916,00	913,00
- davon Abrechnung für Dritte	266,00	266,00	254,00
- davon ehrenamtlich Tätige	17,00	17,00	18,00
- davon Honorarkräfte	53,00	53,00	66,00

Produkt 03.07.10
Personalwirtschaft

Produktbereich 03	Produktgruppe 03.07	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Steuerung und Service	Personalmanagement	Sven Bretthauer , Personalservice

Kosten- und Erlösrechnung

Kosten- / Erlösart		Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	401.176	400.604	383.783,54
10	**Personalkosten**	401.176	400.604	383.783,54
1000	Personalausgaben	401.176	400.604	383.783,54
2	Sachkosten	22.917	22.917	18.816,05
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	22.917	22.917	18.816,05
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	681	681	332,93
2102	Aus- u. Fortbildung	4.183	4.183	1.324,60
2108	Steuern	0	0	1.113,70
2111	Geschäftsausgaben	18.053	18.053	16.044,82
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	82.110	74.215	0,00
40	**Interne Kosten**	82.110	74.215	0,00
4005	Verrechnung IT - Kosten	82.110	74.215	0,00
	Summe Prozesskosten	**506.204**	**497.736**	**402.599,59**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	-36.400	-33.900	-8.074,30
51	**Verkaufserlöse, Mieten, Pachten**	0	0	-1.113,70
5102	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	0	0	-1.113,70
52	**Kostenerstattungen**	-36.400	-33.900	-6.960,60
5200	Kostenerstattungen	-36.400	-33.900	-6.960,60
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**-36.400**	**-33.900**	**-8.074,30**
	Prozessergebnis	**469.804**	**463.836**	**394.525,29**
	Kostendeckungsgrad (%)	**7,19**	**6,81**	**2,01**
7	Transferzahlungen	-100	-100	0,00
70	**Geleistete Transferzahlungen**	1.000	1.000	0,00
7040	Umsatzsteuer - Zahllast	1.000	1.000	0,00
71	**Erhaltene Transferzahlungen**	-1.100	-1.100	0,00
7105	Sonst. Zuweisungen, Zuschüsse u. Spenden	-100	-100	0,00
7140	Umsatzsteuer	-1.000	-1.000	0,00
	Betriebsergebnis	**469.704**	**463.736**	**394.525,29**

Produkt 03.07.20
Personalentwicklungsmaßnahmen

Produktbereich 03	Produktgruppe 03.07	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Steuerung und Service	Personalmanagement	Sven Bretthauer , Personalservice

Kurzbeschreibung
Zentrale, operative Durchführung von Personalentwicklungsmaßnahmen, wie insbesondere die Ausbildung von Nachwuchskräften und die Erarbeitung und Organisation von fachübergreifenden Qualifizierungsangeboten zur Fortbildung des vorhandenen Personals.
Eine strategische Personalentwicklung wird im Steuerungsdienst durchgeführt. Auf der Grundlage des Personalentwicklungskonzeptes sind vom Personalservice die genannten Personalentwicklungsmaßnahmen zentral wahrzunehmen. Diese sind von den auf Fachdienst- bzw. Fachbereichsebene durchzuführenden Personalentwicklungsmaßnahmen abzugrenzen.

Auftragsgrundlage
Geschäftsverteilungsplan in der aktuellen Version

Zielgruppen
Mitarbeiter/innen der Kreisverwaltung, Fachbereichs- und Fachdienstleitungen, Ausbildungsplatzsuchende

Künftige Entwicklung

Erläuterungen
Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

03.07.20.10: Ausbildung
Maßnahmen innerhalb der Organisation zur Berufsausbildung und zur weiteren Ausbildung (Qualifizierung für einen höherwertigen Beruf). Die Personalausgaben des Produktes beinhalten sämtliche Ausbildungsentgelte.

03.07.20.20: Fortbildung
Bedarfsgerechte Weiter- und Fortbildung der Mitarbeiter/innen

Produktziele:

Beiträge zu MEZ/HSP:

Besondere Maßnahmen zur Geschäftsoptimierung:

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:

Kennzahlen/Indikatoren ab 2007:
- Anzahl der Praktikanten

Kennzahlen

Bezeichnung	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
Anzahl der AZUBIS/Berufspr. 1.10.d.J. (ohne SBU)	13,00	13,00	15,00
Anzahl der Ausbilder/innen	13,00	13,00	13,00
Anzahl der Ausbildungsabsolventen (ohne SBU)	4,00	8,00	4,00
Anzahl der übernommenen Ausbildungsabsolventen	4,00	8,00	4,00
Anzahl der AZUBIS im Ausbildungsverbund IT	2,00	2,00	0,00
Anzahl der Referendare	10,00	10,00	0,00
Teilnehmertage an Fobi/Weiterbild. pro MA der Verw	3,00	3,00	2,14

Produkt 03.07.20
Personalentwicklungsmaßnahmen

Produktbereich 03	Produktgruppe 03.07	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Steuerung und Service	Personalmanagement	Sven Bretthauer , Personalservice

Kosten- und Erlösrechnung

	Kosten- / Erlösart	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	256.324	308.596	240.012,66
10	**Personalkosten**	256.324	308.596	240.012,66
1000	Personalausgaben	256.324	308.596	240.012,66
2	Sachkosten	152.983	145.983	75.793,97
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	152.983	145.983	75.793,97
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	19	19	9,30
2102	Aus- u. Fortbildung	150.117	143.117	75.020,60
2111	Geschäftsausgaben	2.847	2.847	764,07
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	32.590	36.685	0,00
40	**Interne Kosten**	32.590	36.685	0,00
4005	Verrechnung IT - Kosten	32.590	36.685	0,00
	Summe Prozesskosten	**441.896**	**491.264**	**315.806,63**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	0	0	0,00
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**0**	**0**	**0,00**
	Prozessergebnis	**441.896**	**491.264**	**315.806,63**
	Kostendeckungsgrad (%)	**0,00**	**0,00**	**0,00**
7	Transferzahlungen	24.500	22.300	24.522,28
70	**Geleistete Transferzahlungen**	24.500	22.300	24.522,28
7000	Zuweisungen u. Zuschüsse f. lfd. Zwecke	24.500	22.300	24.522,28
	Betriebsergebnis	**466.396**	**513.564**	**340.328,91**

Produkt 03.08.10
Servicedienste

Produktbereich 03	Produktgruppe 03.08	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Steuerung und Service	Zentrale Dienste	NN (ehemals Sigrid Ruth) , Interne Dienste und Kreistag

Kurzbeschreibung
Zentrale Dienstleistungen, die jeder Fachbereich bzw. Fachdienst benötigt und selbst erledigen müsste, werden durch den Servicedienst zentral zur Entlastung der Fachdienste wahrgenommen.

Auftragsgrundlage
Arbeitssicherheitsgesetz (ASiG), Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG), Geschäftsverteilungsplan, Bundes- und Landesvorschriften bzgl. der Verleihung von Orden, Richtlinien des Landkreises für Ehrungen verdienter Bürger.

Zielgruppen
Verwaltungsleitung, Fachbereiche, Fachdienste, Stabsstellen, SBU, Mitglieder des Kreistages und sonstige Ausschussmitglieder (bei Versicherungen) sowie bei der Leistung Vervielfältigungen die Schulen, Mitglieder des Kreistages und des SBU. Bei der Leistung Fahrdienst auch die stellvertretenden Landräte.

Künftige Entwicklung

Erläuterungen
Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

03.08.10.10: Fuhrpark und Fahrdienste
Vorhalten von Dienstfahrzeugen. Fahrdienste ausschließlich für die Verwaltungsleitung und die stellvertretenden Landräte.

03.08.10.20: Post- und Botendienste
Bearbeitung der Ein- und Ausgangspost, Transport der ein- und ausgehenden Post (intern u. extern).

03.08.10.30: Telekommunikation
Vorhalten von Telefonanlagen, Telefonvermittlung, Bereitstellung von Telefaxgeräten und Mobiltelefonen.

03.08.10.40: Vervielfältigungen
Hauseigene Kopierzentrale, Bereitstellung von dezentralen Kopierern, Kopier- und Druckdienste.

03.08.10.50: Beschaffung und Materialverwaltung
Ausschreibung von Büromaterial und zentrale Beschaffung von Maschinen und Geräten.

03.08.10.60: Arbeitsschutzmaßnahmen
Geschäftsführung im Arbeitsschutzausschuss und Koordination aller Maßnahmen inkl. Betriebsarzt sowie Prüfung ortsveränderlicher Betriebsmittel

03.08.10.70: Regulierung und/oder Geltendmachung von Versicherungsleistungen sowie Versicherungen von Dienstfahrzeugen und privat anerkannten Fahrzeugen
Leistungen des Kommunalen Schadensausgleichs, Gemeinde-Unfall-Versicherungsverband sowie der Württembergischen Strafrechtsschutzversicherung und des Gemeinde-Versicherungsverbandes.

03.08.10.80: Zentrale Weitergabe und Zurverfügungstellung von Informationen
Verwaltungsbücherei, NLT-Rundschreiben, Bereitstellung der kikos-Wissensdatenbank, Wissensmanagement.

03.08.10.90: Organisation von Ehrungen und Ordensverleihungen
Orden und Ehrungen aufgrund bundes- und landesrechtlicher Vorgaben und Ehrungen aufgrund eigener Richtlinien.

03.08.10.91: Regelungen und Verfahren für die Gesamtverwaltung
Z. B. die Übertragung besonderer Befugnisse intern und extern (Samtgemeinden/Gemeinden, z. B. Ausstellung von Dienstausweisen der Vollzugsbeamten), Koordination des Vergabewesens inkl. der Zentralen Submissionsstelle, Bahnkartenausstellung.

Produktziele:

Beiträge zu MEZ/HSP:

Produkt 03.08.10
Servicedienste

Produktbereich 03	Produktgruppe 03.08	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Steuerung und Service	Zentrale Dienste	NN (ehemals Sigrid Ruth) , Interne Dienste und Kreistag

Besondere Maßnahmen zur Geschäftsprozessoptimierung:

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:

Kennzahlen

Bezeichnung	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
Gesamtkilometerleistung Dienstfahrzeuge jährlich	200.000,00	200.900,00	176.908,00
- davon mit Fahrer in km	30.000,00	37.200,00	30.218,00
- davon Selbstfahrer in km	170.000,00	163.700,00	146.690,00
Gesamtzahl ausgehender Post	500.000,00	512.000,00	495.000,00
Anzahl der Telefonendgeräte	400,00	400,00	400,00
Telefonzentrale: eingehende Anrufe	42.000,00	42.000,00	48.649,00
Telefonzentrale: nicht vermittelb. Anrufe in %	10,00	15,00	17,00
Gesamtzahl der Submissionen	120,00	83,00	157,00
- davon nach VOL	10,00	18,00	17,00
- davon nach VOB	110,00	65,00	140,00

Produkt 03.08.10
Servicedienste

Produktbereich 03	Produktgruppe 03.08	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Steuerung und Service	Zentrale Dienste	NN (ehemals Sigrid Ruth) , Interne Dienste und Kreistag

Kosten- und Erlösrechnung

	Kosten- / Erlösart	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	476.501	503.277	516.705,35
10	**Personalkosten**	476.501	503.277	516.705,35
1000	Personalausgaben	476.501	503.277	516.705,35
2	Sachkosten	774.495	848.095	698.789,65
20	**Kosten f. Grundstücke, Gebäude, Anlagen**	4.800	3.000	2.556,22
2002	Mieten und Pachten	4.800	3.000	2.556,22
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	769.695	845.095	696.233,43
2100	Geräte, Ausstattungs-,Ausrüstungsgegenstände	12.000	15.000	6.644,81
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	42.900	42.900	32.064,53
2102	Aus- u. Fortbildung	2.295	2.295	689,55
2103	Dienst- und Schutzkleidung	6.800	1.800	1.228,46
2104	Haltung von Fahrzeugen	40.000	30.000	25.410,09
2109	Versicherungen (KSA,GUV)	110.100	147.400	105.688,98
2111	Geschäftsausgaben	555.600	605.700	524.507,01
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	41.157	42.414	0,00
40	**Interne Kosten**	41.157	42.414	0,00
4005	Verrechnung IT - Kosten	41.157	42.414	0,00
	Summe Prozesskosten	**1.292.154**	**1.393.786**	**1.215.495,00**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	-47.300	-47.300	-49.308,85
51	**Verkaufserlöse, Mieten, Pachten**	-47.300	-47.300	-49.308,85
5102	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	-47.300	-47.300	-49.308,85
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**-47.300**	**-47.300**	**-49.308,85**
	Prozessergebnis	**1.244.854**	**1.346.486**	**1.166.186,15**
	Kostendeckungsgrad (%)	**3,66**	**3,39**	**4,06**
7	Transferzahlungen	0	0	0,00
	Betriebsergebnis	**1.244.854**	**1.346.486**	**1.166.186,15**

Produkt 03.08.10
Servicedienste

Produktbereich 03	Produktgruppe 03.08	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Steuerung und Service	Zentrale Dienste	NN (ehemals Sigrid Ruth) , Interne Dienste und Kreistag

Vermögenshaushalt

Haushalts-stelle	Bezeichnung	Ansatz 2007	Ansatz 2006	Ergebnis 2005	FB/ FD Bws	Erl.
Produktgruppe : 03.08.10 Servicedienste						
Einnahme VMHH						
02.0201.3450	Verkaufserlös f.Gebrauchtwagen	1.000	2.000	450,00	3200	
02.0201.3451	Einn.a.Verkauf Inventar,Gerät	100	100	350,00	3200	
Ausgabe VMHH						
02.0201.9350	Erwerb von beweglichen Sachen d. Anlageverm.	5.000	5.000	2.406,32	3200	
02.0201.9352	Kauf von Kraftwagen	15.500	35.000	0,00	3200	
Vermögenshaushalt	**Einnahmen**	**1.100**	**2.100**	**800,00**		
	Ausgaben	**20.500**	**40.000**	**2.406,32**		
	Überschuss / Zuschuss(-)	**-19.400**	**-37.900**	**-1.606,32**		

Produkt 03.09.10
IT-Service

Produktbereich 03	Produktgruppe 03.09	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Steuerung und Service	Technikunterstützte Informationsverarbeitung	Michael Ziegeler , IT-Service

Kurzbeschreibung
Versorgung der Kreisverwaltung Lüneburg und weiterer kommunaler Partner mit Informations- und Kommunikationstechnologien.

Auftragsgrundlage
Geschäftsverteilungsplan in der aktuellen Version, Vereinbarungen mit kreisangehörigen Städten, Gemeinden, Samtgemeinden

Zielgruppen
Mitarbeiter/innen der Kreisverwaltung Lüneburg und seiner selbständigen Einrichtungen;
kreisangehörige Städte, Gemeinden und Samtgemeinden

Künftige Entwicklung

Erläuterungen
Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

03.09.10.10: IT-Infrastrukturplanung und -bereitstellung
Betrieb und Aufbau von Netzwerkstrukturen, landkreiseigenes Rechenzentrum mit Servern, Infrastruktursoftware und Arbeitsplatz-Hardware, Intranet unterhalten, sicherer Internetzugang, eigene Internet-Inhalte anbieten

03.09.10.20: Fachanwendungen
Beschaffung, Installation, Wartung, Anpassung und Programmierung von Fachanwendungen (z. B. KFZ-Zulassung, Sozialhilfe etc.)

03.09.10.40: Organisationsberatung (IT)
Strategische und technische Unterstützung bei IT-Entscheidungen

03.09.10.50: IT-Training
Planung, Vorbereitung und Durchführung von IT-Training mit eigenen Trainern

Folgende Leistung ist entfallen:
- Anwenderbetreuung

Produktziele:

Organisationsberatung (IT)
Der Landkreis Lüneburg und die kreisangehörigen Gemeinden / Samtgemeinden beabsichtigen unter externer Begleitung (Fraunhofer Institut und die Fa. CITY & BITS) ein Vorgehensmodell für eine interkommunale Kooperation im IT-Bereich zu initiieren. Der Startworkshop fand am 07.09.2006 statt. Ein Handlungskonzept wurde in einem Workshop der Hauptverwaltungsbeamten Ende 2006 verabschiedet.

Ziele:
Im Jahr 2007 werden die für den IT-Service relevanten Komponenten des neuen Handlungskonzeptes für die interkommunale Zusammenarbeit im IT-Bereich erledigt.

Beiträge zu MEZ/HSP:

Besondere Maßnahmen zur Geschäftsprozessoptimierung:

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:
1. 02.0610.9350
Erwerb von Maschinen und Zubehör 20.000 Euro

2. 02.0610.9351
Erwerb von Software 50.000 Euro

Produkt 03.09.10
IT-Service

Produktbereich 03	Produktgruppe 03.09	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Steuerung und Service	Technikunterstützte Informationsverarbeitung	Michael Ziegeler , IT-Service

3. 02.0610.9400
Kosten des Netzwerkes 50.000 Euro

4. 02.0204.9351 Erwerb von Software
Beschaffung neuer Software für die Zeiterfassung 40.000 Euro

5. 02.0600.9351 Erwerb von Software
Einrichtung von 5 CAD-Arbeitsplätzen 10.000 Euro

6. 02.1100.9352 Erwerb von Software
Nach Ministerienvorgabe Beschaffung von BALVI IP
Ersatz für das Programm HAMLET = 8.500 Euro
Programm-Modul für das Gewerbeververfahren
MEGEWA-Region = 10.000 Euro 18.500 Euro

7. 02.1120.9351 Erwerb von Software
Beschaffung von Modulen für das Progr. Verkehrsdienst ALVA 9/Plus 3.000 Euro

8. 02.1122.9351 Erwerb von Software
Programmerweiterung für die Einrichtung von Wunschkennzeichen
Reserv. über Internet = 12.000 Euro
Erweiterung der Aufrufanlage = 7.500 Euro 19.500 Euro

9. 02.1210.9351 Erwerb von Software
Weitere Module des Programmes S&F für den Umweltbereich 7.000 Euro

10. 02.4000.9351 Erwerb von Software
Softwarekosten f.d.neue Programm (ELINA) Elterngeld 14.000 Euro

Kosten insgesamt 232.000 Euro

Kennzahlen

Bezeichnung	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
Anzahl der Benutzer des Systems	460,00	460,00	420,00
Anzahl der Büroarbeitsplätze	410,00	410,00	410,00
Zeit/Antwort-Verhalten in Sekunden (Durchschnitt)	3,50	3,50	3,50
System stand nicht zur Verfügung (Stunden)	10,00	10,00	15,00

Produkt 03.09.10
IT-Service

Produktbereich 03	Produktgruppe 03.09	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Steuerung und Service	Technikunterstützte Informationsverarbeitung	Michael Ziegeler , IT-Service

Kosten- und Erlösrechnung

Kosten- / Erlösart		Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	759.000	790.700	778.125,49
10	**Personalkosten**	759.000	790.700	778.125,49
1000	Personalausgaben	759.000	790.700	778.125,49
2	Sachkosten	1.119.300	1.059.600	1.096.592,94
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	1.119.300	1.059.600	1.096.592,94
2100	Geräte, Ausstattungs-,Ausrüstungsgegenstände	485.000	450.000	442.005,56
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	438.200	426.100	455.486,98
2102	Aus- u. Fortbildung	15.000	15.000	14.002,61
2111	Geschäftsausgaben	181.100	168.500	185.097,79
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	0	0	0,00
	Summe Prozesskosten	**1.878.300**	**1.850.300**	**1.874.718,43**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	-192.200	-212.300	-277.985,98
50	**Gebühren u. Entgelte**	-145.000	-155.000	-222.985,98
5001	Benutzungsgebühren u. ähnl. Entgelte	-145.000	-155.000	-222.985,98
51	**Verkaufserlöse, Mieten, Pachten**	-200	-200	0,00
5100	Einnahmen aus Verkauf	-100	-100	0,00
5102	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	-100	-100	0,00
52	**Kostenerstattungen**	-47.000	-57.100	-55.000,00
5200	Kostenerstattungen	-47.000	-57.100	-55.000,00
6	Interne Erlöse	-1.713.500	-1.536.800	-37.007,25
60	**Interne Erlöse**	-1.713.500	-1.536.800	-37.007,25
6000	Innere Verrechnungen	-1.713.500	-1.536.800	-37.007,25
	Summe Prozesserlöse	**-1.905.700**	**-1.749.100**	**-314.993,23**
	Prozessergebnis	**-27.400**	**101.200**	**1.559.725,20**
	Kostendeckungsgrad (%)	**101,46**	**94,53**	**16,80**
7	Transferzahlungen	0	0	0,00
	Betriebsergebnis	**-27.400**	**101.200**	**1.559.725,20**

Produkt 03.09.10
IT-Service

Produktbereich 03	Produktgruppe 03.09	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Steuerung und Service	Technikunterstützte Informationsverarbeitung	Michael Ziegeler , IT-Service

Vermögenshaushalt

Haushalts-stelle	Bezeichnung	Ansatz 2007	Ansatz 2006	Ergebnis 2005	FB/ FD Bws	Erl.
Produktgruppe : 03.09.10 IT-Service						
Einnahme VMHH						
02.0610.3451	Einn.a.Verkauf Inventar,Gerät -IT-Service-	100	100	25,00	3300	
Ausgabe VMHH						
02.0204.9351	Erwerb von Software - Personalverwaltung-	40.000	0	0,00	3300	
02.0310.9351	Erwerb von Software -Kasse-	0	0	0,00	3300	
02.0600.9351	Erwerb von Software -Gebäudewirtschaft-	10.000	0	0,00	3300	
02.0610.9350	Erwerb v.Maschinen u.Zubehör -IT-Service-	20.000	20.000	25.894,61	3300	
02.0610.9351	Erwerb v. Software -IT-Service	50.000	50.000	44.105,35	3300	
02.0610.9400	Kosten der Verkabelung -IT-Service-	50.000	75.000	49.991,09	3300	
02.1100.9350	Erwerb v. Maschinen u. Zubehör -Gewerbeüberwachung-	0	0	0,00	3300	
02.1100.9352	Erwerb von Software -Gewerbeüberwachung-	18.500	0	0,00	3300	
02.1110.9351	Erwerb von Software -Ordnung u. Kommunales-	0	0	18.768,80	3300	
02.1120.9351	Erwerb von Software Straßenverkehr u Führerscheine	3.000	0	0,00	3300	
02.1122.9351	Erwerb von Software -KFZ-Zulassungen-	19.500	12.000	0,00	3300	
02.1130.9350	Erwerb v. Maschinen u. Zubehör -Rechtsservice-	0	0	0,00	3300	
02.1130.9351	Erwerb von Software -Rechtsservice-	0	0	0,00	3300	
02.1210.9351	Erwerb von Software- Untere Wasser- u.Abfallbehörde	7.000	0	3.271,20	3300	
02.4000.9351	Erwerb von Software -Allgemeine Sozialverwaltung-	14.000	0	0,00	3300	
02.4070.9351	Erwerb von Software -Jugendhilfe u. Sport-	0	0	0,00	3300	
02.5010.9351	Erwerb von Software -Gesundheit-	0	0	0,00	3300	
02.6000.9351	Erwerb von Software -Bauverwaltung-	0	45.000	0,00	3300	
Vermögenshaushalt	**Einnahmen**	**100**	**100**	**25,00**		
	Ausgaben	**232.000**	**202.000**	**142.031,05**		
	Überschuss / Zuschuss(-)	**-231.900**	**-201.900**	**-142.006,05**		

Produkt 03.10.10
Rechtsberatung und -vertretung

Produktbereich 03	Produktgruppe 03.10	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Steuerung und Service	Recht	Rolf Ostermann , Recht

Kurzbeschreibung
Gerichtliche und außergerichtliche Vertretung und Beratung der Zielgruppen.

Auftragsgrundlage
Beschluss des Kreistages zur Organisation.

Zielgruppen
Verwaltungsvorstand und Fachbereiche und -dienste, Eigenbetrieb, Kommunen und Verbände.

Künftige Entwicklung

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

03.10.10.10: Rechtsberatung intern
Beratung für alle Organisationseinheiten der Kreisverwaltung, Beschwerdestelle in der Verwaltung nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG)

03.10.10.20: Rechtsberatung extern
Beratung von Gemeinden, Verbänden

03.10.10.30: Gerichtliche und außergerichtliche Rechtsvertretung des Landkreises

03.10.10.40: Verfolgung von allgemeinen Ordnungswidrigkeiten

Produktziele:

Gerichtliche und außergerichtliche Rechtsvertretung des Landkreises
Nach dem Lüneburg-Vertrag nimmt die Stadt Lüneburg für den Landkreis die Aufgaben des örtlichen Trägers der Sozialhilfe wahr. Hierzu gehört auch die Prozessführung für diesen Bereich. Seit der sog. Hartz IV-Reform ist nun die gerichtliche Zuständigkeit für diese Verfahren auf die Sozialgerichtsbarkeit übergegangen. Diese akzeptiert das Auftreten des Rechtsamtes der Stadt in diesen Prozessen selbst dann nicht, wenn die Kollegen in Vollmacht für den Landkreis auftreten wollen. Zur Vermeidung organisatorischer Reibungsverluste und Reduzierung von Schnittstellen ist die Übernahme dieser Prozessführung geboten.

Ziele:
1.) Übernahme der Sozialhilfeprozessführung für den gesamten Bereich der Aufgaben des örtlichen Trägers bis zum 31.12.2007.

2.) Die Konzeption zur Optimierung der Durchsetzung privatrechtlicher Forderungen des Landkreises ist in Zusammenarbeit mit dem Steuerungsdienst bis Ende 2006 erstellt worden. Entsprechende Kennzahlen werden bis zum 30.06.2007 entwickelt. Die v. g. Konzeption wird ab 01.07.2007 umgesetzt.

3.) Fortsetzung der bedarfsgerechten hausinternen Fortbildungen im Jahr 2007 zur Verbesserung der Qualität der Arbeit aller Fachdienste, wobei weiterhin bis zu zwei Fortbildungen/Jahr angeboten werden sollen. Die Bedarfsermittlung erfolgt zum einen durch Defizitfeststellung bei der Leistungserbringung und die Rezeption von Rechtsänderungen, zum anderen durch die Bereitstellung von Angeboten zu Nachfragen aus den Fachdiensten.

Beiträge zu MEZ/HSP:

Besondere Maßnahmen zur Geschäftsprozessoptimierung:

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:

Produkt 03.10.10
Rechtsberatung und -vertretung

Produktbereich 03	Produktgruppe 03.10	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Steuerung und Service	Recht	Rolf Ostermann , Recht

Kennzahlen

Bezeichnung	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
Jährliche Beratungsfälle intern	600,00	600,00	600,00
Jährliche Beratungsfälle extern	30,00	30,00	30,00
Anzahl der Prozesse (1. und 2. Instanz)	165,00	165,00	180,00
Allgemeine Owi-Verfahren (z.B. Schwarzarbeit)	390,00	420,00	413,00

Produkt 03.10.10
Rechtsberatung und -vertretung

Produktbereich 03	Produktgruppe 03.10	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Steuerung und Service	Recht	Rolf Ostermann , Recht

Kosten- und Erlösrechnung

Kosten- / Erlösart		Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	253.884	247.318	234.740,20
10	**Personalkosten**	253.884	247.318	234.740,20
1000	Personalausgaben	253.884	247.318	234.740,20
2	Sachkosten	55.600	50.300	41.103,56
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	55.600	50.300	41.103,56
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	600	800	622,40
2102	Aus- u. Fortbildung	1.700	1.200	1.235,56
2111	Geschäftsausgaben	3.300	3.300	3.702,10
2112	Sachverständigen-, Beratungs-, Gerichtskosten u.ä.	50.000	45.000	35.543,50
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	23.166	17.919	0,00
40	**Interne Kosten**	23.166	17.919	0,00
4005	Verrechnung IT - Kosten	23.166	17.919	0,00
	Summe Prozesskosten	**332.650**	**315.537**	**275.843,76**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	-81.500	-76.600	37.123,72
50	**Gebühren u. Entgelte**	-1.100	-900	-4.586,01
5000	Verwaltungsgebühren	-1.100	-900	-4.586,01
51	**Verkaufserlöse, Mieten, Pachten**	-100	-200	0,00
5102	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	-100	-200	0,00
53	**Finanzerlöse**	-80.300	-75.500	41.709,73
5303	Buß-,Zwangs-,Verwarnungsgelder	-80.300	-75.500	41.709,73
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**-81.500**	**-76.600**	**37.123,72**
	Prozessergebnis	**251.150**	**238.937**	**312.967,48**
	Kostendeckungsgrad (%)	**24,50**	**24,28**	**13,46**
7	Transferzahlungen	0	0	0,00
	Betriebsergebnis	**251.150**	**238.937**	**312.967,48**

Produkt 03.11.10
Kasse

Produktbereich 03	Produktgruppe 03.11	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Steuerung und Service	Rechnungswesen	Guido Hattendorf , Kasse und Forderungsservice

Kurzbeschreibung
Die Kreiskasse erledigt alle Kassengeschäfte des Landkreises bis hin zur Erstellung des Tagesabschlusses und des kassenmäßigen Jahresabschlusses.

Auftragsgrundlage
§§ 98 ff. Niedersächsisches Gemeindeordnung (NGO), 1 ff. Gemeindekassenverordnung (GemKVO), Dienstanweisung für die Kreiskasse, Geschäftsverteilungsplan

Zielgruppen
sämtliche Mitarbeiter/innen der Kreisverwaltung, sowie im Zuge des Mahnverfahrens der Bürger als Schuldner

Künftige Entwicklung

Erläuterungen
Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

03.11.10.10: Einnahme- und Ausgabebuchhaltung
Zuordnung der Zahlungseingänge anhand der Kontoauszüge zu den Sollstellungen sowie Durchführung der Auszahlung gem. Anordnung

03.11.10.20: Verwaltung der Kassenmittel
Liquiditätsprüfung, Vorhalten des Wechselgelds, Befüllung des Kassenautomaten

03.11.10.30: Führung des Verwahrgelasses
Registrierung, Verwahrung und Herausgabe von Dokumenten und Urkunden, die aufgrund von Rechtsvorschriften in den Verwahrgelass aufgenommen worden sind

03.11.10.40: Jahresabschluß
Saldierung aller Einnahmen und Ausgaben sowie der Verwahrgelder; Übertragung der Summen in das nächste Haushaltsjahr, Erstellen des kassenmäßigen Abschlusses

03.11.10.50: Durchführung des Mahnverfahrens
Erstellen und Versenden der Mahnungen

Produktziele:

Einnahme- und Ausgabebuchhaltung
Wegen häufig fehlender Sollstellungen konnten im Jahr 2003 ca. 2.700 Zahlungen und im Jahr 2004 ca. 1.500 Zahlungen p. a. nicht direkt zugeordnet werden. Hier sind Nachfragen bei den Fachdiensten erforderlich, um den Status der Sollstellungen zu erhalten oder die Zahlungen zuordnen zu können. Dadurch entsteht ein unnötiger Zeitaufwand. Im Jahr 2005 konnte die Anzahl weiter auf 876 fehlende Sollstellungen gesenkt werden. Auch im Jahr 2006 war es möglich, die Anzahl weiter auf unter 1.000 fehlende Sollstellungen zu halten.

Ziele:
Die Zahl der fehlenden Sollstellungen wird im Jahr 2007 weiterhin konstant unter 1.000 gehalten.

Beiträge zu MEZ / HSP:

Besondere Maßnahmen zur Geschäftsprozessoptimierung:

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:

Kennzahlen

Bezeichnung	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
Anzahl der nichtzuordnungsfähigen Sollstellungen	999,00	999,00	876,00

Produkt 03.11.10
Kasse

Produktbereich 03	Produktgruppe 03.11	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Steuerung und Service	Rechnungswesen	Guido Hattendorf , Kasse und Forderungsservice

Kosten- und Erlösrechnung

Kosten- / Erlösart		Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	173.249	173.842	199.048,60
10	**Personalkosten**	173.249	173.842	199.048,60
1000	Personalausgaben	173.249	173.842	199.048,60
2	Sachkosten	4.450	4.470	4.168,17
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	4.450	4.470	4.168,17
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	650	650	183,93
2102	Aus- u. Fortbildung	200	220	651,73
2111	Geschäftsausgaben	3.600	3.600	3.332,51
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	13.859	12.316	0,00
40	**Interne Kosten**	13.859	12.316	0,00
4005	Verrechnung IT - Kosten	13.859	12.316	0,00
	Summe Prozesskosten	**191.558**	**190.628**	**203.216,77**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	-30.050	-30.050	-35.356,05
51	**Verkaufserlöse, Mieten, Pachten**	-50	-50	-450,75
5102	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	-50	-50	-450,75
53	**Finanzerlöse**	-30.000	-30.000	-34.905,30
5304	Mahn- u. Vollstreckungsgebühren	-30.000	-30.000	-35.150,28
5305	Sonstige Finanzerlöse	0	0	244,98
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**-30.050**	**-30.050**	**-35.356,05**
	Prozessergebnis	**161.508**	**160.578**	**167.860,72**
	Kostendeckungsgrad (%)	**15,69**	**15,76**	**17,40**
7	Transferzahlungen	0	0	0,00
	Betriebsergebnis	**161.508**	**160.578**	**167.860,72**

Produkt 03.11.20
Forderungsservice und Vollstreckung

Produktbereich 03	Produktgruppe 03.11	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Steuerung und Service	Rechnungswesen	Guido Hattendorf , Kasse und Forderungsservice

Kurzbeschreibung
Vollstreckung ist die zwangsweise Beitreibung der gemahnten öffentlich-rechtlichen Forderungen. Der Forderungsservice übernimmt die Verhandlung mit zahlungswilligen Schuldnern.

Auftragsgrundlage
Niedersächsisches Verwaltungsvollstreckungsgesetz (NVwVG), Geschäftsverteilungsplan, Dienstanweisung "Stundung, etc."

Zielgruppen
Bürger als Schuldner, andere Behörden im Rahmen der Vollstreckungshilfe

Künftige Entwicklung

Erläuterungen
Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

03.11.20.10: Vollstreckungsverfahren
Zwangsweise Beitreibung der Forderungen (Sachpfändung, Forderungspfändung)

03.11.20.20: Forderungsservice
Schuldnerorientiertes Handeln: Aufnahme der Verhandlung mit Zahlungswilligen über Zahlungsmodalitäten (z.B. Ratenzahlung), um so Zahlungseingänge ohne Vollstreckung zu generieren

Produktziele:

Auf Basis der Halbjahresdaten aus dem seit 01.07.2005 laufenden Vollstreckungsprogramm wurden Ziele für das Jahr 2006 im Februar 2006 zwischen Fachdienst- und der Bereichsleitung vereinbart. Die Ziele haben sich auf die Erhöhung der finanziellen Erfolgsquote durch Anreize im Rahmen des Forderungsservice (z. B. Ratenzahlung) sowie auf die Darstellung der Zahlungs- und der Erfolgsquote der Vollstreckungsmaßnahmen zu beziehen.

Im Einzelnen wurden folgende Ziele vereinbart:
- Durchschnittlich alle 14 Tage erfolgt ein Mahnlauf
- Durchschnittlich alle 30 Tage erfolgt ein Vollstreckungslauf
- Innerhalb von 3 Monaten nach dem Vollstreckungslauf muss der Schuldner mindestens 1 x vom zuständigen Vollsteckungsbeamten aufgesucht worden sein
- Das sich aus dem ersten Vollstreckungslauf vom 10.10.2005 ermittelte Niveau des durch Zahlung erledigten Auftragvolumens (70 %) wird gehalten.

In einem Mahnlauf werden alle öffentl.-rechtl. Forderungen erfasst, die seit mind. 10 Tagen fällig sind. In einem Vollstreckungslauf werden alle öffentl.-rechtl. Forderungen erfasst, die seit mind. 14 Tagen gemahnt worden sind.
Zur Zielerreichung wurde mittels Kennzahlen / Indikatoren erstmals zum 31.08.2006 berichtet.

Ziele:
Die für das Jahr 2006 vereinbarten Ziele, zu denen erstmals zum 31.08.2006 zu berichten war, werden auch so für das Jahr 2007 beibehalten.

Beiträge zu MEZ/HSP:

Besondere Maßnahmen zur Geschäftsprozessoptimierung:

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:

Produkt 03.11.20
Forderungsservice und Vollstreckung

Produktbereich 03	Produktgruppe 03.11	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Steuerung und Service	Rechnungswesen	Guido Hattendorf , Kasse und Forderungsservice

Kennzahlen

Bezeichnung	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
Auftragszahlen	11.000,00	10.500,00	10.900,00
davon eigene F. an fremde Behörden	1.400,00	1.300,00	0,00
davon eigene F. durch eigene Behörde	5.800,00	5.580,00	0,00
davon fremde F. durch eigene Behörde	3.800,00	3.620,00	0,00
Auftragsvolumen in €	1.580.000,00	1.508.000,00	0,00
davon eigene F. an fremde Behörden	105.000,00	100.800,00	0,00
davon eigene F. durch eigene Behörde	415.000,00	396.800,00	0,00
davon fremde F. durch eigene Behörde	1.060.000,00	1.010.400,00	0,00
Quote der durch Zahlung erledigten Aufträge (Erledigungsquote) in %	70,00	91,00	0,00
davon eigene F. an fremde Behörden in %	70,00	87,00	0,00
davon eigene F. durch eigene Behörde in %	70,00	90,00	0,00
davon fremde F. durch eigene Behörde in %	70,00	96,00	0,00
Quote d. gez. Auftr.volumens in % (bez.auf Auftr.,10/05 zugeteilt)	70,00	84,00	0,00
davon eigene F. an fremde Behörden in %	70,00	71,00	0,00
davon eigene F. durch eigene Behörde in %	70,00	71,00	0,00
davon fremde F. durch eigene Behörde in %	70,00	92,00	0,00
Anzahl/Frequenz der Mahnläufe in Tagen	14,00	15,00	0,00
Anzahl/Frequenz der Vollstreckungsläufe in Tagen	30,00	28,00	0,00
Zeitraum zw. Vollstreckungslauf u.1.Besuch d. V-Beamten in Tagen	90,00	30,00	0,00

Produkt 03.11.20
Forderungsservice und Vollstreckung

Produktbereich 03	Produktgruppe 03.11	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Steuerung und Service	Rechnungswesen	Guido Hattendorf , Kasse und Forderungsservice

Kosten- und Erlösrechnung

Kosten- / Erlösart		Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	330.051	354.058	316.360,68
10	**Personalkosten**	330.051	354.058	316.360,68
1000	Personalausgaben	330.051	354.058	316.360,68
2	Sachkosten	23.450	24.630	20.118,52
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	23.450	24.630	20.118,52
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	650	650	183,93
2102	Aus- u. Fortbildung	1.800	1.980	651,72
2111	Geschäftsausgaben	18.000	18.000	16.407,38
2112	Sachverständigen-, Beratungs-, Gerichtskosten u.ä.	3.000	4.000	2.875,49
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	36.441	32.384	0,00
40	**Interne Kosten**	36.441	32.384	0,00
4005	Verrechnung IT - Kosten	36.441	32.384	0,00
	Summe Prozesskosten	**389.942**	**411.072**	**336.479,20**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	-137.150	-132.150	-146.245,94
50	**Gebühren u. Entgelte**	-2.000	-3.000	-2.339,89
5000	Verwaltungsgebühren	-2.000	-3.000	-2.339,89
51	**Verkaufserlöse, Mieten, Pachten**	-50	-50	-450,75
5102	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	-50	-50	-450,75
52	**Kostenerstattungen**	-65.000	-59.000	-71.261,28
5200	Kostenerstattungen	-65.000	-59.000	-71.261,28
53	**Finanzerlöse**	-70.100	-70.100	-72.194,02
5303	Buß-,Zwangs-,Verwarnungsgelder	-100	-100	9.823,31
5304	Mahn- u. Vollstreckungsgebühren	-70.000	-70.000	-82.017,33
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**-137.150**	**-132.150**	**-146.245,94**
	Prozessergebnis	**252.792**	**278.922**	**190.233,26**
	Kostendeckungsgrad (%)	**35,17**	**32,15**	**43,46**
7	Transferzahlungen	0	0	0,00
	Betriebsergebnis	**252.792**	**278.922**	**190.233,26**

Produkt 03.12.10
Bereitstellung von Flächen und Räumen

Produktbereich 03	Produktgruppe 03.12	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Steuerung und Service	Gebäudemanagement	Detlef Beyer , Gebäudewirtschaft

Kurzbeschreibung
Bereitstellung, Unterhaltung, Bewirtschaftung und Verwaltung von Flächen und Räumen

Auftragsgrundlage
Allgemeine Dienst- und Geschäftsanweisung des Landkreises Lüneburg, Organisationsverfügungen, Geschäftsverteilungsplan

Zielgruppen
Verwaltung, Schulen, Vereine, Feuerwehr, Pächter

Künftige Entwicklung
Der Landkreis Lüneburg gehört zu den noch wachsenden Regionen. Er ist insbesondere Zuzugsgebiet für junge Familien. Aufgrund des weiteren Zuwachses an Schülerinnen und Schülern besteht kurz- und mittelfristig ein höherer Bedarf an Unterrichtsräumen, der voraussichtlich ab 2013 wieder abnehmen wird. Dabei ist der konkrete Baubedarf an den einzelnen Schulstandorten nach dem Start des eigenständigen Gymnasiums in Bleckede und der hohen Nachfrage nach Ganztagsschulplätzen neu zu bestimmen. Die zukünftige Schullandschaft ist derzeit in der politischen Diskussion.

Die über Jahre zurückgestellten Bauunterhaltungsmaßnahmen bedingen einen hohen Reparaturaufwand und zunehmenden Werteverfall der kreiseigenen Liegenschaften. Daneben besteht besonders in den Schulen ein erheblicher Modernisierungsbedarf. Mitte 2006 hat die Schulinspektion in Niedersachsen ihre Arbeit aufgenommen. Diese bewertet in einem Schulrundgang auch die Qualität der Schulinfrastruktur und ihre möglichen Auswirkungen auf die Lern- und Lehrprozesse.

Im Bereich der Bewirtschaftungskosten ist für die Energieversorgung mit weiteren Preissteigerungen zu rechnen.

Erläuterungen
Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

03.12.10.10: Neubau, Umbau und Erweiterung

03.12.10.30: Bauunterhaltung und Sanierung

03.12.10.40: Ver- und Entsorgung
Strom, Wärme, Wasser, Abwasser und Müll

03.12.10.50: Gebäude- und Grundstücksservice
Raumvergabe, Umzüge, Hausmeisterdienste, Reinigung, Versicherung, Bewirtung, Parkraum, Grünpflege und Winterdienst, Mobiliarbeschaffung, Informations- und Leitsystem

03.12.10.60: Vermittlung und Verwaltung von Flächen und Räumen
Kauf und Verkauf von Grundstücken und Gebäuden, Mieten und Pachten, Vertretung der Eigentümerinteressen (z. B. Erklärung von Baulasten, Beteiligung an Flurbereinigungsverfahren, Grundbuch- und Katasterangelegenheiten)

Folgende Leistung ist entfallen:
Umbau und Erweiterung

Produktziele:

Neubau, Umbau und Erweiterung
Für den Neubau, die Erweiterung und die Sanierung von Schulgebäuden wurden mit dem Bau- und Schulausschuss einheitliche Bau- und Ausstattungsstandards erarbeitet und so vom Kreisausschuss am 03.07.2006 beschlossen.
Für Sanierungen und Modernisierungen im Bestand bilden diese den Orientierungsrahmen, der abhängig von den individuellen örtlichen Gegebenheiten unter Berücksichtigung wirtschaftlicher Gesichtspunkte auszufüllen ist.

Bauunterhaltung und Sanierung
Für das Haushaltsjahr 2007 werden Bauunterhaltungsmittel in Höhe von 3.300.000 Euro bereitgestellt. Richtlinie für die Aufteilung dieser Bauunterhaltungsmittel ist die in 2005 vereinbarte Strategie zur nachhaltigen und Wert erhaltenden Sanierung und Unterhaltung der kreiseigenen Gebäude.

Für die Schulzentren in Scharnebeck und Bardowick sind Sanierungskonzepte erstellt. Für den Bereich der

Produkt 03.12.10
Bereitstellung von Flächen und Räumen

Produktbereich 03	Produktgruppe 03.12	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Steuerung und Service	Gebäudemanagement	Detlef Beyer , Gebäudewirtschaft

Sekundarstufe I des Schulzentrums Oedeme ist ein Brandschutzkonzept erarbeitet, in das die darüber hinaus erforderlichen Sanierungsarbeiten einbezogen sind. Für das Schulzentrum Bleckede besteht ein Sanierungskonzept für die Dächer und Fassaden. Das Sanierungskonzept für das Gymnasium Oedeme ist in Aufstellung.

Die ersten Berichte der Schulinspektion gehen ein. Sie enthalten insbesondere auch Aussagen über Mängel an der Schulinfrastruktur. Die Schulen fordern Abhilfe ein. Grundsätzlich werden die aufgezeigten Mängel und Anregungen in die Sanierungskonzepte aufgenommen. Kleinere Dinge werden im Zuge des laufenden Bauunterhalts erledigt. Zum Teil wird das Schulbudget berührt (z.B. Ersatzmobiliar). Hier führen die Schule darüber Klage, dass die Budgets nicht auskömmlich seien.

Die KGSt empfiehlt zum dauernden Werterhalt der Gebäude und dazugehörigen Anlagen im langfristigen Durchschnitt Unterhaltungsmittel in Höhe von jährlich 1,2 % der Gebäudewiederbeschaffungswerte einzusetzen. Bei einem aktuellen Versicherungswert von 276.551.827 Euro wären dies für den Gebäudebestand der Kreisverwaltung jährlich 3.318.622 Euro. Nicht abgedeckt sind damit die Aufwendungen für die in den Vorjahren unterlassene Instandhaltung. Diese Mittel müssen zusätzlich bereitgestellt werden.

Die vorliegenden Kostenschätzungen für die Umsetzung der nach den vereinbarten Bau- und Ausstattungsstandards erarbeiteten Sanierungskonzepte machen aber auch deutlich, dass hier sorgfältige Prioritätensetzungen und Abwägungen zwischen dem Wünschenswerten und dem Machbaren vorgenommen werden müssen.

Ver- und Entsorgung
Die Ausgaben für die Bewirtschaftung der kreiseigenen Liegenschaften (Strom, Heizung, Wasser, Abwasser, Müll, Reinigung, Versicherung) konnten bezogen auf den m² BGF trotz steigender Energiepreise nahezu auf dem Vorjahresniveau gehalten werden. Hier machen sich die Investitionen in bauliche Energieeinsparmaßnahmen (Fassadensanierung, Fenstererneuerung, Dachdämmung) bemerkbar. Im Jahr 2006 hat es allerdings weitere Preissteigerungen gegeben (z. B. Strom 01.01.06 um durchschnittlich 30 %, Gas ab 01.04.06 um 21 %). Dazu kommt eine zunehmende EDV-Vernetzung in den kreiseigenen Schulen, die zu einem höheren Stromverbrauch führt. Der größte Kostenblock bleibt die Reinigung. Hier sind die Reinigungsverträge Anfang des Jahres von einer hierauf spezialisierten Beraterfirma überprüft worden. Im Ergebnis kommt diese dazu, dass keine weiteren Optimierungen möglich sind. Im Gegenteil riskiere die Kreisverwaltung mit dem vergleichsweise niedrigen Reinigungsstandard und Preisniveau bereits jetzt einen Werteverschleiß. Berücksichtigt werden muss bei der weiteren Kalkulation auch die anstehende Erhöhung der Mehrwertsteuer.

Gebäude- und Grundstücksservice
Im laufenden Jahr steht wegen der Räumung des Zinskorngebäudes, des Umzuges des RPA und der Bußgeldstelle noch ein umfassendes Umzugsprogramm an. Insbesondere müssen 4 neue Mitarbeiter des RPA der Stadt Lüneburg sowie der neue Leiter des RPA zusätzlich untergebracht werden. Dafür stehen insgesamt nur knapp ausreichende Raumkapazitäten zur Verfügung.

Ziele:
Neubau, Umbau und Erweiterung
Bis spätestens zum 31.10.2007 ist als Pilotanlage des Landkreises Lüneburg am Schulzentrum in Bleckede ein vorwiegend mit Landschaftspflegeholz befeuertes Holzhackschnitzelheizwerk in Betrieb genommen, welches 2008 auch das neue Gymnasium mit beheizt.

Mit der Stadt Lüneburg wird ein bauliches Entwicklungskonzept für den Berufsschulstandort am Schwalbenberg vereinbart.

Bauunterhaltung und Sanierung
Die vereinbarte Strategie zur nachhaltigen und Wert erhaltenden Sanierung und Unterhaltung der kreiseigenen Gebäude wird weiter umgesetzt. Von den für die Umsetzung bereitgestellten Mittel werden mindestens 95 % für die Sanierung und Modernisierung der Schulen eingesetzt.

Der 1. Bauabschnitt zur Umsetzung des Sanierungskonzeptes für das Schulzentrum Scharnebeck ist bis zum Jahresende 2007 abgeschlossen.

Bis zum 30.06.2007 sind Sanierungskonzepte für alle kreiseigenen Schulen erarbeitet und eine Prioritätenliste für die Umsetzungsplanung erstellt.

Produkt 03.12.10
Bereitstellung von Flächen und Räumen

Produktbereich 03	Produktgruppe 03.12	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Steuerung und Service	Gebäudemanagement	Detlef Beyer , Gebäudewirtschaft

Ver- und Entsorgung
Die Ausgaben für die Bewirtschaftung der kreiseigenen Liegenschaften (Strom, Heizung, Wasser, Abwasser, Müll, Reinigung, Versicherung) bleiben auf dem Ansatz 2005 von 16,12 Euro / m² Bruttogeschossfläche (BGF) festgeschrieben.

Mit dem 01.01.2007 wird das computergestützte Energie Controlling System ECS eingeführt und zur Unterstützung eines zeitnahen und wirksamen Controllings eingesetzt. Die Verbrauchswerte werden monatlich erfasst und an die Nutzer sowie die Hausmeister weitergegeben.

Gebäude- und Grundstücksservice
Auf Grundlage der genaueren Untersuchungsergebnisse des Schädlingsbefalls im Zinskorngebäude wird ein Konzept für die Sanierung und ein Konzept für die Nutzung der in dem Gebäude nach der Sanierung zur Verfügung stehenden Räume bis zum 30.09.2007 erstellt.

Beiträge zu MEZ/HSP:
HSP 1.3: Festschreibung der Bewirtschaftungskosten pro m² BGF auf dem Niveau vom Ansatz 2005 bis 31.12.2008
HSP 3.2: Umsetzung der in 2005 erarbeiteten Strategie zur Sanierung und Unterhaltung der Schulen
Mit der Zielerreichung werden die v. g. HSP umgesetzt und damit unmittelbare Beiträge zum MEZ 1 und 3 geleistet.

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:

SZ Scharnebeck	Erweiterung	1.695.000 Euro
SZ Scharnebeck	Sanierungsprogramm	1.635.000 Euro
SZ Oedeme	Sanierungsprogramm	4.200.000 Euro
BBS I, II und III	Sanierungsprogramm	845.000 Euro
SZ Bleckede	Sanierungsprogramm	520.000 Euro

Kennzahlen

Bezeichnung	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
Gebäudefläche in m² (BruttoGeschossFläche BGF)	185.137,80	184.979,20	181.117,70
Containerfläche in m² BGF	2.615,10	2.175,30	2.469,60
Grundstücksfläche in m² (GSF)	3.605.043,00	3.608.082,00	3.630.438,00
Gebäudeversicherungswert, gesamt in €	282.046.976,00	275.086.122,00	269.373.060,00
Bauunterhaltungsmittel, gesamt	3.300.000,00	3.600.000,00	3.550.016,84
Sanierungs-/Modernisierungsaufwand gesamt	50.000.000,00	32.549.000,00	17.914.400,00
BU-Quote Schulen in %	0,00	93,10	0,00
Modernisierungsquote in %	0,00	7,96	0,00
Substanzverbesserungsquote in %	0,00	17,66	0,00
Versicherungsaufwand je m² BGF	0,74	0,71	0,63
Stromkosten je m² BGF	3,07	3,00	2,69
Heizkosten je m² BGF	5,22	5,77	4,21
Wasserkosten je m² BGF	0,31	0,19	0,28
Abwasserkosten je m² BGF	0,58	0,39	0,53
Müllkosten je m² BGF	0,63	0,74	0,60
Reinigungssachkosten je m² BGF	5,57	5,32	5,57
Bewirtschaftungskosten je m² BGF ges.	16,12	16,12	14,51
Nutzungsgrad (m² je Nutzer)	14,00	16,11	15,92

Produkt 03.12.10
Bereitstellung von Flächen und Räumen

Produktbereich 03	Produktgruppe 03.12	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Steuerung und Service	Gebäudemanagement	Detlef Beyer , Gebäudewirtschaft

Kosten- und Erlösrechnung

Kosten- / Erlösart		Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	2.005.012	2.008.039	2.059.681,46
10	**Personalkosten**	2.005.012	2.008.039	2.059.681,46
1000	Personalausgaben	2.005.012	2.008.039	2.059.681,46
2	Sachkosten	6.636.500	6.953.100	6.424.057,57
20	**Kosten f. Grundstücke, Gebäude, Anlagen**	6.545.400	6.847.000	6.341.946,69
2000	Bauunterhaltung	3.300.100	3.600.100	3.566.652,55
2001	Unterhaltung d. sonst. unbewegl. Vermögens	3.300	3.300	0,00
2002	Mieten und Pachten	189.600	157.900	115.384,18
2003	Abgaben und Entgelte	251.600	280.000	216.256,51
2004	Heizkosten	980.700	1.080.000	755.156,22
2005	Reinigungskosten	1.046.400	995.600	1.024.371,37
2006	Strom	576.500	561.200	493.233,19
2007	Versicherungen	139.100	132.600	130.563,10
2008	Sonstige Bewirtschaftungskosten	100	100	0,00
2009	Wasser	58.000	36.200	40.329,57
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	61.100	70.100	59.313,82
2100	Geräte, Ausstattungs-,Ausrüstungsgegenstände	37.500	46.500	34.893,22
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	2.100	2.100	2.060,62
2102	Aus- u. Fortbildung	4.800	4.800	-1.725,75
2105	Verbrauchsmittel	7.500	7.500	5.656,49
2108	Steuern	0	0	1.855,17
2111	Geschäftsausgaben	9.200	9.200	16.574,07
22	**Kostenerstattungen**	30.000	36.000	22.797,06
2200	Kostenerstattungen	30.000	36.000	22.797,06
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	68.204	51.251	0,00
40	**Interne Kosten**	68.204	51.251	0,00
4005	Verrechnung IT - Kosten	68.204	51.251	0,00
	Summe Prozesskosten	**8.709.715**	**9.012.390**	**8.483.739,03**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	-270.300	-274.700	-287.507,93
50	**Gebühren u. Entgelte**	-97.800	-97.800	-85.899,96
5000	Verwaltungsgebühren	-5.000	-5.000	-3.256,00
5001	Benutzungsgebühren u. ähnl. Entgelte	-92.800	-92.800	-82.643,96
51	**Verkaufserlöse, Mieten, Pachten**	-96.100	-95.500	-134.700,07
5100	Einnahmen aus Verkauf	-100	-100	-320,49
5101	Einnahmen aus Mieten und Pachten	-91.300	-90.800	-98.247,82
5102	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	-4.700	-4.600	-36.131,76
52	**Kostenerstattungen**	-76.400	-81.400	-66.907,90
5200	Kostenerstattungen	-76.400	-81.400	-66.907,90
6	Interne Erlöse	-7.600	-240.000	-252.414,16
60	**Interne Erlöse**	-7.600	-240.000	-252.414,16
6000	Innere Verrechnungen	-7.600	-240.000	-252.414,16
	Summe Prozesserlöse	**-277.900**	**-514.700**	**-539.922,09**
	Prozessergebnis	**8.431.815**	**8.497.690**	**7.943.816,94**
	Kostendeckungsgrad (%)	**3,19**	**5,71**	**6,36**
7	Transferzahlungen	21.400	2.200	0,00
70	**Geleistete Transferzahlungen**	21.400	2.200	0,00
7000	Zuweisungen u. Zuschüsse f. lfd. Zwecke	19.200	0	0,00
7040	Umsatzsteuer - Zahllast	2.200	2.200	0,00

Produkt 03.12.10
Bereitstellung von Flächen und Räumen

Produktbereich 03	Produktgruppe 03.12	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Steuerung und Service	Gebäudemanagement	Detlef Beyer , Gebäudewirtschaft

Kosten- und Erlösrechnung

Kosten- / Erlösart	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
Betriebsergebnis	**8.453.215**	**8.499.890**	**7.943.816,94**

Produkt 03.12.10
Bereitstellung von Flächen und Räumen

Produktbereich 03	Produktgruppe 03.12	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Steuerung und Service	Gebäudemanagement	Detlef Beyer , Gebäudewirtschaft

Vermögenshaushalt

Haushalts-stelle	Bezeichnung	Ansatz 2007	Ansatz 2006	Ergebnis 2005	FB/ FD Bws	Erl.
Produktgruppe : 03.12.10 Bereitstellung von Flächen und Räumen						
Einnahme VMHH						
02.0600.3450	Einnahmen aus Verkauf und Vermögensschäden -Gebäudewirtschaft-	0	100	1.145,00	3500	
02.2000.3623	Zuw. KSBK, Schulbaumaßnahmen	20.000	600.000	0,00	5500	
02.2141.3451	Einnahmen aus Verkauf und Vermögensschäden-Mobiliar -Kurt-Löwenstein-Schule-	100	100	0,00	3500	
02.2142.3451	Einnahmen aus Verkauf und Vermögensschäden-Mobiliar -Schule an der Schaperdrift-	100	100	0,00	3500	
02.2143.3451	Einnahmen aus Verkauf und Vermögensschäden-Mobiliar -Schule Am Knieberg-	100	100	0,00	3500	
02.2173.3451	Einnahmen aus Verkauf und Vermögensschäden-Mobiliar -HS Bleckede-	100	100	0,00	3500	
02.2174.3451	Einnahmen aus Verkauf und Vermögensschäden-Mobiliar -HS Embsen-	100	100	0,00	3500	
02.2175.3451	Einnahmen aus Verkauf und Vermögensschäden-Mobliar -HS Oedeme-	100	100	0,00	3500	
02.2176.3451	Einnahmen aus Verkauf und Vermögensschäden-Mobiliar -HS Scharnebeck-	100	100	0,00	3500	
02.2213.3451	Einnahmen aus Verkauf und Vermögensschäden-Mobiliar -RS Bleckede-	100	100	333,42	3500	
02.2214.3451	Einnahmen aus Verkauf und Vermögensschäden-Mobiliar -RS Embsen-	100	100	0,00	3500	
02.2215.3451	Einnahmen aus Verkauf und Vermögensschäden-Mobiliar -RS Oedeme-	100	100	0,00	3500	
02.2216.3451	Einnahmen aus Verkauf und Vermögensschäden-Mobiliar -RS Scharnebeck-	100	100	0,00	3500	
02.2251.3451	Einnahmen aus Verkauf und Vermögensschäden-Mobiliar -HRS Adendorf-	100	100	0,00	3500	
02.2251.3600	Zuweisungen vom Bund für Ganztagsschule -HRS Adendorf-	0	2.250.000	0,00	5500	
02.2251.3620	Zuweisung aus der KSBK -HRS Adendorf-	20.000	0	0,00	5500	

Produkt 03.12.10
Bereitstellung von Flächen und Räumen

Produktbereich 03	Produktgruppe 03.12	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Steuerung und Service	Gebäudemanagement	Detlef Beyer , Gebäudewirtschaft

Haushalts-stelle	Bezeichnung	Ansatz 2007	Ansatz 2006	Ergebnis 2005	FB/ FD Bws	Erl.
02.2251.3621	Zuweisung aus der KSBK für Ganztagsschule -HRS Adendorf-	0	125.000	163.771,39	5500	
02.2251.3622	Zuweisung d. Gemeinde Adendorf für Ganztagsschule -HRS Adendorf-	0	125.000	0,00	5500	
02.2252.3451	Einnahmen aus Verkauf und Vermögensschäden-Mobiliar -HRS Dahlenburg-	100	100	0,00	3500	
02.2252.3620	Zuweisung aus der KSBK Sporthalle -HRS Dahlenburg-	0	1.200.000	49.492,50	5500	
02.2253.3451	Einnahmen aus Verkauf und Vermögensschäden-Mobiliar -HRS Neuhaus-	100	100	0,00	3500	
02.2253.3620	Zuweisung aus der KSBK -HRS Neuhaus-	0	0	0,00	5500	
02.2254.3451	Einnahmen aus Verkauf und Vermögensschäden-Mobiliar -HRS Bardowick-	100	100	0,00	3500	
02.2254.3620	Zuweisung aus der KSBK -HRS- Bardowick-	10.000	0	7.170,98	5500	
02.2254.3624	Zuweisung aus der KSBK Busplatz -HRS Bardowick-	0	0	0,00	5500	
02.2303.3620	Zuweisung aus der KSBK -Gymnasium Bleckede-	115.300	3.000.000	0,00	5500	
02.2305.3451	Einnahmen aus Verkauf und Vermögensschäden-Mobiliar -Gymnasium Oedeme-	100	100	0,00	3500	
02.2305.3620	Zuweisung aus der KSBK Erweiterung NTW-Räume -Gymnasium Oedeme-	0	0	32.077,04	5500	
02.2305.3621	Zuweisung aus der KSBK Schulbaumaßnahmen -Gymnasium Oedeme-	200.000	0	0,00	5500	
02.2305.3622	Zuweisung aus der KSBK für Ganztagsschule -Gymnasium Oedeme-	320.000	0	0,00	5500	
02.2305.3623	Zuweisung aus der KSBK Kauf von Klassencontainern -Gymnasium Oedeme-	200.000	0	0,00	5500	
02.2306.3451	Einnahmen aus Verkauf und Vermögensschäden-Mobiliar -Gymnasium Scharnebeck-	100	100	0,00	3500	
02.2500.3621	Zuweisung aus der KSBK Wiedererrichtung Sporthalle -BBS I,II,III-	0	0	0,00	5500	
02.2500.3622	Zuweisung aus KSBK Planungsk. Erweiterung BBS I,II,III	50.000	20.000	0,00	5500	
02.2501.3451	Einnahmen aus Verkauf und Vermögensschäden-Mobiliar -BBS I-	100	100	0,00	3500	

Produkt 03.12.10
Bereitstellung von Flächen und Räumen

Produktbereich 03	Produktgruppe 03.12	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Steuerung und Service	Gebäudemanagement	Detlef Beyer , Gebäudewirtschaft

Haushalts-stelle	Bezeichnung	Ansatz 2007	Ansatz 2006	Ergebnis 2005	FB/ FD Bws	Erl.
02.2501.3621	Zuweisung aus der KSBK Umbau -BBS I-	0	0	195,88	5500	
02.2501.3623	Zuweisung aus der KSBK Aufstockung -BBSI-	605.000	1.040.000	0,00	5500	
02.2502.3451	Einn. a. Verkauf u. Vermögens-schäden-Lehr-u.Unterrichtsm. -BBS II-	100	100	0,00	3500	
02.2502.3620	Zuweisung aus der KSBK Um-/Anbau KFZ-Werkstatt -BBS II-	90.000	52.000	0,00	5500	
02.2502.3624	Zuweisung aus der KSBK Umbau FUR Chemie-BBSII-	50.000	0	0,00	5500	
02.2503.3451	Einnahmen aus Verkauf und Vermögensschäden-Mobiliar -BBS III-	100	100	0,00	3500	
02.2813.3600	Zuweisungen vom Bund für Ganztagsschule SZ Bleckede	0	0	0,00	5500	
02.2813.3620	Zuweisung KSBK Erweiterung Werkbereich-SZ Bleckede-	0	75.000	0,00	5500	
02.2813.3621	Zuweisung aus der Kreisschulbaukasse -SZ Bleckede-	0	0	9.095,95	5500	
02.2813.3622	Zuweisung KSBK Ganztagschule Anteil LK -SZ Bleckede-	0	0	0,00	5500	
02.2813.3623	Kostenbeteiligung Stadt Bleckede an Ganztagsschule	0	0	0,00	5500	
02.2814.3624	Zuweisung KSBK Realschule Embsen	0	0	0,00	5500	
02.2814.3626	Zuweisung aus der KSBK Schulbaumaßnahmen -SZ Embsen-	0	0	0,00	5500	
02.2815.3623	Zuweisung aus der KSBK Schulbaumaßnahmen -SZ Oedeme-	0	0	3.110,79	5500	
02.2816.3620	Zuweisung aus der Kreisschulbaukasse-Erweiterung -SZ Scharnebeck-	1.695.000	0	233.465,74	5500	
02.2816.3621	Zuweisung aus der KSBK Schulbaumaßnahmen -SZ Scharnebeck-	0	0	0,00	5500	
02.6500.3400	Verkaufserlöse für Kreisstraßengrundstücke	100	100	4.968,00	3500	
02.7901.3400	Einn.a.Veräußerung v.Grundst. Industriegebiet Lüneburg-Süd	70.000	400.000	194.798,25	3500	
02.8800.3400	Einnahmen aus Veräußerung von Grundstücken	100	100	27.803,00	3500	
02.8800.3401	Einnahmen aus Verrentung ehem. KMRZ	56.000	56.000	56.027,40	3500	

Produkt 03.12.10
Bereitstellung von Flächen und Räumen

Produktbereich 03	Produktgruppe 03.12	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Steuerung und Service	Gebäudemanagement	Detlef Beyer , Gebäudewirtschaft

Haushalts-stelle	Bezeichnung	Ansatz 2007	Ansatz 2006	Ergebnis 2005	FB/ FD Bws	Erl.
Ausgabe VMHH						
02.0201.9400	Baukosten Verwaltungsgebäude	0	165.000	17.008,86	3500	
02.0201.9401	Umbau Gebäude DLZ Bauen	0	0	0,00	3500	
02.0201.9402	Sanierung Zinskorngebäude	0	170.000	0,00	3500	
02.0600.9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -Gebäudewirtschaft-	20.000	20.000	19.253,40	3500	
02.1320.9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagev.-Erstausst. Anbau -FTZ Scharnebeck-	0	0	5.112,00	3500	
02.1320.9401	Umbau der FTZ	0	0	549.723,96	3500	
02.2000.9400	Schulbaumaßnahmen	0	600.000	0,00	3500	
02.2000.9401	Projektkosten Ganztagsschule	20.000	0	0,00	3500	
02.2176.9351	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens-Mobiliar -HS Scharnebeck-	0	0	0,00	3500	
02.2215.9351	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens-Mobiliar -RS Oedeme-	0	0	0,00	3500	
02.2216.9351	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens-Mobiliar -RS Scharnebeck-	0	0	0,00	3500	
02.2251.9352	Erwerb von bewegl.Anlageverm. (Neubau)-HRS Adendorf-	0	400.000	0,00	3500	
02.2251.9401	Baukosten Ganztagsschule -HRS Adendorf-	0	2.100.000	0,00	3500	
02.2251.9402	Baukosten Ganztagsschule -HRS Adendorf-	0	0	163.771,39	3500	
02.2251.9403	EDV-Infrastruktur -HRS Adendorf-	5.000	0	0,00	3500	
02.2251.9404	Verbesserung der Schul-infrastruktur-HRS Adendorf-	15.000	0	0,00	3500	
02.2252.9351	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens-Mobiliar -HRS Dahlenburg-	0	0	0,00	3500	
02.2252.9401	Sporthalle Dahlenburg Baukostenanteil Landkreis -HRS Dahlenburg-	0	1.200.000	50.000,00	3500	
02.2253.9320	Straßenausbaubeiträge -HRS Neuhaus-	0	4.900	0,00	3500	
02.2253.9400	Umbau Altbau -HRS Neuhaus-	0	0	0,00	3500	
02.2254.9351	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens-Mobiliar -HRS Bardowick-	0	0	0,00	3500	
02.2254.9400	Baukostenanteil Landkreis -HRS Bardowick-	0	0	151.634,41	3500	
02.2254.9402	Umbau Bardenraum zum Klassen-raum	0	0	0,00	3500	
02.2254.9404	EDV-Infrastruktur -HRS Bardowick-	10.000	0	0,00	3500	

Produkt 03.12.10
Bereitstellung von Flächen und Räumen

Produktbereich 03	Produktgruppe 03.12	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Steuerung und Service	Gebäudemanagement	Detlef Beyer , Gebäudewirtschaft

Haushalts-stelle	Bezeichnung	Ansatz 2007	Ansatz 2006	Ergebnis 2005	FB/ FD Bws	Erl.
02.2303.9320	Grunderwerb - Gymnasium Bleckede -	205.000	0	0,00	3500	
02.2303.9352	Erw.v.bewegl.Sachen d.Anlagev. Erstausstattung Mobiliar -Gymnasium Bleckede-	0	150.000	0,00	3500	
02.2303.9354	Erstausstattung Gymnasium Kreisbibliothek -Gymnasium Bleckede-	5.300	0	0,00	5500	
02.2303.9400	Baukosten Gymnasium Bleckede	0	2.850.000	0,00	3500	
02.2303.9401	Erweiterung Busparkbucht -Gymnasium Bleckede-	110.000	0	0,00	5500	
02.2305.9351	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlageverm. Mobiliar-NTW -Gymnasium Oedeme-	60.000	0	0,00	3500	
02.2305.9352	Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagev.Erstausstat.-Mobiliar -Gymnasium Oedeme-	0	0	7.385,11	3500	
02.2305.9353	Erw.v.bew.Sachen d. Anlagev. Erstausst.Lehr-u.Unterr.mittel -Gymnasium Oedeme-	50.000	0	0,00	5500	
02.2305.9400	Erweiterung NTW-Räume -Gymnasium Oedeme-	90.000	0	22.165,59	3500	
02.2305.9401	Kosten Ganztagsschule -Gymnasium Oedeme-	320.000	0	0,00	3500	
02.2305.9402	Kauf von Klassencontainern -Gymnasium Oedeme-	200.000	0	0,00	3500	
02.2306.9351	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens-Mobiliar -Gymnasium Scharnebeck-	0	0	0,00	3500	
02.2500.9352	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens-Mobiliar -BBS I,II,III-	0	0	0,00	3500	
02.2500.9400	Erweiterung BBS I,II,III	50.000	20.000	0,00	3500	
02.2500.9402	Umsetzung Sanierungsprogramm -BBS I,II,III-	845.000	100.000	46.444,06	3500	
02.2500.9403	Investitionen zur Energie- einsparung BBS II,III	0	0	0,00	3500	
02.2500.9404	Wiedererrichtung Sporthalle -BBS I,II,III-	0	0	0,00	3500	
02.2500.9405	Investitionen zur Energie- einsparung BBS I	0	30.000	-9.742,63	3500	
02.2501.9351	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens-Mobiliar -BBS I-	0	0	0,00	3500	
02.2501.9352	Erw. von bewegl. Sachen des Anlagevermögens -BBS I-	0	40.000	0,00	3500	
02.2501.9353	Erw.v.bew.Sachen d.Anlagev. Erstausst.Lehr-u.Unterr.mittel -BBS-	5.000	0	0,00	5500	
02.2501.9401	Baukosten Umbau -BBS I-	0	0	195,88	3500	
02.2501.9402	Baukosten Aufstockung -BBS I -	600.000	1.000.000	0,00	3500	

Produkt 03.12.10
Bereitstellung von Flächen und Räumen

Produktbereich 03	Produktgruppe 03.12	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Steuerung und Service	Gebäudemanagement	Detlef Beyer , Gebäudewirtschaft

Haushalts-stelle	Bezeichnung	Ansatz 2007	Ansatz 2006	Ergebnis 2005	FB/ FD Bws	Erl.
02.2502.9351	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens-Mobilar -BBS II-	30.000	0	0,00	3500	
02.2502.9352	Erw.v.bew.Sachen d.Anlageverm. Lehr-u.Unterr.-FUR Chemie -BBSII-	20.000	0	0,00	5500	
02.2502.9353	Erw.v.bew.Sachen d.Anlageverm. Erstaust.Erweit.KFZ-Halle -BBS II-	0	32.000	0,00	3500	
02.2502.9354	Erw.v.bew.Sachend.Anlageverm. Lehr-u.Unterrichtsm.KFZ-Halle -BBSII-	90.000	0	0,00	5500	
02.2502.9403	Um-/Anbau KFZ-Werkstatt BBS II	0	20.000	0,00	3500	
02.2502.9404	Umbau Metallbaulabor BBS II	0	0	0,00	3500	
02.2503.9351	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens-Mobiliar -BBS III-	0	0	0,00	3500	
02.2813.9320	Erschließungsk.Dreifeldhalle -SZ Bleckede-	0	3.100	0,00	3500	
02.2813.9351	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlageverm. SZ Bleckede	0	0	0,00	3500	
02.2813.9352	Erwerb von beweglichen Sachen d.Anlagevermögens-Erweiterung -SZ Bleckede-	0	50.000	41.820,65	3500	
02.2813.9353	Erwerb von beweglichen Sachen d.Anlageverm.SZBleckede	0	0	0,00	5500	
02.2813.9400	Baukosten Metallwerkstatt -SZ Bleckede-	0	25.000	0,00	3500	
02.2813.9401	Umsetzung Sanierungsprogramm -SZ Bleckede-	520.000	0	0,00	3500	
02.2813.9402	Kosten Ganztagsschule -SZ Bleckede-	0	0	4.525,07	3500	
02.2814.9351	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -SZ Embsen	0	0	0,00	3500	
02.2814.9352	Erw.v.bewegl.Sachen d.Anlagev. -SZ Embsen-	0	0	0,00	3500	
02.2814.9353	Erw.v.bewegl.Sachen d.Anlagev. Erstausst.Lehr-u.Unterr.mittel -SZ Embsen-	0	0	0,00	5500	
02.2814.9404	Baukosten Realschule/Umbau -SZ Embsen-	0	0	0,00	3500	
02.2815.9352	Erw.v.bewgl.Sachen d.Anlagev. -SZ Oedeme-	0	0	3.754,82	3500	
02.2815.9401	Planungskosten f. Brandsicher-heits-u.Gesundheitsschutzmaßen -SZ Oedeme-	0	0	0,00	3500	
02.2815.9402	Umsetzung Sanierungsprogramm -SZ Oedeme-	4.200.000	0	0,00	3500	
02.2815.9403	Umbaumaßnahmen -SZ Oedeme-	0	0	0,00	3500	
02.2815.9404	Kauf von Mobilklassen -SZ Oedeme-	0	0	0,00	3500	

Produkt 03.12.10
Bereitstellung von Flächen und Räumen

Produktbereich 03	Produktgruppe 03.12	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Steuerung und Service	Gebäudemanagement	Detlef Beyer , Gebäudewirtschaft

Haushalts-stelle	Bezeichnung	Ansatz 2007	Ansatz 2006	Ergebnis 2005	FB/ FD Bws	Erl.
02.2815.9405	Neue EDV-Infrastruktur (KSBK) - SZ Oedeme -	0	0	0,00	3500	
02.2816.9352	Erw.v.bewegl.Sachen d.Anlagev. -SZ Scharnebeck-	0	0	0,00	3500	
02.2816.9353	Erw.v.bewegl.Sachend.Anlagev. Lehr-u. Unterrichtsmittel -SZ Scharnebeck-	0	0	0,00	5500	
02.2816.9354	Erstausstattung Kantine -SZ Scharnebeck-	0	0	0,00	5500	
02.2816.9400	Erweiterung -SZ Scharnebeck-	1.695.000	0	199.118,40	3500	
02.2816.9401	Kauf von Mobilklassen -SZ Scharnebeck-	0	0	3.993,12	3500	
02.2816.9402	Umbaumaßnahmen SZ Scharnebeck	0	0	0,00	3500	
02.2816.9403	Neubau Werk- und Technikraum -SZ Scharnebeck-	0	0	34.347,34	3500	
02.2816.9404	Umsetzung Sanierungsprogramm -SZ Scharnebeck-	1.635.000	0	0,00	3500	
02.6500.9320	Erwerb von Grundstücken für Kreisstraßen	42.600	0	0,00	3500	
02.6501.9320	Grunderwerb für Elbbrücke	0	70.000	0,00	3500	
02.8800.9320	Erwerb von Grundvermögen	100	100	0,00	3500	
Vermögenshaushalt	**Einnahmen**	**3.503.500**	**8.945.300**	**783.455,34**		
	Ausgaben	**10.843.000**	**9.050.100**	**1.310.511,43**		
	Überschuss / Zuschuss(-)	**-7.339.500**	**-104.800**	**-527.056,09**		

Produktbereich 04
Sicherheit und Ordnung

Produktziffer	Produktbezeichnung
04.01	**Allgemeine Sicherheit und Ordnung**
04.01.10	**Allgemeine Gefahrenabwehr**
04.01.20	**Brand-, Zivilschutz und Rettungsdienst**
04.02	**Ausländer- und Personenstandsangelegenheiten**
04.02.10	**Ausländer- und Personenstandsangelegenheiten**
04.03	**Verkehrsangelegenheiten**
04.03.10	**Verkehrssicherheit**
04.03.20	**Zulassung von Kraftfahrzeugen**
04.03.30	**Überwachung von Halterpflichten**

Produktbereich 04
Sicherheit und Ordnung

Einnahmen- und Ausgabenrechnung

Haushalte		Ansatz 2007	Ansatz 2006	Ergebnis 2005
Verwaltungshaushalt	**Einnahmen**	7.640.000	7.494.200	7.045.890,54
	Ausgaben	7.811.491	7.704.432	7.125.696,89
	Überschuss / Zuschuss(-)	-171.491	-210.232	-79.806,35
Vermögenshaushalt	**Einnahmen**	587.200	545.300	604.820,81
	Ausgaben	669.100	653.900	540.835,48
	Überschuss / Zuschuss(-)	-81.900	-108.600	63.985,33
Saldo		**-253.391**	**-318.832**	**-15.821,02**

Kosten- und Erlösrechnung

	Kosten- / Erlösart	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	2.896.785	2.878.586	2.827.973,40
2	Sachkosten	3.993.280	4.040.180	3.844.501,93
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	889.127	758.466	425.016,84
	Summe Prozesskosten	**7.779.191**	**7.677.232**	**7.097.492,17**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	-7.085.900	-6.994.400	-6.581.087,77
6	Interne Erlöse	-528.300	-474.000	-425.016,84
	Summe Prozesserlöse	**-7.614.200**	**-7.468.400**	**-7.006.104,61**
	Prozessergebnis	**164.991**	**208.832**	**91.387,56**
	Kostendeckungsgrad (%)	**97,88**	**97,28**	**98,71**
7	Transferzahlungen	6.500	1.400	9.237,14
	Betriebsergebnis	**171.491**	**210.232**	**100.624,70**

Produkt 04.01.10
Allgemeine Gefahrenabwehr

Produktbereich 04	Produktgruppe 04.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Sicherheit und Ordnung	Allgemeine Sicherheit und Ordnung	Heinz-Otto Trost , Ordnung und Kommunales

Kurzbeschreibung
Abwehr von Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung

Auftragsgrundlage
Bundesjagdgesetz (BJagdG), § 36 Niedersächsisches Jagdgesetz (NJagdG), § 3 Niedersächsisches Gesetz über Hilfen und Schutzmaßnahmen für psychisch Kranke (NPsychKG), § 43 Niedersächsisches Gesetz über den Wald und die Landschaftsordnung (NWaldLG), § 41 Gesetz über die Landwirtschaftskammern, § 43 Waffengesetz (WaffenG) i. V. m. § 3 (2) Allgemeine Zuständigkeitsverordnung für die Gemeinden und Landkreise zur Ausführung von Bundesrecht (Allg. Zust. VO-Kom), Verordnung über die Regelung von Zuständigkeiten im Gewerbe- und Arbeitsschutzrecht sowie in anderen Rechtsgebieten (ZustVO GewAR), § 3 der 1. Durchführungsverordnung zum Heilpraktikergesetz (1. DVO HpG), § 98 Niedersächsisches Gefahrenabwehrgesetz (NGefaG), § 73 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO), § 177 Niedersächsisches Schulgesetz (NSchG), § 14 Versammlungsgesetz (VersG)

Zielgruppen
Gewerbetreibende, Handwerker, Ärzte, Polizei, Bundesgrenzschutz, Arbeitsämter, Handwerkskammer, Industrie- und Handelskammer, Hauptzollamt, Kommunen, Bundes- und Landesbehörden, Justiz, Rechtsanwälte, alle Einwohner/innen

Künftige Entwicklung

Erläuterungen
Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

04.01.10.10 Schutzmaßnahmen nach dem NPsychKG
Zwangsunterbringung von psychisch Kranken und Suchtkranken in geschlossene Anstalten.

04.01.10.20 Bekämpfung der Schwarzarbeit und der unberechtigten Handwerksausübung

04.01.10.30 Fachaufsicht über Gemeinden
Insbesondere im Bereich Obdachlosenangelegenheiten und zu Maßnahmen der allg. Gefahrenabwehr, Pass-, Personalausweis- u. Meldeangelegenheiten.

04.01.10.40 Spezielle ordnungsbehördliche Maßnahmen
Erlass von Verfügungen und Überwachung in den Bereichen Gewerberecht, Handwerksrecht, Friedhofsangelegenheiten, Sammlungen, Lotterien, Ausspielungen, Heilpraktikerangelegenheiten, Umgang mit Krankheitserregern, Private Krankenanstalten, Ladenschlussgesetz, Schulzuführungen, Versammlungsrecht.

04.01.10.50 Maßnahmen nach dem Waffen- und Sprengstoffrecht
Erteilung / Widerruf von waffenrechtlichen Erlaubnissen, Durchführung von Überwachungsmaßnahmen.

04.01.10.60 Überwachung des landwirtschaftlichen Grundstückverkehrs
Genehmigung / Versagung des Verkaufs land- und forstwirtschaftlicher Grundstücke, Prüfung von Landpachtverträgen.

04.01.10.70 Jagd- und Fischereiangelegenheiten
U.a. auch Aufsicht über Jagd- und Fischereigenossenschaften.

Produktziele:

Bekämpfung der Schwarzarbeit und der unberechtigten Handwerksausübung
Der Landkreis möchte in Zusammenarbeit mit der Kreishandwerkerschaft und der Stadt Lüneburg die erfolgreiche Bekämpfung der Schwarzarbeit im bisherigem Umfang fortführen. Die Stadt hat diese Aufgabe im Rahmen einer Vereinbarung dem Landkreis im Sinne einer effektiveren Arbeit übertragen. Die Vereinbarung endet zum 30.04.2007.

Ziele:
Im Jahr 2007 werden die eingeleiteten Verfahren zur Bekämpfung der Schwarzarbeit auf der Basis der Ergebnisse von 2006 fortgeführt. Hierbei wird eine neue Vereinbarung mit der Stadt, der Kreishandwerkerschaft und dem Gewerbeermittler zum 01.05.2007 zum Zwecke der Prävention abgeschlossen.

Beiträge zu MEZ/HSP:

Produkt 04.01.10
Allgemeine Gefahrenabwehr

Produktbereich 04	Produktgruppe 04.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Sicherheit und Ordnung	Allgemeine Sicherheit und Ordnung	Heinz-Otto Trost , Ordnung und Kommunales

Besondere Maßnahmen zur Geschäftsprozessoptimierung:
Nach Verkehrsunfällen mit Wild steht die Polizei häufig vor dem Problem, mit geeigneten Maßnahmen wirksam dafür zu sorgen, dass verletztes oder getötetes Wild nicht neue Gefahren für den Straßenverkehr verursacht. Dabei ist die Polizei in der Regel mit der Suche nach den für Nachsuche und Entsorgung Verantwortlichen zeitlich sehr gebunden. Beim Landkreis sind die Jagdbezirke und Jagdpächter bisher nicht auf einem kartenbasierten Programm erfasst. Durch die georeferenzierte Darstellung dieser Daten, die mit einem Zugriff der Polizei auf dieses Programm (z.B. das beim Landkreis vorhandene System Terra Web) verbunden wird, entsteht eine schnelle und wirkungsvolle Abwicklung der nach Wildunfällen notwendigen Maßnahmen.

Ziele:
Maßnahme zur Abwicklung der Entsorgung nach Wildunfällen im Straßenraum und hierbei Darstellung der Jagdbezirke und Jagdberechtigten durch Terra Web sowie Zugriff auf das Programm durch die Polizei. Die Georeferenzierung ist bis zum 30.09.2007 abgeschlossen.

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:

Kennzahlen

Bezeichnung	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
Zwangsmaßnahmen n. PsychKG	460,00	460,00	567,00
Anzahl der eingeleiteten Verfahren (Schwarzarbeit)	40,00	40,00	13,00
Erzielte Gewinnabschöpfung (Schwarzarbeit)	30.000,00	3,00	5.600,00
Waffenrechtliche Registrierungsmaßnahmen	550,00	550,00	685,00
Landwirtschaftl. Grundstücksverträge	460,00	360,00	459,00
Anzahl erteilter Jagdscheine	500,00	500,00	1.000,00

Produkt 04.01.10
Allgemeine Gefahrenabwehr

Produktbereich 04	Produktgruppe 04.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Sicherheit und Ordnung	Allgemeine Sicherheit und Ordnung	Heinz-Otto Trost , Ordnung und Kommunales

Kosten- und Erlösrechnung

Kosten- / Erlösart		Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	242.705	231.227	210.357,24
10	**Personalkosten**	233.205	221.727	202.015,71
1000	Personalausgaben	233.205	221.727	202.015,71
11	**Kosten für ehrenamtliche Tätigkeiten / Aufwandsen**	9.500	9.500	8.341,53
1100	Aufwandsentschädigungen, Sitzungsgelder	9.500	9.500	8.341,53
2	Sachkosten	27.300	26.100	22.521,44
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	27.300	26.100	22.521,44
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	1.100	1.100	709,76
2102	Aus- u. Fortbildung	1.050	1.050	814,59
2105	Verbrauchsmittel	11.500	11.500	9.275,91
2106	Kosten f. Aufwendungen Dritter	5.700	6.000	4.471,76
2111	Geschäftsausgaben	7.950	6.050	7.249,42
2112	Sachverständigen-, Beratungs-, Gerichtskosten u.ä.	0	400	0,00
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	29.885	21.372	0,00
40	**Interne Kosten**	29.885	21.372	0,00
4005	Verrechnung IT - Kosten	29.885	21.372	0,00
	Summe Prozesskosten	**299.890**	**278.699**	**232.878,68**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	-115.500	-101.700	-53.722,12
50	**Gebühren u. Entgelte**	-71.200	-57.200	-89.256,67
5000	Verwaltungsgebühren	-71.200	-57.200	-89.256,67
52	**Kostenerstattungen**	-14.300	-14.500	-3.965,45
5200	Kostenerstattungen	-14.300	-14.500	-3.965,45
53	**Finanzerlöse**	-30.000	-30.000	39.500,00
5303	Buß-,Zwangs-,Verwarnungsgelder	-30.000	-30.000	39.500,00
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**-115.500**	**-101.700**	**-53.722,12**
	Prozessergebnis	**184.390**	**176.999**	**179.156,56**
	Kostendeckungsgrad (%)	**38,51**	**36,49**	**23,07**
7	Transferzahlungen	1.100	1.000	1.000,00
70	**Geleistete Transferzahlungen**	3.700	3.600	4.536,72
7000	Zuweisungen u. Zuschüsse f. lfd. Zwecke	3.700	3.600	4.536,72
71	**Erhaltene Transferzahlungen**	-2.600	-2.600	-3.536,72
7105	Sonst. Zuweisungen, Zuschüsse u. Spenden	-2.600	-2.600	-3.536,72
	Betriebsergebnis	**185.490**	**177.999**	**180.156,56**

Produkt 04.01.20
Brand-, Zivilschutz und Rettungsdienst

Produktbereich 04	Produktgruppe 04.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Sicherheit und Ordnung	Allgemeine Sicherheit und Ordnung	Heinz-Otto Trost , Ordnung und Kommunales

Kurzbeschreibung
Sicherstellung des Brand/Zivilschutzes und des Rettungsdienstes

Auftragsgrundlage
§ 3 Niedersächsisches Brandschutzgesetz (NBrandSchG), § 2(1) Zivilschutzneuordnungsgesetz (ZivilschutzneuordnungsG), § 2 (1) Niedersächsisches Katastrophenschutzgesetz (NKatSG), §§ 3, 20 Niedersächsisches Rettungsdienstgesetz (NRettDG), Rahmenempfehlung für den Katastrophenschutz in der Umgebung kerntechnischer Anlagen

Zielgruppen
Feuerwehr, Rettungsdienste, Hilfsorganisationen, Krankenkassen, Polizei, Bundeswehr, Gemeinden, und andere KatS-Behörden

Künftige Entwicklung

Erläuterungen
Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

04.01.20.10 Abwehrender Brandschutz
Aufstellung der Einheiten der Kreisfeuerwehr, Sicherstellung der Einsatzbereitschaft der Feuerwehren durch die Feuerwehrtechnische Zentrale und Feuerwehreinsatzleitstelle, Verteilung der Feuerschutzsteuer.
Zum vorbeugenden Brandschutz siehe Leistung unter 09.02.20.50.

04.01.20.20 Erstellen von Planungen im Zivil-und Katastrophenschutz
Insbesondere zivile Alarmplanung, Katastrophenschutzpläne, externer Notfallplan nach Seveso-II-Richtlinie, betriebl. Alarm- u. Gefahrenabwehrpläne nach der Störfallverordnung, Ausarbeiten von Katastrophenschutzübungen, Helferabwicklung (-freistellung), Erhebung von Daten u. Fakten bei den Ernährungsbetrieben, im Krisenfall Ausgabe der Lebensmittel- u. Milchkarten

04.01.20.30 Bereitstellen eines bedarfsgerechten Rettungsdienstes
Vorhalten einer Rettungsleitstelle, Fahrdienst (ASB und DRK) und Notarztwesen

Produktziele:

Abwehrender Brandschutz
Die Einrichtung einer kooperativen Leitstelle für Feuerwehr, Rettungsdienst und Polizei in den Räumen des Behördenzentums Auf der Hude in Lüneburg wird im Rahmen der Einführung des Digitalfunks voraussichtlich bis zum 01.01.2009 umgesetzt.

Beiträge zu MEZ/HSP:
MEZ 6/HSP 6.2: Zusammenlegung der Leitstellen

Besondere Maßnahmen zur Geschäftsprozessoptimierung:

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:

Kennzahlen

Bezeichnung	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
Ges.kosten/Leistungsstd. Fahrdienst (Rettungsd.)	66,09	66,09	66,80
Ges.kosten Fahrdienst/ Einwohner (Rettungsd.)	22,78	22,78	22,40
Ges.kosten Fahrdienst/Einsätze (Rettungsd.)	186,82	186,82	178,19
Gesamteinsätze pro 1.000 EW (Rettungsd.)	122,00	122,00	126,00

Produkt 04.01.20
Brand-, Zivilschutz und Rettungsdienst

Produktbereich 04	Produktgruppe 04.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Sicherheit und Ordnung	Allgemeine Sicherheit und Ordnung	Heinz-Otto Trost , Ordnung und Kommunales

Gesamteinsätze pro Jahr (Rettungsd.)	21.200,00	21.200,00	21.854,00

Produkt 04.01.20
Brand-, Zivilschutz und Rettungsdienst

Produktbereich 04	Produktgruppe 04.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Sicherheit und Ordnung	Allgemeine Sicherheit und Ordnung	Heinz-Otto Trost , Ordnung und Kommunales

Kosten- und Erlösrechnung

Kosten- / Erlösart		Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	1.044.935	1.006.738	1.017.970,40
10	**Personalkosten**	852.735	818.538	833.370,94
1000	Personalausgaben	852.735	818.538	833.370,94
11	**Kosten für ehrenamtliche Tätigkeiten / Aufwandsen**	33.000	30.000	26.407,79
1100	Aufwandsentschädigungen, Sitzungsgelder	33.000	30.000	26.407,79
13	**Unfallversicherung**	159.200	158.200	158.191,67
1300	Unfallversicherung	159.200	158.200	158.191,67
2	Sachkosten	3.709.855	3.764.805	3.634.888,73
20	**Kosten f. Grundstücke, Gebäude, Anlagen**	7.800	7.800	6.328,06
2002	Mieten und Pachten	6.800	6.800	6.160,56
2008	Sonstige Bewirtschaftungskosten	1.000	1.000	167,50
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	3.699.055	3.754.005	3.625.560,67
2100	Geräte, Ausstattungs-,Ausrüstungsgegenstände	24.600	37.100	13.863,77
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	2.750	2.750	1.774,27
2102	Aus- u. Fortbildung	6.100	8.700	8.909,92
2104	Haltung von Fahrzeugen	30.700	42.300	39.304,43
2105	Verbrauchsmittel	9.300	9.300	9.801,24
2106	Kosten f. Aufwendungen Dritter	3.566.500	3.595.400	3.496.850,57
2107	Lehr- u. Unterrichtsmittel	1.400	1.400	1.247,82
2111	Geschäftsausgaben	52.405	56.655	53.476,49
2112	Sachverständigen-, Beratungs-, Gerichtskosten u.ä.	5.300	400	332,16
22	**Kostenerstattungen**	3.000	3.000	3.000,00
2200	Kostenerstattungen	3.000	3.000	3.000,00
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	543.645	487.752	425.016,84
40	**Interne Kosten**	543.645	487.752	425.016,84
4000	Innere Verrechnungen	528.300	474.000	425.016,84
4005	Verrechnung IT - Kosten	15.345	13.752	0,00
	Summe Prozesskosten	**5.298.435**	**5.259.295**	**5.077.875,97**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	-4.176.300	-4.151.800	-4.019.323,80
50	**Gebühren u. Entgelte**	-4.004.400	-3.979.000	-3.853.405,13
5000	Verwaltungsgebühren	-1.000	-1.000	-1.065,00
5001	Benutzungsgebühren u. ähnl. Entgelte	-4.003.400	-3.978.000	-3.852.340,13
51	**Verkaufserlöse, Mieten, Pachten**	-100	-100	0,00
5102	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	-100	-100	0,00
52	**Kostenerstattungen**	-171.800	-172.700	-165.918,67
5200	Kostenerstattungen	-171.800	-172.700	-165.918,67
6	Interne Erlöse	-528.300	-474.000	-425.016,84
60	**Interne Erlöse**	-528.300	-474.000	-425.016,84
6000	Innere Verrechnungen	-528.300	-474.000	-425.016,84
	Summe Prozesserlöse	**-4.704.600**	**-4.625.800**	**-4.444.340,64**
	Prozessergebnis	**593.835**	**633.495**	**633.535,33**
	Kostendeckungsgrad (%)	**88,79**	**87,95**	**87,52**
7	Transferzahlungen	-1.600	-1.600	6.837,14
70	**Geleistete Transferzahlungen**	21.600	21.600	22.098,08
7000	Zuweisungen u. Zuschüsse f. lfd. Zwecke	21.600	21.600	22.098,08
71	**Erhaltene Transferzahlungen**	-23.200	-23.200	-15.260,94
7105	Sonst. Zuweisungen, Zuschüsse u. Spenden	-23.200	-23.200	-15.260,94

Produkt 04.01.20
Brand-, Zivilschutz und Rettungsdienst

Produktbereich 04	Produktgruppe 04.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Sicherheit und Ordnung	Allgemeine Sicherheit und Ordnung	Heinz-Otto Trost , Ordnung und Kommunales

Kosten- und Erlösrechnung

Kosten- / Erlösart	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
Betriebsergebnis	**592.235**	**631.895**	**640.372,47**

Produkt 04.01.20
Brand-, Zivilschutz und Rettungsdienst

Produktbereich 04	Produktgruppe 04.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Sicherheit und Ordnung	Allgemeine Sicherheit und Ordnung	Heinz-Otto Trost , Ordnung und Kommunales

Vermögenshaushalt

Haushalts-stelle	Bezeichnung	Ansatz 2007	Ansatz 2006	Ergebnis 2005	FB/ FD Bws	Erl.
Produktgruppe : 04.01.20 Brand-, Zivilschutz und Rettungsdienst						
Einnahme VMHH						
02.1320.3450	Einnahmen aus Verkauf von Fahrzeugen und Geräten	0	0	0,00	4100	
02.1320.3621	Zuw.aus Mitteln d.Feuersch.St. f.d. Ausstattung d. FTZ	67.200	63.500	58.500,00	4100	
02.1320.3623	Zuweisung Stadt Bleckede u.SG Scharnebeck f. Feuerwehrboote	20.000	0	5.112,00	4100	
02.1330.3610	Zuw.Land a.Feuerschutzsteuer	500.000	481.800	541.208,81	4100	
Ausgabe VMHH						
02.1320.9351	Ausstattung der FTZ	67.200	63.500	53.216,59	4100	
02.1320.9400	Ausbau Übungsfläche -FTZ Scharnebeck-	0	0	0,00	4100	
02.1330.9352	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	12.800	12.800	6.353,04	4100	
02.1330.9820	Zuweisungen an Gemeinden -Schlüsselmäßig-	400.000	385.500	374.922,89	4100	
02.1330.9826	Zuweisung für Geräte usw. - vermögensunwirksam -	20.000	20.000	13.000,00	4100	
02.1330.9827	Zuweisung f.d.Ausstattung FTZ	67.200	63.500	58.500,00	4100	
02.1340.9820	Zuweisung an Stadt Lüneburg -Atemschutz	80.000	0	0,00	4100	
02.1400.9351	Ausrüst.-Strahlenmessfahrzeuge	800	9.500	0,00	4100	
02.1400.9352	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	600	600	0,00	4100	
02.1400.9881	Zuschuss an ASB für Funkgeräte und Ausrüstungsgegenstände	0	0	0,00	4100	
02.1400.9882	Zuschuss an DLRG f. Funkgeräte und Ausrüstungsgegenstände	500	500	500,00	4100	
02.1400.9883	Zuschuss an das DRK	0	0	0,00	4100	
Vermögenshaushalt	**Einnahmen**	**587.200**	**545.300**	**604.820,81**		
	Ausgaben	**649.100**	**555.900**	**506.492,52**		
	Überschuss / Zuschuss(-)	**-61.900**	**-10.600**	**98.328,29**		

Produkt 04.02.10
Ausländer- und Personenstandsangelegenheiten

Produktbereich 04	Produktgruppe 04.02	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Sicherheit und Ordnung	Ausländer- und Personenstandsangelegenheiten	Heinz-Otto Trost , Ordnung und Kommunales

Kurzbeschreibung
Bearbeitung von Standesamts-, Staatsangehörigkeits-, Namensänderungs- und Ausländerangelegenheiten

Auftragsgrundlage
§ 2 Nr. 2 und § 3 Nr. 1 Allgemeine Zuständigkeitsverordnung für die Gemeinden und Landkreise zur Ausführung von Bundesrecht (Allg. Zust. VO-Kom), § 70 a Abs. 1 Nr. 2 Personenstandsgesetz (PStG), § 2 Niedersächsische Verordnung zur Ausf hrung des Personenstandsgesetzes (Nds. PStGAV), § 2 Nr. 1 Allg. Zust. VO-Kom , § 4 I Niedersächsische Landkreisordnung (NLO), § 63 Ausländergesetz (AuslG)

Zielgruppen
Standesämter, Amtsgericht Lüneburg, Bundesverwaltungsamt, Oberlandesgericht Celle, Botschaften, Konsulate, kreisangehörige Kommunen, Polizeibehörden, alle Einwohner/innen

Künftige Entwicklung

Erläuterungen
Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

04.02.10.10: Standesamtsaufsicht
Bearbeitung diverser personenstandsrechtlicher Aufgaben; Beratung und Information der Standesämter; Führen der Personenstandszweitbücher; Vorbeglaubigung von Personenstands- und anderen Urkunden

04.02.10.20: Erwerb und Feststellung der deutschen Staatsangehörigkeit
Bearbeitung von Anträgen auf Einbürgerung, Staatsangehörigkeitsausweis, Beibehaltung der deutschen Staatsangehörigkeit, Entlassung aus der deutschen Staatsangehörigkeit; Feststellung des Staatsangehörigkeitserwerbs und -verlustes

04.02.10.30 Öffentlich-rechtliche Namensänderungen
Bearbeitung von Anträgen auf Änderung von Vor- und Familiennamen

04.02.10.40 Ausländerangelegenheiten
Begleitung von Asylverfahren; Erteilung, Versagung und Widerruf von Aufenthaltsgenehmigungen, Duldungen und Passersatzpapieren; Aufenthaltsbeendende Maßnahmen (Ausreiseaufforderung, Ausweisung, Abschiebung, Abschiebehaft); Bearbeitung von Visa-Anträgen

Produktziele.

Ausländerangelegenheiten
Ende der 80er/Anfang der 90er Jahre flohen viele libanesische Staatsangehörige und staatenlose kurdische Volkszugehörige aufgrund des im Libanon herrschenden Bürgerkrieges nach Deutschland. Der niedersächsische Innenminister erließ 1990 eine "Bleiberechtsregelung" für diesen Personenkreis. Den in Deutschland angekommenen Bürgerkriegsflüchtlingen, die aufgrund ihrer Staatsangehörigkeit in keinem anderen Land Schutz gefunden hätten, sollte in Deutschland eine Lebensperspektive geboten werden. Es wurden in anderen Behörden Erkenntnisse gewonnen, dass angeblich staatenlose Kurden aus dem Libanon tatsächlich türkische Staatsangehörige sind und sich somit das Aufenthaltsrecht erschlichen hatten. Bundesweit wurden daher Ermittlungsgruppen als Projektgruppe eingerichtet, um die Fälle aufzuklären. Im Bereich der Stadt Lüneburg, des Landkreises Uelzen, des Landkreises Lüchow-Dannenberg und des Landkreises Lüneburg wurde daher die Bildung einer Ermittlungsgruppe, bestehend aus 2 Personen beschlossen. Der Kostenanteil des Landkreises beträgt dabei 29.494,00 Euro jährlich. Die Ermittlungsgruppe soll zunächst für 2 Jahre bis zum 31.08.2008 bestehen. Im Landkreis Lüneburg handelt es sich um 155 Personen. Davon beziehen 133 Personen staatliche laufende Sozialleistungen mit einem Volumen von rund 720.000,00 Euro jährlich.

Ziele:
Aufdeckung von Missbrauchsfällen und damit mind. kostendeckende Einsparung von Sozialleistungen im Jahr 2007.

Kennzahlen/Indikatoren:
- Aufgedeckte Fälle
- Einparung in Euro

Beiträge zu MEZ/HSP:

Produkt 04.02.10
Ausländer- und Personenstandsangelegenheiten

Produktbereich 04	Produktgruppe 04.02	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Sicherheit und Ordnung	Ausländer- und Personenstandsangelegenheiten	Heinz-Otto Trost , Ordnung und Kommunales

Besondere Maßnahmen zur Geschäftsprozessoptimierung:

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:

Kennzahlen

Bezeichnung	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
Nicht geklärte Aufenthaltsrechtliche Fälle bezogen auf das Projekt	155,00	155,00	155,00

Produkt 04.02.10
Ausländer- und Personenstandsangelegenheiten

Produktbereich 04	Produktgruppe 04.02	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Sicherheit und Ordnung	Ausländer- und Personenstandsangelegenheiten	Heinz-Otto Trost , Ordnung und Kommunales

Kosten- und Erlösrechnung

	Kosten- / Erlösart	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	235.445	239.121	191.756,08
10	**Personalkosten**	235.445	239.121	191.756,08
1000	Personalausgaben	235.445	239.121	191.756,08
2	Sachkosten	33.325	8.575	7.828,25
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	33.325	8.575	7.828,25
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	1.265	1.265	816,17
2102	Aus- u. Fortbildung	1.050	1.050	814,56
2105	Verbrauchsmittel	1.600	1.600	2.016,04
2111	Geschäftsausgaben	29.410	4.660	4.181,48
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	35.297	25.242	0,00
40	**Interne Kosten**	35.297	25.242	0,00
4005	Verrechnung IT - Kosten	35.297	25.242	0,00
	Summe Prozesskosten	**304.067**	**272.938**	**199.584,33**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	-33.500	-52.500	-67.369,41
50	**Gebühren u. Entgelte**	-33.500	-52.500	-67.369,41
5000	Verwaltungsgebühren	-33.500	-52.500	-67.369,41
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**-33.500**	**-52.500**	**-67.369,41**
	Prozessergebnis	**270.567**	**220.438**	**132.214,92**
	Kostendeckungsgrad (%)	**11,02**	**19,24**	**33,75**
7	Transferzahlungen	600	600	0,00
70	**Geleistete Transferzahlungen**	600	600	0,00
7000	Zuweisungen u. Zuschüsse f. lfd. Zwecke	600	600	0,00
	Betriebsergebnis	**271.167**	**221.038**	**132.214,92**

Produkt 04.03.10
Verkehrssicherheit

Produktbereich 04	Produktgruppe 04.03	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Sicherheit und Ordnung	Verkehrsangelegenheiten	Dirk Bonow , Straßenverkehr und Führerscheine

Kurzbeschreibung
Präventions- und Repressionsmaßnahmen im Straßenverkehr; Erteilung von Genehmigungen und Erlaubnissen sowie deren Entzug bzw. Rücknahme.

Auftragsgrundlage
§ 1 Allgemeine Zuständigkeitsverordnung für Gemeinden und Landkreise zur Ausführung von Bundesrecht (Allg. Zust. VO-Kom), § 1 Allgemeine Vorbehaltsverordnung i. V. m. Straßenverkehrsgesetz (StVG), Straßenverkehrsordnung (StVO), Straßenverkehrszulassungsordnung (StVZO) , Fahrerlaubnisverordnung (FeV), Güterkraftverkehrsgesetz (GüKG), Personenbeförderungsgesetz (PBefG), Fahrlehrergesetz (FahrlG), Gefahrengutverordnung (GGV), Verordnung über den Internationalen Kraftfahrzeugverkehr (Int. KfzVO)

Zielgruppen
Alle Verkehrsteilnehmer/Innen, Antragsteller und Inhaber einer Fahrerlaubnis, Kraftverkehrs- und Personenbeförderungsunternehmer, Fahrlehrer und Fahrschulen

Künftige Entwicklung
Der Fachdienst 42 hat seit August 2005 die "Ausgaben von Fahrerkarten für elektronische Fahrtenschreiber" zugewiesen bekommen. Bisher war der Einbau der Messgeräte und damit verbundene Ausgabe von Fahrerkarten in Altfahrzeugen keine Pflicht. Nach der EG Verordnung 561/2006 Art. 27 ist es seit 01.05.2006 Pflicht bei allen neu zugelassenen LKW statt der bisherigen Fahrtenschreiber das digitale Messgerät eingebaut zu haben, das bedeutet für diese Fahrzeuge werden Fahrerkarten benötigt. In den ersten Monaten sind die Erstanträge auf Erteilung der Fahrerkarten noch nicht im hohen Umfang gestellt worden, weil Neufahrzeuge von den Speditionen nicht in großer Zahl angeschafft wurden. Bis Juli 2006 wurden 278 Anträge auf Ersterteilung gestellt. Seit der Pflichteinführung ab 01.05.2006 sind monatlich durchschnittlich 60 bis 70 Fälle angefallen. Eine Steigerung der Fallzahl ist allein deshalb schon zu erwarten, weil im Lauf der nächsten Monate immer mehr Neufahrzeuge zugelassen und nur mit den Fahrerkarten betrieben werden.

Erläuterungen
Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

04.03.10.10: Verkehrssicherung
Verkehrsregelung durch Anordnung von Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen im öffentlichen Verkehrsraum. Genehmigung und Überwachung von Baustellen sowie Anordnung der Beschilderung im Rahmen der Baustellensicherung.

04.03.10.20: Verkehrslenkung- und Planung
Anordnung von Straßensperrungen aufgrund von Veranstaltungen sowie Beschilderung von Umleitungsstrecken im öffentlichen Verkehrsraum.
Verkehrsbehördliche Stellungnahmen im Rahmen der Planung von Straßen, Wegen und Plätzen.

04.03.10.30: Erteilung von Erlaubnissen, Genehmigungen und Ausnahmegenehmigungen
Es handelt sich hierbei im Einzelnen um die Erteilung von Erlaubnissen, Genehmigungen und Ausnahmegenehmigungen im Bereich der StVO, des gewerblichen Güterverkehrs und Schwerlastverkehrs sowie der Beförderung gefährlicher Güter.

04.03.10.40: Verkehrsüberwachung und Verfolgung von Verkehrsordnungswidrigkeiten

04.03.10.50: Fahrtenbuchauflagen

04.03.10.60: Erteilung- und Entzug von Fahrerlaubnissen

04.03.10.70: Fahrlehrer- und Fahrschulerlaubnisse

04.03.10.80: Anerkennung anderer Stellen
Anerkennung von Stellen zur Durchführung von Kursen zu Sofortmaßnahmen am Unfallort und Erster Hilfe sowie solchen zur Durchführung von Sehtesten.

Produktziele:

Verkehrsüberwachung und Verfolgung von Verkehrsordnungswidrigkeiten
In 2006 wurde aus Kostengründen (teure digitale Messtechnik) lediglich ein Starenkasten statt der bisher geplanten 3 bis 4 Ende Oktober 2006 aufgestellt. Für die Aufstellung sind Anforderungen wie Fremdverkehr, Stromanschluss in der Nähe,

Produkt 04.03.10
Verkehrssicherheit

Produktbereich 04	Produktgruppe 04.03	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Sicherheit und Ordnung	Verkehrsangelegenheiten	Dirk Bonow , Straßenverkehr und Führerscheine

Zugang des Wartungsfahrzeuges am Aufstellungsort, vorhandenes Verkehrsaufkommen, Abstimmung mit der Unfallkommission und Vertriebsfirma sowie vorhandener Unfallschwerpunkt nebeneinander zu erfüllen. Nach Bereisung mit der Unfallkommission und der Vertriebsfirma war von den ins Auge gefassten Standorten nur der Unfallschwerpunkt auf der Ostumgehung für die Aufstellung eines Starenkastens aufgrund der o.g. Anforderungen geeignet. Im Zuge der Sanierung der Ostumgehung konnte der Aufbau (Verlegung der Induktionsschleifen) erst Ende Oktober 2006 abgeschlossen werden.

Ziele:
Im Jahre 2007 soll an einem geeigneten Unfallschwerpunkt ein weiterer Starenkasten aufgestellt werden.

Kennzahlen/Indikatoren:
Stationäre Messeinrichtung ist bis zum 31.12.2007 angeschafft und an Unfallschwerpunkt aufgestellt Ja/Nein

Erteilung- und Entzug von Fahrerlaubnissen
Die Anzahl der Fahrerlaubnissersterteilungen betrug im Jahr 2005 1.909. Bis zum 31.08.2006 waren 1.283 Ersterteilungen vorgenommen worden. Bisher wurde für die Erteilung eine durchschnittliche Laufzeit von über 30 Tagen benötigt. Hierin sind Hin- und Rücksendung an die Bundesdruckerei enthalten (ca. 14 Tage). In 2006 wurde in der Führerscheinstelle eine Geschäftprozessoptimierung durchgeführt, um Arbeitsabläufe straffer und kundenfreundlicher zu organisieren. Die elektronische Abfragemöglichkeit soll auf die anderen Führerscheinbereiche (wie Erweiterungen, Ersatz, Umtausch u.s.w.) erweitert werden, um auch hier die durchschnittlichen Bearbeitungszeiten messbar und vergleichbar zu machen.

Ziele:
Die durchschnittliche Laufzeit für die Ersterteilung von Fahrerlaubnissen, wird 28 Kalendertage nicht überschreiten.

Beiträge zu MEZ/HSP:

Besondere Maßnahmen zur Geschäftsprozessoptimierung:

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:
Anschaffung von stationärer digitaler Messtechnik für die Verkehrsüberwachung

Kennzahlen

Bezeichnung	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
Anzahl Verstöße bezogen auf die Messgeräte (eigene Verkehrsüberwac	10.000,00	9.528,00	9.373,00
Einsatzzeit der Messgeräte in Minuten (eigene Verkehrsüberwachung)	98.000,00	97.462,00	89.056,00
Verkehrsordnungswidrigkeiten (Polizei, Stadt, Privatanzeigen)	11.500,00	11.450,00	10.168,00
Durchschnittliche Verstöße je durchgefahrene 1000 KFZ (ohne Videoka	27,00	27,00	27,00
Anzahl der Anträge auf Ersterteilung einer Fahrerlaubnis	1.925,00	1.925,00	1.909,00

Produkt 04.03.10
Verkehrssicherheit

Produktbereich 04	Produktgruppe 04.03	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Sicherheit und Ordnung	Verkehrsangelegenheiten	Dirk Bonow , Straßenverkehr und Führerscheine

Kosten- und Erlösrechnung

Kosten- / Erlösart		Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	834.300	845.000	846.404,37
10	**Personalkosten**	834.300	845.000	846.404,37
1000	Personalausgaben	834.300	845.000	846.404,37
2	Sachkosten	87.400	80.300	59.839,36
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	87.300	80.200	58.716,66
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	8.900	9.100	7.731,75
2102	Aus- u. Fortbildung	2.200	2.200	2.200,00
2104	Haltung von Fahrzeugen	5.000	5.000	4.036,02
2105	Verbrauchsmittel	58.000	50.000	35.371,89
2111	Geschäftsausgaben	13.200	13.900	9.377,00
22	**Kostenerstattungen**	100	100	1.122,70
2200	Kostenerstattungen	100	100	1.122,70
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	158.200	149.900	0,00
40	**Interne Kosten**	158.200	149.900	0,00
4005	Verrechnung IT - Kosten	158.200	149.900	0,00
	Summe Prozesskosten	**1.079.900**	**1.075.200**	**906.243,73**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	-1.479.400	-1.427.900	-1.155.627,66
50	**Gebühren u. Entgelte**	-297.000	-275.500	-514.182,74
5000	Verwaltungsgebühren	-297.000	-275.500	-514.182,74
51	**Verkaufserlöse, Mieten, Pachten**	-100	-100	-300,53
5102	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	-100	-100	-300,53
52	**Kostenerstattungen**	-100	-100	-1.060,20
5200	Kostenerstattungen	-100	-100	-1.060,20
53	**Finanzerlöse**	-1.182.200	-1.152.200	-640.084,19
5303	Buß-,Zwangs-,Verwarnungsgelder	-1.182.200	-1.152.200	-640.084,19
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**-1.479.400**	**-1.427.900**	**-1.155.627,66**
	Prozessergebnis	**-399.500**	**-352.700**	**-249.383,93**
	Kostendeckungsgrad (%)	**136,99**	**132,80**	**127,52**
7	Transferzahlungen	6.400	1.400	1.400,00
70	**Geleistete Transferzahlungen**	6.400	1.400	1.400,00
7000	Zuweisungen u. Zuschüsse f. lfd. Zwecke	6.400	1.400	1.400,00
	Betriebsergebnis	**-393.100**	**-351.300**	**-247.983,93**

Produkt 04.03.10
Verkehrssicherheit

Produktbereich 04	Produktgruppe 04.03	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Sicherheit und Ordnung	Verkehrsangelegenheiten	Dirk Bonow , Straßenverkehr und Führerscheine

Vermögenshaushalt

Haushalts-stelle	Bezeichnung	Ansatz 2007	Ansatz 2006	Ergebnis 2005	FB/ FD Bws	Erl.
Produktgruppe : 04.03.10 Verkehrssicherheit						
Ausgabe VMHH						
02.1121.9350	Erwerb v. beweglichen Sachen des Anlagevermögens -Verkehrsüberwachung -	20.000	98.000	34.342,96	4200	
Vermögenshaushalt	**Einnahmen**	**0**	**0**	**0,00**		
	Ausgaben	**20.000**	**98.000**	**34.342,96**		
	Überschuss / Zuschuss(-)	**-20.000**	**-98.000**	**-34.342,96**		

Produkt 04.03.20
Zulassung von Kraftfahrzeugen

Produktbereich 04	Produktgruppe 04.03	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Sicherheit und Ordnung	Verkehrsangelegenheiten	Günther Posnanski , KFZ-Zulassungen

Kurzbeschreibung
Zulassung und Stilllegung von Kraftfahrzeugen sowie die Pflege des Datenbestandes

Auftragsgrundlage
Allgemeine Zuständigkeitsverordnung für die Gemeinden und Landkreise zur Ausführung von Bundesrecht (Allg. Zust. VO-Kom) und Allgemeine Vorbehaltsverordnung i. V. m. Straßenverkehrsgesetz (StVG), Straßenverkehrsordnung (StVO), Straßenverkehrszulassungsordnung (StVZO)

Zielgruppen
Halter von Kraftfahrzeugen, Versicherungen, Finanzämter, KBA, Polizei, externe Zulassungsstellen, sonstige Auskunftsberechtigte

Künftige Entwicklung

Erläuterungen
Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

04.03.20.10 Zulassungsangelegenheiten
Neuzulassungen, Wiederzulassungen KFZ, Erstzulassung gebrauchter KFZ, Umschreibungen von KFZ, Zuteilung besonderer Kennzeichen, Stilllegungen von KFZ, Umschreibungsmitteilungen, Zwangsweise Stilllegungen, Pflege und Auswertung des Datenbestandes, Ersatz Fahrzeugpapiere, Auskünfte aus örtlichen Fahrzeugregister, Eintragungen von Sicherheitsübereignungen

Produktziele:

Die Reservierung von Wunschkennzeichen über das Internet bzw. im Warteraum konnte 2006 nicht realisiert werden, da die Mittel kurzfristig für die Beschaffung eines leistungsfähigen, zeitgemäßen Kfz-Zulassungsprogramms verwendet werden mussten. In 2005 wurden 10.542 Wunschkennzeichen, für den Zeitraum bis 31.08.06 wurden 7.502 Wunschkennzeichen beantragt. Es gehört zum Standard vieler Zulassungsbehörden Wunschkennzeichen online anzubieten und reservieren zu können. Eine Vorabreservierung von Wunschkennzeichen ist beim Landkreis Lüneburg zurzeit nur telefonisch oder vor Ort möglich.

Ziele:
Um eine schnellere Abfrage der Wunschkennzeichen für die Bürger zu ermöglichen, wird bis zum 31.12.2007 eine Einrichtung für Wunschkennzeichen über das Internet (e-Government) und ggfs. auch im Warteraum geschaffen.

Beiträge zu MEZ/HSP:

Besondere Maßnehmen zur Geschäftsprozessoptimierung:
Zurzeit werden Daten aus Flensburg (Typdatenbank, Unbedenklichkeitsbescheinigungen, Halterdaten, Adressdaten, Fahrzeugdaten etc. umständlich per Telefon oder per Post abgefragt. Um einen schnelleren Zugriff zu erhalten und damit Wartezeiten für den Bürger zu verkürzen, ist der Zugriff auf das KBA-Portal über eine Online-Verbindung zu ermöglichen. Hierdurch werden Synergieeffekte am Arbeitsplatz erzeugt.

Ziele:
Maßnahme zur Verwaltungsvereinfachung und Bürgerfreundlichkeit. Hierbei Einrichtung eines Online-Zugriffes zum Kraftfahrtbundesamt Flensburg bis zum 30.06.2007.

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:
Einrichtung Wunschkennzeichen (IT-Software)

Kennzahlen

Bezeichnung	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
KFZ-Bestand	133.711,00	133.711,00	133.241,00
Geschäftsvorfälle	132.000,00	131.870,00	130.713,00
Zulassungen insgesamt	72.209,00	72.209,00	73.382,00
Zulassungen in Lüneburg	62.894,00	62.894,00	65.606,00

Produkt 04.03.20
Zulassung von Kraftfahrzeugen

Produktbereich 04	Produktgruppe 04.03	Verantwortliche Person/Organisationseinheit	
Sicherheit und Ordnung	Verkehrsangelegenheiten	Günther Posnanski , KFZ-Zulassungen	
Zulassungen in Bleckede	6.121,00	6.121,00	5.161,00
Zulassungen in Amelinghausen	3.194,00	3.194,00	2.615,00
durchschnittliche Wartezeit in Minuten	9,00	9,00	9,00
Anzahl Wunschkennzeichen	11.000,00	10.701,00	10.542,00
Zulassung je 1000 Einwohner	412,00	412,00	420,00

Produkt 04.03.20
Zulassung von Kraftfahrzeugen

Produktbereich 04	Produktgruppe 04.03	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Sicherheit und Ordnung	Verkehrsangelegenheiten	Günther Posnanski , KFZ-Zulassungen

Kosten- und Erlösrechnung

	Kosten- / Erlösart	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	403.872	421.281	437.138,91
10	**Personalkosten**	403.872	421.281	437.138,91
1000	Personalausgaben	403.872	421.281	437.138,91
2	Sachkosten	126.500	113.000	103.078,21
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	81.500	68.000	58.078,21
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	21.350	21.350	22.572,61
2102	Aus- u. Fortbildung	900	900	-202,10
2111	Geschäftsausgaben	59.250	45.750	35.707,70
22	**Kostenerstattungen**	45.000	45.000	45.000,00
2200	Kostenerstattungen	45.000	45.000	45.000,00
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	93.333	56.718	0,00
40	**Interne Kosten**	93.333	56.718	0,00
4005	Verrechnung IT - Kosten	93.333	56.718	0,00
	Summe Prozesskosten	**623.705**	**590.999**	**540.217,12**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	-1.121.200	-1.100.500	-1.127.871,93
50	**Gebühren u. Entgelte**	-1.120.000	-1.100.000	-1.127.405,53
5000	Verwaltungsgebühren	-1.120.000	-1.100.000	-1.127.405,53
51	**Verkaufserlöse, Mieten, Pachten**	-1.200	-500	-466,40
5102	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	-1.200	-500	-466,40
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**-1.121.200**	**-1.100.500**	**-1.127.871,93**
	Prozessergebnis	**-497.495**	**-509.501**	**-587.654,81**
	Kostendeckungsgrad (%)	**179,76**	**186,21**	**208,78**
7	Transferzahlungen	0	0	0,00
	Betriebsergebnis	**-497.495**	**-509.501**	**-587.654,81**

Produkt 04.03.30
Überwachung von Halterpflichten

Produktbereich 04	Produktgruppe 04.03	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Sicherheit und Ordnung	Verkehrsangelegenheiten	Günther Posnanski , KFZ-Zulassungen

Kurzbeschreibung
Bearbeitung von Versicherungs-, Verkaufs- und Mängelanzeigen sowie Amtshilfeersuchen

Auftragsgrundlage
Allgemeine Zuständigkeitsverordnung für die Gemeinden und Landkreise zur Ausführung von Bundesrecht (Allg. Zust. VO-Kom) und Allgemeine Vorbehaltsverordnung i. V. m. Straßenverkehrsgesetz (StVG), Straßenverkehrsordnung (StVO), Straßenverkehrszulassungsordnung (StVZO)

Zielgruppen
Halter von Kraftfahrzeugen, Versicherungen, Finanzämter, Polizei, externe Zulassungsbehörden

Künftige Entwicklung

Erläuterungen
Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

04.03.30.10: Überwachung von Halterpflichten

Folgende Leistungen sind entfallen:
- Fehlender Versicherungsschutz
- Mängel am Kraftfahrzeug
- Veräußerungen
- Halterdatenänderung
- Amtshilfeersuchen

Die Leistungen sind seit dem 01.01.05 in der Leistung "Überwachung von Halterpflichten" aufgegangen.

Produktziele:

Beiträge zu MEZ/HSP:

Besondere Maßnahmen zur Geschäftsprozessoptimierung:

Besondere Maßnahmen des Vermögenshaushaltes:

Kennzahlen

Bezeichnung	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
Anzahl der Halteranzeigen	15.238,00	15.238,00	13.238,00

Produkt 04.03.30
Überwachung von Halterpflichten

Produktbereich 04	Produktgruppe 04.03	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Sicherheit und Ordnung	Verkehrsangelegenheiten	Günther Posnanski , KFZ-Zulassungen

Kosten- und Erlösrechnung

Kosten- / Erlösart		Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	135.528	135.219	124.346,40
10	**Personalkosten**	135.528	135.219	124.346,40
1000	Personalausgaben	135.528	135.219	124.346,40
2	Sachkosten	8.900	47.400	16.345,94
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	8.900	47.400	16.345,94
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	750	750	508,20
2102	Aus- u. Fortbildung	900	900	-202,10
2111	Geschäftsausgaben	7.250	45.750	16.039,84
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	28.767	17.482	0,00
40	**Interne Kosten**	28.767	17.482	0,00
4005	Verrechnung IT - Kosten	28.767	17.482	0,00
	Summe Prozesskosten	**173.195**	**200.101**	**140.692,34**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	-160.000	-160.000	-157.172,85
50	**Gebühren u. Entgelte**	-160.000	-160.000	-157.172,85
5000	Verwaltungsgebühren	-160.000	-160.000	-157.172,85
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**-160.000**	**-160.000**	**-157.172,85**
	Prozessergebnis	**13.195**	**40.101**	**-16.480,51**
	Kostendeckungsgrad (%)	**92,38**	**79,96**	**111,71**
7	Transferzahlungen	0	0	0,00
	Betriebsergebnis	**13.195**	**40.101**	**-16.480,51**

Produktbereich 05
Kultur, Bildung und Erwachsenenbildung

Produktziffer	Produktbezeichnung
05.01	**Bereitstellung schulischer Einrichtungen**
05.01.10	Planung der Schulinfrastruktur
05.01.20	Allgemeine Schulverwaltung
05.01.30	Gymnasien
05.01.40	Realschulen
05.01.50	Hauptschulen
05.01.60	Haupt- und Realschulen
05.01.70	Förderschulen
05.01.80	Berufsbildende Schulen
05.01.90	Orientierungsstufen (entfällt ab 2005)
05.02	**Zentrale Leistungen für Schüler**
05.02.10	Schülerbeförderung
05.03	**Medienstellen**
05.03.10	Medienservice
05.04	**Kultur und Partnerschaften**
05.04.10	Kultur und Partnerschaften
05.05	**Erwachsenenbildung / Kreisvolkshochschule**
05.05.10	Veranstaltungen, Kurse, Seminare
05.05.20	Maßnahmen nach den Bildungsurlaubsgesetzen

Produktbereich 05
Kultur, Bildung und Erwachsenenbildung

Einnahmen- und Ausgabenrechnung

Haushalte		Ansatz 2007	Ansatz 2006	Ergebnis 2005
Verwaltungshaushalt	**Einnahmen**	1.143.400	1.129.400	1.182.996,32
	Ausgaben	13.914.165	14.025.964	13.521.477,02
	Überschuss / Zuschuss(-)	-12.770.765	-12.896.564	-12.338.480,70
Vermögenshaushalt	**Einnahmen**	4.089.700	4.487.800	4.613.771,05
	Ausgaben	9.002.300	9.618.700	4.718.423,30
	Überschuss / Zuschuss(-)	-4.912.600	-5.130.900	-104.652,25
Saldo		**-17.683.365**	**-18.027.464**	**-12.443.132,95**

Kosten- und Erlösrechnung

	Kosten- / Erlösart	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	1.838.770	1.918.203	1.913.324,82
2	Sachkosten	8.206.441	8.261.168	7.993.987,63
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	130.054	122.793	0,00
	Summe Prozesskosten	**10.175.265**	**10.302.164**	**9.907.312,45**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	-754.400	-758.400	-857.448,31
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**-754.400**	**-758.400**	**-857.448,31**
	Prozessergebnis	**9.420.865**	**9.543.764**	**9.049.864,14**
	Kostendeckungsgrad (%)	**7,41**	**7,36**	**8,65**
7	Transferzahlungen	3.349.900	3.352.800	3.377.701,42
	Betriebsergebnis	**12.770.765**	**12.896.564**	**12.427.565,56**

Produkt 05.01.10
Planung der Schulinfrastruktur

Produktbereich 05	Produktgruppe 05.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Kultur, Bildung und Erwachsenenbildung	Bereitstellung schulischer Einrichtungen	Michael Wieske , Schule und Kultur

Kurzbeschreibung
Planung der Schulinfrastruktur aller Schulen im Landkreis Lüneburg

Auftragsgrundlage
Niedersächsisches Schulgesetz (NSchG) und dazu ergangene Verordnungen und Erlasse, Kreistagsbeschlüsse

Zielgruppen
Schüler/-innen, Erziehungsberechtigte, Schulleiter/innen, andere Schulträger,Land Niedersachsen

Künftige Entwicklung

Erläuterungen
Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

05.01.10.10: Schulentwicklungsplanung; Planung der Errichtung, Aufhebung und Erweiterung von Schulen; Raumbedarfsplanung

05.01.10.20: Kreisschulbaukasse

Produktziele:

Schulentwicklungsplanung; Planung der Errichtung, Aufhebung und Erweiterung von Schulen; Raumbedarfsplanung
Eine Förderung durch das Bundesprogramm "Zukunft, Bildung und Betreuung" zur Einrichtung von Ganztagsschulen wird es nicht mehr geben. Das aktuelle Programm ist bis einschl. 2007 mit Anträgen belegt. Ob es ähnliche Programme in Zukunft geben wird ist ungewiss. Noch offen sind die Anträge für das Gym. Oedeme sowie der Orientierungsantrag des Gymnasiums Scharnebeck. Eine Förderung ist realistisch nicht zu erwarten. Gleichwohl ist neben der HS und RS Bleckede und der HRS Adendorf jetzt auch das Gym. Oedeme zum 1. 8. 2006 als Ganztagsschule anerkannt worden.

Gymnasien sind aufgrund der verkürzten Gesamtschulzeit (12 Jahre) und der damit einhergehenden Stundenbelastung de facto Ganztagsschulen und benötigen Mensen und Ausgabeküchen für eine Mittagsverpflegung.
Ein großes Problem stellen die stark zurückgehenden Hauptschülerzahlen dar. In Neuhaus besucht bereits in diesem Schuljahr keine Schülerin bzw. Schüler mehr den Hauptschulzweig.
Neue Schülerströme bauen sich erstmalig in dem Schuljahr 2006/2007 auf. Artlenburger und Brietlinger Eltern orientieren sich zur HRS Adendorf aufgrund des dortigen Ganztagsangebots. Dieser Trend zeigt sich auch verstärkt im Bereich der Samtgemeinde Bardowick, insbesondere der Gemeinde Vögelsen. Eltern wählen verstärkt die Christianie-Schule im Stadtgebiet für ihre Kinder, ebenfalls aufgrund des dortigen Ganztagsangebotes.
Das Gymnasium Bleckede bringt für das Gymnasium in Scharnebeck eine spürbare Entlastung.
Problematisch ist jedoch weiterhin die hohe Auslastung des Gymnasiums Oedeme und damit die Aufteilung der gymnasialen Schülerinnen und Schüler auf das Gymnasium Oedeme sowie die städtischen Gymnasien.

Ziel:
- Es werden keine neuen Schulstandorte geschaffen.
- Für die erwarteten starken Schülerzugänge in den nächsten 4 bis 5 Jahren werden Übergangslösungen geschaffen.
- Bis zum 31.05.2007 wird der Auftrag für ein externes Gutachten zur Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes erteilt. Die Kosten für das Gutachten sollen höchstens 80.000 Euro betragen.

Kreisschulbaukasse
Die Vereinbarung zur Abrechnung der KSBK v. 2002 läuft zum 31. 12. 2006 aus. Die Vereinbarung wurde in Hinblick auf Förderhöhen überarbeitet, der KA hat dieser neuen Vereinbarung mit den Kommunen zum 1. 1. 2007 zugestimmt. Zur Zeit beraten die Gremien der Kommunen über die neue Vereinbarung.

Beiträge zu MEZ/HSP:

Besondere Maßnahmen zur Geschäftsprozessoptimierung:

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:

Produkt 05.01.10
Planung der Schulinfrastruktur

Produktbereich 05	Produktgruppe 05.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Kultur, Bildung und Erwachsenenbildung	Bereitstellung schulischer Einrichtungen	Michael Wieske , Schule und Kultur

Kennzahlen

Bezeichnung	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
Schülerzahl, Landkreis Lüneburg (ohne BBS)	7.810,00	7.700,00	7.513,00
Schülerzahl BBS	6.413,00	6.454,00	6.479,00
Schülerzahl Grundschulen (ohne Stadt)	5.163,00	5.168,00	5.160,00
Anzahl der Ganztagsschulen, Landkreis	4,00	3,00	2,00
Anzahl der Ganztagsschulen, Stadt	5,00	4,00	3,00

Produkt 05.01.10
Planung der Schulinfrastruktur

Produktbereich 05	Produktgruppe 05.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Kultur, Bildung und Erwachsenenbildung	Bereitstellung schulischer Einrichtungen	Michael Wieske , Schule und Kultur

Kosten- und Erlösrechnung

	Kosten- / Erlösart	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	77.389	106.189	111.097,66
10	**Personalkosten**	77.389	106.189	111.097,66
1000	Personalausgaben	77.389	106.189	111.097,66
2	Sachkosten	131.538	1.491	908,24
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	131.538	1.491	908,24
2100	Geräte, Ausstattungs-,Ausrüstungsgegenstände	0	0	113,78
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	430	382	263,51
2102	Aus- u. Fortbildung	272	272	-8,63
2106	Kosten f. Aufwendungen Dritter	30.000	0	0,00
2111	Geschäftsausgaben	836	836	539,58
2112	Sachverständigen-, Beratungs-, Gerichtskosten u.ä.	100.000	0	0,00
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	5.812	5.396	0,00
40	**Interne Kosten**	5.812	5.396	0,00
4005	Verrechnung IT - Kosten	5.812	5.396	0,00
	Summe Prozesskosten	**214.740**	**113.076**	**112.005,90**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	-30.000	0	0,00
52	**Kostenerstattungen**	-30.000	0	0,00
5200	Kostenerstattungen	-30.000	0	0,00
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**-30.000**	**0**	**0,00**
	Prozessergebnis	**184.740**	**113.076**	**112.005,90**
	Kostendeckungsgrad (%)	**13,97**	**0,00**	**0,00**
7	Transferzahlungen	0	0	0,00
	Betriebsergebnis	**184.740**	**113.076**	**112.005,90**

Produkt 05.01.10
Planung der Schulinfrastruktur

Produktbereich 05	Produktgruppe 05.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Kultur, Bildung und Erwachsenenbildung	Bereitstellung schulischer Einrichtungen	Michael Wieske , Schule und Kultur

Vermögenshaushalt

Haushalts-stelle	Bezeichnung	Ansatz 2007	Ansatz 2006	Ergebnis 2005	FB/ FD Bws	Erl.
Produktgruppe : 05.01.10 Planung der Schulinfrastruktur						
Einnahme VMHH						
02.2070.3220	Rückfl.v.Darlehen v.Gemeinden und Gemeindeverbänden (KSBK)	0	0	0,00	1000	
02.2072.3220	Rückfl. v.Darlehen v.Gemeinden und Gemeindeverbänden (KSBK)	86.000	145.000	314.894,01	1000	
02.2072.3620	Beiträge der Gemeinden und Samtgemeinden an die KSBK	1.260.000	1.400.000	1.360.758,00	5500	
02.2072.3623	Beiträge des Landkreises an die KSBK	2.520.000	2.800.000	2.721.516,00	5500	
Ausgabe VMHH						
02.2070.9820	Zuweisungen an Schulträger	0	0	0,00	5500	
02.2072.9820	Zuweisungen an Schulträger aus der KSBK	3.866.000	4.345.000	73.775,50	5500	
02.2073.9823	Beiträge des Landkreises an die Kreisschulbaukasse	2.520.000	2.800.000	2.721.516,00	5500	
Vermögenshaushalt	**Einnahmen**	**3.866.000**	**4.345.000**	**4.397.168,01**		
	Ausgaben	**6.386.000**	**7.145.000**	**2.795.291,50**		
	Überschuss / Zuschuss(-)	**-2.520.000**	**-2.800.000**	**1.601.876,51**		

Produkt 05.01.20
Allgemeine Schulverwaltung

Produktbereich 05	Produktgruppe 05.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Kultur, Bildung und Erwachsenenbildung	Bereitstellung schulischer Einrichtungen	Michael Wieske , Schule und Kultur

Kurzbeschreibung
Verwaltung aller Schulen im Landkreis Lüneburg mit Ausnahme der Grund- und Privatschulen

Auftragsgrundlage
Niedersächsisches Schulgesetz (NSchG) und sonstige Gesetze und Verordnungen, Reichsversicherungsordnung (RVO), Kreistagsbeschlüsse

Zielgruppen
Schüler/-innen, Eltern, Schulleiter/innen, andere Schulträger

Künftige Entwicklung

Erläuterungen
Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

05.01.20.10: Unterstützung des Schulbetriebs und schulrechtliche Angelegenheiten
Beschaffung des Schulbedarfs etc., Schülerunfall- und Schadensversicherungen, Schulpflichtverletzung, Schüler- und Elternvertretungsrecht, Schüler-/ Elternberatung etc., Abwicklung der übertragenen Schulträgerschaften und Zuweisung an die Stadt Lüneburg gem. § 118 NSchG für die allgemeine Schulverwaltung

05.01.20.20: Gastschulgeld
Sachkostenbeiträge einfordern und Zahlung an andere Schulträger

Produktziele:

Beiträge zu MEZ/HSP:

Besondere Maßnahmen zur Geschäftsprozessoptimierung:

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:

Produkt 05.01.20
Allgemeine Schulverwaltung

Produktbereich 05	Produktgruppe 05.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Kultur, Bildung und Erwachsenenbildung	Bereitstellung schulischer Einrichtungen	Michael Wieske , Schule und Kultur

Kosten- und Erlösrechnung

Kosten- / Erlösart		Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	87.773	106.558	119.430,61
10	**Personalkosten**	87.773	106.558	119.430,61
1000	Personalausgaben	87.773	106.558	119.430,61
2	Sachkosten	847.789	812.336	781.971,06
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	519.989	497.336	436.142,33
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	472	420	289,86
2102	Aus- u. Fortbildung	299	299	-9,49
2109	Versicherungen (KSA,GUV)	501.500	490.900	428.881,26
2110	Sonderabgaben	1.400	1.300	1.167,06
2111	Geschäftsausgaben	16.318	4.418	5.813,64
22	**Kostenerstattungen**	327.800	315.000	345.828,73
2200	Kostenerstattungen	327.800	315.000	345.828,73
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	6.371	5.915	0,00
40	**Interne Kosten**	6.371	5.915	0,00
4005	Verrechnung IT - Kosten	6.371	5.915	0,00
	Summe Prozesskosten	**941.933**	**924.809**	**901.401,67**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	-447.100	-476.100	-485.233,67
50	**Gebühren u. Entgelte**	0	-7.000	0,00
5001	Benutzungsgebühren u. ähnl. Entgelte	0	-7.000	0,00
51	**Verkaufserlöse, Mieten, Pachten**	-100	-100	-593,38
5100	Einnahmen aus Verkauf	-100	-100	-593,38
52	**Kostenerstattungen**	-447.000	-469.000	-484.640,29
5200	Kostenerstattungen	-447.000	-469.000	-484.640,29
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**-447.100**	**-476.100**	**-485.233,67**
	Prozessergebnis	**494.833**	**448.709**	**416.168,00**
	Kostendeckungsgrad (%)	**47,47**	**51,48**	**53,83**
7	Transferzahlungen	227.000	222.000	157.882,00
70	**Geleistete Transferzahlungen**	227.000	222.000	157.882,00
7000	Zuweisungen u. Zuschüsse f. lfd. Zwecke	5.000	0	0,00
7011	Zuweisungen an Stadt Lüneburg	222.000	222.000	157.882,00
	Betriebsergebnis	**721.833**	**670.709**	**574.050,00**

Produkt 05.01.20
Allgemeine Schulverwaltung

Produktbereich 05	Produktgruppe 05.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Kultur, Bildung und Erwachsenenbildung	Bereitstellung schulischer Einrichtungen	Michael Wieske , Schule und Kultur

Vermögenshaushalt

Haushalts-stelle	Bezeichnung	Ansatz 2007	Ansatz 2006	Ergebnis 2005	FB/ FD Bws	Erl.
Produktgruppe : 05.01.20 Allgemeine Schulverwaltung						
Ausgabe VMHH						
02.2000.9860	Zuschuss an Sparkassenstiftung PC für Schulen	50.000	50.000	50.000,00	5500	
	Vermögenshaushalt Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**		
	Ausgaben	**50.000**	**50.000**	**50.000,00**		
	Überschuss / Zuschuss(-)	**-50.000**	**-50.000**	**-50.000,00**		

Produkt 05.01.30
Gymnasien

Produktbereich 05	Produktgruppe 05.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Kultur, Bildung und Erwachsenenbildung	Bereitstellung schulischer Einrichtungen	Michael Wieske , Schule und Kultur

Kurzbeschreibung
Ausstattung der Gymnasien im Landkreis Lüneburg mit Lehr- und Unterrichtsmitteln und Geräten und Erstattung der Kosten für die Gymnasien in der Stadt Lüneburg nach § 118 NSchG

Auftragsgrundlage
Niedersächsisches Schulgesetz (NSchG) und sonstige Gesetze und Verordnungen, Kreistagsbeschlüsse

Zielgruppen
Schüler/-innen, Eltern, Schulleiter/innen, andere Schulträger

Künftige Entwicklung

Erläuterungen
Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

05.01.30.10: Gymnasien Stadt Lüneburg
Die Stadt Lüneburg verfügt über drei Gymnasien, für die sie nach § 118 NSchG Zuwendungen erhält

05.01.30.20: Gymnasium Oedeme
Das Gymnasium Oedeme wird 6-zügig, in den letzten 3 Jahren in der 5. u. 6. Klasse 7-zügig, geführt. Eine Außenstelle in Embsen - Kl. 5 u. 6 - je 2-zügig. Die Genehmigung als Ganztagsschule zum Schuljahr 2006 / 2007 liegt vor.

05.01.30.30: Gymnasium Scharnebeck
Das Gymnasium Scharnebeck wird 5 - 6-zügig, in der 5. Klasse des Schuljahres 2006/2007 4-zügig geführt.

05.01.30.40: Gymnasium Bleckede
Das Gymnasium Bleckede wird 3-zügig geführt.

Produktziele:

Gymnasien sind aufgrund der verkürzten Gesamtschulzeit (12Jahre) und der einhergehenden Stundenbelastung de facto Ganztagsschulen. Mensen und Ausgabeküchen für die Mittagsverpflegung sind daher erforderlich.

Ziele:
Bis zum 30.06.2007 wird im Rahmen des Modernisierungskonzeptes für kreiseigene Schulen für die notwendige baul. Infrastruktur insbes. für einen Mittagstisch ein Konzept zur Umsetzung entwickelt .

Beiträge zu MEZ:

Besondere Maßnahmen zur Geschäftsoptimierung:

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:

Kennzahlen

Bezeichnung	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
Schülerzahl Gymnasien Stadt u. LK Lbg. insgesamt	6.044,00	5.690,00	5.453,00
Kostenpauschale Klassensatz	170,00	170,00	187,90
Kostenpauschale Schüler/in Sek.I	14,70	14,00	14,09
Kostenpauschale Schüler/in Sek.II	17,85	17,00	18,79
Schülerzahl Gymnasien Stadt Lüneburg insgesamt	3.288,00	3.120,00	3.054,00
Schülerzahl Gymnaisium Oedeme	1.439,00	1.367,00	1.259,00
Schülerzahl Bernhard-Riemann-Gymnasium Scharnebeck	1.216,00	1.203,00	1.140,00
Schülerzahl Gymnasium Bleckede	101,00	0,00	0,00

Produkt 05.01.30
Gymnasien

Produktbereich 05	Produktgruppe 05.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Kultur, Bildung und Erwachsenenbildung	Bereitstellung schulischer Einrichtungen	Michael Wieske , Schule und Kultur

Kosten- und Erlösrechnung

Kosten- / Erlösart		Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	173.303	165.341	145.796,78
10	**Personalkosten**	173.303	165.341	145.796,78
1000	Personalausgaben	173.303	165.341	145.796,78
2	Sachkosten	108.451	105.819	95.083,79
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	108.451	105.819	95.083,79
2100	Geräte, Ausstattungs-,Ausrüstungsgegenstände	48.347	45.947	34.042,64
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	2.700	3.700	12.737,49
2104	Haltung von Fahrzeugen	1.089	1.089	1.104,66
2107	Lehr- u. Unterrichtsmittel	26.000	24.400	19.772,76
2111	Geschäftsausgaben	30.315	30.683	27.426,24
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	16.196	15.279	0,00
40	**Interne Kosten**	16.196	15.279	0,00
4005	Verrechnung IT - Kosten	16.196	15.279	0,00
	Summe Prozesskosten	**297.949**	**286.439**	**240.880,57**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	-1.059	-1.059	-14.167,03
51	**Verkaufserlöse, Mieten, Pachten**	-1.059	-1.059	-14.167,03
5102	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	-1.059	-1.059	-14.167,03
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**-1.059**	**-1.059**	**-14.167,03**
	Prozessergebnis	**296.889**	**285.380**	**226.713,54**
	Kostendeckungsgrad (%)	**0,36**	**0,37**	**5,88**
7	Transferzahlungen	1.114.233	1.114.233	1.158.976,55
70	**Geleistete Transferzahlungen**	1.125.249	1.125.249	1.169.434,77
7000	Zuweisungen u. Zuschüsse f. lfd. Zwecke	10.817	10.817	9.757,92
7011	Zuweisungen an Stadt Lüneburg	1.114.433	1.114.433	1.159.676,85
71	**Erhaltene Transferzahlungen**	-11.017	-11.017	-10.458,22
7105	Sonst. Zuweisungen, Zuschüsse u. Spenden	-11.017	-11.017	-10.458,22
	Betriebsergebnis	**1.411.122**	**1.399.613**	**1.385.690,09**

Produkt 05.01.30
Gymnasien

Produktbereich 05	Produktgruppe 05.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Kultur, Bildung und Erwachsenenbildung	Bereitstellung schulischer Einrichtungen	Michael Wieske , Schule und Kultur

Vermögenshaushalt

Haushalts-stelle	Bezeichnung	Ansatz 2007	Ansatz 2006	Ergebnis 2005	FB/ FD Bws	Erl.
Produktgruppe : 05.01.30 Gymnasien						
Einnahme VMHH						
02.2305.3450	Einn. a. Verkauf u. Vermögens-schäden-Lehr-u.Unterrichtsm. -Gymnasium Oedeme-	100	100	0,00	5531	
02.2305.3600	Zuweisungen vom Bund für Ganztagsschule -Gymnasium Oedeme-	0	0	0,00	5500	
02.2305.3610	Zuweisung vom Land für "n-21" Schulen i. Nds. Online -Gymnasium Oedeme-	0	0	0,00	5531	
02.2305.3622	Zuweisung aus der KSBK für Ganztagsschule -Gymnasium Oedeme-	0	0	0,00	5500	
02.2305.3680	Abwicklung "n-21" Notebook-projekt -Gymnasium Oedeme-	0	0	3.704,79	5500	
02.2306.3450	Einn.a. Verkauf u. Vermögens-schäden-Lehr-u.Unterrichtsm. -Gymnasium Scharnebeck-	100	100	0,00	5532	
02.2306.3680	Zuschuss von der Sparkassen-stiftung -Gymnasium Scharnebeck-	25.000	0	0,00	5532	
Ausgabe VMHH						
02.2000.9820	Zuweisung an Stadt Lüneburg gem. § 118 NSchG	193.363	193.363	65.379,46	1000	
02.2000.9821	Zuweisung an Stadt Lüneburg für PCB-Sanierung Schulen	410.400	410.400	410.400,00	1000	
02.2305.9350	Erw. v.bewegl.Sachen d.Anlage-verm.-Lehr-u.Unterrichtsmittel -Gymnasium Oedeme-	19.700	3.300	17.055,16	5531	
02.2305.9353	Erw.v.bew.Sachen d. Anlagev. Erstausst.Lehr-u.Unterr.mittel -Gymnasium Oedeme-	0	0	2.526,18	5500	
02.2305.9357	Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagev. Zentralabitur -Gymnasium Oedeme-	4.800	3.000	3.704,79	5500	
02.2306.9350	Erw. v.bewegl.Sachen d.Anlage-verm.-Lehr-u.Unterrichtsmittel -Gymnasium Scharnebeck-	3.300	3.300	2.144,19	5532	
02.2306.9357	Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagev. PC-Ausstattung -Gymnasium Scharnebeck-	25.000	3.000	0,00	5500	
02.2815.9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -SZ Oedeme-	568	568	0,00	5522	

Produkt 05.01.30
Gymnasien

Produktbereich 05	Produktgruppe 05.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Kultur, Bildung und Erwachsenenbildung	Bereitstellung schulischer Einrichtungen	Michael Wieske , Schule und Kultur

Haushalts-stelle	Bezeichnung		Ansatz 2007	Ansatz 2006	Ergebnis 2005	FB/ FD Bws	Erl.
Vermögenshaushalt	**Einnahmen**		**25.200**	**200**	**3.704,79**		
	Ausgaben		**657.131**	**616.931**	**501.209,78**		
	Überschuss / Zuschuss(-)		**-631.931**	**-616.731**	**-497.504,99**		

Produkt 05.01.40
Realschulen

Produktbereich 05	Produktgruppe 05.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Kultur, Bildung und Erwachsenenbildung	Bereitstellung schulischer Einrichtungen	Michael Wieske , Schule und Kultur

Kurzbeschreibung
Ausstattung der Realschulen im Landkreis Lüneburg mit Lehr- und Unterrichtsmitteln und Geräten und Erstattung der Kosten für die Realschulen in der Stadt Lüneburg nach § 118 NSchG

Auftragsgrundlage
Niedersächsisches Schulgesetz (NSchG) und sonstige Gesetze und Verordnungen, Kreistagsbeschlüsse

Zielgruppen
Schüler/-innen, Eltern, Schulleiter/innen, andere Schulträger

Künftige Entwicklung

Erläuterungen
Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

05.01.40.10: Realschulen Stadt Lüneburg
Die Stadt Lüneburg verfügt über zwei Realschulen, für die sie nach § 118 NSchG Zuwendungen erhält. Die Christianischule wird als Ganztagsschule geführt.

05.01.40.20: Realschule Bleckede
Die Realschule Bleckede wird als Ganztagsschule 2-zügig geführt.

05.01.40.30: Realschule Embsen
Die Realschule Embsen wird insgesamt 4-zügig geführt. Eine Außenstelle wird für die 5. bis 7. Klassen jeweils 1-zügig in Amelinghausen geführt.

05.01.40.40: Realschule Oedeme
Die Realschule Oedeme wird 4- bis 5-zügig geführt.

05.01.40.50: Realschule Scharnebeck
Die Realschule Scharnebeck wird 3- bis 4-zügig geführt.

Produktziele:

Beiträge zu MEZ:

Besondere Maßnahmen zur Geschäftsoptimierung:

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:

Kennzahlen

Bezeichnung	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
Schülerzahl Realschulen Stadt u. LK Lbg. ingesamt	4.344,00	4.257,00	4.219,00
Kostenpauschale Klassensatz	170,00	170,00	187,90
Kostenpauschale Schüler/in Sek.I	14,70	14,00	14,09
Schülerzahl Realschulen Stadt Lüneburg insgesamt	1.038,00	960,00	1.020,00
Schülerzahl Realschule Bleckede	390,00	389,00	347,00
Schülerzahl Realschule Embsen	510,00	511,00	519,00
Schülerzahl Realschule Oedeme	779,00	773,00	758,00
Schülerzahl Elbmarsch-Realschule Scharnebeck	531,00	571,00	560,00

Produkt 05.01.40
Realschulen

Produktbereich 05	Produktgruppe 05.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Kultur, Bildung und Erwachsenenbildung	Bereitstellung schulischer Einrichtungen	Michael Wieske , Schule und Kultur

Kosten- und Erlösrechnung

Kosten- / Erlösart		Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	136.853	165.000	149.191,49
10	**Personalkosten**	136.853	165.000	149.191,49
1000	Personalausgaben	136.853	165.000	149.191,49
2	Sachkosten	96.579	102.861	94.093,55
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	96.579	102.861	94.093,55
2100	Geräte, Ausstattungs-,Ausrüstungsgegenstände	38.480	37.758	40.020,24
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	1.715	1.889	13.509,42
2104	Haltung von Fahrzeugen	934	934	870,22
2106	Kosten f. Aufwendungen Dritter	2.200	2.200	0,00
2107	Lehr- u. Unterrichtsmittel	21.400	31.000	16.371,57
2111	Geschäftsausgaben	31.850	29.079	23.322,10
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	16.572	15.598	0,00
40	**Interne Kosten**	16.572	15.598	0,00
4005	Verrechnung IT - Kosten	16.572	15.598	0,00
	Summe Prozesskosten	**250.004**	**283.459**	**243.285,04**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	-1.576	-1.576	-18.000,28
51	**Verkaufserlöse, Mieten, Pachten**	-1.576	-1.576	-18.000,28
5100	Einnahmen aus Verkauf	-100	-100	-100,00
5102	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	-1.476	-1.476	-17.900,28
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**-1.576**	**-1.576**	**-18.000,28**
	Prozessergebnis	**248.428**	**281.883**	**225.284,76**
	Kostendeckungsgrad (%)	**0,63**	**0,56**	**7,40**
7	Transferzahlungen	355.427	355.427	361.315,28
70	**Geleistete Transferzahlungen**	364.869	364.869	370.574,38
7000	Zuweisungen u. Zuschüsse f. lfd. Zwecke	9.343	9.343	8.639,08
7011	Zuweisungen an Stadt Lüneburg	355.527	355.527	361.935,30
71	**Erhaltene Transferzahlungen**	-9.443	-9.443	-9.259,10
7105	Sonst. Zuweisungen, Zuschüsse u. Spenden	-9.443	-9.443	-9.259,10
	Betriebsergebnis	**603.854**	**637.310**	**586.600,04**

Produkt 05.01.40
Realschulen

Produktbereich 05	Produktgruppe 05.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Kultur, Bildung und Erwachsenenbildung	Bereitstellung schulischer Einrichtungen	Michael Wieske , Schule und Kultur

Vermögenshaushalt

Haushalts-stelle	Bezeichnung	Ansatz 2007	Ansatz 2006	Ergebnis 2005	FB/ FD Bws	Erl.
Produktgruppe : 05.01.40 Realschulen						
Einnahme VMHH						
02.2213.3450	Einn.a.Verkaufu.Vermögens-schäden-Lehr-u.Unterrichtsm. -RS Bleckede-	100	100	0,00	5524	
02.2214.3450	Einn.a.Verkauf u. Vermögens-schäden-Lehr-u.Unterrichtsm. -RS Embsen-	100	100	0,00	5525	
02.2215.3450	Einn.a.Verkauf u.Vermögens-schäden-Lehr-u.Unterrichtsm. -RS Oedeme-	100	100	0,00	5526	
02.2216.3450	Einn. a. Verkauf u. Vermögens-schäden-Lehr-u.Unterrichtsm. -RS Scharnebeck-	100	100	0,00	5527	
02.2814.3625	Zuweisung aus der KSBK - Sporthalle - SZ Embsen	0	0	0,00	5500	
Ausgabe VMHH						
02.2000.9820	Zuweisung an Stadt Lüneburg gem. § 118 NSchG	239.018	239.018	80.816,27	1000	
02.2000.9821	Zuweisung an Stadt Lüneburg für PCB-Sanierung Schulen	507.300	507.300	507.300,00	1000	
02.2213.9350	Erw.v.bewegl.Sachen d.Anlage-verm.-Lehr-u.Unterrichtsmittel -RS Bleckede-	1.400	1.400	0,00	5524	
02.2214.9350	Erw.v.bewegl.Sachend.Anlage-verm.-Lehr-u.Unterrichtsmittel -RS Embsen-	1.400	1.400	0,00	5525	
02.2214.9357	Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagev. PC-Ausstattung -RS Embsen-	0	0	0,00	5525	
02.2215.9350	Erw.v.bewegl.Sachen d.Anlage-verm.-Lehr-u.Unterrichtsmittel -RS Oedeme-	1.400	1.400	0,00	5526	
02.2216.9350	Erw. v.bewegl.Sachen d.Anlage-verm.-Lehr-u.Unterrichtsmittel -RS Scharnebeck-	26.000	1.400	1.378,95	5527	
02.2813.9357	Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagev. PC-Ausstattung -SZ Bleckede-	0	0	0,00	5500	
02.2814.9353	Erw.v.bewegl.Sachen d.Anlagev. Erstausst.Lehr-u.Unterr.mittel -SZ Embsen-	0	0	0,00	5500	
02.2814.9354	Einrichtung Sporthalle Erstausstattung - SZ Embsen -	0	0	0,00	5500	
02.2814.9357	Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagev. PC-Ausstattung -SZ Embsen-	0	0	0,00	5500	

Produkt 05.01.40
Realschulen

Produktbereich 05	Produktgruppe 05.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Kultur, Bildung und Erwachsenenbildung	Bereitstellung schulischer Einrichtungen	Michael Wieske , Schule und Kultur

Haushalts-stelle	Bezeichnung	Ansatz 2007	Ansatz 2006	Ergebnis 2005	FB/ FD Bws	Erl.
02.2815.9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -SZ Oedeme-	320	320	0,00	5522	
Vermögenshaushalt	**Einnahmen**	**400**	**400**	**0,00**		
	Ausgaben	**776.838**	**752.238**	**589.495,22**		
	Überschuss / Zuschuss(-)	**-776.438**	**-751.838**	**-589.495,22**		

Produkt 05.01.50
Hauptschulen

Produktbereich 05	Produktgruppe 05.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Kultur, Bildung und Erwachsenenbildung	Bereitstellung schulischer Einrichtungen	Michael Wieske , Schule und Kultur

Kurzbeschreibung
Ausstattung der Hauptschulen im Landkreis Lüneburg mit Lehr- und Unterrichtsmitteln und Geräten und Erstattung der Kosten für die Hauptschulen in der Stadt Lüneburg nach § 118 NSchG

Auftragsgrundlage
Niedersächsisches Schulgesetz (NSchG) und sonstige Gesetze und Verordnungen, Kreistagsbeschlüsse

Zielgruppen
Schüler/-innen, Eltern, Schulleiter/innen, andere Schulträger

Künftige Entwicklung

Erläuterungen
Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

05.01.50.10: Hauptschulen Stadt Lüneburg
Die Stadt Lüneburg verfügt über drei Hauptschulen, für die sie nach § 118 NSchG Zuwendungen erhält. Die Hauptschule Stadtmitte wird als Ganztagsschule geführt.

05.01.50.20: Hauptschule Bleckede
Die Hauptschule Bleckede wird als Ganztagsschule 2-zügig geführt.

05.01.50.30: Hauptschule Embsen
Die Hauptschule Embsen wird insgesamt 2- bis 3-zügig geführt. Eine Außenstelle wird für die 5. Klasse 1-zügig in Amelinghausen geführt.

05.01.50.40: Hauptschule Oedeme
Die Hauptschule Oedeme wird 2- bis 3-zügig geführt.

05.01.50.50: Hauptschule Scharnebeck
Die Hauptschule Scharnebeck wird 2-zügig geführt.

Produktziele:

Beiträge zu MEZ:

Besondere Maßnahmen zur Geschäftsoptimierung:

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:

Kennzahlen

Bezeichnung	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
Schülerzahl Hauptschulen Stadt u. LK Lbg. insg.	2.167,00	2.274,00	2.398,00
Kostenpauschale Klassensatz	170,00	170,00	187,90
Kostenpauschale Schüler/in Sek.I	14,70	14,00	14,09
Schülerzahl Hauptschulen Stadt Lüneburg	794,00	839,00	884,00
Schülerzahl Hauptschule Bleckede	215,00	214,00	210,00
Schülerzahl Hauptschule Embsen	197,00	197,00	211,00
Schülerzahl Hauptschule Oedeme	238,00	284,00	295,00
Schülerzahl Hauptschule Scharnebeck	266,00	257,00	285,00

Produkt 05.01.50
Hauptschulen

Produktbereich 05	Produktgruppe 05.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Kultur, Bildung und Erwachsenenbildung	Bereitstellung schulischer Einrichtungen	Michael Wieske , Schule und Kultur

Kosten- und Erlösrechnung

Kosten- / Erlösart		Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	73.837	99.719	83.540,28
10	**Personalkosten**	73.837	99.719	83.540,28
1000	Personalausgaben	73.837	99.719	83.540,28
2	Sachkosten	130.770	131.820	94.896,87
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	130.770	131.820	94.896,87
2100	Geräte, Ausstattungs-,Ausrüstungsgegenstände	18.773	19.495	16.935,38
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	785	911	6.863,37
2104	Haltung von Fahrzeugen	377	377	390,67
2106	Kosten f. Aufwendungen Dritter	1.500	1.500	0,00
2107	Lehr- u. Unterrichtsmittel	94.200	94.700	57.146,41
2111	Geschäftsausgaben	15.136	14.837	13.561,04
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	9.982	9.510	0,00
40	**Interne Kosten**	9.982	9.510	0,00
4005	Verrechnung IT - Kosten	9.982	9.510	0,00
	Summe Prozesskosten	**214.590**	**241.049**	**178.437,15**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	-1.564	-1.564	-13.655,37
51	**Verkaufserlöse, Mieten, Pachten**	-1.564	-1.564	-13.655,37
5100	Einnahmen aus Verkauf	-400	-400	-4.758,00
5102	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	-1.164	-1.164	-8.897,37
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**-1.564**	**-1.564**	**-13.655,37**
	Prozessergebnis	**213.026**	**239.484**	**164.781,78**
	Kostendeckungsgrad (%)	**0,73**	**0,65**	**7,65**
7	Transferzahlungen	201.990	201.990	230.264,76
70	**Geleistete Transferzahlungen**	283.996	283.996	269.904,93
7000	Zuweisungen u. Zuschüsse f. lfd. Zwecke	3.955	3.955	3.776,08
7011	Zuweisungen an Stadt Lüneburg	280.040	280.040	266.128,85
71	**Erhaltene Transferzahlungen**	-82.005	-82.005	-39.640,17
7105	Sonst. Zuweisungen, Zuschüsse u. Spenden	-82.005	-82.005	-39.640,17
	Betriebsergebnis	**415.016**	**441.475**	**395.046,54**

Produkt 05.01.50
Hauptschulen

Produktbereich 05	Produktgruppe 05.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Kultur, Bildung und Erwachsenenbildung	Bereitstellung schulischer Einrichtungen	Michael Wieske , Schule und Kultur

Vermögenshaushalt

Haushalts-stelle	Bezeichnung	Ansatz 2007	Ansatz 2006	Ergebnis 2005	FB/ FD Bws	Erl.
Produktgruppe : 05.01.50 Hauptschulen						
Einnahme VMHH						
02.2173.3450	Einn. a. Verkauf u. Vermögens-schäden-Lehr-u.Unterrichtsm. -HS Bleckede-	100	100	0,00	5520	
02.2174.3450	Einn. a. Verkauf u. Vermögens-schäden-Lehr-u.Unterrichtsm. -HS Embsen-	100	100	0,00	5521	
02.2174.3680	Zuschuss von der Sparkassen-stiftung -HS Embsen-	12.000	0	0,00	5521	
02.2175.3450	Einn. a. Verkauf u. Vermögens-schäden-Lehr-u.Unterrichtsm. -HS Oedeme-	100	100	0,00	5522	
02.2176.3450	Einn. a. Verkauf u. Vermögens-schäden-Lehr-u.Unterrichtsm. -HS Scharnebeck-	100	100	0,00	5523	
02.2814.3625	Zuweisung aus der KSBK - Sporthalle - SZ Embsen	0	0	0,00	5500	
Ausgabe VMHH						
02.2000.9820	Zuweisung an Stadt Lüneburg gem. § 118 NSchG	239.018	239.018	80.816,27	1000	
02.2000.9821	Zuweisung an Stadt Lüneburg für PCB-Sanierung Schulen	507.300	507.300	507.300,00	1000	
02.2173.9350	Erw.v.bewegl. Sachen d.Anlage-verm.-Lehr-u.Unterrichtsmittel -HS Bleckede-	1.300	1.300	0,00	5520	
02.2174.9350	Erw.v.bewgl.Sachen d. Anlage-verm.-Lehr-u.Unterrichtsmittel -HS Embsen-	1.300	1.300	0,00	5521	
02.2174.9357	Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagev. PC-Ausstattung -HS Embsen-	12.000	0	0,00	5521	
02.2175.9350	Erw.v.bewegl.Sachen d.Anlage-verm.-Lehr-u.Unterrichtsmittel -HS Oedeme-	1.300	1.300	0,00	5522	
02.2175.9357	Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagev. PC-Ausstattung -HS Oedeme-	0	0	0,00	5522	
02.2176.9350	Erw.v.bewegl.Sachen d. Anlage-verm.-Lehr-u.Unterrichtsmittel -HS Scharnebeck-	1.300	1.300	508,75	5523	
02.2813.9357	Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagev. PC-Ausstattung -SZ Bleckede-	0	0	0,00	5500	
02.2814.9353	Erw.v.bewegl.Sachen d.Anlagev. Erstausst.Lehr-u.Unterr.mittel -SZ Embsen-	0	0	0,00	5500	

Produkt 05.01.50
Hauptschulen

Produktbereich 05	Produktgruppe 05.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Kultur, Bildung und Erwachsenenbildung	Bereitstellung schulischer Einrichtungen	Michael Wieske , Schule und Kultur

Haushalts-stelle	Bezeichnung	Ansatz 2007	Ansatz 2006	Ergebnis 2005	FB/ FD Bws	Erl.
02.2814.9354	Einrichtung Sporthalle Erstausstattung - SZ Embsen -	0	0	0,00	5500	
02.2814.9357	Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagev. PC-Ausstattung -SZ Embsen-	0	0	0,00	5500	
02.2815.9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -SZ Oedeme-	112	112	0,00	5522	
Vermögenshaushalt	**Einnahmen**	**12.400**	**400**	**0,00**		
	Ausgaben	**763.631**	**751.631**	**588.625,02**		
	Überschuss / Zuschuss(-)	**-751.231**	**-751.231**	**-588.625,02**		

Produkt 05.01.60
Haupt- und Realschulen

Produktbereich 05	Produktgruppe 05.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Kultur, Bildung und Erwachsenenbildung	Bereitstellung schulischer Einrichtungen	Michael Wieske , Schule und Kultur

Kurzbeschreibung
Ausstattung der Haupt- und Realschulen im Landkreis Lüneburg mit Lehr- und Unterrichtsmitteln und Geräten

Auftragsgrundlage
Niedersächsisches Schulgesetz (NSchG) und sonstige Gesetze und Verordnungen, Kreistagsbeschlüsse

Zielgruppen
Schüler/-innen, Eltern, Schulleiter/innen, andere Schulträger

Künftige Entwicklung

Erläuterungen
Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

05.01.60.10: Haupt- und Realschule Adendorf
Die HRS Adendorf wird im Schuljahr 2006/2007 3-zügig als Realschule und 1-zügig als Hauptschule geführt. Durch das Ganztagsangebot entscheiden sich verstärkt auch Eltern aus Artlenburg und Brietlingen für diese Schule. Dies schwächt die Realschule Scharnebeck.

05.01.60.20: Haupt- und Realschule Bardowick
Die HRS Bardowick wird 4 - 5 -zügig geführt. Trend abwärts zur Einzügigkeit in beiden Schulformen. Die Christiani-Schule mit Ganztagsangebot zieht viele Schüler/innen aus der SG Bardowick ab.

05.01.60.30: Haupt- und Realschule Dahlenburg
Die HRS Dahlenburg wird 3-zügig geführt (HS 1-, RS 2-zügig). Trend abwärts auch in RS. Barendorfer Schüler/innen müssen gehalten werden.

05.01.60.40: Haupt- und Realschule Neuhaus
Die HRS Neuhaus ist in der HS 1-zügig, in der RS knapp 2-zügig. Trend zur Einzügigkeit in RS-Zweig. Der HS-Zweig ist im Schuljahr 2006 / 2007 erstmals ohne 5. Klasse.

Produktziele:

siehe Ziel beim Produkt 05.01.10

Beiträge zu MEZ:

Besondere Maßnahmen zur Geschäftsoptimierung:

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:

Kennzahlen

Bezeichnung	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
Schülerzahl Haupt- und Realschulen LK Lbg.	1.553,00	1.541,00	1.528,00
Kostenpauschale Klassensatz	170,00	170,00	187,90
Kostenpauschale Schüler/in Sek.I	14,70	14,00	14,09
Schülerzahl Haupt- u. Realschule Adendorf	497,00	461,00	468,00
Schülerzahl Haupt- und Realschule Bardowick	518,00	552,00	509,00
Schülerzahl Haupt- u. Realschule Dahlenburg	378,00	360,00	352,00
Schülerzahl Haupt. u. Realschule Neuhaus	160,00	168,00	199,00

Produkt 05.01.60
Haupt- und Realschulen

Produktbereich 05	Produktgruppe 05.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Kultur, Bildung und Erwachsenenbildung	Bereitstellung schulischer Einrichtungen	Michael Wieske , Schule und Kultur

Kosten- und Erlösrechnung

Kosten- / Erlösart		Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	95.407	84.840	92.453,40
10	**Personalkosten**	95.407	84.840	92.453,40
1000	Personalausgaben	95.407	84.840	92.453,40
2	Sachkosten	226.400	203.400	158.021,98
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	180.400	148.900	116.036,83
2100	Geräte, Ausstattungs-,Ausrüstungsgegenstände	29.400	28.100	34.353,31
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	1.200	1.200	8.678,57
2104	Haltung von Fahrzeugen	300	300	42,80
2106	Kosten f. Aufwendungen Dritter	3.000	3.000	0,00
2107	Lehr- u. Unterrichtsmittel	124.500	97.800	56.572,46
2111	Geschäftsausgaben	22.000	18.500	16.389,69
22	**Kostenerstattungen**	46.000	54.500	41.985,15
2200	Kostenerstattungen	46.000	54.500	41.985,15
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	11.235	10.431	0,00
40	**Interne Kosten**	11.235	10.431	0,00
4005	Verrechnung IT - Kosten	11.235	10.431	0,00
	Summe Prozesskosten	**333.042**	**298.671**	**250.475,38**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	-1.900	-1.900	-12.881,83
51	**Verkaufserlöse, Mieten, Pachten**	-1.900	-1.900	-12.881,83
5100	Einnahmen aus Verkauf	-300	-300	-613,50
5102	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	-1.600	-1.600	-12.268,33
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**-1.900**	**-1.900**	**-12.881,83**
	Prozessergebnis	**331.142**	**296.771**	**237.593,55**
	Kostendeckungsgrad (%)	**0,57**	**0,64**	**5,14**
7	Transferzahlungen	-104.050	-78.050	-36.039,22
70	**Geleistete Transferzahlungen**	6.408	6.408	6.217,64
7000	Zuweisungen u. Zuschüsse f. lfd. Zwecke	6.408	6.408	6.217,64
71	**Erhaltene Transferzahlungen**	-110.458	-84.458	-42.256,86
7105	Sonst. Zuweisungen, Zuschüsse u. Spenden	-110.458	-84.458	-42.256,86
	Betriebsergebnis	**227.092**	**218.721**	**201.554,33**

Produkt 05.01.60
Haupt- und Realschulen

Produktbereich 05	Produktgruppe 05.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Kultur, Bildung und Erwachsenenbildung	Bereitstellung schulischer Einrichtungen	Michael Wieske , Schule und Kultur

Vermögenshaushalt

Haushalts-stelle	Bezeichnung	Ansatz 2007	Ansatz 2006	Ergebnis 2005	FB/ FD Bws	Erl.
Produktgruppe : 05.01.60 Haupt- und Realschulen						
Einnahme VMHH						
02.2251.3450	Einn. a. Verkauf u. Vermögens-schäden-Lehr-u.Unterrichtsm. -HRS Adendorf-	100	100	0,00	5528	
02.2252.3450	Einn. a. Verkauf u. Vermögens-schäden-Lehr-u.Unterrichtsm. -HRS Dahlenburg-	100	100	0,00	5529	
02.2252.3620	Zuweisung aus der KSBK Sporthalle -HRS Dahlenburg-	0	0	507,50	5500	
02.2253.3450	Einn.a.Verkauf u. Vermögens-schäden-Lehr-u.Unterrichtsm. -HRS Neuhaus-	100	100	0,00	5530	
02.2253.3621	Zuweisung aus der KSBK Außensportanlage -HRS Neuhaus-	80.000	0	0,00	5500	
02.2254.3450	Einn.a.Verkauf u. Vermögens-schäden-Lehr-u.Unterrichtsm. -HRS Bardowick-	100	100	0,00	5543	
02.2254.3620	Zuweisung aus der KSBK -HRS- Bardowick-	0	0	139.833,91	5500	
02.2254.3621	Zuweisung aus der KSBK Tilgung Sporthalle -HRS Bardowick-	59.300	59.300	59.206,84	5500	
Ausgabe VMHH						
02.2251.9350	Erw.v.bewegl.Sachen d.Anlage-verm.-Lehr-u.Unterrichtsmittel -HRS Adendorf-	1.500	1.500	0,00	5528	
02.2252.9350	Erw.v.bewegl.Sachend.Anlage-verm.-Lehr-u.Unterrichtsmittel -HRS Dahlenburg-	1.500	1.500	0,00	5529	
02.2252.9357	Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagev. PC-Ausstattung -HRS Dahlenburg-	0	0	0,00	5529	
02.2253.9350	Erw.v.bewegl.Sachen d. Anlage-verm.-Lehr-u.Unterrichtsmittel -HRS Neuhaus-	1.500	1.500	0,00	5530	
02.2253.9820	Zuweisung Außensportanlage Anteil LK -HRS Neuhaus-	80.000	0	0,00	5500	
02.2254.9350	Erw.v.bewegl.Sachen d. Anlage-verm.-Lehr.u.Unterrichtsmittel -HRS Bardowick-	2.000	2.000	0,00	5543	
02.2254.9352	Erw.v.bew.Sachen d.Anlageverm. Erstausstattung -HRS Bardowick	0	0	0,00	5500	

Produkt 05.01.60
Haupt- und Realschulen

Produktbereich 05	Produktgruppe 05.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Kultur, Bildung und Erwachsenenbildung	Bereitstellung schulischer Einrichtungen	Michael Wieske , Schule und Kultur

Haushalts-stelle	Bezeichnung	Ansatz 2007	Ansatz 2006	Ergebnis 2005	FB/ FD Bws	Erl.
02.2254.9820	Zuweisung an SG Bardowick Tilgung Sporthalle	59.300	59.300	59.206,84	5500	
02.2254.9821	Zuweisung an SG Bardowick Busplatz	0	0	0,00	3500	
	Vermögenshaushalt Einnahmen	**139.700**	**59.700**	**199.548,25**		
	Ausgaben	**145.800**	**65.800**	**59.206,84**		
	Überschuss / Zuschuss(-)	**-6.100**	**-6.100**	**140.341,41**		

Produkt 05.01.70
Förderschulen

Produktbereich 05	Produktgruppe 05.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Kultur, Bildung und Erwachsenenbildung	Bereitstellung schulischer Einrichtungen	Michael Wieske , Schule und Kultur

Kurzbeschreibung

Ausstattung der Förderschulen im Landkreis Lüneburg mit Lehr- und Unterrichtsmitteln und Geräten und Erstattung der Kosten für die Förderschulen in der Stadt Lüneburg nach § 118 NSchG

Auftragsgrundlage

Niedersächsisches Schulgesetz (NSchG) und sonstige Gesetze und Verordnungen, Kreistagsbeschlüsse

Zielgruppen

Schüler/-innen, Eltern, Schulleiter/innen, andere Schulträger

Künftige Entwicklung

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

05.01.70.10: Förderschulen Stadt Lüneburg

Die Stadt Lüneburg verfügt über zwei Förderschulen, für die sie nach § 118 NSchG Zuwendungen erhält.

05.01.70.20: Kurt-Löwenstein-Schule Bleckede

Die Kurt-Löwenstein-Schule Bleckede wird 1-zügig von Klasse 1-9 geführt.

05.01.70.30: Schule an der Schaperdrift

Die Schule an der Schaperdrift wird 2-zügig von Klasse 1-9 geführt.

05.01.70.40: Schule am Knieberg

Die Schule am Knieberg wird 2-zügig von Klasse 1-12 geführt.

Produktziele:

Beiträge zu MEZ:

Besondere Maßnahmen zur Geschäftsoptimierung:

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:

Kennzahlen

Bezeichnung	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
Schülerzahl Förderschulen Stadt u. LK Lbg.	572,00	659,00	658,00
Schülerzahl Förderschulen Stadt Lüneburg	197,00	261,00	257,00
Schülerzahl Kurt-Löwenstein-Schule Bleckede	117,00	137,00	118,00
Schülerzahl Schule an der Schaperdrift	122,00	129,00	140,00
Schülerzahl Schule am Knieberg	136,00	132,00	143,00

Produkt 05.01.70
Förderschulen

Produktbereich 05	Produktgruppe 05.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Kultur, Bildung und Erwachsenenbildung	Bereitstellung schulischer Einrichtungen	Michael Wieske , Schule und Kultur

Kosten- und Erlösrechnung

Kosten- / Erlösart		Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	95.900	102.751	103.388,03
10	**Personalkosten**	95.900	102.751	103.388,03
1000	Personalausgaben	95.900	102.751	103.388,03
2	Sachkosten	142.900	140.600	155.859,04
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	118.200	116.900	132.239,52
2100	Geräte, Ausstattungs-,Ausrüstungsgegenstände	23.100	23.500	29.355,02
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	600	600	2.400,74
2104	Haltung von Fahrzeugen	1.500	1.500	2.443,58
2105	Verbrauchsmittel	49.200	49.100	51.363,34
2107	Lehr- u. Unterrichtsmittel	32.400	32.000	36.018,05
2111	Geschäftsausgaben	11.400	10.200	10.658,79
22	**Kostenerstattungen**	24.700	23.700	23.619,52
2200	Kostenerstattungen	24.700	23.700	23.619,52
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	8.098	7.730	0,00
40	**Interne Kosten**	8.098	7.730	0,00
4005	Verrechnung IT - Kosten	8.098	7.730	0,00
	Summe Prozesskosten	**246.898**	**251.081**	**259.247,07**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	-42.000	-42.000	-48.304,64
51	**Verkaufserlöse, Mieten, Pachten**	-40.400	-40.400	-43.553,65
5100	Einnahmen aus Verkauf	-39.200	-39.200	-41.462,37
5102	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	-1.200	-1.200	-2.091,28
52	**Kostenerstattungen**	-1.600	-1.600	-4.750,99
5200	Kostenerstattungen	-1.600	-1.600	-4.750,99
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**-42.000**	**-42.000**	**-48.304,64**
	Prozessergebnis	**204.898**	**209.081**	**210.942,43**
	Kostendeckungsgrad (%)	**17,01**	**16,73**	**18,63**
7	Transferzahlungen	97.000	97.000	110.677,21
70	**Geleistete Transferzahlungen**	98.503	98.503	112.317,44
7000	Zuweisungen u. Zuschüsse f. lfd. Zwecke	1.503	1.503	1.530,44
7011	Zuweisungen an Stadt Lüneburg	97.000	97.000	110.787,00
71	**Erhaltene Transferzahlungen**	-1.503	-1.503	-1.640,23
7105	Sonst. Zuweisungen, Zuschüsse u. Spenden	-1.503	-1.503	-1.640,23
	Betriebsergebnis	**301.898**	**306.081**	**321.619,64**

Produkt 05.01.70
Förderschulen

Produktbereich 05	Produktgruppe 05.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Kultur, Bildung und Erwachsenenbildung	Bereitstellung schulischer Einrichtungen	Michael Wieske , Schule und Kultur

Vermögenshaushalt

Haushalts-stelle	Bezeichnung	Ansatz 2007	Ansatz 2006	Ergebnis 2005	FB/ FD Bws	Erl.
Produktgruppe : 05.01.70 Förderschulen						
Einnahme VMHH						
02.2141.3450	Einn. a. Verkauf u. Vermögens-schäden-Lehr-u.Unterrrichtsm. -Kurt-Löwenstein-Schule-	100	100	0,00	5510	
02.2142.3450	Einn. a. Verkauf u. Vermögens-schäden-Lehr-u.Unterrichtsm. -Schule an der Schaperdrift-	100	100	0,00	5511	
02.2142.3620	Erstattung f. Mob. Dienst von anderen LK -Schule an der Schaperdrift-	800	800	0,00	5500	
02.2142.3621	Zuweisung aus der KSBK Behindertenaufzug f. K-Klassen GS Hasenb.Berg-Schule Schaperd	0	70.000	0,00	5500	
02.2143.3450	Einn. a. Verkauf u. Vermögens-schäden-Lehr-u.Unterrichtsm. -Schule Am Knieberg-	100	100	0,00	5512	
02.2143.3625	Erstatt. f. mob. Dienst -Schule Am Knieberg-	800	800	0,00	5500	
Ausgabe VMHH						
02.2000.9350	Erw.v.bew.Sachen d.Anlageverm. Integrative Beschulung	0	0	0,00	5500	
02.2140.9820	Zuweisung an Stadt Lüneburg f. Beschulung körperbehind.Kinder	400	300	0,00	5500	
02.2140.9821	Zuweisung an Stadt Lüneburg gem. § 118 NSchG	30.700	30.700	25.204,00	1000	
02.2141.9350	Erw.v.bewegl. Sachen d.Anlage-verm.-Lehr-u.Unterrichtsmittel -Kurt-Löwenstein-Schule-	2.500	2.500	903,36	5510	
02.2142.9350	Erw.v.bewegl. Sachen d.Anlage-verm.-Lehr-u.Unterrichtsmittel -Schule an der Schaperdrift-	2.500	2.500	3.305,35	5511	
02.2142.9353	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens-Mob.Dienst -Schule an der Schaperdrift-	1.600	1.600	477,40	5500	
02.2142.9820	Zuweisung an Stadt Lüneburg Behindertenaufzug f. K-Klassen GS Hasenb,Berg-Schule Schaperd	0	70.000	0,00	5500	
02.2143.9350	Erw.v.bewegl. Sachen d.Anlage-verm.-Lehr-u.Unterrichtsmittel -Schule Am Knieberg-	2.500	2.500	0,00	5512	
02.2143.9353	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens-Mob.Dienst -Schule Am Knieberg-	1.600	1.600	1.481,30	5500	

Produkt 05.01.70
Förderschulen

Produktbereich 05	Produktgruppe 05.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Kultur, Bildung und Erwachsenenbildung	Bereitstellung schulischer Einrichtungen	Michael Wieske , Schule und Kultur

Haushalts-stelle	Bezeichnung		Ansatz 2007	Ansatz 2006	Ergebnis 2005	FB/ FD Bws	Erl.
Vermögenshaushalt	**Einnahmen**		**1.900**	**71.900**	**0,00**		
	Ausgaben		**41.800**	**111.700**	**31.371,41**		
	Überschuss / Zuschuss(-)		**-39.900**	**-39.800**	**-31.371,41**		

Produkt 05.01.80
Berufsbildende Schulen

Produktbereich 05	Produktgruppe 05.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Kultur, Bildung und Erwachsenenbildung	Bereitstellung schulischer Einrichtungen	Michael Wieske , Schule und Kultur

Kurzbeschreibung

Ausstattung der Berufsbildenden Schulen im Landkreis Lüneburg mit Lehr- und Unterrichtsmitteln und Geräten

Auftragsgrundlage

Niedersächsisches Schulgesetz (NSchG) und sonstige Gesetze und Verordnungen, Kreistagsbeschlüsse

Zielgruppen

Schüler/-innen, Eltern, Schulleiter/innen, andere Schulträger

Künftige Entwicklung

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

05.01.80.10: BBS I

05.01.80.20: BBS II

05.01.80.30: BBS III

Produktziele:

Beiträge zu MEZ:

Besondere Maßnahmen zur Geschäftsoptimierung:

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:

Kennzahlen

Bezeichnung	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
Schülerzahl BBS I	2.330,00	2.268,00	2.249,00
Schülerzahl BBS II	2.025,00	2.019,00	1.963,00
Schülerzahl BBS III	2.058,00	2.167,00	2.267,00

Produkt 05.01.80
Berufsbildende Schulen

Produktbereich 05	Produktgruppe 05.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Kultur, Bildung und Erwachsenenbildung	Bereitstellung schulischer Einrichtungen	Michael Wieske , Schule und Kultur

Kosten- und Erlösrechnung

Kosten- / Erlösart		Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	347.500	355.700	353.165,77
10	**Personalkosten**	347.500	355.700	353.165,77
1000	Personalausgaben	347.500	355.700	353.165,77
2	Sachkosten	316.900	308.600	328.444,18
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	314.400	306.100	324.535,18
2100	Geräte, Ausstattungs-,Ausrüstungsgegenstände	75.600	72.900	103.374,68
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	4.000	3.900	19.125,51
2104	Haltung von Fahrzeugen	500	500	1.252,59
2107	Lehr- u. Unterrichtsmittel	207.200	202.300	173.867,48
2111	Geschäftsausgaben	27.100	26.500	26.914,92
22	**Kostenerstattungen**	2.500	2.500	3.909,00
2200	Kostenerstattungen	2.500	2.500	3.909,00
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	29.692	27.567	0,00
40	**Interne Kosten**	29.692	27.567	0,00
4005	Verrechnung IT - Kosten	29.692	27.567	0,00
	Summe Prozesskosten	**694.092**	**691.867**	**681.609,95**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	-22.500	-22.500	-43.699,76
51	**Verkaufserlöse, Mieten, Pachten**	-22.300	-22.300	-39.862,76
5100	Einnahmen aus Verkauf	-21.100	-21.100	-21.082,91
5102	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	-1.200	-1.200	-18.779,85
52	**Kostenerstattungen**	-200	-200	-3.837,00
5200	Kostenerstattungen	-200	-200	-3.837,00
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**-22.500**	**-22.500**	**-43.699,76**
	Prozessergebnis	**671.592**	**669.367**	**637.910,19**
	Kostendeckungsgrad (%)	**3,24**	**3,25**	**6,41**
7	Transferzahlungen	-22.300	-25.300	-17.491,14
70	**Geleistete Transferzahlungen**	26.975	26.975	24.366,84
7000	Zuweisungen u. Zuschüsse f. lfd. Zwecke	26.975	26.975	24.366,84
71	**Erhaltene Transferzahlungen**	-49.275	-52.275	-41.857,98
7105	Sonst. Zuweisungen, Zuschüsse u. Spenden	-49.275	-52.275	-41.857,98
	Betriebsergebnis	**649.292**	**644.067**	**620.419,05**

Produkt 05.01.80
Berufsbildende Schulen

Produktbereich 05	Produktgruppe 05.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Kultur, Bildung und Erwachsenenbildung	Bereitstellung schulischer Einrichtungen	Michael Wieske , Schule und Kultur

Vermögenshaushalt

Haushalts-stelle	Bezeichnung	Ansatz 2007	Ansatz 2006	Ergebnis 2005	FB/ FD Bws	Erl.
Produktgruppe : 05.01.80 Berufsbildende Schulen						
Einnahme VMHH						
02.2500.3670	Beteil. d. Wirtschaft z.Erwerb v.bewegl.Sachen d.Anlageverm. -BBS I,II,III-	0	0	12.150,00	5500	
02.2501.3450	Einn. a. Verkauf u. Vermögens-schäden-Lehr-u.Unterrichtsm. -BBS I-	100	100	0,00	5533	
02.2501.3671	Beteil. d. Wirtschaft z.Erwerb v.bewegl.Sachen d.Anlageverm. -BBS I-	3.300	3.300	0,00	5533	
02.2502.3450	Einn. a. Verkauf u. Vermögens-schäden-Lehr-u.Unterrichtsm. -BBS II-	100	100	0,00	5534	
02.2502.3671	Beteil. d. Wirtschaft z.Erwerb v.bewegl.Sachen d.Anlageverm. -BBS II-	3.300	3.300	0,00	5534	
02.2503.3450	Einn. a. Verkauf u. Vermögens-schäden-Lehr-u.Unterrichtsm. -BBS III-	100	100	0,00	5535	
02.2503.3671	Beteil. d. Wirtschaft z.Erwerb v.bewegl.Sachen d.Anlageverm. -BBS III-	3.300	3.300	0,00	5535	
02.2503.3680	Zuschuss von der Sparkassen-stiftung -BBS III-	30.400	0	0,00	5535	
02.2503.3681	Spenden -BBS III-	0	0	0,00	5500	
Ausgabe VMHH						
02.2500.9350	Erw.v.bewegl. Sachen d.Anlage-verm.-Lehr-u.Unterrichtsmittel -BBS I,II,III-	0	0	810,39	5500	
02.2501.9350	Erw.v.bewegl.Sachen d. Anlage-verm.-Lehr-u.Unterrichtsmittel -BBS I-	12.400	12.400	12.396,34	5533	
02.2501.9355	Erw.v.bewegl.Sachen d.Anlage-verm.-Gegenf.d.d.Wirtschaft -BBSI-	6.600	6.600	0,00	5533	
02.2501.9357	Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagev. PC-Ausstattung BBS I	20.000	0	0,00	5533	
02.2502.9350	Erw.v.bewegl.Sachen d. Anlage-verm.-Lehr-u.Unterrichtsmittel -BBS II-	66.000	66.000	65.444,86	5534	
02.2502.9355	Erw.v.bewegl.Sachen d.Anlage-verm.-Gegenf.d.d.Wirtschaft -BBSII-	6.600	6.600	0,00	5534	
02.2503.9350	Erw.v.bewegl. Sachen d.Anlage-verm.-Lehr-u.Unterrichtsmittel -BBS III-	17.500	17.500	17.047,79	5535	

Produkt 05.01.80
Berufsbildende Schulen

Produktbereich 05	Produktgruppe 05.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Kultur, Bildung und Erwachsenenbildung	Bereitstellung schulischer Einrichtungen	Michael Wieske , Schule und Kultur

Haushalts-stelle	Bezeichnung		Ansatz 2007	Ansatz 2006	Ergebnis 2005	FB/ FD Bws	Erl.
02.2503.9355	Erw.v.bewegl.Sachen d.Anlage-verm.-Gegenf.d.d. Wirtschaft -BBSIII-		6.600	6.600	0,00	5535	
02.2503.9357	Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagev. PC-Ausstattung -BBS III-		30.400	0	0,00	5535	
	Vermögenshaushalt	**Einnahmen**	**40.600**	**10.200**	**12.150,00**		
		Ausgaben	**166.100**	**115.700**	**95.699,38**		
		Überschuss / Zuschuss(-)	**-125.500**	**-105.500**	**-83.549,38**		

Produkt 05.02.10
Schülerbeförderung

Produktbereich 05	Produktgruppe 05.02	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Kultur, Bildung und Erwachsenenbildung	Zentrale Leistungen für Schüler	Michael Wieske , Schule und Kultur

Kurzbeschreibung
Organisation und Abwicklung der Schülerbeförderung im Landkreis Lüneburg

Auftragsgrundlage
§ 114 Niedersächsisches Schulgesetz (NSchG) i.V.m. der "Satzung über die Schülerbeförderung im Landkreis Lüneburg"

Zielgruppen
Anspruchsberechtigte Schüler/-innen nach § 114 NSchG i.V.m. der "Satzung über die Schülerbeförderung im Landkreis Lüneburg" und deren Erziehungsberechtigte

Künftige Entwicklung

Erläuterungen
Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

05.02.10.10: Beförderung durch den ÖPNV
Die Kosten der Schülerbeförderung im ÖPNV setzen sich aus den Fahrkartenkosten und dem HVV-Verlustausgleich zusammen. Steigende Schülerzahlen führen darum nicht automatisch zu steigenden Gesamtkosten.
Mehrkosten durch den Einsatz weiterer Fahrzeuge oder mehr Fahrkilometer werden im Produkt ÖPNV veranschlagt.

05.02.10.20: Mietwagenbeförderung
Beförderung per Mietwagen erfolgt, wenn eine Beförderung mit dem ÖPNV nicht möglich ist.
Die Kosten der Mietwagenbeförderung werden durch die Schülerinnen und Schüler des Amtes Neuhaus die das Gym. Bleckede besuchen steigen. Z.Zt. ist eine Beförderung im Rahmen des ÖPNV nicht realisierbar. Die geplante Brücke ist dringend erforderlich um eine verbesserte ÖPNV-Anbindung des Amtes Neuhaus zu erreichen

05.02.10.30: Privatbeförderung
Privatbeförderung durch die Eltern gegen Kostenerstattung

Produktziele:

Beiträge zu MEZ/HSP:

Besondere Maßnahmen zur Geschäftsprozessoptimierung:

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:

Kennzahlen

Bezeichnung	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
Gesamtkosten der Schülerbeförderung durch den ÖPNV	4.790.000,00	4.780.000,00	4.840.000,00
Anzahl der Schüler mit Beförderung durch den ÖPNV	9.350,00	9.260,00	9.050,00
Gesamtkosten der Schülerbeförderung durch Mietwagen	1.255.000,00	1.230.000,00	1.220.000,00
Anzahl der Schüler mit Beförderung durch Mietwagen	300,00	290,00	254,00
Gesamtkosten der privaten Schülerbeförderung gegen Kostenerst.	55.000,00	52.000,00	130.000,00
Anzahl der Schüler mit Privatbeförderung gegen Kostenerstattung	150,00	148,00	250,00

Produkt 05.02.10
Schülerbeförderung

Produktbereich 05	Produktgruppe 05.02	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Kultur, Bildung und Erwachsenenbildung	Zentrale Leistungen für Schüler	Michael Wieske , Schule und Kultur

Kosten- und Erlösrechnung

Kosten- / Erlösart		Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	113.348	100.283	108.673,64
10	**Personalkosten**	113.348	100.283	108.673,64
1000	Personalausgaben	113.348	100.283	108.673,64
2	Sachkosten	6.105.889	6.355.830	6.188.912,88
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	6.101.889	6.351.830	6.188.912,88
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	528	469	313,80
2102	Aus- u. Fortbildung	334	334	-10,28
2106	Kosten f. Aufwendungen Dritter	6.100.000	6.350.000	6.187.966,79
2111	Geschäftsausgaben	1.027	1.027	642,57
22	**Kostenerstattungen**	4.000	4.000	0,00
2200	Kostenerstattungen	4.000	4.000	0,00
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	12.645	11.740	0,00
40	**Interne Kosten**	12.645	11.740	0,00
4005	Verrechnung IT - Kosten	12.645	11.740	0,00
	Summe Prozesskosten	**6.231.883**	**6.467.853**	**6.297.586,52**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	-2.500	-3.200	671,57
50	**Gebühren u. Entgelte**	-500	-1.200	3.853,57
5000	Verwaltungsgebühren	-300	-1.000	4.054,82
5001	Benutzungsgebühren u. ähnl. Entgelte	-200	-200	-201,25
51	**Verkaufserlöse, Mieten, Pachten**	0	0	-3.182,00
5102	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	0	0	-3.182,00
52	**Kostenerstattungen**	-2.000	-2.000	0,00
5200	Kostenerstattungen	-2.000	-2.000	0,00
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**-2.500**	**-3.200**	**671,57**
	Prozessergebnis	**6.229.383**	**6.464.653**	**6.298.258,09**
	Kostendeckungsgrad (%)	**0,04**	**0,05**	**0,01**
7	Transferzahlungen	0	0	0,00
	Betriebsergebnis	**6.229.383**	**6.464.653**	**6.298.258,09**

Produkt 05.03.10
Medienservice

Produktbereich 05	Produktgruppe 05.03	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Kultur, Bildung und Erwachsenenbildung	Medienstellen	Michael Wieske , Schule und Kultur

Kurzbeschreibung
Sicherung, Beschaffung, innere und äußere Erschließung und Vermittlung des Medienmarktes, Aufbereitung der Medien

Auftragsgrundlage
Kreismedienzentrum: § 108 IV Niedersächsisches Schulgesetz (NSchG) und hierzu ergangene Erlasse
Kreisbibliothek: Kreistagsbeschluss vom 12.12.1978 und Konsolidierungsbeschlüsse des Kreisausschusses vom 14. u. 21.02.1997
Kreisarchiv: Niedersächsisches Archivgesetz (NArchG) und dazu ergangene Verordnungen und Erlasse

Zielgruppen
Schüler/-innen, Lehrer/innen, öffentliche und private Institutionen, Privatpersonen, Heimatforscher

Künftige Entwicklung

Erläuterungen
Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

05.03.10.10: Kreismedienzentrum
Beratung und Unterstützung der Nutzer beim Einsatz konventioneller analoger und moderner digitaler Medien.

05.03.10.20: Kreisbibliothek

05.03.10.30: Kreisarchiv
Das Kreisarchiv wird ehrenamtlich geleitet. Das Findbuch ist lediglich in handgeschriebender Form vorhanden. Eigene Veröffentlichungen erfolgen nicht.

Produktziele:

Kreismedienzentrum
Nach dem neuen Landeserlass gibt es keinen Leiter mehr, sondern nur noch einen medienpädagogischen Berater mit einer erheblich reduzierten Anzahl von Freistellungsstunden.

Ziel:
Schaffung einer neuen Verantwortungsstruktur nach den neuen Vorgaben bis zum 01.05.2007.

Kreisbibliothek
In den letzten fünf Jahren hat sich die Nutzerzahl von ca. 6.000 auf 4.000 pro Jahr reduziert. Die Personalkosten sind um 60 % reduziert worden. Zudem sind die Sachmittel gekürzt worden, so dass der Bestand heute als veraltet zu bezeichnen ist.

Ziel:
Langfristiges Ziel ist eine Neukonzeptionierung / Umstrukturierung der Kreisbibliothek mit ihren Außenstellen, um den sich ändernden Anforderungen gerecht zu werden.

Beiträge zu MEZ/HSP:

Besonder Maßnahmen zur Geschäftsoptimierung

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:

Produkt 05.03.10
Medienservice

Produktbereich 05	Produktgruppe 05.03	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Kultur, Bildung und Erwachsenenbildung	Medienstellen	Michael Wieske , Schule und Kultur

Kosten- und Erlösrechnung

Kosten- / Erlösart		Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	230.277	245.394	249.805,41
10	**Personalkosten**	225.277	240.294	244.677,69
1000	Personalausgaben	225.277	240.294	244.677,69
11	**Kosten für ehrenamtliche Tätigkeiten / Aufwandsen**	5.000	5.100	5.127,72
1100	Aufwandsentschädigungen, Sitzungsgelder	5.000	5.100	5.127,72
2	Sachkosten	50.125	50.117	46.820,74
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	50.125	50.117	46.820,74
2100	Geräte, Ausstattungs-,Ausrüstungsgegenstände	9.100	9.100	4.390,37
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	474	466	233,52
2102	Aus- u. Fortbildung	807	807	-20,19
2105	Verbrauchsmittel	23.800	23.800	25.808,21
2106	Kosten f. Aufwendungen Dritter	2.500	2.500	2.565,79
2111	Geschäftsausgaben	13.444	13.444	13.843,04
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	997	926	0,00
40	**Interne Kosten**	997	926	0,00
4005	Verrechnung IT - Kosten	997	926	0,00
	Summe Prozesskosten	**281.399**	**296.436**	**296.626,15**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	-6.900	-9.000	-9.376,62
50	**Gebühren u. Entgelte**	-5.600	-7.700	-6.922,19
5001	Benutzungsgebühren u. ähnl. Entgelte	-5.600	-7.700	-6.922,19
51	**Verkaufserlöse, Mieten, Pachten**	-1.300	-1.300	-2.454,43
5100	Einnahmen aus Verkauf	-200	-200	-303,18
5102	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	-1.100	-1.100	-2.151,25
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**-6.900**	**-9.000**	**-9.376,62**
	Prozessergebnis	**274.499**	**287.436**	**287.249,53**
	Kostendeckungsgrad (%)	**2,45**	**3,04**	**3,16**
7	Transferzahlungen	12.300	12.200	12.208,93
70	**Geleistete Transferzahlungen**	12.400	12.300	12.208,93
7009	Erstattungen / Kostenersatz	12.400	12.300	12.208,93
71	**Erhaltene Transferzahlungen**	-100	-100	0,00
7105	Sonst. Zuweisungen, Zuschüsse u. Spenden	-100	-100	0,00
	Betriebsergebnis	**286.799**	**299.636**	**299.458,46**

Produkt 05.03.10
Medienservice

Produktbereich 05	Produktgruppe 05.03	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Kultur, Bildung und Erwachsenenbildung	Medienstellen	Michael Wieske , Schule und Kultur

Vermögenshaushalt

Haushalts-stelle	Bezeichnung	Ansatz 2007	Ansatz 2006	Ergebnis 2005	FB/ FD Bws	Erl.
Produktgruppe : 05.03.10 Medienservice						
Einnahme VMHH						
02.2921.3680	Zuschuss von der Sparkassen-stiftung -Kreismedienzentrum-	0	0	1.200,00	5500	
02.3520.3680	Zuschuss von der Sparkassen-stiftung-Büchereien-	3.500	0	0,00	5500	
Ausgabe VMHH						
02.2921.9351	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -Kreismedienzentrum-	5.000	6.500	6.245,92	5500	
02.2921.9357	Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagev. PC-Ausstattung -Kreismedienzentrum-	0	1.700	0,00	5500	
02.3520.9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -Bücherein-	5.000	1.500	1.278,23	5500	
Vermögenshaushalt	**Einnahmen**	**3.500**	**0**	**1.200,00**		
	Ausgaben	**10.000**	**9.700**	**7.524,15**		
	Überschuss / Zuschuss(-)	**-6.500**	**-9.700**	**-6.324,15**		

Produkt 05.04.10
Kultur und Partnerschaften

Produktbereich 05	Produktgruppe 05.04	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Kultur, Bildung und Erwachsenenbildung	Kultur und Partnerschaften	Michael Wieske , Schule und Kultur

Kurzbeschreibung
Betreuung, Organisation und Verwaltung der Künstlerstätte Bleckede; Betreuung, Organisation und Durchführung von Veranstaltungen und Partnerschaftsangelegenheiten; Initiative bei der Herausgabe von Büchern und Redaktion hierzu; Förderung und Unterstützung von eigenen Vereinsmitgliedschaften des Landkreises.

Auftragsgrundlage
Kreistagsbeschlüsse

Zielgruppen
Künstler, Einwohner/innen und Besucher/innen des Landkreises Lüneburg, Kommunen und Einwohner/innen der Partnerschaftsregionen

Künftige Entwicklung

Erläuterungen
Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

05.04.10.10: Kulturförderung
einschließlich der Vereinsmitgliedschaften des Landkreises und der Herausgabe von Büchern und Publikationen
Die Kulturförderung erfolgt mit finanzieller Untersützung des Landes und der Sparkasse Lüneburg. Auch die Theater-Lüneburg-GmbH erhält wesentliche Zuschüsse des Landes und der Gesellschafter Stadt und Landkreis Lüneburg. Durch Landesmittel und durch die seitens des Landes finanzierte wissenschaftliche Betreuung ist die Aufrechterhaltung der Künstlerstätte Bleckede möglich. Für Bewerbungen der Stipendiaten wird mittlerweile eine Verwaltungsgebühr in Höhe von 15,- Euro je Bewerbung erhoben. Durch die finanzielle Unterstützung der Sparkasse Lüneburg ist die Förderung und Pflege der plattdeutschen Sprache und die Herausgabe von Büchern ("Weiße Reihe" und Heimatbücher) möglich. Der "Musikalische Frühling Bleckede" wird seit 2004 von der Stadt Bleckede selbst durchgeführt. Dafür erhält die Stadt Bleckede eine Zuwendung.

05.04.10.20: Partnerschaftsangelegenheiten
Es bestehen Partnerschaften des Landkreises Lüneburg mit dem Ober-Savo-Wirtschaftgebiet (Finnland) und Wagrowiec (Polen).

Produktziele:

Beiträge zu MEZ/HSP:

Besondere Maßnahmen zur Geschäftsprozeßoptimierung:

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:
Die Ausstattung der 3 Künstlerateliers in Bleckede muss erneuert werden.Hierfür sind Mittel in Höhe von 6.000 Euro eingeplant.

Produkt 05.04.10
Kultur und Partnerschaften

Produktbereich 05	Produktgruppe 05.04	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Kultur, Bildung und Erwachsenenbildung	Kultur und Partnerschaften	Michael Wieske , Schule und Kultur

Kosten- und Erlösrechnung

Kosten- / Erlösart		Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	42.082	14.629	18.654,66
10	**Personalkosten**	42.082	14.629	18.654,66
1000	Personalausgaben	42.082	14.629	18.654,66
2	Sachkosten	12.800	11.994	13.044,23
20	**Kosten f. Grundstücke, Gebäude, Anlagen**	1.000	0	0,00
2005	Reinigungskosten	1.000	0	0,00
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	11.800	11.994	13.044,23
2100	Geräte, Ausstattungs-,Ausrüstungsgegenstände	800	1.000	937,53
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	56	50	43,09
2102	Aus- u. Fortbildung	35	35	-1,41
2111	Geschäftsausgaben	10.909	10.909	12.065,02
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	754	700	0,00
40	**Interne Kosten**	754	700	0,00
4005	Verrechnung IT - Kosten	754	700	0,00
	Summe Prozesskosten	**55.636**	**27.323**	**31.698,89**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	-2.900	-2.600	-5.964,61
50	**Gebühren u. Entgelte**	-2.000	-2.000	-3.006,50
5000	Verwaltungsgebühren	-2.000	-2.000	-3.006,50
51	**Verkaufserlöse, Mieten, Pachten**	-900	-600	-2.958,11
5100	Einnahmen aus Verkauf	-100	-100	-1.631,40
5101	Einnahmen aus Mieten und Pachten	-300	0	0,00
5102	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	-500	-500	-1.326,71
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**-2.900**	**-2.600**	**-5.964,61**
	Prozessergebnis	**52.736**	**24.723**	**25.734,28**
	Kostendeckungsgrad (%)	**5,21**	**9,52**	**18,82**
7	Transferzahlungen	1.591.500	1.581.500	1.543.506,04
70	**Geleistete Transferzahlungen**	1.591.700	1.581.700	1.574.123,54
7000	Zuweisungen u. Zuschüsse f. lfd. Zwecke	53.300	43.300	69.650,18
7013	Zuschuss an Theater Lüneburg GmbH	1.311.400	1.311.400	1.311.310,00
7014	Zuschuss an Musikschule Lüneburg	227.000	227.000	193.163,36
71	**Erhaltene Transferzahlungen**	-200	-200	-30.617,50
7105	Sonst. Zuweisungen, Zuschüsse u. Spenden	-200	-200	-30.617,50
	Betriebsergebnis	**1.644.236**	**1.606.223**	**1.569.240,32**

Produkt 05.04.10
Kultur und Partnerschaften

Produktbereich 05	Produktgruppe 05.04	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Kultur, Bildung und Erwachsenenbildung	Kultur und Partnerschaften	Michael Wieske , Schule und Kultur

Vermögenshaushalt

Haushalts-stelle	Bezeichnung	Ansatz 2007	Ansatz 2006	Ergebnis 2005	FB/ FD Bws	Erl.
Produktgruppe : 05.04.10 Kultur und Partnerschaften						
Ausgabe VMHH						
02.3400.9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -Künstlerstätte Bleckede-	5.000	0	0,00	5500	
	Vermögenshaushalt Einnahmen	**0**	**0**	**0,00**		
	Ausgaben	**5.000**	**0**	**0,00**		
	Überschuss / Zuschuss(-)	**-5.000**	**0**	**0,00**		

Produkt 05.05.10
Veranstaltungen, Kurse, Seminare

Produktbereich 05	Produktgruppe 05.05	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Kultur, Bildung und Erwachsenenbildung	Erwachsenenbildung / Kreisvolkshochschule	Peter Böhnke , Kreisvolkshochschule

Kurzbeschreibung
Die KVHS bietet ein Kursangebot, welches der Persönlichkeitsbildung im weitesten Sinne dient und besonders zur Gesundheitsförderung und Eigeninitiative anregen will. Die Kursteilnehmer/innen werden in ihrem beruflichen und privaten Bereich unterstützt, eigenverantwortlich und initiativ zu handeln.

Auftragsgrundlage
Kommunen können nach dem Niedersächsischen Erwachsenenbildungsgesetz (NEBG) die Aufgaben eines Weiterbildungsträgers - VHS - übernehmen. Der Kreistag des Landkreises Lüneburg hat 1969 den Beschluss zur Gründung einer Kreisvolkshochschule gefasst.

Zielgruppen
Interessierte Personen und Personengruppen

Künftige Entwicklung

Erläuterungen
Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

5.05.10.10: Kultur und Gestalten

5.05.10.20: Gesundheit

5.05.10.30: Sprachen

5.05.10.40: Arbeit und Beruf

5.05.10.50: Jugendkulturkreis

5.05.10.60: Frauenbildung

5.05.10.70: Politik, Gesellschaft, Umwelt

Produktziele:

Ziele der Kreisvolkshochschule sind:

- für unsere Bürger ein interessantes, breit gefächertes Kursangebot vorzuhalten, das sie in ihrer persönlichen und beruflichen Entwicklung fördert und insoweit auf breite Akzeptanz und Zuspruch stößt,

- die Entgelte für die Teilnehmer stabil zu halten,

- aber auch, den Zuschussbedarf der Kreisvolkshochschule, so weit beeinflussbar, möglichst stabil zu halten.

Die Fusion der KVHS mit der Bildungsgesellschaft mbH wird zum 01.01.2008 angestrebt.

Indikator für Zuspruch und Akzeptanz ist die Zahl der Teilnehmer - wobei bei aller Akzeptanz das Angebots- und das Nachfrageverhalten unserer Bürger natürlich auch von gesamtwirtschaftlichen Rahmenbedingungen, die einerseits im Landkreis Lüneburg ungünstig sind (zum Beispiel hohe Arbeitslosigkeit und damit einher gehend fehlende finanzielle Mittel, um Teilnehmergebühren aufzubringen), andererseits aber zum Beispiel durch die Mehrwertsteuererhöhung auch bundesweit das Nachfrageverhalten nach privat zu finanzierenden Bildungsangeboten negativ beeinflusst wird.

Vor diesem Hintergrund wird die Zielvorgabe für 2006, auf 6.500 Teilnehmer zu kommen, nicht zu halten sein und für 2007 eine Teilnehmerzahl von 6.000 angestrebt.

Der Zuschussbedarf der Kreisvolkshochschule bestimmt sich im Wesentlichen einerseits über die Ausgaben für fest eingestelltes Personal und Honorarkosten und andererseits über die Einnahmen aus Teilnehmergebühren und dem Landeszuschuss.

Ziel wird es daher bei der prognostisch geringeren Teilnehmerzahl sein, die Kosten für Honorarkräfte zu senken. Dies geht nur über eine Einschränkung der Kursangebote, um bei sinkenden Gesamtteilnehmerzahlen die Teilnehmer pro Kurs stabil

Produkt 05.05.10
Veranstaltungen, Kurse, Seminare

Produktbereich 05	Produktgruppe 05.05	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Kultur, Bildung und Erwachsenenbildung	Erwachsenenbildung / Kreisvolkshochschule	Peter Böhnke , Kreisvolkshochschule

zu halten.

Da auf der Einnahmeseite eine Erhöhung der Teilnehmerbeiträge nicht in Betracht kommt, ist es erforderlich, den Landeszuschuss als wesentliches anderes Finanzierungsinstrument zumindest zu erhalten.

Beeinflussbar ist der Landeszuschuss (dessen Höhe im Wesentlichen davon abhängt, welcher Gesamtzuschuss im Landeshaushalt vorgesehen ist) durch die Kreisvolkshochschule nur insoweit, als dass er zunächst überhaupt gesichert werden muss - er wird nur gewährt, wenn 70 anerkannte Stunden auf 1.000 Einwohner gewährleistet sind. Darüber hinaus kann die Höhe des Zuschusses aber auch über die Anzahl der anerkannten Stunden beeinflusst werden.

Wichtigstes Ziel muss insoweit sein, die anerkannten Stunden in einem Umfang zu gewährleisten, der den grundsätzlichen Anspruch auf Landesförderung sichert.

Nur die Sicherung der Landesförderung kann es ermöglichen, die Volkshochschule als eigenständige Einrichtung auf Dauer zu erhalten.

Daraus resultieren folgende an Kennzahlen zu messende Ziele:
- Die Teilnehmer/innenzahl wird unter den neuen Rahmenbedingungen 6.000 zum 31.12. 2007 erreichen.
- Der Zuschussbedarf des Landkreises pro Teilnehmer/in beträgt max. 13,20 Euro zum 31.12.2007.
- Die Zahl der Teilnehmer/innen pro Kurs beträgt zum 31.12.2007 10,4
- Es werden in 2007 7.250 anerkannte Unterrichtsstunden erreicht.

Beiträge zu MEZ/HSP:

Besondere Maßnahmen zur Geschäftsprozessoptimierung:

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:

Kennzahlen

Bezeichnung	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
Zuschussbedarf des Landkreises pro Teilnehmer	13,20	11,00	11,00
Zahl der Teilnehmer/innen pro Kurs	10,40	10,60	11,00
Zahl der anerkannten Unterrichtsstunden	7.250,00	7.200,00	7.200,00

Produkt 05.05.10
Veranstaltungen, Kurse, Seminare

Produktbereich 05	Produktgruppe 05.05	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Kultur, Bildung und Erwachsenenbildung	Erwachsenenbildung / Kreisvolkshochschule	Peter Böhnke , Kreisvolkshochschule

Kosten- und Erlösrechnung

Kosten- / Erlösart		Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	329.277	335.707	348.422,45
10	**Personalkosten**	156.477	160.527	161.616,10
1000	Personalausgaben	156.477	160.527	161.616,10
12	**Honorare, Arbeitsförderungsmaßnahmen**	172.800	175.180	186.806,35
1200	Honorare, Arbeitsförderungsmaßnahmen	172.800	175.180	186.806,35
2	Sachkosten	32.670	32.670	32.447,41
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	32.670	32.670	32.447,41
2100	Geräte, Ausstattungs-,Ausrüstungsgegenstände	990	990	567,03
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	180	180	0,00
2102	Aus- u. Fortbildung	990	990	397,76
2107	Lehr- u. Unterrichtsmittel	900	900	517,03
2111	Geschäftsausgaben	29.610	29.610	30.965,59
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	9.857	10.110	0,00
40	**Interne Kosten**	9.857	10.110	0,00
4005	Verrechnung IT - Kosten	9.857	10.110	0,00
	Summe Prozesskosten	**371.804**	**378.487**	**380.869,86**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	-182.968	-185.348	-196.085,70
50	**Gebühren u. Entgelte**	-182.788	-185.168	-195.851,04
5001	Benutzungsgebühren u. ähnl. Entgelte	-182.788	-185.168	-195.851,04
51	**Verkaufserlöse, Mieten, Pachten**	-180	-180	-234,66
5102	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	-180	-180	-234,66
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**-182.968**	**-185.348**	**-196.085,70**
	Prozessergebnis	**188.836**	**193.139**	**184.784,16**
	Kostendeckungsgrad (%)	**49,21**	**48,97**	**51,48**
7	Transferzahlungen	-110.880	-115.380	-129.239,09
70	**Geleistete Transferzahlungen**	1.620	1.620	1.358,11
7000	Zuweisungen u. Zuschüsse f. lfd. Zwecke	1.620	1.620	1.358,11
71	**Erhaltene Transferzahlungen**	-112.500	-117.000	-130.597,20
7105	Sonst. Zuweisungen, Zuschüsse u. Spenden	-112.500	-117.000	-130.597,20
	Betriebsergebnis	**77.956**	**77.759**	**55.545,07**

Produkt 05.05.20
Maßnahmen nach den Bildungsurlaubsgesetzen

Produktbereich 05	Produktgruppe 05.05	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Kultur, Bildung und Erwachsenenbildung	Erwachsenenbildung / Kreisvolkshochschule	Peter Böhnke , Kreisvolkshochschule

Kurzbeschreibung
Die KVHS ist anerkannter Träger zur Durchführung von Bildungsurlaubsmaßnahmen nach den Freistellungsgesetzen verschiedener Bundesländer und bietet ein anerkanntes Programm kompakter Lehrveranstaltungen in den Bereichen Sprachen und Rhetorik/Kommunikation.

Auftragsgrundlage
Durch Beschluss des Trägers übernimmt die KVHS die Aufgaben des Trägers nach den Bildungsurlaubsgesetzen.

Zielgruppen
Interessierte Personen und Personengruppen

Künftige Entwicklung

Erläuterungen
Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

5.05.20.10: Sprachen

5.05.20.20: Rhetorik/Kommunikation

Produktziele:

Bei den Bildungsurlaubsveranstaltungen ist seit dem 1. Semester 2005 ein kontinuierlicher Rückgang der Nachfrage zu beobachten. Nur 2 % der Beschäftigten in Niedersachsen nehmen überhaupt Bildungsurlaub in Anspruch. Es ist jetzt verstärkt zu beobachten, dass eine große Zahl potentieller Teilnehmer/innen nach einer Anmeldung bei der KVHS und Beantragung eines BU keine Genehmigung zur Teilnahme von ihrem Arbeitgeber erhält. Dieses war in der Vergangenheit eher eine Ausnahme. Dies führt zu einer fortlaufenden Verringerung der Teilnehmerzahl in den Kursen. Die gesamtwirtschaftliche Lage im Allgemeinen und die Angst des Einzelnen vor dem Verlust des Arbeitsplatzes lässt diesen Rückgang vermuten.
Da die niedersächsische Landesregierung im Jahre 2006 bestätig hat, dass zunächst keine Änderungen des Bildungsurlaubsgesetzes geplant sei, hält die KVHS in 2007 an diesem Angebot fest. Als Ergänzung ist die Anerkennung der Bildungsurlaubsveranstaltungen in Hamburg und Schleswig-Holstein vorgenommen worden, um damit mehr potenzielle Teilnehmer/innen anzusprechen und die Belegungsquoten zu steigern. Dies setzt auch ein entsprechend breites Kursangebot voraus. Denn nur ein entsprechendes Kursangebot ermöglicht auch bei Absagen die Durchführung von Maßnahmen.

Ziele:
Im Jahre 2007 werden 14 Bildungsurlaubs-Maßnahmen angeboten.
Die Teilnehmerquote pro Kurs wird in 2007 8.0 betragen.

Beiträge zu MEZ/HSP:

Besondere Maßnahmen zur Geschäftsprozessoptimierung:

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:

Kennzahlen

Bezeichnung	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
Zahl der Teilnehmer/-innen pro Jahr	120,00	120,00	130,00
Zahl der Teilnehmer/innen pro Kurs	8,00	8,00	9,29

Produkt 05.05.20
Maßnahmen nach den Bildungsurlaubsgesetzen

Produktbereich 05	Produktgruppe 05.05	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Kultur, Bildung und Erwachsenenbildung	Erwachsenenbildung / Kreisvolkshochschule	Peter Böhnke , Kreisvolkshochschule

Kosten- und Erlösrechnung

Kosten- / Erlösart		Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	35.823	36.093	29.704,64
10	**Personalkosten**	25.023	25.173	23.698,11
1000	Personalausgaben	25.023	25.173	23.698,11
12	**Honorare, Arbeitsförderungsmaßnahmen**	10.800	10.920	6.006,53
1200	Honorare, Arbeitsförderungsmaßnahmen	10.800	10.920	6.006,53
2	Sachkosten	3.630	3.630	3.483,66
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	3.630	3.630	3.483,66
2100	Geräte, Ausstattungs-,Ausrüstungsgegenstände	110	110	0,00
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	20	20	0,00
2102	Aus- u. Fortbildung	110	110	16,42
2107	Lehr- u. Unterrichtsmittel	100	100	0,00
2111	Geschäftsausgaben	3.290	3.290	3.467,24
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	1.843	1.890	0,00
40	**Interne Kosten**	1.843	1.890	0,00
4005	Verrechnung IT - Kosten	1.843	1.890	0,00
	Summe Prozesskosten	**41.296**	**41.613**	**33.188,30**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	-11.432	-11.552	-10.750,37
50	**Gebühren u. Entgelte**	-11.412	-11.532	-10.724,29
5001	Benutzungsgebühren u. ähnl. Entgelte	-11.412	-11.532	-10.724,29
51	**Verkaufserlöse, Mieten, Pachten**	-20	-20	-26,08
5102	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	-20	-20	-26,08
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**-11.432**	**-11.552**	**-10.750,37**
	Prozessergebnis	**29.864**	**30.061**	**22.437,93**
	Kostendeckungsgrad (%)	**27,68**	**27,76**	**32,39**
7	Transferzahlungen	-12.320	-12.820	-14.359,90
70	**Geleistete Transferzahlungen**	180	180	150,90
7000	Zuweisungen u. Zuschüsse f. lfd. Zwecke	180	180	150,90
71	**Erhaltene Transferzahlungen**	-12.500	-13.000	-14.510,80
7105	Sonst. Zuweisungen, Zuschüsse u. Spenden	-12.500	-13.000	-14.510,80
	Betriebsergebnis	**17.544**	**17.241**	**8.078,03**

Produktbereich 06
Soziales

Produktziffer	Produktbezeichnung
06.01	**Finanzielle und persönliche Hilfen zum Lebensunterhalt**
06.01.10	Hilfen für Menschen mit Einkommensdefiziten
06.01.20	Hilfe zur Arbeit (entfällt ab 2006)
06.01.30	Wohngeld
06.01.40	Allgemeine finanzielle Förderung der freien Wohlfahrtspflege
06.01.50	Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten (§ 67 SGB XII)
06.01.60	Hilfen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (entfällt ab 2006)
06.01.61	Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II)
06.01.70	Grundsicherung im Alter u. b. Erwerbsmind. u. Sozialvers.ang. (entf. ab 2006)
06.01.80	Hilfen für Personengruppen mit besonderem Status
06.01.90	Verrechnungsposition Sozialhilfeleistungen der Stadt Lüneburg
06.02	**Hilfe bei Behinderung und Pflegebedürftigkeit**
06.02.10	Beratung und Leistungen bei Behinderung
06.02.20	Beratung und Leistungen bei Pflegebedürftigkeit
06.03	**Aufgaben der Betreuungsbehörde**
06.03.10	Gesetzliche Betreuung Volljähriger

Produktbereich 06
Soziales

Einnahmen- und Ausgabenrechnung

Haushalte		Ansatz 2007	Ansatz 2006	Ergebnis 2005
Verwaltungshaushalt	**Einnahmen**	46.416.700	43.157.500	47.965.635,72
	Ausgaben	83.877.655	78.758.176	83.655.547,53
	Überschuss / Zuschuss(-)	-37.460.955	-35.600.676	-35.689.911,81
Vermögenshaushalt	**Einnahmen**	0	0	0,00
	Ausgaben	0	0	0,00
	Überschuss / Zuschuss(-)	0	0	0,00
Saldo		**-37.460.955**	**-35.600.676**	**-35.689.911,81**

Kosten- und Erlösrechnung

	Kosten- / Erlösart	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	1.992.062	2.076.810	2.080.670,43
2	Sachkosten	914.182	376.824	190.853,59
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	71.812	79.442	0,00
	Summe Prozesskosten	**2.978.055**	**2.533.076**	**2.271.524,02**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	-595.700	-161.700	-80.228,34
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**-595.700**	**-161.700**	**-80.228,34**
	Prozessergebnis	**2.382.355**	**2.371.376**	**2.191.295,68**
	Kostendeckungsgrad (%)	**20,00**	**6,38**	**3,53**
7	Transferzahlungen	35.078.600	33.229.300	33.473.061,02
	Betriebsergebnis	**37.460.955**	**35.600.676**	**35.664.356,70**

Produkt 06.01.10
Hilfen für Menschen mit Einkommensdefiziten

Produktbereich 06	Produktgruppe 06.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Soziales	Finanzielle und persönliche Hilfen zum Lebensunterhalt	Christian Ratzeburg , Sozialhilfe und Wohngeld

Kurzbeschreibung
Gewährung von Leistungen zur Sicherstellung des Lebensunterhaltes und zur Förderung der Unabhängigkeit von sozialen Leistungen. Dazu gehören die Leistungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, die Hilfen zum Lebensunterhalt, insbesondere für Erwerbsunfähige auf bestimmte Zeit, die Hilfen zur Gesundheit und Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz.

Auftragsgrundlage
§§ 19, 41, 47, §§ 97-99 Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch (SGB XII), §§ 1 und 6 Niedersächsisches Gesetz zur Ausführung des SGB XII (Nds. AG SGB XII), § 1 Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG); §§ 10 und 10a AsylbLG, § 3 Aufnahmegesetz (AufnG).

Zielgruppen
Personen im Landkreis Lüneburg, die ihren notwendigen Lebensunterhalt nicht oder nicht ausreichend aus eigenen Kräften und Mitteln für sich und ihre unterhaltsberechtigten Angehörigen beschaffen können und im Landkreis Lüneburg lebende Ausländer, denen aufgrund ihres aufenthaltsrechtlichen Status Leistungen nach dem AsylbLG zu gewähren sind, weil sie aus dem eigenen Einkommen und Vermögen nicht in der Lage sind, ihren Lebensunterhalt ausreichend zu bestreiten. Ferner Menschen, die nicht krankenversichert sind, denen die Aufbringung der Mitteln nicht zuzumuten ist und die der Hilfe zur Gesundheit bedürfen.

Künftige Entwicklung
Nach Gründung der ARGE Lüneburg zum 01.07.2005 und der Aufstellung des Vermittlungsbereiches "Markt und Integration", konnte eine wirkungsvolle Eingliederung Ende 2005 / Anfang 2006 erfolgen, so dass seither auch die Feststellung der tat - sächlichen Erwerbsfähigkeit der nachfragenden Personen erfolgte. Fortlaufend werden monatlich 5-10 Arbeitssuchende von der ARGE Lüneburg als erwerbsunfähig im Sinne des § 8 SGB II eingestuft.
Zwischen ARGE und Landkreis wurde ein genaues Verfahren bzgl. dieser Abgrenzungsproblematik hinsichtlich der ausle- gungsbedürftigen Definition der Erwerbsfähigkeit erarbeitet.

Im Jahr 2006 wurde für den Landkreis und die Stadt ein gemeinsames Kennzahlensystem eingeführt. Hierdurch sind ver- gleichbare Zahlen zum gleichen Zeitpunkt abrufbar.
Durch dieses identische Kennzahlensystem lassen sich Veränderungen rechtzeitig erkennen und beurteilen. Eine ggf. erforderliche Gegensteuerung bzw. Beförderung von Entwicklungen ist somit zeitnah möglich.

Erläuterungen
Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

06.01.10.10: Hilfe zum Lebensunterhalt
Die laufende Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem 3. Kapitel SGB XII erhalten Personen, die auf bestimmte Zeit erwerbsun- fähig sind, d.h. die Person, die sowohl nicht leistungsberechtigt nach dem SGB II (Arbeitslosengeld II) als auch nach dem Kapitel 4 SGB XII (Grundsicherung) ist. Darüber hinaus erhalten Kinder unter 15 Jahren im Rahmen der Verwandtenpflege und Altersrentner, die noch nicht das 65. Lebensjahr vollendet haben, Hilfe zum Lebensunterhalt.

06.01.10.20: Hilfen zur Gesundheit
Hilfen zur Gesundheit gemäß des 5. Kapitel SGB XII für Personen, die weder gesetzlich, privat, freiwillig noch anderweitig krankenversichert sind, umfassen insbesondere die Hilfen bei Krankheit, wenn der nachfragenden Person die Aufbringung der Mittel nicht zugemutet werden kann.

06.01.10.90: Hilfen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz
Hilfen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) erhalten Leistungsberechtigte nach § 1 AsylbLG, soweit sie ihren Lebensunterhalt nicht aus den Einkommen und Vermögen selbst bestreiten können. Die Leistungen werden in Form von Sachleistungen, Wertgutscheinen und Geldleistungen als laufende und einmalige Beihilfen zur Sicherstellung des Lebensunterhaltes und bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt vorgenommen.

06.01.10.91: Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
Leistungen nach dem 4. Kapitel SGB XII erhalten Personen, die
1. das 65. Lebensjahr vollendet haben oder
2. das 18. Lebensjahr vollendet haben und auf Dauer voll erwerbsgemindert im Sinne des SGB VI (gesetzliche Rentenversicherung) sind.

Folgende Leistung ist entfallen:
- Hilfe zur Aktivierung in den Arbeitsmarkt

Produkt 06.01.10
Hilfen für Menschen mit Einkommensdefiziten

Produktbereich 06	Produktgruppe 06.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Soziales	Finanzielle und persönliche Hilfen zum Lebensunterhalt	Christian Ratzeburg , Sozialhilfe und Wohngeld

Produktziele:

Nach der Erstellung und Einführung eines gemeinsamen Kennzahlensystems mit der Stadt Lüneburg soll nach der erprobungsphase im Jahr 2006 im Jahr 2007 eine Entwicklung dahingehend erfolgen, dass auf Grundlage der entworfenen und bewährten Kennzahlenklassifikationen monatlich unmittelbare Vergleiche zwischen Stadt und Landkreis auf der Leistungsebene durch die Heranziehung von Finanz- und Fallkennzahlen durchgeführt werden.

Beiträge zu MEZ/HSP:

Besondere Maßnahmen zur Geschäftsprozessoptimierung:

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:

Kennzahlen

Bezeichnung	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
Kapitel 3 SGB XII - Hilfe zum Lebensunterhalt	0,00	0,00	0,00
- Anzahl der Leistungsbezieher, Durchschnitt monatlich	52,00	49,00	35,00
- Laufende Leistungsfälle, Durchschnitt monatlich	48,00	44,00	33,00
- Gesamtausgaben der laufenden Leistungsfälle	260.000,00	246.134,30	342.040,90
Hilfen zur Gesundheit	0,00	0,00	0,00
- Leistungsfälle Hilfen zur Gesundheit gemäß § 48 SGB XII, § 264 SG	171,00	171,00	177,00
- Leistungsfälle Hilfe bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt gem	55,00	69,00	80,00
Hilfen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	0,00	0,00	0,00
- Anzahl der Leistungsfälle nach §§ 3 ff. AsylbLG, Durchschnitt monatli	42,00	46,00	49,00
- Anzahl der Leistungsfälle nach § 2 AsylbLG (SGB XII analog), Durch	62,00	58,00	51,00
- Gesamtausgaben § 3 AsylbLG	260.000,00	285.969,39	0,00
- Gesamtausgaben § 2 AsylbLG (SGB XII analog)	737.000,00	689.347,31	0,00
Kapitel 4 SGB XII - Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	0,00	0,00	0,00
- Laufende Leistungsfälle, Durchschnitt monatlich	375,00	368,00	364,00
- Gesamtausgaben der laufenden Leistungsfälle	1.741.500,00	1.709.043,06	2.529.781,74

Produkt 06.01.10
Hilfen für Menschen mit Einkommensdefiziten

Produktbereich 06	Produktgruppe 06.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Soziales	Finanzielle und persönliche Hilfen zum Lebensunterhalt	Christian Ratzeburg , Sozialhilfe und Wohngeld

Kosten- und Erlösrechnung

Kosten- / Erlösart		Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	433.886	433.087	907.121,29
10	**Personalkosten**	433.886	433.087	907.121,29
1000	Personalausgaben	433.886	433.087	907.121,29
2	Sachkosten	69.666	71.298	16.687,68
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	54.666	56.298	16.687,68
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	53.146	51.670	1.146,97
2102	Aus- u. Fortbildung	0	0	-179,77
2106	Kosten f. Aufwendungen Dritter	600	500	509,08
2111	Geschäftsausgaben	920	4.128	15.211,40
22	**Kostenerstattungen**	15.000	15.000	0,00
2200	Kostenerstattungen	15.000	15.000	0,00
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	0	0	0,00
	Summe Prozesskosten	**503.552**	**504.385**	**923.808,97**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	-200	-200	-70.714,34
51	**Verkaufserlöse, Mieten, Pachten**	0	0	-8.028,30
5102	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	0	0	-8.028,30
52	**Kostenerstattungen**	0	0	-67.458,64
5200	Kostenerstattungen	0	0	-67.458,64
53	**Finanzerlöse**	-200	-200	4.772,60
5303	Buß-,Zwangs-,Verwarnungsgelder	-200	-200	4.772,60
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**-200**	**-200**	**-70.714,34**
	Prozessergebnis	**503.352**	**504.185**	**853.094,63**
	Kostendeckungsgrad (%)	**0,04**	**0,04**	**7,65**
7	Transferzahlungen	723.900	415.360	13.847.263,25
70	**Geleistete Transferzahlungen**	3.835.200	3.592.500	31.016.428,29
7000	Zuweisungen u. Zuschüsse f. lfd. Zwecke	60.000	0	0,00
7002	Leistungen d. Sozialhilfe außerhalb v. Einrichtung	2.074.100	2.146.200	11.966.756,83
7003	Leistungen d. Sozialhilfe in Einrichtungen	10.000	100	333.656,54
7007	Sonstige soziale Leistungen	22.500	21.000	3.788.977,37
7008	Leistungen nach d. Asylbewerberleistungsgesetz	1.136.600	1.117.800	0,00
7009	Erstattungen / Kostenersatz	532.000	307.300	14.927.037,55
7012	Erstattungen an Stadt Lüneburg	0	100	0,00
71	**Erhaltene Transferzahlungen**	-3.111.300	-3.177.140	-17.169.165,04
7106	Erst. / Kosteners. f. Sozialleistungen	-2.410.600	-2.450.700	-13.900.637,10
7107	Zuweisung Quotales System	-700.700	-726.440	-3.268.527,94
	Betriebsergebnis	**1.227.252**	**919.545**	**14.700.357,88**

Produkt 06.01.20
Hilfe zur Arbeit (entfällt ab 2006)

Produktbereich 06	Produktgruppe 06.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Soziales	Finanzielle und persönliche Hilfen zum Lebensunterhalt	Christian Ratzeburg , Sozialhilfe und Wohngeld

Kurzbeschreibung

Beratung von Sozialhilfeempfängern in Fragen der Arbeitsfähigkeit und Arbeitsbeschaffung sowie die Heranziehung zur gemeinnützigen zusätzlichen Tätigkeit und Arbeitsverträge nach § 19 BSHG. Planung und Durchführung von Beschäftigungsprojekten.

Auftragsgrundlage

§§ 18-20 Bundessozialhilfegesetz (BSHG)

Zielgruppen

Arbeitsfähige und arbeitslose Sozialhilfeempfänger im Landkreis Lüneburg

Künftige Entwicklung

entfällt

Erläuterungen

entfällt

Produkt 06.01.20
Hilfe zur Arbeit (entfällt ab 2006)

Produktbereich 06	Produktgruppe 06.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Soziales	Finanzielle und persönliche Hilfen zum Lebensunterhalt	Christian Ratzeburg , Sozialhilfe und Wohngeld

Kosten- und Erlösrechnung

Kosten- / Erlösart		Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	0	0	90.209,25
10	**Personalkosten**	0	0	90.209,25
1000	Personalausgaben	0	0	90.209,25
2	Sachkosten	0	0	1.389,18
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	0	0	1.389,18
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	0	0	194,12
2102	Aus- u. Fortbildung	0	0	-30,41
2106	Kosten f. Aufwendungen Dritter	0	0	9,26
2111	Geschäftsausgaben	0	0	1.216,21
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	0	0	0,00
	Summe Prozesskosten	**0**	**0**	**91.598,43**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	0	0	0,00
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**0**	**0**	**0,00**
	Prozessergebnis	**0**	**0**	**91.598,43**
	Kostendeckungsgrad (%)	**0,00**	**0,00**	**0,00**
7	Transferzahlungen	0	0	-652.516,08
70	**Geleistete Transferzahlungen**	0	0	131.142,89
7002	Leistungen d. Sozialhilfe außerhalb v. Einrichtung	0	0	120.872,89
7008	Leistungen nach d. Asylbewerberleistungsgesetz	0	0	10.270,00
71	**Erhaltene Transferzahlungen**	0	0	-783.658,97
7106	Erst. / Kosteners. f. Sozialleistungen	0	0	-26.558,29
7107	Zuweisung Quotales System	0	0	-757.100,68
	Betriebsergebnis	**0**	**0**	**-560.917,65**

Produkt 06.01.30
Wohngeld

Produktbereich 06	Produktgruppe 06.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Soziales	Finanzielle und persönliche Hilfen zum Lebensunterhalt	Christian Ratzeburg , Sozialhilfe und Wohngeld

Kurzbeschreibung
Finanzielle Absicherung von familiengerechten Wohnen durch Gewährung von Miet- und Lastenzuschüssen nach dem Wohngeldgesetz (WoGG)

Auftragsgrundlage
Antragsberechtigte gem. § 3 WoGG, z.B. Mieter, Eigentümer, Nutzungsberechtigte von Wohnraum sowie Heimbewohner, die im Landkreis Lüneburg wohnen.

Zielgruppen
Antragsberechtigte gemäß § 3 WoGG, z.B. Mieter, Eigentümer, Nutzungsberechtigte von Wohnraum sowie Hausbewohner, die im Landkreis Lüneburg wohnen.

Künftige Entwicklung
Seit Einführung von Hartz IV und der Tatsache, dass Transferleistungsempfänger keinen Anspruch auf Wohngeld haben und insbesondere der anspruchsberechtigte Personenkreis beim Arbeitslosengeld II nach dem SGB II im Gegensatz zu den Sozialhilfeempfängern nach dem Bundessozialhilfegesetz durch höhere Regelleistungen, erhöhtes Schonvermögen, geringere Unterhaltsheranziehung usw. ausgeweitet wurde, sank die Zahl der monatlichen Zahlfälle auf durchschnittlich 630.
Die Bearbeitungsrückstände konnten abgearbeitet werden, so dass die Enscheidung über Neuanträge (Bewilligung oder Ablehnung) jetzt zeitnah erfolgt.

Die beschlossene Änderung des Steuerrechts zum 01.01.2007 und der unter anderem damit verbundenen Senkung der Pendlerpauschale wird unmittelbar Auswirkung auf das Wohngeld haben, da diese Pauschale entsprechend in der Wohngeldberechnung Berücksichtigung findet. Ein weiterer großer Personenkreis wird nicht mehr anspruchsberechtigt sein.

Bund und Länder diskutieren bereits über Änderungen im Wohngeldrecht. Ob und ggf. zu welchem Zeitpunkt diese jedoch eintreten werden ist zzt. nicht bekannt.

Erläuterungen
Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

06.01.30.10: Mietzuschüsse

06.01.30.20: Lastenzuschüsse

Produktziele:

Beiträge zu MEZ/HSP:

Besondere Maßnahmen zur Geschäftsprozessoptimierung:

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:

Kennzahlen

Bezeichnung	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
Leistungsfälle Mietzuschüsse, Durchschnitt monatlich	480,00	493,00	531,00
Leistungsfälle Lastenzuschüsse, Durchschnitt monatlich	120,00	131,00	147,00

Produkt 06.01.30
Wohngeld

Produktbereich 06	Produktgruppe 06.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Soziales	Finanzielle und persönliche Hilfen zum Lebensunterhalt	Christian Ratzeburg , Sozialhilfe und Wohngeld

Kosten- und Erlösrechnung

Kosten- / Erlösart		Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	116.378	123.435	69.901,06
10	**Personalkosten**	116.378	123.435	69.901,06
1000	Personalausgaben	116.378	123.435	69.901,06
2	Sachkosten	12.454	16.509	1.505,39
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	12.454	16.509	1.505,39
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	12.454	15.201	211,75
2102	Aus- u. Fortbildung	0	0	-33,16
2111	Geschäftsausgaben	0	1.308	1.326,80
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	0	0	0,00
	Summe Prozesskosten	**128.833**	**139.944**	**71.406,45**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	0	0	0,00
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**0**	**0**	**0,00**
	Prozessergebnis	**128.833**	**139.944**	**71.406,45**
	Kostendeckungsgrad (%)	**0,00**	**0,00**	**0,00**
7	Transferzahlungen	0	0	533.412,01
70	**Geleistete Transferzahlungen**	1.130.000	1.240.000	1.426.971,78
7007	Sonstige soziale Leistungen	1.130.000	1.240.000	1.426.971,78
71	**Erhaltene Transferzahlungen**	-1.130.000	-1.240.000	-893.559,77
7106	Erst. / Kosteners. f. Sozialleistungen	-1.130.000	-1.240.000	-893.559,77
	Betriebsergebnis	**128.833**	**139.944**	**604.818,46**

Produkt 06.01.40
Allgemeine finanzielle Förderung der freien Wohlfahrtspflege

Produktbereich 06	Produktgruppe 06.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Soziales	Finanzielle und persönliche Hilfen zum Lebensunterhalt	Christian Ratzeburg , Sozialhilfe und Wohngeld

Kurzbeschreibung
Freiwillige finanzielle Förderung von freien Wohlfahrtsverbänden, dazugehörigen Institutionen und Vereinen, die sich im sozialen Bereich für Bürger des Landkreises Lüneburg in besonderen sozialen Problemlagen engagieren.

Auftragsgrundlage
§ 5 Abs. 3 Sozialgesetzbuch XII (SGB XII), bisher § 10 Bundessozialhilfegesetz (BSHG), Vereinbarungen mit Wohlfahrtsverbänden und Leistungserbringern

Zielgruppen
Wohlfahrtsverbände und dazughörige hauptsächlich ehrenamtliche Institutionen sowie Vereine, die sich im sozialen Bereich für Bürger des Landkreises Lüneburg in besonderen Problemlagen engagieren und entsprechende Beratungsangebote vorhalten.

Künftige Entwicklung
Die freiwillige Förderung an die Wohlfahrtsverbände wird bei leicht abgesenktem Niveau seit 2003 vertraglich budgetiert.

Erläuterungen
Das Produkt umfasst folgende Leistung:

06.01.40.10: Förderung der freien Wohlfahrtspflege

Produktziele:
Die Verhandlungen über die finanzielle Förderung der freien Wohlfahrtsverbände, dazugehörigen Institutionen und Vereinen, die sich im sozialen Bereich für Bürger des Landkreises Lüneburg in besonderen sozialen Problemlagen engagieren, werden 2007 mit dem Ziel geführt, die Förderungen auf dem Niveau des Jahres 2006 zu halten.

Beiträge zu MEZ/HSP:

Besondere Maßnahmen zur Geschäftsprozessoptimierung:

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:

Produkt 06.01.40
Allgemeine finanzielle Förderung der freien Wohlfahrtspflege

Produktbereich 06	Produktgruppe 06.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Soziales	Finanzielle und persönliche Hilfen zum Lebensunterhalt	Christian Ratzeburg , Sozialhilfe und Wohngeld

Kosten- und Erlösrechnung

Kosten- / Erlösart		Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	6.573	5.690	3.342,88
10	**Personalkosten**	6.573	5.690	3.342,88
1000	Personalausgaben	6.573	5.690	3.342,88
2	Sachkosten	673	3.331	2.051,06
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	673	3.331	2.051,06
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	633	571	0,00
2111	Geschäftsausgaben	40	2.760	2.051,06
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	0	0	0,00
	Summe Prozesskosten	**7.246**	**9.020**	**5.393,94**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	0	0	0,00
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**0**	**0**	**0,00**
	Prozessergebnis	**7.246**	**9.020**	**5.393,94**
	Kostendeckungsgrad (%)	**0,00**	**0,00**	**0,00**
7	Transferzahlungen	175.000	175.000	169.421,50
70	**Geleistete Transferzahlungen**	175.100	175.100	169.421,50
7000	Zuweisungen u. Zuschüsse f. lfd. Zwecke	175.000	175.000	169.421,50
7007	Sonstige soziale Leistungen	100	100	0,00
71	**Erhaltene Transferzahlungen**	-100	-100	0,00
7105	Sonst. Zuweisungen, Zuschüsse u. Spenden	-100	-100	0,00
	Betriebsergebnis	**182.246**	**184.020**	**174.815,44**

Produkt 06.01.50
Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten (§ 67 SGB XII)

Produktbereich 06	Produktgruppe 06.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Soziales	Finanzielle und persönliche Hilfen zum Lebensunterhalt	Christian Ratzeburg , Sozialhilfe und Wohngeld

Kurzbeschreibung
Gewährungen von Hilfen für Personen, bei denen besondere Lebensverhältnisse mit sozialen Schwierigkeiten verbunden sind, wenn sie aus eigener Kraft zur Überwindung dieser Schwierigkeiten nicht fähig sind.

Auftragsgrundlage
§ 67 Sozialgesetzbuch XII (SGB XII)
§ 1 und § 3 Niedersächsischesgesetz zur Ausführung des Bundessozialhilfegesetzes (Nds. AG BSHG)

Zielgruppen
Personen im Landkreis Lüneburg, die zur Überwindung von sozialen Schwierigkeiten Hilfen benötigen, da die besonderen Lebensverhältnisse derart mit sozialen Schwierigkeiten verbunden sind, dass die Überwindung der besonderen Lebensverhältnisse auch die Überwindung der sozialen Schwierigkeiten erfordert.

Künftige Entwicklung
Durch Hartz IV wird die Eigenverantwortung des Hilfeempfängers gefördert, d. h. sowohl beim Arbeitslosengeld II im SGB II als auch in der Sozialhilfe im SGB XII sind aus den höheren Regelleistungen auch einmalige Bedarfe zu decken. Allein hierdurch kommt es auch zu Überforderungen vereinzelter Hilfeempfänger.
Darüber hinaus sieht § 16 II S. 2 Nr. 3 SGB II ausdrücklich die Leistungsform einer psychosozialen Betreuung zur Eingliederung des Hilfebedürftigen in das Erwerbsleben vor. Auch hierbei ergibt sich im Rahmen der Arbeitsvermittlung die erforderliche Hilfe nach § 67 SGB XII. Insbesondere hierfür wurde vorrangig der Leistungen nach § 67 SGB XII eine sozialpädagogische Betreuung eingerichtet, die in enger Zusammenarbeit mit der ARGE die psychosoziale Betreuung durchführt.

Die Änderung des Betreuungsgesetzes zum 01.07.2005 und die damit verbundene Pauschalierung der Betreuervergütung hat zur Folge, dass eine Leistungsminderung im Bereich der persönlichen Betreuung erfolgt. Durch die Pauschalierung erfolgt lediglich eine Vergütung von monatlich dreieinhalb Stunden je betreuter Person, die im eigenen Wohnraum lebt (zwei Stunden innerhalb von Einrichtungen), so dass die gesetzlichen Betreuer grundsätzlich lediglich die gesetzlich geregelte rechtliche Betreuung durchführen und die ehemals mit ausgeübte soziale Betreuung nicht mehr leisten.
In der Folge werden zunehmend neue Ansprüche gem. § 67 SGB XII geltend gemacht.

Erläuterungen
Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

06.01.50.10: Ambulante Hilfen

06.01.50.20: Hilfen in Einrichtungen
Die Hilfen in Einrichtungen besteht zu 100 % aus der Weitergabe von Landesmittel. Kennzahlen werden für diesen Bereich daher nicht erhoben.

Produktziele:
Die laufenden Kosten für den Landkreis (inkl. Stadt) werden in 2007 auf dem Niveau des Jahres 2005 gehalten.

Kennzahlen/Indikatoren:
Ambulante Hilfen:

Ausgaben Landkreis Lüneburg:	Ausgaben Stadt Lüneburg:
2001: 257.173 EUR	534.978 EUR
2002: 116.041 EUR	459.505 EUR
2003: 109.608 EUR	395.337 EUR
2004: 71.006 EUR	284.160 EUR
2005: 24.853 EUR	120.177 EUR

Beiträge zu MEZ/HSP:

Besondere Maßnahmen zur Geschäftsprozessoptimierung:

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:

Produkt 06.01.50
Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten (§ 67 SGB XII)

Produktbereich 06	Produktgruppe 06.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Soziales	Finanzielle und persönliche Hilfen zum Lebensunterhalt	Christian Ratzeburg , Sozialhilfe und Wohngeld

Kennzahlen

Bezeichnung	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
Ambulante Hilfen	0,00	0,00	0,00
- Fallzahl Landkreis Lüneburg, Durchschnitt monatlich	6,00	6,00	6,00
- Fallzahl Stadt Lüneburg, Durchschnitt monatlich	23,00	21,00	23,00
- Kosten Landkreis Lüneburg	24.800,00	40.762,00	24.853,00
- Kosten Stadt Lüneburg	120.000,00	108.074,00	120.177,00
- Betreuungsstunden Landkreis Lüneburg, Durchschnitt wöchentlich	16,00	19,70	16,00
- Betreuungsstunden Stadt Lüneburg, Durchschnitt wöchentlich	56,50	54,50	56,50

Produkt 06.01.50
Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten (§ 67 SGB XII)

Produktbereich 06	Produktgruppe 06.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Soziales	Finanzielle und persönliche Hilfen zum Lebensunterhalt	Christian Ratzeburg , Sozialhilfe und Wohngeld

Kosten- und Erlösrechnung

Kosten- / Erlösart		Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	24.275	23.444	12.880,76
10	**Personalkosten**	24.275	23.444	12.880,76
1000	Personalausgaben	24.275	23.444	12.880,76
2	Sachkosten	2.789	2.748	125,43
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	2.789	2.748	125,43
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	2.749	2.544	17,65
2102	Aus- u. Fortbildung	0	0	-2,77
2111	Geschäftsausgaben	40	204	110,55
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	0	0	0,00
	Summe Prozesskosten	**27.064**	**26.193**	**13.006,19**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	0	0	0,00
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**0**	**0**	**0,00**
	Prozessergebnis	**27.064**	**26.193**	**13.006,19**
	Kostendeckungsgrad (%)	**0,00**	**0,00**	**0,00**
7	Transferzahlungen	50.100	120.200	102.063,13
70	**Geleistete Transferzahlungen**	130.100	200.200	102.063,13
7002	Leistungen d. Sozialhilfe außerhalb v. Einrichtung	40.100	120.100	37.468,25
7003	Leistungen d. Sozialhilfe in Einrichtungen	90.000	80.100	64.594,88
71	**Erhaltene Transferzahlungen**	-80.000	-80.000	0,00
7106	Erst. / Kosteners. f. Sozialleistungen	-80.000	-80.000	0,00
	Betriebsergebnis	**77.164**	**146.393**	**115.069,32**

Produkt 06.01.60
Hilfen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (entfällt ab 2006)

Produktbereich 06	Produktgruppe 06.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Soziales	Finanzielle und persönliche Hilfen zum Lebensunterhalt	Christian Ratzeburg , Sozialhilfe und Wohngeld

Kurzbeschreibung

Hilfen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) werden in Form von Geldleistungen, Sachleistungen und Wertgutscheinen als laufende und einmalige Beihilfen zur Sicherstellung des Lebensunterhaltes und bei Krankheit, Schwangerschaft oder Geburt vorgenommen.
In Fällen des § 2 AsylbLG (analog BSHG) werden die prinzipiell gleichen Leistungen wie bei den Produkten "Finanzielle und persönliche Hilfen zum Lebensunterhalt (a.v.E)" und "Hilfen in besonderen Lebenslagen" gewährt.

Auftragsgrundlage

§§ 1-6 Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG); § 10 und § 10a AsylbLG; § 1 und § 2 Verordnung über die Zuständigkeit und Kostenträgerschaft nach dem AsylbLG

Zielgruppen

Im Landkreis Lüneburg lebende Ausländer, denen aufgrund ihres aufenthaltsrechtlichen Statuses Leistungen nach dem AsylbLG zu gewähren sind, weil sie aus dem eigenem Einkommen und Vermögen nicht in der Lage sind, ihren Lebensunterhalt ausreichend zu bestreiten.

Künftige Entwicklung

Erläuterungen

ab 2006 im Produkt 06.01.10

Produkt 06.01.60
Hilfen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (entfällt ab 2006)

Produktbereich 06	Produktgruppe 06.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Soziales	Finanzielle und persönliche Hilfen zum Lebensunterhalt	Christian Ratzeburg , Sozialhilfe und Wohngeld

Kosten- und Erlösrechnung

Kosten- / Erlösart		Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	0	0	136.999,61
10	**Personalkosten**	0	0	136.999,61
1000	Personalausgaben	0	0	136.999,61
2	Sachkosten	0	0	1.463,19
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	0	0	1.463,19
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	0	0	194,09
2102	Aus- u. Fortbildung	0	0	-30,45
2106	Kosten f. Aufwendungen Dritter	0	0	83,28
2111	Geschäftsausgaben	0	0	1.216,27
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	0	0	0,00
	Summe Prozesskosten	**0**	**0**	**138.462,80**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	0	0	0,00
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**0**	**0**	**0,00**
	Prozessergebnis	**0**	**0**	**138.462,80**
	Kostendeckungsgrad (%)	**0,00**	**0,00**	**0,00**
7	Transferzahlungen	0	0	-1.046.166,79
70	**Geleistete Transferzahlungen**	0	0	1.109.674,16
7008	Leistungen nach d. Asylbewerberleistungsgesetz	0	0	1.109.674,16
71	**Erhaltene Transferzahlungen**	0	0	-2.155.840,95
7106	Erst. / Kosteners. f. Sozialleistungen	0	0	-2.155.840,95
	Betriebsergebnis	**0**	**0**	**-907.703,99**

Produkt 06.01.61
Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II)

Produktbereich 06	Produktgruppe 06.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Soziales	Finanzielle und persönliche Hilfen zum Lebensunterhalt	Martin Wiese , Fachbereich Soziales

Kurzbeschreibung

Gewährung aller Hilfen nach dem Sozialgesetzbuch Zweites Buch (SGB II), die in der kommunalen Trägerschaft liegen. Dazu gehören die laufenden Leistungen für Unterkunft und Heizung, die Sicherstellung einmaliger Bedarfe, die nicht mit dem Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld abgegolten sind. Diese Aufgaben werden durch die Arbeitsgemeinschaft "Arbeit und Grundsicherung für den Landkreis Lüneburg" (ARGE Lüneburg) wahrgenommen.
Darüberhinaus gehören auch bestimmte Leistungen, die zur Eingliederung des erwerbsfähigen Hilfebedürftigen in das Erwerbsleben erforderlich sind zu den Aufgaben des Landkreises Lüneburg.

Auftragsgrundlage

§ 6 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB II, § 16 Abs. 2 Satz 2 Nr. 1 - 4 SGB II, §§ 22 und 23 Abs. 3 Satz 1 SGB II

Zielgruppen

Erwerbsfähige Personen im Landkreis Lüneburg, die ihren notwendigen Unterkunfts- und Heizbedarf, ihre einmaligen Bedarfe und ihre Eingliederung in Arbeit und den Unterkunfts- und Heizbedarf sowie einmalige Bedarfe der mit ihnen in der Bedarfsgemeinschaft lebenden Personen nicht oder nicht ausreichend aus eigenen Kräften und Mitteln, vor allem nicht durch die Aufnahme einer zumutbaren Arbeit oder aus ihrem Einkommen oder Vermögen sichern können.

Künftige Entwicklung

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

06.01.61.10: Grundsicherungsleistungen in Form von Leistungen für Unterkunft und Heizung

Im Rahmen der Leistungen für Unterkunft und Heizung werden grds. die hierfür anfallenden Kosten in Höhe der tatsächlichen Aufwendungen erbracht, soweit sie angemessen sind.
Wohnungsbeschaffungskosten sowie Mietkaution und Umzugskosten können bei vorheriger Zustimmung des kommunalen Trägers übernommen werden. In besonderen Einzelfällen ist auch die darlehnsweise Übernahme von Mietschulden möglich.

06.01.61.20: Einmalige Leistungen nach § 23 Abs. 3 SGB II

Grundsätzlich sind einmalige Bedarfe durch die Regelleistung (Arbeitslosengeld II/Sozialgeld) abgedeckt. Lediglich für die Erstausstattung der Wohnung, die Erstausstattung für Bekleidung einschließlich bei Schwangerschaft und Geburt sowie mehrtätigen Klassenfahrten können zusätzliche einmalige Leistungen bewilligt werden.

06.01.61.30 Eingliederungsleistungen gem. § 16 Abs. 2 Nr. 1-4 SGB II

Der Landkreis Lüneburg als kommunaler Träger kann Leistungen, die für die Eingliederung des erwerbsfähigen Hilfebedürftigen in das Erwerbsleben erforderlich sind in Form der Betreuung minderjähriger oder behinderter Kinder oder die häusliche Pflege von Angehörigen, der Schuldner- und Suchtberatung und der psychosozialen Betreuung nach pflichtgemäßen Ermessen erbringen.

Produktziele:

Beiträge zu MEZ/HSP:

Besondere Maßnahmen zur Geschäftsprozessoptimierung:

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:

Produkt 06.01.61
Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II)

Produktbereich 06	Produktgruppe 06.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Soziales	Finanzielle und persönliche Hilfen zum Lebensunterhalt	Martin Wiese , Fachbereich Soziales

Kosten- und Erlösrechnung

Kosten- / Erlösart		Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	667.968	681.191	0,00
10	**Personalkosten**	667.968	681.191	0,00
1000	Personalausgaben	667.968	681.191	0,00
2	Sachkosten	693.699	142.492	0,00
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	9.699	9.492	0,00
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	2.199	1.712	0,00
2102	Aus- u. Fortbildung	1.500	1.500	0,00
2111	Geschäftsausgaben	6.000	6.280	0,00
22	**Kostenerstattungen**	684.000	133.000	0,00
2200	Kostenerstattungen	684.000	133.000	0,00
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	0	0	0,00
	Summe Prozesskosten	**1.361.667**	**823.683**	**0,00**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	-590.000	-157.100	0,00
52	**Kostenerstattungen**	-590.000	-157.100	0,00
5200	Kostenerstattungen	-590.000	-157.100	0,00
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**-590.000**	**-157.100**	**0,00**
	Prozessergebnis	**771.667**	**666.583**	**0,00**
	Kostendeckungsgrad (%)	**43,33**	**19,07**	**0,00**
7	Transferzahlungen	18.155.300	18.244.700	0,00
70	**Geleistete Transferzahlungen**	32.537.000	28.927.100	0,00
7009	Erstattungen / Kostenersatz	32.537.000	28.927.100	0,00
71	**Erhaltene Transferzahlungen**	-14.381.700	-10.682.400	0,00
7106	Erst. / Kosteners. f. Sozialleistungen	-9.952.700	-8.193.700	0,00
7122	Zuw. v. Land Umsetzung Hartz IV (Wohngeldeinsp.)	-4.429.000	-2.488.700	0,00
	Betriebsergebnis	**18.926.967**	**18.911.283**	**0,00**

Produkt 06.01.70
Grundsicherung im Alter u. b. Erwerbsmind. u. Sozialvers.ang. (entf. ab 2006)

Produktbereich 06	Produktgruppe 06.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Soziales	Finanzielle und persönliche Hilfen zum Lebensunterhalt	Christiane Demmig , Senioren und Behinderte

Kurzbeschreibung

Leistungen nach 4. Kapitel SGB XII zur Sicherung des Lebensunterhaltes im Alter und bei dauerhafter voller Erwerbsminderung für Personen, die das 65. Lebensjahr vollendet haben oder das 18. Lebensjahr vollendet haben und unabhängig von der Arbeitsmarktlage dauerhaft voll erwerbsgemindert sind. Annahme von Anträgen auf Leistungen der gesetzlichen Rentenversicherung (Alters-und Hinterbliebenenrente, Rente wegen Erwerbsminderung, Kranken- und Pflegeversicherung für Rentner) einschl. Auskunft und Beratung.

Auftragsgrundlage

§§ 97,98 Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch (SGB XII), Sozialgesetzbuch Viertes Buch (SGB IV), § 1 Nr. 3 Allgemeine Zuständigkeitsverordnung für die Gemeinden und Landkreise zur Ausführung von Bundesrecht (Allg.Zust.VO-Kom)

Zielgruppen

Personen über 65 Jahre und dauerhaft voll Erwerbsgeminderte mit geringen Einkünften, Angehörige, Betreuer/innen und gesetzliche Vertreter/innen, Mitglieder der Sozialversicherung/gesetzlichen Rentenversicherung

Künftige Entwicklung

Erläuterungen

ab 2006 im Produkt 06.01.10

Produkt 06.01.70
Grundsicherung im Alter u. b. Erwerbsmind. u. Sozialvers.ang. (entf. ab 2006)

Produktbereich 06	Produktgruppe 06.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Soziales	Finanzielle und persönliche Hilfen zum Lebensunterhalt	Christiane Demmig , Senioren und Behinderte

Kosten- und Erlösrechnung

Kosten- / Erlösart		Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	0	0	130.976,64
10	**Personalkosten**	0	0	130.976,64
1000	Personalausgaben	0	0	130.976,64
2	Sachkosten	0	0	44.088,36
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	0	0	653,92
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	0	0	246,27
2102	Aus- u. Fortbildung	0	0	180,01
2106	Kosten f. Aufwendungen Dritter	0	0	74,05
2111	Geschäftsausgaben	0	0	153,59
22	**Kostenerstattungen**	0	0	43.434,44
2200	Kostenerstattungen	0	0	43.434,44
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	0	0	0,00
	Summe Prozesskosten	**0**	**0**	**175.065,00**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	0	0	0,00
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**0**	**0**	**0,00**
	Prozessergebnis	**0**	**0**	**175.065,00**
	Kostendeckungsgrad (%)	**0,00**	**0,00**	**0,00**
7	Transferzahlungen	0	0	6.218.415,47
70	**Geleistete Transferzahlungen**	0	0	4.106.431,05
7007	Sonstige soziale Leistungen	0	0	4.103.742,61
7009	Erstattungen / Kostenersatz	0	0	2.688,44
71	**Erhaltene Transferzahlungen**	0	0	2.111.984,42
7106	Erst. / Kosteners. f. Sozialleistungen	0	0	2.111.984,42
	Betriebsergebnis	**0**	**0**	**6.393.480,47**

Produkt 06.01.80
Hilfen für Personengruppen mit besonderem Status

Produktbereich 06	Produktgruppe 06.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Soziales	Finanzielle und persönliche Hilfen zum Lebensunterhalt	Christiane Demmig , Senioren und Behinderte

Kurzbeschreibung
Leistungen der Kriegsopferfürsorge an Kriegsbeschädigte und deren Familienmitglieder sowie Kriegshinterbliebene in allen Lebenslagen, um die Schäden oder den Verlust des Ehegatten, Kindes auszugleichen oder zu mildern (einmalige und laufende Hilfen). Leistungen für Opfer von Gewalttaten sowie ehemalige Soldaten mit Wehrdienstbeschädigung und deren Hinterbliebene in allen Lebenslagen (einmalige und laufende Hilfen). Ausstellung von Bescheinigungen nach § 10 Abs. 4 Häftlingshilfegesetz. Annahme und Weiterleitung von Anträgen auf Eingliederungshilfen (Kommandanturgeld) nach § 9 Abs. 2 Bundesvertriebenengesetz (BVFG) für Spätaussiedler, die einen Gewahrsam (Verschleppung oder Internierung) erlitten haben; Ausstellung von Bescheinigungen nach § 100 BVFG (Feststellung Vertriebenenstatus).

Auftragsgrundlage
§§ 1, 7 Niedersächsisches Gesetz zur Durchführung der Kriegsopferfürsorge, § 53 Verordnung zur Kriegsopferfürsorge (KFürsV), § 6 Abs. 3 Opferentschädigungsgesetz (OEG), § 2 Nr. 5 Allgemeine Zuständigkeitsverordnung für die Gemeinden und Landkreise zur Ausführung von Bundesrecht (Allg. Zust.VO-Kom), § 80 Soldatenversorgungsgesetz (SVG), § 3 Nr. 13 Allg.Zust.VO-kom.

Zielgruppen
Kriegsbeschädigte und -hinterbliebene, Opfer von Gewalttaten, ehemalige Soldaten mit Wehrdienstbeschädigung, Personen mit gesundheitlichen Schäden infolge politischer Haft in bestimmten Gebieten (ehemalige DDR, sowjetische Besatzungszone und andere Ostgebiete), Vertriebene und Spätaussiedler, Angehörige, Betreuer/innen

Künftige Entwicklung

Erläuterungen
Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

06.01.80.10: Beratung und Leistung für Kriegsbeschädigte, Kriegshinterbliebene und Gewaltopfer
80 % der Aufwendungen in der Kriegsopferfürsorge werden vom Bund erstattet. Sofern das Land überörtlicher Träger der KOF ist, erfolgt Erstattung zu 100 %. Leistungen nach dem Opferentschädigungsgesetz sind zu 100 % Bundesmittel.

06.01.80.20: Leistungen nach dem Häftlingshilfegesetz
Leistungen nach dem Häftlingshilfegesetz sind zu 100 % Bundesmittel.

06.01.80.30: Leistungen nach dem Soldatenversorgungsgesetz
Leistungen nach dem Soldatenversorgungsgesetz sind zu 100 % Bundesmittel.

06.01.80.40: Anerkennung und Beratung für Vertriebene und Spätaussiedler

06.01.80.50: Leistungen nach dem Unterhaltssicherungsgesetz
Leistungen nach dem Unterhaltssicherungsgesetz sind zu 100 % Bundesmittel.

06.01.80.60: Lastenausgleichsamt
Erstattung an die Stadt Braunschweig für die Wahrnehmung der Aufgaben nach dem Lastenausgleichsgesetz.

Zuständigkeit des Landkreises Lüneburg einschl. Stadt Lüneburg für alle Leistungen.

Produktziele:

Beiträge zu MEZ/HSP:

Besondere Maßnahmen zur Geschäftsprozessoptimierung:

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:

Produkt 06.01.80
Hilfen für Personengruppen mit besonderem Status

Produktbereich 06	Produktgruppe 06.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Soziales	Finanzielle und persönliche Hilfen zum Lebensunterhalt	Christiane Demmig , Senioren und Behinderte

Kosten- und Erlösrechnung

Kosten- / Erlösart		Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	95.397	86.927	69.870,77
10	**Personalkosten**	95.397	86.927	69.870,77
1000	Personalausgaben	95.397	86.927	69.870,77
2	Sachkosten	121.867	123.778	117.103,32
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	1.867	1.778	1.331,81
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	1.867	931	96,36
2102	Aus- u. Fortbildung	0	170	180,01
2106	Kosten f. Aufwendungen Dritter	0	0	18,51
2111	Geschäftsausgaben	0	678	1.036,93
22	**Kostenerstattungen**	120.000	122.000	115.771,51
2200	Kostenerstattungen	120.000	122.000	115.771,51
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	9.980	9.754	0,00
40	**Interne Kosten**	9.980	9.754	0,00
4005	Verrechnung IT - Kosten	9.980	9.754	0,00
	Summe Prozesskosten	**227.245**	**220.459**	**186.974,09**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	0	0	0,00
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**0**	**0**	**0,00**
	Prozessergebnis	**227.245**	**220.459**	**186.974,09**
	Kostendeckungsgrad (%)	**0,00**	**0,00**	**0,00**
7	Transferzahlungen	19.400	22.000	23.796,59
70	**Geleistete Transferzahlungen**	691.800	817.100	717.737,04
7000	Zuweisungen u. Zuschüsse f. lfd. Zwecke	200	200	0,00
7004	Leistungen an Kriegsopfer u. ähnl. Anspruchsberech	690.600	815.900	711.616,88
7007	Sonstige soziale Leistungen	1.000	1.000	6.120,16
71	**Erhaltene Transferzahlungen**	-672.400	-795.100	-693.940,45
7106	Erst. / Kosteners. f. Sozialleistungen	-672.400	-795.100	-693.940,45
	Betriebsergebnis	**246.645**	**242.459**	**210.770,68**

Produkt 06.01.90
Verrechnungsposition Sozialhilfeleistungen der Stadt Lüneburg

Produktbereich 06	Produktgruppe 06.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Soziales	Finanzielle und persönliche Hilfen zum Lebensunterhalt	Martin Wiese , Sozialhilfe und Wohngeld

Kurzbeschreibung
Erstattungszahlungen für die der Stadt Lüneburg entstehenden Sozialhilfeaufwendungen

Auftragsgrundlage
Niedersächsisches Gesetz zur Ausführung des Sozialgesetzbuches Zwölftes Buch (Nds. AG SGB XII) in Verbindung mit dem Finanzvertrag zwischen dem Landkreis Lüneburg und der Stadt Lüneburg

Zielgruppen
Stadt Lüneburg

Künftige Entwicklung

Erläuterungen
Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

06.01.90.10: Kostenerstattung der Sozialhilfeleistungen der Stadt Lüneburg

Produktziele:
Nach wie vor ist festzustellen, dass die Ausgaben im Bereich der Sozialhilfe (Stand 31.12.2004 - also vor der Zusammenlegung von Arbeitslosenhilfe und Sozialhilfe) im Bereich der Stadt Lüneburg deutlich über dem Landesdurchschnitt, aber auch über dem Durchschnitt der kreisfreien Städte im Land Niedersachsen liegen. Diese Problematik ist zu bearbeiten.
Im Jahr 2006 wurde für den Landkreis und die Stadt ein gemeinsames Kennzahlensystem eingeführt. Hierdurch sind vergleichbare Zahlen zum gleichen Zeitpunkt abrufbar.
Durch dieses Kennzahlensystem lassen sich Veränderungen rechtzeitig erkennen und beurteilen. Eine ggf. erforderliche Gegensteuerung bzw. Beförderung von Entwicklungen ist somit zeitnah möglich.

Kennzahlen/Indikatoren:
Defizit (Ausgaben ./. Einnahmen) der Stadt:
2001: 31.063.283,26 EUR
2002: 32.293.885,89 EUR
2003: 31.491.770,50 EUR
2004: 32.101.018,85 EUR
2005: 23.277.727,85 EUR
2006: 24.823.200,00 EUR (voraussichtlich)

Beiträge zum MEZ/HSP:

Besondere Maßnahmen zur Geschäftsprozessoptimierung:

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:

Kennzahlen

Bezeichnung	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
Defizit der Sozialhilfeleistungen der Stadt Lüneburg	25.301.000,00	24.823.200,00	23.277.727,85

Produkt 06.01.90
Verrechnungsposition Sozialhilfeleistungen der Stadt Lüneburg

Produktbereich 06	Produktgruppe 06.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Soziales	Finanzielle und persönliche Hilfen zum Lebensunterhalt	Martin Wiese , Sozialhilfe und Wohngeld

Kosten- und Erlösrechnung

	Kosten- / Erlösart	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	5.996	8.340	9.024,11
10	**Personalkosten**	5.996	8.340	9.024,11
1000	Personalausgaben	5.996	8.340	9.024,11
2	Sachkosten	718	0	0,00
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	718	0	0,00
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	718	0	0,00
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	0	907	0,00
40	**Interne Kosten**	0	907	0,00
4005	Verrechnung IT - Kosten	0	907	0,00
	Summe Prozesskosten	**6.714**	**9.247**	**9.024,11**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	0	0	0,00
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**0**	**0**	**0,00**
	Prozessergebnis	**6.714**	**9.247**	**9.024,11**
	Kostendeckungsgrad (%)	**0,00**	**0,00**	**0,00**
7	Transferzahlungen	10.559.350	10.018.320	9.947.999,24
70	**Geleistete Transferzahlungen**	25.301.000	25.301.500	28.254.015,73
7012	Erstattungen an Stadt Lüneburg	25.301.000	25.301.500	28.254.015,73
71	**Erhaltene Transferzahlungen**	-14.741.650	-15.283.180	-18.306.016,49
7107	Zuweisung Quotales System	-14.741.650	-15.283.180	-18.306.016,49
	Betriebsergebnis	**10.566.064**	**10.027.567**	**9.957.023,35**

Produkt 06.02.10
Beratung und Leistungen bei Behinderung

Produktbereich 06	Produktgruppe 06.02	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Soziales	Hilfe bei Behinderung und Pflegebedürftigkeit	Christiane Demmig , Senioren und Behinderte

Kurzbeschreibung

Eingliederungshilfe für behinderte Menschen nach 6. Kapitel SGB XII umfasst ambulante, teilstationäre und stationäre Hilfen für Personen, die durch eine körperliche, geistige oder seelische Behinderung wesentlich in ihrer Fähigkeit, an der Gesellschaft teilzuhaben, eingeschränkt oder von einer solchen Behinderung bedroht sind. Aufgabe der Hilfen ist, drohende Behinderung zu verhüten, eine vorhandene Behinderung zu beseitigen oder zu mildern und die Eingliederung in die Gesellschaft zu ermöglichen.
Landesblindengeld wird Zivilblinden in Niedersachsen zum Ausgleich der durch die Blindheit bedingten Mehraufwendungen gewährt. Beratung schwerbehinderter Menschen in Schwerbehindertenangelegenheiten, insbesondere bei Beantragung von Schwerbehindertenausweisen.

Auftragsgrundlage

§§ 97, 98 Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch (SGB XII), §§ 1 und 6 Niedersächsisches Gesetz zur Ausführung des Sozialgesetzbuches Zwölftes Buch (Nds. AG SGB XII), Heranziehungsverordnung (HeranzVO), § 6 Sozialgesetzbuch Neuntes Buch (SGB IX), § 9 Landesblindengeldgesetz (LBliGG), Schwerbehindertenausweisverordnung (SchwbAwV)

Zielgruppen

Schwerbehinderte und wesentlich behinderte Menschen sowie Zivilblinde mit gewöhnlichem Aufenthalt im Landkreis Lüneburg (außer Stadt Lüneburg), Angehörige, gesetzliche Betreuer/innen, gesetzliche Vertreter/innen, Einrichtungen der Behindertenhilfe.

Künftige Entwicklung

Nach Schätzungen der Bundesarbeitsgemeinschaft der überörtlichen Sozialhilfeträger werden die Ausgaben im Bereich der Eingliederungshilfe für behinderte Menschen in den nächsten Jahren um über 30 % steigen (TOP 7 Vorbericht 128. Sitzung Sozialausschuss Dt. Landkreistag). Dies liegt zum einen daran, dass sich die Altersverteilung behinderter Menschen, die historisch bedingt von der Altersverteilung der Gesamtbevölkerung abweicht, angleicht. Weitere Ursachen sind zum anderen Fortschritte in der Akutmedizin und der medizinischen Frührehabilitation.

Das Land Niedersachsen hat ab 2007 das weitgehend abgeschaffe einkommens- und vermögensunabhängige Landesblindengeldfür alle (zivilen) Blinden wieder eingeführt und damit die bisherige Begrenzung des Landesblindengeldes bis zur Vollendung des 27. Lebensjahres aufgehoben.

Vom 1. Januar 2008 an sieht der Bundesgesetzgeber für behinderte Menschen auf Wunsch/Antrag die Möglichkeit vor, Leistungen zur Teilhabe nicht als Sachleistung, sondern in Form eines Persönlichen Budgets als Geldleistung in Anspruch zu nehmen. Die Einführung von Persönlichen Budgets soll behinderte Menschen unterstützen, ein möglichst selbst bestimmtes Leben in eigener Verantwortung zu führen. Hiermit wird die Selbstständigkeit und Gleichberechtigung von Menschen mit Behinderungen im Alltag verbessert. Leistungsberechtigte können durch das Persönliche Budget selbst entscheiden, welche Hilfen (in der Regel ambulante Hilfsangebote) sie wann in Anspruch nehmen sowie wie und durch wen. Als Ziel des Persönlichen Budgets wird auch die eigenverantwortliche Handlungsweise der Leistungsberechtigten über das Budget herausgestellt. Dadurch, dass die leistungsberechtigten behinderten Menschen über einen längeren Zeitraum in der Regel eine Geldleistung erhalten, entstehen für sie sachliche, zeitliche und soziale Dispositionsspielräume, die den maßgeblichen Anreiz der Inanspruchnahme des Persönlichen Budgets ausmachen.
Ein Persönliches Budget kann trägerübergreifend als Komplexleistung mehrerer Rehabilitations-/Leistungsträger oder aber von einem einzelnen Leistungsträger (z.B. Sozialhilfeträger) erbracht werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

06.02.10.10: Leistungen nach dem Landesblindengeldgesetz

Blinde Menschen aus dem Kreisgebiet (Stadt Lüneburg eigeneZuständigkeit) erhalten unabhängig von ihrem Einkommen und Vermögen auf Antrag die im Landesblindengeldgesetz genannte finanzielle Hilfe. Es werden zu 100% Landesmittel weitergegeben.

06.02.10.20: Eingliederungshilfe nach 6. Kapitel SGB XII

Wesentlich behinderte oder von wesentlicher Behinderung bedrohte Menschen erhalten nach 6. Kapitel SGB XII finanzielle Hilfen, die zum Teil abhängig von Einkommens- und Vermögensgrenzen sind. Die Hilfe erfolgt in erster Linie in Form von Übernahme der Kosten für ambulante (Frühförderung, ambulant betreutes Wohnen), teilstationäre (z. B. Sonderkindergarten, Tagesstätte, Werkstatt für behinderte Menschen) und stationäre (z. B. Wohnheim, Langzeiteinrichtung für behinderte Menschen) Einrichtungen.

06.02.10.30: Beratung und Unterstützung in Schwerbehindertenangelegenheiten

Produkt 06.02.10
Beratung und Leistungen bei Behinderung

Produktbereich 06	Produktgruppe 06.02	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Soziales	Hilfe bei Behinderung und Pflegebedürftigkeit	Christiane Demmig , Senioren und Behinderte

Beratung/Unterstützung schwerbehinderter Menschen in Angelegenheiten des Schwerbehindertenrechts nach Teil 2 SGB IX (Schwerbehindertenrecht). Aufnahme/Weiterleitung von Anträgen auf Feststellung der Behinderung/Ausstellung von Schwerbehindertenausweisen/Verschlimmerungsanträgen an das Landesamt für Soziales, Jugend und Familie.

06.02.10.40: Blindenhilfe
Nach § 72 SGB XII wird blinden Menschen zum Ausgleich der durch die Blindheit bedingten Mehraufwendungen Blindenhilfe gewährt, soweit sie keine gleichartigen Leistungen nach anderen Rechtsvorschriften erhalten (z.B. Landesblindengeld). Die Blindenhilfe ist einkommens- und vermögensabhängig.

06.02.10.50: Hilfen zur Gesundheit bei Behinderung

06.02.10.60: Hilfen zum Lebensunterhalt bei Behinderung innerhalb von Einrichtungen
Lfd. Hilfen (Barbetrag) und einmalige Leistungen (z.B. Beihilfen für Bekleidung) für Personen, die gleichzeitig Eingliederungshilfe nach dem 6. Kapitel SGB XII innerhalb von Einrichtungen erhalten.

06.02.10.70: Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung bei Behinderung innerhalb von Einrichtungen
Leistungen nach dem 4. Kapitel SGB XII für Personen, die gleichzeitig Eingliederungshilfe nach dem 6. Kapitel SGB XII innerhalb von Einrichtungen erhalten.

Produktziele:

Eingliederungshilfe nach 6. Kapitel SGB XII
Mit dem Ziel der Verbesserung von Hilfen (ambulant vor stationär) und Kostensenkung im Bereich der stationären Betreuung seelisch behinderter Menschen und chronisch mehrfach Suchtgeschädigter werden durch den Sozialpsychiatrischen Dienst des Fachdienstes 53 ab 2007 die Hilfebedarfe der Antragsteller im Rahmen einer fachlichen Hilfeplanung ermittelt und festgestellt. Ab 01.07.2006 laufen im Rahmen eines Projektes die Ausgestaltung und organisatorischen Vorbereitungen für die Umsetzung dieser individuellen Hilfeplanung einschl. der Erarbeitung eines differenzierten Kennzahlensystems hierzu. Die Hilfeplanung, in der Art, Dauer und Zielsetzung sowie Träger/Leistungserbringer der notwendigen Hilfe ermittelt werden, dienen als Entscheidungshilfe für den Sozialhilfeträger (Stadt und Landkreis Lüneburg).
Erarbeitung der Verwaltungs- und Entscheidungsabläufe für die Einführung des Persönlichen Budgets bis 31.10.2007 (Kriterienkatalog Inanspruchnahme/Fall- und Lebensgestaltungen, Art der Behinderung, Ermittlung Bedarfe, Inhalt Zielvereinbarungen mit Leistungsberechtigten, Bewilligungsdauer, Regelungen Nachweisbarkeit der zweckentsprechenden Verwendung).

Beiträge zu MEZ/HSP:
Aufgrund der nachhaltigen Hilfeplanung und der Überprüfung der Zielerreichung bei dem Personenkreis der seelisch behinderten Menschen und chronisch mehrfach Suchtgeschädigten können Hilfen optimiert, evtl. im Einzelfall stationäre Maßnahmen/Aufenthalte vermieden (ambulant vor stationär) und Kosten reduziert werden.

Besondere Maßnahmen zur Geschäftsprozessoptimierung

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:

Kennzahlen

Bezeichnung	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
Ambulant betr. Wohnen für seelisch Behinderte	0,00	0,00	0,00
- Laufende Leistungsfälle Durchschnitt monatlich	23,00	23,00	0,00
- Kosten pro Fall Durchschnitt monatlich	432,00	432,00	0,00
Ambulant betr. Wohnen für chron. mehrf. Sucht.	0,00	0,00	0,00
- Laufende Leistungsfälle Durchschnitt monatlich	10,00	10,00	0,00
- Kosten pro Fall Durchschnitt monatlich	327,00	327,00	0,00
Wohnen in Wohnstätten für seelisch Behinderte unter 60	0,00	0,00	0,00
- Laufende Leistungsfälle Durchschnitt monatlich	29,00	29,00	0,00

Produkt 06.02.10
Beratung und Leistungen bei Behinderung

Produktbereich 06	Produktgruppe 06.02	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Soziales	Hilfe bei Behinderung und Pflegebedürftigkeit	Christiane Demmig , Senioren und Behinderte

- Bruttokosten pro Fall Durchschnitt monatlich	1.086,00	1.086,00	0,00
Wohnen in Wohnstätten für chronisch mehrfach Suchtgeschädigte unte	0,00	0,00	0,00
- Laufende Leistungsfälle Durchschnitt monatlich	17,00	17,00	0,00
- Bruttokosten pro Fall Durchschnitt monatlich	2.204,00	2.204,00	0,00

Produkt 06.02.10
Beratung und Leistungen bei Behinderung

Produktbereich 06	Produktgruppe 06.02	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Soziales	Hilfe bei Behinderung und Pflegebedürftigkeit	Christiane Demmig , Senioren und Behinderte

Kosten- und Erlösrechnung

Kosten- / Erlösart		Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	227.144	248.205	237.732,65
10	**Personalkosten**	227.144	248.205	237.732,65
1000	Personalausgaben	227.144	248.205	237.732,65
2	Sachkosten	3.797	3.512	2.420,63
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	2.997	2.512	2.420,63
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	2.747	814	267,67
2102	Aus- u. Fortbildung	0	357	180,01
2106	Kosten f. Aufwendungen Dritter	250	0	129,59
2111	Geschäftsausgaben	0	1.341	1.843,36
22	**Kostenerstattungen**	800	1.000	0,00
2200	Kostenerstattungen	800	1.000	0,00
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	20.396	20.537	0,00
40	**Interne Kosten**	20.396	20.537	0,00
4005	Verrechnung IT - Kosten	20.396	20.537	0,00
	Summe Prozesskosten	**251.336**	**272.255**	**240.153,28**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	0	0	0,00
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**0**	**0**	**0,00**
	Prozessergebnis	**251.336**	**272.255**	**240.153,28**
	Kostendeckungsgrad (%)	**0,00**	**0,00**	**0,00**
7	Transferzahlungen	5.118.151	3.859.790	3.316.726,98
70	**Geleistete Transferzahlungen**	14.169.473	12.906.300	11.197.748,86
7000	Zuweisungen u. Zuschüsse f. lfd. Zwecke	115.700	110.700	78.394,81
7002	Leistungen d. Sozialhilfe außerhalb v. Einrichtung	733.800	822.200	718.211,95
7003	Leistungen d. Sozialhilfe in Einrichtungen	13.062.973	11.938.400	10.369.899,10
7007	Sonstige soziale Leistungen	220.000	35.000	31.243,00
7009	Erstattungen / Kostenersatz	37.000	0	0,00
71	**Erhaltene Transferzahlungen**	-9.051.322	-9.046.510	-7.881.021,88
7106	Erst. / Kosteners. f. Sozialleistungen	-1.446.522	-1.162.350	-2.649.117,17
7107	Zuweisung Quotales System	-7.604.800	-7.884.160	-5.231.904,71
	Betriebsergebnis	**5.369.487**	**4.132.045**	**3.556.880,26**

Produkt 06.02.20
Beratung und Leistungen bei Pflegebedürftigkeit

Produktbereich 06	Produktgruppe 06.02	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Soziales	Hilfe bei Behinderung und Pflegebedürftigkeit	Christiane Demmig , Senioren und Behinderte

Kurzbeschreibung

Hilfe zur Pflege nach 7. Kapitel SGB XII einschl. Krankenhilfe für Personen, die aufgrund einer körperlichen, geistigen oder seelischen Krankheit der Pflege bedürfen und diese Hilfe nicht durch Leistungen anderer vorrangiger Sozialleistungsträger oder aus eigenen Einkünften und Vermögen sicherstellen können.
Heimaufsicht über teil- und vollstationäre Alten- und Pflegeheime. Festsetzung und Auszahlung von Investitionsfördermitteln an Träger von ambulanten und teilstationären Pflegeeinrichtungen.

Auftragsgrundlage

§§ 97, 98 Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch (SGB XII), §§ 1 und 6 Niedersächsisches Gesetz zur Ausführung des Sozialgesetzbuches Zwölftes Buch (Nds. AG SGB XII), Heranziehungsverordnung (HeranzVO), § 23 Heimgesetz (HeimG), § 2 Nr. 3 Allgemeine Zuständigkeitsverordnung für die Gemeinden und Landkreise zur Ausführung von Bundesrecht (Allg. Zust. VO-Kom), § 85 Sozialgesetzbuch Elftes Buch (SGB XI), § 15 Niedersächsisches Pflegegesetz (NPflegeG)

Zielgruppen

Pflegebedürftige Personen mit gewöhnlichem Aufenthalt im Landkreis Lüneburg.
Einrichtungsträger und Investoren (bei Heimaufsicht außer Stadt Lüneburg), Angehörige, Betreuer/innen und gesetzliche Vertreter/innen.

Künftige Entwicklung

Die demographische Entwicklung in der BRD zeigt eine Zunahme von älteren Menschen (steigende Lebenserwartung, Geburtenrückgang). Der Anteil der über 60-Jährigen an der Gesamtbevölkerung erhöht sich bis 2015 auf rd. 24 %. Generell ist davon auszugehen, dass sich der Anteil der pflegebedürftigen Menschen in den nächsten 20 Jahren verdoppeln und die Zahl der pflegebedürftigen Menschen in Pflegeeinrichtungen in den nächsten Jahren steigen wird, da davon auszugehen ist, dass mit der Zahl der älteren Menschen der Bedarf an Pflegeeinrichtungen bei gleichzeitiger Abnahme der Familienpflege als bislang wichtigste Form der Sorge um ältere Menschen steigt. Die Zahl der heute vorhandenen Pflegeplätze wird dieser Situation nicht gerecht.

In Landkreis und Stadt Lüneburg stehen 1.916 Heimplätze zur Verfügung (ohne Hospiz 12 Plätze sowie Spezialpflege- und Fördereinrichtungen 107 Plätze). Die demographische Entwicklung zeigt eine ansteigende Veralterung der Bevölkerung und damit auch eine Zunahme von Pflegebedürftigen. Die Zahl der Pflegebedürftigen in stationärer Pflege wird sich von 2003 bis zum Jahr 2013 voraussichtlich um 22 % erhöhen. Es ist bis 2013 notwendig, 134 neue Heimplätze zu schaffen. Der Landkreis Lüneburg kann nur mittelbar auf das Entstehen zusätzlicher Heimplätze einwirken.

Mit Inkrafttreten des SGB XII hat der Gesetzgeber in § 13 einen deutlichen Handlungsauftrag für die Sozialhilfeträger formuliert, ambulante Hilfen vor teil- und vollstationären Hilfen zu leisten. Angesichts des demographischen Wandels in der Gesellschaft sind die kommunalen Sozialhilfeträger aufgefordert, im pflegerischen Bereich differenzierte Hilfen für ein möglichst langes Wohnen im häuslichen Bereich sowie gewohnten Umfeld zu gestalten, um pflegebedürftigen älteren Menschen damit zu ermöglichen, ihren Lebensalltag selbständig und selbstbestimmt zu gestalten. Auch muss die Versorgung in teil- und vollstationären Einrichtungen aus Kostengründen auf die Einzelfälle begrenzt werden, wo andere (ambulante) Hilfen nicht mehr greifen.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

06.02.20.10: Hilfe zur Pflege

Finanzielle Hilfen für pflegebedürftige Menschen abhängig von Einkommens- und Vermögensgrenzen. Diese Leistung beinhaltet neben der ambulanten Hilfe zur Pflege und der Hilfe zur Pflege in Einrichtungen auch die Hilfe zum Lebensunterhalt in Einrichtungen sowie den sogenannten Hausnotruf.

06.02.20.20: Hilfen zur Gesundheit für Menschen in Einrichtungen

06.02.20.30: Heimaufsicht

Der Landkreis ist für alle Einrichtungen innerhalb des Landkreises (außer Stadtgebiet Lüneburg) zuständig. Die Stadt Lüneburg nimmt in eigener Zuständigkeit diese Aufgabe wahr.

06.02.20.40: Investitionsförderung nach Nds. Pflegegesetz bei ambulanter und teilstationärer Pflege

Die Investitionsförderung besteht zu 100 % aus der Weitergabe von Landesmitteln.

Produkt 06.02.20
Beratung und Leistungen bei Pflegebedürftigkeit

Produktbereich 06	Produktgruppe 06.02	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Soziales	Hilfe bei Behinderung und Pflegebedürftigkeit	Christiane Demmig , Senioren und Behinderte

06.02.20.50: Entwicklung des örtlichen Pflegeberichtes nach Nds. Pflegegesetz
Landkreise haben einen örtlichen Pflegebericht zu erstellen, der den Bestand und den zukünftigen Bedarf für Pflegeeinrichtungen beinhaltet. Dieser örtliche Pflegebericht liegt für den Landkreis Lüneburg vor.

06.02.20.60: Familienentlastende persönliche Leistungen für Eltern mit behinderten Kinder
Finanzieller Zuschuss an die familienentlastenden Dienste

06.02.20.70: Hilfe zur Weiterführung des Haushalts

06.02.20.80: Hilfe zum Lebensunterhalt bei Pflegebedürftigkeit innerhalb von Einrichtungen
Lfd. Hilfen (Barbetrag) und einmalige Leistungen (z.B. Beihilfen für Bekleidung) für Personen, die gleichzeitig Leistungen nach dem 7. Kapitel SGB XII innerhalb von Einrichtungen erhalten.

06.02.20.90: Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung bei Pflegebedürftigkeit innerhalb von Einrichtungen
Leistungen nach dem 4. Kapitel SGB XII für Personen, die gleichzeitig Leistungen nach dem 7. Kapitel SGB XII innerhalb von Einrichtungen erhalten.

Produktziele:

Hilfe zur Pflege
Der Landkreis Lüneburg wird bis 31.05.2007 entscheiden, ob und in welcher Form eine zentrale Anlaufstelle in der Verwaltung für ältere Menschen und deren Angehörige hinsichtlich Beratung / Unterstützung / Vermittlung in allen Fragen der Inanspruchnahme altersgerechter Dienste eingerichtet wird.

Bis zum 31.12.2007 werden sozialhilferechtlicher Standards im investiven/baulichen Bereich für vollstationäre Pflegeeinrichtungen festgelegt.

Durch die individuelle Einzelfallprüfung, ob hochpreisgige Pflegeeinrichtungen belegt werden, sofern dem Sozialhilfeträger dadurch unverhältnismäßige Mehrkosten entstehen, soll sich der Kostenaufwand für die Hilfe zur Pflege in vollstationären Einrichtungen 2007 nicht erhöhen.

Kennzahlen:
Zahlfälle / Nettokosten Durchschnitt mtl. pro Fall

Fortentwicklung des örtlichen Pflegeberichtes nach Nds. Pflegegesetz
Fortschreibung und Erweiterung/Ergänzung des vorhandenen örtlichen Pflegeberichtes nach dem Nds. Pflegegesetz um Einschätzungen der strukturellen Entwicklungen und Bedarfsanalyse bis zum 31.12.2007.

Beiträge zu MEZ/HSP:
Durch die Festlegung sozialhilferechtlicher Standards in investiven Bereich für vollstationäre Pflegeeinrichtungen werden konkrete Vorgaben für Investoren gesetzt und mittelbar der HSP "Aktivierung von zusätzlichen Heimplätzen bis 2008 auf Grundlage des örtlichen Pflegeberichtes" unterstützt.

Besondere Maßnahmen zur Geschäftsprozessoptimierung:
Durch das seit 2006 angewandte Kennzahlensystem ist eine genaue Analyse der Kostenentwicklung möglich.

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:

Kennzahlen

Bezeichnung	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
Hilfe zur Pflege stationär	0,00	0,00	0,00
- Anzahl Heimplätze Landkreis incl. Stadt	2.020,00	1.916,00	1.896,00
- Laufende Leistungsfälle Durchschnitt monatlich	170,00	164,00	154,00
davon Pflegestufe G	7,00	9,00	9,00
davon Pflegestufe I	40,00	39,00	41,00

Produkt 06.02.20
Beratung und Leistungen bei Pflegebedürftigkeit

Produktbereich 06	**Produktgruppe 06.02**	Verantwortliche Person/Organisationseinheit	
Soziales	Hilfe bei Behinderung und Pflegebedürftigkeit	Christiane Demmig , Senioren und Behinderte	
davon Pflegestufe II	70,00	64,00	46,00
davon Pflegestufe III	53,00	52,00	58,00
- Nettokosten Durchschnitt monatlich pro Fall	545,00	578,00	805,62
Hilfe zur Pflege ambulant	0,00	0,00	0,00
- Laufende Leistungsfälle Durchschnitt monatlich	60,00	66,00	79,00
- Nettokosten Durchschnitt monatlich pro Fall	650,00	669,00	733,00
- Hochpreisige Leistungsfälle (> 3.000,00 €)	2,00	2,00	2,00
- Nettokosten Durchschnitt mtl. pro Fall ohne hochpreisige Leistungsfäl	480,00	478,00	524,58

Produkt 06.02.20
Beratung und Leistungen bei Pflegebedürftigkeit

Produktbereich 06	Produktgruppe 06.02	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Soziales	Hilfe bei Behinderung und Pflegebedürftigkeit	Christiane Demmig , Senioren und Behinderte

Kosten- und Erlösrechnung

Kosten- / Erlösart		Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	292.240	339.066	287.279,62
10	**Personalkosten**	292.240	339.066	287.279,62
1000	Personalausgaben	292.240	339.066	287.279,62
2	Sachkosten	4.830	8.217	2.352,40
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	4.630	5.217	2.352,40
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	3.780	1.117	460,44
2102	Aus- u. Fortbildung	0	636	659,96
2106	Kosten f. Aufwendungen Dritter	250	500	101,82
2111	Geschäftsausgaben	600	2.964	1.130,18
22	**Kostenerstattungen**	200	3.000	0,00
2200	Kostenerstattungen	200	3.000	0,00
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	26.895	34.099	0,00
40	**Interne Kosten**	26.895	34.099	0,00
4005	Verrechnung IT - Kosten	26.895	34.099	0,00
	Summe Prozesskosten	**323.964**	**381.381**	**289.632,02**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	-5.400	-4.300	-9.329,00
50	**Gebühren u. Entgelte**	-5.000	-4.000	-8.129,00
5000	Verwaltungsgebühren	-5.000	-4.000	-8.129,00
53	**Finanzerlöse**	-400	-300	-1.200,00
5303	Buß-,Zwangs-,Verwarnungsgelder	-400	-300	-1.200,00
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**-5.400**	**-4.300**	**-9.329,00**
	Prozessergebnis	**318.564**	**377.081**	**280.303,02**
	Kostendeckungsgrad (%)	**1,67**	**1,13**	**3,22**
7	Transferzahlungen	182.399	268.930	945.145,72
70	**Geleistete Transferzahlungen**	2.834.927	2.960.300	3.087.012,39
7000	Zuweisungen u. Zuschüsse f. lfd. Zwecke	650.100	615.100	710.062,33
7002	Leistungen d. Sozialhilfe außerhalb v. Einrichtung	478.600	473.600	471.356,80
7003	Leistungen d. Sozialhilfe in Einrichtungen	1.681.227	1.871.500	1.253.087,76
7007	Sonstige soziale Leistungen	0	0	652.505,50
7009	Erstattungen / Kostenersatz	25.000	100	0,00
71	**Erhaltene Transferzahlungen**	-2.652.528	-2.691.370	-2.141.866,67
7105	Sonst. Zuweisungen, Zuschüsse u. Spenden	0	-100	1.836,42
7106	Erst. / Kosteners. f. Sozialleistungen	-1.199.678	-1.185.050	-1.457.227,47
7107	Zuweisung Quotales System	-1.452.850	-1.506.220	-686.475,62
	Betriebsergebnis	**500.963**	**646.011**	**1.225.448,74**

Produkt 06.03.10
Gesetzliche Betreuung Volljähriger

Produktbereich 06	Produktgruppe 06.03	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Soziales	Aufgaben der Betreuungsbehörde	Gudrun Müller , Jugend und Familie

Kurzbeschreibung
Wahrnehmung behördlicher Aufgaben im Rahmen von Betreuungsverfahren für Volljährige.

Auftragsgrundlage
Betreuungsbehördengesetz (BtBG) i.V.m. dem § 1 des Niedersächsischen Ausführungsgesetzes zum Betreuungsbehördengesetz

Zielgruppen
Volljährige Betroffene (Betreute), Betreuer, Angehörige von Betreuten, Betreuungsverein, Amtsgericht, Senioren (Vollmachtsberatung)

Künftige Entwicklung

Erläuterungen
Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

06.03.10.10: Beratung und Unterstützung
- von Angehörigen,Betroffenen und betreuungsanregenden Personen und Institutionen vor und während des Betreuungsverfahrens
- von bestellten Betreuern und Bevollmächtigten

Umfasst auch Informationen zu Vorsorgevollmachten, Betreuungs- und Patientenverfügungen sowie die Beglaubigung von Vorsorgevollmachten.

06.03.10.20: Führen von Behördenbetreuungen
Die Betreuungsbehörde ist derzeit nicht zum Betreuer bestellt.

06.03.10.30: Vormundschaftsgerichtshilfe
Umfasst Sachverhaltsermittlung für das Amtsgericht, Vorschlag geeigneter Betreuungspersonen und Unterstützung bei Unterbringungen, Vor- und Zuführungen.

06.03.10.40: Organisation des Berufsbetreuerwesens
Umfasst: - Werbung, Auswahl und Vorschlag neuer Berufsbetreuer
- Qualitätssicherung, Abstimmung von Verfahrensweisen zwischen Vormundschaftsgericht, Betreuungsbehörde und Berufsbetreuern
- Steuerung der Betreuungsverteilung auf Berufsbetreuer

06.03.10.50 Finanzierung und Unterstützung des Betreuungsvereins

Produktziele:

Das zum 01.07.2005 in Kraft getretene 2. Betreuungsrechtsänderungsgesetz hat die Übernahme besonders schwieriger, zeitaufwendiger und weit entfernter Betreuungen für freiberufliche Betreuer unattraktiv gemacht, da diese nicht kostendeckend geführt werden könnten. Der Gefahr, dass diese Betreuungen (mit entsprechendem Personalmehrbedarf) durch die Betreuungsbehörde geführt werden müssten, konnte durch Abschluss einer vertraglichen Vereinbarung, mit welcher der Betreuungsverein Lüneburg die Betreuungsbehörde von Betreuungsübernahmen freistellt, entgegen gewirkt werden. Dem gesetzlichen Auftrag des Vorrangs natürlicher Personen für die Betreuungsführung wurde damit ebenfalls Rechnung getragen.

Ziele:
Die Betreuungsbehörde wird auch in 2007 keine eigenen Betreuungen führen.

Beiträge zu MEZ/HSP :

Besondere Maßnahmen zur Geschäftsprozessoptimierung :

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt :

Produkt 06.03.10
Gesetzliche Betreuung Volljähriger

Produktbereich 06	Produktgruppe 06.03	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Soziales	Aufgaben der Betreuungsbehörde	Gudrun Müller , Jugend und Familie

Produkt 06.03.10
Gesetzliche Betreuung Volljähriger

Produktbereich 06	Produktgruppe 06.03	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Soziales	Aufgaben der Betreuungsbehörde	Gudrun Müller , Jugend und Familie

Kosten- und Erlösrechnung

Kosten- / Erlösart		Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	122.204	127.425	125.331,79
10	**Personalkosten**	122.204	127.425	125.331,79
1000	Personalausgaben	122.204	127.425	125.331,79
2	Sachkosten	3.690	4.940	1.666,95
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	3.690	4.940	1.666,95
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	225	225	169,68
2102	Aus- u. Fortbildung	750	800	-131,69
2106	Kosten f. Aufwendungen Dritter	1.000	2.000	0,00
2111	Geschäftsausgaben	1.715	1.915	1.628,96
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	14.541	14.145	0,00
40	**Interne Kosten**	14.541	14.145	0,00
4005	Verrechnung IT - Kosten	14.541	14.145	0,00
	Summe Prozesskosten	**140.435**	**146.510**	**126.998,74**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	-100	-100	-185,00
51	**Verkaufserlöse, Mieten, Pachten**	-100	-100	-185,00
5102	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	-100	-100	-185,00
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**-100**	**-100**	**-185,00**
	Prozessergebnis	**140.335**	**146.410**	**126.813,74**
	Kostendeckungsgrad (%)	**0,07**	**0,07**	**0,15**
7	Transferzahlungen	95.000	105.000	67.500,00
70	**Geleistete Transferzahlungen**	95.000	105.000	67.500,00
7000	Zuweisungen u. Zuschüsse f. lfd. Zwecke	95.000	105.000	67.500,00
	Betriebsergebnis	**235.335**	**251.410**	**194.313,74**

Produktbereich 07
Jugend

Produktziffer	Produktbezeichnung
07.01	**Tagesbetreuungsangebote**
07.01.10	**Förderung von Kindern in Tagesbetreuung**
07.02	**Hilfen für junge Menschen und ihre Familien**
07.02.10	**Familienfördernde Hilfen**
07.02.20	**Außerschulische Kinder- und Jugendbildung**
07.02.30	**Familienersetzende Hilfen**
07.02.40	**Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren und Familienrechtsverfahren**
07.02.50	**Führung von Amtsvormundschaften, Pflegschaften u. Beistandschaften**
07.02.60	**Verrechnungsposition Jugendhilfeleistungen der Stadt Lüneburg**
07.03	**Interne Steuerung und Planung**
07.03.10	**Jugendhilfeplanung**
07.04	**Finanzielle Hilfen für junge Menschen und deren Familien**
07.04.10	**Gewährung von Unterhaltsvorschuss**
07.04.20	**Gewährung von Erziehungsgeld und Bundesausbildungsförderung**
07.05	**Sportförderung**
07.05.10	**Sportförderung**

Produktbereich 07
Jugend

Einnahmen- und Ausgabenrechnung

Haushalte		Ansatz 2007	Ansatz 2006	Ergebnis 2005
Verwaltungshaushalt	**Einnahmen**	2.216.500	2.210.600	2.401.292,34
	Ausgaben	21.291.845	20.990.366	20.869.505,17
	Überschuss / Zuschuss(-)	-19.075.345	-18.779.766	-18.468.212,83
Vermögenshaushalt	**Einnahmen**	0	0	0,00
	Ausgaben	150.000	150.000	57.500,00
	Überschuss / Zuschuss(-)	-150.000	-150.000	-57.500,00
Saldo		**-19.225.345**	**-18.929.766**	**-18.525.712,83**

Kosten- und Erlösrechnung

	Kosten- / Erlösart	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	1.947.738	1.878.439	1.831.450,73
2	Sachkosten	32.618	33.176	22.766,15
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	227.488	472.351	318.000,00
	Summe Prozesskosten	**2.207.845**	**2.383.966**	**2.172.216,88**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	-151.700	-171.700	-172.915,97
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**-151.700**	**-171.700**	**-172.915,97**
	Prozessergebnis	**2.056.145**	**2.212.266**	**1.999.300,91**
	Kostendeckungsgrad (%)	**6,87**	**7,20**	**7,96**
7	Transferzahlungen	17.019.200	16.567.500	16.488.916,34
	Betriebsergebnis	**19.075.345**	**18.779.766**	**18.488.217,25**

Produkt 07.01.10
Förderung von Kindern in Tagesbetreuung

Produktbereich 07	Produktgruppe 07.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Jugend	Tagesbetreuungsangebote	Karsten Zenker-Bruns , Jugendhilfe und Sport

Kurzbeschreibung
Familienergänzende Förderung und Erziehung von Minderjährigen während der Abwesenheit der Eltern. Dies geschieht durch die Bezuschussung des Betriebs von Kindertagesstätten, die Bezuschussung des Elternbeitrages für finanzschwache Familien und die Beratung und Förderung des Zusammenschlusses von Tagespflegepersonen.

Auftragsgrundlage
§§ 22-25 Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG), Niedersächsisches Kindertagesstättengesetz (Nds. KitaGesetz)

Zielgruppen
Kinder, Eltern bzw. Sorgeberechtigte und Träger von Einrichtungen

Künftige Entwicklung
Die seit 1.1.05 bzw. 8.9. 2005 geltenden Änderungen und Ergänzungen (TAG und KICK) des KJHG geben neben der Erfüllung des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz (ab 3 Jahre) auch das bedarfsgerechte Angebot an Plätzen für unter 3-jährige Kinder und für schulpflichtige Kinder vor. Der Landkreis hat hierzu eine Ausbauplanung bis 2010 beschlossen. Grundlage dieser Planung und Umsetzung ist die Entwicklung, gemeinsam mit den Gemeinden, eines Leitbilds zur quantitativen und qualitativen Gestaltung der Bildung im Elementar- und Hortbereich. Ein solches Leitbild enthält Absprachen über das jeweilige Versorgungsgebiet und die Angebotsstruktur sowie fachliche und qualitative Standards und regelt die Einflussnahme auf die Konsistenz von Bildungsprozessen in Familie, Kindertagesstätten und Schulen. Im Rahmen eines Berichtssystems wird die Einhaltung der Standards überprüft und die fachliche Weiterentwicklung angeregt und (mit) erarbeitet.
Die zurückgehenden Kinderzahlen in den Kindergärten bieten die Möglichkeit die Ressourcen für die Versorgung der jüngeren Kinder bzw. der jüngeren Schulkinder zu nutzen. Auf Grund der sehr unterschiedlichen Ausgangslagen und Entwicklungen sind hierfür auch gemeindeübergreifende Versorgungskonzepte wahrscheinlich.
Neben der Versorgung mit Krippen-, Kindergarten und Plätzen für die Schulkindbetreuung, bietet der Landkreis 180 Plätze bei Tagespflegefamilien in Stadt und Landkreis an.
Die immer größere Bedeutung des Produkts und insbesondere die hier genannte neue Aufgabe und damit verbundene koordinierende Aufwand, erfordern die Schaffung einer zusätzlichen Personalressource in Form einer 0,5 Stelle vorerst befristet auf zwei Jahre.
Die Betriebskostenzuschüsse für Kindertagesstätten und Krippenplätze werden ab 2007 von 119,- Euro je Platz auf 250,- Euro je Platz angehoben. Dies führt zu Mehrausgaben in Höhe von rund 100.000,- Euro.

Erläuterungen
Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

07.01.10.10: Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen
Es besteht ein ausreichender Bestand an Einrichtungen und Dienstleistern in der Tagesbetreuung.
Der Bestand an Plätzen in Kindertagesstätten wird bedarfsgerecht gesichert bzw. ausgebaut.
Die Planung und Entwicklung von Angeboten der Tagesbetreuung orientiert sich an der Kindertagesstättenbedarfsplanung und wird in Abstimmung mit den Gemeinden im Landkreis Lüneburg auf einer vertraglichen Grundlage geregelt.

07.01.10.20: Tagespflege
Landkreis Lüneburg, der Verein Tagesmütter e.V. und die Stadt Lüneburg verfügen über ein ausreichendes Angebot an qualifizierten Tagesmüttern. Der Bestand an Plätzen in Tagespflegefamilien wird bedarfsgerecht und flächendeckend gesichert.

Produktziele:

Der Landkreis sichert den Rechtsanspruch auf einen Kindergartenplatz für Kinder von Vollendung des 3. Lebenssjahres bis zur Einschulung. Er sichert ein bedarfsgerechtes Angebot an Betreuungsplätzen für Kinder unter 3 Jahren und im schulpflichtigen Alter. Er sichert zusammen mit den jeweiligen Trägern die Qualität der Förderung in den Einrichtungen.

Kennzahlen/Indikatoren:
- Plätze für unter Dreijährige
- Anzahl Pflegestellen

Beiträge zu MEZ/HSP:
Es wird durch die Nutzung der vorhandenen Kapazitäten ein Ausbau vermieden und somit ein Beitrag zu MEZ 1 (Senkung des strukturellen Fehlbedarfs auf Null) geleistet.

Produkt 07.01.10
Förderung von Kindern in Tagesbetreuung

Produktbereich 07	Produktgruppe 07.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Jugend	Tagesbetreuungsangebote	Karsten Zenker-Bruns , Jugendhilfe und Sport

Besondere Maßnahmen zur Geschäftsprozessoptimierung:

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:

Zur Umsetzung des bedarfsgerechten Ausbaus von Kinderkrippenplätzen werden Zuweisungen i. H. v. 150.000 Euro veranschlagt.

Produkt 07.01.10
Förderung von Kindern in Tagesbetreuung

Produktbereich 07	Produktgruppe 07.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Jugend	Tagesbetreuungsangebote	Karsten Zenker-Bruns , Jugendhilfe und Sport

Kosten- und Erlösrechnung

	Kosten- / Erlösart	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	90.154	75.655	78.554,73
10	**Personalkosten**	90.154	75.655	78.554,73
1000	Personalausgaben	90.154	75.655	78.554,73
2	Sachkosten	1.275	791	681,00
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	1.275	791	681,00
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	201	201	161,54
2102	Aus- u. Fortbildung	596	266	359,38
2111	Geschäftsausgaben	478	324	160,08
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	5.758	6.148	0,00
40	**Interne Kosten**	5.758	6.148	0,00
4005	Verrechnung IT - Kosten	5.758	6.148	0,00
	Summe Prozesskosten	**97.187**	**82.594**	**79.235,73**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	0	0	0,00
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**0**	**0**	**0,00**
	Prozessergebnis	**97.187**	**82.594**	**79.235,73**
	Kostendeckungsgrad (%)	**0,00**	**0,00**	**0,00**
7	Transferzahlungen	1.866.500	1.737.800	1.634.543,16
70	**Geleistete Transferzahlungen**	1.889.100	1.738.100	1.634.543,16
7000	Zuweisungen u. Zuschüsse f. lfd. Zwecke	1.673.000	1.522.000	1.475.258,64
7005	Leistungen d. Jugenhilfe außerh. v. Einrichtungen	216.000	216.000	159.284,52
7006	Leistungen d. Jugendhilfe in Einrichtungen	100	100	0,00
71	**Erhaltene Transferzahlungen**	-22.600	-300	0,00
7106	Erst. / Kosteners. f. Sozialleistungen	-22.600	-300	0,00
	Betriebsergebnis	**1.963.687**	**1.820.394**	**1.713.778,89**

Produkt 07.01.10
Förderung von Kindern in Tagesbetreuung

Produktbereich 07	Produktgruppe 07.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Jugend	Tagesbetreuungsangebote	Karsten Zenker-Bruns , Jugendhilfe und Sport

Vermögenshaushalt

Haushalts-stelle	Bezeichnung	Ansatz 2007	Ansatz 2006	Ergebnis 2005	FB/ FD Bws	Erl.
Produktgruppe : 07.01.10 Förderung von Kindern in Tagesbetreuung						
Ausgabe VMHH						
02.4640.9820	Zuweisungen für Investitionen	150.000	150.000	57.500,00	5100	
Vermögenshaushalt	**Einnahmen**	**0**	**0**	**0,00**		
	Ausgaben	**150.000**	**150.000**	**57.500,00**		
	Überschuss / Zuschuss(-)	**-150.000**	**-150.000**	**-57.500,00**		

Produkt 07.02.10
Familienfördernde Hilfen

Produktbereich 07	Produktgruppe 07.02	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Jugend	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien	Karsten Zenker-Bruns , Jugendhilfe und Sport

Kurzbeschreibung
Um die Entwicklung eines Kindes/Jugendlichen zu fördern und ihm eine Entwicklung zu einer eigenständigen Persönlichkeit zu ermöglichen sowie um die Erziehungsfähigkeit der Eltern zu entwickeln und zu stärken, werden präventive Leistungen in Form von Beratung, Gruppen- und Bildungsangeboten und ambulante Hilfen zur Erziehung geleistet. Junge Volljährige (bis zur Vollendung des 21. Lebensjahres) können die Leistungen erhalten, wenn weitere Hilfen zur Persönlichkeitsentwicklung notwendig sind.

Auftragsgrundlage
§ 69 Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG) in Verbindung mit § 2 KJHG, §§ 27-35a KJHG

Zielgruppen
Eltern bzw. Sorgeberechtigte und deren Kinder sowie junge Volljährige, die einer erzieherischen Unterstützung bedürfen.

Künftige Entwicklung

Erläuterungen
Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

07.02.10.10: Sozialpädagogische Familienhilfe
Ziel der sozialpädagogischen Familienhilfe ist, die Funktionstüchtigkeit der Familie zu erhalten oder ggfs. wieder herzustellen, um die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen zu eigenständigen Persönlichkeiten sicherzustellen.

07.02.10.20: Erziehungsbeistandschaft und Eingliederungshilfe für seelisch Behinderte (§§ 30, 35a KJHG)
Vordergründiges Ziel einer Erziehungsbeistandschaft ist es, das Kind - auch bei Erziehungsschwierigkeiten - in der Familie zu halten und Problemlösungen entsprechend der Hilfeplanung zu erreichen.
Eingliederungshilfe für seelisch Behinderte wird in ambulanter Form (Lerntherapien) und in Tageseinrichtungen für Kinder und anderen teilstationären Einrichtungen, sowie durch geeignete Pflegepersonen gewährt.

07.02.10.30: Hilfen in Notsituationen (§ 20 KJHG)
Eltern bzw. Sorgeberechtigte, die durch Krankheit oder andere zwingende Gründe an der Versorgung der im Haushalt lebenden Kinder gehindert sind, sollen durch ergänzende oder ersetzende Betreuungsangebote unterstützt werden.

07.02.10.40: Beratung als selbstständiges Angebot (§§ 2, 16, 18, 69 KJHG)
Zielgruppe sind Eltern bzw. Sorgeberechtigte und deren Kinder sowie junge Volljährige, die einen Beratungsbedarf haben. Die Leistung wird neben den Mitarbeitern des ASD des Landkreises auch von den Sozialraumprojekten erbracht.

07.02.10.50: Institutionelle Erziehungsberatung (§ 28 KJHG)
Unterstützung von Kindern, Jugendlichen, Eltern und anderen Erziehungsberechtigten bei der Klärung und Bewältigung individueller und familienbezogener Probleme und der zugrunde liegenden Fragen, bei der Lösung von Erziehungsfragen sowie bei Trennung und Scheidung.

07.02.10.60: Soziale Gruppenarbeit (§ 29 KJHG)
Gruppenarbeit wird als präventive Leistung in den bestehenden Sozialraumprojekten angeboten. Weiterhin halten freie Träger hier ein Angebot im Rahmen von erzieherischen Hilfen vor.

07.02.10.70: Erziehung in Tagesgruppen (§ 32 KJHG)
Das Angebot der Tagesgruppe zielt darauf ab, Defizite des Elternhauses in der Erziehung und Versorgung der Kinder zu kompensieren, Verhaltensweisen zu modifizieren und vollstationäre Maßnahmen zu vermeiden.

07.02.10.80: Trennungs- und Scheidungsberatung
Beratung im Falle der Trennung und Scheidung mit dem Ziel, die dem Wohl der von der Trennung oder Scheidung betroffenen Kinder förderliche Wahrnehmung der Elternverantwortung zu schaffen. Diese Leistung wird zunehmend von der Erziehungsberatungsstelle des Landkreises angeboten.

07.02.10.90: Familienbildung
Angebote der Familienbildung, die auf Bedürfnisse und Interessen sowie auf Erfahrungen von Familien in unterschiedlichen Lebenslagen und Erziehungssituationen eingehen. Diese Leistung wird in der Regel im Rahmen der Sozialraumprojekte angeboten.

07.02.10.91 Sozialraumprojekte

Produkt 07.02.10
Familienfördernde Hilfen

Produktbereich 07	Produktgruppe 07.02	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Jugend	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien	Karsten Zenker-Bruns , Jugendhilfe und Sport

Der Landkreis führt zzt. 9 Sozialraumprojekte durch. Die Projekte beinhalten:

Aufbau und Betrieb einer fallunabhängigen sozialpädagogischen/-arbeiterischen Infrastruktur mit den Inhalten
- Betrieb eines zentralen Beratungszentrums (ggf. mit dezentralen Öffnungszeiten).
- Bedarfsgerechter Betrieb von Gruppenangeboten für Kinder und Jugendliche in Kooperation mit Kindertagesstätten, Schule und Jugendarbeit (kommunal/ verbandlich).
- Regelmäßiges Angebot von Elterntrainingskursen.

Die Quantität des vorzuhaltenden Angebots erfolgt auf der Grundlage einer Bedarfsermittlung. Ziel sollte es sein, dass zumindest jede der genannten Angebotsform einmal angeboten wird.

Produktziele:

Sozialpädagogische Familienhilfe und Erziehungsbeistandschaft und Eingliederungshilfe für seelisch Behinderte und Sozialraumverträge:
Zurzeit sind für 9 Bereiche Sozialraumverträge über präventive Leistungen der Jugendhilfe geschlossen. Für den Bereich der SG Ilmenau wird ein entsprechender Vertrag vorbereitet. Die über die Projekte erbrachten Leistungen dienen der allgemeinen Förderung der Erziehung in der Familie und umfassen Beratung und Gruppen- und Bildungsangebote

Ziele:
Die Kosten der Hilfe zur Erziehung/junge Volljährige und der Hilfen nach § 35a KJHG werden den Ansatz 2005 nicht überschreiten. Durch das qualifizierte Angebot im präventiven Bereich, wird das Aufkommen der ambulanten Hilfen zur Erziehung deutlich gesenkt. Die Qualität und die Zielerreichung bemessen sich an der zusätzlichen Erforderlichkeit individuelle Einzelfallhilfen, d.h. dass das soziale Netz(werk) präventiv die Erforderlichkeit von Einzelfallhilfen (Hilfen zur Erziehung gem. §27 ff SGB VIII) vermindert.

Beiträge zu MEZ/HSP:
HSP 1.5. "Festschreibung der HzE/Junge Volljährige und der Hilfen nach § 35a KJHG auf dem Niveau Ansatz 2005 bis 31.12.2008".

Besondere Maßnahmen zur Geschäftsprozessoptimierung:

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:

Kennzahlen

Bezeichnung	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
Kosten der HzE/Junge Volljährige und § 35a KJHG	5.265.500,00	5.681.000,00	5.260.235,00
Ausgabe in der Jugendhilfe pro Einw. von 0-bis unter 18	242,00	261,00	242,00

Produkt 07.02.10
Familienfördernde Hilfen

Produktbereich 07	Produktgruppe 07.02	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Jugend	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien	Karsten Zenker-Bruns , Jugendhilfe und Sport

Kosten- und Erlösrechnung

Kosten- / Erlösart		Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	841.409	750.975	723.723,46
10	**Personalkosten**	841.409	750.975	723.723,46
1000	Personalausgaben	841.409	750.975	723.723,46
2	Sachkosten	14.593	15.076	11.793,02
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	14.593	15.076	11.793,02
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	1.798	1.798	905,38
2102	Aus- u. Fortbildung	2.048	2.378	1.605,45
2107	Lehr- u. Unterrichtsmittel	500	500	100,00
2111	Geschäftsausgaben	9.147	9.300	9.182,19
2112	Sachverständigen-, Beratungs-, Gerichtskosten u.ä.	1.100	1.100	0,00
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	131.972	135.632	78.000,00
40	**Interne Kosten**	131.972	135.632	78.000,00
4000	Innere Verrechnungen	78.000	78.000	78.000,00
4005	Verrechnung IT - Kosten	53.972	57.632	0,00
	Summe Prozesskosten	**987.975**	**901.683**	**813.516,48**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	-130.200	-150.200	-151.359,32
51	**Verkaufserlöse, Mieten, Pachten**	-200	-200	-2.975,05
5102	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	-200	-200	-2.975,05
52	**Kostenerstattungen**	-130.000	-150.000	-148.384,27
5200	Kostenerstattungen	-130.000	-150.000	-148.384,27
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**-130.200**	**-150.200**	**-151.359,32**
	Prozessergebnis	**857.775**	**751.483**	**662.157,16**
	Kostendeckungsgrad (%)	**13,18**	**16,66**	**18,61**
7	Transferzahlungen	2.068.300	2.068.200	2.459.762,00
70	**Geleistete Transferzahlungen**	2.071.200	2.071.100	2.488.801,50
7005	Leistungen d. Jugenhilfe außerh. v. Einrichtungen	1.786.100	1.786.000	2.085.711,42
7006	Leistungen d. Jugendhilfe in Einrichtungen	285.000	285.000	403.090,08
7007	Sonstige soziale Leistungen	100	100	0,00
71	**Erhaltene Transferzahlungen**	-2.900	-2.900	-29.039,50
7105	Sonst. Zuweisungen, Zuschüsse u. Spenden	-100	-100	0,00
7106	Erst. / Kosteners. f. Sozialleistungen	-2.800	-2.800	-29.039,50
	Betriebsergebnis	**2.926.075**	**2.819.683**	**3.121.919,16**

Produkt 07.02.20
Außerschulische Kinder- und Jugendbildung

Produktbereich 07	Produktgruppe 07.02	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Jugend	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien	Karsten Zenker-Bruns , Jugendhilfe und Sport

Kurzbeschreibung
Initiierung, Förderung und Durchführung von Angeboten der außerschulischen Kinder- und Jugendbildung

Auftragsgrundlage
§§ 11-14 Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG)

Zielgruppen
Alle Personen, die Angebote der außerschulischen Kinder- und Jugendbildung anbieten und durchführen oder sie nutzen bzw. wahrnehmen.

Künftige Entwicklung
Die Angebote und Projekte im Rahmen der außerschulischen Kinder- und Jugendbildung sollen in der Regel so ausgerichtet sein, dass sie die neuen sozialräumlichen Strukturen und Institutionen, wie z.B. die Sozialraumteams, Jugendpfleger und Jugendzentrumsleitungen und die Schulsozialarbeit einbeziehen, um so Synergieeffekte zu schaffen, bzw. neue Kooperationsstrukturen aufzubauen oder auszubauen.
Mittelfristig soll ein aufeinander abgestimmtes bedarfsgerechtes Netzwerk von im weitesten Sinne Bildungsangeboten für alle Altersgruppen der 0 - 27 jährigen und ihren Familien geschaffen werden.
Die Änderung der Förderpraxis der Landes Niedersachsen macht eine noch intensivere Zusammenarbeit der an der beruflichen Integration von jungen Menschen beteiligten Institutionen notwendig. Hierzu gehört auch die gemeinsame Finanzierung des Pro Aktiv Centers (PACE) neben dem Land Niedersachsen durch den Landkreis und die Stadt Lüneburg, der ARGE und der Bundesanstalt für Arbeit.

Erläuterungen
Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

07.02.20.10: Jugendsozialarbeit

07.02.20.20: Förderung von Kinder- und Jugendarbeit in Einrichtungen und Verbänden

07.02.20.30: Eigene Angebote der Kinder- und Jugendarbeit

07.02.20.40: Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz

Produktziele:

Beiträge zu MEZ/HSP:

Besondere Maßnahmen zur Geschäftsprozessoptimierung:

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:

Produkt 07.02.20
Außerschulische Kinder- und Jugendbildung

Produktbereich 07	Produktgruppe 07.02	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Jugend	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien	Karsten Zenker-Bruns , Jugendhilfe und Sport

Kosten- und Erlösrechnung

Kosten- / Erlösart		Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	85.303	100.823	94.130,99
10	**Personalkosten**	85.303	100.823	94.130,99
1000	Personalausgaben	85.303	100.823	94.130,99
2	Sachkosten	2.692	2.992	2.174,89
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	2.692	2.992	2.174,89
2100	Geräte, Ausstattungs-,Ausrüstungsgegenstände	600	600	0,00
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	227	227	323,08
2102	Aus- u. Fortbildung	300	300	711,84
2111	Geschäftsausgaben	1.565	1.866	1.139,97
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	5.975	6.380	0,00
40	**Interne Kosten**	5.975	6.380	0,00
4005	Verrechnung IT - Kosten	5.975	6.380	0,00
	Summe Prozesskosten	**93.970**	**110.194**	**96.305,88**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	0	0	0,00
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**0**	**0**	**0,00**
	Prozessergebnis	**93.970**	**110.194**	**96.305,88**
	Kostendeckungsgrad (%)	**0,00**	**0,00**	**0,00**
7	Transferzahlungen	133.800	134.200	83.342,96
70	**Geleistete Transferzahlungen**	144.200	144.700	100.094,08
7000	Zuweisungen u. Zuschüsse f. lfd. Zwecke	65.800	81.000	54.507,38
7005	Leistungen d. Jugenhilfe außerh. v. Einrichtungen	78.400	63.700	45.586,70
71	**Erhaltene Transferzahlungen**	-10.400	-10.500	-16.751,12
7105	Sonst. Zuweisungen, Zuschüsse u. Spenden	-300	-300	-2.149,12
7106	Erst. / Kosteners. f. Sozialleistungen	-10.100	-10.200	-14.602,00
	Betriebsergebnis	**227.770**	**244.394**	**179.648,84**

Produkt 07.02.20
Außerschulische Kinder- und Jugendbildung

Produktbereich 07	Produktgruppe 07.02	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Jugend	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien	Karsten Zenker-Bruns , Jugendhilfe und Sport

Vermögenshaushalt

Haushalts-stelle	Bezeichnung	Ansatz 2007	Ansatz 2006	Ergebnis 2005	FB/ FD Bws	Erl.
Produktgruppe : 07.02.20 Außerschulische Kinder- und Jugendbildung						
Einnahme VMHH						
02.4600.3620	Rückzahlung von Zuschüssen	0	0	0,00	5100	
Ausgabe VMHH						
02.4510.9880	Zuschüsse für Investitionen	0	0	0,00	5100	
Vermögenshaushalt	**Einnahmen**	**0**	**0**	**0,00**		
	Ausgaben	**0**	**0**	**0,00**		
	Überschuss / Zuschuss(-)	**0**	**0**	**0,00**		

Produkt 07.02.30
Familienersetzende Hilfen

Produktbereich 07	Produktgruppe 07.02	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Jugend	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien	Karsten Zenker-Bruns , Jugendhilfe und Sport

Kurzbeschreibung
Um die Entwicklung eines Kindes/Jugendlichen und jungen Volljährigen zu fördern und ihm eine Entwicklung zu einer eigenständigen Persönlichkeit zu ermöglichen, werden bei entsprechendem Bedarf stationäre Erziehungshilfen geleistet, die die Eltern/Personensorgeberechtigten in deren Erziehungsauftrag/-aufgabe ersetzen.

Auftragsgrundlage
§§2, 35a, 69 Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG)

Zielgruppen
Eltern, Personensorgeberechtigte, deren Kinder und junge Volljährige, die einer erzieherischen Unterstützung bedürfen

Künftige Entwicklung

Erläuterungen
Dieses Produkt umfasst folgende Leistungen:

07.02.30.10: Inobhutnahme/Herausnahme (§ 42 KJHG)
Minderjährige, die um Schutz bitten und zur Bewältigung einer Krisensituation einer sozialpädagogischen Begleitung und Hilfestellung bedürfen, sollen vorübergehend durch das Jugendamt bei einer geeigneten Person, in einer Einrichtung oder sonstigen betreuten Wohnform in Obhut genommen/untergebracht werden.
Ein Minderjähriger ist auch in Obhut zu nehmen, wenn eine dringende Gefahr für das Wohlergehen des Minderjährigen besteht.
Bei fehlender Zustimmung der Personensorgeberechtigten oder gegen den Willen des Minderjährigen ist eine familienrichterliche Entscheidung über die Inobhutnahme spätestens bis Ablauf des folgenden Tages nach ihrem Beginn herbeizuführen.

07.02.30.20: Vollzeitpflege (§ 33 KJHG)
Die Leistung umfasst die Akquirierung eines bedarfsgerechten Pools geeigneter Pflegestellen, die Pflegeelterngruppenarbeit, die Vermittlung in Vollzeitpflege und Prozessbegleitung der Hilfe, das Bereitstellen geeigneter Pflegestellen für Minderjährige, die laut Hilfeplan zeitnah in Vollzeitpflege vermittelt werden sollen.

07.02.30.30: Stationäre Erziehungshilfen und stationäre Eingliederungshilfe für seelisch Behinderte (§§ 19, 34, 35a KJHG)
Eltern bzw. Personensorgeberechtigten und deren Kinder sollen stationäre Erziehungshilfen gewährt werden, wenn die Erziehung in der Familie auch bei Gewährung ambulanter oder teilstationärer Hilfen nicht mehr gewährleistet werden kann und das Kind/der Jugendliche in seiner Entwicklung zu einer eigenständigen Persönlichkeit bzw. seinem Wohlergehen gefährdet ist. Hierzu gehören auch die Leistungen gem. § 19 KJHG im Rahmen gemeinsamer Wohnformen für Mütter/Väter und Kinder.

Produktziele:

In allen Fällen der Neu - oder Weiterbewilligung von familienersetzender Hilfe wird bei Jugendlichen und jungen Volljährigen eine vorrangige Leistungsgewährung aus Mitteln des SGB II geprüft.

Beiträge zu MEZ/HSP:
Durch die Einrichtung der Sozialräume wird durch präventive und ambulante Angebote mittelfristig eine Reduzierung der vollstationären Maßnahmen erwartet. Dieses trägt entscheidend zur Kostensenkung und damit zum MEZ 1 "Senkung des strukturellen Fehlbedarfs auf Null" bei.

Besondere Maßnahmen zur Geschäftsprozessoptimierung:

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:
--

Kennzahlen

Bezeichnung	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
Zahl der Gesamtneufälle, §§ 34, 35a	19,00	23,00	19,00

Produkt 07.02.30
Familienersetzende Hilfen

Produktbereich 07	Produktgruppe 07.02	Verantwortliche Person/Organisationseinheit	
Jugend	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien	Karsten Zenker-Bruns , Jugendhilfe und Sport	
Zahl der eigenen Neufälle, §§ 34, 35a KJHG	13,00	20,00	13,00
Zahl der Beendigungen (Heime), §§ 34, 35a	23,00	18,00	17,00
Zahl der lfd. Heimfälle, §§ 34, 35a zum 31.12.	60,00	64,00	60,00

Produkt 07.02.30
Familienersetzende Hilfen

Produktbereich 07	Produktgruppe 07.02	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Jugend	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien	Karsten Zenker-Bruns , Jugendhilfe und Sport

Kosten- und Erlösrechnung

Kosten- / Erlösart		Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	274.038	259.363	227.337,59
10	**Personalkosten**	274.038	259.363	227.337,59
1000	Personalausgaben	274.038	259.363	227.337,59
2	Sachkosten	2.568	2.555	1.016,31
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	2.568	2.555	1.016,31
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	824	635	242,31
2102	Aus- u. Fortbildung	786	824	533,88
2111	Geschäftsausgaben	958	1.096	240,12
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	19.057	20.327	0,00
40	**Interne Kosten**	19.057	20.327	0,00
4005	Verrechnung IT - Kosten	19.057	20.327	0,00
	Summe Prozesskosten	**295.663**	**282.245**	**228.353,90**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	-21.300	-21.300	-20.406,91
50	**Gebühren u. Entgelte**	-21.000	-21.000	-20.406,91
5000	Verwaltungsgebühren	-21.000	-21.000	-20.406,91
53	**Finanzerlöse**	-300	-300	0,00
5303	Buß-,Zwangs-,Verwarnungsgelder	-300	-300	0,00
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**-21.300**	**-21.300**	**-20.406,91**
	Prozessergebnis	**274.363**	**260.945**	**207.946,99**
	Kostendeckungsgrad (%)	**7,20**	**7,55**	**8,94**
7	Transferzahlungen	3.243.600	3.243.700	2.835.784,91
70	**Geleistete Transferzahlungen**	4.196.400	4.196.400	3.998.498,71
7005	Leistungen d. Jugenhilfe außerh. v. Einrichtungen	1.626.200	1.626.200	1.512.855,58
7006	Leistungen d. Jugendhilfe in Einrichtungen	2.449.800	2.449.800	2.324.757,23
7009	Erstattungen / Kostenersatz	120.400	120.400	160.885,90
71	**Erhaltene Transferzahlungen**	-952.800	-952.700	-1.162.713,80
7106	Erst. / Kosteners. f. Sozialleistungen	-952.800	-952.700	-1.162.713,80
	Betriebsergebnis	**3.517.963**	**3.504.645**	**3.043.731,90**

Produkt 07.02.40
Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren und Familienrechtsverfahren

Produktbereich 07	Produktgruppe 07.02	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Jugend	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien	Karsten Zenker-Bruns , Jugendhilfe und Sport

Kurzbeschreibung
Der Fachdienst 51 wirkt bei allen Vormundschaftsgerichts-, Familiengerichts- und Jugendgerichtsmaßnahmen mit, in dem er die erzieherischen und sozialen Gesichtspunkte in das Verfahren einbringt. Dies geschieht in Form der Berichterstattung und der Teilnahme an Verhandlungen.

Auftragsgrundlage
§§ 50, 51, 52 Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG)

Zielgruppen
Kinder, Jugendliche, Eltern und junge Erwachsene, die Berührungspunkte mit gerichtlichen Verfahren haben

Künftige Entwicklung

Erläuterungen
Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

07.02.40.10: Jugendgerichtshilfe
Die Jugendgerichtshilfe umfasst sozialpädagogisches Handeln vor und während gerichtlicher Verfahren nach Maßgabe des Jugendgerichtsgesetzes, Prüfung von in Betracht kommenden Leistungen der Jugendhilfe und das Berichtswesen.

07.02.40.20: Familien-/Vormundschaftsgerichtshilfe
Die o.g. Gerichtshilfe umfasst die Sachverhaltsermittlung für das Familien- und Vormundschaftsgericht unter Einbindung der erzieherischen und sozialen Gesichtspunkte zur Entwicklung des Kindes sowie das Berichtswesen.
Ebenso wird bei Kindeswohlgefährdung das Familiengericht seitens des Fachdienst 51 eingeschaltet, so weit dies erforderlich ist.

07.02.40.30: Adoption
Diese Leistung umfasst:
- Vermittlung in Adoptionspflege und Prozessbegleitung bis zum Abschluss der Adoption
- Gutachterliche Stellungnahme in Adoptionsverfahren
- Stiefkindadoption
- Nachgehende Beratung der Adoptiveltern und Hilfen bei der Zusammenführung adoptierter Menschen mit ihren leiblichen Eltern

Produktziele:

Beiträge zu MEZ/HSP:

Beiträge zur Geschäftsprozessoptimierung:

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:

Produkt 07.02.40
Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren und Familienrechtsverfahren

Produktbereich 07	Produktgruppe 07.02	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Jugend	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien	Karsten Zenker-Bruns , Jugendhilfe und Sport

Kosten- und Erlösrechnung

Kosten- / Erlösart		Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	73.856	99.613	78.459,04
10	**Personalkosten**	73.856	99.613	78.459,04
1000	Personalausgaben	73.856	99.613	78.459,04
2	Sachkosten	841	841	1.016,31
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	841	841	1.016,31
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	214	214	242,31
2102	Aus- u. Fortbildung	283	283	533,88
2111	Geschäftsausgaben	345	345	240,12
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	6.390	6.823	0,00
40	**Interne Kosten**	6.390	6.823	0,00
4005	Verrechnung IT - Kosten	6.390	6.823	0,00
	Summe Prozesskosten	**81.087**	**107.278**	**79.475,35**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	0	0	-1.200,00
50	**Gebühren u. Entgelte**	0	0	-1.200,00
5000	Verwaltungsgebühren	0	0	-1.200,00
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**0**	**0**	**-1.200,00**
	Prozessergebnis	**81.087**	**107.278**	**78.275,35**
	Kostendeckungsgrad (%)	**0,00**	**0,00**	**1,51**
7	Transferzahlungen	36.000	36.000	33.567,07
70	**Geleistete Transferzahlungen**	36.100	36.100	33.567,07
7000	Zuweisungen u. Zuschüsse f. lfd. Zwecke	36.100	36.100	33.567,07
71	**Erhaltene Transferzahlungen**	-100	-100	0,00
7105	Sonst. Zuweisungen, Zuschüsse u. Spenden	-100	-100	0,00
	Betriebsergebnis	**117.087**	**143.278**	**111.842,42**

Produkt 07.02.50
Führung von Amtsvormundschaften, Pflegschaften u. Beistandschaften

Produktbereich 07	Produktgruppe 07.02	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Jugend	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien	Gudrun Müller , Jugend und Familie

Kurzbeschreibung
Rechtliche Vertretung von Minderjährigen, Klärung von Unterhaltsfragen, Beurkundungen in Fällen von Personenstandsfragen, Sorgerecht und Unterhalt

Auftragsgrundlage
§§ 69, 70 Sozialgesetzbuch Achtes Buch (SGB VIII)

Zielgruppen
Minderjährige, deren Eltern und betreuende Personen, Volljährige bis 20 Jahre, Amtsgericht

Künftige Entwicklung
Zum 01.07.2007 wird voraussichtlich das Unterhaltsrechtsänderungsgesetz in Kraft treten. Dieses wird zu strukturellen Veränderungen der Unterhaltsberechnung führen. In allen Beistandschaftsfällen sind beide Elternteile über die Änderungen zu informieren und zu beraten. Unterhaltstitel sind zu ändern bzw. zu ergänzen. Das bedarf zusätzlicher zeitlicher Ressourcen.
Der Beratungsbedarf wird durch die hohe Anzahl nicht zusammen lebender Eltern weiterhin steigen. Die Eltern müssen in die Lage versetzt werden, ihre Unterhalts-, Sorgerechts- und Umgangsprobleme selbst regeln zu können. Die Beratung hat in gleichem Rang wie die Beistandschaft das Ziel die existenziellen Bedürfnisse des Kindes sicherzustellen.

Erläuterungen
Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

07.02.50.10: Beratung und Unterstützung
von Kindern, Jugendlichen und deren Eltern zu Voraussetzungen des Unterhaltsanspruches, der Höhe des Unterhalts und den Durchsetzungmöglichkeiten des Unterhaltsanspruches, außerdem zu Sorgerechtsfragen und darüber hinausgehenden Hilfsmöglichkeiten auch außerhalb von gesetzlichen Vertretungsverhältnissen

07.02.50.70: Beurkundung und Beglaubigung
zur Vaterschafts- und Mutterschaftsfeststellung, zur Unterhaltsfestsetzung, zur Adoption und zum gemeinsamen Sorgerecht

07.02.50.80: Beistandschaft
beinhaltet die gesetzliche Vertretung des Kindes auf Antrag eines Elternteils für die Aufgaben Feststellung der Vaterschaft und Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen. Dieses schließt die Unterhaltsfestsetzung und -einziehung sowie die gerichtliche Vertretung ein.

07.02.50.90: Amtspflegschaft und Amtsvormundschaft
beinhaltet das Wahrnehmen der elterlichen Sorge in Form einer Vormundschaft (umfasst das gesamte Elternrecht) oder Pflegschaft (umfasst Teile des Elternrechts)

Folgende Leistungen sind entfallen:
- Vaterschaftsfeststellung - ab 2005 in der Leistung 07.02.50.80 enthalten
- Unterhaltsfestsetzung - ab 2005 in der Leistung 07.02.50.80 enthalten
- Unterhaltseinziehung - ab 2005 in der Leistung 07.02.50.80 enthalten
- Gerichtliche Vertretung - ab 2005 in den Leistungen 07.02.50.80 und 07.02.50.90 enthalten
- Wahrnehmung der elterlichen Sorge - ab 2005 in der Leistung 07.02.50.90 enthalten

Produktziele:

Die Amtspflegschaft, die kraft Gesetz für jedes nichtehelich geborene Kind eintrat, wurde 1998 abgeschafft. An ihre Stelle ist die freiwillige Beistandschaft getreten, die einen Antrag voraussetzt. Waren unter den Amtspflegschaften noch Fälle mit wirtschaftlich gesicherter Basis, trifft das auf Beistandschaften in der Regel nicht zu. Frühere Amtspflegschaften mit regelmäßigen Unterhaltszahlungen sind überwiegend ausgelaufen. In Beistandschaften ist wegen Dauerarbeitslosigkeit die Realisierung von Unterhaltsansprüchen in höherem Maße nicht möglich. Die Anzahl der Beistandschaften konnte durch umfangreichere Beratung vom 31.12.2005 bis zum 31.08.2006 um 5 % gesenkt werden. Die Bearbeitung von Beistandschaften stellt gegenüber den früheren Amtspflegschaften erhöhte Anforderungen, weil
- sie in der Regel erst beantragt wird, wenn schon ein hohes Konfliktpotenzial verbunden mit mangelnder Zahlungsbereitschaft entstanden ist,
- Unterhaltsvollstreckungsmaßnahmen durch Dritte in der Vergangenheit zu klären sind (bestehen schon Titel? Wurde schon vollstreckt?),

Produkt 07.02.50
Führung von Amtsvormundschaften, Pflegschaften u. Beistandschaften

Produktbereich 07	Produktgruppe 07.02	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Jugend	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien	Gudrun Müller , Jugend und Familie

- sie auch eingerichtet werden kann, wenn die Eltern das gemeinsame Sorgerecht haben,
- sie jederzeit beendet und auch wieder eingerichtet werden kann.

Hinzu kommt ein deutlich gestiegener Beratungsbedarf.

Ziele:
1. Bis zum 31.12.2007 werden Unterhaltsgelder in Höhe von 858.000 Euro eingezogen.
2. Das Unterhaltsrechtsänderungsgesetz wird mit dem vorhandenen Personal umgesetzt.

Beiträge zu MEZ/HSP:

Besondere Maßnahmen zur Geschäftsprozessoptimierung:

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:

Kennzahlen

Bezeichnung	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
Gesamtvolumen (verein. Mündelg. u. Direktzahlg.)	1.448.000,00	1.425.200,00	1.504.000,00
Anzahl der Beistandschaften	930,00	930,00	980,00
Anzahl der Direktzahler	186,00	186,00	196,00
Zahl der Leistungsunfähigen	307,00	307,00	323,00
Direktzahlungen (Durchschnittswert)	564.000,00	564.300,00	594.000,00
Vereinahmte Mündelgelder	884.000,00	860.900,00	910.000,00

Produkt 07.02.50
Führung von Amtsvormundschaften, Pflegschaften u. Beistandschaften

Produktbereich 07	Produktgruppe 07.02	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Jugend	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien	Gudrun Müller , Jugend und Familie

Kosten- und Erlösrechnung

Kosten- / Erlösart		Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	193.471	190.561	198.325,94
10	**Personalkosten**	193.471	190.561	198.325,94
1000	Personalausgaben	193.471	190.561	198.325,94
2	Sachkosten	2.920	2.350	1.385,72
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	2.920	2.350	1.385,72
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	225	225	169,69
2102	Aus- u. Fortbildung	750	800	-151,49
2111	Geschäftsausgaben	1.945	1.325	1.367,52
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	17.563	17.085	0,00
40	**Interne Kosten**	17.563	17.085	0,00
4005	Verrechnung IT - Kosten	17.563	17.085	0,00
	Summe Prozesskosten	**213.954**	**209.997**	**199.711,66**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	0	0	0,00
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**0**	**0**	**0,00**
	Prozessergebnis	**213.954**	**209.997**	**199.711,66**
	Kostendeckungsgrad (%)	**0,00**	**0,00**	**0,00**
7	Transferzahlungen	0	0	0,00
	Betriebsergebnis	**213.954**	**209.997**	**199.711,66**

Produkt 07.02.60
Verrechnungsposition Jugendhilfeleistungen der Stadt Lüneburg

Produktbereich 07	Produktgruppe 07.02	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Jugend	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien	Martin Wiese , Jugendhilfe und Sport

Kurzbeschreibung
Erstattungszahlungen für die der Stadt Lüneburg entstehenden Jugendhilfeaufwendungen

Auftragsgrundlage
Niedersächsisches Ausführungsgesetz zum Kinderjugendhilfegesetz i. V. m. dem Finanzvertrag zwischen dem Landkreis Lüneburg und der Stadt Lüneburg

Zielgruppen
Stadt Lüneburg

Künftige Entwicklung

Erläuterungen
Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

07.02.60.10: Kostenerstattung Jugendhilfeleistungen der Stadt Lüneburg

Produktziele:
Ziel muss weiterhin sein, mit der Stadt gemeinsam darauf hinzuwirken, dass die deutlich über dem Landesdurchschnitt, aber auch über dem Durchschnitt der kreisfreien Städte liegenden Aufwendungen für die Jugendhilfe (so weit sie erstattungsrelevant sind) zu reduzieren. Nach wie vor wird es hier darum gehen, durch deutlich engere Zusammenarbeit gegenzusteuern. Stadt und Landkreis Lüneburg befinden sich hier durch Teilnahme an gemeinsamen Kennzahlenvergleichen (Integrierte Berichterstattung Niedersachsen) auf einem richtigen Weg. Festzustellen ist, dass der Jugendhilfeaufwand (so weit erstattungsrelevant) im Jahr 2001 seinen Zenit erreicht hatte und seitdem bis 2004 ständig sank.
Nach dem Anstieg des Defizits der Stadt im Jahr 2005 weisen nun auch die vorliegenden Prognosewerte für 2006 wieder Steigerungen aus.

Ziele:
Im Jahr 2007 werden die Kennzahlen des niedersachsenweiten Kennzahlenvergleichs vorliegen. Dann wird zu entscheiden sein, wie die Ergebnisse der Stadt zu bewerten sind und ob eine Gegensteuerung verlangt wird. Dieses wird eine politische Entscheidung sein. Die Verwaltung wird bis zum 30.06.2007 eine Vorlage für die politischen Gremien erarbeiten.

Kennzahlen/Indikatoren:
Defizit (Ausgaben ./. Einnnahmen) der Stadt:
2001: 11.188.573,05 EUR
2002: 8.968.442,80 EUR
2003: 8.806.064,06 EUR
2004: 8.439.850,49 EUR
2005: 8.544.952,72 EUR
2006: 9.355.000,00 EUR (voraussichtlich)

Beiträge zu MEZ/HSP:

Besondere Maßnahmen zur Geschäftsprozessoptimierung:

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:

Kennzahlen

Bezeichnung	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
Defizit der Jugendhilfeaufwendungen der Stadt Lüneburg	9.400.000,00	9.355.000,00	8.544.952,72

Produkt 07.02.60
Verrechnungsposition Jugendhilfeleistungen der Stadt Lüneburg

Produktbereich 07	Produktgruppe 07.02	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Jugend	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien	Martin Wiese , Jugendhilfe und Sport

Kosten- und Erlösrechnung

	Kosten- / Erlösart	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	5.640	11.123	12.055,11
10	**Personalkosten**	5.640	11.123	12.055,11
1000	Personalausgaben	5.640	11.123	12.055,11
2	Sachkosten	678	0	0,00
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	678	0	0,00
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	678	0	0,00
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	1.123	1.199	0,00
40	**Interne Kosten**	1.123	1.199	0,00
4005	Verrechnung IT - Kosten	1.123	1.199	0,00
	Summe Prozesskosten	**7.441**	**12.322**	**12.055,11**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	0	0	0,00
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**0**	**0**	**0,00**
	Prozessergebnis	**7.441**	**12.322**	**12.055,11**
	Kostendeckungsgrad (%)	**0,00**	**0,00**	**0,00**
7	Transferzahlungen	9.500.000	9.150.000	9.263.718,22
70	**Geleistete Transferzahlungen**	9.500.000	9.150.000	9.263.718,22
7012	Erstattungen an Stadt Lüneburg	9.500.000	9.150.000	9.263.718,22
	Betriebsergebnis	**9.507.441**	**9.162.322**	**9.275.773,33**

Produkt 07.03.10
Jugendhilfeplanung

Produktbereich 07	Produktgruppe 07.03	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Jugend	Interne Steuerung und Planung	Karsten Zenker-Bruns , Jugendhilfe und Sport

Kurzbeschreibung

Jugendhilfeplanung ist ein Instrument zur systematischen, innovativen und damit zukunftsgerichteten Gestaltung und Entwicklung der Handlungsfelder der Jugendhilfe mit dem Ziel, positive Lebensbedingungen für junge Menschen und ihre Familien zu erhalten oder zu schaffen (§1 KJHG) und ein quantitativ bedarfsgerechtes effektives und effizientes Jugendhilfeangebot rechtzeitig und ausreichend bereitzustellen (vgl. Handbuch der Jugendhilfeplanung, Jordan/Schone, Münster 1998)

Auftragsgrundlage

§ 80 i. V. m. §§ 79, 1, 2 Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG)

Zielgruppen

Entscheidungsträger in Verwaltung und Politik des Landkreises und seiner Gemeinden, sowie die freien Trägern der Jugendhilfe

Künftige Entwicklung

Die zunehmende ökonomische Krise der öffentlichen Haushalte und die sich problembildend darstellenden gesellschaftlichen Veränderungen machen eine konsequent an den Erfordernissen einer effektiven und effizienten Leistungserbringung orientierte Planung notwendig. Bis zum Jahr 2010 hat sich der Landkreis verpflichtet die bedarfsgerechte Versorgung mit Betreuungsplätzen für unter 3-jährige Kinder und Kinder im Schulalter sicherzustellen. Die entsprechende Bedarfsermittlung wird im Rahmen der Jugendhilfeplanung zusammen mit den Gemeinden im Landkreis geleistet.

Erläuterungen

Dieses Produkt umfasst folgende Leistung:

07.03.10.10 Jugendhilfeplanung

Produktziele:

Beiträge zu MEZ/HSP:

Besondere Maßnahmen zur Geschäftsprozessoptimierung:

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:

Produkt 07.03.10
Jugendhilfeplanung

Produktbereich 07	Produktgruppe 07.03	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Jugend	Interne Steuerung und Planung	Karsten Zenker-Bruns , Jugendhilfe und Sport

Kosten- und Erlösrechnung

	Kosten- / Erlösart	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	15.439	17.249	22.084,86
10	**Personalkosten**	15.439	17.249	22.084,86
1000	Personalausgaben	15.439	17.249	22.084,86
2	Sachkosten	156	156	338,77
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	156	156	338,77
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	40	40	80,77
2102	Aus- u. Fortbildung	52	52	177,96
2111	Geschäftsausgaben	64	64	80,04
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	1.246	1.330	0,00
40	**Interne Kosten**	1.246	1.330	0,00
4005	Verrechnung IT - Kosten	1.246	1.330	0,00
	Summe Prozesskosten	**16.841**	**18.735**	**22.423,63**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	0	0	0,00
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**0**	**0**	**0,00**
	Prozessergebnis	**16.841**	**18.735**	**22.423,63**
	Kostendeckungsgrad (%)	**0,00**	**0,00**	**0,00**
7	Transferzahlungen	0	0	0,00
	Betriebsergebnis	**16.841**	**18.735**	**22.423,63**

Produkt 07.04.10
Gewährung von Unterhaltsvorschuss

Produktbereich 07	Produktgruppe 07.04	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Jugend	Finanzielle Hilfen für junge Menschen und deren Familien	Gudrun Müller , Jugend und Familie

Kurzbeschreibung
Zahlung von Unterhaltsvorschuss für Kinder Alleinerziehender bis zum 12. Lebensjahr mit einer maximalen Förderungsdauer von 72 Monaten

Auftragsgrundlage
§ 1 i. V. m. § 7 Unterhaltsvorschussgesetz (UVG)

Zielgruppen
Minderjährige bis zum 12. Lebensjahr, Eltern

Künftige Entwicklung
Zum 01.07.2007 wird voraussichtlich das Unterhaltsrechtsänderungsgesetz in Kraft treten. Dieses wird zu strukturellen Änderungen der Unterhaltsberechnung führen. Die Umsetzung wird zeitliche Ressourcen binden, da in sämtlichen Unterhaltsvorschussfällen Änderungsbescheide zur Leistungsgewährung zu fertigen sind und der daraufhin entstehende Beratungsbedarf zu befriedigen sein wird.
Die Altfälle werden zunehmend einschließlich der Heranziehung zur Erstattung der Unterhaltsvorschussleistung abgewickelt sein. Unterhaltsschuldner sind dann aus laufenden Vorschussfällen heranzuziehen. Der Anteil der leistungsunfähigen Unterhaltsschuldner in diesen Fällen beträgt 70 %. Von den verbleibenden 30 % sind viele nur zum Teil leistungsfähig. Eine Rückholquote wird daher unter dem Stand 31.12.2006 liegen.

Erläuterungen
Das Produkt umfasst folgende Leistungen :

07.04.10.10: Beratung
von Antragstellern auf Unterhaltsvorschussleistungen über Voraussetzungen, Antragsverfahren, Leistungen und einzureichende Unterlagen, ggf. auch Hinweis auf andere Leistungen des Fachdienstes

07.04.10.20: Zahlung von Unterhaltsvorschuss
Unterhaltsvorschuss wird auf Antrag für einen Zeitraum von bis zu 72 Monaten für Kinder bis zu Vollendung des 12. Lebensjahres gezahlt, wenn der Unterhaltspflichtige seiner Unterhaltsverpflichtung nicht nachkommt. 20% der Kosten trägt der Landkreis, 80% erstattet das Land.

07.04.10.30: Heranziehung Unterhaltspflichtiger
Das Produkt Unterhaltsvorschus versucht den vom Landkreis gezahlten Unterhalt durch Rückgriff auf den Unterhaltsverpflichteten zu refinanzieren. Der Anteil des insgesamt eingezogenen Unterhalts in Bezug auf die Gesamtauszahlungen ergibt die Rückholquote. 2/3 des eingezogenen Unterhalts verbleiben beim Landkreis, 1/3 muss an das Land abgeführt werden.

Produktziele:

Da die Leistungen nach dem UVG nur zu 80 % durch Bund und Land getragen werden, ist grundsätzlich ein 20 %iger Finanzierungsanteil der Kommunen notwendig. Dieser reduziert sich allerdings um zwei Drittel des Betrages der eingezogenen Unterhaltsleistungen. Wenn der Landkreis eine Rückholquote von 30 % erreicht, dann kommt es zu keiner kommunalen Eigenbeteiligung. Ziel des Landkreises ist es daher, seine eigene Rückholquote möglichst hoch (zumindest über dem Landesschnitt) zu halten. Der Landkreis hat über den Finanzvertrag mit der Stadt auch das Defizit der städtischen UVK zu tragen hat. Um zumindest eine gewisse Eigenbeteiligung der Stadt sicherzustellen, wenn die Rückholquote der Stadt unter der des Landkreises liegt, wurde mit der Stadt ein Finanzierungssystem vereinbart, das für diesen Fall eine Eigenbeteiligung der Stadt vorsieht. Ziel des Landkreises muss es deshalb sein, eine Rückholquote zu erreichen, die deutlich über der städtischen Rückholquote liegt, um seine Erstattungsleistung an die Stadt zu reduzieren.

Ziele:
1. Das Unterhaltsrechtsänderungsgesetz wird mit dem vorhandenen Personal umgesetzt.
2. Die Rückholquote wird am 31.12.2007 22% betragen.
3. Die Rückholquote des Landkreises wird am 31.12.2007 um 5 % höher sein als die Rückholquote der Stadt Lüneburg.
4. Die Rückholquote des Landreises Lüneburg liegt im Durchschnitt der letzten drei zum Vergleich anstehenden Jahre 2 % höher als der Landesschnitt.

Beiträge zu MEZ/HSP:

Produkt 07.04.10
Gewährung von Unterhaltsvorschuss

Produktbereich 07	Produktgruppe 07.04	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Jugend	Finanzielle Hilfen für junge Menschen und deren Familien	Gudrun Müller , Jugend und Familie

---

Besondere Maßnahmen zur Geschäftsprozessoptimierung:

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:

Kennzahlen

Bezeichnung	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
Lfd. Zahlfälle Unterh. Vorsch.(Jahresdurchschnitt)	545,00	545,00	540,00
Rückholquoten (Bezug: ausgez. UVG-Lstg.) in %	22,00	24,00	22,00
Quote der Leistungsunfähigen in %	70,00	70,00	70,00

Produkt 07.04.10
Gewährung von Unterhaltsvorschuss

Produktbereich 07	Produktgruppe 07.04	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Jugend	Finanzielle Hilfen für junge Menschen und deren Familien	Gudrun Müller , Jugend und Familie

Kosten- und Erlösrechnung

Kosten- / Erlösart		Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	161.684	159.254	175.970,53
10	**Personalkosten**	161.684	159.254	175.970,53
1000	Personalausgaben	161.684	159.254	175.970,53
2	Sachkosten	2.120	1.760	696,63
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	2.120	1.760	696,63
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	225	225	169,70
2102	Aus- u. Fortbildung	750	800	-151,49
2111	Geschäftsausgaben	1.145	735	678,42
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	17.563	17.085	0,00
40	**Interne Kosten**	17.563	17.085	0,00
4005	Verrechnung IT - Kosten	17.563	17.085	0,00
	Summe Prozesskosten	**181.367**	**178.099**	**176.667,16**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	0	0	0,00
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**0**	**0**	**0,00**
	Prozessergebnis	**181.367**	**178.099**	**176.667,16**
	Kostendeckungsgrad (%)	**0,00**	**0,00**	**0,00**
7	Transferzahlungen	44.000	70.600	51.198,02
70	**Geleistete Transferzahlungen**	1.120.000	1.143.000	1.069.548,17
7007	Sonstige soziale Leistungen	1.020.000	1.053.000	980.009,84
7009	Erstattungen / Kostenersatz	100.000	90.000	89.538,33
71	**Erhaltene Transferzahlungen**	-1.076.000	-1.072.400	-1.018.350,15
7106	Erst. / Kosteners. f. Sozialleistungen	-1.076.000	-1.072.400	-1.018.350,15
	Betriebsergebnis	**225.367**	**248.699**	**227.865,18**

Produkt 07.04.20
Gewährung von Erziehungsgeld und Bundesausbildungsförderung

Produktbereich 07	Produktgruppe 07.04	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Jugend	Finanzielle Hilfen für junge Menschen und deren Familien	Gudrun Müller , Jugend und Familie

Kurzbeschreibung
Zahlung von Erziehungsgeld und Ausbildungsförderung

Auftragsgrundlage
§ 10 Bundeserziehungsgeldgesetz (BErzGG) i. V. m. § 1 Nr. 4 Allgemeine Zuständigkeitsverordnung für die Gemeinden und Landkreise zur Ausführung von Bundesrecht (Allg. Zust. VO-Kom), § 40 Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)

Zielgruppen
Anspruchsberechtigte Eltern und andere Sorgeberechtigte, Arbeitgeber, Schüler

Künftige Entwicklung

Erläuterungen
Das Produkt umfasst folgende Leistungen :

07.04.20.10: Beratung
von Antragstellern auf BAföG- und Erziehungsgeldleistungen über Voraussetzungen, Antragsverfahren, einzureichende Unterlagen und Leistungshöhe

07.04.20.20: Zahlung von Erziehungsgeld und BAföG
erfolgt nicht aus Landkreismitteln, sondern aus Bundes-/Landesmitteln über die Bundeskasse Halle/Bremen (ErzG.) bzw. über die BAföG-Zahlstelle Hannover. Antragsbearbeitung und Zahlbarmachung obliegen dem Landkreis

07.04.20.30: Heranziehung Unterhaltspflichtiger bei BAföG
Bei Zahlung von BAföG geht ein ggf. bestehender Unterhaltsanspruch der BAföG-Empfänger auf das Amt für Ausbildungsförderung über. Dieses errechnet den Unterhaltsanspruch, macht ihn geltend (ggf. gerichtlich) und setzt ihn durch (ggf. auch mit Mitteln der Zwangsvollstreckung).

Produktziele:

Zum 01.01.2007 tritt das Gesetz zur Einführung des Elterngeldes in Kraft. Die Bundesregierung strebt mit diesem Gesetz eine Steigerung der Geburtenrate an. Aus folgenden Gründen wird das Elterngeldgesetz zu einer Steigerung des Verwaltungsaufwandes führen:
- vermutete Steigerung der Fallzahlen.
- Alle Zahlungen erfolgen unter Vorbehalt. Es muss in jedem Einzelfall eine Überprüfung der Einkünfte vor Ende des Leistungszeitraumes stattfinden mit der eventuellen Folge von Rückforderungen.
- Ein neues EDV-System wird eingeführt.

Das Erziehungsgeldgesetz bleibt weiterhin in Kraft. Es gilt für Kinder, die bis zum 31.12.2006 geboren werden. Bis zum Ablauf des maximalen Leistungszeitraumes von zwei Jahren sind beide Gesetze parallel unter Einsatz zweier verschiedener EDV-Systeme anzuwenden.

Ziele:
Das neue Elterngeldgesetz wird mit dem vorhandenen Personal umgesetzt.

Beiträge zu MEZ/HSP:

Besondere Maßnahmen zur Geschäftsprozessoptimierung:

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:

Produkt 07.04.20
Gewährung von Erziehungsgeld und Bundesausbildungsförderung

Produktbereich 07	Produktgruppe 07.04	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Jugend	Finanzielle Hilfen für junge Menschen und deren Familien	Gudrun Müller , Jugend und Familie

Kosten- und Erlösrechnung

Kosten- / Erlösart		Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	194.341	201.759	210.791,49
10	**Personalkosten**	194.341	201.759	210.791,49
1000	Personalausgaben	194.341	201.759	210.791,49
2	Sachkosten	3.570	5.450	3.052,47
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	3.570	5.450	3.052,47
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	225	225	169,67
2102	Aus- u. Fortbildung	750	800	-151,48
2106	Kosten f. Aufwendungen Dritter	0	3.100	1.705,35
2111	Geschäftsausgaben	2.595	1.325	1.328,93
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	20.132	19.584	0,00
40	**Interne Kosten**	20.132	19.584	0,00
4005	Verrechnung IT - Kosten	20.132	19.584	0,00
	Summe Prozesskosten	**218.044**	**226.794**	**213.843,96**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	-100	-100	50,26
53	**Finanzerlöse**	-100	-100	50,26
5303	Buß-,Zwangs-,Verwarnungsgelder	-100	-100	50,26
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**-100**	**-100**	**50,26**
	Prozessergebnis	**217.944**	**226.694**	**213.894,22**
	Kostendeckungsgrad (%)	**0,05**	**0,04**	**0,02**
7	Transferzahlungen	0	0	0,00
	Betriebsergebnis	**217.944**	**226.694**	**213.894,22**

Produkt 07.05.10
Sportförderung

Produktbereich 07	Produktgruppe 07.05	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Jugend	Sportförderung	Karsten Zenker-Bruns , Jugendhilfe und Sport

Kurzbeschreibung

Förderung der haupt- und ehrenamtlichen Übungsleiter in den Vereinen, der Sportlehrkraft des Kreissportbundes und die Organisation und Durchführung der Sportlerehrung sowie die Überlassung kreiseigener Sportstätten zur Nutzung durch Vereine. Der Kostenumfang für die Sporhallenzuverfügungstellung beläuft sich auf 240.000,00 Euro jährlich.

Auftragsgrundlage

§ 12 i. V. m. § 74 Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG)

Zielgruppen

Alle Sport- und Schützenvereine und der Kreissportbund

Künftige Entwicklung

Die angespannte Haushaltslage des Landkreises könnte ihn zwingen, die finanzielle Sportförderung kurz- oder mittelfristig weiter einzuschränken oder ganz einzustellen.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

07.05.10.10: Sportförderung

Der Landkreis Lüneburg stellt dem Kreissportbund jährlich Übungsleitermittel zur Verfügung. Diesem obliegt die Mittelverteilung anhand der Zahl der Vereinsmitglieder. Des Weiteren obliegt dem Landkreis die Organisation und Durchführung der Sportlerehrung sowie die Überlassung der kreiseigenen Sportstätten zur Nutzung durch Vereine.

Produktziele:

Beiträge zu MEZ/HSP:

Besondere Maßnahmen zur Geschäftsprozessoptimierung:

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:

Produkt 07.05.10
Sportförderung

Produktbereich 07	Produktgruppe 07.05	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Jugend	Sportförderung	Karsten Zenker-Bruns , Jugendhilfe und Sport

Kosten- und Erlösrechnung

	Kosten- / Erlösart	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	12.402	12.064	10.016,99
10	**Personalkosten**	12.402	12.064	10.016,99
1000	Personalausgaben	12.402	12.064	10.016,99
2	Sachkosten	1.205	1.205	611,03
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	1.205	1.205	611,03
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	27	27	80,73
2102	Aus- u. Fortbildung	35	35	177,66
2111	Geschäftsausgaben	1.143	1.143	352,64
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	708	240.756	240.000,00
40	**Interne Kosten**	708	240.756	240.000,00
4000	Innere Verrechnungen	0	240.000	240.000,00
4005	Verrechnung IT - Kosten	708	756	0,00
	Summe Prozesskosten	**14.315**	**254.025**	**250.628,02**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	-100	-100	0,00
50	**Gebühren u. Entgelte**	-100	-100	0,00
5001	Benutzungsgebühren u. ähnl. Entgelte	-100	-100	0,00
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**-100**	**-100**	**0,00**
	Prozessergebnis	**14.215**	**253.925**	**250.628,02**
	Kostendeckungsgrad (%)	**0,70**	**0,04**	**0,00**
7	Transferzahlungen	127.000	127.000	127.000,00
70	**Geleistete Transferzahlungen**	127.000	127.000	127.000,00
7000	Zuweisungen u. Zuschüsse f. lfd. Zwecke	127.000	127.000	127.000,00
	Betriebsergebnis	**141.215**	**380.925**	**377.628,02**

Produktbereich 08
Gesundheit für Mensch und Tier

Produktziffer	Produktbezeichnung
08.01	**Gesundheitsförderung und -hilfen**
08.01.10	**Gesundheitsförderung**
08.01.20	**Gesundheitshilfen**
08.01.30	**Infektions- und Gesundheitsschutz**
08.01.40	**Gutachten und Stellungnahmen**
08.01.50	**Koordination und Planung im Gesundheitsbereich**
08.02	**Verbraucherschutz**
08.02.10	**Überwachung d. Gewinnung u. Be-/Verarbeitung v. Fleisch/-erzeugnissen**
08.02.20	**Lebensmittel-, Bedarfsgegenstände- und Gewerbeüberwachung**
08.03	**Tierseuchenbekämpfung und Tierschutz**
08.03.10	**Tierseuchenbekämpfung und Tierschutz**

Produktbereich 08
Gesundheit für Mensch und Tier

Einnahmen- und Ausgabenrechnung

Haushalte		Ansatz 2007	Ansatz 2006	Ergebnis 2005
Verwaltungshaushalt	**Einnahmen**	396.000	384.500	368.574,01
	Ausgaben	2.602.300	2.416.300	2.064.082,98
	Überschuss / Zuschuss(-)	-2.206.300	-2.031.800	-1.695.508,97
Vermögenshaushalt	**Einnahmen**	0	0	0,00
	Ausgaben	5.000	8.200	0,00
	Überschuss / Zuschuss(-)	-5.000	-8.200	0,00
Saldo		**-2.211.300**	**-2.040.000**	**-1.695.508,97**

Kosten- und Erlösrechnung

	Kosten- / Erlösart	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	2.073.800	1.948.000	1.879.049,22
2	Sachkosten	346.200	300.800	197.890,57
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	173.300	160.500	9.568,39
	Summe Prozesskosten	**2.593.300**	**2.409.300**	**2.086.508,18**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	-328.000	-316.500	-300.549,87
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**-328.000**	**-316.500**	**-300.549,87**
	Prozessergebnis	**2.265.300**	**2.092.800**	**1.785.958,31**
	Kostendeckungsgrad (%)	**12,65**	**13,14**	**14,40**
7	Transferzahlungen	-59.000	-61.000	-58.977,45
	Betriebsergebnis	**2.206.300**	**2.031.800**	**1.726.980,86**

Produkt 08.01.10
Gesundheitsförderung

Produktbereich 08	Produktgruppe 08.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Gesundheit für Mensch und Tier	Gesundheitsförderung und -hilfen	Dr. Hayo Dieckmann , Gesundheit

Kurzbeschreibung
Gesundheitsförderung versetzt die Betroffenen durch Schulung, Information und praktische Hilfen in die Lage, ihre Lebensumstände so zu verändern, dass es zu einer Risikominderung führt.

Auftragsgrundlage
Infektionsschutzgesetz (IfSG), Nds. Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst, Impferlass des Landes, Erlass des Nieders. Sozialministers zur Durchführung der Jugendzahnpflege in Niedersachsen.

Zielgruppen
Allgemeinbevölkerung, Risikogruppen/Multiplikatoren, Schülerinnen, Schüler, Lehrerinnen, Lehrer, Eltern, Kinder, Schulträger, MA der Gemeinschaftseinrichtungen, Behörden, Träger öffentlicher Belange, Hersteller von Produkten

Künftige Entwicklung

Erläuterungen
Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

08.01.10.10: AIDS- und Sexualberatung
Durchführung von HIV-Tests, darüber hinaus Beratungsgespräche, die keinen HIV-Test nach sich gezogen haben. Grundsätzlich ist eine Zunahme der HIV-Positiven festzustellen, aufgrund der heutigen medikamentösen Behandlungen ist jedoch eine Abnahme der AIDS-Kranken festzustellen

08.01.10.20: Impfinformationen in Schulen
Allgemeine Impfinformationen sowie von Feststellung des Durchimpfungsgrades im Landkreis Lüneburg. Dem Fachdienst Gesundheit werden die Impfbücher erst wieder zur 6. Klasse vorgelegt. Aufgrund der vorgelegten Impfbücher kann der Anteil der jeweils geimpften Schüler festgestellt werden. Durch das Angebot der Impfung in der Schule kann der Tetanus- und der Diphtherie-Impfschutz ergänzt oder komplettiert werden. Die Kinder werden zudem gegen Kinderlähmung, Masern, Röteln und Mumps geimpft.

08.01.10.30: Elternberatung, Schulberatung und Beratung in Gemeinschaftseinrichtungen für Kinder
Ein Schwerpunkt des präventiven Engagements liegt in der Institutionenberatung der AIDS-Beratungsstelle. Weitere Arbeitsschwerpunkte: Begleitung von Elternabenden, Durchführung von Fortbildungen für Lehrer und Ärzte, Durchführung von Seminaren für Mitarbeiter/innen in Kindergärten bzw. Kindertagesstätten u.s.w.

08.01.10.40: Umweltmedizinische Beratung
Beteiligung an Informationsveranstaltungen, Auskunft und Beratung bei Wasser-, Boden- und Luftkontaminationen und bei Fragen der Innenraumlufthygiene

08.01.10.50: Arbeitsgemeinschaft Jugendzahnpflege
Durchführung der Gruppenprophylaxe in den Kindergärten, Sonderkindergärten, Grund- und Sonderschulen; getragen von den örtlichen Krankenkassen, der örtlichen Zahnärzteschaft sowie dem Landkreis Lüneburg zur Förderung der Gruppen-prophylaxe in Kindergärten und Schulen im Kreisgebiet.

Produktziele:

Beiträge zu MEZ/HSP:

Besondere Maßnahmen zur Geschäftsprozessoptimierung:

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:

Produkt 08.01.10
Gesundheitsförderung

Produktbereich 08	Produktgruppe 08.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Gesundheit für Mensch und Tier	Gesundheitsförderung und -hilfen	Dr. Hayo Dieckmann , Gesundheit

Kosten- und Erlösrechnung

Kosten- / Erlösart		Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	211.205	195.834	174.905,33
10	**Personalkosten**	211.205	195.834	174.905,33
1000	Personalausgaben	211.205	195.834	174.905,33
2	Sachkosten	18.686	19.123	16.629,04
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	18.686	19.123	16.629,04
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	600	600	258,40
2102	Aus- u. Fortbildung	501	501	785,15
2105	Verbrauchsmittel	14.320	14.757	10.354,95
2111	Geschäftsausgaben	3.265	3.265	5.230,54
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	22.027	18.813	0,00
40	**Interne Kosten**	22.027	18.813	0,00
4005	Verrechnung IT - Kosten	22.027	18.813	0,00
	Summe Prozesskosten	**251.918**	**233.770**	**191.534,37**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	0	0	0,00
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**0**	**0**	**0,00**
	Prozessergebnis	**251.918**	**233.770**	**191.534,37**
	Kostendeckungsgrad (%)	**0,00**	**0,00**	**0,00**
7	Transferzahlungen	-68.000	-68.000	-65.977,45
71	**Erhaltene Transferzahlungen**	-68.000	-68.000	-65.977,45
7105	Sonst. Zuweisungen, Zuschüsse u. Spenden	-68.000	-68.000	-65.977,45
	Betriebsergebnis	**183.918**	**165.770**	**125.556,92**

Produkt 08.01.10
Gesundheitsförderung

Produktbereich 08	Produktgruppe 08.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Gesundheit für Mensch und Tier	Gesundheitsförderung und -hilfen	Dr. Hayo Dieckmann , Gesundheit

Vermögenshaushalt

Haushalts-stelle	Bezeichnung	Ansatz 2007	Ansatz 2006	Ergebnis 2005	FB/ FD Bws	Erl.
Produktgruppe : 08.01.10 Gesundheitsförderung						
Ausgabe VMHH						
02.5010.9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens-Gesundheit	0	6.000	0,00	3300	
02.5010.9352	Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagevermögens-Sehtestgeräte -Gesundheit-	5.000	0	0,00	5300	
Vermögenshaushalt	**Einnahmen**	**0**	**0**	**0,00**		
	Ausgaben	**5.000**	**6.000**	**0,00**		
	Überschuss / Zuschuss(-)	**-5.000**	**-6.000**	**0,00**		

Produkt 08.01.20
Gesundheitshilfen

Produktbereich 08	Produktgruppe 08.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Gesundheit für Mensch und Tier	Gesundheitsförderung und -hilfen	Dr. Hayo Dieckmann , Gesundheit

Kurzbeschreibung

- Beratung von Eltern behinderter Kinder und Jugendlicher
- Beratung von hör- und sprachbehinderten Kindern
- Beratung von Trägern von Einrichtungen
- Beratung der Erwachsenen
- Beratung und Betreuung des Betroffenen und seines sozialen Umfeldes
- Vermittlung von geeigneten Hilfen (ärztl. Behandlung)

Auftragsgrundlage

Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch (SGB XII), Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG), Niedersächsisches Gesetz über Hilfen und Schutzmaßnahmen für psychisch Kranke (NPsychKG)

Zielgruppen

Eltern, Kinder mit Behinderungen,erwachsene Behinderte, örtllich/überörtlicher Träger der Hilfen, Menschen mit schweren akute und chronischen psychischen Erkrankungen, wesentlich psychisch Behinderte (länger als 6 Monate)

Künftige Entwicklung

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

08.01.20.10: Gesundheitshilfen für Kinder und Jugendliche
Durchführung von Beratungen

08.01.20.20: Gesundheitshilfen und psychosoziale Hilfen für geistig und körperlich behinderte Erwachsene
Durchführung von Beratungen

08.01.20.30: Gesundheitshilfen und psychosoziale Hilfen für psychisch kranke und psychisch behinderte Menschen
Beratung und Betreuung von psychisch kranken und psychisch behinderten Menschen. Zurzeit bestehen 2 Gruppen a ca. 10 Personen.

Produktziele:

Beiträge zu MEZ/HSP:

Besondere Maßnahmen zur Geschäftsprozessoptimierung:

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:

Produkt 08.01.20
Gesundheitshilfen

Produktbereich 08	Produktgruppe 08.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Gesundheit für Mensch und Tier	Gesundheitsförderung und -hilfen	Dr. Hayo Dieckmann , Gesundheit

Kosten- und Erlösrechnung

	Kosten- / Erlösart	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	236.443	220.500	223.944,79
10	**Personalkosten**	236.443	220.500	223.944,79
1000	Personalausgaben	236.443	220.500	223.944,79
2	Sachkosten	9.640	9.100	7.921,01
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	9.640	9.100	7.921,01
2100	Geräte, Ausstattungs-,Ausrüstungsgegenstände	5.000	5.000	3.846,57
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	520	520	232,18
2102	Aus- u. Fortbildung	1.180	640	716,54
2111	Geschäftsausgaben	2.940	2.940	3.125,72
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	17.879	16.936	0,00
40	**Interne Kosten**	17.879	16.936	0,00
4005	Verrechnung IT - Kosten	17.879	16.936	0,00
	Summe Prozesskosten	**263.962**	**246.535**	**231.865,80**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	0	0	0,00
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**0**	**0**	**0,00**
	Prozessergebnis	**263.962**	**246.535**	**231.865,80**
	Kostendeckungsgrad (%)	**0,00**	**0,00**	**0,00**
7	Transferzahlungen	0	0	0,00
	Betriebsergebnis	**263.962**	**246.535**	**231.865,80**

Produkt 08.01.30
Infektions- und Gesundheitsschutz

Produktbereich 08	Produktgruppe 08.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Gesundheit für Mensch und Tier	Gesundheitsförderung und -hilfen	Dr. Hayo Dieckmann , Gesundheit

Kurzbeschreibung
Durch den Infektions- und Gesundheitsschutz soll übertragbaren Krankheiten vorgebeugt werden, Infektionen frühzeitig erkannt und ihre Weiterverbreitung verhindert werden.

Auftragsgrundlage
Nds. Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst, Infektionsschutzgesetz (IfSG), Gesetz über die berufsmäßige Ausübung der Heilkunde ohne Bestallung (Heilpraktikergesetz), Hygieneverordnung (HyV), RdErl vom 28.01.2003 - Maßnahmen gegen mögliche Bioterroristische Anschläge, Trinkwasserverordnung (TrinkwV), Badegewässerverordnung, RdErl. vom 26.07.2000 - Kleinbadeteiche mit biologisch- mechanischer Aufbereitung, verschiedene Bestimmungen der WHO

Zielgruppen
Betriebsinhaber/-innen von Praxen, Krankenhäusern, Altenpflegeeinrichtungen, Gemeinschaftseinrichtungen, Heilpraktiker, Betreiber von Trinkwasserversorgungsanlagen, Frei- und Hallenbädern, Friedhöfen, Asylbewerber- und Obdachlosenunterkünfte, Frisöre, Piercing- und Tattoostudios, Hand- und Fußpflegerinnen, Sonnenstudios, Fitnessstudios, Saunaanlagen, Campingplatzbetreiber, Kranke, Krankheitsverdächtige, Ansteckungsverdächtige und Ausscheider bei übertragbaren Infektionskrankheiten, Touristen (vor allem Tropen und Subtropen), Fachbereich Bauen und Umwelt, Fachbereich Ordnung und Sicherheit, Fachdienst Senioren und Behinderte, Allgemeinbevölkerung, TBC-Erkrankte sowie mit TBC-Erkrankten in Kontakt stehenden

Künftige Entwicklung

Erläuterungen
Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

08.01.30.10: Medizinal- und Hygieneaufsicht
Aufsicht über medizinische und pflegerische Einrichtungen, Hygieneaufsicht in Gemeinschaftseinrichtungen, Aufsicht für betroffenes Gewerbe, Aufsicht für Hygiene auf Friedhöfen, Prüfung zur Heilpraktikerzulassung, Erfassung Medizinalpersonen

08.01.30.20: Maßnahmen zur Verhütung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten (u.a. Impfung), Umgebungsuntersuchung und Quellensuche
Durchführung von offenen Impfsprechstunden im Fachdienst Gesundheit an zwei Nachmittagen im Monat, zudem Reiseimpfberatung. Beratung über Infektionskrankheiten allgemein und deren Herkunft. Tendenziell können immer mehr Erkrankungen an bisher unbekannten Erregern (z.B. SARS) festgestellt werden. Hierdurch erhöht sich der Aufwand für die Verhütung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten beträchtlich

08.01.30.30: TBC-Beratung und Bekämpfung, Umgebungsuntersuchungen und Quellensuche
Meldung von Neuerkrankungen an ansteckungsfähiger Tuberkulose. Im Rahmen von Umgebungsuntersuchungen konnte bei einer erheblichen Anzahl von Personen, die Kontakt mit einem an offener Tuberkulose Erkrankten hatten, eine Ansteckung ausgeschlossen werden.

08.01.30.40: Besondere Maßnahmen bei hochkontagiösen Infektionskrankheiten
Vorgehen gemäß Infektionsalarmplan des Landes Niedersachsen bzw. des Robert-Koch-Institutes

08.01.30.50: Planung besonderer Maßnahmen im Zusammenhang mit Bioterrorismus
Vorgehen gemäß Erlass des Niedersächsischen Ministeriums für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit

08.01.30.60: Trink- und Badewasseruntersuchungen und Überwachung der technischen Einrichtungen und der Badegewässer
Beprobung und Bewertung von Trink- und Badewasser, technische und hygienische Überwachung der Versorungsanlagen bzw. Bäder

08.01.30.70: Belehrung nach Infektionsschutzgesetz
Durchführung von Gesundheitsinformationen für den gewerblichen Umgang mit Lebensmitteln.

Produktziele:

Medizinal- und Hygieneaufsicht
Das Infektionsschutzgesetz ermöglicht die infektionshygienische Überprüfung von Arzt- und Zahnarztpraxen.
Bislang konnte aus personellen Gründen die Überwachung nur für ein Zentrum für ambulantes Operieren und für

Produkt 08.01.30
Infektions- und Gesundheitsschutz

Produktbereich 08	Produktgruppe 08.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Gesundheit für Mensch und Tier	Gesundheitsförderung und -hilfen	Dr. Hayo Dieckmann , Gesundheit

Dialyseeinrichtungen umgesetzt werden. Besondere Bedeutung für die Patientensicherheit kommt dem Infektionsschutz in Praxen zu, in denen ambulant operiert und endoskopische Untersuchungsverfahren und -eingriffe vorgenommen werden, wie z. B. Magen-Darmspiegelungen, Bronchioskopien und Harnblasenspiegelungen. Mögliche Schwachpunkte sind insbesondere die sachgerechte Aufbereitung der Instrumente, sowie die zur Anwendung kommenden Sterilisations- und Desinfektionsverfahren. Zahnarztpraxen wurden bereits in 2006 überprüft. Die infektionshygienische Überwachung vorgenannter Einrichtungen kann dazu beitragen den Infektionsschutz für Patienten zu erhöhen.

Ziele:
Bis zum 31.12.2007 werden alle Urologen, Lungenfachärzte sowie 10 Arztpraxen die ambulant operieren und 5 Gastroendologen besichtigt.

Kennzahlen/Indikatoren:
- Zahl der Überprüfungen
- Anzahl der Arztpraxen
- Zahl der schwerwiegenden Beanstandungen
- Quote der Beanstandungen zu den Überprüfungen

Beiträge zu MEZ/HSP:

Besondere Maßnahmen zur Geschäftsprozessoptimierung:

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:

Produkt 08.01.30
Infektions- und Gesundheitsschutz

Produktbereich 08	Produktgruppe 08.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Gesundheit für Mensch und Tier	Gesundheitsförderung und -hilfen	Dr. Hayo Dieckmann , Gesundheit

Kosten- und Erlösrechnung

Kosten- / Erlösart		Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	236.612	215.874	225.718,43
10	**Personalkosten**	236.612	215.874	225.718,43
1000	Personalausgaben	236.612	215.874	225.718,43
2	Sachkosten	30.598	30.641	18.049,10
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	30.598	30.641	18.049,10
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	700	700	301,46
2102	Aus- u. Fortbildung	1.998	1.998	1.837,72
2105	Verbrauchsmittel	9.200	11.743	1.960,84
2106	Kosten f. Aufwendungen Dritter	12.500	10.000	8.600,87
2111	Geschäftsausgaben	6.200	6.200	5.348,21
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	22.027	18.813	0,00
40	**Interne Kosten**	22.027	18.813	0,00
4005	Verrechnung IT - Kosten	22.027	18.813	0,00
	Summe Prozesskosten	**289.237**	**265.328**	**243.767,53**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	-48.279	-44.831	-39.613,65
50	**Gebühren u. Entgelte**	-48.279	-44.831	-39.613,65
5000	Verwaltungsgebühren	-48.279	-44.831	-39.613,65
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**-48.279**	**-44.831**	**-39.613,65**
	Prozessergebnis	**240.958**	**220.498**	**204.153,88**
	Kostendeckungsgrad (%)	**16,69**	**16,90**	**16,25**
7	Transferzahlungen	0	0	0,00
	Betriebsergebnis	**240.958**	**220.498**	**204.153,88**

Produkt 08.01.40
Gutachten und Stellungnahmen

Produktbereich 08	Produktgruppe 08.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Gesundheit für Mensch und Tier	Gesundheitsförderung und -hilfen	Dr. Hayo Dieckmann , Gesundheit

Kurzbeschreibung

Ärztliche Bewertung von Gesundheitsstörungen im Hinblick auf eine Leistung zur Linderung/Besserung oder auch eines Gesundheitszustandes im Hinblick auf die Leistungsfähigkeit.
Erstellung von sozialpädagogischen und sozialpsychiatrischen Stellungnahmen nach Aktenlage, persönlicher Begutachtung oder aufgrund von Hilfeplangesprächen.

Auftragsgrundlage

Nds. Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst, Niedersächsisches Beamtengesetz (NBG), Beihilfeverordnung, § 7 Bundesangestelltentarifvertrag (BAT), §§ 30, 53 Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch (SGB XII) (Arbeitsfähigkeit), § 35a Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG), §§ 5 und 6 Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbIG), Niedersächsisches Schulgesetz (NSchG), Infektionsschutzgesetz (IfSG), Hygieneverordnung (HyV), Trinkwasserverordnung (TrinkwV), Badegewässerverordnung, Bundesimmissionsschutzgesetz (BImSchG), Baugesetzbuch (BauGB), RdErl. vom 26.07.2000 - Kleinbadeteiche mit biologisch -mechanischer Aufbereitung, Verordnung über die Bestattung von Leichen, Hygienerichtlinie für Friedhöfe, Niedersächsisches Gesetz über Hilfen und Schutzmaßnahmen für psychisch Kranke (NPsychKG)

Zielgruppen

Behörden, Schulen, Betriebe (Ärzte), Träger von Friedhöfen, Privatpersonen (bei Umbettungen), psychisch Kranke und seelisch Behinderte

Künftige Entwicklung

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

08.01.40.10: Sozialpsychiatrische Stellungnahmen

Erstellung von Gutachten und Stellungnahmen für die Stadt (80 % der Fälle) und den Landkreis Lüneburg.
Es ist sichergestellt, dass jeder Fall einmal gesehen worden ist.

08.01.40.20: Amtsärztliche, sozialmedizinische und jugendärztliche Gutachten

Erstellung von Gutachten und Stellungnahmen, wesentliche Fallarten:
- Amtsärztliche Gutachten für Beamte und Angestellte
- Amtsärztliche Gutachten für Ausländer/Asylanten
- Gerichtsgutachten und Gutachten n. PrüfungsO der Uni Lbg.
- Gutachten für den FD Sozialhilfe und Wohngeld und jugendärztliche Gutachten
- Gutachten für Behinderte allgemein und für seelisch Behinderte

08.01.40.30: Infektionsmedizinische, umweltmedizinische und umwelthygienische Gutachten und Stellungnahmen
- Erstellung von Stellungnahmen zu F-Plänen, B-Plänen und Bauvorhaben mit umweltmedizinischen und hygienischen Belangen (z.B. Krankenhäuser, Praxen, Alten- und Pflegeheime, Kindergärten und Schulen ...)
- Umweltmedizinische und seuchenhygienische Beurteilungen und Stellungnahmen zur Orts- und Wohnungshygiene
- Gesundheitliche Bewertung und Stellungnahmen bei Wasser-, Boden- und Luftkontaminationen (Lärmbelästigungen, elektromagnetische Strahlung, Umweltgifte und Haushaltschemikalien, PCB, PCP, Asbest u.a.)
- Schadstoffmessungen und Bewertung von Innenraumluftproblemen, Stellungnahmen zu raumlufttechnischen Anlagen
- Umweltmedizinische Stellungnahmen im Zusammenhang mit Gewerbeansiedlungen und Umstellungen von Industrieprodukten

08.01.40.40: Gutachten im Leichenwesen
- Genehmigung von Umbettungen und Auslandsüberführungen
- Gutachten bei Verkürzung der Mindestruhezeit auf Friedhöfen
- Stellungnahmen bei der Friedhofsplanung und bei Friedhofserweiterungen und Beteiligung bei Bauvorhaben

Produktziele:

Gutachten für wesentlich geistig behinderte Menschen

Ab 01.01.2006 wurde seitens des Landes ein neues Begutachtungsverfahren zur Beurteilung der erforderlichen Eingliederungshilfe für wesentlich geistig behinderte Menschen im Sinne des SGB XII eingeführt. Nach diesem HMB-Verfahren müssen die Einrichtungen der Eingliederungshilfe in einem formalisierten Verfahren personenbezogen und differenziert den Umfang der jeweiligen Eingliederungshilfe darstellen, wobei eine Einstufung nach 5 Hilfebedarfsgruppen erfolgt. Derzeit erfolgt die ärztliche Begutachtung und Plausibilitätsprüfung durch den FD 53 nach Aktenlage. Das neue Begutachtungsverfahren mit seiner neuen Sichtweise auf die Eingliederungshilfe hat bereits zu einer deutlichen

Produkt 08.01.40
Gutachten und Stellungnahmen

Produktbereich 08	Produktgruppe 08.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Gesundheit für Mensch und Tier	Gesundheitsförderung und -hilfen	Dr. Hayo Dieckmann , Gesundheit

Qualitätsverbesserung geführt. Die differenzierte Begutachtung hat zudem in etlichen Fällen zu niedrigeren Einstufungen und somit zur Reduzierung der Kosten geführt. Um gerichtsfeste Gutachten erstellen zu können sind Hilfeplangespräche anzustreben.

Ziele:
Nachhaltige Qualitätsverbesserung bei der Eingliederungshilfe, daraus folgend eine Senkung des Hilfebedarfs mit der Folge finanzieller Entlastungen bei den Trägern der Eingliederungshilfe.

Umstellung der Begutachtungspraxis nach Aktenlage auf Hilfeplangespräche ab 2007.

Kennzahl/Indikator:
- Erreichung der festgelegten Ziele durch die Einrichtung

Beiträge zu MEZ/HSP:

Besondere Maßnahmen zur Geschäftsprozessoptimierung:

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:

Produkt 08.01.40
Gutachten und Stellungnahmen

Produktbereich 08	Produktgruppe 08.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Gesundheit für Mensch und Tier	Gesundheitsförderung und -hilfen	Dr. Hayo Dieckmann , Gesundheit

Kosten- und Erlösrechnung

Kosten- / Erlösart		Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	446.242	423.301	411.254,24
10	**Personalkosten**	446.242	423.301	411.254,24
1000	Personalausgaben	446.242	423.301	411.254,24
2	Sachkosten	9.115	8.355	6.249,90
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	9.115	8.355	6.249,90
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	750	750	384,27
2102	Aus- u. Fortbildung	2.810	1.730	1.771,91
2105	Verbrauchsmittel	1.280	1.600	545,32
2111	Geschäftsausgaben	4.275	4.275	3.548,40
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	36.963	34.201	0,00
40	**Interne Kosten**	36.963	34.201	0,00
4005	Verrechnung IT - Kosten	36.963	34.201	0,00
	Summe Prozesskosten	**492.320**	**465.857**	**417.504,14**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	-24.221	-22.670	-29.920,32
50	**Gebühren u. Entgelte**	-21.721	-20.170	-25.801,04
5000	Verwaltungsgebühren	-21.721	-20.170	-25.801,04
51	**Verkaufserlöse, Mieten, Pachten**	-2.500	-2.500	-4.119,28
5102	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	-2.500	-2.500	-4.119,28
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**-24.221**	**-22.670**	**-29.920,32**
	Prozessergebnis	**468.099**	**443.188**	**387.583,82**
	Kostendeckungsgrad (%)	**4,92**	**4,87**	**7,17**
7	Transferzahlungen	0	0	0,00
	Betriebsergebnis	**468.099**	**443.188**	**387.583,82**

Produkt 08.01.50
Koordination und Planung im Gesundheitsbereich

Produktbereich 08	Produktgruppe 08.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Gesundheit für Mensch und Tier	Gesundheitsförderung und -hilfen	Dr. Hayo Dieckmann , Gesundheit

Kurzbeschreibung
Erfassung, Auswertung und Übermittlung von Daten zur Erstellung von Berichten bzw. Beiträge für landesweite Statistiken. Koordinierende und planende Tätigkeiten im Bereich des sozialpsychiatrischen Verbundes.

Auftragsgrundlage
Nds. Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst (Jahresstatistik der Gesundheitsbehörden), Infektionsschutzgesetz (IfSG) (Jahresstatistik der Gesundheitsbehörden), Krebsregistergesetz (KRG), Nds. Gesetz über das Leichenwesen, Art. 8 Abs. 1 Niedersächsisches Gesetz über Hilfen und Schutzmaßnahmen für psychisch Kranke (NPsychKG), Geschäftsordnung des sozialpsychiatrischen Verbundes

Zielgruppen
Bevölkerung allgemein, Miglieder des sozialpsychiatrischen Verbundes (Kostenträger wie Krankenkassen, Rententräger und Arbeitsverwaltung, sowie professionelle Anbieter von sozialpsychiatrischen Angeboten), Betroffene (Personen mit schweren psychischen Erkrankungen), Politik

Künftige Entwicklung

Erläuterungen
Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

08.01.50.10: Gesundheitsberichterstattung und Statistiken
Erstellung des Gesundheitsberichtes sowie des gesamten Berichtswesens und der gesetzlich vorgegebenen Statistiken, Entsprechende Daten werden aufgrund gesetzlicher Vorgaben im Fachdienst Gesundheit erhoben oder infolge gesetzlicher Regelungen von anderen Institutionen an den Fachdienst Gesundheit gemeldet. Die Steuerungsrelevanz dieser Leistung steigt in ihrer Bedeutung stetig.

08.01.50.20: Geschäftsführung des sozialpsychiatrischen Verbundes
Planung, Organisation und Wahrnehmung der Geschäftsführung im Sozialpsychiatrischen Verbund gem. § 8 NPsychKG.

08.01.50.30: Erstellung des sozialpsychiatrischen Planes
Erhebung, Sammlung und Auswertung von Daten über den Ist-Zustand der angebotenen, sozialpsychiatrischen Hilfen in der Region, Erstellung eines Handlungsauftrages für die Verbundgremien

08.01.50.40: Koordination und Förderung von psychosozialen Hilfen in der Region
Mitwirkung in den verschiedenen Fachgruppen des sozialpsychiatrischen Verbundes, Erarbeitung von Rahmenbedingungen für die Hilfen, Einsatz von konkreten Hilfen, Durchführung von Hilfekonferenzen im Allgemeinen und für den Einzelfall

Produktziele:

zu 08.01.50.20:
Bis 31.12.2007 ist mit den Mitgliedern des Verbundes eine einheitliche Regelung hinsichtlich Arbeitsinhalte und Ziele getroffen.

zu 08.01.50.30:
Der sozialpsychiatrische Plan ist bis 31.12.2007 fortgeschrieben.

Beiträge zu MEZ/HSP:

Besondere Maßnahmen zur Geschäftsprozessoptimierung:

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:

Produkt 08.01.50
Koordination und Planung im Gesundheitsbereich

Produktbereich 08	Produktgruppe 08.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Gesundheit für Mensch und Tier	Gesundheitsförderung und -hilfen	Dr. Hayo Dieckmann , Gesundheit

Kosten- und Erlösrechnung

	Kosten- / Erlösart	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	109.499	104.891	105.059,21
10	**Personalkosten**	109.499	104.891	105.059,21
1000	Personalausgaben	109.499	104.891	105.059,21
2	Sachkosten	6.961	5.881	-47,75
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	6.961	5.881	-47,75
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	730	730	367,53
2102	Aus- u. Fortbildung	2.411	1.331	1.471,43
2106	Kosten f. Aufwendungen Dritter	1.500	1.500	-3.177,76
2111	Geschäftsausgaben	2.320	2.320	1.291,05
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	8.804	8.137	0,00
40	**Interne Kosten**	8.804	8.137	0,00
4005	Verrechnung IT - Kosten	8.804	8.137	0,00
	Summe Prozesskosten	**125.264**	**118.909**	**105.011,46**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	0	0	0,00
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**0**	**0**	**0,00**
	Prozessergebnis	**125.264**	**118.909**	**105.011,46**
	Kostendeckungsgrad (%)	**0,00**	**0,00**	**0,00**
7	Transferzahlungen	0	0	0,00
	Betriebsergebnis	**125.264**	**118.909**	**105.011,46**

Produkt 08.02.10
Überwachung d. Gewinnung u. Be-/Verarbeitung v. Fleisch/-erzeugnissen

Produktbereich 08	Produktgruppe 08.02	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Gesundheit für Mensch und Tier	Verbraucherschutz	Brigitte Verthein , Veterinär, Lebensmittel- und Gewerbe

Kurzbeschreibung
Zum Schutz der Verbraucher/innen und zur Qualitätssicherung wird die Gewinnung, Be- und Verarbeitung von Fleisch - als Lebensmittel - überwacht. Bei Beanstandungen werden bestimmte Maßnahmen getroffen oder Anordnungen erteilt.

Auftragsgrundlage
§ 1 Allgemeine Zuständigkeitsverordnung für die Gemeinden und Landkreise zur Ausführung von Bundesrecht (Allg. Zust. VO-Kom)

Zielgruppen
Eigentümer und Mitarbeiter/innen von Schlachtbetrieben, Be- und Verarbeitungsbetrieben und Tierhalter

Künftige Entwicklung
Teilweise Verlagerung der Überwachung der Produktion vom Schlachtbetrieb auf die Ebene des Erzeugers (Landwirt) - gewollte Veränderung durch die EU

Erläuterungen
Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

08.02.10.10: Schlachttier- und Fleischuntersuchung
Tiere, die zur Gewinnung von Lebensmitteln dienen, werden vor der Schlachtung und das gewonnene Fleisch nach der Schlachtung amtlich untersucht.

08.02.10.20: Rückstandsuntersuchung im Fleisch
Das Fleisch wird z.B. auf Rückstände von Tierarzneimittel bei der Fleischgewinnung untersucht.

08.02.10.30: Hygieneüberwachung von Schlacht- und Zerlegebetrieben
z.B. Schlachthöfe und Metzgereien werden auf die Einhaltung der Hygiene der Arbeitsabläufe, Räume, Materialien und des Personals überwacht.

Produktziele:
Seit dem 01.05.2004 werden praktisch kostendeckende Gebührensätze bei den Schlachttier- und Fleischbeschauungen erhoben. Die Gebührensätze werden jährlich zum 01.05. angepasst, um weiterhin eine Kostendeckung zu erreichen.

Beiträge zu MEZ/HSP:

Besondere Maßnahmen zur Geschäftsprozessoptimierung:

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:

Kennzahlen

Bezeichnung	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
Kostendeckende Einnahmegebühren d. Fleischbeschau	64.000,00	62.500,00	67.541,62
Zahl der Schlachtungen bezogen auf Fleischbeschau	3.400,00	3.400,00	3.469,00
Anzahl der erfolgten Rinderschlachtung	600,00	627,00	872,00
Anzahl der BSE-Tests bei Rindern	370,00	370,00	385,00
Anzahl der Schlachtbetriebe (ohne NFZ)	10,00	11,00	11,00

Produkt 08.02.10
Überwachung d. Gewinnung u. Be-/Verarbeitung v. Fleisch/-erzeugnissen

Produktbereich 08	Produktgruppe 08.02	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Gesundheit für Mensch und Tier	Verbraucherschutz	Brigitte Verthein , Veterinär, Lebensmittel- und Gewerbe

Kosten- und Erlösrechnung

Kosten- / Erlösart		Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	130.692	132.120	106.241,72
10	**Personalkosten**	130.692	132.120	106.241,72
1000	Personalausgaben	130.692	132.120	106.241,72
2	Sachkosten	48.802	32.177	18.687,84
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	48.802	32.177	18.687,84
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	336	336	222,32
2102	Aus- u. Fortbildung	1.958	653	578,19
2105	Verbrauchsmittel	693	693	344,53
2106	Kosten f. Aufwendungen Dritter	25.862	9.483	6.083,94
2111	Geschäftsausgaben	19.953	21.012	11.458,86
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	14.938	15.536	9.568,39
40	**Interne Kosten**	14.938	15.536	9.568,39
4000	Innere Verrechnungen	11.000	11.800	9.568,39
4005	Verrechnung IT - Kosten	3.938	3.736	0,00
	Summe Prozesskosten	**194.432**	**179.833**	**134.497,95**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	-81.600	-82.600	-79.280,43
50	**Gebühren u. Entgelte**	-81.600	-82.600	-79.280,43
5000	Verwaltungsgebühren	-17.500	-15.500	-17.472,68
5001	Benutzungsgebühren u. ähnl. Entgelte	-64.100	-67.100	-61.807,75
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**-81.600**	**-82.600**	**-79.280,43**
	Prozessergebnis	**112.832**	**97.233**	**55.217,52**
	Kostendeckungsgrad (%)	**41,97**	**45,93**	**58,95**
7	Transferzahlungen	0	0	0,00
	Betriebsergebnis	**112.832**	**97.233**	**55.217,52**

Produkt 08.02.20
Lebensmittel-, Bedarfsgegenstände- und Gewerbeüberwachung

Produktbereich 08	Produktgruppe 08.02	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Gesundheit für Mensch und Tier	Verbraucherschutz	Brigitte Verthein , Veterinär, Lebensmittel- und Gewerbe

Kurzbeschreibung
Zum Schutz der Verbraucher/innen und zur Qualitätssicherung werden die Produktion und der Handel von Lebensmittel- und Bedarfsgegenständen überwacht. Bei Beanstandungen werden bestimmte Maßnahmen getroffen oder Anordnungen erteilt.

Auftragsgrundlage
§ 1 Allgemeine Zuständigkeitsverordnung für die Gemeinden und Landkreise zur Ausführung von Bundesrecht (Allg. Zust.VO-Kom), § 1 Ernährungswirtschaftsmeldeverordnung (EWMV), § 1 der Verordnung über die Regelung von Zuständigkeiten im Gewerbe- und Arbeitsschutzrecht sowie in anderen Rechtsgebieten (ZustVO GewAR)

Zielgruppen
Verbraucher/innen sowie Gewerbetreibende, die unter das Lebensmittel- und Bedarfsgegenständerecht fallen

Künftige Entwicklung

Erläuterungen
Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

08.02.20.10: Überwachung von Betrieben und der Erzeugnisse
Betriebe der Urproduktion (Landwirte), Hersteller (Produzenten), der Großhandel, der Einzelhandel (Schlachtereien, Bäckereien, Lebensmittelhandel), Gaststätten, Einrichtungen zur Gemeinschaftsverpflegung, Hotels werden bei der Produktion und Behandlung (Lagern, Aufbewahrung, Abpacken) von Lebensmitteln überwacht. Die Überwachung erstreckt sich im Bereich der Hygiene auf Räume, die Arbeitsprozesse, Materialien und das eingesetzte Personal. Weiterhin erstreckt sich die Überwachung auf die Kennzeichnung der Produkte. Außerdem werden gezielt in den Betrieben Proben entnommen, die durch Untersuchungsämter auf Verkehrsfähigkeit begutachtet werden.

08.02.20.20: Erteilung von Erlaubnissen für Gaststätten, Märkten, Reisegewerbe, Spielhallen, Messen und Ausstellungen
Die Erteilung beinhaltet auch den Widerruf und die Untersagung.

Produktziele:

Beiträge zu MEZ/HSP:

Besondere Maßnahmen zur Geschäftsprozessoptimierung:
Bis zum 31.12.2007 ist ein Qualitätsmanagement-System für die Lebensmittelüberwachung zu erstellen. Damit sollen die Anforderungen der Futtermittel- und Lebensmittelkontroll-Verordnungen und der allgem. Verwaltungsvorschriften sowie die umfangreichen Vorgaben der EU erfüllt werden. In einer Arbeitsgruppe mit dem Landesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (LAVES) wurde die Einteilung der Lebensmittelbetriebe in verschiedene Kategorien erarbeitet, um eine entsprechende Kontrollfrequenz von tgl., bzw. wchtl. bis dreijähriger Überprüfung zu gewährleisten. Vom LAVES ist in 2006 eine Dokumentensammlung im Hinblick auf die Einführung des Qualitätsmanagement vorgelegt worden. Diese ist jetzt auf den Landkreis Lüneburg umzusetzen. Damit wird die Lebensmittelüberwachung weiter standardisiert und der Verbraucherschutz verbessert.

Ziele:
Bis 31.12.2007 ist das Qualitätsmanagement beim Landkreis Lüneburg im Lebensmittelbereich eingerichtet. Hierfür ist die Anschaffung der neuen vom Ministerium vorgegebenen Software "Balvi IP" erforderlich.

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:

Kennzahlen

Bezeichnung	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
Probenahmen zu beanstandeten Proben mit leichten Mängel, in %	96,00	96,00	97,00
Probenahmen zu beanstandeten Proben mit schweren Mängel, in %	4,00	4,00	3,00
Anzahl der erfassten Betriebe	2.500,00	2.500,00	2.499,00
Anzahl der Probenahmen gesamt	900,00	883,00	883,00

Produkt 08.02.20
Lebensmittel-, Bedarfsgegenstände- und Gewerbeüberwachung

Produktbereich 08	Produktgruppe 08.02	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Gesundheit für Mensch und Tier	Verbraucherschutz	Brigitte Verthein , Veterinär, Lebensmittel- und Gewerbe

Zahl d. festgest. Verstöße i.d.Betrieben	27,00	15,00	15,00
Zahl der beanstandenen Proben	70,00	72,00	82,00

Produkt 08.02.20
Lebensmittel-, Bedarfsgegenstände- und Gewerbeüberwachung

Produktbereich 08	Produktgruppe 08.02	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Gesundheit für Mensch und Tier	Verbraucherschutz	Brigitte Verthein , Veterinär, Lebensmittel- und Gewerbe

Kosten- und Erlösrechnung

Kosten- / Erlösart		Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	265.684	289.840	293.688,54
10	**Personalkosten**	265.684	289.840	293.688,54
1000	Personalausgaben	265.684	289.840	293.688,54
2	Sachkosten	16.102	14.214	12.017,70
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	16.002	14.114	11.986,82
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	405	405	267,99
2102	Aus- u. Fortbildung	3.105	1.035	1.310,37
2105	Verbrauchsmittel	660	660	575,92
2111	Geschäftsausgaben	11.832	12.014	9.832,54
22	**Kostenerstattungen**	100	100	30,88
2200	Kostenerstattungen	100	100	30,88
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	25.601	24.288	0,00
40	**Interne Kosten**	25.601	24.288	0,00
4005	Verrechnung IT - Kosten	25.601	24.288	0,00
	Summe Prozesskosten	**307.386**	**328.343**	**305.706,24**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	-65.300	-56.300	-71.694,14
50	**Gebühren u. Entgelte**	-65.000	-56.000	-71.179,14
5000	Verwaltungsgebühren	-65.000	-56.000	-71.179,14
53	**Finanzerlöse**	-300	-300	-515,00
5303	Buß-,Zwangs-,Verwarnungsgelder	-300	-300	-515,00
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**-65.300**	**-56.300**	**-71.694,14**
	Prozessergebnis	**242.086**	**272.043**	**234.012,10**
	Kostendeckungsgrad (%)	**21,24**	**17,15**	**23,45**
7	Transferzahlungen	2.000	0	0,00
70	**Geleistete Transferzahlungen**	2.000	0	0,00
7000	Zuweisungen u. Zuschüsse f. lfd. Zwecke	2.000	0	0,00
	Betriebsergebnis	**244.086**	**272.043**	**234.012,10**

Produkt 08.03.10
Tierseuchenbekämpfung und Tierschutz

Produktbereich 08	Produktgruppe 08.03	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Gesundheit für Mensch und Tier	Tierseuchenbekämpfung und Tierschutz	Brigitte Verthein , Veterinär, Lebensmittel- und Gewerbe

Kurzbeschreibung
Überwachung der artgerechten Tierhaltung sowie die Vorbeugung und Bekämpfung von Tierkrankheiten. Bei Beanstandungen werden bestimmte Maßnahmen getroffen oder Anordnungen erteilt.

Auftragsgrundlage
§ 1 Allgemeine Zuständigkeitsverordnung für die Gemeinden und Landkreise zur Ausführung von Bundesrecht (Allg. Zust. VO-Kom)

Zielgruppen
Tierhalter/innen und Verbraucher/innen

Künftige Entwicklung

Erläuterungen
Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

08.03.10.10: Tierseuchenbekämpfung
Zur Tierseuchenbekämpfung gehört die Bekämpfung und Vorbeugung von Tierkrankheiten, die anzeige- bzw. meldepflichtig sind. Die Tätigkeit umfasst die Organisation und den Einsatz von Tierärzten zur Überwachung von Tierbeständen sowie die Auswertung von Untersuchungsergebnissen. Beim Auftreten von Tierkrankheiten werden Entschädigungs- und Beihilfeanträge für die Tierseuchenkasse bearbeitet.

08.03.10.20: Tierschutz
Nach dem Tierschutzgesetz muss jedes Tier artgerecht gehalten werden. Hierzu gehört die Überprüfung und Überwachung der Tierhaltungen.

08.03.10.30: Tierkörperbeseitigung
AnfallendeTierkörper (z.B. Seuche oder herrenlose), Tierkörperteile und tierische Produkte werden der unschädlichen Beseitigung zugeführt.

08.03.10.40: Überwachung von Tierarznei- und Futtermittel
Überwachung und Beprobung in Tierhaltungen.

08.03.10.50: Rückstandsuntersuchung in Erzeugerbetrieben
Überwachung und Probenahme an lebenden landwirtschaftlichen Tieren.

Produktziele:

Beiträge zu MEZ/HSP:

Besondere Maßnahmen zur Geschäftsprozessoptimierung:

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:

Kennzahlen

Bezeichnung	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
Zahl der überwachungspfl. Schweinehaltungen	198,00	198,00	186,00
Zahl der überwachungspfl. Rinderhaltungen	373,00	373,00	381,00
Zahl der überwachungspfl. Schafhaltungen	238,00	238,00	186,00
Zahl der überwachungspfl. Ziegenhaltungen	66,00	66,00	10,00
Zahl der überwachungspfl. Einhuferhaltungen	604,00	604,00	358,00
Zahl der überwachungspfl. Geflügelhaltungen	697,00	697,00	359,00

Produkt 08.03.10
Tierseuchenbekämpfung und Tierschutz

Produktbereich 08	Produktgruppe 08.03	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Gesundheit für Mensch und Tier	Tierseuchenbekämpfung und Tierschutz	Brigitte Verthein , Veterinär, Lebensmittel- und Gewerbe

Kosten- und Erlösrechnung

Kosten- / Erlösart		Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	437.425	365.639	338.236,96
10	**Personalkosten**	437.425	365.639	338.236,96
1000	Personalausgaben	437.425	365.639	338.236,96
2	Sachkosten	206.297	181.309	118.383,73
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	205.997	181.009	118.241,11
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	459	459	303,70
2102	Aus- u. Fortbildung	3.938	1.313	1.111,44
2105	Verbrauchsmittel	347	347	172,28
2106	Kosten f. Aufwendungen Dritter	191.138	168.617	110.000,00
2111	Geschäftsausgaben	10.116	10.274	6.653,69
22	**Kostenerstattungen**	300	300	142,62
2200	Kostenerstattungen	300	300	142,62
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	25.061	23.775	0,00
40	**Interne Kosten**	25.061	23.775	0,00
4005	Verrechnung IT - Kosten	25.061	23.775	0,00
	Summe Prozesskosten	**668.782**	**570.724**	**456.620,69**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	-108.600	-110.100	-80.041,33
50	**Gebühren u. Entgelte**	-17.600	-15.600	-23.561,34
5000	Verwaltungsgebühren	-17.500	-15.500	-23.562,14
5001	Benutzungsgebühren u. ähnl. Entgelte	-100	-100	0,80
51	**Verkaufserlöse, Mieten, Pachten**	-91.000	-94.500	-56.479,99
5102	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	-91.000	-94.500	-56.479,99
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**-108.600**	**-110.100**	**-80.041,33**
	Prozessergebnis	**560.182**	**460.624**	**376.579,36**
	Kostendeckungsgrad (%)	**16,24**	**19,29**	**17,53**
7	Transferzahlungen	7.000	7.000	7.000,00
70	**Geleistete Transferzahlungen**	7.000	7.000	7.000,00
7000	Zuweisungen u. Zuschüsse f. lfd. Zwecke	7.000	7.000	7.000,00
	Betriebsergebnis	**567.182**	**467.624**	**383.579,36**

Produkt 08.03.10
Tierseuchenbekämpfung und Tierschutz

Produktbereich 08	Produktgruppe 08.03	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Gesundheit für Mensch und Tier	Tierseuchenbekämpfung und Tierschutz	Brigitte Verthein , Veterinär, Lebensmittel- und Gewerbe

Vermögenshaushalt

Haushalts-stelle	Bezeichnung	Ansatz 2007	Ansatz 2006	Ergebnis 2005	FB/ FD Bws	Erl.
Produktgruppe : 08.03.10 Tierseuchenbekämpfung und Tierschutz						
Ausgabe VMHH						
02.1100.9351	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -Veterinärüberwachung-	0	2.200	0,00	4000	

Vermögenshaushalt	**Einnahmen**	**0**	**0**	**0,00**
	Ausgaben	**0**	**2.200**	**0,00**
	Überschuss / Zuschuss(-)	**0**	**-2.200**	**0,00**

Produktbereich 09
Planen, Bauen, Wohnen

Produktziffer	Produktbezeichnung
09.01	**Wohnungsbauförderung**
09.01.10	**Wohnraumförderung**
09.02	**Bauordnung und Denkmalschutz**
09.02.10	**Baugenehmigungen und sonstige Zulassungsverfahren**
09.02.20	**Bauüberwachung**
09.02.30	**Denkmalpflege**
09.02.40	**Wohnungs- und Grundstücksverkehr**
09.03	**Öffentliche Verkehrsflächen**
09.03.10	**Straßenbau und -unterhaltung**

Produktbereich 09
Planen, Bauen, Wohnen

Einnahmen- und Ausgabenrechnung

Haushalte		Ansatz 2007	Ansatz 2006	Ergebnis 2005
Verwaltungshaushalt	**Einnahmen**	960.500	839.500	982.244,16
	Ausgaben	4.651.919	4.682.450	4.013.070,19
	Überschuss / Zuschuss(-)	-3.691.419	-3.842.950	-3.030.826,03
Vermögenshaushalt	**Einnahmen**	0	6.611.300	23.156,91
	Ausgaben	1.257.500	10.115.000	302.080,84
	Überschuss / Zuschuss(-)	-1.257.500	-3.503.700	-278.923,93
Saldo		**-4.948.919**	**-7.346.650**	**-3.309.749,96**

Kosten- und Erlösrechnung

	Kosten- / Erlösart	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	943.353	1.040.765	1.058.384,85
2	Sachkosten	246.600	198.500	256.174,04
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	125.466	106.685	0,00
	Summe Prozesskosten	**1.315.419**	**1.345.950**	**1.314.558,89**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	-864.500	-743.500	-886.376,18
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**-864.500**	**-743.500**	**-886.376,18**
	Prozessergebnis	**450.919**	**602.450**	**428.182,71**
	Kostendeckungsgrad (%)	**65,72**	**55,24**	**67,43**
7	Transferzahlungen	3.240.500	3.240.500	3.104.267,97
	Betriebsergebnis	**3.691.419**	**3.842.950**	**3.532.450,68**

Produkt 09.01.10
Wohnraumförderung

Produktbereich 09	Produktgruppe 09.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Planen, Bauen, Wohnen	Wohnungsbauförderung	Ute Opalka , Bauen

Kurzbeschreibung

Vorbereitung der Vergabe von Fördermitteln für den Wohnraumbau durch die Landestreuhandstelle und anschließende Überwachung der mit der Förderung verbundenen Anforderungen.
Beratung, auch zu Förderungen durch andere Institutionen (z. B. von regenerativen Energien).

Auftragsgrundlage

§§ 3 und 5 Wohnraumförderungsgesetz (WoFG), Wohnraumförderungsbestimmungen, Förderbestimmungen der aktuellen Förderprogramme für regenerative Energien.

Zielgruppen

Bauwillige Investoren/innen, die Wohnraum im Landkreis Lüneburg für Einkommensschwache, kinderreiche Familien und Schwerbehinderte schaffen oder erwerben wollen, einkommensschwache Wohnraumsuchende mit Anspruch auf geförderten Wohnraum, Vermieter/innen von gefördertem Wohnraum.

Künftige Entwicklung

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

09.01.10.10: Beratung über laufende Fördermöglichkeiten

Beratung hinsichtlich Umfang und Verfahren der Wohnraumförderung und anderer aktueller Förderprogramme des Landes und des Bundes (z. B. Förderung regenerativer Energien durch die Kreditanstalt für Wiederaufbau).

09.01.10.20: Abwicklung der Förderanträge

Entgegennehmen, Prüfen und Weiterleiten von Anträgen auf Wohnraumförderung an die Landestreuhandstelle. Bestätigungen über das anrechenbare Familieneinkommen.

09.01.10.30: Überwachung der Belegungsbindung

Es wird überprüft, ob der geförderte Wohnraum von berechtigten Personen genutzt wird, die höchstzulässige Miete und Betriebskosten eingehalten werden und die sonstigen Anforderungen an den geförderten Wohnungsbau erfüllt sind. Das beinhaltet insbesondere die Vergabe von Wohnberechtigungsscheinen und die Erteilung von Ausnahmen von der Belegungsbindung.

Produktziele:

Beiträge zu MEZ/HSP:

Besondere Maßnahmen zur Geschäftsprozessoptimierung:

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:

Kennzahlen

Bezeichnung	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
Anzahl Wohnberechtigungsbescheinigungen	150,00	159,00	167,00
Bescheinigungen Ende Eigenschaft/Freistellung	45,00	42,00	45,00

Produkt 09.01.10
Wohnraumförderung

Produktbereich 09	Produktgruppe 09.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Planen, Bauen, Wohnen	Wohnungsbauförderung	Ute Opalka , Bauen

Kosten- und Erlösrechnung

Kosten- / Erlösart		Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	36.569	35.699	37.671,42
10	**Personalkosten**	36.569	35.699	37.671,42
1000	Personalausgaben	36.569	35.699	37.671,42
2	Sachkosten	369	369	279,26
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	369	369	279,26
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	39	39	21,93
2102	Aus- u. Fortbildung	150	150	149,97
2111	Geschäftsausgaben	180	180	107,36
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	10.743	9.135	0,00
40	**Interne Kosten**	10.743	9.135	0,00
4005	Verrechnung IT - Kosten	10.743	9.135	0,00
	Summe Prozesskosten	**47.681**	**45.202**	**37.950,68**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	-5.000	-6.000	-6.050,00
50	**Gebühren u. Entgelte**	-5.000	-6.000	-6.050,00
5000	Verwaltungsgebühren	-5.000	-6.000	-6.050,00
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**-5.000**	**-6.000**	**-6.050,00**
	Prozessergebnis	**42.681**	**39.202**	**31.900,68**
	Kostendeckungsgrad (%)	**10,49**	**13,27**	**15,94**
7	Transferzahlungen	0	0	0,00
	Betriebsergebnis	**42.681**	**39.202**	**31.900,68**

Produkt 09.02.10
Baugenehmigungen und sonstige Zulassungsverfahren

Produktbereich 09	Produktgruppe 09.02	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Planen, Bauen, Wohnen	Bauordnung und Denkmalschutz	Ute Opalka , Bauen

Kurzbeschreibung
Entscheidungen über die Zulässigkeit der Errichtung, Änderung, Instandsetzung und des Abbruches baulicher Anlagen sowie der Nutzungsänderung von Gebäuden oder Räumen.

Auftragsgrundlage
§§ 63, 68 bis 70, 74 bis 76, 85, 86, 92, 93 der Niedersächsischen Bauordnung (NBauO).

Zielgruppen
Alle am Bau Beteiligten, insbesondere bauwillige Bürger/innen, Investor/innen, Entwurfsverfasser/innen, Nachbarn, kreisangehörige Gemeinden und andere Träger öffentlicher Belange.

Künftige Entwicklung

Erläuterungen
Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

09.02.10.10: Beratung außerhalb von Verfahren
Beratung außerhalb von Genehmigungsverfahren zu inhaltlichen und verfahrenstechnischen Fragen des Planungs- und Bauordnungsrechtes, einschließlich verfahrensunabhängiger Auskünfte aus dem Baulastenverzeichnis und dem Bauaktenarchiv. Die Beratung im Verfahren ist jeweils Bestandteil der nachfolgend aufgeführten Leistungen.

09.02.10.20: Vorbescheide
Verfahrensgebundene, verbindliche Entscheidung über einzelne Fragen zur Zulässigkeit von Bauvorhaben. Einschließlich Widerspruchsbearbeitung.

09.02.10.30: Baugenehmigungen
Öffentlich-rechtliche Freigabe von Bauvorhaben und Nutzungen sowie eigenständige Entscheidungen über Ausnahmen, Befreiungen, Ermessensentscheidungen und Abschluss öffentlich-rechtlicher Verträge außerhalb eines Baugenehmigungsverfahrens. Einschließlich Widerspruchsbearbeitung. Abnahmen und Überprüfungen sind Bestandteil des nachfolgenden Produktes Bauüberwachung (09.02.20).

09.02.10.40: Stellungnahmen zu Verfahren Dritter
Baurechtliche Entscheidungen in Zulassungsverfahren nach anderen Rechtsvorschriften (z. B. BImSchG, NWG, NNatG).Stellungnahmen zu Verfahren innerhalb und außerhalb der Verwaltung (z. B. Bauleitplanung, Dorferneuerungsprogramme, Flurbereinigungsverfahren).

09.02.10.50: Genehmigungsfreie Wohngebäude
Entgegennahme der Erklärungen und Entwürfe über die Gemeinde, Vollständigkeitsprüfung, Archivierung. Im Einzelfall Entscheidung über den Antrag auf vorläufige Untersagung. Ein ggf. erforderlich werdendes bauaufsichtliches Einschreiten ist Bestandteil des nachfolgenden Produktes Bauüberwachung.

09.02.10.60: Baulasten
Entgegennahme der Erklärung von Baulasten (öffentlich-rechtliche Verpflichtung eines Grundstückseigentümers) und Eintrag in das Baulastenverzeichnis. Führen des Baulastenverzeichnisses, einschließlich Widerspruchsbearbeitung.

09.02.10.70: Statische Prüfung
Im Rahmen von Bauantragsverfahren, die nicht dem vereinfachten Genehmigungsverfahren unterliegen, werden statische Berechnungen sowie bauphysikalische Nachweise durch einen Prüfstatiker geprüft. Derzeit wird diese Aufgabe an externe Prüfstatiker vergeben.

Produktziele:

Baugenehmigungen
Zu den Aufgaben des FD Bauen gehört die Erteilung von Baugenehmigungen gleichermaßen wie auch die Bauüberwachung (siehe Produkt 09.02.20). Die Bauaufsichtsbehörden haben den gesetzlichen Auftrag, darüber zu wachen und darauf hinzuwirken, dass bauliche Anlagen, Grundstücke und Baumaßnahmen dem öffentlichen Baurecht entsprechen. Als Folge der Liberalisierung (Freistellung vom Genehmigungsvorbehalt, Verringerung der Baukontrollen) haben Verstöße gegen das öffentliche Baurecht zugenommen. Diese Verstöße können dort, wo die Sicherheit von Personen gefährdet wird, nicht hingenommen werden (Stichwort "Bad Reichenhall").

Produkt 09.02.10
Baugenehmigungen und sonstige Zulassungsverfahren

Produktbereich 09	Produktgruppe 09.02	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Planen, Bauen, Wohnen	Bauordnung und Denkmalschutz	Ute Opalka , Bauen

Diese Thematik holt zunehmend auch den Landkreis Lüneburg ein. So mussten alleine in den vergangenen Monaten aufgrund eines Erlasses des MS mit knapper Fristsetzung ca. 1000 Bauakten genehmigter baulicher Anlagen daraufhin überprüft werden, ob bestimmte Kriterien des Korrosionsschutzes missachtet wurden (Verzinkung), was zu einer Beeinträchtigung der Standfestigkeit führen kann. 511 Akten waren genauer zu untersuchen. Im Ergebnis wurden 138 Eigentümer angeschrieben und um einen Nachweis des Korrosionsschutzes gebeten. Die Rückläufe sind noch technisch zu prüfen.

Daneben sind Supermärkte mit Dachkonstruktionen aus Nagelplattenbindern zu überprüfen, nachdem bei einem vor wenigen Jahren in Dahlenburg mit einem entsprechenden Dach errichteten Gebäude Einsturzgefahr bestand. Hinzu kamen weitere "Sonderprobleme" (Tragfähigkeit von Leimholzbindern, Beurteilung kritischer Situationen nach unterlassener Bauunterhaltung).

Aufgrund der Freistellung vom Genehmigungsverfahren fordern vermehrt auch kreisangehörige Gemeinden mit Nachdruck, dass die Bauaufsichtsbehörde die Einhaltung ihrer B-Plan-Festsetzungen überprüfen und durchsetzen möge. Nachbarbeschwerden und Anträge auf bauaufsichtliches Einschreiten treten durch die o.g. Liberalisierung verstärkt auf.

Eine Peronalbemessung der Bauaufsicht alleine anhand der Zahl der Baugenehmigungen, bzw. der Bauanträge ist im Vergleich zu den vergangenen Jahren daher nicht stimmig. Vielmehr muss für die Bauüberwachung und Beurteilung kritischer Bauzustände ausreichend technisch qualifiziertes Personal zur Verfügung stehen. Dies ist bereits aus Haftungsgründen erforderlich.

Im FD Bauen wurde im Herbst 2004 eine Stelle des gehobenen allgemeinen Verwaltungsdienstes eingespart, die Aufgaben werden seitdem von den übrigen Kolleginnen und Kollegen mit erledigt. Darüber hinaus blieb eine weitere Stelle bisher unbesetzt, seit für einen Ingenieur im Herbst 2005 die 2.Phase seiner Altersteilzeit begann. Seine Aufgaben (planungsrechtliche Beurteilung von Bauvorhaben) wurden auf die verbleibenden 5 Ingenieurinnen und Ingenieure, zu denen auch der Denkmalpfleger gehört, verteilt.

Seit 2004 ist nun auch eine Zunahme an Bauanträgen zu verzeichnen (797 im Jahr 2004, 865 im Jahr 2005, Prognose 800 im Jahr 2006). Konsequenzen sind die Verlängerung der Genehmigungsdauer vollständiger Bauanträge (bisheriger Jahresdurchschnitt zwar noch 29 Kalendertage, im Monat Juli jedoch bereits 40 KT), Zurückstellung und Beschränkung der örtlichen Überprüfungen und Abnahmen auf unabweisbare Fälle sowie unzureichende Beratung von Denkmaleigentümerinnen und -eigentümern (nähere Erläuterungen hierzu beim Produkt 09.02.30 Denkmalpflege).

Damit trotz der genannten Rahmenbedingungen das bisherige Ziel, Baugenehmigungen innerhalb von durchschnittlich 29 Kalendertagen erreicht werden kann, sind geeignete Maßnahmen zu ergreifen.

Ziele:

Baugenehmigungen

Die durchschnittliche Laufzeit der Baugenehmigungsverfahren, beginnend ab Vollständigkeit der Antragsunterlagen, wird 29 Kalendertage nicht überschreiten.

Beiträge zu MEZ/HSP:

Besondere Maßnahmen zur Geschäftsprozessoptimierung:

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:

Kennzahlen

Bezeichnung	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
Bauvoranfragen insgesamt	90,00	90,00	82,00
Baugenehmigungen insgesamt	855,00	855,00	710,00
Bauanträge insgesamt	800,00	800,00	865,00

Produkt 09.02.10
Baugenehmigungen und sonstige Zulassungsverfahren

Produktbereich 09	**Produktgruppe 09.02**	Verantwortliche Person/Organisationseinheit	
Planen, Bauen, Wohnen	Bauordnung und Denkmalschutz	Ute Opalka , Bauen	
Bauanträge Wohnraum	280,00	280,00	368,00
Bauanträge gewerblich	88,00	88,00	79,00
Bauanträge landwirtschaftlich	32,00	32,00	35,00
Bauanträge sonstige Bauten	400,00	400,00	395,00
Laufz. Vollständigk./Entscheidung Durchschnitt BA	29,00	34,00	29,00
Gebühren f. Baugenehmigungen/einschl. Statikgeb.	608.227,00	608.227,00	577.130,57
Baumitteilungen	150,00	149,00	202,00
Anzahl Baulastanträge	230,00	200,00	226,00
Statikgebühren externe Prüfung	197.996,00	197.996,00	186.871,32

Produkt 09.02.10
Baugenehmigungen und sonstige Zulassungsverfahren

Produktbereich 09	Produktgruppe 09.02	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Planen, Bauen, Wohnen	Bauordnung und Denkmalschutz	Ute Opalka , Bauen

Kosten- und Erlösrechnung

Kosten- / Erlösart		Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	513.191	537.783	587.665,43
10	**Personalkosten**	513.191	537.783	587.665,43
1000	Personalausgaben	513.191	537.783	587.665,43
2	Sachkosten	221.500	171.400	236.991,08
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	206.500	156.400	217.421,33
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	650	650	365,23
2102	Aus- u. Fortbildung	2.500	2.500	2.500,01
2106	Kosten f. Aufwendungen Dritter	200.000	150.000	209.223,32
2111	Geschäftsausgaben	3.350	3.250	5.332,77
22	**Kostenerstattungen**	15.000	15.000	19.569,75
2200	Kostenerstattungen	15.000	15.000	19.569,75
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	66.439	56.494	0,00
40	**Interne Kosten**	66.439	56.494	0,00
4005	Verrechnung IT - Kosten	66.439	56.494	0,00
	Summe Prozesskosten	**801.130**	**765.677**	**824.656,51**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	-763.000	-653.500	-782.820,94
50	**Gebühren u. Entgelte**	-763.000	-653.500	-780.264,43
5000	Verwaltungsgebühren	-763.000	-653.500	-780.264,43
51	**Verkaufserlöse, Mieten, Pachten**	0	0	-2.556,51
5102	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	0	0	-2.556,51
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**-763.000**	**-653.500**	**-782.820,94**
	Prozessergebnis	**38.130**	**112.177**	**41.835,57**
	Kostendeckungsgrad (%)	**95,24**	**85,35**	**94,93**
7	Transferzahlungen	0	0	0,00
	Betriebsergebnis	**38.130**	**112.177**	**41.835,57**

Produkt 09.02.20
Bauüberwachung

Produktbereich 09	Produktgruppe 09.02	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Planen, Bauen, Wohnen	Bauordnung und Denkmalschutz	Ute Opalka , Bauen

Kurzbeschreibung
Überwachung von genehmigungsbedürftigen und genehmigungsfreien Baumaßnahmen und bestehenden baulichen Anlagen hinsichtlich formeller und materieller Rechtmäßigkeit. Eingeschlossen sind die Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.

Auftragsgrundlage
§§ 54, 63 (1), 65, 79, 80, 84, 89 der Niedersächsischen Bauordnung (NBauO), § 128 der Versammlungsstättenverordnung (VStättVO), Campingplatz und Wochenendhausverordnung (CPL-Woch-VO).
Für den vorbeugenden Brandschutz: Niedersächsisches Brandschutzgesetz (NBrandSchG), Dienstanweisung für Brandschutzprüfer im Lande Niedersachsen, § 20 NBauO.
Für Hoch- und Niederfrequenzanlagen: 26. Bundesimmissionsschutzverordnung (26. BImSchV)

Zielgruppen
Bürger/innen des Landkreises, alle am Bau Beteiligten, insbesondere Bauherren, Investoren/innen, Entwurfsverfasser/innen, Unternehmer/innen, Betreiber/innen von baulichen Anlagen besonderer Art oder Nutzung, Nachbarn/innen, kreisangehörige Gemeinden und andere Träger öffentlicher Belange.
Betreiber/innen von Hoch- und Niederfrequenzanlagen und betroffene Bürger/innen.

Künftige Entwicklung

Erläuterungen
Das Produkt umfasst folgende Leistungen :

09.02.20.10: Bauzustandsbesichtigungen und Abnahmen im Baugenehmigungsverfahren
Bauzustandsbesichtigungen und Abnahmen für genehmigungsbedürftige Baumaßnahmen, sowie Abnahme "fliegender Bauten" (Zelte, Fahrgeschäfte), einschließlich ordnungsbehördlicher Maßnahmen.

09.02.20.20: Allgemeine Bauüberwachung
Es ist auch außerhalb von Bauzustandsbesichtigungen und Abnahmen die Aufgabe der Bauaufsichtsbehörde darüber zu wachen und darauf hinzuwirken, dass bauliche Anlagen, Grundstücke und Baumaßnahmen dem öffentlichen Baurecht entsprechen. Hierzu werden Überprüfungen durchgeführt, und soweit erforderlich ordnungsbehördliche Maßnahmen eingeleitet.

09.02.20.30: Wiederkehrende Prüfungen
Präventive, wiederkehrende Überprüfungen von baulichen Anlagen und Räumen besonderer Art und Nutzung (z.B. Versammlungsstätten, Schulen, Campingplätze), einschließlich erforderlicher ordnungsbehördlicher Maßnahmen.

09.02.20.40: Anzeigeverfahren Hoch- und Niederfrequenzanlagen
Überwachung der Anzeigepflicht der Betreiber, einschließlich ordnungsbehördlicher Maßnahmen.

09.02.20.50: Vorbeugender Brandschutz
Beratende und überwachende Tätigkeit zur Abwehr von Gefahren durch Brände. Hierzu gehört insbesondere die Durchführung von Brandschauen für Gebäude, Anlagen und Einrichtungen mit erhöhten Brandrisiken oder für solche, in denen bei einem Brand eine größere Zahl von Personen oder erheblichen Sachwerten gefährdet sind. Des Weiteren werden brandschutztechnische Stellungnahmen abgegeben sowie Beratungen und Schulungen durchgeführt. Die sich ergebenden ordnungsbehördlichen Maßnahmen gehören zu der Leistung 09.02.20.10.

Produktziele:
Vorbeugender Brandschutz
Im Landkreis Lüneburg gibt es nach der Anlage zu den Richtlinien über die Verteilung und Verwendung von Zuweisungen zur Förderung des kommunalen Brandschutzes zwei anerkannte Brandschaubereiche, die nicht weiter unterteilt bzw. nicht genauer bezeichnet sind. Der Landkreis Lüneburg beschäftigt zwei Vollzeitkräfte für Aufgaben des vorbeugenden Brandschutzes. Einer davon ist aktuell ansässig bei der Stadt Lüneburg. Er wird dort ausschließlich für Zwecke der hauptamtlichen Brandschau eingesetzt. Belange des vorbeugenden baulichen Brandschutzes, die nach den einschlägigen bauaufsichtlichen Vorschriften ohne Ermessensausübung zu entscheiden sind, sind von der Bauaufsicht in eigener Zuständigkeit abschließend zu bearbeiten. Die Stadt stellt diesem alle erforderlichen Sachmittel zur Verfügung und erhält dafür vom Landkreis eine Kostenerstattung. Für das Jahr 2005 wurden insgesamt ca. 9.256,00 Euro erstattet.

Bis einschließlich 2004 erhielt der Landkreis sämtliche Kosten der Brandschutzprüfer. Aufgrund der zum 1.1.2005 in Kraft getretenen Richtlinien über die Verteilung und Verwendung von Zuweisungen zur Förderung des kommunalen

Produkt 09.02.20
Bauüberwachung

Produktbereich 09	Produktgruppe 09.02	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Planen, Bauen, Wohnen	Bauordnung und Denkmalschutz	Ute Opalka , Bauen

Brandschutzes wird für jeden der beiden Brandschaubereiche im LK LG nur noch ein Pauschalbetrag in Höhe von 48.000,00 Euro pro Jahr zugewiesen, so dass bei Gesamtkosten von ca. 131.224 Euro ein Defizit von ca. 35.224 Euro verbleibt.

Der aktuell bei der Stadt ansässige Brandschutzprüfer wird zum 01.05.2007 die 2. Phase seiner Altersteilzeit beginnen. Für den Fall einer Nachbesetzung der Stelle kann der Wechsel dazu genutzt werden, seinem Nachfolger/seiner Nachfolgerin einen Arbeitsplatz in dem Gebäude des Landkreises Lüneburg zur Verfügung zu stellen, in dem der Fachdienst Bauen, dem die beiden Brandschutzprüfer organisatorisch zugeordnet sind, untergebracht ist.
Dadurch wird die o.a. Kostenerstattung an die Stadt Lüneburg entfallen.

Weitere Vorteile sind eine Optimierung des Arbeitseinsatzes sowie der Zusammenarbeit der beiden BSP. Auch im Rahmen der Einarbeitung ist diese Optimierung erforderlich.

Ziele:

Beiträge zu MEZ/HSP:

Besondere Maßnahmen zur Geschäftsprozessoptimierung:

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:

Kennzahlen

Bezeichnung	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
Widersprüche insgesamt (ohne Baulasten)	45,00	42,00	38,00
Anzahl Rohbau-/Schlussabnahmen	40,00	40,00	39,00

Produkt 09.02.20
Bauüberwachung

Produktbereich 09	Produktgruppe 09.02	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Planen, Bauen, Wohnen	Bauordnung und Denkmalschutz	Ute Opalka , Bauen

Kosten- und Erlösrechnung

Kosten- / Erlösart		Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	307.398	348.622	326.935,05
10	**Personalkosten**	307.398	348.622	326.935,05
1000	Personalausgaben	307.398	348.622	326.935,05
2	Sachkosten	20.759	22.811	15.451,57
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	17.059	11.811	6.194,73
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	221	221	124,17
2102	Aus- u. Fortbildung	1.850	1.850	1.519,30
2106	Kosten f. Aufwendungen Dritter	10.000	5.000	0,00
2111	Geschäftsausgaben	4.988	4.740	4.551,26
22	**Kostenerstattungen**	3.700	11.000	9.256,84
2200	Kostenerstattungen	3.700	11.000	9.256,84
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	35.468	30.159	0,00
40	**Interne Kosten**	35.468	30.159	0,00
4005	Verrechnung IT - Kosten	35.468	30.159	0,00
	Summe Prozesskosten	**363.625**	**401.592**	**342.386,62**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	-32.000	-30.000	-34.297,29
50	**Gebühren u. Entgelte**	-17.000	-20.000	-19.081,67
5000	Verwaltungsgebühren	-17.000	-20.000	-19.081,67
52	**Kostenerstattungen**	-10.000	-5.000	0,00
5200	Kostenerstattungen	-10.000	-5.000	0,00
53	**Finanzerlöse**	-5.000	-5.000	-15.215,62
5303	Buß-,Zwangs-,Verwarnungsgelder	-5.000	-5.000	-15.215,62
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**-32.000**	**-30.000**	**-34.297,29**
	Prozessergebnis	**331.625**	**371.592**	**308.089,33**
	Kostendeckungsgrad (%)	**8,80**	**7,47**	**10,02**
7	Transferzahlungen	-96.000	-96.000	-96.000,00
71	**Erhaltene Transferzahlungen**	-96.000	-96.000	-96.000,00
7105	Sonst. Zuweisungen, Zuschüsse u. Spenden	-96.000	-96.000	-96.000,00
	Betriebsergebnis	**235.625**	**275.592**	**212.089,33**

Produkt 09.02.30
Denkmalpflege

Produktbereich 09	Produktgruppe 09.02	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Planen, Bauen, Wohnen	Bauordnung und Denkmalschutz	Ute Opalka , Bauen

Kurzbeschreibung
Der Landkreis Lüneburg hat als untere Denkmalschutzbehörde die Aufgabe, im Sinne des Niedersächsischen Denkmalschutzgesetzes, den Schutz, die Pflege und die wissenschaftliche Erforschung der Baudenkmale im Landkreis Lüneburg sicherzustellen.

Auftragsgrundlage
§§ 19 und 20 des Niedersächsischen Denkmalschutzgesetzes (NDSchG), sowie §§ 10 und 32 NDSchG, § 7i Einkommenssteuergesetz (EStG).

Zielgruppen
Eigentümer/innen, Nutzer/innen und Erwerber/innen von Baudenkmalen, Entwurfsverfasser/innen und Bauunternehmer/innen, die Baudenkmale betreuen, Bürger/innen des Landkreises allgemein.

Künftige Entwicklung

Erläuterungen
Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

09.02.30.10: Beratungen
Beratung außerhalb von Genehmigungsverfahren zu inhaltlichen und verfahrenstechnischen Fragen des Niedersächsischen Denkmalschutzgesetzes sowie zur Förderung von Baudenkmalen. Baufachliche Beratung zur Erhaltung und Sanierung von Baudenkmalen, einschließlich Denkmalbörse. Öffentlichkeitsarbeit, z.B. Organisation "Tage des offenen Denkmales". Die Beratung im Verfahren ist jeweils Bestandteil der nachfolgend aufgeführten Leistungen.

09.02.30.20: Denkmalschutzrechtliche Genehmigungen und Bescheinigungen
Erteilung erforderlicher denkmalschutzrechtlicher Genehmigungen. Eine ggf. erforderliche Baugenehmigung ist Bestandteil des Produktes 09.02.10. Prüfung und Genehmigung von Anträgen für die erhöhte steuerliche Abschreibung (§ 7i EStG) sowie Prüfung und Weitergabe von Zuwendungsanträgen (§ 32 NDSchG) an die zuständige Denkmalschutzbehörde. Bescheinigung, dass ein Vorkaufsrecht des Landkreises nicht besteht (Negativzeugnis), einschließlich Widerspruchsbearbeitung.

09.02.30.30: Denkmalschutzrechtliche Stellungnahmen zu Verfahren Dritter
Stellungnahmen, insbesondere zu Bauleitplanungen, Dorferneuerungen, Baugenehmigungsverfahren, BImSchG (Umgebungsschutz).

09.02.30.40: Denkmalüberwachung
Denkmalfachliche Abnahmen sowie regelmäßige Ortsbesichtigungen bei laufenden Baumaßnahmen. Überprüfung von Denkmalen. Fortlaufende Aktualisierung der Denkmaltopografie.

Produktziele:
Baudenkmale leisten einen wichtigen Beitrag zur Attraktivität des Landkreises als Wohn- und Arbeitsstandort sowie für die Tourismusentwicklung. Der Erhalt des kulturellen Erbes in seinen vielfältigen gestalterischen Ausprägungen bereichert das Orts- und Landschaftsbild. Die historische Bebauung trägt zur Identifikation der Bevölkerung mit ihrem Wohn- und Arbeitsstandort bei und steigert die Attraktivität des Landkreises für den Tourismus. Auch auf Arbeitsplätze im Handwerksgewerbe wirkt sich der Erhalt der Baudenkmale positiv aus.

Die Besitzer eines Denkmales sind durch eine Reihe von gesetzlichen Vorgaben gebunden, die finanzielle Belastung durch ein Denkmal ist in der Regel hoch. Finanzielle Förderung von Denkmalen werden aufgrund leerer Haushaltskassen stetig zurückgefahren. Unwillige Eigentümer sind in der Regel nicht mit Auflagen und Restriktionen vom Sinn der Denkmalpflege zu überzeugen. Durch das persönliche Beratungsgespräch muss daher Überzeugungsarbeit für die Denkmalpflege geleistet werden. Aufgrund der Vielzahl der Baudenkmale, die über den gesamten Landkreis verteilt sind, wäre eine Arbeitskraft mit der Wahnehmung dieser Aufgabe voll ausgelastet.

Der Sachbearbeiter für die Denkmalpflege ist als Mitarbeiter im Fachdienst Bauen gleichzeitig für die Bearbeitung von Bauanträgen und die Wahrnehmung anderer bauaufsichtlicher Aufgaben in einem bestimmten Gebiet des Landkreises zuständig. So konnte er im Jahr 2004 noch etwa 80% seiner Arbeitszeit der Denkmalpflege widmen. Zwischenzeitlich ergaben sich personelle Veränderungen sowie eine Zunahme an Bauanträgen (797 im Jahr 2004, 865 im Jahr 2005, Prognose 800 im Jahr 2006). Die Aufgaben, die ein im Jahr 2005 ausgeschiedener Mitarbeiter erledigt hat, wurden auf die verbleibenden 5 Ingenieure und Ingenieurinnen verteilt. Die dargestellte Entwicklung hatte zur Folge, dass der Sachbearbeiter für die Denkmalpflege sich nur noch zu etwa 20% seiner Arbeitszeit diesen Aufgaben widmen kann. In

Produkt 09.02.30
Denkmalpflege

Produktbereich 09	Produktgruppe 09.02	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Planen, Bauen, Wohnen	Bauordnung und Denkmalschutz	Ute Opalka , Bauen

dieser Zeit ist eine Beratung von Denkmaleigentümerinnen und -eigentümern nur noch rudimentär zu leisten. Damit trotz der genannten Rahmenbedingungen wieder eine intensive Beratung erfolgen kann, sind geeignete Maßnahmen zu ergreifen.

Ziele:
Alle denkmalgeschützten Gebäude werden in ihrer Qualität erhalten. Als Ausgleich für die finanzielle Belastung, die mit dem Erhalt eines Denkmales verbunden ist, soll ein Schwerpunkt der künftigen Arbeit weiterhin die fachkompetente, bewusstseinsbildende Beratung sein.

Beiträge zu MEZ/HSP:

Besondere Maßnahmen zur Geschäftsprozessoptimierung:

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:

Kennzahlen

Bezeichnung	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
Anzahl Baudenkmale im Landkreis	1.285,00	1.265,00	1.245,00
Anzahl denkmalrechtl. Genehmigungen	25,00	22,00	23,00

Produkt 09.02.30
Denkmalpflege

Produktbereich 09	Produktgruppe 09.02	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Planen, Bauen, Wohnen	Bauordnung und Denkmalschutz	Ute Opalka , Bauen

Kosten- und Erlösrechnung

	Kosten- / Erlösart	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	30.177	65.343	40.583,46
10	**Personalkosten**	30.177	65.343	40.583,46
1000	Personalausgaben	30.177	65.343	40.583,46
2	Sachkosten	2.245	2.201	2.200,16
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	2.245	2.201	2.200,16
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	221	221	124,17
2102	Aus- u. Fortbildung	850	850	850,00
2111	Geschäftsausgaben	1.174	1.130	1.225,99
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	5.080	4.319	0,00
40	**Interne Kosten**	5.080	4.319	0,00
4005	Verrechnung IT - Kosten	5.080	4.319	0,00
	Summe Prozesskosten	**37.502**	**71.864**	**42.783,62**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	-2.500	-3.000	-1.899,00
50	**Gebühren u. Entgelte**	-2.500	-3.000	-1.899,00
5000	Verwaltungsgebühren	-2.500	-3.000	-1.899,00
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**-2.500**	**-3.000**	**-1.899,00**
	Prozessergebnis	**35.002**	**68.864**	**40.884,62**
	Kostendeckungsgrad (%)	**6,67**	**4,17**	**4,44**
7	Transferzahlungen	0	0	0,00
	Betriebsergebnis	**35.002**	**68.864**	**40.884,62**

Produkt 09.02.40
Wohnungs- und Grundstücksverkehr

Produktbereich 09	Produktgruppe 09.02	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Planen, Bauen, Wohnen	Bauordnung und Denkmalschutz	Ute Opalka , Bauen

Kurzbeschreibung
Genehmigungen und Bescheinigungen für den Erwerb, die Veräußerung und grundbuchliche Abschreibung von Grundstücken und Wohnungen.

Auftragsgrundlage
§ 94 der Niedersächsischen Bauordnung (NBauO), § 32 WEG (Wohnungseigentumsgesetz), § 8 GVO (Grundstücksverkehrsordnung), Grundbuchordnung, Verordnung zur Ausführung der Grundbuchordnung, Runderlass des Reichsministers des Inneren v. 27.05.38 (Besitzzeugnisse)

Zielgruppen
Grundstückseigentümer/innen, Veräußerer und Erwerber/innen von Grundstücken und Wohnungen, Notar/innen, Grundbuchamt des Amtsgerichtes.

Künftige Entwicklung

Erläuterungen
Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

09.02.40.10: Teilungsgenehmigungen/Besitzzeugnisse
Prüfung und Genehmigung von Teilungsanträgen (dem Grundbuchamt gegenüber abgegebenen Erklärungen, dass ein Grundstücksteil grundbuchmäßig abgeschrieben werden soll) zur Vermeidung bauordnungswidriger Zustände. Ermittlung der tatsächlichen Eigentumsverhältnisse nicht gebuchten Grundbesitzes für das Grundbuchamt des Amtsgerichtes, einschließlich Widerspruchsbearbeitung.

09.02.40.20: Abgeschlossenheitsbescheinigungen nach dem WEG
Prüfung und urkundliche Bescheinigung anhand von Aufteilungsplänen, dass Wohnungen oder sonstige Räume, an denen ein Sondereigentum bzw. Teileigentum gebildet werden soll, in sich abgeschlossen sind. Gleiches gilt für die Bestellung eines Dauerwohnrechts.

09.02.40.30: Grundstücksverkehrsgenehmigung nach GVO
Der Grundstücksverkehr im Rückgliederungsgebiet - also in der Gemeinde Amt Neuhaus - und den Ortsteilen Neu-Bleckede und Neu-Wendischthun der Stadt Bleckede bedarf nach der Grundstücksverkehrsordnung der Genehmigung des Landkreises. Es wird in Zusammenarbeit mit den Dienststellen zur Regelung offener Vermögensfragen geprüft, ob vermögensrechtliche Ansprüche angemeldet und ggf. begründet sind, einschließlich Widerspruchsbearbeitung.

Produktziele:
Garantierte Bearbeitung der Anträge nach Vollständigkeit der Unterlagen innerhalb von 9 Kalendertagen im Berichts-zeitraum.

Beiträge zu MEZ/HSP:

Besondere Maßnahmen zur Geschäftsprozessoptimierung:

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:

Kennzahlen

Bezeichnung	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
Anzahl beantragter Teilungen	440,00	440,00	459,00
Laufz. Vollständigk./Entscheidung Durchschnitt	9,00	9,00	9,00
Anzahl beantragter Abgeschlossenheitsbesch.	50,00	51,00	44,00
Laufz. Vollständigk./Entscheidung Durchschnitt AB	9,00	9,00	9,00
Anzahl beantragter Grundstücksverkehrsgenehmigung	80,00	81,00	83,00
Laufz Vollständigk./Entscheidung Durchschnitt GV	9,00	9,00	9,00

Produkt 09.02.40
Wohnungs- und Grundstücksverkehr

Produktbereich 09	Produktgruppe 09.02	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Planen, Bauen, Wohnen	Bauordnung und Denkmalschutz	Ute Opalka , Bauen

Kosten- und Erlösrechnung

Kosten- / Erlösart		Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	56.019	53.318	65.529,49
10	**Personalkosten**	56.019	53.318	65.529,49
1000	Personalausgaben	56.019	53.318	65.529,49
2	Sachkosten	1.727	1.719	1.251,97
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	1.627	1.619	1.251,97
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	169	169	94,95
2102	Aus- u. Fortbildung	650	650	650,01
2111	Geschäftsausgaben	808	800	507,01
22	**Kostenerstattungen**	100	100	0,00
2200	Kostenerstattungen	100	100	0,00
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	7.736	6.578	0,00
40	**Interne Kosten**	7.736	6.578	0,00
4005	Verrechnung IT - Kosten	7.736	6.578	0,00
	Summe Prozesskosten	**65.482**	**61.616**	**66.781,46**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	-62.000	-51.000	-61.308,95
50	**Gebühren u. Entgelte**	-62.000	-51.000	-61.308,95
5000	Verwaltungsgebühren	-62.000	-51.000	-61.308,95
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**-62.000**	**-51.000**	**-61.308,95**
	Prozessergebnis	**3.482**	**10.616**	**5.472,51**
	Kostendeckungsgrad (%)	**94,68**	**82,77**	**91,81**
7	Transferzahlungen	0	0	0,00
	Betriebsergebnis	**3.482**	**10.616**	**5.472,51**

Produkt 09.03.10
Straßenbau und -unterhaltung

Produktbereich 09	Produktgruppe 09.03	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Planen, Bauen, Wohnen	Öffentliche Verkehrsflächen	Robert Ruth , Betrieb Straßenbau und -unterhaltung

Kurzbeschreibung
Neu- und Ausbau sowie Unterhaltung von Verkehrsflächen (Kreisstraßen, Radwege, Brücken).

Auftragsgrundlage
Wesentliche Auftragsgrundlage für das kreisliche Straßenwesen ist das Niedersächsische Straßengesetz.

Zielgruppen
Verkehrsteilnehmer (Fahrzeugführer, Radfahrer und Fußgänger)

Künftige Entwicklung

Erläuterungen

I. ALLGEMEINES

Für die Leistungserbringung des Produkts 09.03.10 wurde gem. Kreistagsbeschluss vom 17.12.2001 der Eigenbetrieb "Straßenbau und -unterhaltung" mit Sitz in Embsen zum 01.01.2002 gegründet.

Aufgabe des Eigenbetriebes ist die Wahrnehmung der Aufgaben des kreislichen Straßenwesens nach dem Niedersächsischen Straßengesetz als Amtspflicht in Ausübung hoheitlicher Tätigkeit. Dazu gehören alle die mit der Planung, dem Bau, der Unterhaltung und der Erhaltung der Verkehrssicherheit von Kreisstraßen und Brücken im Kreisgebiet zusammenhängenden Aufgaben sowie die Rechtsaufsicht über das gemeindliche Straßenwesen, die sich aus dem Niedersächsischen Straßengesetz ergeben. Bei der Durchführung der Aufgaben sind neben den Wirtschaftlichkeitsgrundsätzen die Belange der Verkehrssicherheit von primärer Bedeutung.

II. ZIELE 2007 (keine Prioritätenliste)

1. MEZ 4: Erhalt und Ausbau der Verkehrsinfrastruktur

a) Mit dem Bau der Elbquerung Darchau - Neu Darchau soll spätenstens Ende 2007 begonnen werden (HSP 4.1).

b) Um dem dramatisch fortschreitenden Substanzverlust entgegen zu wirken, sollen zwei Sanierungsmaßnahmen von Kreisstraßen ohne GVFG-Förderung begonnen werden (HSP 4.2). Es handelt sich hierbei um die Kreisstraße 2 Bockelkathen - Lüdersburg und die Kreisstraße 24 Alt Garge - Walmsburg (1. Bauabschnitt).

2. Als wichtigstes Finanzziel ist beim Jahresabschluss 2007 möglichst ein Gewinn auszuweisen. Unbedingt zu vermeiden ist die Ausweisung eines Verlustes, unabhängig von der Zuweisung des Landkreises an SBU.

III. BERICHTSWESEN

Der Eigenbetrieb führt ein vorgeschriebenes Berichtswesen nach dem Eigenbetriebsrecht (Termine jeweils zum 30.06. und 31.12.). Weitere Berichte werden nicht erstellt. Die Berichte des Eigenbetriebes werden dem Finanzmanagement zur Kenntnis gegeben.

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:

Bau der Elbbrücke Darchau
Gesamtausgabebedarf: 29,6 Mio. Euro
Haushaltsansatz 2007: --
Verpflichtungsermächtigung 2007: 27,0 Mio. Euro
Haushaltsausgaberest aus 2006: 2,6 Mio. Euro

Produkt 09.03.10
Straßenbau und -unterhaltung

Produktbereich 09	Produktgruppe 09.03	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Planen, Bauen, Wohnen	Öffentliche Verkehrsflächen	Robert Ruth , Betrieb Straßenbau und -unterhaltung

Kosten- und Erlösrechnung

	Kosten- / Erlösart	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	0	0	0,00
2	Sachkosten	0	0	0,00
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	0	0	0,00
	Summe Prozesskosten	**0**	**0**	**0,00**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	0	0	0,00
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**0**	**0**	**0,00**
	Prozessergebnis	**0**	**0**	**0,00**
	Kostendeckungsgrad (%)	**0,00**	**0,00**	**0,00**
7	Transferzahlungen	3.336.500	3.336.500	3.200.267,97
70	**Geleistete Transferzahlungen**	3.336.500	3.336.500	3.200.267,97
7000	Zuweisungen u. Zuschüsse f. lfd. Zwecke	3.336.500	3.336.500	3.200.267,97
	Betriebsergebnis	**3.336.500**	**3.336.500**	**3.200.267,97**

Produkt 09.03.10
Straßenbau und -unterhaltung

Produktbereich 09	Produktgruppe 09.03	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Planen, Bauen, Wohnen	Öffentliche Verkehrsflächen	Robert Ruth , Betrieb Straßenbau und -unterhaltung

Vermögenshaushalt

Haushalts-stelle	Bezeichnung	Ansatz 2007	Ansatz 2006	Ergebnis 2005	FB/ FD Bws	Erl.
Produktgruppe : 09.03.10 Straßenbau und -unterhaltung						
Einnahme VMHH						
02.2814.3610	Zuweisungen nach dem GVFG Busplatz-SZ Embsen	0	0	0,00	SBU	
02.6500.3612	Zuweisung nach dem GVFG	0	0	0,00	SBU	
02.6500.3621	Zuw. Samtgemeinde Scharnebeck Radweg K 53 Echem-Bullendorf	0	0	0,00	SBU	
02.6500.3622	Anteil Gemeinde Handorf Radweg K49,Handorf-Kreisgrenze	0	0	0,00	SBU	
02.6500.3623	Anteil Gemeinde Amt Neuhaus Ausbau K61 und Radweg	0	0	0,00	SBU	
02.6500.3624	Anteil LK Ludwigslust Brückensanierung im Zuge d. K6	0	0	23.156,91	SBU	
02.6500.3650	Zuweisung vom SBU	0	0	0,00	SBU	
02.6501.3612	Zuweisung nach dem GVFG Elbbrücke Darchau	0	6.611.200	0,00	SBU	
02.6501.3670	Spenden, Zuschüsse v. Privaten	0	100	0,00	SBU	
Ausgabe VMHH						
02.2814.9400	Baukosten Busplatz-SZ-Embsen	0	0	0,00	SBU	
02.6500.9500	Umbau und Ausbau von Straßen - allgemein -	347.000	486.000	26.846,72	SBU	
02.6500.9501	Ablösungsbetr. Herabstufung von Kreisstraßen	291.000	200.000	0,00	SBU	
02.6500.9528	Ausbau K 57 I. BA. Herrenhof-Rassau-Privelack	0	0	0,00	SBU	
02.6500.9529	Übungsgebiet Soltau-Lüneburg Sanierung v. Straßen u. Wegen	0	0	0,00	SBU	
02.6500.9530	Ausbau der K 14 Süttorf-Bavendorf-Kreisgrenze	0	0	8.994,59	SBU	
02.6500.9533	Radweg K40 Wendisch Evern-Barendorf	0	0	1.242,30	SBU	
02.6500.9534	Radweg K53 Scharnebeck-Bullendorf	0	0	-22.800,48	SBU	
02.6500.9535	Ausbau K59 Kaarßen-Abzweig K57	0	0	0,00	SBU	
02.6500.9538	Ausbau der K57 Privelack-Stapel 2.Bauabschnitt	0	0	0,00	SBU	
02.6500.9543	Ausbau K28 Vastorf-Barendorf	0	0	0,00	SBU	
02.6500.9544	Neubau Friedrichsbrücke K49 bei Handorf	0	0	29.530,22	SBU	
02.6500.9547	Radweg K19 Bockum-Rehlingen	0	0	0,00	SBU	
02.6500.9548	Radweg Heinsen-Barnstedt, Planungskosten	0	0	0,00	SBU	
02.6500.9549	Radweg Drögennindorf-Marxen a. B.,Planungskosten	0	0	0,00	SBU	
02.6500.9553	Ausbau der K 5 Neetze-Karze	0	0	16.685,49	SBU	
02.6500.9555	Radweg K 53, Echem-Bullendorf	0	0	0,00	SBU	

Produkt 09.03.10
Straßenbau und -unterhaltung

Produktbereich 09	Produktgruppe 09.03	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Planen, Bauen, Wohnen	Öffentliche Verkehrsflächen	Robert Ruth , Betrieb Straßenbau und -unterhaltung

Haushalts-stelle	Bezeichnung	Ansatz 2007	Ansatz 2006	Ergebnis 2005	FB/ FD Bws	Erl.
02.6500.9556	Radweg K49, Handorf-Kreisgrenze	0	0	0,00	SBU	
02.6500.9557	Ausbau der K 61 und Neubau eines Radweges,Darchau-Neuhaus	0	0	0,00	SBU	
02.6500.9559	Sanierung der K32 Vögelsen-Bardowick	0	0	140.553,60	SBU	
02.6500.9560	Sanierung der K26 Wiecheln-Ellringen	0	0	101.028,40	SBU	
02.6500.9562	Sanierung K2 Bockelkathen-Lüdersburg	296.000	296.000	0,00	SBU	
02.6500.9563	Sanierung K24 Alt Garge - Walmsburg	323.500	288.000	0,00	SBU	
02.6500.9564	Bau Kreisel Erbstorfer Landstr Hölderlinstr.	0	30.000	0,00	SBU	
02.6500.9599	Kreisstraßen	0	0	0,00	SBU	
02.6501.9501	Bau der Elbbrücke	0	8.000.000	0,00	SBU	
02.6501.9502	Planungskosten Elbbrücke	0	815.000	0,00	SBU	
	Vermögenshaushalt Einnahmen	**0**	**6.611.300**	**23.156,91**		
	Ausgaben	**1.257.500**	**10.115.000**	**302.080,84**		
	Überschuss / Zuschuss(-)	**-1.257.500**	**-3.503.700**	**-278.923,93**		

Produktbereich 10
Umwelt

Produktziffer	Produktbezeichnung
10.01	**Umweltschutz**
10.01.10	**Öffentlich-rechtliche Abfall- und Wertstoffabfuhr**
10.01.20	**Bodenmanagement und Abfallrecht**
10.01.30	**Natur- und Landschaftsschutz**
10.01.40	**Schutz des Grundwassers und der oberirdischen Gewässer**
10.01.50	**Wasserversorgung, Hochwasserschutz und Flächenpool**
10.01.60	**Immissionsschutz**

Produktbereich 10
Umwelt

Einnahmen- und Ausgabenrechnung

Haushalte		Ansatz 2007	Ansatz 2006	Ergebnis 2005
Verwaltungshaushalt	**Einnahmen**	7.163.000	7.036.300	7.810.086,90
	Ausgaben	8.611.500	8.048.200	8.044.073,24
	Überschuss / Zuschuss(-)	-1.448.500	-1.011.900	-233.986,34
Vermögenshaushalt	**Einnahmen**	0	0	0,00
	Ausgaben	0	0	0,00
	Überschuss / Zuschuss(-)	0	0	0,00
Saldo		**-1.448.500**	**-1.011.900**	**-233.986,34**

Kosten- und Erlösrechnung

	Kosten- / Erlösart	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	1.300.600	1.342.700	1.322.104,56
2	Sachkosten	7.229.200	6.587.000	6.691.251,70
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	73.200	110.000	72.383,87
	Summe Prozesskosten	**8.603.000**	**8.039.700**	**8.085.740,13**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	-7.122.900	-6.976.100	-7.709.613,07
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**-7.122.900**	**-6.976.100**	**-7.709.613,07**
	Prozessergebnis	**1.480.100**	**1.063.600**	**376.127,06**
	Kostendeckungsgrad (%)	**82,80**	**86,77**	**95,35**
7	Transferzahlungen	-31.600	-51.700	-50.907,55
	Betriebsergebnis	**1.448.500**	**1.011.900**	**325.219,51**

Produkt 10.01.10
Öffentlich-rechtliche Abfall- und Wertstoffabfuhr

Produktbereich 10	Produktgruppe 10.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Umwelt	Umweltschutz	Stefan Bartscht , Umwelt

Kurzbeschreibung
Entsorgung des im Kreisgebiet anfallenden Hausmülls sowie die Entsorgung der hausmüllähnlichen Abfälle durch den Landkreis als öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger.

Auftragsgrundlage
§ 6 Niedersächsisches Abfallgesetz (NAbfG) in Verbindung mit § 13ff. Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz (KrW-/AbfG)

Zielgruppen
Anschlußnehmer im Landkreis Lüneburg, Abfallerzeuger, GFA, Entsorgungsfirmen

Künftige Entwicklung
Eine Ausschreibung über die Einsammlung und Beförderung wurde in 2006 durchgeführt.
Zum 01.01.2008 wird ein neuer Vertrag geschlossen.

Erläuterungen
Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

10.01.10.10: Koordinierung der Abfallwirtschaft incl. Satzungen und Abfallwirtschaftskonzept (AWK)
Durch die Abfallsatzung werden die Bedingungen für die Nutzung der Einsammlung und Beförderung festgelegt. Die Abfallgebührensatzung legt die Erhebung der Gebühren für die Nutzung der öffentlichen Müll- und Wertstoffabfuhr fest, die jeder Anschlussnehmer zu entrichten hat.
Der Landkreis ist als öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger verpflichtet, seine Maßnahmen zur Erfassung von Abfall und Wertstoffen in einem Abfallwirtschaftskonzept zu formulieren.

10.01.10.40: Erfassung von Abfall (Behältergestellung, Transport etc.) und Abfallberatung
Die Einsammlung und Beförderung des im Landkreis anfallenden Abfalls und der Wertstoffe wird vom Landkreis auf der Grundlage der Satzung und der vertraglichen Bindungen sichergestellt. Sie umfasst z.B. die Aufstellung entsprechender Gefäße oder die Veröffentlichung der Abfuhrtermine. Veranlagung und Regelung der Abfuhr.
Der Landkreis unterstützt Abfallerzeuger bei der Wahl einer ordnungsgemäßen Abfallverwertung /-beseitigung durch entsprechende Beratung.

10.01.10.50: Sicherstellung der Entsorgung (Verwertung/Beseitigung)
Die Verwertung und Beseitigung des Abfalls und der Wertstoffe findet überwiegend bei der Gesellschaft für Abfallwirtschaft statt. Der Landkreis ist mit einem Anteil von 50% Gesellschafter. Der Landkreis wirkt als öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger und als Gesellschafter auf die Sicherstellung der Verwertung und der Beseitigung hin.

10.01.10.60: Stellungnahmen zu Verfahren und Planungen Ditter
Die Durchführung der öffentlichen Müll- und Wertstoffabfuhr wird im Rahmen von Stellungnahmen zu Vorhaben und Planungen Dritter sichergestellt (Bauleitplanung, Verkehrsplanung, Verfahren nach BauGB, NBauO, FStG...)

Folgende Leistungen sind entfallen:
- Abfallwirtschaftskonzept (AWK) - seit 2005 in der Leistung 10.01.10.10 enthalten.
- Abfallberatung - ab 2006 in der Leistung 10.01.10.40 enthalten.

Produktziele:

Beiträge zu MEZ/HSP:

Besondere Maßnahmen zur Geschäftsprozessotimierung:

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:

Produkt 10.01.10
Öffentlich-rechtliche Abfall- und Wertstoffabfuhr

Produktbereich 10	Produktgruppe 10.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Umwelt	Umweltschutz	Stefan Bartscht , Umwelt

Kennzahlen

Bezeichnung	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
Abfall Hausmüll je Einwohner jährlich in kg.	184,10	195,60	208,60
Abfall Spermüll je Einwohner jährlich in kg.	54,90	52,80	49,80
Abfall Altpapier je Einwohner jährlich in kg.	73,70	72,00	67,60
Grünabfälle je Einwohner jährlich in kg.	65,90	97,90	103,70
Bioabfall je Einwohner jährlich in kg.	17,90	13,00	6,40

Produkt 10.01.10
Öffentlich-rechtliche Abfall- und Wertstoffabfuhr

Produktbereich 10	Produktgruppe 10.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Umwelt	Umweltschutz	Stefan Bartscht , Umwelt

Kosten- und Erlösrechnung

Kosten- / Erlösart		Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	272.344	262.244	211.887,41
10	**Personalkosten**	272.344	262.244	211.887,41
1000	Personalausgaben	272.344	262.244	211.887,41
2	Sachkosten	6.928.295	6.252.977	6.387.417,12
20	**Kosten f. Grundstücke, Gebäude, Anlagen**	0	1.000	0,00
2001	Unterhaltung d. sonst. unbewegl. Vermögens	0	1.000	0,00
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	6.928.295	6.251.977	6.387.417,12
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	179	171	189,68
2102	Aus- u. Fortbildung	690	714	984,56
2106	Kosten f. Aufwendungen Dritter	6.918.000	6.240.000	6.334.872,12
2111	Geschäftsausgaben	9.426	11.092	51.370,76
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	73.200	110.000	72.383,87
40	**Interne Kosten**	73.200	110.000	72.383,87
4000	Innere Verrechnungen	70.000	106.000	72.383,87
4005	Verrechnung IT - Kosten	3.200	4.000	0,00
	Summe Prozesskosten	**7.273.839**	**6.625.221**	**6.671.688,40**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	-6.983.500	-6.815.700	-7.220.994,17
50	**Gebühren u. Entgelte**	-6.957.000	-6.789.000	-6.945.945,03
5001	Benutzungsgebühren u. ähnl. Entgelte	-6.957.000	-6.789.000	-6.945.945,03
51	**Verkaufserlöse, Mieten, Pachten**	-26.500	-26.700	-275.049,14
5102	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	-26.500	-26.700	-275.049,14
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**-6.983.500**	**-6.815.700**	**-7.220.994,17**
	Prozessergebnis	**290.339**	**-190.479**	**-549.305,77**
	Kostendeckungsgrad (%)	**96,01**	**102,88**	**108,23**
7	Transferzahlungen	0	0	0,00
	Betriebsergebnis	**290.339**	**-190.479**	**-549.305,77**

Produkt 10.01.20
Bodenmanagement und Abfallrecht

Produktbereich 10	Produktgruppe 10.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Umwelt	Umweltschutz	Stefan Bartscht , Umwelt

Kurzbeschreibung

Bodenmanagement ist die Umsetzung der gesetzlichen bodenschutzrechtlichen Bestimmungen auch unter ganzheitlicher, naturwissenschaftlicher Betrachtung.
Die ordnungsrechtliche Abfallwirtschaft umfasst die Abfallerzeuger, Überwachung sowie die Sicherstellung der ordnungsgemäßen Abfallentsorgung im Rahmen der gesetzlichen und technischen Bestimmungen.

Auftragsgrundlage

§ 9 Niedersächsisches Bodenschutzgesetz (NBodSchG), §§ 54 und 55 Niedersächsisches Naturschutzgesetz (NNatG)

Zielgruppen

Einwohner/Innen im Landkreis Lüneburg, Naturschutzverbände, Kommunen im Landkreis, Bauwirtschaft, Bodenabbaufirmen, Land- und Forstwirtschaft

Künftige Entwicklung

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

10.01.20.10: Schutz vor altlastbedingten Gefahren
Klärung und abschließende Beurteilung von bodenschutzrechtlich relevanten Hinweisen.

10.01.20.20: Maßnahmen zum Schutz des Bodens
Klärung und abschließende Beurteilung von bodenschutzrechlich relevanten Hinweisen; Durchführung der Klärschlammverordnung.

10.01.20.30: Überwachung von Abfallbeseitigung/-verwertung
Klärung und abschließende Beurteilung von abfallwirtschaftlich relevanten Hinweisen; anlassfreie Abfallerzeugerüberwachung.

10.01.20.50: Stellungnahmen zu Verfahren und Planungen Dritter
Mitwirkungen bei Fachplanungen (Regionales Raumordnungsprogramm, Bauleitplanung, Dorferneuerungsplanung, agrarstrukturelle Planung, Verkehrsplanung, wasserwirtschaftliche Rahmenplanung, Gewässerunterhaltungspläne, Hochwasserschutz, Waldplanungen...) und Mitwirkung bei Genehmigungsverfahren (Bodenabbau, Tiergehege, Energieversorgung, Nachrichtenverkehr, Verfahren nach BImSchG, NROG, BauGB, NBauO, FlurbG, FStG, WStrG, LuftVG, WHG, NWG, NDG, NWaldLG, LJagdG, NFischG).

Folgende Leistungen sind entfallen:
-Bodenabbaugenehmigungen - seit 2005 im Produkt 10.01.30 enthalten

Produktziele:

Beiträge zu MEZ/HSP:

Besondere Maßnahmen zur Geschäftsprozessoptimierung:

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:

Produkt 10.01.20
Bodenmanagement und Abfallrecht

Produktbereich 10	Produktgruppe 10.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Umwelt	Umweltschutz	Stefan Bartscht , Umwelt

Kosten- und Erlösrechnung

Kosten- / Erlösart		Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	29.488	45.040	44.556,81
10	**Personalkosten**	29.488	45.040	44.556,81
1000	Personalausgaben	29.488	45.040	44.556,81
2	Sachkosten	21.595	25.277	9.360,96
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	21.595	25.277	8.723,34
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	179	171	126,55
2102	Aus- u. Fortbildung	690	714	728,75
2106	Kosten f. Aufwendungen Dritter	8.300	12.300	5.210,73
2111	Geschäftsausgaben	12.426	12.092	2.657,31
22	**Kostenerstattungen**	0	0	637,62
2200	Kostenerstattungen	0	0	637,62
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	0	0	0,00
	Summe Prozesskosten	**51.083**	**70.317**	**53.917,77**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	-1.300	-7.740	-3.634,41
50	**Gebühren u. Entgelte**	0	0	-2.413,96
5000	Verwaltungsgebühren	0	0	-2.413,96
51	**Verkaufserlöse, Mieten, Pachten**	-500	-700	-1.220,45
5102	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	-500	-700	-1.220,45
52	**Kostenerstattungen**	-400	-4.400	0,00
5200	Kostenerstattungen	-400	-4.400	0,00
53	**Finanzerlöse**	-400	-2.640	0,00
5303	Buß-,Zwangs-,Verwarnungsgelder	-400	-2.640	0,00
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**-1.300**	**-7.740**	**-3.634,41**
	Prozessergebnis	**49.783**	**62.577**	**50.283,36**
	Kostendeckungsgrad (%)	**2,54**	**11,01**	**6,74**
7	Transferzahlungen	0	0	0,00
	Betriebsergebnis	**49.783**	**62.577**	**50.283,36**

Produkt 10.01.30
Natur- und Landschaftsschutz

Produktbereich 10	Produktgruppe 10.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Umwelt	Umweltschutz	Stefan Bartscht , Umwelt

Kurzbeschreibung

Natur und Landschaft werden von der Unteren Naturschutzbehärde im besiedelten und unbesiedelten Bereich auf Grund ihres eigenen Wertes und als Lebensgrundlage des Menschen auch in Verantwortung für die künftigen Generationen so geschützt, gepflegt, entwickelt und falls erforderlich wiederhergestellt, dass die Leistungsfähigkeit des Naturhaushaltes, die Regenerationsfähigkeit und nachhaltige Nutzungsfähigkeit der Naturgüter, die Tier- und Pflanzenwelt einschließlich ihrer Lebensstätten und Lebensräume sowie die Vielfalt, Eigenart und Schönheit sowie der Erholungswert von Natur und Landschaft auf Dauer gesichert sind. Der Bereich Bodenabbau umfasst die verwaltungsmäßige Durchführung der besonderen Vorschriften des Nds. Naturschutzgesetzes (NNatG) über den Bodenabbau. Es wird die Gewinnung von Bodenschätzen, die nicht dem Bergrecht unterliegen, geregelt.

Auftragsgrundlage

§ 54 und 55 Niedersächsisches Naturschutzgesetz (NNatG), § 9 und 34 Gesetz über das Biospärenreservat "Niedersächsische Elbtalaue" (NElbtBRG), § 9 Niedersächsisches Denkmalschutzgesetz (NDSchG)

Zielgruppen

EinwohnerInnen Landkreis Lüneburg, Gesellschaft, Lebensgemeinschaften Tier- und Pflanzenwelt, Naturschutzverbände, potentielle Schädiger, Gemeinden, Land-, Forst-, und Fischereiwirtschaft, Jagd, Behörden

Künftige Entwicklung

Seit dem 01.01.2005 sind von den Bezirksregierungen auf die Landkreise alle Aufgaben in Naturschutzgebieten außerhalb von FFH-Gebieten (Ausweisung, Änderung, Entlassung, Befreiung, Pflege und Entwicklung) sowie Zuständigkeiten im Artenschutz übergegangen. Es handelt sich dabei um Aufgaben in der Größenordnung von ca. einer halben Stelle der Verg.-Gr. IVb/IVa BAT. Ab dem 01.01.2008 werden auch die Zuständigkeiten für Schutzgebiete in FFH-Gebieten übertragen, sodass dann weitere Stellenanteile hinzu kommen werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

10.01.30.10: Landschaftsrahmenplan

Der Landschaftsrahmenplan stellt gutachtlich den gegenwärtigen Zustand von Natur und Landschaft einschließlich voraussichtlicher Veränderungen, geschützten Teilen von Natur- und Landschaft, erforderlichen Schutz-, Pflege-, und Entwicklungsmaßnahmen zum Arten-, Biotop- und Landschaftsschutz dar und wird für das Gebiet des Landkreises erarbeitet und fortgeschrieben.

10.01.30.20: Verordnungen und Mitteilungen zum Schutz von Natur und Landschaft einschließlich Führung des Verzeichnisses

Gebiete und Einzelobjekte in denen Natur und Landschaft ganz oder teilweise eines besonderen Schutzes bedürfen, werden durch Verordnungen unter Schutz gestellt (Landschaftsschutzgebiete, Naturdenkmale, Geschützte Landschaftsbestandteile). Besonders geschützte Biotope / Besonders geschütztes Feuchtgrünland und Wallhecken werden den Eigentümern bekannt gegeben. Erarbeitung der Ergänzungsverordnungen für die Gebietsteile A und B im Rahmen des Gesetzes über das Biosphärenreservat "Niedersächsische Elbtalaue" (NElbtBRG).

10.01.30.30: Planung und Beratung zum Natur- und Landschaftsschutz

Mitwirkung und Beratung bei der Entwicklung und Fortschreibung von Flächenpools und Ökokonten der Gemeinden und Samtgemeinden.
Beratung von Samtgemeinden und Gemeinden bei der Aufstellung von Landschafts- und Grünordnungsplänen.
Beratung von Privatpersonen, Verbänden und Gemeinden zu Projekten und Maßnahmen.

10.01.30.40: Schutz-, Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen zum Natur- und Landschaftsschutz

Durchführung und Begleitung von Projekten und Maßnahmen zum Erhalt und zur Entwicklung von Lebensräumen, Lebensgemeinschaften und des Landschaftsbildes außerhalb und innerhalb von Schutzgebieten- und Objekten im besiedelten und unbesiedelten Bereich.
Einzelne Maßnahmen, die der Erhaltung oder Weiterentwicklung verschiedener Objekte oder Arten dienen, wie z. B. Amphibienschutzprogramm.
Entwicklung und Erhalt eines Biotopverbundes.
Zusammenarbeit mit Dritten um Synergieeffekte zu erzeugen.
Betreuung der für den Naturschutz erworbenen landkreiseigenen Liegenschaften.

10.01.30.50: Stellungnahmen zu Verfahren und Planungen

Produkt 10.01.30
Natur- und Landschaftsschutz

Produktbereich 10	Produktgruppe 10.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Umwelt	Umweltschutz	Stefan Bartscht , Umwelt

Mitwirkung bei Fachplanungen (Regionales Raumordnungsprogramm, Bauleitplanung, Dorferneuerungsplanung agrarstrukturelle Planung, Verkehrsplanung, wasserwirtschaftliche Rahmenplanung, Gewässerunterhaltungspläne, Hochwasserschutz, Waldplanungen...) und Mitwirkung bei Genehmigungsverfahren (Bodenabbau, Tiergehege, Energieversorgung, Nachrichtenverkehr, Abfallwirtschaft, Verfahren nach BImschG, NROG, BauGB, NBauO, FlurbG, FStG, WStrG, LuftVG, WHG, NWG, NDG, NWaldLG, LJagdG, NFischG) zu Eingriffen in Natur und Landschaft einschließlich Abnahmen.

10.01.30.60: Tiergehegegenehmigungen
Durchführung der Genehmigungsverfahren einschließlich Beteiligung

10.01.30.70: Maßnahmen zum Natur-, Arten-, Bodendenkmal- und Landschaftsschutz
Ordnungsrechtliche Maßnahmen einschließlich Kontrollen. Sicherung von Schutzgebieten und Einzelobjekten durch ordnungsrechltiche Maßnahmen.
Erstellung und Pflege eines Kompensationskataster.
Mitarbeit und Aufbau Geographisches Informationssystem (GIS), Öffentlichkeitsarbeit.

10.01.30.80: Bodenabbaugenehmigungen
Durchführung von Verfahren zur Genehmigung einschließlich Durchführung von Verfahren nach NUVPG, sowie Betreuung, Überwachung und Abnahme genehmigungspflichtiger Vorhaben.

10.01.30.90: Aufgaben der Unteren Waldbehörde und Förderung der regenerativen Energie
Durchführung von Genehmigung- und ordnungsrechtlichen Verfahren sowie Abgabe von Stellungnahmen nach dem NWaldLG. Unterstützung von Maßnahmen zur erweiterten Nutzung regenerativer Energie (z.B. Holzhackschnitzel).

Produktziele:

Schutz-, Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen zum Natur- und Landschaftsschutz
Es ist davon auszugehen, dass Maßnahmen zum Erhalt einer unverbauten Natur- und Kulturlandschaft mit störungsfreien Lebensräumen in ausreichender Größe und Anzahl auch deren besonderen Wert für die Erholung- und Freizeitnutzung erhalten. In diesem Zusammenhang sollen Maßnahmen zur Pflege und Entwicklung einer vielfältigen, reich strukturierten und artenreichen Natur- und Kulturlandschaft, sowie zur Herstellung und zum Erhalt der Still- und Fließgewässer den Wert für die Erholung und Freizeitnutzung des Menschen steigern.
Die Ilmenau ist ein besonders wertvolles Gewässer mit einer guten Wasserqualität. Die Ilmenau bietet eine hohe Artenvielfalt (Fischotter, Lachs, Meerforelle u.a.). Es besteht eine hohe Identifikation der Bürger im Landkreis Lüneburg mit dem Fluss und dient als hohes touristisches Naherholungsgebiet. Gleichzeitig ist die Ilmenau ein FFH (Flora-Fauna-Habitat) europäisches Schutzgebiet. Nach der Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) besteht eine Verpflichtung zur Erreichung eines guten ökologischen Zustandes. Noch ist keine 100%-ige ökologische Durchgängigkeit gegeben (Barrieren durch Wehre u.a.).

Ziele:
Zur Steigerung des Wertes von Natur- und Landschaft für Erholung und Freizeitnutzung wird die 100% Durchgängigkeit (keine Barriere für Fische und andere Tierarten) der Ilmenau (und Nebengewässer) im Landkreis Lüneburg erreicht. Dafür werden in 2007 die planerischen Voraussetzungen in Zusammenarbeit mit verschiedenen Trägern (Stadt Lüneburg, Ilmenauverband) bei einem Umsetzungsvolumen von ca. 400-450.000,00 Euro für 2 Fischtreppen geschaffen.

Verordnungen und Mitteilungen zum Schutz von Natur und Landschaft einschließlich Führung des Verzeichnisses
Es bestehen 46 Landschaftsschutzgebietsverordnungen im Landkreis. Davon sind 44 teilnichtig, weil veraltet (Grundlage Reichsnaturschutzgesetz) Die vorhandene Abgrenzung ist in großen Teilen veraltet und stellt ein Hindernis für Siedlungsentwicklung und gleichzeitig für die Entwicklung des Schutzgebietes (mangelnde Pufferzonen) dar. Die Überarbeitung der Verordnungen konnte aufgrund bisher mangelnder personeller Kapazitäten nicht durchgeführt werden. Zur Zielerreichung soll zusätzliche personelle Kapazitäten von 0,5 bis 1 Stelle eingesetzt werden.

Ziele:
Als Maßnahme zum Erhalt und Verbesserung von Natur- und Landschaftsschutz und zur Förderung von Entwicklungsmöglichkeiten im Kreisgebiet durch verkürzte Genehmigungsverfahren sind bis zum 31.12.2008 alle Landschaftsschutzgebiete im Landkreis Lüneburg zu überarbeiten und neu auszuweisen.

Kennzahlen/Indikatoren:
-Anzahl der überarbeiteten bzw. neuausgewiesenen Landschaftsschutzgebiete

Produkt 10.01.30
Natur- und Landschaftsschutz

Produktbereich 10	Produktgruppe 10.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Umwelt	Umweltschutz	Stefan Bartscht , Umwelt

-Steigerung des Mitteleinsatzes Dritter (Fördermittel)

Beiträge zu MEZ/HSP

Mit den o.g. Zielen wird ein Beitrag zum MEZ 5 geleistet.

Besondere Maßnahmen zur Geschäftsprozessoptimierung

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt

Kennzahlen

Bezeichnung	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
Fläche Landschaftsschutzgebiete (LSG ohne Biosphärenreservat) in ha.	16.100,00	0,00	0,00
Fläche Biosphärenerservat "Nds. Elbtalaue" (Gebietsteile A, B, C) gesa	37.300,00	0,00	0,00
Fläche Naturschutzgebiete ohne Biosphärenreservat in ha.	560,00	0,00	0,00
Fläche Vogelschutzgebiete in ha.	1.660,00	0,00	0,00
Fläche FFH-Gebiete in ha.	5.100,00	0,00	0,00

Produkt 10.01.30
Natur- und Landschaftsschutz

Produktbereich 10	Produktgruppe 10.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Umwelt	Umweltschutz	Stefan Bartscht , Umwelt

Kosten- und Erlösrechnung

Kosten- / Erlösart		Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	444.092	463.005	531.957,61
10	**Personalkosten**	434.092	452.405	524.565,61
1000	Personalausgaben	434.092	452.405	524.565,61
11	**Kosten für ehrenamtliche Tätigkeiten / Aufwandsen**	10.000	10.600	7.392,00
1100	Aufwandsentschädigungen, Sitzungsgelder	10.000	10.600	7.392,00
2	Sachkosten	147.497	188.579	88.029,82
20	**Kosten f. Grundstücke, Gebäude, Anlagen**	15.700	15.700	11.744,74
2001	Unterhaltung d. sonst. unbewegl. Vermögens	8.000	8.000	4.260,09
2002	Mieten und Pachten	7.700	7.700	7.484,65
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	128.047	170.779	75.120,93
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	403	343	252,88
2102	Aus- u. Fortbildung	1.552	1.430	1.510,00
2106	Kosten f. Aufwendungen Dritter	95.200	140.050	59.144,82
2111	Geschäftsausgaben	30.892	28.956	14.213,23
22	**Kostenerstattungen**	3.750	2.100	1.164,15
2200	Kostenerstattungen	3.750	2.100	1.164,15
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	0	0	0,00
	Summe Prozesskosten	**591.589**	**651.584**	**619.987,43**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	-27.400	-33.680	-42.279,14
50	**Gebühren u. Entgelte**	-20.000	-25.000	-29.996,19
5000	Verwaltungsgebühren	-20.000	-25.000	-29.996,19
51	**Verkaufserlöse, Mieten, Pachten**	-7.000	-8.600	-9.282,95
5100	Einnahmen aus Verkauf	-3.000	-3.000	-3.849,15
5102	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	-4.000	-5.600	-5.433,80
52	**Kostenerstattungen**	-200	-50	-2.000,00
5200	Kostenerstattungen	-200	-50	-2.000,00
53	**Finanzerlöse**	-200	-30	-1.000,00
5303	Buß-,Zwangs-,Verwarnungsgelder	-200	-30	-1.000,00
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**-27.400**	**-33.680**	**-42.279,14**
	Prozessergebnis	**564.189**	**617.904**	**577.708,29**
	Kostendeckungsgrad (%)	**4,63**	**5,17**	**6,82**
7	Transferzahlungen	-11.500	-41.500	-38.860,33
70	**Geleistete Transferzahlungen**	8.500	8.500	44.515,40
7000	Zuweisungen u. Zuschüsse f. lfd. Zwecke	8.500	8.500	44.515,40
71	**Erhaltene Transferzahlungen**	-20.000	-50.000	-83.375,73
7105	Sonst. Zuweisungen, Zuschüsse u. Spenden	-20.000	-50.000	-83.375,73
	Betriebsergebnis	**552.689**	**576.404**	**538.847,96**

Produkt 10.01.40
Schutz des Grundwassers und der oberirdischen Gewässer

Produktbereich 10	Produktgruppe 10.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Umwelt	Umweltschutz	Stefan Bartscht , Umwelt

Kurzbeschreibung
Der Landkreis als untere Wasserbehörde steuert über wasserrechtliche Verfahren die Benutzung der Ressource Wasser und trifft hierzu auch ordnungsbehördliche Entscheidungen. Gleichzeitig regelt er den Erhalt und Ausbau der oberirdischen Gewässer als Natur- und Lebensraum.

Auftragsgrundlage
§ 169 Niedersächsisches Wassergesetz (NWG), § 5 Wasserschutzgebietsverordnungen, Abwasserabgabengesetz (AbwAG) i. V. m. § 1 Nds. Ausführungsgesetz, §72 Wasserverbandsgesetz (WVG)

Zielgruppen
Bürger und Grundstückseigentümer des Landkreises, Wasser-, Boden- und Naturschutzverbände, Wasserversorger, Abwasserbeseitigungspflichtige, Behörden, Land-, Forst- und Fischereiwirtschaft, Gewerbe- und Industriebetriebe

Künftige Entwicklung
In allen Aufgabenbereichen des FD 61 mit Ausnahme des Produktes 10.01.10 wurde das Widerspruchsverfahren nicht, abgeschafft, sondern auf die Ausgangsbehörde übertragen. Insbesondere im Produkt 10.01.40 ergibt sich hieraus ein merklicher Mehraufwand von ca. 0,1 Stelle der Verg.-Gr. Vb bzw. IVb BAT.

Erläuterungen
Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

10.01.40.10: Wasserrechtliche Erlaubnisse für die Benutzung von Gewässern, Bewilligungen, Einleitergenehmigungen
Wasserrechltiche Erlaubnisse und Bewilligungen werden für folgende Benutzungen erteilt:
- Entnehmen und Ableiten von Wasser aus oberirdischen Gewässern.
- Aufstauen und Absenken von oberirdischen Gewässern.
- Entnehmen fester Stoffe aus oberirdischen Gewässern, soweit dies auf den Zustand des Gewässers oder auf den Wasserabfluß einwirkt.
- Einbringen und Einleiten von Stoffen in oberirdische Gewässer.
- Einleiten von Stoffen in das Grundwasser.
- Entnehmen, Zutagefördern, Zutageleiten und Ableiten von Grundwasser.
- Aufstauen, Absenken und Umleiten von Grundwasser durch Anlagen die hierzu bestimmt oder hierfür geeignet sind.
- Maßnahmen, die geeignet sind, dauernd oder in einem nicht nur unerheblichen Ausmaß schädliche Veränderungen der physikalischen, chemischen oder biologischen Beschaffenheit des Wassers herbeizuführen.

Für Einleitungen in öffentliche Abwasseranlagen werden Genehmigungen erteilt. Die jeweiligen Anforderungen für das Einleiten des Abwassers werden hierbei für den Ort des Anfalls oder vor seiner Vermischung festgelegt.
Für Grundwasserentnahmen und Einleitung von Abwasser werden Gebühren bzw. Abgaben festgesetzt und für das Land erhoben.

10.01.40.20: Genehmigungen von Abwasseranlagen
Der Bau und die wesentliche Änderung von Abwasserbehandlungsanlagen bedürfen der Genehmigung der Wasserbehörde.

10.01.40.30: Maßnahmen zum Gewässerschutz
Es werden ordnungsrechtliche Maßnahmen sowie Kontrollen im Aufgabengebiet der unteren Wasserbehörde durchgeführt. Zu diesen Maßnahmen zählen unter anderem solche in Wasserschutzgebieten, bei Anlagen im Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (z.B. Tankstellen, Düngemittelllager) sowie die Wasserentnahmegebühren und Abwasserabgaben.

10.01.40.40: Genehmigung zum Ausbau eines Gewässers bzw. für Anlagen in und an oberirdischen Gewässern
Die Herstellung, Beseitigung oder wesentliche Umgestaltung eines Gewässers oder seiner Ufer bedarf der vorherigen Durchführung eines Planfeststellungsverfahrens.
Die Herstellung und die wesentliche Änderung von baulichen Anlagen, auch von Aufschüttungen oder Abgrabungen, in und an oberirdischen Gewässern bedürfen der Genehmigung der Wasserbehörde.

10.01.40.50: Überwachung der Gewässerunterhaltung
Teilnahme an Gewässerschauen und daraus resultierende Maßnahmen. Die Aufgabe der Gewässeraufsicht ist es, den Zustand der Gewässer zu übewachen.

10.01.40.60: Aufsicht und Beratung der Wasser- und Bodenverbände

Produkt 10.01.40
Schutz des Grundwassers und der oberirdischen Gewässer

Produktbereich 10	Produktgruppe 10.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Umwelt	Umweltschutz	Stefan Bartscht , Umwelt

Der Landkreis wacht darüber, dass die Verbände nach den Vorschriften der sie betreffenden Gesetze und Satzungen handeln und berät sie in Fragen der Trinkwasserversorgung, der Beregnung, der Gewässerunterhaltung und des Hochwasserschutzes.

10.01.40.70: Maßnahmen zur Gestaltung, Pflege und Entwicklung von Gewässern
Zum Wohl der Allgemeinheit sind die Gewässer als Bestandteil des Naturhaushaltes und als Lebensraum für Tiere und Pflanzen zu sichern, bzw. so zu bewirtschaften, dass
- nutzbares Wasser in ausreichender Menge und Güte zur Verfügung steht
- Hochwasserschäden und schädliches Abschwemmen von Boden verhütet werden
- landwirtschaftliche und anders genutzte Flächen entwässert werden können
- die Gewässer vor Verunreinigungen geschützt werden
- die Bedeutung der Gewässer und ihrer Uferbereiche als Lebensstätte für Pflanzen und Tiere und ihre Bedeutung für das Bild der Landschaft berücksichtigt werden
- das Wasserrückhaltevermögen und die Selbstreinigungskraft der Gewässer gesichert und, soweit erforderlich, wiederhergestellt und verbessert werden.

Um dies zu gewährleisten werden u.a. die Nutzung und Gestaltung der Gewässerrandstreifen sowie die Freihaltung der Überschwemmungsgebiete überwacht.

10.01.40.80: Stellungnahmen zu Verfahren und Planungen von Dritten
Mitwirkung bei Fachplanungen und Genehmigungsverfahren nach NBauO, BImSchG, NROG, FlurbG, WStrG, NDG, WHG, NWG, NNatG, FStG, NFischG, GSG, WVG, NStrG, BSeucheG....

Produktziele:

Beiträge zu MEZ / HSP

Besondere Maßnahmen zur Geschäftsprozessoptimierung:

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:

Kennzahlen

Bezeichnung	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
Fläche Wasserschutzgebiete in ha	13.100,00	13.100,00	13.100,00

Produkt 10.01.40
Schutz des Grundwassers und der oberirdischen Gewässer

Produktbereich 10	Produktgruppe 10.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Umwelt	Umweltschutz	Stefan Bartscht , Umwelt

Kosten- und Erlösrechnung

Kosten- / Erlösart		Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	408.011	422.356	418.421,98
10	**Personalkosten**	408.011	422.356	418.421,98
1000	Personalausgaben	408.011	422.356	418.421,98
2	Sachkosten	91.458	87.754	36.468,73
20	**Kosten f. Grundstücke, Gebäude, Anlagen**	3.100	3.100	3.067,75
2001	Unterhaltung d. sonst. unbewegl. Vermögens	3.100	3.100	3.067,75
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	85.858	83.254	32.834,55
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	359	343	252,88
2102	Aus- u. Fortbildung	1.379	1.428	1.521,36
2106	Kosten f. Aufwendungen Dritter	25.300	25.600	29.901,11
2111	Geschäftsausgaben	58.821	55.883	1.159,20
22	**Kostenerstattungen**	2.500	1.400	566,43
2200	Kostenerstattungen	2.500	1.400	566,43
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	0	0	0,00
	Summe Prozesskosten	**499.469**	**510.110**	**454.890,71**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	-87.080	-94.843	-85.699,28
50	**Gebühren u. Entgelte**	-82.680	-88.443	-82.037,93
5000	Verwaltungsgebühren	-82.680	-88.443	-82.037,93
51	**Verkaufserlöse, Mieten, Pachten**	-4.000	-5.600	-3.661,35
5102	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	-4.000	-5.600	-3.661,35
52	**Kostenerstattungen**	-200	-500	0,00
5200	Kostenerstattungen	-200	-500	0,00
53	**Finanzerlöse**	-200	-300	0,00
5303	Buß-,Zwangs-,Verwarnungsgelder	-200	-300	0,00
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**-87.080**	**-94.843**	**-85.699,28**
	Prozessergebnis	**412.389**	**415.267**	**369.191,43**
	Kostendeckungsgrad (%)	**17,43**	**18,59**	**18,84**
7	Transferzahlungen	-20.000	-10.000	-12.047,22
71	**Erhaltene Transferzahlungen**	-20.000	-10.000	-12.047,22
7105	Sonst. Zuweisungen, Zuschüsse u. Spenden	-20.000	-10.000	-12.047,22
	Betriebsergebnis	**392.389**	**405.267**	**357.144,21**

Produkt 10.01.50
Wasserversorgung, Hochwasserschutz und Flächenpool

Produktbereich 10	Produktgruppe 10.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Umwelt	Umweltschutz	Wolfram Kallweit , Fachbereich Bauen und Umwelt

Kurzbeschreibung
Der Landkreis steuert als Wasserbehörde die Nutzung des Grundwassers und setzt Wasserschutzgebiete fest. Dem störungsfreien Hochwasserabfluss dient das Festsetzen von Überschwemmungsgebieten. Als Deichbehörde überwacht der Landkreis den Zustand der gewidmeten Hochwasserdeiche und regelt deichrechtlich nicht vorgesehene Benutzungen. Mit dem Flächenpoolmanagement sichert er eine nachhaltige Umsetzung von Kompensationsverpflichtungen Dritter auf ausgewählten Flächen.

Auftragsgrundlage
§ 169 Niedersächsisches Wassergesetz (NWG), § 30 und 30a Niedersächsisches Deichgesetz (NDG), §§ 54 und 55 Niedersächsisches Naturschutzgesetz (NNatG)

Zielgruppen
Bürger und Grundstückseigentümer des Landkreises, Wasser-, Boden- und Naturschutzverbände, Deichverbände, Wasserversorger, Versorgungsunternehmen, Samtgemeinden/Einheitsgemeinden/Gemeinden, Behörden, Land-, Forst- und Fischerreiwirtschaft, Gewerbe- und Industriebetriebe.

Künftige Entwicklung
Der Hochwasserschutz durch gewidmete Deiche ist entsprechend länderübergreifender Vereinbarungen durch die Deichverbände durch Deichverstärkungen und Deichneubauten sicherzustellen. Diese Maßnahmen werden Schwerpunkt der Deichverbände in den nächsten Jahren sein.

Erläuterungen
Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

10.01.50.10: Beratung der Deichverbände
In allen Belangen des Hochwasserschutzes ist eine enge Abstimmung und ein kontinuierlicher Informationsaustausch mit den Deichverbänden erforderlich.

10.01.50.20: Maßnahmen zum Hochwasserschutz
Der Landkreis erteilt deichbehördliche Ausnahmegenehmigung und führt halbjährlich die Deichschauen durch. Die Abarbeitung der dabei festgestellten Mängel im Bereich der Hochwasserschutzdeiche fällt z.T. in die Zuständigkeit des Landkreises als untere Deichbehörde.

10.01.50.30: Stellungnahmen zu Verfahren und Planungen Dritter
Der Landkreis gibt bei Verfahren (F-Planverfahren, Deichneubauverfahren...) Stellungnahmen als untere Deichbehörde ab, um für die Aufgaben im Rahmen des Hochwasserschutzes die jeweils erforderlichen Maßnahmen in die jeweilige Planung einfließen zu lassen.

10.01.50.40: Erlaubnisse und Bewilligungen
Es sind Entscheidungen über das Entnehmen, zu Tage fördern, zu Tage leiten und Ableiten von Grundwasser zu treffen, wenn die zu nutzende Wassermenge 2,5 Mio. m³/a übersteigt (Übernahme von Aufgaben der ehemaligen Bezirksregierung).

10.01.50.50: Festsetzungen von Wasserschutzgebieten
Zum Schutz der öffentlichen Wasserversorgung vor nachteiligen Einwirkungen werden durch Verordnungen Wasserschutzgebiete festgesetzt (Übernahme von Aufgaben der ehemaligen Bezirksregierung).

10.01.50.60: Festsetzungen von Überschwemmungsgebieten
Für die bei Hochwasser Gefahr bringenden Gewässer oder Gewässerstrecken stellt die Wasserbehörde durch Verordnung Überschwemmungsgebiete fest (Übernahme von Aufgaben der ehemaligen Bezirksregierung).

10.01.50.70: Flächenpool
Im Rahmen des Flächenpoolmanagements sollen zur nachhaltigen Umsetzung der vielfältigsten Kompensationsverpflichtungen von Dritten kreisweit bedarfsorientiert Flächen gesichert bzw. bevorratet werden. Flächenauswahl und Maßnahmenplanung erfolgt unter enger Einbindung der jeweiligen Kommune und unter Berücksichtigung aller Biotoptypen entsprechend ihrem Vorkommen im Kreisgebiet.

Produkt 10.01.50
Wasserversorgung, Hochwasserschutz und Flächenpool

Produktbereich 10	Produktgruppe 10.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Umwelt	Umweltschutz	Wolfram Kallweit , Fachbereich Bauen und Umwelt

Produktziele:

Flächenpool
Ein neues Konzept zur Einrichtung eines Flächenpooles wurde erstellt. Dieses wurde in der Arbeitsgemeinschaft der Hauptverwaltungsbeamten vorgestellt. Eine Übereinstimmung über die Einrichtung eines landkreisweiten Flächenpooles wurde jedoch noch nicht erzielt.

Ziele:
Mit den HVB eine gemeinsame Grundlage zu erstellen, um gemeinsam mit Beteiligung der Städte/Gemeinden/Samtgemeinden einen landkreisweiten Flächenpool einzurichten.
Basierend auf dieser gemeinsamen Grundlage wird bis zum 31.12.2007 ein landkreisweiter Flächenpool eingerichtet sein.

Kennzahlen/Indikatoren:
Erstellung einer gemeinsamen Grundlage: ja/nein
Flächenpool eingerichtet: ja/nein

Beiträge zu MEZ / HSP
MEZ 5/HSP 5.3 ist die Einrichtung eines landkreisweiten Flächenpools.

Besondere Maßnahmen zur Geschäftsoptimierung:

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:

Produkt 10.01.50
Wasserversorgung, Hochwasserschutz und Flächenpool

Produktbereich 10	Produktgruppe 10.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Umwelt	Umweltschutz	Wolfram Kallweit , Fachbereich Bauen und Umwelt

Kosten- und Erlösrechnung

	Kosten- / Erlösart	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	75.800	78.200	76.823,33
10	**Personalkosten**	75.800	78.200	76.823,33
1000	Personalausgaben	75.800	78.200	76.823,33
2	Sachkosten	2.400	2.500	589,98
20	**Kosten f. Grundstücke, Gebäude, Anlagen**	100	100	0,00
2001	Unterhaltung d. sonst. unbewegl. Vermögens	100	100	0,00
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	1.300	1.400	589,98
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	100	200	11,40
2102	Aus- u. Fortbildung	500	500	499,96
2106	Kosten f. Aufwendungen Dritter	200	200	0,00
2111	Geschäftsausgaben	500	500	78,62
22	**Kostenerstattungen**	1.000	1.000	0,00
2200	Kostenerstattungen	1.000	1.000	0,00
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	0	0	0,00
	Summe Prozesskosten	**78.200**	**80.700**	**77.413,31**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	-4.900	-4.100	-4.082,23
50	**Gebühren u. Entgelte**	-4.500	-3.800	-3.472,00
5000	Verwaltungsgebühren	-4.500	-3.800	-3.472,00
51	**Verkaufserlöse, Mieten, Pachten**	-100	-100	-610,23
5102	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	-100	-100	-610,23
52	**Kostenerstattungen**	-200	-100	0,00
5200	Kostenerstattungen	-200	-100	0,00
53	**Finanzerlöse**	-100	-100	0,00
5303	Buß-,Zwangs-,Verwarnungsgelder	-100	-100	0,00
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**-4.900**	**-4.100**	**-4.082,23**
	Prozessergebnis	**73.300**	**76.600**	**73.331,08**
	Kostendeckungsgrad (%)	**6,27**	**5,08**	**5,27**
7	Transferzahlungen	-100	-200	0,00
71	**Erhaltene Transferzahlungen**	-100	-200	0,00
7105	Sonst. Zuweisungen, Zuschüsse u. Spenden	-100	-200	0,00
	Betriebsergebnis	**73.200**	**76.400**	**73.331,08**

Produkt 10.01.60
Immissionsschutz

Produktbereich 10	Produktgruppe 10.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Umwelt	Umweltschutz	Stefan Bartscht , Umwelt

Kurzbeschreibung
Der Landkreis als untere Immissionsschutzbehörde steuert über immissionsschutzrechtliche Verfahren die Einhaltung der Immissionsgrenzwerte und trifft hierzu auch ordnungsbehördliche Entscheidungen, letztere auch bei nicht genehmigungsbedürftigen Anlagen.

Auftragsgrundlage
§ 24 und 4ff Bundesimmissionsschutzgesetz (BImSchG), Schornsteinfegergesetz (SchFG), Zuständigkeitsverordnung September 2001 mit Anlagen

Zielgruppen
Industrie, Gewerbe, Landwirtschaft und deren Nachbarschaft, Samtgemeinden/Einheitsgemeinden/Gemeinden, Behörden, GrundstückseigentümerInnen und BürgerInnen des Landkreises.

Künftige Entwicklung
Seit dem 01.01.2005 sind von den Bezirksregierungen auf die Landkreise zusätzliche Aufgaben der Fachaufsicht über die Bezirksschornsteinfeger (Bestellung, Kehrbezirkseinteilung) übergegangen. Es handelt sich dabei um Aufgaben in der Größenordnung von ca. 0,1-0,2 Stellen der Verg.-Gr. Vb BAT.

Erläuterungen
Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

10.01.60.10 Genehmigung von Anlagen
Erteilung immissionsschutzrechlicher Genehmigungen im Rahmen der Zuständigkeitsverordnung (Windfarmen, Tiermastanlagen, Rennstrecken) sowie Koordinierung der Beteiligung des Landkreises bei immissionsschutzrechtlichen Verfahren Dritter (GAA).

10.01.60.20 Maßnahmen zum Schutz vor unzulässigen Immissionen
Anordnung und Überwachung der Umsetzung von ordnungsrechtlichen Maßnahmen für genehmigungsbedürftige und nicht genehmigungsbedürftige Anlagen (gem. Zuständigkeitsverordnung).

10.01.60.30 Stellungnahmen zu Verfahren Dritter
Bei Baugenehmigungen wird bei immissionsrelevaten Fragestellungen eine immissionsrechtliche Einschätzung erforderlich.

10.01.60.40 Schornsteinfegeraufsicht
Der Landkreis übt die Aufsicht über die bestellten Bezirksschornsteinfegermeister in seinem Kreisgebiet aus.

Produktziele:

Beiträge zu MEZ / HSP:

Besondere Maßnahmen zur Geschäftsprozessoptimierung:

Besondere Maßnahmen im Vermögenshaushalt:

Kennzahlen

Bezeichnung	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
Anzahl Windkraftanlagen	69,00	66,00	0,00

Produkt 10.01.60
Immissionsschutz

Produktbereich 10	Produktgruppe 10.01	Verantwortliche Person/Organisationseinheit
Umwelt	Umweltschutz	Stefan Bartscht , Umwelt

Kosten- und Erlösrechnung

	Kosten- / Erlösart	Lfd. Jahr 2007	Vorjahr 2006	Ergebnis 2005
1	Personenbezogene Kosten	70.865	71.855	38.457,42
10	**Personalkosten**	70.865	71.855	38.457,42
1000	Personalausgaben	70.865	71.855	38.457,42
2	Sachkosten	37.955	29.913	169.385,09
21	**Arbeitsplatz-/Geschäftskosten**	19.205	19.413	27.635,89
2101	Miete f. Geräte u. Maschinen	179	171	126,64
2102	Aus- u. Fortbildung	690	714	755,34
2106	Kosten f. Aufwendungen Dritter	3.200	4.050	26.174,87
2111	Geschäftsausgaben	15.136	14.477	579,04
22	**Kostenerstattungen**	18.750	10.500	141.749,20
2200	Kostenerstattungen	18.750	10.500	141.749,20
3	Kalkulatorische Kosten	0	0	0,00
4	Interne Kosten	0	0	0,00
	Summe Prozesskosten	**108.819**	**101.768**	**207.842,51**
5	Erlöse aus Verwaltung und Betrieb	-18.720	-20.037	-352.923,84
50	**Gebühren u. Entgelte**	-17.320	-18.557	-352.313,62
5000	Verwaltungsgebühren	-17.320	-18.557	-352.313,62
51	**Verkaufserlöse, Mieten, Pachten**	-1.000	-1.400	-610,22
5102	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	-1.000	-1.400	-610,22
52	**Kostenerstattungen**	-200	-50	0,00
5200	Kostenerstattungen	-200	-50	0,00
53	**Finanzerlöse**	-200	-30	0,00
5303	Buß-,Zwangs-,Verwarnungsgelder	-200	-30	0,00
6	Interne Erlöse	0	0	0,00
	Summe Prozesserlöse	**-18.720**	**-20.037**	**-352.923,84**
	Prozessergebnis	**90.100**	**81.731**	**-145.081,33**
	Kostendeckungsgrad (%)	**17,20**	**19,69**	**169,80**
7	Transferzahlungen	0	0	0,00
	Betriebsergebnis	**90.100**	**81.731**	**-145.081,33**

Verwaltungshaushalt

des Landkreises Lüneburg

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 00 Kreisorgane
Unterabschnitt 0010 Kreistag und Ausschüsse

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** AUSGABEN ****					
4000	**Aufwandsentsch.,Sitzungsgelder**	3200	262.000	240.000	247.554,86	BR3200
5310	**Kopierkosten**	3200	3.800	3.800	4.654,18	BR3200
6780	**Zuschuss f. Fraktionsarbeit**	3200	17.200	12.900	11.476,84	BR3200
	****** SUMME AUSGABEN ******		**283.000**	**256.700**	**263.685,88**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 0010 ******		**283.000**	**256.700**	**263.685,88**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 0010 ******		**0**	**0**	**0,00**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 0010**		**-283.000**	**-256.700**	**-263.685,88**	

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 00 Kreisorgane
Unterabschnitt 0020 Verwaltungsleitung

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** AUSGABEN ****					
4000	**Personalausgaben**		925.900	951.700	1.006.435,30	SN001
5310	**Kopierkosten**	0100	400	400	333,45	BR0100
5620	**Fortbild. d. Verwaltungsangeh.**	3001	2.400	2.400	2.547,58	BR0100
	-- Übertragbar --					
6500	**Bürobedarf**	0100	1.500	1.500	1.364,35	BR0100
6510	**Bücher und Zeitschriften**	0100	1.900	1.900	1.517,87	BR0100
6540	**Dienstreisen**	3001	4.800	4.800	2.853,56	BR0100
6792	**Innere Verrechnungen, IT - Kosten**	0100	37.500	33.200	0,00	BR0100
	**** SUMME AUSGABEN ****		**974.400**	**995.900**	**1.015.052,11**	
	**** Summe Ausgaben Unterabschnitt 0020 ****		**974.400**	**995.900**	**1.015.052,11**	
	**** Summe Einnahmen Unterabschnitt 0020 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 0020		**-974.400**	**-995.900**	**-1.015.052,11**	

Erläuterungen Unterabschnitt 0020

Zu Hhst. 01.0020.4000:

Im Ansatz enthalten sind Dienstaufwandsentschädigungen

für den Landrat in Höhe von 3.381,-- Euro,

für den Ersten Kreisrat in Höhe von 2.454,-- Euro.

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 00 Kreisorgane
Unterabschnitt 0030 Verfügungsmittel

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** AUSGABEN ****					
6600	**Verfügungsmittel Landrat**	0100	5.000	5.000	4.194,99	BR0100
	****** SUMME AUSGABEN ******		**5.000**	**5.000**	**4.194,99**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 0030 ******		**5.000**	**5.000**	**4.194,99**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 0030 ******		**0**	**0**	**0,00**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 0030**		**-5.000**	**-5.000**	**-4.194,99**	

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 01 Rechnungs-/Kommunalprüfungsamt
Unterabschnitt 0100 Rechnungsprüfung

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1000	**Verwaltungsgebühren**	3600	90.000	90.000	91.440,00	BR3600
1550	**Vakanzprämie**	3600	0	0	400,00	BR3600
1620	**Erstattung für Kosten der RPA-Leitung v.Kooperationspartnern**	3600	48.000	0	0,00	BR3600
1621	**Erstattungen f. Sach- u. IT-Kosten v. Kooperationspartnern**	3600	62.000	0	0,00	BR3600
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**200.000**	**90.000**	**91.840,00**	
	**** AUSGABEN ****					
4000	**Personalausgaben**		443.300	462.700	435.507,22	SN001
5310	**Kopierkosten**	3200	2.000	300	160,77	BR3600
5620	**Fortbild. d. Verwaltungsangeh.**	3036	25.800	1.600	1.399,78	BR3600
	-- Übertragbar --					
6500	**Bürobedarf**	3200	2.700	500	231,49	BR3600
6510	**Bücher und Zeitschriften**	3200	5.400	900	367,13	BR3600
6540	**Dienstreisen**	3036	27.000	3.800	3.098,84	BR3600
6619	**Vermischte Ausgaben**	3600	0	0	400,00	BR3600
6791	**Innere Verrechnungen, Gebäudekosten**	3600	7.600	0	0,00	BR3600
6792	**Innere Verrechnungen, IT - Kosten**	3600	35.200	24.000	0,00	BR3600
	****** SUMME AUSGABEN ******		**549.000**	**493.800**	**441.165,23**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 0100 ******		**549.000**	**493.800**	**441.165,23**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 0100 ******		**200.000**	**90.000**	**91.840,00**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 0100**		**-349.000**	**-403.800**	**-349.325,23**	

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 02 Hauptverwaltung
Unterabschnitt 0200 Allgemeine Serviceleistungen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1501	**Vermischte Einnahmen**	3000	1.000	1.000	654,90	BR3000
1590	**Umsatzsteuer**	3000	0	0	0,00	BR3000
1620	**Erstattung von Personalkosten**	3000	10.000	10.000	-34.364,38	BR3000
1740	**Zuweisungen für Arbeits-förderungsmaßnahmen**	3000	0	0	0,00	BR3000
1741	**Erstattung von der VBL**	3000	100	100	0,00	BR3000
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**11.100**	**11.100**	**-33.709,48**	
	**** AUSGABEN ****					
4000	**Personalausgaben**		1.608.600	1.344.400	1.436.968,40	SN001
4180	**Personalkosten f Arbeits-förderungsmaßnahmen**	3000	0	0	0,00	BR3000
6100	**Repräsentationskosten**	0100	10.000	10.000	5.685,88	BR0100
6400	**Umsatzsteuer - Zahllast**	3000	0	0	0,00	BR3000
6410	**Versicherungen**	3200	110.100	147.400	105.688,98	BR3200
6430	**Ausgleichsabgabe nach SchwbG**	3000	100	100	0,00	BR3000
6540	**Dienstreisen**	3032	2.500	2.500	0,00	BR3000
6610	**Vermischte Ausgaben**	3200	0	0	0,00	BR3200
6611	**Beitrag an den Landkreistag**	3200	66.500	65.600	64.412,61	BR3200
6613	**Beitr.a.Komm.Arbeitgeberverb.**	3000	3.000	3.000	1.959,80	BR3000
6615	**Mitgliedbeitrag KGST**	3200	4.100	4.100	3.982,77	BR3200
6790	**Innere Verrechnung an UA 0201**	3000	0	0	0,00	BR3000
	****** SUMME AUSGABEN ******		**1.804.900**	**1.577.100**	**1.618.698,44**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 0200 ******		**1.804.900**	**1.577.100**	**1.618.698,44**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 0200 ******		**11.100**	**11.100**	**-33.709,48**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 0200**		**-1.793.800**	**-1.566.000**	**-1.652.407,92**	

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 02 Hauptverwaltung
Unterabschnitt 0201 Hauptverwaltung

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1300	**Veräußerungserlöse**	3500	0	0	0,00	BR3200
1400	**Mieten und Pachten Hauptverwaltung**	3500	100	100	912,06	BR3500
1500	**Erst. v. Post-u.Fernsprechgeb.**	3200	12.000	12.000	11.019,80	BR3200
1501	**Erst. v. Druck-u.Kopierkosten**	3200	30.000	30.000	36.512,26	BR3200
1502	**Vermischte Einnahmen**	3200	100	100	87,53	BR3200
1503	**Erst.v.Druck-u.Papierk.Schulen**	3200	5.000	5.000	-15,24	BR3200
1504	**Zahlungen für Schadensfälle**	3500	100	100	4.431,50	BR3500
1505	**WerbeeinnahmenLaLü-Hauszeitung**	0100	1.500	1.500	1.393,00	BR1000
1506	**Einn. aus Kraftwagenhaltung**	3200	100	100	1.634,50	BR3200
1507	**Zahlungen f.Schadensfälle-KSA**	3200	100	100	0,00	BR3200
1508	**Einnahmen aus Marketingtätig-keit**	0100	100	100	335,00	BR1000
1650	**Kostenerstattung Betrieb Straßenbau u.- unterhaltung**	1000	65.000	65.000	61.622,67	BR1020
1690	**Kostenerst. v. UA 4650, 5401 und 7220**	1000	159.000	195.800	150.152,26	BR1020
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**273.100**	**309.900**	**268.085,34**	
	**** AUSGABEN ****					
4000	**Personalausgaben**		539.200	576.200	591.242,27	SN001
5000	**Baul. Unterh. Alt-u. Neubauten**	3500	335.500	171.500	125.822,88	BR3500
	-- Übertragbar --					
5002	**Pflege der Außenanlagen**	3500	3.400	5.400	1.213,35	BR3500
	-- Übertragbar --					
5200	**Geräte u. Ausstattungsgegenst.**	3200	12.000	15.000	6.644,81	BR3200
5302	**Miete u.Nebenk.Veranstaltungs-zentrum Ritterakademie**	3500	0	0	1.325,00	BR3500
5303	**Leasingkosten Dienstkfz. Verwaltungsleitung**	3200	4.800	3.000	2.556,22	BR3200
5310	**Kopierkosten**	3200	400	400	230,75	BR3200
5311	**Miete f. Geräte,Maschinen etc.**	3200	42.500	42.500	31.833,78	BR3200
5320	**Pacht - Am Springintgut**	3500	500	500	460,50	BR3500
5400	**Abgaben und Entgelte Hauptverwaltung**	3500	3.600	4.300	3.276,50	BR3500
5402	**Abwasserbeseitigung**	3500	9.700	8.300	6.446,32	BR3500
5403	**Abfallbeseitigung**	3500	6.200	6.400	5.497,85	BR3500
5410	**Heizung Kreishaus**	3500	35.800	42.000	25.714,25	BR3500
5411	**Heizung Kreishaus - Neubau**	3500	18.500	26.200	12.977,89	BR3500
5412	**Heizung Am Graalwall**	3500	17.000	20.300	13.029,03	BR3500
5413	**Heizung Pförtnerhaus**	3500	1.800	2.100	1.277,27	BR3500
5414	**Heizung Am Springintgut**	3500	15.300	19.900	10.562,04	BR3500
5417	**Heizung DLZ Bauen**	3500	12.100	15.900	7.830,25	BR3500

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 02 Hauptverwaltung
Unterabschnitt 0201 Hauptverwaltung

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
5420	**Reinigung der Verwaltungsräume**	3500	90.000	85.400	83.752,08	BR3500
5430	**Strom - Kreishaus, DLZ Bauen,Am Graalwall,Pförtnerh.**	3500	43.000	73.100	40.536,06	BR3500
5431	**Wasser - Kreishaus, DLZ Bauen,Am Graalwall,Pförtnerh**	3500	4.600	1.300	2.579,19	BR3500
5432	**Strom - Am Springintgut**	3500	32.000	31.400	30.800,88	BR3500
5433	**Wasser - Am Springintgut**	3500	700	200	522,83	BR3500
5440	**Versicherungen-Hauptverwaltung**	3500	16.200	16.700	15.939,12	BR3500
5510	**Haltung von Dienstfahrzeugen**	3200	40.000	30.000	25.410,09	BR3200
5600	**Dienst- und Schutzkleidung**	3200	6.800	1.800	1.228,46	BR3200
5620	**Fortbild. d. Verwaltungsangeh.**	3032	2.700	2.700	801,91	BR3200
	-- Übertragbar --					
6500	**Bürobedarf-Zentral**	3200	28.000	34.700	23.408,11	BR3200
6501	**Bürobedarf-Dezentral**	3200	2.400	2.400	893,20	BR3200
6510	**Bücher und Zeitschriften**	3200	1.100	1.100	553,65	BR3200
6511	**Bücher und Zeitschriften - zentral -**	3200	4.700	4.700	3.189,16	BR3200
6520	**Porto- und Postfachgebühren**	3200	300.000	340.000	279.994,49	BR3200
6521	**Fernmeldegebühren**	3200	130.000	138.000	133.818,85	BR3200
6530	**Öffentliche Bekanntmachungen**	3200	13.500	10.000	9.672,59	BR3200
6534	**Ausgaben f.LaLü-Hauszeitung**	0100	1.500	1.500	1.325,15	BR1000
6535	**Presse-u. Öffentlichkeits-arbeit**	0100	18.000	3.000	3.929,74	BR1000
6540	**Dienstreisen**	3032	600	600	392,82	BR3200
6580	**Sonstige Geschäftsausgaben**	3200	4.000	4.000	4.024,79	BR3200
6610	**Vermischte Ausgaben**	3200	700	500	163,97	BR3200
6792	**Innere Verrechnungen, IT - Kosten**	3200	52.400	54.000	0,00	BR3200
	****** S U M M E A U S G A B E N ******		**1.851.200**	**1.797.000**	**1.510.878,10**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 0201 ******		**1.851.200**	**1.797.000**	**1.510.878,10**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 0201 ******		**273.100**	**309.900**	**268.085,34**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 0201**		**-1.578.100**	**-1.487.100**	**-1.242.792,76**	

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 02 Hauptverwaltung
Unterabschnitt 0203 Personalgestellung für KMRZ Lüneburg

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	******** E I N N A H M E N ********					
1661	**Personalkostenerstattung KMRZ**	3000	0	0	56.968,61	BR3000
	****** S U M M E E I N N A H M E N ******		**0**	**0**	**56.968,61**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 0203 ******		**0**	**0**	**0,00**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 0203 ******		**0**	**0**	**56.968,61**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 0203**		**0**	**0**	**56.968,61**	

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 02 Hauptverwaltung
Unterabschnitt 0204 Personalverwaltung

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1590	**Umsatzsteuer**	3000	1.000	1.000	1.113,70	BR3000
1620	**Erstattung von Personalkosten**	3000	7.000	8.000	6.960,60	BR3000
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**8.000**	**9.000**	**8.074,30**	
	**** AUSGABEN ****					
4000	**Personalausgaben**		414.900	415.000	397.824,02	SN001
5310	**Kopierkosten**	3000	700	700	342,23	BR3000
5620	**Fortbild. d. Verwaltungsangeh.**	3000	4.300	4.300	1.358,02	BR3000
	-- Übertragbar --					
6400	**Umsatzsteuer**	3000	1.000	1.000	1.113,70	BR3000
6500	**Bürobedarf**	3000	1.400	1.400	1.095,62	BR3000
6510	**Bücher und Zeitschriften**	3000	5.200	5.200	5.908,50	BR3000
6530	**Öffentliche Bekanntmachungen**	3000	10.000	10.000	7.839,91	BR3000
6540	**Dienstreisen**	3000	300	300	5,06	BR3000
6792	**Innere Verrechnungen, IT - Kosten**	3000	83.200	75.200	0,00	BR3000
	****** SUMME AUSGABEN ******		**521.000**	**513.100**	**415.487,06**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 0204 ******		**521.000**	**513.100**	**415.487,06**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 0204 ******		**8.000**	**9.000**	**8.074,30**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 0204**		**-513.000**	**-504.100**	**-407.412,76**	

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 02 Hauptverwaltung
Unterabschnitt 0205 Ausbildung/Fortbildung

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** AUSGABEN ****					
4000	**Personalausgaben**		242.600	294.200	225.972,18	SN001
5621	**Ausbildung d.Verwaltungsangeh.**	3000	70.000	63.000	50.250,16	BR3000
5622	**Fortbild. d. Verwaltungsangeh.**	3000	80.000	80.000	24.737,02	BR3000
	-- Übertragbar --					
6540	**Dienstreisen**	3000	1.000	1.000	0,00	BR3000
6792	**Innere Verrechnungen,**	3000	31.500	35.700	0,00	BR3000
	IT - Kosten					
7130	**Beitr. an Nds. Studieninstitut**	3000	24.500	22.300	24.522,28	BR3000
	****** SUMME AUSGABEN ******		**449.600**	**496.200**	**325.481,64**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 0205 ******		**449.600**	**496.200**	**325.481,64**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 0205 ******		**0**	**0**	**0,00**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 0205**		**-449.600**	**-496.200**	**-325.481,64**	

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 02 Hauptverwaltung
Unterabschnitt 0250 Regionalplanung, Raumordnung

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1000	**Gebühren für Raumordnungsverfahren**	6000	16.200	16.000	340,00	BR6000
1550	**Vakanzprämie**	2000	0	0	8.843,07	BR0200
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**16.200**	**16.000**	**9.183,07**	
	**** AUSGABEN ****					
4000	**Personalausgaben**		0	0	79.148,55	SN001
5310	**Kopierkosten**	6000	1.800	1.800	277,93	BR6000
5620	**Fortbild. d. Verwaltungsangeh.**	3001	0	0	590,50	BR0200
	-- Übertragbar --					
5700	**Erstellung Strukturdatenbank**	2000	0	0	3.187,00	BR0200
6500	**Erstell. Raumordnungsprogramm**	6000	0	0	0,00	BR6000
6501	**Digitalisieren/Scannen von B-Plänen**	6000	400	0	305,88	BR6000
6502	**Bürobedarf**	2000	0	0	121,36	BR0200
6510	**Bücher und Zeitschriften**	2000	0	0	298,94	BR0200
6540	**Dienstreisen**	3001	0	0	331,12	BR0200
6619	**Vermischte Ausgaben**	2000	0	0	5.453,76	BR0200
7130	**Zuweisung für Projekte Metropolregion**	6000	5.000	0	0,00	BR6000
	****** SUMME AUSGABEN ******		**7.200**	**1.800**	**89.715,04**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 0250 ******		**7.200**	**1.800**	**89.715,04**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 0250 ******		**16.200**	**16.000**	**9.183,07**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 0250**		**9.000**	**14.200**	**-80.531,97**	

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 02 Hauptverwaltung
Unterabschnitt 0260 Gleichstellungsbeauftragte

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	****** EINNAHMEN ******					
1710	**Projektbeteiligung durch das Land**	0400	500	500	3.612,04	BR0400
1770	**Sponsorengelder für Projekte**	0400	500	500	1.453,80	BR0400
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**1.000**	**1.000**	**5.065,84**	
	****** AUSGABEN ******					
4000	**Personalausgaben**		64.000	64.600	65.425,10	SN001
5310	**Kopierkosten**	0400	300	300	144,92	BR0400
5620	**Fortbild. d. Verwaltungsangeh.**	3009	1.700	1.700	73,63	BR0400
	-- Übertragbar --					
6300	**Aufgaben d. Frauenbeauftragten**	0400	300	300	18,08	BR0400
6500	**Geschäftsausgaben, Projektkosten**	0400	2.000	2.000	6.065,84	BR0400
6501	**Bürobedarf**	0400	100	100	46,82	BR0400
6510	**Bücher und Zeitschriften**	0400	200	200	45,71	BR0400
6540	**Dienstreisen**	3009	700	700	668,34	BR0400
6619	**Vermischte Ausgaben**	0400	0	0	24,60	BR0400
6792	**Innere Verrechnungen, IT - Kosten**	0400	3.000	3.100	0,00	BR0400
	****** SUMME AUSGABEN ******		**72.300**	**73.000**	**72.513,04**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 0260 ******		**72.300**	**73.000**	**72.513,04**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 0260 ******		**1.000**	**1.000**	**5.065,84**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 0260**		**-71.300**	**-72.000**	**-67.447,20**	

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 02 Hauptverwaltung
Unterabschnitt 0270 Steuerungsdienst

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** AUSGABEN ****					
4000	**Personalausgaben**		306.500	372.200	227.755,90	SN001
5310	**Kopierkosten**	0100	600	600	93,38	BR1000
5620	**Fortbild. d. Verwaltungsangeh.**	3001	4.000	4.500	4.000,00	BR1000
	-- Übertragbar --					
6500	**Moderations- u. Präsentations-material**	0100	500	500	178,09	BR1000
6501	**Bürobedarf**	0100	800	800	0,00	BR1000
6511	**Bücher und Zeitschriften**	0100	1.200	1.200	405,65	BR1000
6540	**Dienstreisen**	3001	1.700	1.700	426,83	BR1000
6550	**Konzeption und Umsetzung Reformmaßnahmen**	1000	50.000	70.000	34.435,41	BR1000
	-- Übertragbar --					
6792	**Innere Verrechnungen, IT - Kosten**	0100	20.000	21.000	0,00	BR1000
	****** SUMME AUSGABEN ******		**385.300**	**472.500**	**267.295,26**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 0270 ******		**385.300**	**472.500**	**267.295,26**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 0270 ******		**0**	**0**	**0,00**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 0270**		**-385.300**	**-472.500**	**-267.295,26**	

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 03 Finanzverwaltung
Unterabschnitt 0300 Finanzmanagement

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1000	**Verwaltungsgebühren**	1000	100	2.000	1.990,40	BR1010
1501	**Vermischte Einnahmen**	1000	100	100	425,30	BR1010
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**200**	**2.100**	**2.415,70**	
	**** AUSGABEN ****					
4000	**Personalausgaben**		385.000	326.200	309.441,42	SN001
5310	**Kopierkosten**	1000	5.000	5.000	4.683,31	BR1010
5620	**Fortbild. d. Verwaltungsangeh.**	3010	6.000	3.000	821,20	BR1010
	-- Übertragbar --					
6500	**Bürobedarf**	1000	500	500	121,22	BR1010
6510	**Bücher und Zeitschriften**	1000	900	900	417,04	BR1010
6540	**Dienstreisen**	3010	500	500	541,92	BR1010
6550	**Konzeption und Umsetzung NKR**	1000	50.000	30.000	0,00	BR1010
	-- Übertragbar --					
6792	**Innere Verrechnungen, IT - Kosten**	1000	111.700	89.400	0,00	BR1010
	****** SUMME AUSGABEN ******		**559.600**	**455.500**	**316.026,11**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 0300 ******		**559.600**	**455.500**	**316.026,11**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 0300 ******		**200**	**2.100**	**2.415,70**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 0300**		**-559.400**	**-453.400**	**-313.610,41**	

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 03 Finanzverwaltung
Unterabschnitt 0310 Kasse und Forderungsservice

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1000	**Rückerstattung Kosten VZV**	3101	2.000	3.000	2.339,89	BR3100
1500	**Vermischte Einnahmen**	3101	100	100	52,76	BR3100
1550	**Vakanzprämie**	3101	0	0	848,74	BR3100
1620	**Erstattung v.Gemeinden f.VZV**	3101	65.000	59.000	71.261,28	BR3100
2600	**Zwangsgelder**	3101	100	100	25,00	BR3100
2610	**Mahn-u.Vollstreckungsgebühren**	3101	100.000	100.000	107.287,80	BR3100
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**167.200**	**162.200**	**181.815,47**	
	**** AUSGABEN ****					
4000	**Personalausgaben**		503.300	527.900	515.409,28	SN001
5310	**Kopierkosten**	3101	1.300	1.300	367,86	BR3100
5620	**Fortbild. d. Verwaltungsangeh.**	3031	2.000	2.200	1.303,45	BR3100
	-- Übertragbar --					
6500	**Bürobedarf**	3101	2.400	2.400	1.562,48	BR3100
6510	**Bücher und Zeitschriften**	3101	1.200	1.200	294,43	BR3100
6540	**Dienstreisen**	3031	18.000	18.000	17.406,68	BR3100
6550	**Kosten f.Verwalt.Zwangsverf.**	3101	3.000	4.000	2.875,49	BR3100
6619	**Vermischte Ausgaben**	3101	0	0	476,30	BR3100
6792	**Innere Verrechnungen, IT - Kosten**	3101	50.300	44.700	0,00	BR3100
	****** SUMME AUSGABEN ******		**581.500**	**601.700**	**539.695,97**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 0310 ******		**581.500**	**601.700**	**539.695,97**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 0310 ******		**167.200**	**162.200**	**181.815,47**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 0310**		**-414.300**	**-439.500**	**-357.880,50**	

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 05 Besondere Dienststellen der allgemeinen Verwaltung
Unterabschnitt 0520 Wahlen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1610	**Erstattung vom Land, Wahlen**	4100	25.000	100	175.884,10	BR4100
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**25.000**	**100**	**175.884,10**	
	**** AUSGABEN ****					
6500	**Wahlkosten**	4100	2.000	14.000	34.196,69	BR4100
6720	**Erstattungen an Gemeinden**	4100	19.000	70.000	145.248,38	BR4100
	****** SUMME AUSGABEN ******		**21.000**	**84.000**	**179.445,07**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 0520 ******		**21.000**	**84.000**	**179.445,07**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 0520 ******		**25.000**	**100**	**175.884,10**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 0520**		**4.000**	**-83.900**	**-3.560,97**	

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 05 Besondere Dienststellen der allgemeinen Verwaltung
Unterabschnitt 0540 Kommunalaufsicht

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1000	**Verwaltungsgebühren**	4100	100	100	415,00	BR4100
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**100**	**100**	**415,00**	
	**** AUSGABEN ****					
4000	**Personalausgaben**		61.600	60.900	58.648,29	SN001
6530	**Öffentliche Bekanntmachungen**	4100	500	3.000	1.195,90	BR4100
	-Amtsblatt-					
	****** SUMME AUSGABEN ******		**62.100**	**63.900**	**59.844,19**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 0540 ******		**62.100**	**63.900**	**59.844,19**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 0540 ******		**100**	**100**	**415,00**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 0540**		**-62.000**	**-63.800**	**-59.429,19**	

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 06 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
Unterabschnitt 0600 Gebäudewirtschaft

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1000	**Verwaltungsgebühren**	3500	5.000	5.000	3.256,00	BR3500
	ehemals 01.0350.1000					
1300	**Veräußerungserlöse**	3500	100	100	320,49	BR3500
	ehemals 01.0350.1300					
1400	**Einnahmen aus Parkplatz-**	3500	13.000	13.000	17.700,00	BR3500
	vermietung					
	ehemals 01.0350.1400					
1500	**Vermischte Einnahmen**	3500	100	100	450,00	BR3500
	ehemals 01.0350.1500					
1501	**Erstattung v. Bewirtungskosten**	3500	1.400	1.400	1.281,44	BR3500
	ehemals 01.0350.1501					
1550	**Vakanzprämie**	3500	0	0	10.376,36	BR3500
	ehemals 01.0350.1550					
1690	**Kostenerstattung v. UA 5500**	3500	0	240.000	240.000,00	BR3500
	Sporthallennutz. Sportvereine					
	ehemals 01.0350.1690					
1691	**Erstattung Gebäudekosten RPA**	3500	7.600	0	0,00	BR3500
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**27.200**	**259.600**	**273.384,29**	
	**** AUSGABEN ****					
4000	**Personalausgaben**		2.012.800	2.013.300	2.067.970,34	SN001
5200	**Geräte und Ausstattung**	3500	35.000	44.000	33.486,20	BR3500
	ehemals 01.0350.5200					
5201	**Geräte u. Ausst. Arbeitsschutz**	3500	2.500	2.500	1.407,02	BR3500
	ehemals 01.0350.5201					
5310	**Kopierkosten**	3500	2.100	2.100	2.060,62	BR3500
	ehemals 01.0350.5310					
5440	**Versicherungen - Ausgleich von**	3500	12.600	12.500	11.830,08	BR3500
	Schäden					
	ehemals 01.0350.5440					
5620	**Fortbild. d. Verwaltungsangeh.**	3035	4.800	4.800	-1.725,75	BR3500
	ehemals 01.0350.5620					
	-- Übertragbar --					
5700	**Kosten für Sitzungen und**	3500	7.500	7.500	5.656,49	BR3500
	sonstige Veranstaltungen					
	ehemals 01.0350.5700					
6400	**Umsatzsteuer**	3500	2.200	2.200	1.855,17	BR3500
	ehemals 01.0350.6400					
6500	**Bürobedarf**	3500	2.200	2.200	1.313,64	BR3500
	ehemals 01.0350.6500					
6510	**Bücher und Zeitschriften**	3500	2.000	2.000	1.337,46	BR3500
	ehemals 01.0350.6510					
6540	**Dienstreisen**	3035	1.200	1.200	471,37	BR3500
	ehemals 01.0350.6540					

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 06 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
Unterabschnitt 0600 Gebäudewirtschaft

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
6580	**Sonstige Geschäftsausgaben** **ehemals 01.0350.6580**	3500	1.500	1.500	822,77	BR3500
6619	**Vermischte Ausgaben** **ehemals 01.0350.6619**	3500	0	0	10.491,30	BR3500
6792	**Innere Verrechnungen,** **IT - Kosten** **ehemals 01.0350.6792**	3500	69.200	52.000	0,00	BR3500
	****** S U M M E A U S G A B E N ******		**2.155.600**	**2.147.800**	**2.136.976,71**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 0600 ******		**2.155.600**	**2.147.800**	**2.136.976,71**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 0600 ******		**27.200**	**259.600**	**273.384,29**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 0600**		**-2.128.400**	**-1.888.200**	**-1.863.592,42**	

Erläuterungen Unterabschnitt 0600

Die Mittel waren bis 2006 im UA 0350 veranschlagt.

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 06 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
Unterabschnitt 0610 IT - Service

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1100	**Entgelte f. EDV-Leistungen**	3300	145.000	155.000	222.985,98	BR3300
	ehemals 01.0202.1100					
1300	**Veräußerungserlöse**	3300	100	100	0,00	BR3300
	ehemals 01.0202.1300					
1500	**Erst. v. Post-u.Fernsprechgeb.**	3300	100	100	0,00	BR3300
	ehemals 01.0202.1500					
1650	**Kostenerstattung Betrieb**	3300	47.000	57.100	55.000,00	BR3300
	Straßenbau u. -unterhaltung					
	ehemals 01.0202.1650					
1690	**Kostenerst.IT - Kosten (ILV)**	3300	1.713.500	1.536.800	-9.102,50	BR3300
	ehemals 01.0202.1690					
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**1.905.700**	**1.749.100**	**268.883,48**	
	**** AUSGABEN ****					
4000	**Personalausgaben**		759.000	790.700	778.125,49	SN001
5200	**Geräte u. Ausstattungsgegenst.**	3300	100.000	100.000	68.584,23	BR3300
	Wartung					
	ehemals 01.0202.5200					
5201	**Wartung der Software**	3300	340.000	315.000	325.677,94	BR3300
	ehemals 01.0202.5201					
5202	**Einführung der Software/Inst.**	3300	45.000	35.000	47.743,39	BR3300
	Support					
	ehemals 01.0202.5202					
5310	**Kopierkosten**	3300	500	1.100	85,07	BR3300
	ehemals 01.0202.5310					
5311	**Miete f. Geräte,Maschinen etc.**	3300	437.700	425.000	455.401,91	BR3300
	ehemals 01.0202.5311					
5620	**Fortbild. d. Verwaltungsangeh.**	3033	15.000	15.000	14.002,60	BR3300
	ehemals 01.0202.5620					
	-- Übertragbar --					
6500	**Bürobedarf**	3300	65.000	62.400	64.723,33	BR3300
	ehemals 01.0202.6500					
6510	**Bücher und Zeitschriften**	3300	1.100	1.100	1.465,17	BR3300
	ehemals 01.0202.6510					
6520	**Telekommunikationskosten**	3300	112.300	102.300	113.282,55	BR3300
	ehemals 01.0202.6520					
6540	**Dienstreisen**	3033	2.700	2.700	5.626,74	BR3300
	ehemals 01.0202.6540					
	****** SUMME AUSGABEN ******		**1.878.300**	**1.850.300**	**1.874.718,42**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 0610 ******		**1.878.300**	**1.850.300**	**1.874.718,42**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 0610 ******		**1.905.700**	**1.749.100**	**268.883,48**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 0610**		**27.400**	**-101.200**	**-1.605.834,94**	

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 06 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
Unterabschnitt 0610 IT - Service

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Erläuterungen
			2007	2006	2005	Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6

Erläuterungen Unterabschnitt 0610

Erläuterungen Unterabschnitt 0610

Die Mittel waren bis 2006 im UA 0202 veranschlagt.

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 08 Einrichtungen und Maßnahmen für Verwaltungsangehörige
Unterabschnitt 0800 Personalrat

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** AUSGABEN ****					
4000	**Personalausgaben**		47.200	51.400	41.420,35	SN001
5310	**Kopierkosten**	0300	200	200	79,77	BR0300
5620	**Aus- und Fortbildung**	3008	4.000	4.000	4.000,00	BR0300
	-- Übertragbar --					
6500	**Bürobedarf**	0300	200	100	0,00	BR0300
6510	**Bücher und Zeitschriften**	0300	300	200	224,20	BR0300
6540	**Dienstreisen**	3008	200	400	69,56	BR0300
6792	**Innere Verrechnungen, IT - Kosten**	0300	3.500	3.100	0,00	BR0300
	**** SUMME AUSGABEN ****		**55.600**	**59.400**	**45.793,88**	
	**** Summe Ausgaben Unterabschnitt 0800 ****		**55.600**	**59.400**	**45.793,88**	
	**** Summe Einnahmen Unterabschnitt 0800 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 0800		**-55.600**	**-59.400**	**-45.793,88**	

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abschnitt 11 Öffentliche Ordnung
Unterabschnitt 1100 Veterinär, Lebensmittel- und Gewerbeüberwachung

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1000	**Verwaltungsgebühren**	4000	70.000	62.000	75.977,86	BR4000
1001	**Gebühren n. Gewerbeordnung**	4000	30.000	25.000	36.236,10	BR4000
1500	**Vermischte Einnahmen**	4000	1.000	1.500	2.229,99	BR4000
2600	**Verwarngelder**	4000	300	300	515,00	BR4000
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**101.300**	**88.800**	**114.958,95**	
	**** AUSGABEN ****					
4000	**Personalausgaben**		764.600	711.900	681.275,12	SN001
5310	**Kopierkosten**	4000	1.200	1.200	794,01	BR4000
5620	**Fortbild. d. Verwaltungsangeh.**	3040	9.000	3.000	3.000,00	BR4000
	-- Übertragbar --					
5700	**Laborbed.techn.Hilfsgerät u.ä.**	4000	1.300	1.300	646,00	BR4000
5710	**Kosten für Lebensmittelproben etc.**	4000	400	400	446,73	BR4000
5800	**Seuchenbekämpf./Tiergesundheit**	4000	12.000	12.000	13.000,00	BR4000
	-- Übertragbar --					
6500	**Bürobedarf**	4000	1.900	1.900	1.354,98	BR4000
6510	**Bücher und Zeitschriften**	4000	6.500	6.900	4.606,98	BR4000
6540	**Dienstreisen**	3040	15.500	15.500	12.106,82	BR4000
6710	**Erstattungen f. Gutachten u.a.**	4000	400	400	173,50	BR4000
6792	**Innere Verrechnungen, IT - Kosten**	4000	54.600	51.800	0,00	BR4000
7180	**Zuschuss an die Verbraucher-zentrale**	4000	2.000	0	0,00	BR4000
	****** SUMME AUSGABEN ******		**869.400**	**806.300**	**717.404,14**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 1100 ******		**869.400**	**806.300**	**717.404,14**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 1100 ******		**101.300**	**88.800**	**114.958,95**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 1100**		**-768.100**	**-717.500**	**-602.445,19**	

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abschnitt 11 Öffentliche Ordnung
Unterabschnitt 1110 Ordnung und Kommunales

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1001	**Gebühren n.Ausländergesetz**	4100	21.000	21.000	24.094,15	BR4100
1002	**Geb. n. HWO, HeilPraktG u.a.**	4100	22.000	20.000	24.467,36	BR4100
1003	**Gebühren in Staatsangehörig-keitssachen**	4100	11.000	11.000	18.225,65	BR4100
1004	**Gebühren für Namensänderungen**	4100	1.500	1.500	1.450,97	BR4100
1006	**Sonst.Verw.Geb.,Zwangsgelder**	4100	1.300	1.300	339,00	BR4100
1007	**Gebühren nach Waffengesetz**	4100	19.000	19.000	23.598,64	BR4100
1008	**Gebühren nach Heimgesetz**	5200	5.000	4.000	8.129,00	BR5200
1611	**Erst. v. Land n. BSeuchG.**	4100	2.600	2.600	3.536,72	BR4100
1620	**Erst. v. Kommunen für Ermittlungsgruppe ungeklärte Ausländer**	4100	0	0	0,00	BR4100
1680	**Erst.f. Ersatzvorn. n. NGefAG**	4100	0	200	-123,56	BR4100
1681	**Erst.v.Gebühren n.Nds.PsychKG**	4100	2.300	2.300	4.089,01	BR4100
1682	**Erst. v. Stadt Lüneburg und Kreishandwerkerschaft**	4100	12.000	12.000	0,00	BR4100
2600	**Gewinnnabschöpfung Schwarzarbeit**	4100	30.000	30.000	-39.500,00	BR4100
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**127.700**	**124.900**	**68.306,94**	
	**** AUSGABEN ****					
4000	**Aufwandsentschädigungen**	3000	9.500	9.500	8.341,53	BR4100
4000	**Personalausgaben**		567.200	567.600	516.372,73	SN001
5310	**Kopierkosten**	4100	5.500	5.500	3.548,51	BR4100
5620	**Fortbild. d. Verwaltungsangeh.**	3041	3.000	3.000	2.327,26	BR4100
	-- Übertragbar --					
5700	**Kosten ausländerbeh. Maßnahmen**	4100	1.600	1.600	2.016,04	BR4100
5720	**Kosten für Bekämpfung der Schwarzarbeit**	4100	500	0	0,00	BR4100
5800	**Kost.f.Ersatzvorn. n. NGefAG**	4100	0	800	0,00	BR4100
5801	**Kost.f.Maßn.n.d.Nds.PsychKG**	4100	5.200	5.200	4.471,76	BR4100
6500	**Bürobedarf**	4100	8.000	5.000	5.697,17	BR4100
6501	**Ermittlungsgruppe ungeklärte Ausländer**	4100	23.000	0	0,00	BR4100
6510	**Bücher und Zeitschriften**	4100	6.000	4.000	5.389,70	BR4100
6540	**Dienstreisen**	3041	4.700	4.700	3.608,45	BR4100
6612	**Vermischte Ausgaben**	4100	100	100	0,00	BR4100
6792	**Innere Verrechnungen, IT - Kosten**	4100	83.900	60.000	0,00	BR4100
7180	**Entschädigungen n. BSeuchG**	4100	2.600	2.600	3.536,72	BR4100
	****** SUMME AUSGABEN ******		**720.800**	**669.600**	**555.309,87**	

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abschnitt 11 Öffentliche Ordnung
Unterabschnitt 1110 Ordnung und Kommunales

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 1110 ******		**720.800**	**669.600**	**555.309,87**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 1110 ******		**127.700**	**124.900**	**68.306,94**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 1110**		**-593.100**	**-544.700**	**-487.002,93**	

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abschnitt 11 Öffentliche Ordnung
Unterabschnitt 1120 Straßenverkehr und Führerscheine

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1000	**Verwaltungsgebühren Zulassungsstelle -unbar-**	4300	0	0	-1.060,47	BR4300
1002	**Verwaltungsgebühren Führerscheinstelle -unbar-**	4200	20.000	19.000	24.482,08	BR4200
1003	**Verwaltungsgebühren Führerscheinstelle -bar-**	4200	235.000	215.000	247.090,48	BR4200
1004	**Verwaltungsgebühren Verkehrsdienst -unbar-**	4200	31.000	29.000	39.533,80	BR4200
1005	**Verwaltungsgebühren Verkehrsdienst -bar-**	4200	1.000	1.000	5.192,20	BR4200
1670	**Erst. f. Fahrschulüberwachung**	4200	100	100	1.060,20	BR4200
2600	**Zwangsgelder**	4200	100	100	-105,60	BR4200
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**287.200**	**264.200**	**316.192,69**	
	**** AUSGABEN ****					
4000	**Personalausgaben**		365.200	367.500	369.670,50	SN001
5310	**Kopierkosten**	4200	2.000	2.200	835,57	BR4200
5311	**Leasing Kassenautomat; EC-Cash**	3300	6.900	6.900	6.896,18	BR4200
5620	**Fortbild. d. Verwaltungsangeh.**	3042	2.200	2.200	2.200,00	BR4200
	-- Übertragbar --					
5700	**Herstellungskosten Führerscheine**	4200	38.000	34.000	29.928,98	BR4200
6500	**Bürobedarf**	4200	3.500	3.700	1.790,48	BR4200
6510	**Bücher und Zeitschriften**	4200	2.600	2.600	1.836,81	BR4200
6540	**Dienstreisen**	3042	2.600	2.600	2.015,83	BR4200
6619	**Vermischte Ausgaben**	4200	0	0	0,00	BR4200
6770	**Erst. f. Fahrschulüberwachung**	4200	100	100	1.122,70	BR4200
6792	**Innere Verrechnungen, IT - Kosten**	4200	158.200	149.900	0,00	BR4200
7181	**Zuschuss an die Verkehrswacht**	4200	1.400	1.400	1.400,00	BR4200
7182	**Verkehrssicherheitsmaßnahmen**	4200	5.000	0	0,00	BR4200
	****** SUMME AUSGABEN ******		**587.700**	**573.100**	**417.697,05**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 1120 ******		**587.700**	**573.100**	**417.697,05**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 1120 ******		**287.200**	**264.200**	**316.192,69**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 1120**		**-300.500**	**-308.900**	**-101.504,36**	

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abschnitt 11 Öffentliche Ordnung
Unterabschnitt 1121 Verkehrsüberwachung und Verkehrsordnungswidrigkeiten

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1000	**Verwaltungsgebühren und Auslagen-VÜ**	4200	500	1.000	34.531,20	BR4200
1001	**Verwaltungsgebühren-Fahrtenbuch-VÜ**	4200	2.500	2.500	1.875,80	BR4200
1002	**Verwaltungsgebühren und Auslagen-BGSt**	4200	1.000	2.000	154.568,68	BR4200
1003	**Gebühren für Verfahrenskosten**	4200	0	0	0,00	BR4200
1004	**Verwaltungsgebühren für Akteneinsicht**	4200	6.000	6.000	6.908,50	BR4200
1500	**Vermischte Einnahmen**	4200	100	100	300,53	BR4200
1503	**Zahlungen für Schadensfälle**	3500	100	100	0,00	BR3500
2600	**Zwangsgelder**	4200	100	100	0,00	BR4200
2601	**Verwarnungs- u. Bußgelder (V-OWi)-VÜ**	4200	500.000	425.000	70.820,30	BR4200
2602	**Verwarnungsgelder (V-OWi)-VÜ**	4200	1.000	2.000	191.199,40	BR4200
2603	**Verwarnungs- u. Bußgelder (V-OWi)-BGSt**	4200	680.000	724.000	251.566,30	BR4200
2604	**Bußgelder (V-OWi)-Stadt**	4200	500	500	13.120,00	BR4200
2605	**Verwarnungsgelder (V-OWi)-BGSt**	4200	500	500	113.483,79	BR4200
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**1.192.300**	**1.163.800**	**838.374,50**	
	**** AUSGABEN ****					
4000	**Personalausgaben**		469.100	477.500	476.733,87	SN001
5510	**Haltung von Dienstfahrzeugen**	4200	5.000	5.000	4.036,02	BR4200
5700	**Ausgaben f.Verkehrsüberwachung**	4200	20.000	16.000	5.442,91	BR4200
6540	**Dienstreisen**	3042	4.500	4.500	3.733,88	BR4200
6610	**Rückzahlung von Bußgeldern**	4200	0	500	0,00	BR4200
6611	**Vermischte Ausgaben**	4200	0	0	0,00	BR4200
	****** SUMME AUSGABEN ******		**498.600**	**503.500**	**489.946,68**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 1121 ******		**498.600**	**503.500**	**489.946,68**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 1121 ******		**1.192.300**	**1.163.800**	**838.374,50**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 1121**		**693.700**	**660.300**	**348.427,82**	

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abschnitt 11 Öffentliche Ordnung
Unterabschnitt 1122 KFZ - Zulassungen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1000	**Verwaltungsgebühren Zulassungsstelle -unbar-**	4301	160.000	160.000	157.173,95	BR4300
1001	**Verwaltungsgebühren Zulassungsstelle -bar-**	4300	1.120.000	1.100.000	1.128.464,90	BR4300
1500	**Vermischte Einnahmen**	4300	1.200	500	466,40	BR4300
2600	**Zwangsgelder**	4300	0	0	0,00	BR4300
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**1.281.200**	**1.260.500**	**1.286.105,25**	
	**** AUSGABEN ****					
4000	**Personalausgaben**		539.400	556.500	561.485,31	SN001
5310	**Kopierkosten**	4300	1.500	1.500	1.016,42	BR4300
5311	**Leasing Kassenautomat; EC-Cash**	3300	20.600	20.600	22.064,39	BR4300
5620	**Fortbild. d. Verwaltungsangeh.**	3043	1.800	1.800	-404,20	BR4300
	-- Übertragbar --					
6500	**Bürobedarf**	4300	65.000	90.000	51.256,34	BR4300
6510	**Bücher und Zeitschriften**	4300	1.000	1.000	326,54	BR4300
6540	**Dienstreisen**	3043	500	500	164,66	BR4300
6720	**Kostenanteil Landkreis für dezentrale Zulassungsstellen**	4300	45.000	45.000	45.000,00	BR4300
6792	**Innere Verrechnungen, IT - Kosten**	4300	122.100	74.200	0,00	BR4300
	****** SUMME AUSGABEN ******		**796.900**	**791.100**	**680.909,46**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 1122 ******		**796.900**	**791.100**	**680.909,46**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 1122 ******		**1.281.200**	**1.260.500**	**1.286.105,25**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 1122**		**484.300**	**469.400**	**605.195,79**	

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abschnitt 11 Öffentliche Ordnung
Unterabschnitt 1130 Rechtsservice

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1000	**Verwaltungsgeb. u.Auslagen**	3400	0	0	0,00	BR3400
1001	**Gebühren f. Verfahrenskosten**	3400	1.000	600	4.899,21	BR3400
1002	**Verwaltungsgeb.f.Akteneinsicht**	3400	100	300	0,00	BR3400
1500	**Vermischte Einnahmen**	3400	100	200	0,00	BR3400
2601	**Bußgelder n.OWIG(§24 STVG)-EDV**	3400	0	0	0,00	BR3400
2602	**Bußgelder -EDV Stadt**	3400	0	0	0,00	BR3400
2603	**Bußgelder n. OWIG-Allgemein**	3400	80.000	75.000	-41.779,73	BR3400
2604	**Verwarnungsgelder-Allgemein**	3400	300	500	70,00	BR3400
2605	**Verwarnungsgelder-EDV**	3400	0	0	0,00	BR3400
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**81.500**	**76.600**	**-36.810,52**	
	**** AUSGABEN ****					
4000	**Personalausgaben**		257.400	251.100	238.444,38	SN001
5310	**Kopierkosten**	3400	600	800	622,40	BR3400
5620	**Fortbild. d. Verwaltungsangeh.**	3034	1.700	1.200	1.235,56	BR3400
	-- Übertragbar --					
6500	**Bürobedarf**	3400	1.000	1.000	1.513,70	BR3400
6510	**Bücher und Zeitschriften**	3400	1.600	1.600	1.943,66	BR3400
6540	**Dienstreisen**	3034	400	400	244,74	BR3400
6550	**Gerichts- und ähnliche Kosten**	3400	50.000	45.000	35.856,70	BR3400
6610	**Rückzahlung von Bußgeldern**	3400	300	300	0,00	BR3400
6792	**Innere Verrechnungen, IT - Kosten**	3400	23.400	18.100	0,00	BR3400
	****** SUMME AUSGABEN ******		**336.400**	**319.500**	**279.861,14**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 1130 ******		**336.400**	**319.500**	**279.861,14**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 1130 ******		**81.500**	**76.600**	**-36.810,52**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 1130**		**-254.900**	**-242.900**	**-316.671,66**	

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abschnitt 12 Umweltschutz
Unterabschnitt 1200 Untere Naturschutzbehörde

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1000	**Gebühren Naturschutz einschl. Bodenabbau**	6100	20.000	25.000	32.646,15	BR6100
1001	**Gebühren Naturschutz**	6100	0	0	-3,00	BR6100
1300	**Einn. Turnierplatz Luhmühlen**	6100	3.000	3.000	3.849,15	BR6100
1400	**Einnahmen aus Verpachtung Untere Naturschutzbehörde**	3500	1.700	1.200	1.747,17	BR3500
1501	**Einnahmen aus Stellungnahmen**	6190	10.000	14.000	12.756,50	BR6100
1503	**Zahlungen für Schadensfälle**	3500	100	100	0,00	BR3500
1710	**Zuweisungen vom Land**	6100	0	0	0,00	BR6100
1711	**Zuweisung vom Land für Biosphärenreservat**	6100	0	30.000	57.892,68	BR6100
1712	**Zuweisungen aus EU-Fördermitteln**	6100	0	0	0,00	BR6100
1780	**Zahlungen f.Kompensationsmaßn.**	6100	20.000	20.000	25.483,05	BR6100
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**54.800**	**93.300**	**134.371,70**	
	**** AUSGABEN ****					
4000	**Aufwandsentschädigungen**	3000	10.000	10.600	7.392,00	BR6100
4000	**Personalausgaben**		954.800	1.003.900	389.418,76	SN001
5003	**Entbuschung der kreiseigenen Elbvordeichflächen**	3500	3.000	20.000	30.000,00	BR3500
	-- Übertragbar --					
5100	**Unterhaltung v. Naturdenkmalen**	6100	5.000	5.000	4.999,80	BR6100
	-- Übertragbar --					
5101	**Maßn. Turnierplatz Luhmühlen**	6100	3.000	3.000	3.836,69	BR6100
5302	**Gestattungsverträge im ehem. SLA - Gebiet**	6100	7.700	7.700	7.484,65	BR6100
5310	**Kopierkosten**	6100	1.300	1.200	948,63	BR6100
5720	**Maßnahmen für Umweltschutz, Natur- u. Landschaftspflege**	6100	55.000	90.000	55.000,00	BR6100
	-- Übertragbar --					
5721	**Ausgaben f. Biosphärenreservat**	6100	0	30.000	8.457,04	BR6100
5730	**Kompensationsmaßnahmen**	6100	20.000	20.000	25.483,05	BR6100
6300	**Biotopkartierung**	6100	20.000	0	0,00	BR6100
6500	**Bürobedarf**	6100	1.500	1.800	1.701,60	BR6100
6501	**Geschäftsausgaben**	6100	0	0	0,00	BR6100
6510	**Bücher und Zeitschriften**	6100	3.500	3.500	2.645,26	BR6100
6540	**Dienstreisen**	3061	13.000	12.500	12.900,88	BR6100
6711	**Gebührenant. anderer Behörden**	6100	25.000	14.000	144.117,40	BR6100
6792	**Innere Verrechnungen, IT - Kosten**	6100	105.700	99.700	0,00	BR6100
7181	**Zuschüsse für Umweltschutz, Natur- u. Landschaftspflege**	6100	8.500	8.500	10.296,88	BR6100
	-- Übertragbar --					

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abschnitt 12 Umweltschutz
Unterabschnitt 1200 Untere Naturschutzbehörde

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
7183	**Zuschuss an Tierschutzverein**	4000	7.000	7.000	7.000,00	BR4000
	****** SUMME AUSGABEN ******		**1.244.000**	**1.338.400**	**711.682,64**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 1200 ******		**1.244.000**	**1.338.400**	**711.682,64**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 1200 ******		**54.800**	**93.300**	**134.371,70**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 1200**		**-1.189.200**	**-1.245.100**	**-577.310,94**	

Erläuterungen Unterabschnitt 1200

Zu Hhst. 01.1200.5721:

Ausgaben werden nur geleistet, soweit dafür entsprechende Einnahmen bei Hhst. 01.1200.1711 vorliegen

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abschnitt 12 Umweltschutz
Unterabschnitt 1210 Untere Wasser- und Abfallbehörde

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1000	**Verw.Geb.f.Erlaubn.u.Genehmig.**	6100	70.000	75.000	400.325,66	BR6100
1010	**Verw.Geb.f.Einleiterüberwachg.**	6100	30.000	32.000	40.445,89	BR6100
1682	**Erstattung für Ersatzmaßnahmen und Sonstiges**	6100	1.000	5.000	2.000,00	BR6100
1711	**Verwaltungskostenerstattung WasserG.,AbwasserabgabenG.**	6100	20.000	10.000	12.047,22	BR6100
2600	**Zwangsgelder**	6100	1.000	3.000	1.000,00	BR6100
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**122.000**	**125.000**	**455.818,77**	
	**** AUSGABEN ****					
4000	**Personalausgaben**		100	0	599.862,20	SN001
5620	**Fortbild. d. Verwaltungsangeh.**	3061	5.000	5.000	5.500,00	BR6100
	-- Übertragbar --					
5800	**Beseit.wilder Müllablagerungen**	6100	4.000	4.000	4.000,00	BR6100
	-- Übertragbar --					
5802	**Kosten für Ersatzvornahmen**	6100	1.000	5.000	0,00	BR6100
6300	**Gebühren f.stat.Prüfungen u.a.**	6100	3.000	4.000	31.221,87	BR6100
6310	**Kosten f.chem.geol.u.a.Unters.**	6100	2.000	2.000	0,00	BR6100
6320	**Kosten f. Einleiterüberwachung**	6100	25.000	25.000	29.901,11	BR6100
	****** SUMME AUSGABEN ******		**40.100**	**45.000**	**670.485,18**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 1210 ******		**40.100**	**45.000**	**670.485,18**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 1210 ******		**122.000**	**125.000**	**455.818,77**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 1210**		**81.900**	**80.000**	**-214.666,41**	

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abschnitt 12 Umweltschutz
Unterabschnitt 1215 Wasserversorgung, Hochwasserschutz, Flächenpool

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1000	**Verw.Geb.f.Erlaubn.u.Genehmig.**	0610	4.500	3.800	1.936,00	BR0610
1501	**Einnahmen aus Stellungnahmen**	0610	100	100	0,00	BR0610
1680	**Erstattung für Ersatzmaßnahmen und Sonstiges**	0610	100	100	0,00	BR0610
1710	**Verwaltungskostenerstattung**	0610	100	100	0,00	BR0610
1780	**Beteiligung Dritter am Flächenpool**	0610	100	100	0,00	BR0610
2600	**Zwangsgelder Wasserwirtschaft**	0610	100	100	0,00	BR0610
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**5.000**	**4.300**	**1.936,00**	
	**** AUSGABEN ****					
4000	**Personalausgaben**		72.800	75.100	74.126,44	SN001
5100	**Flächenpool-Umsetzung von Maßnahmen**	0610	100	100	0,00	BR0610
5310	**Kopierkosten**	0610	100	200	11,40	BR0610
5620	**Fortbild. d. Verwaltungsangeh.**	3061	500	500	500,00	BR0610
	-- Übertragbar --					
5802	**Kosten für Ersatzvornahmen**	0610	100	100	0,00	BR0610
6300	**Gebühren f.statische Prüfungen**	0610	100	100	0,00	BR0610
6540	**Dienstreisen**	3061	500	500	78,62	BR0610
6710	**Gebührenant. anderer Behörden**	0610	1.000	1.000	0,00	BR0610
6792	**Innere Verrechnungen, IT - Kosten**	0610	3.000	3.100	0,00	BR0610
	****** SUMME AUSGABEN ******		**78.200**	**80.700**	**74.716,46**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 1215 ******		**78.200**	**80.700**	**74.716,46**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 1215 ******		**5.000**	**4.300**	**1.936,00**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 1215**		**-73.200**	**-76.400**	**-72.780,46**	

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abschnitt 12 Umweltschutz
Unterabschnitt 1220 Aufgaben der Unteren Jagdbehörde

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1000	**Verwaltungsgebühren - Jagdgebühren**	4100	1.400	1.400	1.340,00	BR4100
1001	**Gebühren für Jagdscheine**	4100	23.000	30.000	60.890,31	BR4100
1002	**Gebühren für Jägerprüfung**	4100	4.500	4.500	2.220,00	BR4100
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**28.900**	**35.900**	**64.450,31**	
	**** AUSGABEN ****					
5700	**Aufwand für Jägerprüfung und Kreishegeschau**	4100	11.500	11.500	9.275,91	BR4100
	****** SUMME AUSGABEN ******		**11.500**	**11.500**	**9.275,91**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 1220 ******		**11.500**	**11.500**	**9.275,91**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 1220 ******		**28.900**	**35.900**	**64.450,31**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 1220**		**17.400**	**24.400**	**55.174,40**	

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abschnitt 13 Feuerschutz
Unterabschnitt 1310 Feuerwehr-Einsatz und Rettungsleitstelle

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1503	**Zahlungen für Schadensfälle**	3500	100	100	874,64	BR3500
1670	**Erstattungen f. aufgeschaltete Brandmeldeanlagen**	4100	10.100	9.100	6.648,25	BR4100
1690	**Erstattungen von Kostenträgern (Zuweisung v. UA 1600)**	4100	528.300	474.000	425.016,84	BR4100
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**538.500**	**483.200**	**432.539,73**	
	**** AUSGABEN ****					
4000	**Personalausgaben**		574.500	568.800	567.328,11	SN001
5200	**Geräte usw.,vermögensunwirksam**	4100	1.100	1.100	0,00	BR4100
5440	**Versicherungen FEL**	3500	400	400	416,92	BR3500
5450	**Sonstige Kosten**	4100	1.000	1.000	167,50	BR4100
5500	**Unterhaltung d.Funk- und technischen Anlagen**	4100	5.000	13.000	11.908,25	BR4100
5620	**Aus- und Fortbildung**	3041	4.100	6.700	6.759,21	BR4100
	-- Übertragbar --					
6370	**EDV-Kosten**	3300	90.000	90.000	74.812,63	BR4100
6500	**Bürobedarf**	4100	1.700	1.700	201,81	BR4100
6520	**Post- und Fernmeldegebühren**	4100	40.000	47.000	47.387,07	BR4100
6540	**Dienstreisen**	3041	500	500	0,00	BR4100
6550	**Planungskosten f.Umzug d.Feuer Einsatz- u.Rettungsleitstelle**	4100	5.000	0	0,00	
6792	**Innere Verrechnungen, IT - Kosten**	4100	8.700	9.000	0,00	BR4100
	****** SUMME AUSGABEN ******		**732.000**	**739.200**	**708.981,50**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 1310 ******		**732.000**	**739.200**	**708.981,50**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 1310 ******		**538.500**	**483.200**	**432.539,73**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 1310**		**-193.500**	**-256.000**	**-276.441,77**	

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abschnitt 13 Feuerschutz
Unterabschnitt 1320 Feuerwehrtechnische Zentrale Scharnebeck

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1100	**Kostenersatz**	4100	100	100	5.863,85	BR4100
1400	**Mieten und Pachten FTZ**	3500	4.200	2.800	2.760,96	BR3500
1500	**Vermischte Einnahmen**	4100	100	100	0,00	BR4100
1503	**Zahlungen für Schadensfälle**	3500	100	100	69,14	BR3500
1620	**Erstattung Heizkosten von der Samtgemeinde Scharnebeck**	3500	300	300	420,03	BR3500
1710	**Zuweisung Land aus Feuerschutzsteuer**	4100	3.200	3.200	2.260,94	BR4100
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**8.000**	**6.600**	**11.374,92**	
	**** AUSGABEN ****					
4000	**Personalausgaben**		161.700	126.100	125.528,20	SN001
5000	**Unterh.d.Grundst./baul.Anlagen FTZ**	3500	67.000	35.000	12.896,88	BR3500
	-- Übertragbar --					
5002	**Pflege der Außenanlagen**	3500	3.800	700	0,00	BR3500
	-- Übertragbar --					
5200	**Geräte usw.,vermögensunwirksam**	4100	1.400	1.400	1.590,61	BR4100
5400	**Abgaben und Entgelte**	3500	200	600	155,13	BR3500
5402	**Abwasserbeseitigung**	3500	1.200	4.100	-695,20	BR3500
5403	**Abfallbeseitigung**	3500	1.800	2.500	1.083,90	BR3500
5410	**Heizung**	3500	13.200	38.200	28.564,55	BR3500
5420	**Reinigung**	3500	2.100	2.000	2.192,06	BR3500
5430	**Strom**	3500	13.000	21.400	11.555,75	BR3500
5431	**Wasser**	3500	1.700	1.200	22,40	BR3500
5440	**Versicherungen**	3500	3.500	2.900	2.856,04	BR3500
5500	**Haltung v.Fahrz.u.Sprechfunk**	4100	17.900	17.900	21.910,16	BR4100
5700	**Besch. für Werkstatt und Lager**	4100	9.300	9.300	9.801,24	BR4100
6500	**Bürobedarf**	4100	500	500	349,11	BR4100
6510	**Bücher und Zeitschriften**	4100	400	400	158,75	BR4100
6520	**Post- und Fernmeldegebühren**	4100	6.000	4.000	3.159,46	BR4100
6540	**Dienstreisen**	3041	100	100	0,00	BR4100
7120	**Zuweisung an die Gemeinde Scharnebeck**	4100	4.000	4.000	3.988,08	BR4100
	****** SUMME AUSGABEN ******		**308.800**	**272.300**	**225.117,12**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 1320 ******		**308.800**	**272.300**	**225.117,12**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 1320 ******		**8.000**	**6.600**	**11.374,92**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 1320**		**-300.800**	**-265.700**	**-213.742,20**	

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abschnitt 13 Feuerschutz
Unterabschnitt 1330 Feuerlöschwesen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1000	**Kostenersatz für Einsätze der Kreisfeuerwehr**	4100	1.000	1.000	1.065,00	BR4100
1503	**Zahlungen für Schadensfälle**	3500	100	100	0,00	BR3500
1620	**Erstattungen von Gemeinden (Unfallversicherung)**	4100	159.200	158.200	158.191,67	BR4100
1621	**Erstattung von Gemeinden (Kreisausbildung)**	4100	1.500	4.400	0,00	BR4100
1710	**Zuw. Land a. Feuerschutzsteuer**	4100	20.000	20.000	13.000,00	BR4100
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**181.800**	**183.700**	**172.256,67**	
	**** AUSGABEN ****					
4000	**Aufwandsentschädigungen**	3000	33.000	30.000	26.407,79	BR4100
4010	**Unfallversicherung**	4100	159.200	158.200	158.191,67	BR4100
4000	**Personalausgaben**		31.300	23.800	24.349,98	SN001
5000	**Baul. Unterh. Flugzeughalle Feuerlöschwesen**	3500	100	500	0,00	BR3500
	-- Übertragbar --					
5200	**Geräte usw.,vermögensunwirksam**	4100	20.000	20.000	9.962,21	BR4100
5300	**Mieten und Pachten**	4100	6.800	6.800	6.160,56	BR4100
5440	**Versicherungen**	3500	3.000	2.900	2.900,60	BR3500
5620	**Aus- und Fortbildung**	4100	1.400	1.400	1.685,23	BR4100
	-- Übertragbar --					
5900	**Lehr-und Unterrichtsmittel f.d Kreisfeuerwehr-Ausbildungsst.**	4100	1.400	1.400	1.247,82	BR4100
6520	**Fernmeldegebühren für Einsatzleitwagen KBM**	4100	400	400	83,75	BR4100
7120	**Zuweisungen für Wettkämpfe, Übungen, Luftbeobachtung**	4100	4.900	4.900	7.150,00	BR4100
7180	**Zuweisungen für den überörtl. Einsatz der Feuerwehr**	4100	5.000	5.000	2.800,00	BR4100
	****** SUMME AUSGABEN ******		**266.500**	**255.300**	**240.939,61**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 1330 ******		**266.500**	**255.300**	**240.939,61**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 1330 ******		**181.800**	**183.700**	**172.256,67**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 1330**		**-84.700**	**-71.600**	**-68.682,94**	

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abschnitt 13 Feuerschutz
Unterabschnitt 1340 Brandschutz

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1710	**Erstattung vom Land - Brand-schutz**	6000	96.000	96.000	96.000,00	BR6000
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**96.000**	**96.000**	**96.000,00**	
	**** AUSGABEN ****					
4000	**Personalausgaben**		104.800	108.600	105.231,86	SN001
5620	**Aus- und Fortbildung Brandschutzprüfer**	3060	1.000	1.000	669,30	BR6000
	-- Übertragbar --					
6510	**Bücher und Zeitschriften**	6000	700	700	851,02	BR6000
6540	**Dienstreisen**	3060	2.400	2.400	1.847,00	BR6000
6720	**Erstattung an Stadt Lüneburg (Sachkosten f. Brandschutzpr.)**	6000	3.700	11.000	9.256,84	BR6000
	****** SUMME AUSGABEN ******		**112.600**	**123.700**	**117.856,02**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 1340 ******		**112.600**	**123.700**	**117.856,02**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 1340 ******		**96.000**	**96.000**	**96.000,00**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 1340**		**-16.600**	**-27.700**	**-21.856,02**	

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abschnitt 14 Katastrophenschutz, Zivilschutz
Unterabschnitt 1400 Katastrophenschutz

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1700	**Zuweisungen vom Bund**	4100	0	0	0,00	BR4100
1710	**Zuweisungen des Landes für Kosten d. Flutkatastrophe 2006**	4100	0	0	0,00	BR4100
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**0**	**0**	**0,00**	
	**** AUSGABEN ****					
5200	**Geräte usw.,vermögensunwirksam**	4100	2.100	14.600	2.126,07	BR4100
5210	**Kosten d. Flutkatastrophe 2006**	4100	0	0	0,00	BR4100
5220	**Kosten der Bekämpfung der Vogelgrippe**	4100	0	0	0,00	BR4100
5500	**Haltung von Fahrzeugen**	4100	7.200	10.800	5.486,02	BR4100
5510	**Unterhalt.v.Warneinrichtungen**	4100	600	600	0,00	BR4100
5810	**Katastrophenschutzübungen**	4100	1.500	1.500	763,38	BR4100
7180	**Zuschüsse an Verbände**	4100	7.700	7.700	8.160,00	BR4100
	****** SUMME AUSGABEN ******		**19.100**	**35.200**	**16.535,47**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 1400 ******		**19.100**	**35.200**	**16.535,47**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 1400 ******		**0**	**0**	**0,00**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 1400**		**-19.100**	**-35.200**	**-16.535,47**	

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abschnitt 14 Katastrophenschutz, Zivilschutz
Unterabschnitt 1401 Hilfskrankenhaus Oedeme

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1610	**Erstattung vom Land für Hilfskrankenhaus Oedeme**	3500	11.100	11.100	7.641,54	BR3500
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**11.100**	**11.100**	**7.641,54**	
	**** AUSGABEN ****					
4000	**Personalausgaben**		3.700	6.100	3.760,52	SN001
5000	**Unterh.d.Grundst./baul.Anlagen Hilfskrankenhaus Oedeme**	3500	100	100	0,00	BR3500
5420	**Reinigung**	3500	100	100	0,00	BR3500
5430	**Strom**	3500	4.700	4.700	3.881,02	BR3500
5450	**Sonstige Kosten**	3500	100	100	0,00	BR3500
	****** SUMME AUSGABEN ******		**8.700**	**11.100**	**7.641,54**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 1401 ******		**8.700**	**11.100**	**7.641,54**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 1401 ******		**11.100**	**11.100**	**7.641,54**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 1401**		**2.400**	**0**	**0,00**	

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abschnitt 16 Rettungsdienst
Unterabschnitt 1600 Rettungsdienst

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1100	**Gebühren/Entgelte f. d. Kosten der Beauftragten**	4100	3.177.200	3.205.200	3.126.522,18	BR4100
1110	**Gebühren/Entgelte f. d. Kosten der Rettungsleitstelle**	4100	528.300	474.000	446.577,60	BR4100
1120	**Gebühren/Entgelte f. d. Kosten des Notarztwesens**	4100	281.600	282.500	256.682,56	BR4100
1130	**Gebühren/Entgelte f.Kosten Leitender Notarzt**	4100	16.200	16.200	16.693,94	BR4100
1620	**Erstattung d. LK Harburg f. System Leitender Notarzt**	4100	1.000	1.000	1.078,75	BR4100
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**4.004.300**	**3.978.900**	**3.847.555,03**	
	**** AUSGABEN ****					
6380	**Kosten des Rettungsdienstes bei den Beauftragten**	4100	3.177.200	3.205.200	3.126.522,18	BR4100
6382	**Kosten des Notarztwesens beim Städtischen Klinikum Lüneburg**	4100	281.600	282.500	278.243,32	BR4100
6383	**Kosten Leitender Notarzt bem Städtischen Klinikum**	4100	16.200	16.200	16.693,94	BR4100
6550	**Kostenanteil Schiedsstelle Rettungsdienst**	4100	300	400	332,16	BR4100
6750	**Kostenanteil LK Lüneburg f. System Leitender Notarzt**	4100	3.000	3.000	3.000,00	BR4100
6790	**Kosten der Rettungsleitstelle (Zuweisung an 01.1310.1690)**	4100	528.300	474.000	425.016,84	BR4100
	****** SUMME AUSGABEN ******		**4.006.600**	**3.981.300**	**3.849.808,44**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 1600 ******		**4.006.600**	**3.981.300**	**3.849.808,44**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 1600 ******		**4.004.300**	**3.978.900**	**3.847.555,03**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 1600**		**-2.300**	**-2.400**	**-2.253,41**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 20 Schulverwaltung
Unterabschnitt 2000 Schulverwaltung

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1000	**Verwaltungsgebühren**	5500	0	0	0,00	BR5500
1300	**Veräußerungserlöse**	5500	100	100	593,38	BR5500
1550	**Vakanzprämie**	5500	0	0	3.182,00	BR5500
1620	**Gastschulgeld**	5500	17.000	19.000	23.940,00	BR5500
1710	**Zuweisung des Landes für Netzwerkwartung**	1000	59.000	59.000	58.184,00	BR5500
1720	**Zusch.Stadt Lüneburg f.externe Schulentwicklungsplanung**	5500	30.000	0	0,00	BR5500
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**106.100**	**78.100**	**85.899,38**	
	**** AUSGABEN ****					
4000	**Personalausgaben**		365.000	373.000	331.116,98	SN001
5000	**Baul. Unterhaltung Schulen Energiesparmaßnahmen -Budget-** -- Übertragbar --	3500	0	0	3.027,61	BR3500
5001	**Sonderprogramm Bauunterhaltung Schulen** -- Übertragbar --	3500	720.000	720.000	663.707,35	BR3500
5200	**Schulreform Zunahme der Schülerzahlen**	5500	0	0	113,78	BR5500
5310	**Kopierkosten**	5500	1.800	1.600	958,19	BR5500
5620	**Fortbild. d. Verwaltungsangeh.** -- Übertragbar --	3055	1.900	1.900	-50,00	BR5500
6300	**Förderung offener Ganztags-schulen**	5500	30.000	0	0,00	BR5500
6500	**Fahrtkosten und Geschäftsaus-gaben-Eltern-/Schülerräte**	5500	1.000	1.000	1.003,46	BR5500
6501	**Fahrtkosten und Geschäftsaus-gaben-Kreiselternrat**	5500	500	500	399,89	BR5500
6502	**Bürobedarf**	5500	1.000	1.000	1.457,44	BR5500
6510	**Bücher und Zeitschriften**	5500	1.500	1.500	128,19	BR5500
6530	**Öffentliche Bekanntmachungen**	5500	2.000	2.000	634,75	BR5500
6540	**Dienstreisen**	3055	1.000	1.000	367,06	BR5500
6550	**Fortschreibung des Schul-entwicklungsplanes**	5500	100.000	0	0,00	BR5500
6619	**Vermischte Ausgaben**	5500	11.900	0	3.182,00	BR5500
6720	**Gastschulgelder f.Schüler der allg.bildenden Schulen-ohneSOS** -- Übertragbar --	5500	19.000	20.000	19.836,00	BR5500
6792	**Innere Verrechnungen, IT - Kosten**	5500	121.600	112.900	0,00	BR5500
7120	**Zuweisungen an Stadt Lüneburg gem. § 118 NschG** -- Übertragbar --	1000	222.000	222.000	157.882,00	BR1020

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 20 Schulverwaltung
Unterabschnitt 2000 Schulverwaltung

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
7121	**Zuweisung an Stadt Lüneburg gem. § 118 NSchG,allgm.Schulw.**	1000	1.750.000	1.750.000	1.787.741,00	BR1020
	-- Übertragbar --					
7170	**Zuschuss Projekt Bildungsverbund Nordost Niedersachsen**	5500	5.000	0	0,00	BR5500
7180	**Netzwerkwartung/Administration i. d. Schulen**	5500	59.000	59.000	54.288,00	BR5500
	****** S U M M E A U S G A B E N ******		**3.414.200**	**3.267.400**	**3.025.793,70**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 2000 ******		**3.414.200**	**3.267.400**	**3.025.793,70**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 2000 ******		**106.100**	**78.100**	**85.899,38**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 2000**		**-3.308.100**	**-3.189.300**	**-2.939.894,32**	

Erläuterungen Unterabschnitt 2000

Zu Hhst. 01.2000.6550:

Die Kosten für das Gutachten zur Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes sollen höchstens 80.000 Euro betragen.

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grund-, Förder- und Hauptschulen
Unterabschnitt 2140 Förderschulen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1620	**Erstattung Gem. Melbeck**	5500	0	0	0,00	BR5500
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**0**	**0**	**0,00**	
	**** AUSGABEN ****					
5400	**Abgaben und Entgelte Sonderschulen**	3500	300	400	200,11	BR3500
5402	**Abwasserbeseitigung**	3500	100	100	0,00	BR3500
5403	**Abfallbeseitigung**	3500	100	100	0,00	BR3500
5410	**Heizung**	3500	1.500	2.000	1.345,40	BR3500
5420	**Reinigung**	3500	2.400	2.300	2.222,46	BR3500
5430	**Strom**	3500	300	500	204,36	BR3500
5431	**Wasser**	3500	200	100	183,07	BR3500
5440	**Versicherungen**	3500	100	100	102,18	BR3500
6710	**Gastschulgelder f. Schulbesuch in Hamburg u. Bremen**	5500	60.000	70.000	56.148,27	BR5500
6720	**Gastschulgelder;Sachkostenant. körperbehinderte Schüler**	5500	800	5.000	6.793,89	BR5500
	-- Übertragbar --					
6721	**Erstattung an Gem. Adendorf Integration Grundschule**	5500	7.700	7.700	7.670,00	BR5500
6722	**Erstattung an Stadt Lüneburg Integration Grundschule**	5500	11.000	10.000	9.949,52	BR5500
6723	**Erstattung an SG Gellersen Integration Grundschulen**	5500	0	0	0,00	BR5500
6724	**Erstattung an Gem. Melbeck Integration Grundschule**	5500	6.000	6.000	6.000,00	BR5500
6780	**Sachkostenbeiträge**	5500	90.000	69.000	70.991,19	BR5500
7120	**Zuweisung an Stadt Lüneburg gem. § 118 NSchG,Sonderschulen**	1000	97.000	97.000	110.787,00	BR1020
	-- Übertragbar --					
	****** SUMME AUSGABEN ******		**277.500**	**270.300**	**272.597,45**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 2140 ******		**277.500**	**270.300**	**272.597,45**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 2140 ******		**0**	**0**	**0,00**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 2140**		**-277.500**	**-270.300**	**-272.597,45**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grund-, Förder- und Hauptschulen
Unterabschnitt 2141 Kurt-Löwenstein-Schule Bleckede

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1100	**Entgelt f. schulische Schwimm-**	5510	0	0	0,00	BR5510
	hallennutzung Schüler					
1400	**Mieten und Pachten**	3500	3.600	3.600	3.621,24	BR3500
	Kurt-Löwenst.-Schule Bleckede					
1500	**Erst. v. Telefonkosten u.ä.**	5510	100	100	0,00	BR5510
1501	**Erst. v. Kopierkosten u.ä.**	5510	100	100	476,15	BR5510
1503	**Zahlungen für Schadensfälle**	3500	100	100	1.060,32	BR3500
	-Gebäude und Inventar-					
1504	**Zahlungen für Schadensfälle**	5510	100	100	0,00	BR5510
	-Geräte-					
1509	**Vermischte Einnahmen**	5510	100	100	-2,31	BR5510
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**4.100**	**4.100**	**5.155,40**	
	**** AUSGABEN ****					
4000	**Personalausgaben**		15.200	15.400	15.726,50	SN001
5000	**Unterh.d.Grundst./baul.Anlagen**	3500	54.000	34.000	26.192,79	BR3500
	Kurt-Löwenst.-Schule Bleckede					
	-- Übertragbar --					
5002	**Pflege der Außenanlagen**	3500	700	700	41,35	BR3500
	-- Übertragbar --					
5200	**Geräte etc.-unterrichtsbezogen**	5510	2.500	2.400	1.524,38	BR5510
5210	**Geräte etc.-nicht unterr.bez.**	5510	2.900	2.800	1.149,06	BR5510
5220	**Geräte etc.-Mobiliar**	5510	700	700	130,00	BR5510
5230	**Sonderprogramm Mobiliar**	5510	700	800	0,00	BR5510
5260	**Geräte etc.-unterrichtsbezogen**	5510	0	0	4.536,32	BR5510
	(Budget Schuletat)					
5310	**Kopierkosten**	5510	200	200	1.070,34	BR5510
5400	**Abgaben und Entgelte**	3500	300	400	221,76	BR3500
5402	**Abwasserbeseitigung**	3500	1.600	1.500	1.195,60	BR3500
5403	**Abfallbeseitigung**	3500	1.200	2.600	983,85	BR3500
5410	**Heizung**	3500	16.500	23.600	7.885,37	BR3500
5420	**Reinigung**	3500	22.500	21.300	21.718,36	BR3500
5430	**Strom**	3500	5.500	7.300	5.659,72	BR3500
5431	**Wasser**	3500	400	300	269,63	BR3500
5440	**Versicherungen**	3500	1.900	1.900	1.849,70	BR3500
5900	**Lehr- und Unterrichtsmittel**	5510	4.000	3.900	2.916,66	BR5510
	(ausgen.Lebensmittel)					
5910	**Lebensmittel f. Kochunterricht**	5510	1.900	1.900	1.908,43	BR5510
6500	**Bürobedarf**	5510	500	500	458,65	BR5510
6510	**Bücher und Zeitschriften**	5510	400	400	602,93	BR5510
6520	**Post- und Fernmeldegebühren**	5510	2.100	2.100	2.307,58	BR5510
6540	**Dienstreisen**	3055	100	100	15,18	BR5510
6580	**Sonstige Geschäftsausgaben**	5510	100	100	32,88	BR5510
	****** SUMME AUSGABEN ******		**135.900**	**124.900**	**98.397,04**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grund-, Förder- und Hauptschulen
Unterabschnitt 2141 Kurt-Löwenstein-Schule Bleckede

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 2141 ******		**135.900**	**124.900**	**98.397,04**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 2141 ******		**4.100**	**4.100**	**5.155,40**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 2141**		**-131.800**	**-120.800**	**-93.241,64**	

Erläuterungen Unterabschnitt 2141

Mehreinnahmen berechtigen zu entsprechenden Mehrausgaben im Unterabschnitt.

Die nicht verbrauchten Mittel im Schuletat (BR 5510) sind zu 100 % übertragbar.

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grund-, Förder- und Hauptschulen
Unterabschnitt 2142 Schule an der Schaperdrift

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1100	**Entgelt f. schulische Schwimm-**	5511	0	0	0,00	BR5511
	hallennutzung Schüler					
1500	**Erst. v. Telefonkosten u.ä.**	5511	100	100	0,00	BR5511
1501	**Erst. v. Kopierkosten u.ä.**	5511	100	100	1.082,27	BR5511
1503	**Zahlungen für Schadensfälle**	3500	100	100	0,00	BR3500
	-Gebäude und Inventar-					
1504	**Zahlungen für Schadensfälle**	5511	100	100	0,00	BR5511
	-Geräte-					
1509	**Vermischte Einnahmen**	5511	100	100	0,00	BR5511
1620	**Erstattung f. mobilen Dienst**	5511	1.000	800	4.750,99	BR5511
	von anderen Landkreisen					
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**1.500**	**1.300**	**5.833,26**	
	**** AUSGABEN ****					
4000	**Personalausgaben**		19.900	20.600	20.390,19	SN001
5000	**Unterh.d.Grundst./baul.Anlagen**	3500	31.500	13.000	2.222,55	BR3500
	Schule an der Schaperdrift					
	-- Übertragbar --					
5002	**Pflege der Außenanlagen**	3500	700	700	0,00	BR3500
	-- Übertragbar --					
5200	**Geräte etc.-unterrichtsbezogen**	5511	4.000	3.900	5.169,92	BR5511
5210	**Geräte etc.-nicht unterr.bezog**	5511	1.200	1.100	572,93	BR5511
5220	**Geräte etc.-Mobiliar**	5511	1.000	1.000	69,00	BR5511
5230	**Geräte etc.-Mobiler Dienst**	5511	700	1.600	1.855,49	BR5511
5231	**Sonderprogramm Mobiliar**	5511	700	800	0,00	BR5511
5260	**Geräte etc.-unterrichtsbezogen**	5511	0	0	7.020,36	BR5511
	(Budget Schuletat)					
5310	**Kopierkosten**	5511	200	200	765,31	BR5511
5400	**Abgaben und Entgelte**	3500	300	700	306,76	BR3500
5402	**Abwasserbeseitigung**	3500	2.500	4.300	3.601,60	BR3500
5403	**Abfallbeseitigung**	3500	4.300	5.200	4.212,00	BR3500
5411	**Heizung**	3500	28.700	20.100	27.787,49	BR3500
5420	**Reinigung**	3500	26.400	25.000	25.003,55	BR3500
5430	**Strom**	3500	19.000	10.700	17.300,62	BR3500
5431	**Wasser**	3500	300	300	596,20	BR3500
5440	**Versicherungen**	3500	1.900	1.900	1.834,99	BR3500
5900	**Lehr- und Unterrichtsmittel**	5511	5.000	4.900	4.495,34	BR5511
	(ausgen.Lebensmittel)					
5910	**Lebensmittel f. Kochunterricht**	5511	2.600	2.600	2.557,39	BR5511
6500	**Bürobedarf**	5511	800	800	846,28	BR5511
6510	**Bücher und Zeitschriften**	5511	400	400	128,84	BR5511
6520	**Post- und Fernmeldegebühren**	5511	1.600	1.600	1.509,29	BR5511
6540	**Dienstreisen**	3055	100	100	12,50	BR5511

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grund-, Förder- und Hauptschulen
Unterabschnitt 2142 Schule an der Schaperdrift

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
6580	**Sonstige Geschäftsausgaben**	5511	100	100	0,00	BR5511
	****** S U M M E A U S G A B E N ******		**153.900**	**121.600**	**128.258,60**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 2142 ******		**153.900**	**121.600**	**128.258,60**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 2142 ******		**1.500**	**1.300**	**5.833,26**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 2142**		**-152.400**	**-120.300**	**-122.425,34**	

Erläuterungen Unterabschnitt 2142

Mehreinnahmen berechtigen zu entsprechenden Mehrausgaben im Unterabschnitt.

Die nicht verbrauchten Mittel im Schuletat (BR 5511) sind zu 100 % übertragbar.

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grund-, Förder- und Hauptschulen
Unterabschnitt 2143 Schule Am Knieberg

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1330	**Verpflegungskostenant. Schüler**	5512	39.100	39.100	40.593,37	BR5512
1331	**Verpflegungskostenant. Schüler -Kochunterricht**	5512	100	100	869,00	BR5512
1500	**Erst. v. Telefonkosten u.ä.**	5512	100	100	29,97	BR5512
1501	**Erst. v. Kopierkosten u.ä.**	5512	100	100	505,20	BR5512
1503	**Zahlungen für Schadensfälle -Gebäude und Inventar-**	3500	100	100	0,00	BR3500
1504	**Zahlungen für Schadensfälle -Geräte-**	5512	100	100	0,00	BR5512
1509	**Vermischte Einnahmen**	5512	100	100	0,00	BR5512
1620	**Erstattung f. mobilen Dienst von anderen Landkreisen**	5512	600	800	0,00	BR5512
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**40.300**	**40.500**	**41.997,54**	
	**** AUSGABEN ****					
4000	**Personalausgaben**		60.800	64.800	65.135,87	SN001
5000	**Unterh.d.Grundst./baul.Anlagen Schule Am Knieberg**	3500	44.500	35.500	25.732,67	BR3500
	-- Übertragbar --					
5002	**Pflege der Außenanlagen**	3500	700	700	524,88	BR3500
	-- Übertragbar --					
5200	**Geräte etc.-unterrichtsbezogen**	5512	4.800	4.700	4.383,39	BR5512
5210	**Geräte etc.-nicht unterr.bez.**	5512	900	900	1.697,78	BR5512
5220	**Geräte etc.-Mobiliar**	5512	1.300	1.300	0,00	BR5512
5230	**Geräte etc.-Mobiler Dienst**	5512	900	600	677,23	BR5512
5231	**Sonderprogramm Mobiliar**	5512	800	900	609,26	BR5512
5260	**Geräte etc.-unterrichtsbezogen (Budget Schuletat)**	5512	0	0	-40,10	BR5512
5310	**Kopierkosten**	5512	200	200	565,09	BR5512
5400	**Abgaben und Entgelte**	3500	400	700	347,34	BR3500
5402	**Abwasserbeseitigung**	3500	3.000	4.500	3.233,76	BR3500
5403	**Abfallbeseitigung**	3500	4.300	5.300	4.279,80	BR3500
5410	**Heizung**	3500	32.800	26.300	31.850,88	BR3500
5420	**Reinigung**	3500	42.000	39.800	43.692,08	BR3500
5430	**Strom**	3500	19.500	11.600	18.983,61	BR3500
5431	**Wasser**	3500	1.900	400	967,97	BR3500
5440	**Versicherungen**	3500	3.300	2.700	3.002,89	BR3500
5510	**Haltung von Fahrzeugen**	5512	1.500	1.500	2.443,58	BR5512
5710	**Verpflegung der Schüler**	5512	49.200	49.100	51.363,34	BR5512
5900	**Lehr- und Unterrichtsmittel, Betreuungsaufwand**	5512	18.900	18.700	21.812,71	BR5512
5910	**Lebensmittel f. Kochunterricht**	5512	0	0	2.327,52	BR5512
6500	**Bürobedarf**	5512	700	700	749,00	BR5512

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grund-, Förder- und Hauptschulen
Unterabschnitt 2143 Schule Am Knieberg

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
6510	**Bücher und Zeitschriften**	5512	400	400	328,65	BR5512
6520	**Post- und Fernmeldegebühren**	5512	2.700	2.700	3.650,90	BR5512
6540	**Dienstreisen**	3055	100	100	0,00	BR5512
6580	**Sonstige Geschäftsausgaben**	5512	100	100	16,11	BR5512
	****** S U M M E A U S G A B E N ******		**295.700**	**274.200**	**288.336,21**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 2143 ******		**295.700**	**274.200**	**288.336,21**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 2143 ******		**40.300**	**40.500**	**41.997,54**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 2143**		**-255.400**	**-233.700**	**-246.338,67**	

Erläuterungen Unterabschnitt 2143

Mehreinnahmen berechtigen zu entsprechenden Mehrausgaben im Unterabschnitt.

Die nicht verbrauchten Mittel im Schuletat (BR 5512) sind zu 100 % übertragbar.

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grund-, Förder- und Hauptschulen
Unterabschnitt 2165 Orientierungsstufe Oedeme

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1503	**Zahlungen für Schadensfälle**	3500	0	0	0,00	BR3500
	-Gebäude und Inventar-					
1504	**Zahllungen für Schadensfälle**	5517	0	0	0,00	BR5517
	-Geräte					
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**0**	**0**	**0,00**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 2165 ******		**0**	**0**	**0,00**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 2165 ******		**0**	**0**	**0,00**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 2165**		**0**	**0**	**0,00**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grund-, Förder- und Hauptschulen
Unterabschnitt 2170 Hauptschulen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1710	**Zuweisung vom Land**	5500	100	100	0,00	BR5500
1711	**Zuweisung vom Land Förder-programm für Hauptschulen**	5500	182.000	156.000	71.186,07	BR5500
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**182.100**	**156.100**	**71.186,07**	
	**** AUSGABEN ****					
5960	**Arbeit in Hauptschulen gem. Erl. d. MK v. 6.6.1978**	5500	2.600	2.600	2.600,00	BR5500
	-- Übertragbar --					
5961	**Förderprogramm f. Hauptschulen gem. Erl. d. MK v. 19.3.2001**	5500	182.000	156.000	71.186,07	BR5500
	****** SUMME AUSGABEN ******		**184.600**	**158.600**	**73.786,07**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 2170 ******		**184.600**	**158.600**	**73.786,07**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 2170 ******		**182.100**	**156.100**	**71.186,07**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 2170**		**-2.500**	**-2.500**	**-2.600,00**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grund-, Förder- und Hauptschulen
Unterabschnitt 2172 Hauptschule Bardowick

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1503	**Zahlungen für Schadensfälle -Gebäude und Inventar-**	3500	0	0	0,00	BR3500
	**** SUMME EINNAHMEN ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben Unterabschnitt 2172 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen Unterabschnitt 2172 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 2172		**0**	**0**	**0,00**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grund-, Förder- und Hauptschulen
Unterabschnitt 2173 Hauptschule Bleckede

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1330	**Verpflegungskostenant. Schüler**	5520	100	100	454,00	BR5520
1503	**Zahlungen für Schadensfälle -Gebäude und Inventar-**	3500	100	100	687,20	BR3500
1504	**Zahlungen für Schadensfälle -Geräte-**	5520	100	100	0,00	BR5520
1509	**Vermischte Einnahmen**	5520	100	100	0,00	BR5520
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**400**	**400**	**1.141,20**	
	**** AUSGABEN ****					
5200	**Geräte etc.-unterrichtsbezogen**	5520	1.800	1.800	818,32	BR5520
5210	**Geräte etc.-nicht unterr.bez.**	5520	500	400	714,87	BR5520
5220	**Geräte etc.-Mobiliar**	5520	500	400	29,90	BR5520
5230	**Sonderprogramm Mobiliar**	5520	1.200	1.200	0,00	BR5520
5260	**Geräte etc.-unterrichtsbezogen (Budget Schuletat)**	5520	0	0	-1.221,95	BR5520
5900	**Lehr- und Unterrichtsmittel**	5520	2.300	2.200	5.262,71	BR5520
5910	**Lebensmittel f. Kochunterricht**	5520	700	700	714,68	BR5520
6300	**Sonstige Sachausgaben**	5520	1.500	1.500	0,00	BR5520
6500	**Bürobedarf**	5520	400	400	1.145,02	BR5520
6510	**Bücher und Zeitschriften**	5520	200	200	425,54	BR5520
6580	**Sonstige Geschäftsausgaben**	5520	100	100	0,00	BR5520
	****** SUMME AUSGABEN ******		**9.200**	**8.900**	**7.889,09**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 2173 ******		**9.200**	**8.900**	**7.889,09**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 2173 ******		**400**	**400**	**1.141,20**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 2173**		**-8.800**	**-8.500**	**-6.747,89**	

Erläuterungen Unterabschnitt 2173

Mehreinnahmen berechtigen zu entsprechenden Mehrausgaben im Unterabschnitt.

Die nicht verbrauchten Mittel im Schuletat (BR 5520,5538) sind zu 100 % übertragbar.

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grund-, Förder- und Hauptschulen
Unterabschnitt 2174 Hauptschule Embsen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1330	**Verpflegungskostenant. Schüler**	5521	100	100	977,00	BR5521
1501	**Erst.v.Kopierkosten u.ä.**	5521	100	100	2.826,49	BR5521
1503	**Zahlungen für Schadensfälle -Gebäude und Inventar-**	3500	100	100	579,50	BR3500
1504	**Zahlungen für Schadensfälle -Geräte-**	5521	100	100	0,00	BR5521
1509	**Vermischte Einnahmen**	5521	100	100	0,00	BR5521
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**500**	**500**	**4.382,99**	
	**** AUSGABEN ****					
5200	**Geräte etc.-unterrichtsbezogen**	5521	2.600	2.900	1.674,89	BR5521
5210	**Geräte etc.-nicht unterr.bez.**	5521	700	700	587,76	BR5521
5220	**Geräte etc.-Mobiliar**	5521	700	700	269,98	BR5521
5230	**Sonderprogramm Mobiliar**	5521	1.000	1.300	-887,40	BR5521
5260	**Geräte etc.-unterrichtsbezogen (Budget Schuletat)**	5521	0	0	6.531,70	BR5521
5310	**Kopierkosten**	5521	200	300	2.373,02	BR5521
5740	**Bustransfer Außenstelle - Stammschule**	5521	500	500	0,00	BR5521
5900	**Lehr- und Unterrichtsmittel**	5521	3.300	3.600	2.388,94	BR5521
5910	**Lebensmittel f. Kochunterricht**	5521	700	800	1.181,28	BR5521
6500	**Bürobedarf**	5521	600	700	693,88	BR5521
6510	**Bücher und Zeitschriften**	5521	300	300	412,43	BR5521
6580	**Sonstige Geschäftsausgaben**	5521	100	100	165,17	BR5521
	****** SUMME AUSGABEN ******		**10.700**	**11.900**	**15.391,65**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 2174 ******		**10.700**	**11.900**	**15.391,65**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 2174 ******		**500**	**500**	**4.382,99**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 2174**		**-10.200**	**-11.400**	**-11.008,66**	

Erläuterungen Unterabschnitt 2174

Mehreinnahmen berechtigen zu entsprechenden Mehrausgaben im Unterabschnit.

Die nicht verbrauchten Mittel im Schuletat (BR 5521, 5539) sind zu 100 % übertragbar.

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grund-, Förder- und Hauptschulen
Unterabschnitt 2175 Hauptschule Oedeme

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1330	**Verpflegungskostenant. Schüler**	5522	100	100	196,00	BR5522
1503	**Zahlungen für Schadensfälle -Gebäude und Inventar-**	3500	100	100	2.993,11	BR3500
1504	**Zahlungen für Schadensfälle -Geräte-**	5522	100	100	0,00	BR5522
1509	**Vermischte Einnahmen**	5522	100	100	0,00	BR5522
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**400**	**400**	**3.189,11**	
	**** AUSGABEN ****					
5200	**Geräte etc.-unterrichtsbezogen**	5522	2.000	2.200	1.786,02	BR5522
5210	**Geräte etc.-nicht unterr.bez.**	5522	500	500	185,07	BR5522
5220	**Geräte etc.-Mobiliar**	5522	500	600	616,63	BR5522
5230	**Sonderprogramm Mobiliar**	5522	1.300	1.500	958,87	BR5522
5260	**Geräte etc.-unterrichtsbezogen (Budget Schuletat)**	5522	0	0	415,86	BR5522
5740	**Kosten Schwimmunterricht**	5522	2.500	3.300	0,00	BR5522
5900	**Lehr- und Unterrichtsmittel**	5522	2.500	2.700	3.056,85	BR5522
5910	**Lebensmittel f. Kochunterricht**	5522	700	800	800,00	BR5522
6500	**Bürobedarf**	5522	500	500	1.073,32	BR5522
6510	**Bücher und Zeitschriften**	5522	200	200	481,98	BR5522
6580	**Sonstige Geschäftsausgaben**	5522	100	100	8,53	BR5522
	****** SUMME AUSGABEN ******		**10.800**	**12.400**	**9.383,13**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 2175 ******		**10.800**	**12.400**	**9.383,13**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 2175 ******		**400**	**400**	**3.189,11**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 2175**		**-10.400**	**-12.000**	**-6.194,02**	

Erläuterungen Unterabschnitt 2175

Mehreinnahmen berechtigen zu entsprechenden Mehrausgaben im Unterabschnitt.

Die nicht verbrauchten Mittel im Schuletat (BR 5522, 5540) sind zu 100 % übertragbar.

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grund-, Förder- und Hauptschulen
Unterabschnitt 2176 Hauptschule Scharnebeck

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1330	**Verpflegungskostenant. Schüler**	5523	100	100	3.131,00	BR5523
1501	**Erst. v. Kopierkosten u.ä.**	5523	100	100	2.046,78	BR5523
1503	**Zahlungen für Schadensfälle -Gebäude und Inventar-**	3500	100	100	3.268,93	BR3500
1504	**Zahlungen für Schadensfälle -Geräte-**	5523	100	100	0,00	BR5523
1509	**Vermischte Einnahmen**	5523	100	100	0,00	BR5523
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**500**	**500**	**8.446,71**	
	**** AUSGABEN ****					
5200	**Geräte etc.-unterrichtsbezogen**	5523	2.100	2.000	1.145,07	BR5523
5210	**Geräte etc.-nicht unterr.bez.**	5523	500	500	3.700,77	BR5523
5220	**Geräte etc.-Mobiliar**	5523	500	500	418,34	BR5523
5230	**Sonderprogramm Mobiliar**	5523	1.400	1.400	1.300,00	BR5523
5260	**Geräte etc.-unterrichtsbezogen (Budget Schuletat)**	5523	0	0	-2.660,61	BR5523
5310	**Kopierkosten**	5523	200	200	1.262,46	BR5523
5740	**Kosten Schwimmunterricht**	5523	500	500	0,00	BR5523
5900	**Lehr- und Unterrichtsmittel**	5523	2.600	2.500	3.246,76	BR5523
5910	**Lebensmittel f. Kochunterricht**	5523	2.100	2.100	3.602,04	BR5523
6500	**Bürobedarf**	5523	800	800	1.906,38	BR5523
6510	**Bücher und Zeitschriften**	5523	300	300	460,83	BR5523
6580	**Sonstige Geschäftsausgaben**	5523	100	100	28,70	BR5523
	****** SUMME AUSGABEN ******		**11.100**	**10.900**	**14.410,74**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 2176 ******		**11.100**	**10.900**	**14.410,74**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 2176 ******		**500**	**500**	**8.446,71**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 2176**		**-10.600**	**-10.400**	**-5.964,03**	

Erläuterungen Unterabschnitt 2176

Mehreinnahmen berechtigen zu entsprechenden Mehrausgaben im Unterabschnitt

Die nicht verbrauchten Mittel im Schuletat (BR 5523, 5541) sind zu 100 % übertragbar.

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 22 Realschulen
Unterabschnitt 2213 Realschule Bleckede

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1503	**Zahlungen für Schadensfälle -Gebäude und Inventar-**	3500	100	100	414,64	BR3500
1504	**Zahlungen für Schadensfälle -Geräte-**	5524	100	100	0,00	BR5524
1509	**Vermischte Einnahmen**	5524	100	100	0,00	BR5524
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**300**	**300**	**414,64**	
	**** AUSGABEN ****					
5200	**Geräte etc.-unterrichtsbezogen**	5524	3.000	2.900	1.611,25	BR5524
5210	**Geräte etc.-nicht unterr.bez.**	5524	800	700	753,69	BR5524
5220	**Geräte etc.-Mobiliar**	5524	800	600	295,38	BR5524
5230	**Sonderprogramm Mobiliar**	5524	2.200	2.200	1.586,46	BR5524
5260	**Geräte etc.-unterrichtsbezogen (Budget Schuletat)**	5524	0	0	43,02	BR5524
5900	**Lehr- und Unterrichtsmittel**	5524	3.800	3.600	4.613,34	BR5524
6300	**Sonstige Sachausgaben**	5524	2.200	2.200	0,00	BR5524
6500	**Bürobedarf**	5524	700	700	1.632,84	BR5524
6510	**Bücher und Zeitschriften**	5524	200	200	591,63	BR5524
6580	**Sonstige Geschäftsausgaben**	5524	100	100	35,00	BR5524
	****** SUMME AUSGABEN ******		**13.800**	**13.200**	**11.162,61**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 2213 ******		**13.800**	**13.200**	**11.162,61**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 2213 ******		**300**	**300**	**414,64**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 2213**		**-13.500**	**-12.900**	**-10.747,97**	

Erläuterungen Unterabschnitt 2213

Mehreinnahmen berechtigen zu entsprechenden Mehrausgaben im Unterabschnitt.

Die nicht verbrauchten Mittel im Schuletat (BR 5524, 5538) sind zu 100 % übertragbar.

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 22 Realschulen
Unterabschnitt 2214 Realschule Embsen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1330	**Verpflegungskostenant. Schüler**	5525	100	100	100,00	BR5525
1501	**Erst.v.Kopierkosten u.ä.**	5525	100	100	2.561,73	BR5525
1503	**Zahlungen für Schadensfälle -Gebäude und Inventar-**	3500	100	100	77,67	BR3500
1504	**Zahlungen für Schadensfälle -Geräte-**	5525	100	100	0,00	BR5525
1509	**Vermischte Einnahmen**	5525	100	100	438,92	BR5525
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**500**	**500**	**3.178,32**	
	**** AUSGABEN ****					
5200	**Geräte etc.-unterrichtsbezogen**	5525	3.800	3.600	4.302,74	BR5525
5210	**Geräte etc.-nicht unterr.bez.**	5525	1.000	900	1.168,92	BR5525
5220	**Geräte etc.-Mobiliar**	5525	900	900	332,82	BR5525
5230	**Sonderprogramm Mobiliar**	5525	2.100	2.100	0,00	BR5525
5260	**Geräte etc.-unterrichtsbezogen (Budget Schuletat)**	5525	0	0	3.103,03	BR5525
5310	**Kopierkosten**	5525	400	400	2.732,08	BR5525
5740	**Kosten Schwimmunterricht und Bustransferkosten**	5525	2.000	2.000	0,00	BR5525
5900	**Lehr- und Unterrichtsmittel**	5525	4.800	4.600	4.897,49	BR5525
5910	**Lebensmittel f. Kochunterricht**	5525	800	800	708,48	BR5525
6500	**Bürobedarf**	5525	800	800	761,12	BR5525
6510	**Bücher und Zeitschriften**	5525	300	300	295,00	BR5525
6580	**Sonstige Geschäftsausgaben**	5525	200	200	920,31	BR5525
	****** SUMME AUSGABEN ******		**17.100**	**16.600**	**19.221,99**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 2214 ******		**17.100**	**16.600**	**19.221,99**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 2214 ******		**500**	**500**	**3.178,32**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 2214**		**-16.600**	**-16.100**	**-16.043,67**	

Erläuterungen Unterabschnitt 2214

Mehreinnahmen berechtigen zu entsprechenden Mehrausgaben im Unterabschnitt.

Die nicht verbrauchten Mittel im Schuletat (BR 5525, 5539) sind zu 100 % übertragbar.

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 22 Realschulen
Unterabschnitt 2215 Realschule Oedeme

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1503	**Zahlungen für Schadensfälle**	3500	100	100	601,32	BR3500
	-Gebäude und Inventar-					
1504	**Zahlungen für Schadensfälle**	5526	100	100	855,14	BR5526
	-Geräte-					
1509	**Vermischte Einnahmen**	5526	100	100	0,00	BR5526
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**300**	**300**	**1.456,46**	
	**** AUSGABEN ****					
5200	**Geräte etc.-unterrichtsbezogen**	5526	5.600	5.400	6.617,89	BR5526
5210	**Geräte etc.-nicht unterr.bez.**	5526	1.400	1.400	564,98	BR5526
5220	**Geräte etc.-Mobiliar**	5526	1.400	1.300	3.242,82	BR5526
5230	**Sonderprogramm Mobiliar**	5526	4.300	4.400	2.646,64	BR5526
5260	**Geräte etc.-unterrichtsbezogen**	5526	0	0	3.174,77	BR5526
	(Budget Schuletat)					
5740	**Kosten Schwimmunterricht**	5526	2.500	3.300	0,00	BR5526
5900	**Lehr- und Unterrichtsmittel**	5526	7.000	6.800	4.454,85	BR5526
6500	**Bürobedarf**	5526	1.100	1.100	297,56	BR5526
6510	**Bücher und Zeitschriften**	5526	400	400	238,26	BR5526
6580	**Sonstige Geschäftsausgaben**	5526	100	100	43,43	BR5526
	****** SUMME AUSGABEN ******		**23.800**	**24.200**	**21.281,20**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 2215 ******		**23.800**	**24.200**	**21.281,20**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 2215 ******		**300**	**300**	**1.456,46**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 2215**		**-23.500**	**-23.900**	**-19.824,74**	

Erläuterungen Unterabschnitt 2215

Mehreinnahmen berechtigen zu entsprechenden Mehrausgaben im Unterabschnitt.

Die nicht verbrauchten Mittel im Schuletat (BR 5526, 5540) sind zu 100 % übertragbar.

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 22 Realschulen
Unterabschnitt 2216 Realschule Scharnebeck

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1501	**Erst. v. Kopierkosten u.ä.**	5527	100	100	4.564,58	BR5527
1503	**Zahlungen für Schadensfälle -Gebäude und Inventar-**	3500	100	100	41,62	BR3500
1504	**Zahlungen für Schadensfälle -Geräte-**	5527	100	100	188,62	BR5527
1509	**Vermischte Einnahmen**	5527	100	100	0,00	BR5527
1770	**Spenden**	5527	100	100	0,00	BR5527
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**500**	**500**	**4.794,82**	
	**** AUSGABEN ****					
5200	**Geräte etc.-unterrichtsbezogen**	5527	4.000	4.100	6.215,54	BR5527
5210	**Geräte etc.-nicht unterr.bez.**	5527	1.000	1.000	7.005,96	BR5527
5220	**Geräte etc.-Mobiliar**	5527	1.000	1.000	418,53	BR5527
5230	**Sonderprogramm Mobiliar**	5527	2.900	3.200	0,00	BR5527
5260	**Geräte etc.-unterrichtsbezogen (Budget Schuletat)**	5527	0	0	-4.354,68	BR5527
5310	**Kopierkosten**	5527	400	500	3.521,50	BR5527
5740	**Kosten Schwimmunterricht**	5527	2.400	2.400	0,00	BR5527
5900	**Lehr- und Unterrichtsmittel**	5527	5.000	15.200	1.697,41	BR5527
6500	**Bürobedarf**	5527	2.900	1.100	1.804,85	BR5527
6510	**Bücher und Zeitschriften**	5527	400	400	1.285,43	BR5527
6580	**Sonstige Geschäftsausgaben**	5527	100	100	376,64	BR5527
	****** SUMME AUSGABEN ******		**20.100**	**29.000**	**17.971,18**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 2216 ******		**20.100**	**29.000**	**17.971,18**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 2216 ******		**500**	**500**	**4.794,82**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 2216**		**-19.600**	**-28.500**	**-13.176,36**	

Erläuterungen Unterabschnitt 2216

Mehreinnahmen berechtigen zu entsprechenden Mehrausgaben im Unterabschnitt.

Die nicht verbrauchten Mittel im Schuletat (BR 5527, 5541) sind zu 100 % übertragbar.

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 22 Realschulen
Unterabschnitt 2251 Haupt- u. Realschule Adendorf

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1330	**Verpflegungskostenant. Schüler**	5528	100	100	0,00	BR5528
1400	**Mieten und Pachten**	3500	3.200	4.300	4.378,20	BR3500
	HRS m. OS Adendorf					
1500	**Erst.v.Telefonkosten u.ä.**	5528	100	100	0,00	BR5528
1501	**Erst. v. Kopierkosten u.ä.**	5528	100	100	2.828,13	BR5528
1503	**Zahlungen für Schadensfälle**	3500	100	100	1.247,40	BR3500
	-Gebäude und Inventar-					
1504	**Zahlungen für Schadensfälle**	5528	100	100	0,00	BR5528
	-Geräte-					
1509	**Vermischte Einnahmen**	5528	100	100	0,00	BR5528
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**3.800**	**4.900**	**8.453,73**	
	**** AUSGABEN ****					
4000	**Personalausgaben**		22.400	23.400	25.110,89	SN001
5000	**Unterh.d.Grundst./baul.Anlagen**	3500	40.500	60.500	18.114,83	BR3500
	HRS Adendorf					
	-- Übertragbar --					
5002	**Pflege der Außenanlagen**	3500	6.500	7.400	5.843,94	BR3500
	-- Übertragbar --					
5200	**Geräte etc.-unterrichtsbezogen**	5528	4.000	3.500	3.778,64	BR5528
5210	**Geräte etc.-nicht unterr.bez.**	5528	1.000	900	5.033,02	BR5528
5220	**Geräte etc.-Mobiliar**	5528	1.000	900	119,90	BR5528
5230	**Sonderprogramm Mobiliar**	5528	2.100	1.900	0,00	BR5528
5260	**Geräte etc.-unterrichtsbezogen**	5528	0	0	187,24	BR5528
	(Budget Schuletat)					
5310	**Kopierkosten**	5528	400	400	2.710,82	BR5528
5400	**Abgaben und Entgelte**	3500	100	200	90,54	BR3500
5402	**Abwasserbeseitigung**	3500	900	800	550,64	BR3500
5403	**Abfallbeseitigung**	3500	3.900	5.000	3.369,90	BR3500
5410	**Heizung**	3500	35.000	24.100	732,01	BR3500
5420	**Reinigung**	3500	37.000	35.000	30.062,10	BR3500
5430	**Strom**	3500	19.000	11.900	8.445,33	BR3500
5431	**Wasser**	3500	600	400	217,57	BR3500
5440	**Versicherungen**	3500	3.700	3.600	3.204,92	BR3500
5450	**Sonstige Bewirtschaftungskost.**	3500	0	0	0,00	BR3500
5510	**Haltung von Fahrzeugen**	5528	300	300	42,80	BR5528
5740	**Kosten Schwimmunterricht**	5528	500	500	0,00	BR5528
5900	**Lehr- und Unterrichtsmittel**	5528	4.900	4.400	2.699,12	BR5528
5910	**Lebensmittel f. Kochunterricht**	5528	1.000	1.000	22,28	BR5528
6300	**Sonstige Sachausgaben**	5528	3.000	3.000	0,00	BR5528
6500	**Bürobedarf**	5528	1.200	1.200	798,59	BR5528
6510	**Bücher und Zeitschriften**	5528	300	300	365,06	BR5528
6520	**Post- und Fernmeldegebühren**	5528	2.700	2.700	2.010,91	BR5528

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 22 Realschulen
Unterabschnitt 2251 Haupt- u. Realschule Adendorf

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
6540	**Dienstreisen**	3055	100	100	0,00	BR5528
6580	**Sonstige Geschäftsausgaben**	5528	100	100	1.759,75	BR5528
6720	**Erstattung Sporthallennutzung**	5500	27.000	34.500	26.419,68	BR5500
	****** S U M M E A U S G A B E N ******		**219.200**	**228.000**	**141.690,48**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 2251 ******		**219.200**	**228.000**	**141.690,48**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 2251 ******		**3.800**	**4.900**	**8.453,73**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 2251**		**-215.400**	**-223.100**	**-133.236,75**	

Erläuterungen Unterabschnitt 2251

Mehreinnahmen berechtigen zu entsprechenden Mehrausgaben im Unterabschnitt.

Die nicht verbrauchten Mittel im Schuletat (BR 5528) sind zu 100 % übertragbar.

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 22 Realschulen
Unterabschnitt 2252 Haupt- u. Realschule Dahlenburg

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1100	**Einspeisevergütung Foto-voltaikanlage**	3500	800	800	754,21	BR3500
1330	**Verpflegungskostenant. Schüler**	5529	100	100	0,00	BR5529
1500	**Erst.v.Telefonkosten u.ä.**	5529	100	100	0,00	BR5529
1501	**Erst. v. Kopierkosten u.ä.**	5529	100	100	4.253,97	BR5529
1503	**Zahlungen für Schadensfälle -Gebäude und Inventar-**	3500	100	100	1.131,13	BR3500
1504	**Zahlungen für Schadensfälle -Geräte-**	5529	100	100	0,00	BR5529
1509	**Vermischte Einnahmen**	5529	100	100	0,00	BR5529
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**1.400**	**1.400**	**6.139,31**	
	**** AUSGABEN ****					
4000	**Personalausgaben**		24.900	18.200	21.328,58	SN001
5000	**Unterh.d.Grundst./baul.Anl. HRS Dahlenburg**	3500	39.500	51.000	45.497,00	BR3500
	-- Übertragbar --					
5002	**Pflege der Außenanlagen**	3500	1.000	1.400	1.417,72	BR3500
	-- Übertragbar --					
5200	**Geräte etc.-unterrichtsbezogen**	5529	3.000	2.800	1.249,08	BR5529
5210	**Geräte etc.-nicht unterr.bez.**	5529	800	700	0,00	BR5529
5220	**Geräte etc.-Mobiliar**	5529	800	700	1.541,19	BR5529
5230	**Sonderprogramm Mobiliar**	5529	2.100	2.100	0,00	BR5529
5260	**Geräte etc.-unterrichtsbezogen (Budget Schuletat)**	5529	0	0	6.753,77	BR5529
5290	**Lfd. Unterhaltg.d.Sportgeräte**	5529	400	400	24,36	BR5529
5310	**Kopierkosten**	5529	300	300	2.963,09	BR5529
5400	**Abgaben und Entgelte**	3500	100	500	974,67	BR3500
5401	**Sonst. Bewirtschaftungsk.**	3500	0	0	0,00	BR3500
5402	**Abwasserbeseitigung**	3500	900	1.200	1.053,60	BR3500
5403	**Abfallbeseitigung**	3500	2.700	3.500	2.392,41	BR3500
5410	**Heizung**	3500	25.600	28.900	17.529,15	BR3500
5420	**Reinigung**	3500	10.000	13.200	13.992,29	BR3500
5430	**Strom**	3500	10.000	17.100	13.629,78	BR3500
5431	**Wasser**	3500	200	600	534,45	BR3500
5440	**Versicherungen**	3500	4.300	2.900	3.055,68	BR3500
5740	**Kosten Schwimmunterricht**	5529	4.000	500	0,00	BR5529
5900	**Lehr- und Unterrichtsmittel**	5529	3.800	3.500	5.544,09	BR5529
5910	**Lebensmittel f. Kochunterricht**	5529	1.400	1.400	2.051,57	BR5529
6500	**Bürobedarf**	5529	1.200	1.200	1.291,49	BR5529
6510	**Bücher und Zeitschriften**	5529	400	400	688,72	BR5529
6520	**Post- und Fernmeldegebühren**	5529	3.300	3.300	1.774,84	BR5529
6540	**Dienstreisen**	3055	100	100	0,00	BR5529

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 22 Realschulen
Unterabschnitt 2252 Haupt- u. Realschule Dahlenburg

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
6580	**Sonstige Geschäftsausgaben**	5529	100	100	1.133,85	BR5529
	****** S U M M E A U S G A B E N ******		**140.900**	**156.000**	**146.421,38**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 2252 ******		**140.900**	**156.000**	**146.421,38**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 2252 ******		**1.400**	**1.400**	**6.139,31**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 2252**		**-139.500**	**-154.600**	**-140.282,07**	

Erläuterungen Unterabschnitt 2252

Mehreinnahmen berechtigen zu entsprechenden Mehrausgaben im Unterabschitt.

Die nicht verbrauchten Mittel im Schuletat (BR 5529) sind zu 100 % übertragbar.

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 22 Realschulen
Unterabschnitt 2253 Haupt- u. Realschule Neuhaus

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1330	**Verpflegungskostenant. Schüler**	5530	100	100	613,50	BR5530
1400	**Mieten und Pachten**	3500	300	300	306,16	BR3500
	HRS m. OS Neuhaus					
1500	**Erst.v.Telefonkosten u.ä.**	5530	100	100	0,00	BR5530
1501	**Erst. v. Kopierkosten u.ä.**	5530	100	100	732,00	BR5530
1503	**Zahlungen für Schadensfälle**	3500	100	100	0,00	BR3500
	-Gebäude und Inventar-					
1504	**Zahlungen für Schadensfälle**	5530	100	100	0,00	BR5530
	-Geräte-					
1509	**Vermischte Einnahmen**	5530	100	100	1.381,88	BR5530
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**900**	**900**	**3.033,54**	
	**** AUSGABEN ****					
4000	**Personalausgaben**		13.100	15.400	14.952,14	SN001
5000	**Unterh.d.Grundst./baul.Anlagen**	3500	38.500	22.500	14.966,91	BR3500
	HRS Neuhaus					
	-- Übertragbar --					
5002	**Pflege der Außenanlagen**	3500	1.000	1.400	768,69	BR3500
	-- Übertragbar --					
5200	**Geräte etc.-unterrichtsbezogen**	5530	1.400	1.400	4.548,07	BR5530
5210	**Geräte etc.-nicht unterr.bez.**	5530	400	400	183,90	BR5530
5220	**Geräte etc.-Mobiliar**	5530	400	300	273,77	BR5530
5230	**Sonderprogramm Mobiliar**	5530	700	800	900,69	BR5530
5260	**Geräte etc.-unterrichtsbezogen**	5530	0	0	-221,90	BR5530
	(Budget Schuletat)					
5290	**Lfd. Unterhaltg.d.Sportgeräte**	5530	500	500	45,25	BR5530
5310	**Kopierkosten**	5530	100	100	922,04	BR5530
5400	**Abgaben und Entgelte**	3500	200	500	126,38	BR3500
5402	**Abwasserbeseitigung**	3500	700	1.000	845,50	BR3500
5403	**Abfallbeseitigung**	3500	5.100	5.200	4.704,00	BR3500
5410	**Heizung**	3500	22.000	14.900	12.938,19	BR3500
5420	**Reinigung**	3500	28.500	27.000	27.256,43	BR3500
5430	**Strom**	3500	9.000	8.900	11.483,70	BR3500
5431	**Wasser**	3500	300	200	159,20	BR3500
5440	**Versicherungen**	3500	2.800	2.700	2.630,89	BR3500
5450	**Sonstige Bewirtschaftungskost.**	3500	0	0	0,00	BR3500
5740	**Kosten Schwimmunterricht**	5530	500	500	0,00	BR5530
5900	**Lehr- und Unterrichtsmittel**	5530	1.800	1.800	3.051,04	BR5530
5910	**Lebensmittel f. Kochunterricht**	5530	1.300	1.300	701,80	BR5530
6500	**Bürobedarf**	5530	1.100	1.100	837,13	BR5530
6510	**Bücher und Zeitschriften**	5530	400	400	604,45	BR5530
6520	**Post- und Fernmeldegebühren**	5530	1.500	1.500	1.097,69	BR5530
6540	**Dienstreisen**	3055	100	100	24,64	BR5530

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 22 Realschulen
Unterabschnitt 2253 Haupt- u. Realschule Neuhaus

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
6580	**Sonstige Geschäftsausgaben**	5530	100	100	158,81	BR5530
6720	**Erstattung Sporthallennutzung**	5530	19.000	20.000	15.565,47	BR3500
	****** SUMME AUSGABEN ******		**150.500**	**130.000**	**119.524,88**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 2253 ******		**150.500**	**130.000**	**119.524,88**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 2253 ******		**900**	**900**	**3.033,54**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 2253**		**-149.600**	**-129.100**	**-116.491,34**	

Erläuterungen Unterabschnitt 2253

Mehreinnahmen berechtigen zu entsprechenden Mehrausgaben im Unterabschitt.

Die nicht verbrauchten Mittel im Schuletat (BR 5530) sind zu 100 % übertragbar.

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 22 Realschulen
Unterabschnitt 2254 Haupt- u. Realschule Bardowick

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1400	**Mieten und Pachten**	3500	300	300	330,00	BR3500
1500	**Erst. v. Telefonkosten u.ä.**	5543	100	100	0,00	BR5543
1501	**Erst. v. Kopierkosten u. ä.**	5543	100	100	3.071,55	BR5543
1503	**Zahlungen für Schadensfälle -Gebäude und Inventar-**	3500	100	100	444,87	BR3500
1504	**Zahlungen für Schadensfälle -Geräte-**	5543	100	100	0,00	BR5543
1509	**Vermischte Einnahmen**	5543	100	100	0,80	BR5543
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**800**	**800**	**3.847,22**	
	**** AUSGABEN ****					
4000	**Personalausgaben**		32.200	24.900	31.061,79	SN001
5000	**Unterh.d.Grundst./baul.Anlagen HRS Bardowick**	3500	96.000	180.000	41.881,31	BR3500
	-- Übertragbar --					
5002	**Pflege der Außenanlagen**	3500	1.400	1.400	1.308,77	BR3500
	-- Übertragbar --					
5200	**Geräte etc.-unterrichtsbezogen**	5543	3.900	4.100	2.851,10	BR5543
5210	**Geräte etc.-nicht unterr.bez.**	5543	1.000	1.000	109,98	BR5543
5220	**Geräte etc.-Mobiliar**	5543	1.000	700	192,83	BR5543
5230	**Sonderprogramm Mobiliar**	5543	2.900	3.000	0,00	BR5543
5260	**Geräte etc.-unterrichtsbezogen (Budget Schuletat)**	5543	0	0	1.409,41	BR5543
5290	**Lfd. Unterhaltg.d.Sportgeräte**	5543	2.000	2.000	5.373,01	BR5543
5310	**Kopierkosten**	5543	400	400	2.082,62	BR5543
5400	**Abgaben und Entgelte**	3500	200	500	102,84	BR3500
5402	**Abwasserbeseitigung**	3500	4.300	3.000	1.866,00	BR3500
5403	**Abfallbeseitigung**	3500	3.600	3.800	3.277,71	BR3500
5410	**Heizung**	3500	49.000	57.900	47.367,54	BR3500
5420	**Reinigung**	3500	62.500	59.200	59.712,99	BR3500
5430	**Strom**	3500	29.000	30.900	27.250,33	BR3500
5431	**Wasser**	3500	1.600	1.100	1.116,83	BR3500
5440	**Versicherungen**	3500	6.500	6.000	5.999,25	BR3500
5450	**Sonstige Bewirtschaftungskost.**	3500	0	0	0,00	BR3500
5740	**Kosten Schwimmunterricht**	5543	400	400	0,00	BR5543
5900	**Lehr- und Unterrichtsmittel**	5543	5.000	5.100	5.609,64	BR5543
6500	**Bürobedarf**	5543	400	400	682,81	BR5543
6510	**Bücher und Zeitschriften**	5543	200	200	471,09	BR5543
6520	**Post- und Fernmeldegebühren**	5543	3.000	3.000	2.374,25	BR5543
6540	**Dienstreisen**	3055	100	100	0,00	BR5543
6580	**Sonstige Geschäftsausgaben**	5543	200	200	315,61	BR5543
	****** SUMME AUSGABEN ******		**306.800**	**389.300**	**242.417,71**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 22 Realschulen
Unterabschnitt 2254 Haupt- u. Realschule Bardowick

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 2254 ******		**306.800**	**389.300**	**242.417,71**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 2254 ******		**800**	**800**	**3.847,22**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 2254**		**-306.000**	**-388.500**	**-238.570,49**	

Erläuterungen Unterabschnitt 2254

Mehreinnahmen berechtigen zu entsprechenden Mehrausgaben im Unterabschnitt.

Die nicht verbrauchten Mittel im Schuletat (BR 5543) sind zu 100 % übertragbar.

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 23 Gymnasien
Unterabschnitt 2303 Gymnasium Bleckede

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1501	**Erst. v. Kopierkosten u.ä.**	5544	100	100	0,00	BR5544
1503	**Zahlungen für Schadensfälle -Gebäude und Inventar-**	3500	100	100	0,00	BR3500
1504	**Zahlungen für Schadensfälle -Geräte-**	5544	100	100	0,00	BR5544
1509	**Vermischte Einnahmen**	5544	100	100	0,00	BR5544
1770	**Spenden**	5544	100	100	0,00	BR5544
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**500**	**500**	**0,00**	
	**** AUSGABEN ****					
5200	**Geräte etc.-unterrichtsbezogen**	5544	800	300	0,00	BR5544
5210	**Geräte etc.-nicht unterr.bez.**	5544	200	100	0,00	BR5544
5220	**Geräte etc,-Mobiliar**	5544	200	0	0,00	BR5544
5230	**Sonderprogramm Mobiliar**	5544	500	0	0,00	BR5544
5260	**Geräte etc.-unterrichtsbezogen (Budget Schuletat)**	5544	0	0	0,00	BR5544
5310	**Kopierkosten**	5544	100	100	0,00	BR5544
5900	**Lehr- und Unterrichtsmittel**	5544	900	300	0,00	BR5544
6500	**Bürobedarf**	5544	800	300	0,00	BR5544
6510	**Bücher und Zeitschriften**	5544	300	100	0,00	BR5544
6580	**Sonstige Geschäftsausgaben**	5544	100	100	0,00	BR5544
	****** SUMME AUSGABEN ******		**3.900**	**1.300**	**0,00**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 2303 ******		**3.900**	**1.300**	**0,00**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 2303 ******		**500**	**500**	**0,00**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 2303**		**-3.400**	**-800**	**0,00**	

Erläuterungen Unterabschnitt 2303

Mehreinnahmen berechtigen zu entsprechenden Mehrausgaben im Unterabschnitt

Die nicht verbrauchten Mittel im Schuletat (BR 5544) sind zu 100 % übertragbar.

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 23 Gymnasien
Unterabschnitt 2305 Gymnasium Oedeme

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1500	**Erst. v. Telefonkosten u.ä.**	5531	100	100	293,00	BR5531
1501	**Erst. v. Kopierkosten u.ä.**	5531	100	100	6.689,71	BR5531
1503	**Zahlungen für Schadensfälle -Gebäude und Inventar-**	3500	100	100	4.043,42	BR3500
1504	**Zahlungen für Schadensfälle -Geräte-**	5531	100	100	0,00	BR5531
1509	**Vermischte Einnahmen**	5531	100	100	0,00	BR5531
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**500**	**500**	**11.026,13**	
	**** AUSGABEN ****					
5200	**Geräte etc.-unterrichtsbezogen**	5531	10.800	10.300	13.095,94	BR5531
5210	**Geräte etc.-nicht unterr.bez.**	5531	2.700	2.500	1.145,81	BR5531
5220	**Geräte etc.-Mobiliar**	5531	2.300	2.500	4.607,17	BR5531
5230	**Sonderprogramm Mobiliar**	5531	8.000	7.800	3.221,24	BR5531
5260	**Geräte etc.-unterrichtsbezogen (Budget Schuletat)**	5531	0	0	-5.491,04	BR5531
5290	**Lfd. Unterhaltg.d.Sportgeräte**	5531	1.000	1.000	1.015,32	BR5531
5310	**Kopierkosten**	5531	1.400	2.500	7.889,71	BR5531
5740	**Kosten Schwimmunterricht**	5531	2.800	6.300	0,00	BR5531
5900	**Lehr- und Unterrichtsmittel**	5531	13.500	12.900	9.388,42	BR5531
6500	**Bürobedarf**	5531	3.000	3.000	2.974,40	BR5531
6510	**Bücher und Zeitschriften**	5531	500	500	382,61	BR5531
6520	**Post- und Fernmeldegebühren**	5531	6.000	5.000	6.313,00	BR5531
6580	**Sonstige Geschäftsausgaben**	5531	300	300	306,44	BR5531
	****** SUMME AUSGABEN ******		**52.300**	**54.600**	**44.849,02**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 2305 ******		**52.300**	**54.600**	**44.849,02**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 2305 ******		**500**	**500**	**11.026,13**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 2305**		**-51.800**	**-54.100**	**-33.822,89**	

Erläuterungen Unterabschnitt 2305

Mehreinnahmen berechtigen zu entsprechenden Mehrausgaben im Unterabschnitt

Die nicht verbrauchten Mittel im Schuletat (BR 5531) sind zu 100 % übertragbar.

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 23 Gymnasien
Unterabschnitt 2306 Gymnasium Scharnebeck

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1501	**Erst. v. Kopierkosten u.ä.**	5532	100	100	6.907,14	BR5532
1503	**Zahlungen für Schadensfälle -Gebäude und Inventar-**	3500	100	100	1.386,48	BR3500
1504	**Zahlungen für Schadensfälle -Geräte-**	5532	100	100	0,00	BR5532
1509	**Vermischte Einnahmen**	5532	100	100	0,00	BR5532
1770	**Spenden**	5532	100	100	0,00	BR5532
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**500**	**500**	**8.293,62**	
	**** AUSGABEN ****					
5200	**Geräte etc.-unterrichtsbezogen**	5532	9.300	8.900	5.642,57	BR5532
5210	**Geräte etc.-nicht unterr.bez.**	5532	2.300	2.300	3.946,15	BR5532
5220	**Geräte etc.-Mobiliar**	5532	2.200	2.100	3.246,11	BR5532
5230	**Sonderprogramm Mobiliar**	5532	6.800	6.900	5.133,07	BR5532
5260	**Geräte etc.-unterrichtsbezogen (Budget Schuletat)**	5532	0	0	-2.751,66	BR5532
5310	**Kopierkosten**	5532	1.200	1.100	4.847,78	BR5532
5740	**Kosten Schwimmunterricht**	5532	2.500	2.500	0,00	BR5532
5900	**Lehr- und Unterrichtsmittel**	5532	11.600	11.200	10.384,34	BR5532
6500	**Bürobedarf**	5532	2.700	2.700	4.392,46	BR5532
6510	**Bücher und Zeitschriften**	5532	600	600	1.266,46	BR5532
6580	**Sonstige Geschäftsausgaben**	5532	200	200	77,50	BR5532
	****** SUMME AUSGABEN ******		**39.400**	**38.500**	**36.184,78**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 2306 ******		**39.400**	**38.500**	**36.184,78**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 2306 ******		**500**	**500**	**8.293,62**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 2306**		**-38.900**	**-38.000**	**-27.891,16**	

Erläuterungen Unterabschnitt 2306

Mehreinnahmen berechtigen zu entsprechenden Mehrausgaben im Unterabschnitt.

Die nicht verbrauchten Mittel im Schuletat (BR 5532,5541) sind zu 100 % übertragbar.

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 25 Berufliche Schulen
Unterabschnitt 2500 Berufsbildende Schulen I,II,III

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1302	**Einn. aus Kochunterricht II**	5534	600	600	917,89	BR5534
1303	**Einn. aus Kochunterricht III**	5535	16.900	16.900	16.253,77	BR5535
1304	**Einnahmen BVJ Eigenanteil Lernmittel III**	5535	2.600	2.600	3.326,75	BR5535
1313	**Einnahmen aus Lehrflächen-III**	5535	1.000	1.000	584,50	BR5535
1400	**Mieten und Pachten BBS I.II.III**	3500	35.400	35.700	35.414,66	BR3500
1401	**Miete außersch. Nutzung (ausg. Dienstwohnungen)**	3500	2.000	2.000	781,14	BR3500
1500	**Vermischte Einnahmen-I**	5533	100	100	300,00	BR5533
1501	**Erst. Telefonkosten u.ä.-I**	5533	100	100	27,88	BR5533
1502	**Erst. Telefonkosten u.ä.-II**	5534	100	100	383,00	BR5534
1503	**Erst. Telefonkosten u.ä.-III**	5535	100	100	305,61	BR5535
1504	**Zahlungen f. Schadensfälle-I -Geräte-**	5533	100	100	0,00	BR5533
1505	**Zahlungen f. Schadensfälle I -Gebäude und Inventar-**	3500	100	100	547,68	BR3500
1506	**Zahlungen f. Schadensfälle II -Gebäude und Inventar-**	3500	100	100	0,00	BR3500
1507	**Zahlungen f. Schadensfälle III -Gebäude und Inventar-**	3500	100	100	726,39	BR3500
1508	**Vermischte Einnahmen-II**	5534	100	100	0,00	BR5534
1509	**Vermischte Einnahmen-III**	5535	100	100	0,00	BR5535
1510	**Erst. Kopierkosten u.ä.-I**	5533	100	100	2.340,75	BR5533
1520	**Erst. Kopierkosten u.ä.-II**	5534	100	100	5.402,12	BR5534
1530	**Erst. Kopierkosten u.ä.-III**	5535	100	100	10.020,49	BR5535
1532	**Zahlungen f. Schadensfälle-II -Geräte-**	5534	100	100	0,00	BR5534
1533	**Zahlungen f. Schadensfälle-III -Geräte-**	5535	100	100	0,00	BR5535
1611	**Erst.v.Entgelten Umschulungs-maßnahmen-I**	5533	100	100	1.476,00	BR5533
1612	**Erst.v.Entgelten Umschulungs-maßnahmen-II**	5534	100	100	828,00	BR5534
1613	**Erst.v.Entgelten Umschulungs-maßnahmen-III**	5535	0	0	1.533,00	BR5535
1620	**Kostendeckende Beiträge von anderen Schulträgern**	5500	430.000	450.000	460.700,29	BR5500
1711	**Erst.v.Entgelten f.berufliche Umschulungsmaßnahmen v. Land**	5500	22.000	25.000	15.342,49	BR5500
1770	**Spenden-III**	5535	100	100	400,00	BR5535
1771	**Spenden-I**	5533	100	100	0,00	BR5533
1772	**Spenden-II**	5534	100	100	0,00	BR5534
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**512.500**	**535.800**	**557.612,41**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 25 Berufliche Schulen
Unterabschnitt 2500 Berufsbildende Schulen I,II,III

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** AUSGABEN ****					
4000	**Personalausgaben**		347.500	355.700	353.165,77	SN001
5000	**Unterh.d.Grundst./baul.Anlagen**	3500	720.000	950.400	1.198.536,39	BR3500
	BBS I,II,III					
	-- Übertragbar --					
5002	**Pflege der Außenanlagen**	3500	23.000	25.800	20.368,82	BR3500
	-- Übertragbar --					
5201	**Geräte etc. -unterr.bez.-I**	5533	12.600	12.200	25.013,68	BR5533
5202	**Geräte etc. -unterr.bez.-II**	5534	18.000	17.500	43.771,76	BR5534
5203	**Geräte etc. -unterr.bez.-III**	5535	16.400	15.600	15.112,08	BR5535
5211	**Geräte etc.nicht unterr.bez. I**	5533	500	500	1.369,75	BR5533
5212	**Geräte etc.nicht unterr.bez.II**	5534	400	400	914,66	BR5534
5213	**Geräte etc.nicht unter.bez.III**	5535	1.300	1.200	3.166,36	BR5535
5221	**Geräte etc.-Mobiliar-I**	5533	1.000	1.000	607,84	BR5533
5222	**Geräte etc.-Mobiliar-II**	5534	1.000	1.000	4.016,96	BR5534
5223	**Geräte etc.-Mobiliar-III**	5535	1.000	1.000	1.591,03	BR5535
5230	**Sonderprogramm Mobiliar-I**	5533	6.100	5.600	4.179,92	BR5533
5231	**Sonderprogramm Mobiliar-II**	5534	6.100	5.700	9.859,82	BR5534
5232	**Sonderprogramm Mobiliar-III**	5535	6.400	6.400	8.335,97	BR5535
5261	**Geräte etc. -unterr.bez.-I**	5533	0	0	-4.388,10	BR5533
	(Budget Schuletat)					
5262	**Geräte etc. -unterr.bez.-II**	5534	0	0	-5.273,57	BR5534
	(Budget Schuletat)					
5263	**Geräte etc. -unterr.bez.-III**	5535	0	0	-7.938,37	BR5535
	(Budget Schuletat)					
5290	**Lfd. Unterhaltg.d.Sportgeräte**	5533	4.800	4.800	3.034,89	BR5533
5300	**Mieten und Pachten**	3500	300	300	261,60	BR3500
5301	**Miete für Containerklassen**	3500	19.000	19.000	-23.116,57	BR3500
5311	**Kopierkosten-I**	5533	1.500	1.400	3.028,38	BR5533
5312	**Kopierkosten-II**	5534	1.200	1.200	6.243,45	BR5534
5313	**Kopierkosten-III**	5535	1.300	1.300	9.853,68	BR5535
5400	**Abgaben und Entgelte-BBSI**	3500	1.600	1.800	4.790,15	BR3500
5401	**Abgaben und Entgelte**	3500	3.100	3.500	0,00	BR3500
	BBS II u. III					
5402	**Abwasserbeseitigung-BBS I**	3500	8.700	5.800	20.861,79	BR3500
5403	**Abfallbeseitigung-BBS I**	3500	8.400	10.000	29.803,59	BR3500
5404	**Abfallbeseitigung-BBS II**	3500	14.000	17.000	0,00	BR3500
5405	**Abfallbeseitigung-BBS III**	3500	8.300	11.000	0,00	BR3500
5406	**Abwasserbeseitigung-BBS II**	3500	11.700	17.600	0,00	BR3500
5407	**Abwasserbeseitigung-BBS III**	3500	5.900	3.200	0,00	BR3500
5410	**Heizung-BBS I**	3500	78.500	75.700	199.045,20	BR3500
5411	**Heizung-BBSII,III**	3500	138.000	173.200	0,00	BR3500
5420	**Reinigung-BBS I**	5534	101.600	96.300	274.547,24	BR3500
5421	**Reinigung-BBS II**	3500	107.300	101.700	0,00	BR3500
5422	**Reinigung-BBS III**	3500	81.200	77.000	0,00	BR3500

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 25 Berufliche Schulen
Unterabschnitt 2500 Berufsbildende Schulen I,II,III

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
5430	**Strom-BBS I**	3500	53.000	48.100	116.964,55	BR3500
5431	**Wasser-BBS I**	3500	4.200	4.500	11.464,23	BR3500
5432	**Wasser-BBS II**	3500	4.000	6.500	0,00	BR3500
5433	**Wasser-BBS III**	3500	4.400	900	0,00	BR3500
5434	**Strom-BBS II, III**	3500	70.000	72.300	0,00	BR3500
5440	**Versicherungen-BBS I**	3500	9.400	8.800	26.061,51	BR3500
5441	**Versicherungen-BBS II**	3500	11.700	11.500	0,00	BR3500
5442	**Versicherungen-BBS III**	3500	6.100	5.800	0,00	BR3500
5450	**Sonstige Bewirtschaftungskost.**	3500	0	0	0,00	BR3500
5510	**Haltung von Fahrzeugen**	5534	500	500	1.252,59	BR5536
5901	**Lehr- und Unterr.Mittel-I**	5533	21.600	21.000	18.577,43	BR5533
5902	**Lehr- und Unterr.Mittel-II**	5534	122.600	119.000	89.994,69	BR5534
5903	**Lehr- und Unterr.Mittel-III**	5535	25.000	24.300	26.347,86	BR5535
5912	**Kochunterricht-II**	5534	1.100	1.100	702,00	BR5534
5913	**Kochunterricht-III**	5535	33.000	33.000	32.502,19	BR5535
5914	**Lernmittel BVJ-III**	5535	2.500	2.500	4.164,04	BR5535
5933	**Bewirtschaft.d.Lehrflächen III**	5535	1.400	1.400	1.579,27	BR5535
6501	**Bürobedarf-I**	5533	3.100	3.100	3.648,32	BR5533
6502	**Bürobedarf-II**	5534	3.400	3.400	3.981,52	BR5534
6503	**Bürobedarf-III**	5535	3.100	3.100	3.819,27	BR5535
6511	**Bücher und Zeitschriften-I**	5533	1.100	1.100	535,66	BR5533
6512	**Bücher und Zeitschriften-II**	5534	900	900	471,06	BR5534
6513	**Bücher und Zeitschriften-III**	5535	400	400	884,27	BR5535
6520	**Post- und Fernmeldegebühren -BBS II u. III-**	5536	10.000	10.000	7.293,10	BR5536
6521	**Post- und Fernmeldegebühren -BBS I-**	5533	3.300	3.300	3.881,27	BR5533
6540	**Dienstreisen**	3055	100	100	89,76	BR5536
6581	**Sonstige Geschäftsausgaben-I**	5533	100	100	0,00	BR5533
6582	**Sonstige Geschäftsausgaben-II**	5534	900	900	2.080,94	BR5534
6583	**Sonstige Geschäftsausgaben-III**	5535	100	100	229,75	BR5535
6720	**Kostendeckende Beiträge an andere Schulträger**	5500	135.000	135.000	173.909,97	BR5500
6783	**Sachkostenanteil für Deula-Lehrgänge-III**	5535	2.500	2.500	3.909,00	BR5535
	****** S U M M E A U S G A B E N ******		**2.292.200**	**2.547.000**	**2.735.108,42**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 2500 ******		**2.292.200**	**2.547.000**	**2.735.108,42**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 2500 ******		**512.500**	**535.800**	**557.612,41**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 2500**		**-1.779.700**	**-2.011.200**	**-2.177.496,01**	

Erläuterungen Unterabschnitt 2500

Mehreinnahmen berechtigen zu entsprechenden Mehrausgaben im Unterabschnitt.

Die nicht verbrauchten Mittel im Schuletat (BR 5533-5536) sind zu 100 % übertragbar.

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 28 Gesamtschulen
Unterabschnitt 2813 Schulzentrum Bleckede (HS/RS/Gymn.)

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1100	**Benutzungsgeb. Schwimmhalle**	3500	31.000	31.000	29.456,45	BR3500
1400	**Mieten und Pachten**	3500	200	200	132,00	BR3500
	Schulzentrum Bleckede					
1401	**Miete außerschul. Nutzung**	3500	1.700	1.500	2.146,00	BR3500
1500	**Erst. v. Telefonkosten u.ä.**	5538	100	100	0,00	BR5538
1501	**Erst. v. Kopierkosten u.ä.**	5538	100	100	5.508,69	BR5538
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**33.100**	**32.900**	**37.243,14**	
	**** AUSGABEN ****					
4000	**Personalausgaben**		59.500	67.800	52.171,55	SN001
5000	**Unterh.d.Grundst./baul.Anlagen**	3500	301.000	147.200	129.351,68	BR3500
	Schulzentrum Bleckede					
	-- Übertragbar --					
5002	**Pflege der Außenanlagen**	3500	12.800	11.400	10.942,24	BR3500
	-- Übertragbar --					
5290	**Lfd. Unterhaltg.d.Sportgeräte**	5538	600	600	34,36	BR5538
5300	**Mieten für Klassencontainer**	3500	0	0	8.199,60	BR3500
5310	**Kopierkosten**	5538	500	500	3.622,98	BR5538
5400	**Abgaben und Entgelte**	3500	300	500	69,18	BR3500
5402	**Abwasserbeseitigung**	3500	13.900	16.000	13.729,20	BR3500
5403	**Abfallbeseitigung**	3500	7.100	11.000	6.379,80	BR3500
5410	**Heizung**	3500	81.000	81.000	68.151,35	BR3500
5420	**Reinigung**	3500	52.800	50.000	64.756,90	BR3500
5430	**Strom**	3500	46.000	29.900	31.617,10	BR3500
5431	**Wasser**	3500	4.300	4.300	4.306,46	BR3500
5440	**Versicherungen**	3500	6.700	6.500	6.625,48	BR3500
5450	**Sonstige Bewirtschaftungskost.**	3500	0	0	0,00	BR3500
5510	**Haltung von Dienstfahrzeugen**	5538	200	200	397,83	BR5538
6520	**Post- und Fernmeldegebühren,**	5538	5.900	4.700	3.935,94	BR5538
	Netzkosten					
6540	**Dienstreisen**	3055	100	100	5,50	BR5538
	****** SUMME AUSGABEN ******		**592.700**	**431.700**	**404.297,15**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 2813 ******		**592.700**	**431.700**	**404.297,15**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 2813 ******		**33.100**	**32.900**	**37.243,14**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 2813**		**-559.600**	**-398.800**	**-367.054,01**	

Erläuterungen Unterabschnitt 2813

Mehreinnahmen berechtigen zu entsprechenden Mehrausgaben im Unterabschnitt.

Die nicht verbrauchten Mittel im Schuletat (BR 5538) sind zu 100 % übertragbar.

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 28 Gesamtschulen
Unterabschnitt 2814 Schulzentrum Embsen (HS/RS)

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1100	**Einspeisevergütung Foto-voltaikanlage**	3500	1.000	1.000	957,73	BR3500
1400	**Mieten und Pachten Schulzentrum Embsen**	3500	300	300	352,96	BR3500
1500	**Erst. v. Telefonkosten u.ä.**	5539	100	100	12,65	BR5539
1620	**Erst.v.Bewirtschaftungskosten durch die SG Ilmenau**	3500	65.000	70.000	58.846,33	BR3500
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**66.400**	**71.400**	**60.169,67**	
	**** AUSGABEN ****					
4000	**Personalausgaben**		53.200	97.200	55.538,14	SN001
5000	**Unterh.d.Grundst./baul.Anlagen Schulzentrum Embsen**	3500	40.000	42.000	40.550,52	BR3500
	-- Übertragbar --					
5002	**Pflege der Außenanlagen**	3500	9.000	5.400	8.134,37	BR3500
	-- Übertragbar --					
5290	**Lfd. Unterhaltg.d.Sportgeräte**	5539	900	900	899,98	BR5539
5400	**Abgaben und Entgelte**	3500	100	300	86,96	BR3500
5402	**Abwasserbeseitigung**	3500	6.600	700	480,45	BR3500
5403	**Abfallbeseitigung**	3500	10.300	10.000	9.008,20	BR3500
5410	**Heizung**	3500	48.400	53.400	46.722,14	BR3500
5420	**Reinigung**	3500	69.000	65.400	69.706,07	BR3500
5430	**Strom**	3500	26.000	23.900	25.061,35	BR3500
5431	**Wasser**	3500	4.200	300	237,53	BR3500
5440	**Versicherungen**	3500	7.600	7.200	7.280,25	BR3500
5450	**Sonstige Bewirtschaftungskost.**	3500	0	0	0,00	BR3500
5510	**Haltung von Fahrzeugen**	5539	300	300	0,00	BR5539
6520	**Post- und Fernmeldegebühren**	5539	3.300	3.300	2.610,76	BR5539
6540	**Dienstreisen**	3055	100	100	0,00	BR5539
6720	**Erstattung an SG Amelinghausen**	3500	30.000	36.000	22.797,06	BR3500
	****** SUMME AUSGABEN ******		**309.000**	**346.400**	**289.113,78**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 2814 ******		**309.000**	**346.400**	**289.113,78**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 2814 ******		**66.400**	**71.400**	**60.169,67**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 2814**		**-242.600**	**-275.000**	**-228.944,11**	

Erläuterungen Unterabschnitt 2814

Mehreinnahmen berechtigen zu entsprechenden Mehrausgaben im Unterabschnitt.

Die nicht verbrauchten Mittel im Schuletat (BR 5539) sind zu 100 % übertragbar.

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 28 Gesamtschulen
Unterabschnitt 2815 Schulzentrum Oedeme (HS/RS/Gymn.)

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1100	**Benutzungsgeb. Schwimmhalle**	3500	60.000	60.000	51.475,57	BR3500
1106	**Einnahmen aus Sportförderung Stadt u. LK-Schwimmhalle**	5540	0	0	0,00	BR5540
1400	**Mieten und Pachten Schulzentrum Oedeme**	3500	1.400	1.400	1.387,43	BR3500
1401	**Miete außerschul. Nutzung (ausg. Dienstwohnung)**	3500	600	600	712,00	BR3500
1500	**Erst. v. Telefonkosten u.ä. - HS, RS -**	5540	100	100	104,90	BR5540
1501	**Erst. v. Kopierkosten u.ä. - HS, RS -**	5540	100	100	6.893,31	BR5540
1502	**Zahlungen für Schadensfälle -Gebäude und Inventar-**	3500	100	100	0,00	BR3500
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**62.300**	**62.300**	**60.573,21**	
	**** AUSGABEN ****					
4000	**Personalausgaben**		138.800	145.400	146.738,58	SN001
5000	**Unterh.d.Grundst./baul.Anlagen Schulzentrum Oedeme**	3500	427.100	716.100	542.691,04	BR3500
	-- Übertragbar --					
5002	**Pflege der Außenanlagen**	3500	47.000	48.800	42.386,06	BR3500
	-- Übertragbar --					
5290	**Lfd. Unterhaltg.d.Sportgeräte - HS, RS -**	5540	900	600	42,92	BR5540
5310	**Kopierkosten - HS, RS -**	5540	800	900	6.860,75	BR5540
5400	**Abgaben und Entgelte**	3500	3.000	2.900	2.960,74	BR3500
5402	**Abwasserbeseitigung**	3500	26.600	28.400	17.359,90	BR3500
5403	**Abfallbeseitigung**	3500	15.100	20.000	15.125,01	BR3500
5410	**Heizung**	3500	217.000	227.400	151.370,97	BR3500
5420	**Reinigung**	3500	215.900	204.600	209.324,59	BR3500
5430	**Strom**	3500	114.000	100.900	70.773,88	BR3500
5431	**Wasser**	3500	20.300	8.500	13.655,96	BR3500
5440	**Versicherungen**	3500	20.400	19.500	19.462,93	BR3500
5450	**Sonstige Bewirtschaftungskost.**	3500	0	0	0,00	BR3500
5510	**Haltung von Fahrzeugen**	5540	1.500	1.500	1.654,22	BR5540
6520	**Post- und Fernmeldegebühren - HS, RS -**	5540	8.200	8.200	7.027,31	BR5540
6521	**Miete städtisches Glasfasernetz**	5500	3.600	0	0,00	BR5500
6540	**Dienstreisen**	3055	100	100	0,00	BR5540
	****** SUMME AUSGABEN ******		**1.260.300**	**1.533.800**	**1.247.434,86**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 28 Gesamtschulen
Unterabschnitt 2815 Schulzentrum Oedeme (HS/RS/Gymn.)

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 2815 ******		**1.260.300**	**1.533.800**	**1.247.434,86**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 2815 ******		**62.300**	**62.300**	**60.573,21**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 2815**		**-1.198.000**	**-1.471.500**	**-1.186.861,65**	

Erläuterungen Unterabschnitt 2815

Mehreinnahmen berechtigen zu entsprechenden Mehrausgaben im Unterabschnitt.

Die nicht verbrauchten Mittel im Schuletat (BR 5540) sind zu 100 % übertragbar.

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 28 Gesamtschulen
Unterabschnitt 2816 Schulzentrum Scharnebeck (HS/RS/Gymn.)

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1400	**Mieten und Pachten**	3500	8.000	5.700	8.098,17	BR3500
	Schulzentrum Scharnebeck					
1401	**Miete außerschul. Nutzung**	3500	100	600	0,00	BR3500
	(ausg. Dienstwohnung)					
1500	**Erst. v. Telefonkosten u.ä.**	5541	100	100	471,70	BR5541
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**8.200**	**6.400**	**8.569,87**	
	**** AUSGABEN ****					
4000	**Personalausgaben**		135.300	116.200	117.122,93	SN001
5000	**Unterh.d.Grundst./baul.Anlagen**	3500	210.000	268.300	532.910,55	BR3500
	Schulzentrum Scharnebeck					
	-- Übertragbar --					
5002	**Pflege der Außenanlagen**	3500	15.000	14.800	14.490,26	BR3500
	-- Übertragbar --					
5290	**Lfd. Unterhaltg.d.Sportgeräte**	5541	2.100	2.100	2.096,47	BR5541
5300	**Mieten für Klassencontainer**	3500	157.300	125.600	106.780,17	BR3500
	SZ Scharnebeck					
5400	**Abgaben und Entgelte**	3500	900	1.000	524,48	BR3500
5402	**Abwasserbeseitigung**	3500	10.000	10.800	10.071,20	BR3500
5403	**Abfallbeseitigung**	3500	20.800	20.000	19.191,60	BR3500
5410	**Heizung**	3500	90.500	103.500	40.988,74	BR3500
5420	**Reinigung**	3500	92.200	87.400	93.143,91	BR3500
5430	**Strom**	3500	62.000	55.100	58.085,82	BR3500
5431	**Wasser**	3500	4.000	5.000	3.453,77	BR3500
5440	**Versicherungen**	3500	16.000	15.100	14.612,99	BR3500
5450	**Sonstige Bewirtschaftungskost.**	3500	0	0	0,00	BR3500
5510	**Haltung von Fahrzeugen**	5541	400	400	313,50	BR5541
6520	**Post- und Fernmeldegebühren**	5541	16.500	15.100	19.933,15	BR5541
6540	**Dienstreisen**	3055	100	100	0,00	BR5541
	****** SUMME AUSGABEN ******		**833.100**	**840.500**	**1.033.719,54**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 2816 ******		**833.100**	**840.500**	**1.033.719,54**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 2816 ******		**8.200**	**6.400**	**8.569,87**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 2816**		**-824.900**	**-834.100**	**-1.025.149,67**	

Erläuterungen Unterabschnitt 2816

Mehreinnahmen berechtigen zu entsprechenden Mehrausgaben im Unterabschnitt.

Die nicht verbrauchten Mittel im Schuletat (BR 5541) sind zu 100 % übertragbar.

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 29 Sonstige schulische Aufgaben
Unterabschnitt 2900 Schülerbeförderung

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1000	**Verwaltungsgebühren**	5500	300	1.000	676,78	BR5500
	Schülerbeförderung					
1170	**Erst. Schülerbeförderungskost.**	5500	200	200	201,25	BR5500
1620	**Kostenanteile and. Landkreise**	5500	2.000	2.000	0,00	BR5500
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**2.500**	**3.200**	**878,03**	
	**** AUSGABEN ****					
6390	**Kosten der Schülerbeförderung**	5500	6.100.000	6.350.000	6.192.698,39	BR5500
	-- Übertragbar --					
6720	**Erstatt.an andere Landkreise**	5500	4.000	4.000	0,00	BR5500
	-- Übertragbar --					
	****** SUMME AUSGABEN ******		**6.104.000**	**6.354.000**	**6.192.698,39**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 2900 ******		**6.104.000**	**6.354.000**	**6.192.698,39**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 2900 ******		**2.500**	**3.200**	**878,03**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 2900**		**-6.101.500**	**-6.350.800**	**-6.191.820,36**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 29 Sonstige schulische Aufgaben
Unterabschnitt 2920 Übrige schulische Aufgaben

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1100	**Nutzungsgebühren Schulbiol.-u. Umweltzentrum**	5500	0	7.000	0,00	BR5500
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**0**	**7.000**	**0,00**	
	**** AUSGABEN ****					
5950	**Beihilfen zu Klassenfahrten**	5500	0	0	0,00	BR5500
6410	**Beiträge an GUV für Schülerunfallversicherung**	5500	492.500	484.900	421.135,08	BR5500
6411	**KSA - Umlage Schülerschadensfälle**	5500	5.000	6.000	3.783,00	BR5500
6420	**GEMA-Pauschalabgeltung**	5500	1.400	1.300	1.167,06	BR5500
6720	**Erst. an Stadt Lünebg.f.Schul-biol.-u. Umweltbildungszentrum**	5500	23.000	16.000	18.149,41	BR5500
	****** SUMME AUSGABEN ******		**521.900**	**508.200**	**444.234,55**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 2920 ******		**521.900**	**508.200**	**444.234,55**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 2920 ******		**0**	**7.000**	**0,00**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 2920**		**-521.900**	**-501.200**	**-444.234,55**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 29 Sonstige schulische Aufgaben
Unterabschnitt 2921 Kreismedienzentrum

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1101	**Leihgebühren**	5500	100	700	143,00	BR5550
1300	**Veräußerungserlöse**	5500	100	100	303,18	BR5550
1500	**Erst.v.Telef.-,Kopierkost.u.ä.**	5500	100	100	0,00	BR5550
1503	**Zahlungen für Schadensfälle**	3500	100	100	0,00	BR3500
1504	**Zahlungen für Schadensfälle**	5500	100	100	0,00	BR5550
	-Inventar-					
1509	**Vermischte Einnahmen**	5500	100	100	0,00	BR5550
1760	**Zuwendung Sparkassenstiftung**	5500	0	0	0,00	BR5550
	f. Glasfasernetz					
1770	**Spenden**	5500	100	100	0,00	BR5550
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**700**	**1.300**	**446,18**	
	**** AUSGABEN ****					
4000	**Aufwandsentschädigungen**	3000	3.000	3.000	3.243,72	BR5500
4000	**Personalausgaben**		66.600	67.300	68.582,61	SN001
5000	**Unterh.d.Grundst./baul.Anlagen**	3500	0	0	0,00	BR3500
	Kreisbildstelle					
	-- Übertragbar --					
5200	**Anschaff.u.Unterh.v.Geräten**	5500	7.000	7.000	4.769,00	BR5550
5260	**Anschaff.u.Unterh.v.Geräten**	5500	0	0	0,00	BR5550
	(BudgetKreismedienzentrumetat					
5300	**Miete**	3500	0	0	8.819,79	BR3500
5310	**Kopierkosten**	5500	100	100	35,97	BR5550
5400	**Abgaben und Entgelte**	3500	0	0	771,23	BR3500
5410	**Heizung**	3500	0	0	-825,93	BR3500
5430	**Strom**	3500	0	0	21,69	BR3500
5440	**Versicherungen**	3500	900	900	854,33	BR3500
5700	**Medien**	5500	13.100	13.100	13.417,26	BR5550
6500	**Bürobedarf**	5500	900	900	1.123,27	BR5550
6510	**Bücher und Zeitschriften**	5500	400	400	170,85	BR5550
6520	**Telekommunikationskosten**	5500	2.500	2.500	2.579,04	BR5550
6540	**Dienstreisen**	3055	100	100	51,00	BR5550
6580	**Sonstige Geschäftsausgaben**	5500	100	100	0,00	BR5550
	****** SUMME AUSGABEN ******		**94.700**	**95.400**	**103.613,83**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 2921 ******		**94.700**	**95.400**	**103.613,83**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 2921 ******		**700**	**1.300**	**446,18**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 2921**		**-94.000**	**-94.100**	**-103.167,65**	

Erläuterungen Unterabschnitt 2921

Mehreinnahmen berechtigen zu entsprechenden Mehrausgaben im Unterabschnitt

Die nicht verbrauchten Mittel im Kreismedienzentrumetat (BR 5550) sind zu 100 % übertragbar.

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege
Abschnitt 30 Verwaltung kultureller Angelegenheiten
Unterabschnitt 3000 Förderung u. Pflege der Kultur und kultureller Beziehungen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1300	**Veräußerungserlöse (Bücher)**	5500	100	100	1.631,40	BR5500
1710	**Zuweisungen des Landes für allgem. Förderung der Kultur**	5500	100	100	6.880,00	BR5500
1770	**Spenden**	5500	100	100	20.554,76	BR5500
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**300**	**300**	**29.066,16**	
	**** AUSGABEN ****					
4000	**Personalausgaben**		6.100	6.200	46.402,82	SN001
5000	**Unterhaltung von Denkmälern Förderung u.Pflege der Kultur**	3500	100	100	0,00	BR3500
	-- Übertragbar --					
6610	**Beitrag Lüneburgischer Landschaftsverband e.V.**	5500	10.300	10.300	10.225,00	BR5500
7122	**Förderung der partnerschaftl. Beziehungen im Ausland Partnerschaften d. Landkreises**	5500	8.000	8.000	6.003,88	BR5500
7182	**Förderung der Kultur (eig. Maßnahmen d.Landkreises)**	5500	5.000	5.000	32.234,76	BR5500
	****** SUMME AUSGABEN ******		**29.500**	**29.600**	**94.866,46**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 3000 ******		**29.500**	**29.600**	**94.866,46**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 3000 ******		**300**	**300**	**29.066,16**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 3000**		**-29.200**	**-29.300**	**-65.800,30**	

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege
Abschnitt 31 Wissenschaft, Forschung
Unterabschnitt 3120 Sonstige Wissenschaft und Forschung

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	****** A U S G A B E N ******					
7180	**Beiträge an Verbände zur Förderung der Wissenschaft**	5500	5.400	5.400	3.428,80	BR5500
	****** S U M M E A U S G A B E N ******		**5.400**	**5.400**	**3.428,80**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 3120 ******		**5.400**	**5.400**	**3.428,80**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 3120 ******		**0**	**0**	**0,00**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 3120**		**-5.400**	**-5.400**	**-3.428,80**	

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege
Abschnitt 32 Museen, Sammlungen, Ausstellungen
Unterabschnitt 3210 Kreisarchiv

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1500	**Erst.v.Telef.-,Kopierkost.u.ä.**	5500	200	200	0,00	BR5500
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**200**	**200**	**0,00**	
	**** AUSGABEN ****					
4000	**Aufwandsentschädigungen**	3000	2.000	2.100	1.884,00	BR5500
5000	**Unterh.d.Grundst./baul.Anlagen**	3500	100	100	0,00	BR3500
	Kreisarchiv					
	-- Übertragbar --					
5200	**Anschaff.u.Unterh.v.Geräten**	5500	100	100	0,00	BR5500
5310	**Kopierkosten**	5500	100	100	35,49	BR5500
5700	**Ausgaben für Sammlung und**	5500	100	100	0,00	BR5500
	Pflege von Archivgut					
6500	**Bürobedarf**	5500	100	100	91,51	BR5500
6510	**Bücher und Zeitschriften**	5500	300	300	0,00	BR5500
	****** SUMME AUSGABEN ******		**2.800**	**2.900**	**2.011,00**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 3210 ******		**2.800**	**2.900**	**2.011,00**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 3210 ******		**200**	**200**	**0,00**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 3210**		**-2.600**	**-2.700**	**-2.011,00**	

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege
Abschnitt 32 Museen, Sammlungen, Ausstellungen
Unterabschnitt 3211 Museum für das Fürstentum Lüneburg

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** AUSGABEN ****					
7180	**Zuschuss an den Museumsverein**	5500	19.300	9.300	9.300,00	BR5500
	****** SUMME AUSGABEN ******		**19.300**	**9.300**	**9.300,00**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 3211 ******		**19.300**	**9.300**	**9.300,00**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 3211 ******		**0**	**0**	**0,00**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 3211**		**-19.300**	**-9.300**	**-9.300,00**	

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege
Abschnitt 33 Theater und Musikpflege
Unterabschnitt 3311 Theater

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1780	**Einn.a. Kulturstiftung Sparkasse f.plattd. Theatergruppen**	5500	0	0	3.182,74	BR5500
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**0**	**0**	**3.182,74**	
	**** AUSGABEN ****					
7150	**Zusch.an Theater Lüneburg GmbH**	5500	1.311.400	1.311.400	1.311.310,00	BR5500
7180	**Förderung plattdeutscher Theatergruppen**	5500	100	100	3.182,74	BR5500
	****** SUMME AUSGABEN ******		**1.311.500**	**1.311.500**	**1.314.492,74**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 3311 ******		**1.311.500**	**1.311.500**	**1.314.492,74**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 3311 ******		**0**	**0**	**3.182,74**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 3311**		**-1.311.500**	**-1.311.500**	**-1.311.310,00**	

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege
Abschnitt 33 Theater und Musikpflege
Unterabschnitt 3320 "Musikalischer Frühling" Bleckede

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** AUSGABEN ****					
7120	**Zuweisung an Stadt Bleckede**	5500	15.500	15.500	15.500,00	BR5500
	**** SUMME AUSGABEN ****		**15.500**	**15.500**	**15.500,00**	
	**** Summe Ausgaben Unterabschnitt 3320 ****		**15.500**	**15.500**	**15.500,00**	
	**** Summe Einnahmen Unterabschnitt 3320 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 3320		**-15.500**	**-15.500**	**-15.500,00**	

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege
Abschnitt 33 Theater und Musikpflege
Unterabschnitt 3330 Musikschule

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** AUSGABEN ****					
7120	**Zusch. an Musikschule Lüneburg**	1000	227.000	227.000	193.163,36	BR1020
	-- Übertragbar --					
	**** SUMME AUSGABEN ****		**227.000**	**227.000**	**193.163,36**	
	**** Summe Ausgaben Unterabschnitt 3330 ****		**227.000**	**227.000**	**193.163,36**	
	**** Summe Einnahmen Unterabschnitt 3330 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 3330		**-227.000**	**-227.000**	**-193.163,36**	

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege
Abschnitt 34 Sonstige Kulturpflege
Unterabschnitt 3400 Künstlerstätte Bleckede

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1000	**Verwaltungsgebühren**	5500	2.000	2.000	3.006,50	BR5500
	Stipendiaten					
1400	**Nutzungsentgelte**	5500	300	0	0,00	BR5500
1500	**Erst. v. Telefonkosten u.ä.**	5500	500	500	1.326,71	BR5500
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**2.800**	**2.500**	**4.333,21**	
	**** AUSGABEN ****					
5000	**Unterh.d.Grundst./baul.Anlagen**	3500	500	1.200	0,00	BR3500
	Künstlerstätte Bleckede					
	-- Übertragbar --					
5002	**Pflege der Außenanlagen**	3500	0	0	0,00	BR3500
	-- Übertragbar --					
5200	**Geräte usw.,vermögensunwirksam**	5500	800	1.000	937,53	BR5500
5400	**Betriebskostenpauschale an**	3500	5.700	5.700	5.624,21	BR3500
	Stadt Bleckede					
5420	**Reinigung**	5500	1.000	0	0,00	BR5500
6520	**Post- und Fernmeldegebühren**	5500	500	500	1.761,12	BR5500
	****** SUMME AUSGABEN ******		**8.500**	**8.400**	**8.322,86**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 3400 ******		**8.500**	**8.400**	**8.322,86**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 3400 ******		**2.800**	**2.500**	**4.333,21**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 3400**		**-5.700**	**-5.900**	**-3.989,65**	

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege
Abschnitt 35 Volksbildung
Unterabschnitt 3500 Kreisvolkshochschule

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1100	**Teilnehmergebühren**	5600	190.200	192.200	199.047,33	BR5600
1102	**Teilnehmergebühren-Junge KVHS**	5600	4.000	4.500	7.528,00	BR5600
1500	**Vermischte Einnahmen**	5600	200	200	260,74	BR5600
1712	**Zuweisungen d. Landes Finanzhilfe nach dem EBG**	5600	125.000	130.000	145.108,00	BR5600
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**319.400**	**326.900**	**351.944,07**	
	**** AUSGABEN ****					
4000	**Personalausgaben**		181.500	185.700	185.314,21	SN001
4160	**Honorar für Dozenten und Außenstellenleiter**	5600	180.000	182.000	186.127,82	BR5600
4161	**Honorar-Junge KVHS**	5600	3.600	4.100	6.685,06	BR5600
5200	**Neuansch.v.Gerät u.Inventar**	5600	1.100	1.100	567,06	BR5600
5260	**Neuansch.v.Gerät u.Inventar (Budget KVHS-Etat)**	5600	0	0	0,00	BR5600
5301	**Miete Domäne Scharnebeck Kreisvolkshochschule**	3500	12.500	12.500	12.654,09	BR3500
5310	**Kopierkosten**	5600	200	200	0,00	BR5600
5400	**Abgaben und Entgelte**	3500	100	200	36,48	BR3500
5402	**Abwasserbeseitigung**	3500	100	100	70,40	BR3500
5403	**Abfallbeseitigung**	3500	300	200	254,80	BR3500
5410	**Heizung**	3500	2.500	3.400	2.312,44	BR3500
5420	**Reinigung**	3500	2.900	2.900	3.288,26	BR3500
5430	**Strom**	3500	1.500	1.500	977,64	BR3500
5431	**Wasser**	3500	100	100	42,28	BR3500
5440	**Versicherungen**	3500	100	100	42,35	BR3500
5620	**Fortbild. d. Verwaltungsangeh.** -- Übertragbar --	3056	700	700	164,18	BR5600
5622	**Fortbild. d.freien Mitarbeiter** -- Übertragbar --	5600	400	400	250,00	BR5600
5900	**Lehr- und Lernmittel**	5600	1.000	1.000	517,03	BR5600
6130	**Veranstaltungskosten**	5600	4.200	4.200	3.824,20	BR5600
6150	**Programmerstellung und Werbungskosten**	5600	25.000	25.000	28.372,38	BR5600
6500	**Geschäftsausgaben**	5600	1.200	1.200	842,88	BR5600
6501	**Bürobedarf**	5600	600	600	540,23	BR5600
6510	**Bücher und Zeitschriften**	5600	500	500	242,55	BR5600
6520	**Post- und Fernmeldegebühren**	5600	100	100	0,00	BR5600
6540	**Dienstreisen**	3056	500	500	161,39	BR5600
6610	**Vermischte Ausgaben**	5600	800	800	449,20	BR5600
6792	**Innere Verrechnungen, IT - Kosten**	5600	11.700	12.000	0,00	BR5600
7170	**Beitrag an Landesverband**	5600	1.800	1.800	1.509,01	BR5600
	****** SUMME AUSGABEN ******		**435.000**	**442.900**	**435.245,94**	

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege
Abschnitt 35 Volksbildung
Unterabschnitt 3500 Kreisvolkshochschule

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 3500 ******		**435.000**	**442.900**	**435.245,94**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 3500 ******		**319.400**	**326.900**	**351.944,07**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 3500**		**-115.600**	**-116.000**	**-83.301,87**	

Erläuterungen Unterabschnitt 3500

Mehreinnahmen berechtigen zu entsprechenden Mehrausgaben im Unterabschnitt.

Die nicht verbrauchten Mittel im Kreisvolkshochschuletat (BR 5600) sind zu 100 % übertragbar.

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege
Abschnitt 35 Volksbildung
Unterabschnitt 3520 Büchereien

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1100	**Benutzungsentgelte**	5500	5.500	7.000	6.779,19	BR5552
1300	**Einn. a. Verk. v. Büchern u.a.**	5500	100	100	0,00	BR5552
1500	**Erst.v.Kopierkosten u.ä.**	5500	400	400	227,00	BR5552
1503	**Zahlungen für Schadensfälle -Inventar-**	5500	100	100	924,25	BR5552
1509	**Vermischte Einnahmen**	5500	100	100	1.000,00	BR5552
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**6.200**	**7.700**	**8.930,44**	
	**** AUSGABEN ****					
4000	**Personalausgaben**		143.300	155.300	156.431,85	SN001
5200	**Geräte u.Ausstattungsgegenst.**	5500	2.000	2.000	2.151,63	BR5552
5260	**Geräte u.Ausstattungsgegenst. (Budget Büchereietat)**	5500	0	0	-2.530,26	BR5552
5310	**Kopierkosten**	5500	200	200	114,13	BR5552
5700	**Bücher, sonstige Medien**	5500	8.600	8.600	11.174,98	BR5552
5710	**Sachkosten Buchbearbeitung**	5500	2.000	2.000	1.215,97	BR5552
5720	**Zeitungen- u.Zeitschriften-abonnements**	5500	2.500	2.500	2.565,79	BR5552
6150	**Veranstaltungen, Dichter-lesungen u.a.**	5500	500	500	205,16	BR5552
6500	**Bürobedarf**	5500	2.300	2.300	2.469,98	BR5552
6510	**Bücher und Zeitschriften f.die Verwaltung d.Kreisbibliothek**	5500	700	700	1.100,00	BR5552
6520	**Post- und Fernmeldegebühren**	5500	4.000	4.000	3.665,99	BR5552
6540	**Dienstreisen**	3055	1.400	1.400	2.288,14	BR5552
6721	**Erstattungen an Fachstelle für öffentl.Bibliotheken**	5500	12.400	12.300	12.208,93	BR5552
	****** SUMME AUSGABEN ******		**179.900**	**191.800**	**193.062,29**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 3520 ******		**179.900**	**191.800**	**193.062,29**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 3520 ******		**6.200**	**7.700**	**8.930,44**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 3520**		**-173.700**	**-184.100**	**-184.131,85**	

Erläuterungen Unterabschnitt 3520

Mehreinnahmen berechtigen zu entsprechenden Mehrausgaben im Unterabschnitt.

Die nicht verbrauchten Mittel im Büchereietat (BR 5552) sind zu 100 % übertragbar.

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 40 Verwaltung der sozialen Angelegenheiten
Unterabschnitt 4000 Allgemeine Sozialverwaltung

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1550	**Vakanzprämie**	5000	0	0	8.028,30	BR5000
2600	**Zwangsgelder -örtl. Träger-**	5000	100	100	0,00	BR5000
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**100**	**100**	**8.028,30**	
	**** AUSGABEN ****					
4000	**Personalausgaben**		635.200	619.500	843.960,81	SN001
5310	**Kopierkosten**	5000	1.500	1.700	1.764,58	BR5000
5620	**Fortbild. d. Verwaltungsangeh.**	3050	2.500	2.500	-276,56	BR5000
	-- Übertragbar --					
6370	**EDV - Kosten**	5000	600	500	925,59	BR5000
6500	**Bürobedarf**	5000	2.000	2.200	2.299,14	BR5000
6510	**Bücher und Zeitschriften**	5000	2.000	2.000	2.660,65	BR5000
6540	**Dienstreisen**	3050	5.000	6.000	6.096,93	BR5000
6619	**Vermischte Ausgaben**	5000	0	0	8.024,51	BR5000
6792	**Innere Verrechnungen, IT - Kosten**	5000	61.300	64.900	0,00	BR5000
	****** SUMME AUSGABEN ******		**710.100**	**699.300**	**865.455,65**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4000 ******		**710.100**	**699.300**	**865.455,65**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4000 ******		**100**	**100**	**8.028,30**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4000**		**-710.000**	**-699.200**	**-857.427,35**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 40 Verwaltung der sozialen Angelegenheiten
Unterabschnitt 4001 Senioren und Behinderte

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** AUSGABEN ****					
4000	**Personalausgaben**		625.700	690.100	725.859,68	SN001
5310	**Kopierkosten**	5200	1.100	1.300	1.070,74	BR5200
5620	**Fortbild. d. Verwaltungsangeh.**	3052	1.400	1.200	1.200,00	BR5200
	-- Übertragbar --					
6370	**EDV - Kosten**	5200	500	500	0,00	BR5200
6500	**Bürobedarf**	5200	2.000	2.500	1.756,48	BR5200
6510	**Bücher und Zeitschriften**	5200	2.400	1.900	2.083,88	BR5200
6540	**Dienstreisen**	3052	600	600	323,70	BR5200
6792	**Innere Verrechnungen, IT - Kosten**	5200	58.800	66.000	0,00	BR5200
	****** SUMME AUSGABEN ******		**692.500**	**764.100**	**732.294,48**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4001 ******		**692.500**	**764.100**	**732.294,48**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4001 ******		**0**	**0**	**0,00**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4001**		**-692.500**	**-764.100**	**-732.294,48**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 40 Verwaltung der sozialen Angelegenheiten
Unterabschnitt 4050 Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1600	**Perskostenerst. von der BA**	3050	590.000	157.100	67.440,64	BR5000
1601	**Erst. Vw.gemeinkosten von der BA**	3000	29.400	25.900	0,00	BR3000
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**619.400**	**183.000**	**67.440,64**	
	**** AUSGABEN ****					
4000	**Personalausgaben**		642.300	662.100	376.494,04	SN001
5620	**Fortbildung**	3050	1.500	1.500	0,00	BR5000
	-- Übertragbar --					
6540	**Dienstreisen**	3050	6.000	6.000	0,00	BR5000
6610	**Vermischte Ausgaben**	5000	0	100	0,00	BR5000
6740	**Erstattung an ARGE**	5000	684.000	133.000	0,00	BR5000
6790	**Innere Verrechnungen**	5000	0	0	0,00	BR5000
	****** SUMME AUSGABEN ******		**1.333.800**	**802.700**	**376.494,04**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4050 ******		**1.333.800**	**802.700**	**376.494,04**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4050 ******		**619.400**	**183.000**	**67.440,64**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4050**		**-714.400**	**-619.700**	**-309.053,40**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 40 Verwaltung der sozialen Angelegenheiten
Unterabschnitt 4060 Betreuungsstelle

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1500	**Vermischte Einnahmen**	5400	100	100	185,00	BR5400
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**100**	**100**	**185,00**	
	**** AUSGABEN ****					
4000	**Personalausgaben**		88.200	90.800	91.772,11	SN001
5310	**Kopierkosten**	5400	900	900	678,74	BR5400
5800	**Kosten für Maßnahmen nach dem Betreuungsgesetz**	5400	1.000	2.000	0,00	BR5400
6540	**Dienstreisen**	3054	100	100	41,02	BR5400
6610	**Vermischte Ausgaben**	5400	100	100	10,00	BR5400
7180	**Aufgaben n.d.Betreuungsgesetz, Zuschüsse an Betreuungsverein**	5400	95.000	105.000	67.500,00	BR5400
	****** SUMME AUSGABEN ******		**185.300**	**198.900**	**160.001,87**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4060 ******		**185.300**	**198.900**	**160.001,87**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4060 ******		**100**	**100**	**185,00**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4060**		**-185.200**	**-198.800**	**-159.816,87**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 40 Verwaltung der sozialen Angelegenheiten
Unterabschnitt 4070 Jugendhilfe und Sport

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1000	**Abschlußentgelte f. Leistungs-vereinbarungen**	5100	21.000	21.000	20.406,91	BR5100
1500	**Vermischte Einnahmen**	5100	100	100	0,00	BR5100
1550	**Vakanzprämie**	5100	0	0	2.975,05	BR5100
1780	**Einnahmen aus Spenden**	5100	100	100	0,00	BR5100
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**21.200**	**21.200**	**23.381,96**	
	**** AUSGABEN ****					
4000	**Personalausgaben**		945.400	795.400	817.910,49	SN001
5280	**IT-Wartung**	3300	0	0	0,00	BR5100
5310	**Kopierkosten**	5100	3.100	3.100	1.861,02	BR5100
5620	**Fortbild. d. Verwaltungsangeh.**	3051	4.100	4.100	4.100,00	BR5100
	-- Übertragbar --					
6500	**Bürobedarf**	5100	3.100	3.100	981,82	BR5100
6510	**Bücher und Zeitschriften**	5100	1.900	1.900	862,76	BR5100
6540	**Dienstreisen**	3051	4.500	4.500	4.872,05	BR5100
6619	**Vermischte Ausgaben**	5100	0	0	2.751,39	BR5100
6720	**Erstattung von Jugendhilfe-kosten a.d. Stadt Lüneburg**	1000	9.500.000	9.150.000	9.263.718,22	BR1020
	-- Übertragbar --					
6792	**Innere Verrechnungen, IT - Kosten**	5100	92.700	100.800	0,00	BR5100
7877	**Verwendung der Spenden**	5100	100	100	0,00	BR5100
	****** SUMME AUSGABEN ******		**10.554.900**	**10.063.000**	**10.097.057,75**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4070 ******		**10.554.900**	**10.063.000**	**10.097.057,75**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4070 ******		**21.200**	**21.200**	**23.381,96**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4070**		**-10.533.700**	**-10.041.800**	**-10.073.675,79**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 40 Verwaltung der sozialen Angelegenheiten
Unterabschnitt 4071 BaföG und Erziehungsgeld

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
2600	**Zwangsgelder**	5400	100	100	-50,26	BR5400
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**100**	**100**	**-50,26**	
	**** AUSGABEN ****					
4000	**Personalausgaben**		177.500	184.900	192.876,22	SN001
6370	**EDV - Kosten BaföG**	5400	0	3.100	1.705,35	BR5400
6500	**Bürobedarf**	5400	3.000	2.800	3.004,05	BR5400
6510	**Bücher und Zeitschriften**	5400	2.500	2.100	1.683,51	BR5400
6540	**Dienstreisen**	3054	100	100	33,37	BR5400
6792	**Innere Verrechnungen, IT - Kosten**	5400	69.800	67.900	0,00	BR5400
	****** SUMME AUSGABEN ******		**252.900**	**260.900**	**199.302,50**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4071 ******		**252.900**	**260.900**	**199.302,50**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4071 ******		**100**	**100**	**-50,26**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4071**		**-252.800**	**-260.800**	**-199.352,76**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 40 Verwaltung der sozialen Angelegenheiten
Unterabschnitt 4090 Lastenausgleichsverwaltung

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** AUSGABEN ****					
6720	**Erstattung an Stadt Braunschweig**	5200	120.000	122.000	115.771,51	BR5200
	**** SUMME AUSGABEN ****		**120.000**	**122.000**	**115.771,51**	
	**** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4090 ****		**120.000**	**122.000**	**115.771,51**	
	**** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4090 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4090		**-120.000**	**-122.000**	**-115.771,51**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 41 Sozialhilfe nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)
Unterabschnitt 4100 Hilfe zum Lebensunterhalt

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1612	**Erstattungen v. Land - überörtl. Träger -**	5000	0	100	123.181,76	BR5000
1620	**Erstattungen v. anderen SH-Trägern-ö.T. (§107 BSHG)**	5000	10.000	7.000	402.010,58	BR5000
2410	**Kostenersatz HLU von Hilfe-empfängern -örtl. Träger**	5000	1.000	1.000	-53.781,38	BR5000
2411	**Kostenersatz HLU von Hilfe-empfängern (Aus)-örtl. Träger**	5000	500	500	30.604,83	BR5000
2414	**Kostenersatz von Asyl-berechtigten- örtl. Träger**	5000	0	0	370,00	BR5000
2430	**Übergeleitete Unterhaltsan-sprüche - örtl. Träger**	5000	1.000	0	43.850,88	BR5000
2450	**Leistungen v. Sozialleistungs-trägern - örtl. Träger**	5000	5.000	1.000	690.740,16	BR5000
2451	**Leist.Erst.v.Sozialleistungs-trägern für Ausländer-ö. T.**	5000	1.000	600	121.485,22	BR5000
2454	**Leist.Erst.v.Sozialleistungs-trägern f.Asylberechtigte-ö.T.**	5000	0	0	9.190,00	BR5000
2490	**Rückzahlung darl. gewährter Hilfen-örtl.Träger**	5000	5.000	1.000	-238.008,10	BR5000
2510	**Kosteners.innerh. v. Einricht. - örtl. Träger**	5200	0	0	0,00	BR5200
2600	**Zwangsgelder -örtl. Träger-**	5000	100	100	-4.772,60	BR5000
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**23.600**	**11.300**	**1.124.871,35**	
	**** AUSGABEN ****					
6720	**Erstattungen von Sozialhilfe-kosten an Stadt Lüneburg**	1000	21.100.000	21.100.000	20.651.969,10	BR1020
	-- Übertragbar --					
6721	**Erstatt. an and. Sozialhile-träger-örtl,Träger (§107 BSHG)**	5000	75.000	150.000	257.776,84	BR5000
	****** SUMME AUSGABEN ******		**21.175.000**	**21.250.000**	**20.909.745,94**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4100 ******		**21.175.000**	**21.250.000**	**20.909.745,94**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4100 ******		**23.600**	**11.300**	**1.124.871,35**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4100**		**-21.151.400**	**-21.238.700**	**-19.784.874,59**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 41 Sozialhilfe nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)
Unterabschnitt 4101 Laufende Leistungen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** AUSGABEN ****					
7180	**Beratung und Unterstützung (Schuldnerberatung)**	5000	60.000	0	0,00	BR5000
7300	**Lfd. HLU-Leistungen Kap. 3 SGB XII -örtl. Träger**	5000	190.000	350.000	273.717,79	BR5000
7301	**Lfd. HLU-Leistungen an Ausl. Kap. 3 SGB XII- örtl. Träger**	5000	30.000	65.000	68.313,29	BR5000
7304	**Lfd.Leistungen f. Asylberecht. - Kostenersatz**	5000	0	0	0,00	BR5000
7390	**Rückzahlbare Hilfen Kap. 3 SGB XII-örtl. Träger**	5000	5.000	30.000	21.242,30	BR5000
7401	**Lfd. Leistungen innerh. v. Einrichtungen- örtl. Träger**	5200	108.000	106.000	80.598,91	BR5200
7402	**Lfd. Leistungen - überörtl. Träger**	5200	190.000	248.600	163.943,38	BR5200
	****** SUMME AUSGABEN ******		**583.000**	**799.600**	**607.815,67**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4101 ******		**583.000**	**799.600**	**607.815,67**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4101 ******		**0**	**0**	**0,00**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4101**		**-583.000**	**-799.600**	**-607.815,67**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 41 Sozialhilfe nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)
Unterabschnitt 4102 Laufende Leistungen in Form von Hilfe zur Arbeit

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1600	**Erstattung vom Bund Programme Jump Plus u. AFL**	5000	0	0	6.678,00	BR5000
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**0**	**0**	**6.678,00**	
	**** AUSGABEN ****					
7300	**Lfd. Leistungen - örtl. Träger**	5000	5.000	90.000	116.305,08	BR5000
7301	**Lfd. Leistungen für Ausländer - örtl. Träger**	5000	0	0	4.567,81	BR5000
	****** SUMME AUSGABEN ******		**5.000**	**90.000**	**120.872,89**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4102 ******		**5.000**	**90.000**	**120.872,89**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4102 ******		**0**	**0**	**6.678,00**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4102**		**-5.000**	**-90.000**	**-114.194,89**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 41 Sozialhilfe nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)
Unterabschnitt 4103 Einmalige Leistungen an Empf. laufender Leistungen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** AUSGABEN ****					
7300	**Einm. Leist. außerh. v. Einricht.Kap3 SGB XII - örtl. T.**	5000	2.500	2.500	48.565,29	BR5000
7301	**Einm. Leistungen f. Ausländer Kap.3 SGB XII a.v.E.-ortl. T.**	5000	2.000	8.000	5.985,99	BR5000
7401	**Einmalige Leistungen innerhalb von Einrichtungen-örtl. Träger**	5200	12.500	12.500	3.947,04	BR5200
7402	**Einmalige Leistungen innerh. v Einrichtungen-überörtl. Träger**	5200	66.000	66.000	266,08	BR5200
	**** SUMME AUSGABEN ****		**83.000**	**89.000**	**58.764,40**	
	**** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4103 ****		**83.000**	**89.000**	**58.764,40**	
	**** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4103 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4103		**-83.000**	**-89.000**	**-58.764,40**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 41 Sozialhilfe nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)
Unterabschnitt 4104 Einmalige Leistungen an sonst. Leistungsberechtigte

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** AUSGABEN ****					
7300	**Einm.Leist.an sonst.Hilfeempf.**	5000	500	2.500	21.971,70	BR5000
	Kap.3 SGBXII a.v.E.-ortl. T.					
7306	**Einm. Leist. an Empf. von**	5000	0	0	26,54	BR5000
	GSiG-Leistungen (18-65 Jahre)					
7307	**Einm. Leist. an Empf. von**	5000	0	0	0,00	BR5000
	GSiG-Leist. (über 65 Jahre)					
	****** SUMME AUSGABEN ******		**500**	**2.500**	**21.998,24**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4104 ******		**500**	**2.500**	**21.998,24**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4104 ******		**0**	**0**	**0,00**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4104**		**-500**	**-2.500**	**-21.998,24**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 41 Sozialhilfe nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)
Unterabschnitt 4110 Hilfe zur Pflege

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
2451	**Leist.v.Sozialleistungstr.ö.T.**	5200	100	100	11.208,13	BR5200
2452	**Leist.v.Sozialleistungstr.ü.T.**	5200	100	100	0,00	BR5200
2513	**Kosteners.örtl.T.-Komm. Fälle**	5200	100	0	42.965,62	BR5200
2533	**Übergel.Unterh.anspr.ö.T.Ko.F.**	5200	100	1.000	1.410,81	BR5200
2600	**Zwangsgelder**	5200	100	0	250,00	BR5200
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**500**	**1.200**	**55.834,56**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4110 ******		**0**	**0**	**0,00**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4110 ******		**500**	**1.200**	**55.834,56**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4110**		**500**	**1.200**	**55.834,56**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 41 Sozialhilfe nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)
Unterabschnitt 4111 Pflegegeld bei erheblicher Pflegebedürftigkeit

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** AUSGABEN ****					
7301	**Pflegegeld b.erhebl.Pflegebe-dürftigkeit - örtl. Träger**	5200	16.000	11.000	13.126,28	BR5200
	****** SUMME AUSGABEN ******		**16.000**	**11.000**	**13.126,28**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4111 ******		**16.000**	**11.000**	**13.126,28**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4111 ******		**0**	**0**	**0,00**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4111**		**-16.000**	**-11.000**	**-13.126,28**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 41 Sozialhilfe nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)
Unterabschnitt 4112 Pflegegeld bei schwerer Pflegebedürftigkeit

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** AUSGABEN ****					
7301	**Pflegegeld bei außergewöhnl. Pflegebedürftigkeit-örtl. Tr.**	5200	12.000	19.000	15.645,10	BR5200
	****** SUMME AUSGABEN ******		**12.000**	**19.000**	**15.645,10**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4112 ******		**12.000**	**19.000**	**15.645,10**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4112 ******		**0**	**0**	**0,00**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4112**		**-12.000**	**-19.000**	**-15.645,10**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 41 Sozialhilfe nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)
Unterabschnitt 4113 Pflegegeld bei schwerster Pflegebedürftigkeit

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** AUSGABEN ****					
7301	**Pflegegeld schwerste Pflege-bedürftigkeit - örtl. Träger**	5200	15.000	20.000	14.342,24	BR5200
	****** SUMME AUSGABEN ******		**15.000**	**20.000**	**14.342,24**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4113 ******		**15.000**	**20.000**	**14.342,24**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4113 ******		**0**	**0**	**0,00**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4113**		**-15.000**	**-20.000**	**-14.342,24**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 41 Sozialhilfe nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)
Unterabschnitt 4114 Hilfe zur Pflege in Form von anderen Leistungen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** AUSGABEN ****					
7301	**Hilfe zur Pflege in Form von anderen Leistungen-örtl.Träger**	5200	16.000	400.000	418.243,51	BR5200
7303	**Angemessene Pflegebeihilfen - örtl. Träger**	5200	21.500	0	0,00	BR5200
7305	**Kostenübernahme für besondere Pflegekräfte - örtl. Träger**	5200	350.000	0	0,00	BR5200
7307	**Kostenübernahme für Entlastung der Pflegeperson - örtl.Träger**	5200	25.000	0	0,00	BR5200
7309	**Hilfsmittel - örtl. Träger**	5200	1.000	0	0,00	BR5200
7311	**Hausnotruf - örtl. Träger**	5200	1.000	0	0,00	BR5200
	****** SUMME AUSGABEN ******		**414.500**	**400.000**	**418.243,51**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4114 ******		**414.500**	**400.000**	**418.243,51**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4114 ******		**0**	**0**	**0,00**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4114**		**-414.500**	**-400.000**	**-418.243,51**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 41 Sozialhilfe nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)
Unterabschnitt 4115 Hilfe zur Pflege teilstationär

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** AUSGABEN ****					
7401	**Hilfe zur Pflege in Heimen (Teilpflege) - örtl. Träger**	5200	100	7.500	6.152,76	BR5200
7402	**Hilfe zur Pflege in Heimen (Teilpflege) - überörtl.Träger**	5200	100	6.000	4.899,44	BR5200
	****** SUMME AUSGABEN ******		**200**	**13.500**	**11.052,20**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4115 ******		**200**	**13.500**	**11.052,20**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4115 ******		**0**	**0**	**0,00**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4115**		**-200**	**-13.500**	**-11.052,20**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 41 Sozialhilfe nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)
Unterabschnitt 4116 Hilfe zur Pflege vollstationäre Dauerpflege

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1610	**Erstattung vom Land nach dem Nds. Pflegegesetz**	5200	530.900	555.000	510.675,59	BR5200
2512	**Kostenersatz - überörtl.Träger**	5200	3.000	1.500	2.715,58	BR5200
2513	**Kostenersatz - örtl. Träger - Kommunalisierte Fälle**	5200	7.000	1.500	21.324,89	BR5200
2532	**Übergeleitete Unterhaltsansprüche -überörtl. Träger**	5200	200	200	134,00	BR5200
2533	**Übergeleitete Unterhaltsanspr. -örtl.Träger-Kommunalis.Fälle**	5200	4.000	4.000	5.865,58	BR5200
2550	**Leist. von Sozialleistungsträgern - örtl. Träger**	5200	100	100	259,02	BR5200
2551	**Leist. von Sozialleistungsträgern - überörtl. Träger**	5200	100	100	0,00	BR5200
2570	**Sonst.Ersatzleist.-örtl.Träger**	5200	3.000	3.000	119.368,56	BR5200
2571	**Sonst.Ersatzl.-überörtl.Träger**	5200	500	1.000	32.799,14	BR5200
2590	**Rückzahl.gewährt.Hilfen - ö.T.**	5200	100	100	0,00	BR5200
2591	**Rückzahl.gewährt.Hilfen-ü.Tr.**	5200	100	100	51,80	BR5200
2600	**Zwangsgelder -örtl. Träger-**	5200	300	300	-2.500,00	BR5200
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**549.300**	**566.900**	**690.694,16**	
	**** AUSGABEN ****					
7402	**Hilfe zur Pflege in Heimen (Vollpflege) -überörtl. Träger**	5200	330.400	330.400	293.347,99	BR5200
7403	**Hilfe z.Pfl.i.Heimen(Vollpfl.) §68(1Satz1)örtl.Tr.-Komm.Fälle**	5200	900.000	1.051.500	854.392,86	BR5200
7404	**Hilfe z.Pfl.i.Heimen(Vollpfl.) §68(1Satz1)örtl.T.-K.F.-Invest**	5200	0	0	0,00	BR5200
	****** SUMME AUSGABEN ******		**1.230.400**	**1.381.900**	**1.147.740,85**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4116 ******		**1.230.400**	**1.381.900**	**1.147.740,85**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4116 ******		**549.300**	**566.900**	**690.694,16**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4116**		**-681.100**	**-815.000**	**-457.046,69**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 41 Sozialhilfe nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)
Unterabschnitt 4117 Kurzzeitpflege

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** AUSGABEN ****					
7401	**Kurzzeitpflege - örtl. Tr.**	5200	7.500	5.000	257,49	BR5200
7402	**Kurzzeitpflege - überörtl. Tr.**	5200	2.000	9.000	0,00	BR5200
	****** SUMME AUSGABEN ******		**9.500**	**14.000**	**257,49**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4117 ******		**9.500**	**14.000**	**257,49**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4117 ******		**0**	**0**	**0,00**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4117**		**-9.500**	**-14.000**	**-257,49**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 41 Sozialhilfe nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)
Unterabschnitt 4120 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1610	**Erstattung vom Land für Betreutes Wohnen - örtl.Träger**	5200	0	0	0,00	BR5200
2411	**Kostenersatz außerhalb von Einrichtungen - örtl. Träger**	5200	0	100	0,00	BR5200
2451	**Leist.v.Sozialleistungst.,auß. v.Einrichtungen -örtl. Träger**	5200	100	5.000	27.467,03	BR5200
2471	**Sonst.Ersatzleist.außerhalb v. Einrichtungen-örtl. Träger**	5200	0	0	537,60	BR5200
2472	**Sonst.Ersatzleist.außerhalb v. Einrichtungen-überörtl.Träger**	5200	0	0	0,00	BR5200
2491	**Rückz.gewährter Hilfen(Zinsen u.Tilg.)außerh.v.E.örtl.Träger**	5200	100	100	-75,68	BR5200
2492	**Rückz.gewährter Hilfen außerh. v. Einricht.-überörtl. Träger**	5200	100	0	0,00	BR5200
2511	**Kostenersatz innerhalb von Einrichtungen - örtl. Träger**	5200	72.000	70.000	62.028,28	BR5200
2512	**Kostenersatz SGB VI-Renten-in Einrichtungen-überörtl.Träger**	5200	455.000	400.000	477.504,86	BR5200
2513	**Kostenersatz - örtl. Träger - Kommunalisierte Fälle**	5200	0	0	0,00	BR5200
2514	**Sonst. Kostenersatz/Kostenb. in Einricht.-überörtl. Träger**	5200	120.000	95.000	103.253,23	BR5200
2531	**Übergeleit.Unterhaltsansprüche in Einrichtungen-örtl.Träger**	5200	0	0	0,00	BR5200
2532	**Übergeleit.Unterhaltsansprüche in Einricht.-überörtl. Träger**	5200	40.000	35.000	34.089,01	BR5200
2551	**Leist. von Sozialleistungträg. i.Einrichtungen-örtl. Träger**	5200	10.000	10.000	48.459,37	BR5200
2552	**Leist.v. gesetzl.Krankenkassen f.Sprachheilheime-überörtl.Tr.**	5200	100	40.000	0,00	BR5200
2553	**Leist. von Sozialleistungstr.-örtl.Träger - Kommunalis.Fälle**	5200	0	0	0,00	BR5200
2554	**Leist.v.gesetzl.Krankenkassen SoKiGa Sprach-/Hörg-überörtl.T**	5200	78.000	100.000	73.138,73	BR5200
2556	**Sonst. Leistungen v. Sozial-leistungstr.-überörtl. Träger**	5200	340.000	280.000	1.691.124,20	BR5200
2571	**Sonst. Ersatzleistungen in Einrichtungen-örtl. Träger**	5200	0	0	260,00	BR5200
2572	**Sonst. Ersatzleistungen in Einrichtungen-überörtl.Tr.**	5200	10.000	10.000	21.731,94	BR5200
2591	**Rückzahl. gewährter Hilfen in Einrichtungen-örtl. Träger**	5200	0	0	0,00	BR5200
2592	**Rückzahlung gewährter Hilfen in Einrichtungen-überörtl.Tr.**	5200	0	0	0,00	BR5200
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**1.125.400**	**1.045.200**	**2.539.518,57**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 41 Sozialhilfe nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)
Unterabschnitt 4120 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4120 ******		**0**	**0**	**0,00**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4120 ******		**1.125.400**	**1.045.200**	**2.539.518,57**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4120**		**1.125.400**	**1.045.200**	**2.539.518,57**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 41 Sozialhilfe nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)
Unterabschnitt 4121 Leistungen zur medizinischen Rehabilitation

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** AUSGABEN ****					
7301	**Leistungen außerh.v.Einricht. - örtl. Träger**	5200	0	100	3.496,98	BR5200
7302	**Leistungen außerh.v.Einricht. - überörtl. Träger**	5200	0	0	950,61	BR5200
7401	**Leistungen in Einrichtungen - örtl. Träger**	5200	0	100	0,00	BR5200
7402	**Leistungen in Einrichtungen - überörtl. Träger**	5200	0	0	14.000,77	BR5200
	****** SUMME AUSGABEN ******		**0**	**200**	**18.448,36**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4121 ******		**0**	**200**	**18.448,36**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4121 ******		**0**	**0**	**0,00**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4121**		**0**	**-200**	**-18.448,36**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 41 Sozialhilfe nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)
Unterabschnitt 4123 Hilfen zu einer angemessenen Schul- und Ausbildung

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** AUSGABEN ****					
7301	**Hilfen durch d. Einsatz von Integrationshelfern -ö.T.**	5200	182.000	180.000	189.658,23	BR5200
7302	**Hilfe zur schul. Ausbildung f. e. angem. Beruf außerh.-ü.T.**	5200	100	100	374,84	BR5200
7303	**Hilfen in Sonderschulen in freier Trägersch.- örtl. Tr.**	5200	100	100	0,00	BR5200
7305	**Sonstige Hilfen z.ang.Schulb. außerh. v. Einr. - örtl. Tr.**	5200	2.000	12.000	4.996,28	BR5200
7307	**Hilfe zur schul. Ausbildung f. e. angem. Beruf außerh. - ö.T.**	5200	100	100	0,00	BR5200
7309	**Hilfe zur Ausbildung f. eine sonst. angem. Tätigk.auß.-ö.T.**	5200	100	100	0,00	BR5200
7401	**Sonstige Hilfen z.ang.Schulb. in Einrichtungen-örtl. Tr.**	5200	8.100	100	1.323,00	BR5200
7402	**Sonstige Hilfen z.ang.Schulb. in Einrichtungen-überörtl.Tr.**	5200	770.000	820.000	714.578,81	BR5200
7404	**Hilfe zur schul. Ausbildung f. e. angem. Beruf in Einr.-ü. T.**	5200	50.000	100	13.395,70	BR5200
7406	**Hilfe z. Ausbild. f. e. sonst. angem. Tätigk. in Einr.-ü. T.**	5200	100	100	0,00	BR5200
7412	**Hilfen in Tagesbildungsstätten - überörtl. Träger**	5200	22.000	22.000	18.583,90	BR5200
	****** SUMME AUSGABEN ******		**1.034.600**	**1.034.700**	**942.910,76**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4123 ******		**1.034.600**	**1.034.700**	**942.910,76**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4123 ******		**0**	**0**	**0,00**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4123**		**-1.034.600**	**-1.034.700**	**-942.910,76**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 41 Sozialhilfe nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)
Unterabschnitt 4124 Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** AUSGABEN ****					
7301	**Leistungen außerh. v. Einr. - örtl. Träger**	5200	100	100	0,00	BR5200
7302	**Leistungen außerh. v. Einr. - überörtl. Träger**	5200	0	0	0,00	BR5200
7401	**Leistungen innerh. v. Einr.- örtl. Träger**	5200	100	100	0,00	BR5200
7402	**Leistungen innerh. v. Einr. - überörtl. Träger**	5200	0	100	0,00	BR5200
7412	**Hilfe zur Berufsausbildung i.teilstat.Einricht.überö.Tr.**	5200	100	0	0,00	BR5200
	**** SUMME AUSGABEN ****		**300**	**300**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4124 ****		**300**	**300**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4124 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4124		**-300**	**-300**	**0,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 41 Sozialhilfe nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)
Unterabschnitt 4125 Leist. in anerkannten WfbM u. vergleichb. Beschäftigungstätten

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** AUSGABEN ****					
7401	**Leistungen in einer WfbM - örtl. Träger**	5200	55.000	55.000	35.876,63	BR5200
7402	**Leistungen in einer WfbM - überörtl. Träger**	5200	2.700.000	2.700.000	2.428.090,73	BR5200
7403	**Leistungen in sonstigen Beschäftigungsstätten - ö. Tr.**	5200	0	0	0,00	BR5200
7404	**Leistungen in sonstigen Beschäftigungsstätten - ü. Tr.**	5200	240.000	32.000	0,00	BR5200
	****** SUMME AUSGABEN ******		**2.995.000**	**2.787.000**	**2.463.967,36**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4125 ******		**2.995.000**	**2.787.000**	**2.463.967,36**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4125 ******		**0**	**0**	**0,00**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4125**		**-2.995.000**	**-2.787.000**	**-2.463.967,36**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 41 Sozialhilfe nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)
Unterabschnitt 4127 Nachgehende Hilfe z. Sicherung d.Wirksamkeit ärztl. Leist. u.d. Teilhabe am Arbeitsleben

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** AUSGABEN ****					
7311	**Leistungen außerh. von Einr. - örtl. Träger**	5200	100	100	0,00	BR5200
7411	**Leistungen in Einrichtungen - örtl. Träger**	5200	100	100	0,00	BR5200
	****** SUMME AUSGABEN ******		**200**	**200**	**0,00**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4127 ******		**200**	**200**	**0,00**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4127 ******		**0**	**0**	**0,00**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4127**		**-200**	**-200**	**0,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 41 Sozialhilfe nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)
Unterabschnitt 4128 Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** AUSGABEN ****					
7301	**Hilfen f. amb. betr. Wohnen f. geistig beh. Mensch.u.60-ö.T.**	5200	110.000	140.000	82.102,72	BR5200
7302	**Hilfen f. amb. betr. Wohnen f. geistig beh. Mensch.ü.60-ö.T.**	5200	100	0	0,00	BR5200
7303	**Hilfen f. amb. betr. Wohnen f. körperl. beh. Mensch.u.60-ö.T.**	5200	15.000	25.000	21.913,54	BR5200
7304	**Hilfen f. amb. betr. Wohnen f. körperl. beh. Mensch.ü.60-ö.T.**	5200	100	0	0,00	BR5200
7305	**Hilfen f. amb. betr. Wohnen f. seelisch beh. Mensch.u 60-ö.T.**	5200	150.000	200.000	156.466,86	BR5200
7306	**Hilfen f. amb. betr. Wohnen f. seelisch beh. Mensch.ü.60-ö.T.**	5200	100	0	0,00	BR5200
7307	**Hilfen f. amb. betr. Wohnen f. chron.mehrf.Suchtg. u.60-ö.T.**	5200	50.000	57.000	0,00	BR5200
7308	**Hilfen f.amb. betr. Wohnen f. chron. mehrf.Suchtg. ü.60-ö.T.**	5200	4.000	0	54.585,72	BR5200
7311	**Hilfsmittel - örtl. Träger**	5200	25.000	30.000	0,00	BR5200
7313	**Heilpäd. Leistungen f. Kinder außerh. v. Einr. - ö. Tr.**	5200	112.000	112.000	118.212,55	BR5200
7315	**Hilfen z.Erwerb prakt. Kenntn. u. Fähigk. auß. v. Einr.-ö.T.**	5200	3.500	100	0,00	BR5200
7317	**Hilfen zur Förd. d.Verständig. m.d.Umwelt außerh.-ö.Tr.**	5200	100	100	0,00	BR5200
7319	**Hilfen b.d.Beschaffg,Ausstatt. u. Erhaltung e. Wohnung-ö.Tr.**	5200	100	100	0,00	BR5200
7321	**Hilfen z. Teilh. am gemeinsch. u. kultur. Leben außerh.-ö.Tr.**	5200	100	100	0,00	BR5200
7401	**Hilfen f.d.Wohnen i.Wohnstätt. f.geistig.beh.Menschen-ö.T.**	5200	450.000	383.000	360.195,28	BR5200
7402	**Hilfen f.d.Wohnen i.Wohnst. f.geistig.beh. Menschen-ü.Tr.**	5200	3.550.000	3.987.000	3.349.119,07	BR5200
7403	**Hilfen f.d.Wohnen i.Wohnst. f.körperl.beh. Menschen-ö.Tr.**	5200	19.000	19.200	0,00	BR5200
7404	**Hilfen f.d.Wohnen i.Wohnst. f.körperl.beh. Menschen-ü.Tr.**	5200	320.000	351.000	274.122,07	BR5200
7405	**Hilfen f.d.Wohnen i.Wohnst. f.seelisch beh. Menschen-ö.Tr.**	5200	40.000	23.000	27.832,43	BR5200
7406	**Hilfen f.d.Wohnen i.Wohnst. seelisch beh. Menschen-ü.Tr.**	5200	432.000	662.000	593.124,41	BR5200
7407	**Hilfen f.d.Wohnen i.Wohnst. f.chron mehrf.Suchtg.-örtl.Tr.**	5200	20.000	23.800	24.951,14	BR5200
7408	**Hilfen f.d.Wohnen i.Wohnst. f.chron.mehrf.Suchtgesch.-ü.T.**	5200	455.000	455.000	416.730,95	BR5200
7409	**Sonst. Hilfen z.selbst. Leben i.betr.Wohnmögl.-örtl. Tr.**	5200	0	0	0,00	BR5200

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 41 Sozialhilfe nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)
Unterabschnitt 4128 Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
7410	**Sonst. Hilfen z.selbst. Leben i.betr.Wohnmögl.-überörtl. Tr.**	5200	0	0	0,00	BR5200
7412	**Hilfen in SoKiGä f. Sprach-u. Hörgeschädigte-überörtl. Tr.**	5200	850.000	1.000	868.603,26	BR5200
7414	**Hilfen in anderen SoKiGä - überörtl. Tr.**	5200	530.000	554.000	445.960,02	BR5200
7416	**Hilfen in IntegrationsKiGä/ Einzelintegration-überörtl.Tr.**	5200	400.000	330.000	271.465,25	BR5200
7418	**Sonst. heilpäd. Leistungen f. Kinder in Einr.- überörtl. Tr.**	5200	100	30.000	0,00	BR5200
7420	**Hilfen z. Erwerb prakt.Kenntn. u. Fähigkeiten in Einr.-ü.T.**	5200	100	100	0,00	BR5200
7422	**Hilfen z. Förder. d. Verständ. m. d. Umwelt in Einr. - ü. Tr.**	5200	100	100	0,00	BR5200
7424	**Hilfen z. Teilh. am gemeinsch. u. kultur. Leben in Einr.-ü.T.**	5200	100	100	0,00	BR5200
7431	**Sonst.Eingliederungshilfe für geist. Beh. in teilst. Einr. - ö.T.**	5200	57.000	0	32.737,92	BR5200
7432	**Sonst.Eingliederungshilfe für geist. Beh. in teilstat. Einr. - ü.T.**	5200	390.000	0	446.849,42	BR5200
7433	**Sonst.Eingliederungshilfe für köperl.Beh.i.teilst.Einr.-ö.T.**	5200	500	0	0,00	BR5200
7434	**Sonst.Eingliederungshilfe für körperl.Beh.i.teilst.Einr.-ü.T**	5200	20.000	0	0,00	BR5200
7435	**Sonst.Eingliederungshilfe für seel.Beh.i.teilst.Einr.-ö.T.**	5200	500	0	0,00	BR5200
7436	**Sonst.Eingliederungshilfe für seel.Beh,i.teilst.Einr.-ü.T.**	5200	230.000	0	0,00	BR5200
7437	**Sonst.Eingliederungshilfe für chron.m.Beh.i.teilst.Einr.-ö.T**	5200	14.000	0	0,00	BR5200
7438	**Sonst.Eingliederungshilfe für chron.m.Beh.i.teilst.Einr.-ü.T**	5200	70.000	0	0,00	BR5200
	****** S U M M E A U S G A B E N ******		**8.318.500**	**7.383.700**	**7.544.972,61**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4128 ******		**8.318.500**	**7.383.700**	**7.544.972,61**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4128 ******		**0**	**0**	**0,00**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4128**		**-8.318.500**	**-7.383.700**	**-7.544.972,61**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 41 Sozialhilfe nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)
Unterabschnitt 4129 Sonstige Leistungen und Hilfen der Eingliederungshilfe

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** AUSGABEN ****					
7301	**Leistungen außerh. v. Einr. - örtl. Träger**	5200	100	100	546,93	BR5200
7401	**Leistungen innerhalb v. Einr.- örtl. Träger**	5200	100	100	0,00	BR5200
7402	**Leistungen innerhalb v. Einr.- überörtl. Träger**	5200	100	100	0,00	BR5200
	****** SUMME AUSGABEN ******		**300**	**300**	**546,93**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4129 ******		**300**	**300**	**546,93**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4129 ******		**0**	**0**	**0,00**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4129**		**-300**	**-300**	**-546,93**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 41 Sozialhilfe nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)
Unterabschnitt 4130 Hilfen zur Gesundheit

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
2450	**Leistungserstattungen von Sozialleistungsträgern-ö.T.**	5000	100	100	0,00	BR5000
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**100**	**100**	**0,00**	
	**** AUSGABEN ****					
6740	**Erst.an Krankenkassen Krankenhilfe(§264IISGBV)-ö.T.**	5000	280.000	100.000	0,00	BR5000
6741	**Erst. an Krankenkassen f.Ausl. Krankenhilfe(§264IISGBV)-ö.T.**	5000	7.000	30.000	0,00	BR5000
6745	**Erst. an Krankenkassen i.v.E.-örtl. Träger**	5200	37.000	0	0,00	BR5200
6746	**Erst. an Krankenkassen innerh. v. Einricht.- überörtl. Träger**	5200	25.000	0	0,00	BR5200
7300	**Krankenhilfe außerhalb von Einrichtungen -örtl. Träger**	5000	5.000	100	173.287,23	BR5000
7301	**Krankenhilfe für Ausländer außerh.v.Einricht.-örtl.Träger**	5000	100	100	16.920,63	BR5000
7400	**Krankenhilfe innerhalb von Einrichtungen.-örtl.Träger**	5000	10.000	100	169.713,16	BR5000
7401	**Krankenhilfe für Behinderte innerh.v.Einricht.-örtl.Träger**	5200	100	100	2.765,41	BR5200
7402	**Krankenhilfe innerh.v.Einrich-tungen - überörtl. Träger**	5200	100	50.000	11.797,24	BR5200
7403	**Krankenhilfe (Pflege-Fälle) i. v.Einricht.-ö.T.-Komm. Fälle**	5200	100	28.500	5.662,88	BR5200
	****** SUMME AUSGABEN ******		**364.400**	**208.900**	**380.146,55**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4130 ******		**364.400**	**208.900**	**380.146,55**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4130 ******		**100**	**100**	**0,00**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4130**		**-364.300**	**-208.800**	**-380.146,55**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 41 Sozialhilfe nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)
Unterabschnitt 4141 Hilfe z. Überwindung bes. sozialer Schwierigkeiten

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1612	**Erst.v.Land f.Leistungen i. v. Einrichtung.(§67SGBXII) - ü.T.**	5000	80.000	80.000	0,00	BR5000
2513	**Kostenersatz für Hilfen in teilst. Einrichtungen-örtl.Tr.**	5000	0	0	0,00	BR5000
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**80.000**	**80.000**	**0,00**	
	**** AUSGABEN ****					
7301	**Ambulante Hifen n.§67 SGB XII - örtl. Träger**	5000	40.000	120.000	24.852,93	BR5000
7302	**Ambulante Hilfen n.§67 SGB XII - überörtl. Träger**	5000	100	100	12.615,32	BR5000
7401	**Stationäre Hilfen n.§67 SGBXII - örtl. Träger**	5000	10.000	100	422,46	BR5000
7402	**Stationäre Hilfen n.§67 SGBXII - überörtl. Träger**	5000	80.000	80.000	64.172,42	BR5000
	****** SUMME AUSGABEN ******		**130.100**	**200.200**	**102.063,13**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4141 ******		**130.100**	**200.200**	**102.063,13**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4141 ******		**80.000**	**80.000**	**0,00**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4141**		**-50.100**	**-120.200**	**-102.063,13**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 41 Sozialhilfe nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)
Unterabschnitt 4144 Blindenhilfe

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1610	**Erstattung vom Land**	5200	100.800	80.000	125.070,00	BR5200
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**100.800**	**80.000**	**125.070,00**	
	**** AUSGABEN ****					
7301	**Blindenhilfe außerh.v.Einrich-tungen-örtl. Träger**	5200	45.000	35.000	61.235,09	BR5200
7302	**Blindenhilfe außerh.v.Einrich-tungen - überörtl. Träger**	5200	34.000	30.000	23.671,60	BR5200
7401	**Blindenhilfe innerh.v.Einrich-tungen-örtl. Träger**	5200	13.000	10.000	7.897,50	BR5200
7402	**Blindenhilfe innerh.v.Einrich-tungen - überörtl.Träger**	5200	10.000	8.000	13.460,50	BR5200
	****** SUMME AUSGABEN ******		**102.000**	**83.000**	**106.264,69**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4144 ******		**102.000**	**83.000**	**106.264,69**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4144 ******		**100.800**	**80.000**	**125.070,00**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4144**		**-1.200**	**-3.000**	**18.805,31**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 41 Sozialhilfe nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)
Unterabschnitt 4145 Hilfe zur Weiterführung des Haushalts

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** AUSGABEN ****					
7301	**Hilfe zur Weiterführung des Haushalts -örtlicher Träger**	5200	1.000	1.500	8.662,66	BR5200
	****** SUMME AUSGABEN ******		**1.000**	**1.500**	**8.662,66**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4145 ******		**1.000**	**1.500**	**8.662,66**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4145 ******		**0**	**0**	**0,00**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4145**		**-1.000**	**-1.500**	**-8.662,66**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 41 Sozialhilfe nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)
Unterabschnitt 4147 Altenhilfe -örtlicher Träger-

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	****** A U S G A B E N ******					
7301	**Altenhilfe außerh.v.Einricht. - örtl. Träger**	5200	0	0	0,00	BR5200
	****** S U M M E A U S G A B E N ******		**0**	**0**	**0,00**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4147 ******		**0**	**0**	**0,00**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4147 ******		**0**	**0**	**0,00**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4147**		**0**	**0**	**0,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 41 Sozialhilfe nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)
Unterabschnitt 4148 Bestattungskosten

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** AUSGABEN ****					
7303	**Hilfen zur Bestattung- ö. T.**	5000	15.000	25.000	0,00	BR5000
7305	**Hilfen zur Bestattung- ö. T.**	5200	10.000	10.000	0,00	BR5200
	****** SUMME AUSGABEN ******		**25.000**	**35.000**	**0,00**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4148 ******		**25.000**	**35.000**	**0,00**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4148 ******		**0**	**0**	**0,00**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4148**		**-25.000**	**-35.000**	**0,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 41 Sozialhilfe nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)
Unterabschnitt 4149 Hilfe in sonstigen Lebenslagen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** AUSGABEN ****					
7300	**Hilfe in anderen besonderen Lebenslagen-örtlicher Träger**	5200	10.000	12.000	9.488,37	BR5200
7301	**Hilfe i.and.besonderen Lebens-lagen,Ausländer-örtl. Träger**	5200	100	100	511,30	BR5200
	****** SUMME AUSGABEN ******		**10.100**	**12.100**	**9.999,67**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4149 ******		**10.100**	**12.100**	**9.999,67**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4149 ******		**0**	**0**	**0,00**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4149**		**-10.100**	**-12.100**	**-9.999,67**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 41 Sozialhilfe nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)
Unterabschnitt 4190 Zahlungen aufgrund des "Quotalen Systems"

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1610	**Zahlungen des Landes aufgrund des "Quotalen Systems"**	5000	24.500.000	25.400.000	28.250.025,44	BR5000
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**24.500.000**	**25.400.000**	**28.250.025,44**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4190 ******		**0**	**0**	**0,00**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4190 ******		**24.500.000**	**25.400.000**	**28.250.025,44**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4190**		**24.500.000**	**25.400.000**	**28.250.025,44**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 42 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz
Unterabschnitt 4200 HLU und HBL für Leistungsberechtigte gem. § 2 AsylbLG

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1610	**Erstattungen vom Land**	5000	0	0	99.000,00	BR5000
1611	**Erstattungen vom Land AsylbLG - übertr.Wirkungskreis**	5000	1.800.000	1.500.000	2.015.925,00	BR5000
1620	**Erstattungen von örtl.Trägern**	5000	0	100	0,00	BR5000
2410	**Kostenersatz v. Asylberwerbern**	5000	500	1.000	3.028,10	BR5000
2411	**Kosteners.v.gedulteten Ausländern/abgel. Asylbewerber**	5000	2.500	2.000	986,62	BR5000
2412	**Kostenersatz von Bürgerkriegsflüchtlingen**	5000	100	100	0,00	BR5000
2450	**Leistungen v. Sozialleistungsträgern für Asylbewerber**	5000	100	500	29.945,03	BR5000
2451	**Leist.v.Sozialleistungstr. f. gedulete Ausl./abgel. Asylbew.**	5000	2.000	500	26.836,49	BR5000
2452	**Leist.v.Sozialleistungsträgern f.Bürgerkriegsflüchtlinge**	5000	100	100	0,00	BR5000
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**1.805.300**	**1.504.300**	**2.175.721,24**	
	**** AUSGABEN ****					
6721	**Erstattung an and. örtliche Sozialhilfeträger-örtl.Träger**	5000	0	100	0,00	BR5000
	****** SUMME AUSGABEN ******		**0**	**100**	**0,00**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4200 ******		**0**	**100**	**0,00**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4200 ******		**1.805.300**	**1.504.300**	**2.175.721,24**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4200**		**1.805.300**	**1.504.200**	**2.175.721,24**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 42 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz
Unterabschnitt 4201 Hilfe zum Lebensunterhalt (§ 2 AsylbLG)

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** AUSGABEN ****					
7910	**HLU für Asylbewerber**	5000	75.000	45.000	39.910,60	BR5000
7911	**HLU f.geduldete Ausländer/abgelehnte Asylbewerber**	5000	540.000	440.000	428.999,76	BR5000
7912	**HLU f. Bürgerkriegsflüchtlinge**	5000	110.000	5.000	5.017,45	BR5000
7915	**Einmalige Leistungen f. Asylbewerber**	5000	500	500	-456,28	BR5000
7916	**Einm. Leistungen f.geduldete Ausländer/abgelehnte Asylbew.**	5000	7.000	7.000	2.991,54	BR5000
	****** SUMME AUSGABEN ******		**732.500**	**497.500**	**476.463,07**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4201 ******		**732.500**	**497.500**	**476.463,07**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4201 ******		**0**	**0**	**0,00**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4201**		**-732.500**	**-497.500**	**-476.463,07**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 42 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz
Unterabschnitt 4202 Hilfe in besonderen Lebenslagen (§ 2 AsylbLG)

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** AUSGABEN ****					
6740	**Erstattungen an Krankenkassen für Asylbewerber (§264 SGBV)**	5000	20.000	2.200	0,00	BR5000
6741	**Erst.an Krankenk.f.geduldete . Ausl./abgel.Asylbew.(§264SGBV)**	5000	125.000	25.000	0,00	BR5000
6742	**Erst. an Krankenk. f. Bürger-kriegsflüchtlinge (§264 SGBV)**	5000	25.000	100	0,00	BR5000
7910	**HbL für Asylbewerber**	5000	0	100	-1.207,24	BR5000
7911	**HbL für geduldete Ausländer/ abgelehnte Asylbewerber**	5000	0	100	23.012,20	BR5000
7912	**HbL f..Bürgerkriegsflüchtlinge**	5000	0	100	3.770,75	BR5000
	****** SUMME AUSGABEN ******		**170.000**	**27.600**	**25.575,71**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4202 ******		**170.000**	**27.600**	**25.575,71**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4202 ******		**0**	**0**	**0,00**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4202**		**-170.000**	**-27.600**	**-25.575,71**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 42 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz
Unterabschnitt 4212 Wertgutscheine

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** AUSGABEN ****					
7910	**Wertgutscheine f. Asylbewerber**	5000	60.000	200.000	213.060,45	BR5000
7911	**Wertgutscheine f. geduldete Ausländer/abgel.Asylbewerber**	5000	240.000	350.000	328.078,78	BR5000
	****** SUMME AUSGABEN ******		**300.000**	**550.000**	**541.139,23**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4212 ******		**300.000**	**550.000**	**541.139,23**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4212 ******		**0**	**0**	**0,00**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4212**		**-300.000**	**-550.000**	**-541.139,23**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 42 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz
Unterabschnitt 4220 Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** AUSGABEN ****					
7910	**Leistungen bei Krankheit für Asylbewerber (DDG)**	5000	10.000	20.000	12.264,57	BR5000
7911	**Leist.bei Krankheitf.geduldete Ausländer/abgelehnte Asylbew.**	5000	55.000	25.000	32.881,36	BR5000
	****** SUMME AUSGABEN ******		**65.000**	**45.000**	**45.145,93**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4220 ******		**65.000**	**45.000**	**45.145,93**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4220 ******		**0**	**0**	**0,00**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4220**		**-65.000**	**-45.000**	**-45.145,93**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 42 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz
Unterabschnitt 4230 Arbeitsangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** AUSGABEN ****					
7910	**Leistungen f. Asylbewerber - Kostenersatz**	5000	1.000	3.500	2.064,25	BR5000
7911	**Leistungen f. geduldete Ausländer - örtl.Träger**	5000	7.000	7.000	8.205,75	BR5000
	****** SUMME AUSGABEN ******		**8.000**	**10.500**	**10.270,00**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4230 ******		**8.000**	**10.500**	**10.270,00**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4230 ******		**0**	**0**	**0,00**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4230**		**-8.000**	**-10.500**	**-10.270,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 42 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz
Unterabschnitt 4241 Sachleistungen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** AUSGABEN ****					
7910	**Einmalige Beihilfen (Sach-leistungen) für Asylbewerber**	5000	2.500	5.000	1.969,11	BR5000
7911	**Einm.Beihilfen(Sachleistungen) f.gedul.Ausl./abgel.Asylbew.**	5000	27.500	8.000	14.864,61	BR5000
	****** SUMME AUSGABEN ******		**30.000**	**13.000**	**16.833,72**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4241 ******		**30.000**	**13.000**	**16.833,72**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4241 ******		**0**	**0**	**0,00**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4241**		**-30.000**	**-13.000**	**-16.833,72**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 42 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz
Unterabschnitt 4242 Geldleistungen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** AUSGABEN ****					
7910	**Einm. Beihilfen (Geld-leistung) für Asylbewerber**	5000	100	500	2.710,02	BR5000
7911	**Einm.Beihilfen(Geldleistung)f. gedul.Ausländer/abgel.Asylbew.**	5000	1.000	1.000	1.806,48	BR5000
	****** SUMME AUSGABEN ******		**1.100**	**1.500**	**4.516,50**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4242 ******		**1.100**	**1.500**	**4.516,50**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4242 ******		**0**	**0**	**0,00**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4242**		**-1.100**	**-1.500**	**-4.516,50**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 43 Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen d. Jugendhilfe)
Unterabschnitt 4321 Förderung v. stationären Pflege-/Kurzzeitpflegeeinrichtungen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1610	**Erstattungen vom Land - Förd. v. stat. Pflege/Kurzzeitpfl.**	5200	130.100	135.100	229.284,83	BR5200
1720	**Rückzahlungen von Gemeinden**	5200	0	0	0,00	BR5200
1721	**Kostenersatz aus Vermögen von Leistungsempfängern**	5200	0	100	-1.836,42	BR5200
2550	**Leist. v. Sozialleistungstr.**	5200	0	0	0,00	BR5200
2570	**Sonstige Ersatzleistungen**	5200	0	0	0,00	BR5200
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**130.100**	**135.200**	**227.448,41**	
	**** AUSGABEN ****					
6720	**Erstattungen an Gemeinden**	5200	0	100	0,00	BR5200
7170	**Aufwendungszuschüsse, teilstat.**	5200	30.000	35.000	38.025,37	BR5200
7171	**Aufwendungszuschüsse, Kurzzeitpfl.**	5200	100.000	100.000	160.527,96	BR5200
7172	**Aufwendungszuschüsse, vollstat.**	5200	100	100	28.895,08	BR5200
	****** SUMME AUSGABEN ******		**130.100**	**135.200**	**227.448,41**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4321 ******		**130.100**	**135.200**	**227.448,41**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4321 ******		**130.100**	**135.200**	**227.448,41**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4321**		**0**	**0**	**0,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 43 Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen d. Jugendhilfe)
Unterabschnitt 4381 Förderung ambulanter Pflegeeinrichtungen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1610	**Erstattungen vom Land ambulante Pflegeeinrichtungen**	5200	520.000	480.000	482.613,92	BR5200
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**520.000**	**480.000**	**482.613,92**	
	**** AUSGABEN ****					
7170	**Aufwendungszuschüsse**	5200	520.000	480.000	482.613,92	BR5200
	****** SUMME AUSGABEN ******		**520.000**	**480.000**	**482.613,92**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4381 ******		**520.000**	**480.000**	**482.613,92**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4381 ******		**520.000**	**480.000**	**482.613,92**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4381**		**0**	**0**	**0,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 44 Kriegsopferfürsorge und ähnliche Maßnahmen
Unterabschnitt 4400 Kriegsopferfürsorge nach BVG - örtlicher Träger -

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1610	**Erstattung vom Land-KOF n.BVG**	5200	77.500	92.200	80.815,40	BR5200
2410	**Kostenbeitrg.Aufwendungsersatz**	5200	1.000	1.000	6.280,14	BR5200
2450	**Erstattg.v.Sozialleist.Trägern**	5200	100	100	0,00	BR5200
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**78.600**	**93.300**	**87.095,54**	
	**** AUSGABEN ****					
7530	**HLU an Beschädigte**	5200	15.000	20.000	18.472,21	BR5200
7532	**HLU an Hinterbliebene**	5200	35.000	35.000	36.697,59	BR5200
7540	**Erholungshilfe an Beschädigte**	5200	5.000	5.000	4.852,50	BR5200
7542	**Erholungshilfe an Hinterblieb.**	5200	4.000	7.000	1.467,47	BR5200
7560	**Krankenhilfe an Beschädigte**	5200	100	100	0,00	BR5200
7562	**Krankenhilfe an Hinterbliebene**	5200	500	500	429,31	BR5200
7564	**Hilfe in besond.Lebenslagen an Beschädigte**	5200	200	200	0,00	BR5200
7566	**Hilfe in besond.Lebenslagen an Hinterbliebene**	5200	3.000	9.000	8.392,00	BR5200
7568	**Hilfe zur Pflege an Beschädig. außerhalb von Einrichtungen**	5200	100	500	0,00	BR5200
7570	**Hilfe z.Pflege a.Hinterblieb. außerhalb von Einrichtungen**	5200	500	1.500	0,00	BR5200
7572	**Hilfe zur Pflege a.Beschädigte in Einrichtungen**	5200	100	500	0,00	BR5200
7574	**Hilfe z.Pflege a.Hinterblieb. in Einrichtungen**	5200	25.000	25.000	31.081,05	BR5200
7576	**Kfz.-Beihilfen**	5200	9.500	11.000	9.500,00	BR5200
	****** SUMME AUSGABEN ******		**98.000**	**115.300**	**110.892,13**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4400 ******		**98.000**	**115.300**	**110.892,13**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4400 ******		**78.600**	**93.300**	**87.095,54**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4400**		**-19.400**	**-22.000**	**-23.796,59**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 44 Kriegsopferfürsorge und ähnliche Maßnahmen
Unterabschnitt 4410 KOF nach BVG o. Sonderfürsorge - überörtlicher Träger -

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1610	**Erstattung vom Land-KOF n.BVG**	5200	452.600	517.800	413.797,44	BR5200
2410	**Ersatz von sozialen Leistungen**	5200	75.000	100.000	97.810,92	BR5200
2450	**Erstattg.v.Sozialleist.Trägern**	5200	3.000	500	3.747,00	BR5200
2490	**Rückzahlung gewährter Hilfen**	5200	100	500	4.639,71	BR5200
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**530.700**	**618.800**	**519.995,07**	
	**** AUSGABEN ****					
7110	**Rückzahlungen an das Land**	5200	100	100	0,00	BR5200
7500	**Beihilfen an Beschädigte und Hinterbliebene**	5200	100	100	0,00	BR5200
7501	**Kfz.-Beihilfen an Beschädigte**	5200	200	200	0,00	BR5200
7503	**Übergangsgeld und Unterhalts-Beihilfe an Beschädigte**	5200	600	600	600,00	BR5200
7560	**Hilfen in besond.Lebenslagen an Beschädigte**	5200	200	200	41,40	BR5200
7561	**Hilfe zur Pfege an Beschädigte außerhalb von Einrichtungen**	5200	200	200	0,00	BR5200
7562	**Hilfe zur Pflege a.Beschädigte in Einrichtungen**	5200	29.000	16.000	20.201,28	BR5200
7563	**Hilfe in besond.Lebenslagen an Hinterbliebene**	5200	100	200	0,00	BR5200
7564	**Hilfe z.Pflege a.Hinterblieb. außerhalb von Einrichtungen**	5200	100	200	0,00	BR5200
7565	**Hilfe z.Pflege a.Hinterblieb. in Einrichtungen**	5200	500.000	600.000	499.152,39	BR5200
7590	**Rückzahlbare Hilfen**	5200	100	1.000	0,00	BR5200
	****** SUMME AUSGABEN ******		**530.700**	**618.800**	**519.995,07**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4410 ******		**530.700**	**618.800**	**519.995,07**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4410 ******		**530.700**	**618.800**	**519.995,07**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4410**		**0**	**0**	**0,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 44 Kriegsopferfürsorge und ähnliche Maßnahmen
Unterabschnitt 4420 Sonderfürsorge nach dem BVG

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1610	**Erstattung vom Land**	5200	5.400	8.200	5.372,60	BR5200
	Soderfürsorge n. d. BVG					
2410	**Ersatz von sozialen Leistungen**	5200	100	100	0,00	BR5200
2450	**Erstattg.v.Sozialleist.Trägern**	5200	100	100	0,00	BR5200
2490	**Rückzahlung gewährter Hilfen**	5200	100	100	0,00	BR5200
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**5.700**	**8.500**	**5.372,60**	
	**** AUSGABEN ****					
7110	**Rückzahlungen an das Land**	5200	100	100	0,00	BR5200
7500	**Beihilfen an Beschädigte**	5200	200	600	264,00	BR5200
	(o.Übergangsgeld/Kfz.Beihilfe)					
7501	**Kfz.-Beihilfen an Beschädigte**	5200	100	100	0,00	BR5200
7502	**Benzinbeihilfen an Beschädigte**	5200	100	100	0,00	BR5200
7503	**Übergangsgeld an Beschädigte**	5200	100	100	0,00	BR5200
7530	**Ergänz.Hilfe z.Lebensunterhalt**	5200	200	1.000	0,00	BR5200
	(Beihilfe an Beschädigte)					
7540	**Erholungshilfe an Beschädigte**	5200	200	200	0,00	BR5200
7550	**Wohnungshilfe (Beihilfen)**	5200	100	100	0,00	BR5200
7560	**Hilfe in besond.Lebenslagen**	5200	200	500	64,00	BR5200
7561	**Hilfe z.Pflege auß.v.Einrichtg**	5200	200	500	1.387,00	BR5200
7562	**Hilfe z.Pflege i.Einrichtungen**	5200	100	100	0,00	BR5200
7563	**Hilfe i.besonderen Lebenslagen**	5200	4.000	5.000	3.657,60	BR5200
	(Kfz.-Beihilfen a.Beschädigte)					
7590	**Rückzahlbare Hilfen**	5200	100	100	0,00	BR5200
	****** SUMME AUSGABEN ******		**5.700**	**8.500**	**5.372,60**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4420 ******		**5.700**	**8.500**	**5.372,60**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4420 ******		**5.700**	**8.500**	**5.372,60**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4420**		**0**	**0**	**0,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 44 Kriegsopferfürsorge und ähnliche Maßnahmen
Unterabschnitt 4430 KOF nach dem Sold.Vers.Gesetz - örtlicher Träger -

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1610	**Erstattung vom Land KOF n. d. SVG**	5200	900	900	0,00	BR5200
2410	**Kostenbeitrag /Aufwend.Ersatz**	5200	100	100	0,00	BR5200
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**1.000**	**1.000**	**0,00**	
	**** AUSGABEN ****					
7500	**Laufende u.einmal.Leistungen**	5200	1.000	1.000	0,00	BR5200
	****** SUMME AUSGABEN ******		**1.000**	**1.000**	**0,00**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4430 ******		**1.000**	**1.000**	**0,00**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4430 ******		**1.000**	**1.000**	**0,00**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4430**		**0**	**0**	**0,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 44 Kriegsopferfürsorge und ähnliche Maßnahmen
Unterabschnitt 4440 KOF n. d. SVG ohne Sonderfürs. - überörtlicher Träger -

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1610	**Erstattung vom Land**	5200	9.900	31.000	30.060,46	BR5200
	KOF n.d.SVG ohne Sonderfürs.					
2410	**Kostenbeitrag /Aufwend.Ersatz**	5200	100	100	0,00	BR5200
2490	**Rückzahlung gewährter Hilfen**	5200	100	1.100	0,00	BR5200
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**10.100**	**32.200**	**30.060,46**	
	**** AUSGABEN ****					
7500	**Laufende u.einmal. Leistungen**	5200	10.000	32.000	30.060,46	BR5200
7590	**Rückzahlbare Hilfen**	5200	100	200	0,00	BR5200
	****** SUMME AUSGABEN ******		**10.100**	**32.200**	**30.060,46**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4440 ******		**10.100**	**32.200**	**30.060,46**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4440 ******		**10.100**	**32.200**	**30.060,46**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4440**		**0**	**0**	**0,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 44 Kriegsopferfürsorge und ähnliche Maßnahmen
Unterabschnitt 4450 Sonderfürsorge für Berechtigte nach dem Sold.Vers.Gesetz

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1610	**Erstattung vom Land**	5200	100	100	0,00	BR5200
	Sonderf. f. Berechtigte n. SVG					
2410	**Kostenbeitrag /Aufwend.Ersatz**	5200	100	100	0,00	BR5200
2490	**Rückzahlung gewährter Hilfen**	5200	100	100	0,00	BR5200
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**300**	**300**	**0,00**	
	**** AUSGABEN ****					
7500	**Laufende u. einmal.Leistungen**	5200	200	200	0,00	BR5200
7590	**Rückzahlbare Hilfen**	5200	100	100	0,00	BR5200
	****** SUMME AUSGABEN ******		**300**	**300**	**0,00**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4450 ******		**300**	**300**	**0,00**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4450 ******		**300**	**300**	**0,00**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4450**		**0**	**0**	**0,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 44 Kriegsopferfürsorge und ähnliche Maßnahmen
Unterabschnitt 4470 Entschädigung für Berechtigte n. d. Opferentschädigungsges.

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1610	**Erstattung vom Land Opferentschädigungsgesetz**	5200	44.900	39.900	45.296,62	BR5200
2410	**Kostenbeitrag /Aufwend.Ersatz**	5200	100	100	0,00	BR5200
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**45.000**	**40.000**	**45.296,62**	
	**** AUSGABEN ****					
7500	**Laufende u. einmal. Leistungen**	5200	45.000	40.000	45.296,62	BR5200
	****** SUMME AUSGABEN ******		**45.000**	**40.000**	**45.296,62**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4470 ******		**45.000**	**40.000**	**45.296,62**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4470 ******		**45.000**	**40.000**	**45.296,62**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4470**		**0**	**0**	**0,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 45 Jugendhilfe nach dem KJHG
Unterabschnitt 4510 Jugendarbeit

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1710	**Zuweisungen vom Land**	5100	100	100	2.149,12	BR5100
2410	**Sonstige Einnahmen**	5100	10.000	10.100	14.602,00	BR5100
2411	**Kostenbeitrag/ Aufwend.Ersatz**	5100	100	100	0,00	BR5100
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**10.200**	**10.300**	**16.751,12**	
	**** AUSGABEN ****					
4000	**Personalausgaben**		81.000	79.400	78.673,87	SN001
5200	**Geräte u. Ausstattungsgegenst.**	5100	600	600	0,00	BR5100
6410	**KSA-Umlage f. Unfallvers.**	5500	4.000	0	3.963,18	BR5500
6540	**Dienstreisen**	3051	1.200	1.000	658,40	BR5100
7181	**Zusch. f. Kinder-u.Jugenderh.**	5100	50.700	50.700	36.739,78	BR5100
	-- Übertragbar --					
7182	**Zusch. f. intern. Jugendarbeit**	5100	2.100	2.100	1.107,60	BR5100
	-- Übertragbar --					
7185	**Zusch. f. sonst. Jugendarbeit**	5100	13.000	28.200	16.660,00	BR5100
	-- Übertragbar --					
7610	**Kinder- und Jugenderholung**	5100	0	100	0,00	BR5100
	-- Übertragbar --					
7620	**Internation. Jugendbegegnungen**	5100	0	100	0,00	BR5100
	-- Übertragbar --					
7630	**Außerschulische Bildung**	5100	38.000	38.000	26.227,24	BR5100
	-- Übertragbar --					
7640	**Mitarbeiterfortbildung**	5100	21.800	21.800	17.255,80	BR5100
	-- Übertragbar --					
7650	**Sonstige Jugendarbeit**	5100	500	500	22,00	BR5100
	-- Übertragbar --					
	****** SUMME AUSGABEN ******		**212.900**	**222.500**	**181.307,87**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4510 ******		**212.900**	**222.500**	**181.307,87**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4510 ******		**10.200**	**10.300**	**16.751,12**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4510**		**-202.700**	**-212.200**	**-164.556,75**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 45 Jugendhilfe nach dem KJHG
Unterabschnitt 4520 Jugendsozialarbeit und erz. Kinder- und Jugendschutz

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1710	**Zuw.Zusch.f.Maßn.d.Jugendsch.**	5100	100	100	0,00	BR5100
1720	**Zuw.v.Gemeinden u.Gemeindeverb**	5100	100	100	0,00	BR5100
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**200**	**200**	**0,00**	
	**** AUSGABEN ****					
4000	**Personalausgaben**		64.600	120.800	90.616,00	SN001
6540	**Dienstreisen**	3051	0	500	161,41	BR5100
7610	**Erz.u.Kinder-u.Jugendsch.§14**	5100	3.100	3.100	2.052,66	BR5100
7620	**Jugendsozialarbeit**	5100	15.000	100	29,00	BR5100
	****** SUMME AUSGABEN ******		**82.700**	**124.500**	**92.859,07**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4520 ******		**82.700**	**124.500**	**92.859,07**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4520 ******		**200**	**200**	**0,00**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4520**		**-82.500**	**-124.300**	**-92.859,07**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 45 Jugendhilfe nach dem KJHG
Unterabschnitt 4530 Allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1000	**Verwaltungsg.f. internationale Adoptionsvermittlungsverfahren**	5100	0	0	1.200,00	BR5100
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**0**	**0**	**1.200,00**	
	**** AUSGABEN ****					
7610	**Allgemeine Förderung der Erziehung §16**	5100	2.600	2.600	0,00	BR5100
7620	**Beratung in Fragen der Partnerschaft §§17/18**	5100	2.600	2.600	0,00	BR5100
7630	**Gemeinsame Unterbringung von Müttern oder Vätern §19**	5100	25.600	25.600	26.530,81	BR5100
7640	**Betreuen u.Versorgung d.Kindes in Notsituationen §20**	5100	7.700	7.700	6.963,42	BR5100
7650	**Unterstützung u.Unterbringung zur Erfüllung d. Schulpflicht**	5100	100	100	0,00	BR5100
7660	**Kosten für Sozialraumprojekte**	5100	1.375.000	0	0,00	BR5100
7710	**Aufwendungen f. Gruppenarbeit mit Pflegeeltern**	5100	7.500	7.500	1.817,18	BR5100
	****** SUMME AUSGABEN ******		**1.421.100**	**46.100**	**35.311,41**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4530 ******		**1.421.100**	**46.100**	**35.311,41**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4530 ******		**0**	**0**	**1.200,00**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4530**		**-1.421.100**	**-46.100**	**-34.111,41**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 45 Jugendhilfe nach dem KJHG
Unterabschnitt 4540 Förderung von Kindern in Tageseinricht. und Tagespflege

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1620	**Erstattung von Gemeinden und Gemeindeverbänden**	5100	200	200	0,00	BR5100
2410	**Erstattungen von Berechtigten**	5100	100	100	0,00	BR5100
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**300**	**300**	**0,00**	
	**** AUSGABEN ****					
7612	**Förderung in Tagespflege-§23**	5100	200.000	200.000	148.284,52	BR5100
7620	**Unterst.Selbstorg.Förder.-§25**	5100	16.000	16.000	11.000,00	BR5100
7710	**Förder. in Tageseinricht.-§22**	5100	100	100	0,00	BR5100
	****** SUMME AUSGABEN ******		**216.100**	**216.100**	**159.284,52**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4540 ******		**216.100**	**216.100**	**159.284,52**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4540 ******		**300**	**300**	**0,00**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4540**		**-215.800**	**-215.800**	**-159.284,52**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 45 Jugendhilfe nach dem KJHG
Unterabschnitt 4550 Hilfe zur Erziehung

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1620	**Erstattung von Gemeinden und Gemeindeverbänden**	5100	583.000	582.900	844.889,52	BR5100
1621	**Erstattung v. Gemeinden und Gemeindev. f. amb. Maßnahmen**	5100	300	300	0,00	BR5100
2410	**Erstattungen von sonstigen Leistungsträgern**	5100	300	300	24.286,36	BR5100
2411	**Kostenbeitrag/Aufwendungsers.**	5100	107.500	107.500	111.011,39	BR5100
2412	**Kostenbeitrag inn. Tagesgruppe**	5100	1.900	1.900	4.753,14	BR5100
2510	**Kostenbeitrag/Aufwendungsers. innerhalb von Einrichtungen**	5190	150.000	150.000	158.291,97	BR5100
2600	**Zwangsgelder**	5100	300	300	0,00	BR5100
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**843.300**	**843.200**	**1.143.232,38**	
	**** AUSGABEN ****					
6720	**Erstattungen an Leistungsträger**	5100	120.000	120.000	160.885,90	BR5100
7610	**Institutionelle Beratung-§28**	5100	300	300	0,00	BR5100
7620	**Soziale Gruppenarbeit-§29**	5100	300	300	0,00	BR5100
7630	**Erziehungsbeistand Betreuungshelfer-§30**	5100	125.100	750.000	782.781,37	BR5100
7640	**Sozialpäd. Familienhilfe-§31**	5100	150.000	900.000	1.114.573,69	BR5100
7650	**Intensive Sozialpäd. Einzelbetreuung-§35**	5100	300	300	0,00	BR5100
7660	**Vollzeitpflege-§33**	5100	1.506.100	1.506.100	1.512.855,58	BR5100
7670	**Ambulante Betreuung-§34**	5100	100	100	0,00	BR5100
7710	**Erziehung in Tagesgruppe-§32**	5100	285.000	285.000	347.493,41	BR5100
7720	**Heimerziehung-§34**	5100	1.800.000	1.800.000	1.732.581,99	BR5100
7730	**Betreutes Wohnen-§34**	5100	300	300	0,00	BR5100
	****** SUMME AUSGABEN ******		**3.987.500**	**5.362.400**	**5.651.171,94**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4550 ******		**3.987.500**	**5.362.400**	**5.651.171,94**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4550 ******		**843.300**	**843.200**	**1.143.232,38**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4550**		**-3.144.200**	**-4.519.200**	**-4.507.939,56**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 45 Jugendhilfe nach dem KJHG
Unterabschnitt 4551 Hilfe zur Erziehung (Bereich Mitte)

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** AUSGABEN ****					
7720	**Leist. d. Jugendhilfe in E.**	5100	0	0	0,00	BR5100
	**** SUMME AUSGABEN ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4551 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4551 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4551		**0**	**0**	**0,00**	

Erläuterungen Unterabschnitt 4551

Die Mittel sind ab 2004 im UA 01.4550 veranschlagt.

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 45 Jugendhilfe nach dem KJHG
Unterabschnitt 4560 Hilfe f. junge Volljährige u. vorl. Maßnahmen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1620	**Erstattung von Gemeinden und Gemeindeverbänden**	5100	60.000	60.000	0,00	BR5100
1621	**Erstattung v. Gemeinden und Gemeindev. f. amb. Maßnahmen**	5100	300	300	0,00	BR5100
2410	**Kostenbeitrag übergeleitete Ansprüche**	5100	10.000	10.000	0,00	BR5100
2411	**Erstattungen von sonstigen Leistungsträgern**	5100	300	300	0,00	BR5100
2510	**Kostenbeitrag übergeleitete Ansprüche inn.v.Einrichtungen**	5100	42.000	42.000	48.520,92	BR5100
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**112.600**	**112.600**	**48.520,92**	
	**** AUSGABEN ****					
6720	**Erstattungen an Leistungsträger**	5100	400	400	0,00	BR5100
7600	**Intensive Sozialpädagogische Einzelbetreuung-§35**	5100	300	300	0,00	BR5100
7610	**Vollzeitpflege-§33**	5100	120.000	120.000	0,00	BR5100
7620	**Ambulante Betreuung-§34**	5100	300	300	0,00	BR5100
7680	**Ambulante Maßnahmen - § 35a**	5100	121.500	121.500	181.392,94	BR5100
7710	**Heimerziehung-§34**	5100	200.000	200.000	200.000,00	BR5100
7711	**Heimerziehung - § 35a - VJ**	5100	70.000	70.000	55.596,67	BR5100
7720	**Betreutes Wohnen-§34**	5100	100	100	0,00	BR5100
7721	**Heimerziehung - § 35a - MJ**	5100	326.300	326.300	333.746,61	BR5100
7730	**Vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Jugendlichen**	5100	20.000	20.000	30.080,64	BR5100
	****** SUMME AUSGABEN ******		**858.900**	**858.900**	**800.816,86**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4560 ******		**858.900**	**858.900**	**800.816,86**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4560 ******		**112.600**	**112.600**	**48.520,92**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4560**		**-746.300**	**-746.300**	**-752.295,94**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 45 Jugendhilfe nach dem KJHG
Unterabschnitt 4573 Mitwirkung in Verfahren nach dem JGG - §52

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1710	**Zuweisungen vom Land**	5100	100	100	0,00	BR5100
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**100**	**100**	**0,00**	
	**** AUSGABEN ****					
7181	**Ambulante Betreuung junger Straftäter**	5100	36.000	36.000	33.567,07	BR5100
7182	**Duch Landeszuweisungen geförderte Maßnahmen**	5100	100	100	0,00	BR5100
	****** SUMME AUSGABEN ******		**36.100**	**36.100**	**33.567,07**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4573 ******		**36.100**	**36.100**	**33.567,07**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4573 ******		**100**	**100**	**0,00**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4573**		**-36.000**	**-36.000**	**-33.567,07**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 45 Jugendhilfe nach dem KJHG
Unterabschnitt 4574 Amtspfleg-, Amtsvormund- und Beistandsschaften

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** AUSGABEN ****					
4000	**Personalausgaben**		406.000	403.300	425.771,42	SN001
5620	**Fortbild. d. Verwaltungsangeh.**	3054	3.000	3.200	-586,15	BR5400
	-- Übertragbar --					
6540	**Dienstreisen**	3054	200	100	231,88	BR5400
6610	**Mitgleidsbeiträge**	5400	1.400	0	0,00	BR5400
	****** SUMME AUSGABEN ******		**410.600**	**406.600**	**425.417,15**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4574 ******		**410.600**	**406.600**	**425.417,15**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4574 ******		**0**	**0**	**0,00**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4574**		**-410.600**	**-406.600**	**-425.417,15**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 46 Einrichtungen der Jugendhilfe
Unterabschnitt 4640 Tageseinrichtungen für Kinder

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1620	**Erstattung von Gemeinden und Gemeindeverbänden**	5100	22.300	0	0,00	BR5100
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**22.300**	**0**	**0,00**	
	**** AUSGABEN ****					
7120	**Zuweisungen an Gemeinden für Kindertagesstätten**	5100	487.000	437.000	420.463,00	BR5100
7122	**Ausgleichszahlungen a. Gemeinden f. Leist.n.§90 Abs.3 KJHG**	5100	865.000	865.000	796.390,00	BR5100
7181	**Zuschüsse an freie Träger für Kindertagesstätten**	5100	321.000	220.000	258.405,64	BR5100
	****** SUMME AUSGABEN ******		**1.673.000**	**1.522.000**	**1.475.258,64**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4640 ******		**1.673.000**	**1.522.000**	**1.475.258,64**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4640 ******		**22.300**	**0**	**0,00**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4640**		**-1.650.700**	**-1.522.000**	**-1.475.258,64**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 46 Einrichtungen der Jugendhilfe
Unterabschnitt 4650 Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstelle

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1500	**Vermischte Einnahmen**	5100	100	100	0,00	BR5110
1620	**Erstattung v. Stadt Lüneburg**	5100	130.000	150.000	148.384,27	BR5110
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**130.100**	**150.100**	**148.384,27**	
	**** AUSGABEN ****					
4000	**Personalausgaben**		273.900	317.300	277.279,34	SN001
5310	**Kopierkosten**	5100	0	0	175,10	BR5110
5900	**Test- und Spielmaterial**	5100	500	500	100,00	BR5110
6500	**Bürobedarf**	5100	700	700	269,85	BR5110
6540	**Dienstreisen**	3051	900	900	565,20	BR5110
6550	**Gutachten und Honorare**	5100	1.100	1.100	0,00	BR5110
6610	**Vermischte Ausgaben**	5100	300	300	0,00	BR5110
6791	**Innere Verrechnung mit UA 0201 (Verwaltungssach - und -gemeinkosten)**	5100	78.000	78.000	78.000,00	BR5110
	****** SUMME AUSGABEN ******		**355.400**	**398.800**	**356.389,49**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4650 ******		**355.400**	**398.800**	**356.389,49**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4650 ******		**130.100**	**150.100**	**148.384,27**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4650**		**-225.300**	**-248.700**	**-208.005,22**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 48 Soziale Leistungen im Auftrag von Bund und Land
Unterabschnitt 4810 Unterhaltsvorschuss

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1610	**Erstattungen vom Land**	5400	816.000	842.400	787.710,82	BR5400
	Unterhaltsvorschussgesetz					
2410	**Ersatzleistungen von Dritten**	5400	240.000	210.000	212.676,96	BR5400
2411	**Ersatzleist.v.ehem.Berechtigt.**	5400	20.000	20.000	17.962,37	BR5400
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**1.076.000**	**1.072.400**	**1.018.350,15**	
	**** AUSGABEN ****					
6710	**Erst.an das Land von Dritten**	5400	80.000	70.000	70.199,54	BR5400
6711	**Erst. an das Land**	5400	20.000	20.000	19.338,79	BR5400
	von ehem.Verpflichteten					
7880	**Leistungen an Berechtigte**	5400	1.020.000	1.053.000	980.009,84	BR5400
	****** SUMME AUSGABEN ******		**1.120.000**	**1.143.000**	**1.069.548,17**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4810 ******		**1.120.000**	**1.143.000**	**1.069.548,17**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4810 ******		**1.076.000**	**1.072.400**	**1.018.350,15**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4810**		**-44.000**	**-70.600**	**-51.198,02**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 48 Soziale Leistungen im Auftrag von Bund und Land
Unterabschnitt 4820 Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1910	**Leistungsbeteiligung d. Bundes b. Leist. f. KdU u. Hzg. §46 Abs.5 u.6**	5000	9.937.000	8.193.500	8.308.868,70	BR5000
1920	**Leistungserstattung von der BA f. ALG II (ohne KdU u. Hzg.)**	5000	0	0	3.748.585,21	BR5000
1930	**Leistungsbeteiligung f. Eingliederung v. Arbeitssuchenden**	5000	0	100	0,00	BR5000
2410	**Kostenersatz von Hilfeempf. KdU, Hzg. und Beihilfen**	5000	15.000	100	45.135,45	BR5000
2411	**Kostenersatz von Hilfeempf. ALG II (ohne KdU und Hzg.)**	5000	500	0	48.032,04	BR5000
2450	**Kostenersatz v. anderen Sozial leistungsträgern, KdU, Hzg., Beihilfen**	5000	100	0	20.307,11	BR5000
2451	**Kostenersatz v. anderen Soz. trägern, ALG II (ohne KdU,Hzg)**	5000	100	0	20.209,03	BR5000
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**9.952.700**	**8.193.700**	**12.191.137,54**	
	**** AUSGABEN ****					
6720	**Erstattung an Stadt Lüneburg**	1000	0	0	3.894.001,04	BR1020
	-- Übertragbar --					
6910	**Leistungsbeteiligung KdU u. Heizung $22 I (ARGE)**	5000	31.850.000	28.150.000	14.365.380,64	BR5000
6911	**Leist.beteil. Mietkaution und-Umzugskosten §22 III (ARGE)**	5000	332.000	342.000	189.522,68	BR5000
6919	**Leistungsbeteiligung b. Hilfen für Mietschulden §22 V (ARGE)**	5000	10.000	5.000	1.189,39	BR5000
6930	**Leistungsbeteiligungen b. einmaligen Leistungen§23III(ARGE)**	5000	305.000	380.000	113.168,00	BR5000
7830	**Leist. f. Unterkunft u. Hzg. § 22 I a.v.E.**	5000	0	0	11.040.684,21	BR5000
7831	**Leistungen für Umzugskosten § 22 III a.v.E.**	5000	0	0	115.595,98	BR5000
7832	**Leistungen für Mietkaution § 22 Abs. III a.v.E.**	5000	0	0	12.053,46	BR5000
7840	**Leistungen zur Eingliederung §16 II Nr.1 - 4**	5000	40.000	50.000	37.500,00	BR5000
7841	**Leistungen z. Eingliederung n. §16 Abs. 2 Nr. 1 - 4 i.v.E.**	5000	0	100	0,00	BR5000
7850	**Einmalige Leistungen § 23III a.v.E.**	5000	0	0	122.229,76	BR5000
7860	**ALGII (ohne Leistung f. Unterkunft u. Heizung)**	5000	0	0	3.695.455,62	BR5000

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 48 Soziale Leistungen im Auftrag von Bund und Land
Unterabschnitt 4820 Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
7861	**Vorschuss auf Leist. d. KV b. Arbeitsunfähigkeit § 25**	5000	0	0	16.668,73	BR5000
7880	**Sonstige rückzahlbare Hilfen § 23I u. IV**	5000	0	0	36.430,00	BR5000
7881	**Rückzahlbare Hilfen für Mietschulden § 22 V**	5000	0	0	2.291,63	BR5000
	****** S U M M E A U S G A B E N ******		**32.537.000**	**28.927.100**	**33.642.171,14**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4820 ******		**32.537.000**	**28.927.100**	**33.642.171,14**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4820 ******		**9.952.700**	**8.193.700**	**12.191.137,54**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4820**		**-22.584.300**	**-20.733.400**	**-21.451.033,60**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 48 Soziale Leistungen im Auftrag von Bund und Land
Unterabschnitt 4830 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (Viertes Kapitel SGB XII)

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1610	**Erstattungenvom Land §12IVNds. AG SGB XII(pauschal)- ö.T.**	5000	534.000	924.000	-182.884,28	BR5000
1612	**Erstattungen v. Land nach § 2 III Nds. AGGSiG - ü.T.**	5200	0	0	-1.999.043,06	BR5200
1620	**Erstattung von Trägern der Grundsicherung - ö.T.**	5200	0	0	0,00	BR5200
1622	**Erstattung von Trägern der Grundsicherung - ü.T.**	5200	0	0	0,00	BR5200
2410	**Kostenersatz Grundsicherung-leistungen v.Hilfeempf.- ö.T.**	5000	15.000	5.000	9.816,62	BR5000
2450	**Leistungserstattung v.anderen Sozialleistungsträgern-ö.T.**	5000	30.000	4.000	47.529,26	BR5000
2490	**Rückzahlung darl gewährter Hilfen-ö.T.**	5000	100	100	64,37	BR5000
2511	**Erstattung v. Leistungen innerh. v. Einrichtungen -ö.T.**	5200	100	100	1.672,86	BR5200
2512	**Erstattung v. Leistungen innerh. v. Einrichtungen -ü.T.**	5200	100	100	10.859,81	BR5200
2551	**Erstatt.v.and.Sozialleistungs-trägern gem.§102SGBX-ö.T.**	5200	100	2.000	0,00	BR5200
2552	**Erstatt.v.and.Sozialleistungs-trägern gem.§102SGBX-ü,T.**	5200	100	2.000	0,00	BR5200
2592	**Rückzahlung gewährter Hilfen - inn. v. Einrichtungen, ü.T.**	5200	100	100	0,00	BR5200
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**579.600**	**937.400**	**-2.111.984,42**	
	**** AUSGABEN ****					
6712	**Erst. an Träger der Grund-sicherung - ü.T.**	5200	0	0	0,00	BR5200
6720	**Erstattung an andere Sozialleistungsträger - ö.T.**	5200	0	0	0,00	BR5200
6721	**Erst. an Träger der Grundsich-erung - ö.T.**	5200	0	0	2.688,44	BR5200
6722	**Erstattung an Stadt Lüneburg** -- Übertragbar --	1000	4.200.000	4.200.000	3.707.572,44	BR1020
6740	**Kosten für Gutachten nach § 45 SGB XII - ö.T.**	5000	15.000	15.000	0,00	BR5000
6742	**Kosten für Gutachten nach § 5 GSiG - ü.T.**	5200	1.000	4.000	43.434,44	BR5200
7810	**Grundsucherungsleistungen im Alter u, b, Erwerbsminderung**	5000	1.800.000	1.550.000	2.529.781,74	BR5000
7811	**Leistungen in Sonderfällen § 34 SGB XII ö.T.**	5000	4.000	4.000	1.993,68	BR5000

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 48 Soziale Leistungen im Auftrag von Bund und Land
Unterabschnitt 4830 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (Viertes Kapitel SGB XII)

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
7812	**Leistungen bedarfsor. Grundsicherung außerh. E. - ü.T.**	5200	0	0	0,00	BR5200
7820	**Leistungen bedarfso. Grundsicherung inn. E.-ö.T.**	5200	310.000	315.000	267.163,46	BR5200
7822	**Leistungen bedarfso. Grundsicherung inn. E. - ü.T.**	5200	1.100.000	1.106.000	1.952.016,51	BR5200
7831	**Leistungen für Umzugskosten §§ 42,29 SGB XII - ö.T.**	5000	4.500	3.000	0,00	BR5000
7832	**Leistungen für Mietkaution §§ 42,29 SGB XII - ö.T.**	5000	4.500	7.500	0,00	BR5000
7850	**Einmalige Leistungen §§ 42,31 SGB XII - ö.T.**	5000	1.500	500	0,00	BR5000
7880	**Ergänzende Darlehen § 37 SGB XII - ö.T.**	5000	4.500	8.000	5.292,72	BR5000
7882	**Ergänzende Darlehen § 37 SGB XII - ü.T.**	5200	200	600	0,00	BR5200
	****** S U M M E A U S G A B E N ******		**7.445.200**	**7.213.600**	**8.509.943,43**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4830 ******		**7.445.200**	**7.213.600**	**8.509.943,43**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4830 ******		**579.600**	**937.400**	**-2.111.984,42**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4830**		**-6.865.600**	**-6.276.200**	**-10.621.927,85**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 48 Soziale Leistungen im Auftrag von Bund und Land
Unterabschnitt 4840 Landesblindengeld

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1610	**Erstattung vom Land Landesblindengeld**	5200	219.900	34.900	-15.471,40	BR5200
2411	**Rückzahlung Landesblindengeld**	5200	100	100	0,00	BR5200
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**220.000**	**35.000**	**-15.471,40**	
	**** AUSGABEN ****					
7881	**Landesblindengeld**	5200	220.000	35.000	31.243,00	BR5200
	****** SUMME AUSGABEN ******		**220.000**	**35.000**	**31.243,00**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4840 ******		**220.000**	**35.000**	**31.243,00**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4840 ******		**220.000**	**35.000**	**-15.471,40**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4840**		**0**	**0**	**-46.714,40**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 48 Soziale Leistungen im Auftrag von Bund und Land
Unterabschnitt 4870 Leistungen nach dem HäftlingshilfeG u. SED-UnrechtsbereinigungsG

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1602	**Erst.v.Bund Entschädigung SED-Unrecht (StrRehaG)**	5200	1.000	1.000	6.120,16	BR5200
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**1.000**	**1.000**	**6.120,16**	
	**** AUSGABEN ****					
7873	**Entschädigung SED-Unrecht (StrRehaG)**	5200	1.000	1.000	6.120,16	BR5200
	****** SUMME AUSGABEN ******		**1.000**	**1.000**	**6.120,16**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4870 ******		**1.000**	**1.000**	**6.120,16**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4870 ******		**1.000**	**1.000**	**6.120,16**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4870**		**0**	**0**	**0,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 48 Soziale Leistungen im Auftrag von Bund und Land
Unterabschnitt 4880 Wohngeld

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1610	**Erstattungen vom Land Wohngeld**	5000	1.100.000	1.200.000	1.385.407,31	BR5000
2410	**Erstattg. v. Überzahlungen, WohngeldsonderG.,Lastenzusch.**	5000	0	0	322,00	BR5000
2411	**Erstattg. v. Überzahlungen, WohngeldsonderG.,Mietzusch.**	5000	0	0	387,00	BR5000
2412	**Erstattg. v. Überzahlungen, Lastenzuschüsse**	5000	5.000	6.000	9.216,00	BR5000
2413	**Erstattg. v. Überzahlungen, Mietzuschüsse**	5000	25.000	34.000	52.390,38	BR5000
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**1.130.000**	**1.240.000**	**1.447.722,69**	
	**** AUSGABEN ****					
7880	**Besonderer Mietzuschuss**	5000	0	0	20.750,91	BR5000
7881	**Tabellen-Wohngeld, Wohngeld-sondergesetz, Lastenzuschüsse**	5000	0	0	9.240,00	BR5000
7882	**Tabellen-Wohngeld, Wohngeld-sondergesetz, Mietzuschüsse**	5000	0	0	19.936,00	BR5000
7883	**Tabellen-Wohngeld, Lasten-zuschüsse**	5000	280.000	360.000	343.810,26	BR5000
7884	**Tabellen-Wohngeld, Mietzu-schüsse**	5000	850.000	880.000	1.053.985,52	BR5000
	****** SUMME AUSGABEN ******		**1.130.000**	**1.240.000**	**1.447.722,69**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4880 ******		**1.130.000**	**1.240.000**	**1.447.722,69**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4880 ******		**1.130.000**	**1.240.000**	**1.447.722,69**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4880**		**0**	**0**	**0,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 48 Soziale Leistungen im Auftrag von Bund und Land
Unterabschnitt 4890 Weitere soziale Leistungen im Auftrag von Bund und Land

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1610	**Erstattung vom Land - BerRehaG**	5000	2.500	0	0,00	BR5000
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**2.500**	**0**	**0,00**	
	**** AUSGABEN ****					
7874	**Ausgleichsleistungen nach dem BerRehaG**	5000	2.500	0	0,00	BR5000
	****** SUMME AUSGABEN ******		**2.500**	**0**	**0,00**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4890 ******		**2.500**	**0**	**0,00**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4890 ******		**2.500**	**0**	**0,00**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4890**		**0**	**0**	**0,00**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 49 Sonstige soziale Angelegenheiten
Unterabschnitt 4900 Krankenversorgung n. § 276 LAG - örtlicher Träger -

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1610	**Erstattung vom Land**	5000	100	2.000	25.692,69	BR5000
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**100**	**2.000**	**25.692,69**	
	**** AUSGABEN ****					
6721	**Erstattung an Stadt Lüneburg n. § 276 LAG**	1000	1.000	1.500	473,15	BR1020
	-- Übertragbar --					
7860	**Krankenversorgung der LAG-Empfänger**	5000	20.000	21.000	17.380,48	BR5000
	****** SUMME AUSGABEN ******		**21.000**	**22.500**	**17.853,63**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4900 ******		**21.000**	**22.500**	**17.853,63**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4900 ******		**100**	**2.000**	**25.692,69**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4900**		**-20.900**	**-20.500**	**7.839,06**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 49 Sonstige soziale Angelegenheiten
Unterabschnitt 4980 Sonst. soziale Angelegenheiten - örtlicher Träger -

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1772	**Spenden,Zuwendungen**	5000	100	100	0,00	BR5000
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**100**	**100**	**0,00**	
	**** AUSGABEN ****					
6611	**Mitgliedsbeiträge an Verbände, Vereine,dgl.**	5000	1.000	2.700	2.051,06	BR5000
7170	**Sachkosten f.Behindertenbeirat**	5200	700	700	700,00	BR5200
7181	**Beih.a.Volksb.Dt.Kriegsgr.Fürs**	4100	600	600	0,00	BR4100
7182	**Förd.d.freien Wohlfahrtspflege**	5000	175.000	175.000	169.421,50	BR5000
7184	**Zusch.f.Hilfen n.Nds.Psych.KG**	5200	115.000	110.000	77.694,81	BR5200
7877	**Verwendung d.Spenden**	5000	100	100	0,00	BR5000
	****** SUMME AUSGABEN ******		**292.400**	**289.100**	**249.867,37**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4980 ******		**292.400**	**289.100**	**249.867,37**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4980 ******		**100**	**100**	**0,00**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 4980**		**-292.300**	**-289.000**	**-249.867,37**	

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung
Abschnitt 50 Gesundheitsverwaltung
Unterabschnitt 5010 Gesundheit

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1000	**Gebühreneinnahmen**	5300	70.000	65.000	65.414,69	BR5300
1500	**Erstattung von Nebeneinnahmen**	5300	2.500	2.500	3.259,92	BR5300
1550	**Vakanzprämie**	5300	0	0	859,36	BR5300
1740	**Erstattung d. Krankenkassen f. d.Gruppenzahnprophylaxe**	3090	68.000	68.000	65.977,45	BR5300
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**140.500**	**135.500**	**135.511,42**	
	**** AUSGABEN ****					
4000	**Personalausgaben**		873.700	799.800	790.743,79	SN001
5200	**Geräte und Ausstattungsgegen-stände**	5300	5.000	5.000	3.846,57	BR5300
5310	**Kopierkosten**	5300	3.000	3.000	1.292,14	BR5300
5620	**Fortbild. d. Verwaltungsangeh.**	3053	3.000	3.000	3.000,00	BR5300
	-- Übertragbar --					
5700	**Laborbedarf**	5300	4.000	5.000	1.704,16	BR5300
5701	**Kosten für Impfstoffe**	5300	8.000	10.300	990,10	BR5300
5703	**Jugendzahnpflege**	5300	12.800	12.800	10.166,85	BR5300
5800	**Aufwendungen n. d. Infektions-schutzgesetz**	5300	12.500	10.000	8.600,87	BR5300
6500	**Bürobedarf**	5300	3.300	3.300	1.968,58	BR5300
6510	**Bücher und Zeitschriften**	5300	2.000	2.000	2.165,74	BR5300
6540	**Dienstreisen**	3053	9.700	9.700	10.729,36	BR5300
6610	**Vermischte Ausgaben**	5300	200	200	1.055,60	BR5300
6792	**Innere Verrechnungen, IT - Kosten**	5300	79.500	67.900	0,00	BR5300
	****** SUMME AUSGABEN ******		**1.016.700**	**932.000**	**836.263,76**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 5010 ******		**1.016.700**	**932.000**	**836.263,76**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 5010 ******		**140.500**	**135.500**	**135.511,42**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 5010**		**-876.200**	**-796.500**	**-700.752,34**	

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung
Abschnitt 51 Krankenhäuser
Unterabschnitt 5100 Krankenhäuser

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** AUSGABEN ****					
7110	**Krankenhausumlage**	1000	38.000	50.000	45.952,00	BR1020
	**** SUMME AUSGABEN ****		**38.000**	**50.000**	**45.952,00**	
	**** Summe Ausgaben Unterabschnitt 5100 ****		**38.000**	**50.000**	**45.952,00**	
	**** Summe Einnahmen Unterabschnitt 5100 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 5100		**-38.000**	**-50.000**	**-45.952,00**	

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung
Abschnitt 54 Sonst. Einrichtg. u. Maßnahmen d. Gesundheitspflege
Unterabschnitt 5400 Sozialpsychiatrischer Dienst

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** AUSGABEN ****					
4000	**Personalausgaben**		366.300	360.600	350.138,21	SN001
5310	**Kopierkosten**	5310	300	300	251,70	BR5310
5620	**Fortbild. d. Verwaltungsangeh.**	3053	5.900	3.200	3.582,74	BR5310
	-- Übertragbar --					
6381	**Aufwendungen für Erstellung des Sozialpsych. Planes**	5310	1.500	1.500	-3.177,76	BR5310
6500	**Bürobedarf**	5310	1.200	1.200	990,33	BR5310
6510	**Bücher und Zeitschriften**	5310	500	500	449,90	BR5310
6540	**Dienstreisen**	3053	1.500	1.500	618,90	BR5310
6610	**Vermischte Ausgaben**	5310	600	600	565,51	BR5310
6792	**Innere Verrechnungen, IT - Kosten**	5310	28.200	29.000	0,00	BR5310
	****** SUMME AUSGABEN ******		**406.000**	**398.400**	**353.419,53**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 5400 ******		**406.000**	**398.400**	**353.419,53**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 5400 ******		**0**	**0**	**0,00**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 5400**		**-406.000**	**-398.400**	**-353.419,53**	

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung
Abschnitt 54 Sonst. Einrichtg. u. Maßnahmen d. Gesundheitspflege
Unterabschnitt 5401 Fleischbeschau

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1100	**Fleischbeschaugebühren**	4000	64.000	67.000	61.769,54	BR4000
1101	**Fleischbeschaugebühren CMA**	4000	100	100	38,21	BR4000
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**64.100**	**67.100**	**61.807,75**	
	**** AUSGABEN ****					
4000	**Personalausgaben**		69.200	75.700	56.892,10	SN001
6300	**Untersuchung in fremd.Instit.**	4000	30.000	11.000	6.083,94	BR4000
6540	**Dienstreisen**	3040	18.000	19.000	9.876,31	BR4000
6791	**Innere Verrechnung an UA 0201**	4000	11.000	11.800	9.568,39	BR4000
	****** SUMME AUSGABEN ******		**128.200**	**117.500**	**82.420,74**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 5401 ******		**128.200**	**117.500**	**82.420,74**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 5401 ******		**64.100**	**67.100**	**61.807,75**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 5401**		**-64.100**	**-50.400**	**-20.612,99**	

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung
Abschnitt 55 Förderung des Sports
Unterabschnitt 5500 Förderung des Sports

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1100	**Kostenbeteil.Sportlerehrung**	5100	100	100	0,00	BR5100
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**100**	**100**	**0,00**	
	**** AUSGABEN ****					
6140	**Ehrung Bundes- u.Landessieger**	5100	600	600	272,28	BR5100
6612	**Vermischte Ausgaben**	5100	500	500	0,00	BR5100
6790	**Kosten der Sporthallennutzung durch Sportvereine (Verrechnung mit 0350.1690)**	5100	0	240.000	240.000,00	BR5100
7180	**Allgemeine Sportförderung**	5100	127.000	127.000	127.000,00	BR5100
	****** SUMME AUSGABEN ******		**128.100**	**368.100**	**367.272,28**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 5500 ******		**128.100**	**368.100**	**367.272,28**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 5500 ******		**100**	**100**	**0,00**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 5500**		**-128.000**	**-368.000**	**-367.272,28**	

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
Abschnitt 60 Bauverwaltung
Unterabschnitt 6000 Allgemeine Bauverwaltung

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1010	**Geb.f.Bodenverk.u.Teilungsgen.**	6000	50.000	40.000	49.066,66	BR6000
1021	**Gebühren Baulasten-Verfahren**	6000	45.000	45.000	58.716,00	BR6000
1030	**Geb. Grundstücksverkehrsordn.**	6000	5.000	4.000	4.000,00	BR6000
1040	**Gebühren Abgeschlossenheits-bescheinigungen**	6000	7.000	7.000	8.242,29	BR6000
1550	**Vakanzprämie**	6000	0	0	2.556,51	BR6000
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**107.000**	**96.000**	**122.581,46**	
	**** AUSGABEN ****					
4000	**Personalausgaben**		574.700	603.300	569.738,49	SN001
5310	**Kopierkosten**	6000	1.300	1.300	730,45	BR6000
5620	**Fortbild. d. Verwaltungsangeh.**	3060	5.000	5.000	5.000,00	BR6000
	-- Übertragbar --					
6500	**Bürobedarf**	6000	3.500	3.500	3.419,39	BR6000
6510	**Bücher und Zeitschriften**	6000	2.500	2.500	2.318,45	BR6000
6540	**Dienstreisen**	3060	1.400	1.000	1.486,33	BR6000
6619	**Vermischte Ausgaben**	6000	0	0	1.802,20	BR6000
6710	**Gebührenant. anderer Behörden**	6000	100	100	0,00	BR6000
6792	**Innere Verrechnungen, IT - Kosten**	6000	129.600	110.200	0,00	BR6000
	****** SUMME AUSGABEN ******		**718.100**	**726.900**	**584.495,31**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 6000 ******		**718.100**	**726.900**	**584.495,31**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 6000 ******		**107.000**	**96.000**	**122.581,46**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 6000**		**-611.100**	**-630.900**	**-461.913,85**	

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
Abschnitt 61 Städteplanung, Vermessung, Bauordnung
Unterabschnitt 6130 Bauordnung

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1000	**Verwaltungsgeb.f.Akteneinsicht**	6000	2.000	1.500	1.180,00	BR6000
1010	**Gebühren für Baugenehmigungen u.a.**	6000	450.000	350.000	357.854,49	BR6000
1020	**Gebühren für Bauvorbescheide**	6000	16.000	18.000	23.728,42	BR6000
1030	**Gebühren für Bauüberwachung**	6000	17.000	20.000	19.297,29	BR6000
1040	**Gebühren für Baumitteilungen- (§ 69 a NBauO)**	6000	10.000	9.000	9.512,00	BR6000
1050	**Gebühren für Stellungnahmen**	6090	40.000	80.000	142.402,20	BR6000
1060	**Geb. f. Steuerbescheinigungen (NDenkmSchG)**	6000	2.500	3.000	1.899,00	BR6000
1070	**Gebühren für Statikprüfungen**	6000	200.000	150.000	186.871,32	BR6000
1680	**Kostenerst.b. Ersatzvornahmen**	6000	10.000	5.000	0,00	BR6000
2602	**Zwangsgelder**	6000	5.000	5.000	15.000,00	BR6000
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**752.500**	**641.500**	**757.744,72**	
	**** AUSGABEN ****					
4000	**Personalausgaben**		350.600	398.600	383.414,50	SN001
5800	**Kosten bei Ersatzvornahmen**	6000	10.000	5.000	0,00	BR6000
6300	**Gebühren f.stat.Prüfungen u.ä.**	6000	200.000	150.000	209.223,32	BR6000
6540	**Dienstreisen**	3060	0	0	0,00	BR6000
6710	**Gebührenant.anderer Behörden**	6000	15.000	15.000	19.569,75	BR6000
	****** SUMME AUSGABEN ******		**575.600**	**568.600**	**612.207,57**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 6130 ******		**575.600**	**568.600**	**612.207,57**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 6130 ******		**752.500**	**641.500**	**757.744,72**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 6130**		**176.900**	**72.900**	**145.537,15**	

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
Abschnitt 62 Wohnungsbauförderung u. Wohnungsbaufürsorge
Unterabschnitt 6210 Wohnungsbauförderung Wohnungsfürsorge

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1010	**Verwaltungsgebühren (Wohn-berechtigungsbescheinig. u.a.)**	6000	5.000	6.000	6.050,00	BR6000
2080	**Darlehenszinsen (Wohnungsfürs)**	1000	0	0	1,36	BR1010
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**5.000**	**6.000**	**6.051,36**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 6210 ******		**0**	**0**	**0,00**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 6210 ******		**5.000**	**6.000**	**6.051,36**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 6210**		**5.000**	**6.000**	**6.051,36**	

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
Abschnitt 62 Wohnungsbauförderung u. Wohnungsbaufürsorge
Unterabschnitt 6220 Öffentliche Wohnungsbaumittel des Landkreises

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
2080	**Darlehenszinsen**	1000	6.000	6.000	6.453,68	BR1010
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**6.000**	**6.000**	**6.453,68**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 6220 ******		**0**	**0**	**0,00**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 6220 ******		**6.000**	**6.000**	**6.453,68**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 6220**		**6.000**	**6.000**	**6.453,68**	

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
Abschnitt 65 Kreisstraßen
Unterabschnitt 6500 Kreisstraßen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** AUSGABEN ****					
7150	**Zuschuss an Eigenbetrieb SBU**	1000	3.336.500	3.336.500	3.200.267,97	BR1020
	**** **SUMME AUSGABEN** ****		**3.336.500**	**3.336.500**	**3.200.267,97**	
	**** Summe Ausgaben Unterabschnitt 6500 ****		**3.336.500**	**3.336.500**	**3.200.267,97**	
	**** Summe Einnahmen Unterabschnitt 6500 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 6500		**-3.336.500**	**-3.336.500**	**-3.200.267,97**	

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
Abschnitt 65 Kreisstraßen
Unterabschnitt 6510 Kreisstraßenmeisterei

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1400	**Mieten und Pachten**	3500	0	0	0,00	
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**0**	**0**	**0,00**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 6510 ******		**0**	**0**	**0,00**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 6510 ******		**0**	**0**	**0,00**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 6510**		**0**	**0**	**0,00**	

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
Abschnitt 69 Wasserläufe, Wasserbau
Unterabschnitt 6900 Wasserläufe, Wasserbau

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** AUSGABEN ****					
5100	**Unterh.v.Fischaufstiegshilfen**	6100	3.100	3.100	3.067,75	BR6100
	**** SUMME AUSGABEN ****		**3.100**	**3.100**	**3.067,75**	
	**** Summe Ausgaben Unterabschnitt 6900 ****		**3.100**	**3.100**	**3.067,75**	
	**** Summe Einnahmen Unterabschnitt 6900 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 6900		**-3.100**	**-3.100**	**-3.067,75**	

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
Abschnitt 72 Abfallbeseitigung
Unterabschnitt 7220 Abfallwirtschaft - eigener Wirkungskreis

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1100	**Gebühreneinnnahmen aus EDV-mäßigen Veranlagungen**	6100	6.930.000	6.764.000	6.945.945,04	BR6110
1101	**Gebühreneinnahmen aus manuellen Veranlagungen**	6100	2.000	0	-0,01	BR6110
1121	**Einnahmen a. Müllsackverteilg.**	6100	25.000	25.000	0,00	BR6110
1503	**Erst. durch KSA u.a.**	6100	26.000	26.000	273.828,69	BR6110
1550	**Vakanzprämie**	6100	0	0	0,00	BR6110
1620	**Erstattung von Stadt Lüneburg für Sonderabfallsammlung**	6100	0	0	0,00	BR6110
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**6.983.000**	**6.815.000**	**7.219.773,72**	
	**** AUSGABEN ****					
4000	**Personalausgaben**		259.900	250.000	251.305,16	SN001
5100	**Untersuchung u. Rekultivierung von Altablagerungen**	6100	0	1.000	0,00	BR6110
5200	**Geräte etc.-unterrichtsbezogen**	6100	0	0	0,00	BR6110
5310	**Kopierkosten**	6100	0	0	0,00	BR6110
5800	**Beseitigung wilder Müllablagerungen/Abf. aus Haushalten**	6100	2.000	2.000	1.210,73	BR6110
6381	**Kosten der Müll-und Wertstoffabfuhr**	6100	2.470.000	2.452.000	2.393.124,03	BR6110
6382	**Entsorgungskosten der GfA**	6100	4.148.000	3.578.000	3.522.597,68	BR6110
6383	**Kosten f. Veranlagung und Bewirtschaft. d. Abfuhrgeb.**	6100	300.000	210.000	419.150,41	BR6110
6530	**Öffentliche Bekanntmachungen**	6100	0	1.000	50.000,00	BR6110
	-- Übertragbar --					
6540	**Dienstreisen**	3061	3.000	3.000	2.077,25	BR6110
6619	**Vermischte Ausgaben**	6100	0	1.000	501,40	BR6110
6791	**Kostenerst.an UA 0201**	6100	70.000	106.000	72.383,87	BR6110
6792	**Innere Verrechnungen, IT - Kosten**	6100	3.200	4.000	0,00	BR6110
	****** SUMME AUSGABEN ******		**7.256.100**	**6.608.000**	**6.712.350,53**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 7220 ******		**7.256.100**	**6.608.000**	**6.712.350,53**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 7220 ******		**6.983.000**	**6.815.000**	**7.219.773,72**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 7220**		**-273.100**	**207.000**	**507.423,19**	

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
Abschnitt 72 Abfallbeseitigung
Unterabschnitt 7230 Tierkörperbeseitigung

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1100	**Benutzungsgebühr Tierkörper-beseitigung**	4000	100	100	-0,80	BR4000
1500	**Rückerstattung TBA Mulmshorn**	4000	90.000	93.000	54.250,00	BR4000
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**90.100**	**93.100**	**54.249,20**	
	**** AUSGABEN ****					
6381	**Kosten d. Tierkörperbeseitig. nach Tierseuchengesetz**	4000	175.000	155.000	97.000,00	BR4000
	-- Übertragbar --					
6382	**Benutzungsgebühr Tierkörper-beseitigung**	4000	0	100	0,00	BR4000
	****** SUMME AUSGABEN ******		**175.000**	**155.100**	**97.000,00**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 7230 ******		**175.000**	**155.100**	**97.000,00**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 7230 ******		**90.100**	**93.100**	**54.249,20**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 7230**		**-84.900**	**-62.000**	**-42.750,80**	

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
Abschnitt 78 Förderung der Land- und Forstwirtschaft
Unterabschnitt 7800 Förd. der Land-u.Forstwirtsch. Allgemeines

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** AUSGABEN ****					
6550	**Erstattung f. Stellungnahmen**	4100	0	400	0,00	BR4100
6610	**Beitr.Schutzgem.Dt.Wald u.a.**	4100	0	100	30,00	BR4100
7174	**Förd.Land- u.Forstwirtschaft**	4100	1.100	1.000	1.000,00	BR4100
	****** SUMME AUSGABEN ******		**1.100**	**1.500**	**1.030,00**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 7800 ******		**1.100**	**1.500**	**1.030,00**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 7800 ******		**0**	**0**	**0,00**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 7800**		**-1.100**	**-1.500**	**-1.030,00**	

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
Abschnitt 79 Fremdenverkehr, sonst.Förd. von Wirtschaft und Verkehr
Unterabschnitt 7901 Fremdenverkehr, sonstige Förd. von Wirtschaft und Verkehr

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1300	**Veräußerungserlöse**	0100	0	0	272,00	BR0100
1500	**Vermischte Einnahmen**	0100	0	0	0,00	BR0100
1711	**Zuweisungen vom Land für Verbesserungsmaßnahmen ÖPNV**	5500	175.000	175.000	173.837,00	BR5500
1712	**Zuweisung vom Land gem. NNVG**	5500	595.000	634.000	550.675,00	BR5500
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**770.000**	**809.000**	**724.784,00**	
	**** AUSGABEN ****					
5100	**Unterhaltung der Bahnanlage Industriebahn Lüneburg-Süd**	3500	3.300	3.300	5.251,58	BR3500
5101	**Beschilderung von Radwegen**	0100	1.500	1.500	913,15	BR0100
6553	**Externe Beratung in EU-Angelegenheiten**	0100	16.500	16.500	16.117,40	BR0100
6580	**Marketing Metropolregion**	0100	5.000	0	0,00	BR0100
6610	**Beitrag Lüneburger Heide Tourismusgesellschaft**	0100	7.500	7.500	7.261,00	BR0100
6611	**Beitrag an Verein Naherholung**	0100	18.000	18.000	17.690,70	BR0100
6612	**Beitrag Naturp.Elbufer-Drawehn**	0100	12.000	12.000	11.954,25	BR0100
7120	**Zuweisung an Stadt Bleckede f. Unterhaltung des Elbschlosses**	0100	10.000	0	0,00	BR3500
7121	**Zuweisung an Kommunale Arbeits gemeinschaft "Elbetal"**	0100	0	0	0,00	BR0100
7122	**Anteil Landkreis an Geschäfts-stelle Metropolregion**	0100	17.000	17.000	2.651,52	BR0100
7123	**Gemeinsames Marketing für Metropolregion**	0100	20.000	0	0,00	BR0100
7130	**Zuschuss an Wirtschaftsförd.-GmbH**	0100	210.000	220.000	200.000,00	BR0100
7131	**Zuschuss an die Süderelbe AG**	0100	40.000	0	0,00	BR0100
7132	**Zuschuss e.novum Bauunterhaltung**	0100	0	20.000	0,00	BR0100
7150	**Maßnahmen zur Verbesserung des ÖPNV**	5500	730.000	730.000	741.431,04	BR5500
7151	**ÖPNV -Nahverkehrsplanung**	5500	59.000	59.000	57.984,34	BR5500
7152	**ÖPNV-Mittel f. Aufgabenträger-schaft d. Stadt Lüneburg**	5500	35.900	35.800	35.449,50	BR5500
7170	**Verlustausgleich an Verkehrs-unternehmen**	5500	950.000	554.000	469.000,00	BR5500
7171	**Zuschuss f. Erweiterung Naturpark Lüneburger Heide**	0100	25.600	25.600	25.600,00	BR0100
7172	**Luhmühlen-etw.Verlustausgleich**	3500	19.200	0	0,00	BR3500
7173	**Aufwandsdeckung HVV**	5500	73.000	83.000	81.675,00	BR5500
7174	**Zuschuss für Heideshuttle**	5500	8.000	0	0,00	BR5500

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
Abschnitt 79 Fremdenverkehr, sonst.Förd. von Wirtschaft und Verkehr
Unterabschnitt 7901 Fremdenverkehr, sonstige Förd. von Wirtschaft und Verkehr

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
7180	**Zuschuss an EWT**	0100	3.100	3.100	2.749,50	BR0100
	Ausbau Naturpark Drawehn					
7181	**Zusch.a.d.Arbeitsgemeinschaft**	0100	2.000	0	0,00	BR0100
	Verkehrsfreunde Lünebg. GmbH					
	****** S U M M E A U S G A B E N ******		**2.266.600**	**1.806.300**	**1.675.728,98**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 7901 ******		**2.266.600**	**1.806.300**	**1.675.728,98**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 7901 ******		**770.000**	**809.000**	**724.784,00**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 7901**		**-1.496.600**	**-997.300**	**-950.944,98**	

Einzelplan 8 Wirtschaftl. Unternehmen, allgem. Grund- und Sondervermögen
Abschnitt 81 Versorgungsunternehmen
Unterabschnitt 8170 Energieversorgungsunternehmen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
2100	**Dividende auf AVACON-Aktien**	1000	993.000	934.000	934.828,16	BR1010
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**993.000**	**934.000**	**934.828,16**	
	**** AUSGABEN ****					
6400	**Abzuführ. Kapitalertragssteuer**	1000	105.000	99.000	98.624,36	BR1010
	****** SUMME AUSGABEN ******		**105.000**	**99.000**	**98.624,36**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 8170 ******		**105.000**	**99.000**	**98.624,36**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 8170 ******		**993.000**	**934.000**	**934.828,16**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 8170**		**888.000**	**835.000**	**836.203,80**	

Einzelplan 8 Wirtschaftl. Unternehmen, allgem. Grund- und Sondervermögen
Abschnitt 82 Verkehrsunternehmen
Unterabschnitt 8200 Verkehrsunternehmen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** AUSGABEN ****					
7160	**Verlustabdeckung OHE**	1000	19.500	19.500	19.500,00	BR1010
	**** SUMME AUSGABEN ****		**19.500**	**19.500**	**19.500,00**	
	**** Summe Ausgaben Unterabschnitt 8200 ****		**19.500**	**19.500**	**19.500,00**	
	**** Summe Einnahmen Unterabschnitt 8200 ****		**0**	**0**	**0,00**	
	**** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 8200		**-19.500**	**-19.500**	**-19.500,00**	

Einzelplan 8 Wirtschaftl. Unternehmen, allgem. Grund- und Sondervermögen
Abschnitt 88 Allgemeines Grundvermögen
Unterabschnitt 8800 Allgemeines Grundvermögen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1480	**Mieten und Pachten**	3500	8.700	10.700	10.298,71	BR3500
	Allgemeines Grundvermögen					
1500	**Vermischte Einnahmen**	3500	100	100	0,00	BR3500
1501	**Erstattung von Grundsteuer**	3500	100	0	0,00	BR3500
1503	**Zahlungen für Schadensfälle**	3500	100	100	0,00	BR3500
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**9.000**	**10.900**	**10.298,71**	
	**** AUSGABEN ****					
5000	**Unterh.d.Grundst./baul.Anlagen**	3500	100	100	1.746,92	BR3500
	Allgemeines Grundvermögen					
	-- Übertragbar --					
5002	**Pflege der Außenanlagen**	3500	4.300	4.300	2.945,71	BR3500
	-- Übertragbar --					
5400	**Abgaben u.Entgelte**	3500	100	100	0,00	BR3500
5401	**Abgaben u.Entgelte -Grundst.**	3500	4.200	4.400	4.539,82	BR3500
	Industriegebiet Lüneburg-Süd					
	****** SUMME AUSGABEN ******		**8.700**	**8.900**	**9.232,45**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 8800 ******		**8.700**	**8.900**	**9.232,45**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 8800 ******		**9.000**	**10.900**	**10.298,71**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 8800**		**300**	**2.000**	**1.066,26**	

Einzelplan 8 Wirtschaftl. Unternehmen, allgem. Grund- und Sondervermögen
Abschnitt 88 Allgemeines Grundvermögen
Unterabschnitt 8810 Unbebaute Grundstücke

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1480	**Pacht f.unbebaute Grundstücke**	3500	3.400	3.400	3.813,74	BR3500
1481	**Jagdgeld**	3500	3.100	3.100	3.355,22	BR3500
1500	**Vermischte Einnahmen**	3500	100	100	-1,68	BR3500
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**6.600**	**6.600**	**7.167,28**	
	**** AUSGABEN ****					
5000	**Unterh.d.Grundst./baul.Anlagen**	3500	100	100	0,00	BR3500
	Unbebaute Grundstücke					
	-- Übertragbar --					
5002	**Pflege der Außenanlagen**	3500	600	600	416,51	BR3500
5400	**Abgaben u.Entgelte**	3500	900	600	816,05	BR3500
6610	**Vermischte Ausgaben**	3500	2.300	2.300	2.137,53	BR3500
	****** SUMME AUSGABEN ******		**3.900**	**3.600**	**3.370,09**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 8810 ******		**3.900**	**3.600**	**3.370,09**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 8810 ******		**6.600**	**6.600**	**7.167,28**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 8810**		**2.700**	**3.000**	**3.797,19**	

Einzelplan 8 Wirtschaftl. Unternehmen, allgem. Grund- und Sondervermögen
Abschnitt 89 Allgemeines Sondervermögen
Unterabschnitt 8910 Hauszinssteuerdarlehen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	****** EINNAHMEN ******					
2080	**Schuldendienst**	1000	100	100	0,00	BR1010
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**100**	**100**	**0,00**	
	****** AUSGABEN ******					
7110	**Abführung an das Land**	1000	100	100	0,00	BR1010
	****** SUMME AUSGABEN ******		**100**	**100**	**0,00**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 8910 ******		**100**	**100**	**0,00**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 8910 ******		**100**	**100**	**0,00**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 8910**		**0**	**0**	**0,00**	

Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft
Abschnitt 90 Steuern, allgem.Zuweisungen u. allgem. Umlagen
Unterabschnitt 9000 Steuern, allgem. Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
0260	**Jagdsteuer**	1000	170.000	170.000	167.850,20	BR1010
0410	**Schlüsselzuweisungen**	1000	29.300.000	22.300.000	23.203.000,00	BR1020
0510	**Bedarfszuweisungen des Landes**	1000	0	0	0,00	BR1020
0611	**Zuweisungen für Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises**	1000	4.110.000	4.450.000	4.442.944,00	BR1020
0612	**Zuw. v. Land für Aufgaben-übergang (Auflösung Bez. Reg.)**	1000	256.900	256.900	0,00	BR1020
0720	**Kreisumlage**	1000	63.700.000	56.900.000	53.912.904,00	BR1020
0920	**Leistungen d. Landes a. Um-setzung Hartz IV (Einsp.WoG)**	5000	4.429.000	2.488.700	2.549.285,85	BR5000
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**101.965.900**	**86.565.600**	**84.275.984,05**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 9000 ******		**0**	**0**	**0,00**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 9000 ******		**101.965.900**	**86.565.600**	**84.275.984,05**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 9000**		**101.965.900**	**86.565.600**	**84.275.984,05**	

Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft
Abschnitt 91 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Unterabschnitt 9100 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
1710	**Zuweisung vom Land für Aufgabenübergang**	1000	0	0	256.932,00	BR1020
2690	**Einnahmen aus Ausgabeab-setzungen**	3101	0	0	-244,98	BR3100
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**0**	**0**	**256.687,02**	
	**** AUSGABEN ****					
4700	**Deckungsreserve für Personalausgaben**	1000	0	0	0,00	BR1020
8060	**Zinsausgaben an sonstige öffentliche Sonderrechnungen**	1000	107.000	47.800	28.353,73	BR1010
8070	**Zinsausgaben an d. Kreditmarkt**	1000	2.860.000	2.706.000	2.836.184,00	BR1010
	****** SUMME AUSGABEN ******		**2.967.000**	**2.753.800**	**2.864.537,73**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 9100 ******		**2.967.000**	**2.753.800**	**2.864.537,73**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 9100 ******		**0**	**0**	**256.687,02**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 9100**		**-2.967.000**	**-2.753.800**	**-2.607.850,71**	

Erläuterungen Unterabschnitt 9100

Zu Hhst. 01.9100.171:

Der Ansatz ist ab 2006 bei Hhst 01.9000.0612 veranschlagt.

Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft
Abschnitt 91 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Unterabschnitt 9122 Zinsen aus Geldanlagen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
2050	**Zinsen aus Kontokorrentverkehr**	1000	0	100	0,00	BR1010
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**0**	**100**	**0,00**	
	**** AUSGABEN ****					
8770	**Zinsen für Kassenkredite**	1000	3.600.000	2.800.000	1.962.771,31	BR1010
	****** SUMME AUSGABEN ******		**3.600.000**	**2.800.000**	**1.962.771,31**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 9122 ******		**3.600.000**	**2.800.000**	**1.962.771,31**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 9122 ******		**0**	**100**	**0,00**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 9122**		**-3.600.000**	**-2.799.900**	**-1.962.771,31**	

Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft
Abschnitt 91 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Unterabschnitt 9150 Zuführung zwischen Verw.- und Vermögenshaushaushalt

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
2800	**Zuführung vom Vermögenshaush.**	1000	0	0	0,00	BR1020
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**0**	**0**	**0,00**	
	**** AUSGABEN ****					
8600	**Zuführung zum Vermögenshaush.**	1000	3.455.000	3.940.000	3.957.256,93	BR1020
	****** SUMME AUSGABEN ******		**3.455.000**	**3.940.000**	**3.957.256,93**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 9150 ******		**3.455.000**	**3.940.000**	**3.957.256,93**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 9150 ******		**0**	**0**	**0,00**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 9150**		**-3.455.000**	**-3.940.000**	**-3.957.256,93**	

Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft
Abschnitt 92 Abwicklung der Vorjahre
Unterabschnitt 9200 Abwicklung der Vorjahre

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Erläuterungen Beträge in EUR
1	2		3	4	5	6
	**** EINNAHMEN ****					
2900	**Abwicklung der Vorjahre**	1000	0	0	0,00	BR1020
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**0**	**0**	**0,00**	
	**** AUSGABEN ****					
8920	**Deckung von Soll-Fehlbeträgen**	1000	0	0	0,00	BR1020
8930	**Deckung von Soll-Fehlbeträgen des Vorjahres**	1000	109.200.000	104.300.000	87.403.221,22	BR1020
8940	**Deckung von Soll-Fehlbeträgen des Vor-Vorjahres**	1000	0	0	0,00	BR1020
8950	**Abwicklung der Vorjahre**	1000	0	0	0,00	BR1020
	****** SUMME AUSGABEN ******		**109.200.000**	**104.300.000**	**87.403.221,22**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 9200 ******		**109.200.000**	**104.300.000**	**87.403.221,22**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 9200 ******		**0**	**0**	**0,00**	
	****** Überschuss / Zuschuss Unterabschnitt 9200**		**-109.200.000**	**-104.300.000**	**-87.403.221,22**	

Letzte Seite

Vermögenshaushalt

des Landkreises Lüneburg

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 02 Hauptverwaltung
Unterabschnitt 0201 Hauptverwaltung

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Investition / Invest.-förderung		Erläut.
						Gesamtausgabebedarf	bis 2007 bereitgestellt	
	Beträge in EUR		2007	2006	2005			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
3450	**Verkaufserlös f.Gebrauchtwagen**	**3200**	**1.000**	**2.000**	**450,00**			**ZW031**
3451	**Einn.a.Verkauf Inventar,Gerät**	**3200**	**100**	**100**	**350,00**			**ZW032**
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**1.100**	**2.100**	**800,00**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9350	**Erwerb von beweglichen Sachen d. Anlageverm.**	**3200**	**5.000**	**5.000**	**4.906,32**	**35.000**	**15.000**	**ZW032**
9352	**Kauf von Kraftwagen**	**3200**	**15.500**	**35.000**	**0,00**	**97.000**	**35.000**	**ZW031**
9400	**Baukosten Verwaltungsgebäude**	**3500**	**0**	**165.000**	**62.500,00**	**367.500**	**367.500**	
9401	**Umbau Gebäude DLZ Bauen**	**3500**	**0**	**0**	**-2.797,54**			
9402	**Sanierung Zinskorngebäude**	**3500**	**0**	**170.000**	**0,00**	**450.000**	**170.000**	
			Gesamt	2008	2009	2010	ab 2011	
	Verpflichtungsermächtigungen		280.000	280.000	0	0	0	
	****** SUMME AUSGABEN ******		**20.500**	**375.000**	**64.608,78**	**949.500**	**587.500**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 0201 ******		**20.500**	**375.000**	**64.608,78**	**949.500**	**587.500**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 0201 *****		**1.100**	**2.100**	**800,00**	**0**	**0**	
	Überschuss / Zuschuss		**-19.400**	**-372.900**	**-63.808,78**	**-949.500**	**-587.500**	

Erläuterungen Unterabschnitt 0201

Zu Hhst. 02.0201.9402:

Die Mittel dürfen erst dann in Anspruch genommen werden, wenn ein Konzept für die langfristige Nutzung des Gebäudes vorliegt. Vorrangig ist die Entlassung aus dem Demkmalschutz zu prüfen.

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 02 Hauptverwaltung
Unterabschnitt 0204 Personalverwaltung

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Investition / Invest.-förderung		Erläut.
					Gesamt-ausgabe-bedarf	bis 2007 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR	2007	2006	2005			
1	2	3	4	5	6	7	8
	**** AUSGABEN ****						
9351	**Erwerb von Software 3300** **- Personalverwaltung-**	**40.000**	**0**	**0,00**	**40.000**		
	****** SUMME AUSGABEN ******	**40.000**	**0**	**0,00**	**40.000**	**0**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 0204 ******	**40.000**	**0**	**0,00**	**40.000**	**0**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 0204 *****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	Überschuss / Zuschuss	**-40.000**	**0**	**0,00**	**-40.000**	**0**	

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 02 Hauptverwaltung
Unterabschnitt 0270 Steuerungsdienst

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Investition / Invest.-förderung		Erläut.
					Gesamt-ausgabe-bedarf	bis 2007 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR	2007	2006	2005			
1	2	3	4	5	6	7	8
	**** AUSGABEN ****						
9352	**Basisinfrastruktur 0100** **E-Government**	**20.000**	**0**	**0,00**	**20.000**		
	****** SUMME AUSGABEN ******	**20.000**	**0**	**0,00**	**20.000**	**0**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 0270 ******	**20.000**	**0**	**0,00**	**20.000**	**0**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 0270 *****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	Überschuss / Zuschuss	**-20.000**	**0**	**0,00**	**-20.000**	**0**	

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 03 Finanzverwaltung
Unterabschnitt 0310 Kasse und Forderungsservice

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Investition / Invest.-förderung		Erläut.
					Gesamt-ausgabe-bedarf	bis 2007 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR	2007	2006	2005			
1	2	3	4	5	6	7	8
	**** AUSGABEN ****						
9351	**Erwerb von Software -Kasse- 3300**	**0**	**0**	**10.000,00**	**13.000**	**13.000**	
	****** SUMME AUSGABEN ******	**0**	**0**	**10.000,00**	**13.000**	**13.000**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 0310 ******	**0**	**0**	**10.000,00**	**13.000**	**13.000**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 0310 *****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	Überschuss / Zuschuss	**0**	**0**	**-10.000,00**	**-13.000**	**-13.000**	

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 06 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
Unterabschnitt 0600 Gebäudewirtschaft

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Investition / Invest.-förderung Gesamtausgabebedarf	Investition / Invest.-förderung bis 2007 bereitgestellt	Erläut.
	Beträge in EUR							
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
3450	**Einnahmen aus Verkauf und Vermögensschäden -Gebäudewirtschaft- ehemals 02.0350.3450**	**3500**	**0**	**100**	**1.145,00**			
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**0**	**100**	**1.145,00**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9350	**Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -Gebäudewirtschaft- ehemals 02.0350.9350**	**3500**	**20.000**	**20.000**	**20.000,00**	**150.000**	**70.000**	
9351	**Erwerb von Software -Gebäudewirtschaft- ehemals 02.0350.9351**	**3300**	**10.000**	**0**	**0,00**	**10.000**		
	****** SUMME AUSGABEN ******		**30.000**	**20.000**	**20.000,00**	**160.000**	**70.000**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 0600 ******		**30.000**	**20.000**	**20.000,00**	**160.000**	**70.000**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 0600 *****		**0**	**100**	**1.145,00**	**0**	**0**	
	Überschuss / Zuschuss		**-30.000**	**-19.900**	**-18.855,00**	**-160.000**	**-70.000**	

Erläuterungen Unterabschnitt 0600

Die Mittel waren bis 2006 im UA 0350 veranschlagt.

Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 06 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
Unterabschnitt 0610 IT - Service

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Investition / Invest.-förderung Gesamtausgabebedarf	Investition / Invest.-förderung bis 2007 bereitgestellt	Erläut.
	Beträge in EUR							
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
3451	**Einn.a.Verkauf Inventar,Gerät -IT-Service- ehemals 02.0202.3451**	**3300**	**100**	**100**	**25,00**			
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**100**	**100**	**25,00**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9350	**Erwerb v.Maschinen u.Zubehör -IT-Service- ehemals 02.0202.9350**	**3300**	**20.000**	**20.000**	**25.894,61**	**140.000**	**60.000**	**DR030**
9351	**Erwerb v. Software -IT-Service ehemals 02.0202.9351**	**3300**	**50.000**	**50.000**	**44.105,35**	**350.000**	**150.000**	**DR030**
9400	**Kosten des Netzwerkes -IT-Service- ehemals 02.0202.9400**	**3300**	**50.000**	**75.000**	**49.991,09**	**375.000**	**175.000**	
	****** SUMME AUSGABEN ******		**120.000**	**145.000**	**119.991,05**	**865.000**	**385.000**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 0610 ******		**120.000**	**145.000**	**119.991,05**	**865.000**	**385.000**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 0610 *****		**100**	**100**	**25,00**	**0**	**0**	
	Überschuss / Zuschuss		**-119.900**	**-144.900**	**-119.966,05**	**-865.000**	**-385.000**	

Erläuterungen Unterabschnitt 0610

Die Mittel waren bis 2006 im UA 0202 veranschlagt.

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abschnitt 11 Öffentliche Ordnung
Unterabschnitt 1100 Veterinär, Lebensmittel- und Gewerbeüberwachung

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Investition / Invest.-förderung		Erläut.
						Gesamt-ausgabe-bedarf	bis 2007 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR		2007	2006	2005			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** AUSGABEN ****							
9350	**Erwerb v. Maschinen u. Zubehör**	**3300**	**0**	**0**	**-799,56**			
	-Gewerbeüberwachung-							
9351	**Erwerb von beweglichen Sachen**	**4000**	**0**	**2.200**	**0,00**	**2.200**	**2.200**	
	des Anlagevermögens							
	-Veterinärüberwachung-							
9352	**Erwerb von Software**	**3300**	**18.500**	**0**	**0,00**	**18.500**		
	-Gewerbeüberwachung-							
	****** SUMME AUSGABEN ******		**18.500**	**2.200**	**-799,56**	**20.700**	**2.200**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 1100 ******		**18.500**	**2.200**	**-799,56**	**20.700**	**2.200**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 1100 *****		**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	Überschuss / Zuschuss		**-18.500**	**-2.200**	**799,56**	**-20.700**	**-2.200**	

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abschnitt 11 Öffentliche Ordnung
Unterabschnitt 1110 Ordnung und Kommunales

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Investition / Invest.-förderung		Erläut.
					Gesamt-ausgabe-bedarf	bis 2007 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR	2007	2006	2005			
1	2	3	4	5	6	7	8
	**** AUSGABEN ****						
9351	**Erwerb von Software 3300**	**0**	**0**	**18.768,80**	**19.000**	**19.000**	
	-Ordnung u. Kommunales-						
	****** SUMME AUSGABEN ******	**0**	**0**	**18.768,80**	**19.000**	**19.000**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 1110 ******	**0**	**0**	**18.768,80**	**19.000**	**19.000**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 1110 *****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	Überschuss / Zuschuss	**0**	**0**	**-18.768,80**	**-19.000**	**-19.000**	

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abschnitt 11 Öffentliche Ordnung
Unterabschnitt 1120 Straßenverkehr und Führerscheine

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Investition / Invest.-förderung		Erläut.
					Gesamt-ausgabe-bedarf	bis 2007 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR	2007	2006	2005			
1	2	3	4	5	6	7	8
	**** AUSGABEN ****						
9351	**Erwerb von Software 3300**	**3.000**	**0**	**36.000,00**	**39.000**	**36.000**	
	Straßenverkehr u Führerscheine						
	****** SUMME AUSGABEN ******	**3.000**	**0**	**36.000,00**	**39.000**	**36.000**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 1120 ******	**3.000**	**0**	**36.000,00**	**39.000**	**36.000**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 1120 *****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	Überschuss / Zuschuss	**-3.000**	**0**	**-36.000,00**	**-39.000**	**-36.000**	

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abschnitt 11 Öffentliche Ordnung
Unterabschnitt 1121 Verkehrsüberwachung und Verkehrsordnungswidrigkeiten

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Investition / Invest.-förderung		Erläut.
					Gesamt-ausgabe-bedarf	bis 2007 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR	2007	2006	2005			
1	2	3	4	5	6	7	8
	****** AUSGABEN ******						
9350	**Erwerb v. beweglichen Sachen 4200** **des Anlagevermögens** **-Verkehrsüberwachung -**	**20.000**	**98.000**	**34.342,96**	**153.000**	**133.000**	
	****** SUMME AUSGABEN ******	**20.000**	**98.000**	**34.342,96**	**153.000**	**133.000**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 1121 ******	**20.000**	**98.000**	**34.342,96**	**153.000**	**133.000**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 1121 *****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	Überschuss / Zuschuss	**-20.000**	**-98.000**	**-34.342,96**	**-153.000**	**-133.000**	

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abschnitt 11 Öffentliche Ordnung
Unterabschnitt 1122 KFZ - Zulassungen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Investition / Invest.-förderung		Erläut.
	Beträge in EUR	2007	2006	2005	Gesamt-ausgabe-bedarf	bis 2007 bereit-gestellt	
1	2	3	4	5	6	7	8
	**** AUSGABEN ****						
9351	**Erwerb von Software 3300** **-KFZ-Zulassungen-**	**19.500**	**12.000**	**7.500,00**	**39.000**	**19.500**	
	****** SUMME AUSGABEN ******	**19.500**	**12.000**	**7.500,00**	**39.000**	**19.500**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 1122 ******	**19.500**	**12.000**	**7.500,00**	**39.000**	**19.500**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 1122 *****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	Überschuss / Zuschuss	**-19.500**	**-12.000**	**-7.500,00**	**-39.000**	**-19.500**	

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abschnitt 11 Öffentliche Ordnung
Unterabschnitt 1130 Rechtsservice

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Investition / Invest.-förderung		Erläut.
					Gesamt-ausgabe-bedarf	bis 2007 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR	2007	2006	2005			
1	2	3	4	5	6	7	8
	**** AUSGABEN ****						
9350	**Erwerb v. Maschinen u. Zubehör 3300**	**0**	**0**	**-1.896,20**			
	-Rechtsservice-						
9351	**Erwerb von Software 3300**	**0**	**0**	**-1.559,16**			
	-Rechtsservice-						
	****** SUMME AUSGABEN ******	**0**	**0**	**-3.455,36**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 1130 ******	**0**	**0**	**-3.455,36**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 1130 *****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	Überschuss / Zuschuss	**0**	**0**	**3.455,36**	**0**	**0**	

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abschnitt 12 Umweltschutz
Unterabschnitt 1210 Untere Wasser- und Abfallbehörde

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Investition / Invest.-förderung		Erläut.
					Gesamt-ausgabe-bedarf	bis 2007 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR	2007	2006	2005			
1	2	3	4	5	6	7	8
	**** AUSGABEN ****						
9351	**Erwerb von Software- 3300**	**7.000**	**0**	**5.000,00**	**22.000**	**15.000**	
	Untere Wasser- u.Abfallbehörde						
	****** SUMME AUSGABEN ******	**7.000**	**0**	**5.000,00**	**22.000**	**15.000**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 1210 ******	**7.000**	**0**	**5.000,00**	**22.000**	**15.000**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 1210 *****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	Überschuss / Zuschuss	**-7.000**	**0**	**-5.000,00**	**-22.000**	**-15.000**	

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abschnitt 13 Feuerschutz
Unterabschnitt 1320 Feuerwehrtechnische Zentrale Scharnebeck

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Investition / Invest.-förderung		Erläut.
						Gesamt-ausgabe-bedarf	bis 2007 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR		2007	2006	2005			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
3450	**Einnahmen aus Verkauf von Fahrzeugen und Geräten**	**4100**	**0**	**0**	**0,00**			
3621	**Zuw.aus Mitteln d.Feuersch.St. f.d. Ausstattung d. FTZ**	**4100**	**67.200**	**63.500**	**58.500,00**			
3623	**Zuweisung Stadt Bleckede u.SG Scharnebeck f. Feuerwehrboote**	**4100**	**20.000**	**0**	**5.112,00**			
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**87.200**	**63.500**	**63.612,00**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9350	**Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagev.-Erstausst. Anbau -FTZ Scharnebeck-**	**3500**	**0**	**0**	**5.112,00**			
9351	**Ausstattung der FTZ**	**4100**	**67.200**	**63.500**	**58.500,00**	**492.800**	**224.000**	
9400	**Ausbau Übungsfläche -FTZ Scharnebeck-**	**4100**	**0**	**0**	**0,00**			
9401	**Umbau der FTZ**	**3500**	**0**	**0**	**649.723,96**	**1.825.000**	**1.825.000**	
	****** SUMME AUSGABEN ******		**67.200**	**63.500**	**713.335,96**	**2.317.800**	**2.049.000**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 1320 ******		**67.200**	**63.500**	**713.335,96**	**2.317.800**	**2.049.000**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 1320 *****		**87.200**	**63.500**	**63.612,00**	**0**	**0**	
	Überschuss / Zuschuss		**20.000**	**0**	**-649.723,96**	**-2.317.800**	**-2.049.000**	

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abschnitt 13 Feuerschutz
Unterabschnitt 1330 Feuerlöschwesen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Investition / Invest.-förderung		Erläut.
						Gesamt-ausgabe-bedarf	bis 2007 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR		2007	2006	2005			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
3450	**Verkaufserlös f.Gebrauchtwagen**	**4100**	**0**	**0**	**0,00**			
3610	**Zuw.Land a.Feuerschutzsteuer**	**4100**	**500.000**	**481.800**	**541.208,81**			**BR192**
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**500.000**	**481.800**	**541.208,81**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9352	**Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens**	**4100**	**12.800**	**12.800**	**12.800,00**	**89.600**	**38.400**	**BR192**
9820	**Zuweisungen an Gemeinden -Schlüsselmäßig-**	**4100**	**400.000**	**385.500**	**374.922,89**	**2.640.400**	**1.040.400**	**BR192**
9826	**Zuweisung für Geräte usw. - vermögensunwirksam -**	**4100**	**20.000**	**20.000**	**13.000,00**	**123.800**	**43.800**	**BR192**
9827	**Zuweisung f.d.Ausstattung FTZ**	**4100**	**67.200**	**63.500**	**140.485,32**	**492.800**	**224.000**	**BR192**
	****** SUMME AUSGABEN ******		**500.000**	**481.800**	**541.208,21**	**3.346.600**	**1.346.600**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 1330 ******		**500.000**	**481.800**	**541.208,21**	**3.346.600**	**1.346.600**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 1330 *****		**500.000**	**481.800**	**541.208,81**	**0**	**0**	
	Überschuss / Zuschuss		**0**	**0**	**0,60**	**-3.346.600**	**-1.346.600**	

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abschnitt 13 Feuerschutz
Unterabschnitt 1340 Brandschutz

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Investition / Invest.-förderung		Erläut.
					Gesamt-ausgabe-bedarf	bis 2007 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR	2007	2006	2005			
1	2	3	4	5	6	7	8
	**** AUSGABEN ****						
9820	**Zuweisung an Stadt Lüneburg 4100 -Atemschutz**	**80.000**	**0**	**0,00**	**80.000**		
	****** SUMME AUSGABEN ******	**80.000**	**0**	**0,00**	**80.000**	**0**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 1340 ******	**80.000**	**0**	**0,00**	**80.000**	**0**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 1340 *****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	Überschuss / Zuschuss	**-80.000**	**0**	**0,00**	**-80.000**	**0**	

Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Abschnitt 14 Katastrophenschutz, Zivilschutz
Unterabschnitt 1400 Katastrophenschutz

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Investition / Invest.-förderung		Erläut.
					Gesamt-ausgabe-bedarf	bis 2007 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR	2007	2006	2005			
1	2	3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****						
3450	**Einnahmen aus Verkauf und Vermögensschäden 4100**	**0**	**0**	**0,00**			
	****** SUMME EINNAHMEN ******	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****						
9351	**Ausrüst.-Strahlenmessfahrzeuge 4100**	**800**	**9.500**	**0,00**	**14.300**	**11.100**	**DR193**
9352	**Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens 4100**	**600**	**600**	**0,00**	**4.000**	**1.800**	**DR193**
9881	**Zuschuss an ASB für Funkgeräte und Ausrüstungsgegenstände 4100**	**0**	**0**	**0,00**			
9882	**Zuschuss an DLRG f. Funkgeräte und Ausrüstungsgegenstände 4100**	**500**	**500**	**500,00**	**8.000**	**6.000**	
9883	**Zuschuss an das DRK 4100**	**0**	**0**	**0,00**			
	****** SUMME AUSGABEN ******	**1.900**	**10.600**	**500,00**	**26.300**	**18.900**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 1400 ******	**1.900**	**10.600**	**500,00**	**26.300**	**18.900**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 1400 *****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	Überschuss / Zuschuss	**-1.900**	**-10.600**	**-500,00**	**-26.300**	**-18.900**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 20 Schulverwaltung
Unterabschnitt 2000 Schulverwaltung

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Investition / Invest.-förderung		Erläut.
						Gesamt-ausgabe-bedarf	bis 2007 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR		2007	2006	2005			
1	2		3	4	5	6	7	8
	****** EINNAHMEN ******							
3623	**Zuw. KSBK, Schulbaumaßnahmen**	**5500**	**20.000**	**600.000**	**2.747.981,12**			
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**20.000**	**600.000**	**2.747.981,12**	**0**	**0**	
	****** AUSGABEN ******							
9350	**Erw.v.bew.Sachen d.Anlageverm.**	**5500**	**0**	**0**	**0,00**			
	Integrative Beschulung							
9400	**Schulbaumaßnahmen**	**3500**	**0**	**600.000**	**2.647.881,12**	**5.975.000**	**5.975.000**	
9401	**Projektkosten Ganztagsschule**	**3500**	**20.000**	**0**	**100.100,00**	**185.000**	**165.000**	
9410	**Umsetzung Sanierungsprogramm**	**3500**	**0**	**0**	**0,00**	**28.800.000**		
	Schulen							
			Gesamt	2008	2009	2010	ab 2011	
	Verpflichtungsermächtigungen		1.000.000	1.000.000	0	0	0	
9820	**Zuweisung an Stadt Lüneburg**	**1000**	**671.400**	**671.400**	**345.000,00**	**5.112.000**	**2.426.400**	**DR290**
	gem. § 118 NSchG							
9821	**Zuweisung an Stadt Lüneburg**	**1000**	**1.425.000**	**1.425.000**	**1.425.000,00**	**5.700.000**	**4.275.000**	**DR290**
	für PCB-Sanierung Schulen							
9860	**Zuschuss an Sparkassenstiftung**	**5500**	**50.000**	**50.000**	**50.000,00**	**300.000**	**100.000**	
	PC für Schulen							
	****** SUMME AUSGABEN ******		**2.166.400**	**2.746.400**	**4.567.981,12**	**46.072.000**	**12.941.400**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 2000 ******		**2.166.400**	**2.746.400**	**4.567.981,12**	**46.072.000**	**12.941.400**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 2000 *****		**20.000**	**600.000**	**2.747.981,12**	**0**	**0**	
	Überschuss / Zuschuss		**-2.146.400**	**-2.146.400**	**-1.820.000,00**	**-46.072.000**	**-12.941.400**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 20 Schulverwaltung
Unterabschnitt 2070 Kreisschulbaukasse-Altregelung

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Investition / Invest.-förderung		Erläut.
					Gesamt-ausgabe-bedarf	bis 2007 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR	2007	2006	2005			
1	2	3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****						
3220	**Rückfl.v.Darlehen v.Gemeinden 1000**	**0**	**0**	**0,00**			
	und Gemeindeverbänden (KSBK)						
3620	**Beiträge der Gemeinden 5500**	**0**	**0**	**-67.345,97**			
	und Samtgemeinden an KSBK						
3623	**Anteil des Landkreises 5500**	**0**	**0**	**-134.691,95**			
	****** SUMME EINNAHMEN ******	**0**	**0**	**-202.037,92**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****						
9820	**Zuweisungen an Schulträger 5500**	**0**	**0**	**-202.037,92**			
	****** SUMME AUSGABEN ******	**0**	**0**	**-202.037,92**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 2070 ******	**0**	**0**	**-202.037,92**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 2070 *****	**0**	**0**	**-202.037,92**	**0**	**0**	
	Überschuss / Zuschuss	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 20 Schulverwaltung
Unterabschnitt 2072 Kreisschulbaukasse - Pauschalregelung

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Investition / Invest.-förderung		Erläut.
						Gesamtausgabebedarf	bis 2007 bereitgestellt	
	Beträge in EUR		2007	2006	2005			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
3220	**Rückfl. v.Darlehen v.Gemeinden und Gemeindeverbänden (KSBK)**	**1000**	**86.000**	**145.000**	**314.894,01**			
3620	**Beiträge der Gemeinden und Samtgemeinden an die KSBK**	**5500**	**1.260.000**	**1.400.000**	**1.360.758,00**			
3623	**Beiträge des Landkreises an die KSBK**	**5500**	**2.520.000**	**2.800.000**	**2.721.516,00**			
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**3.866.000**	**4.345.000**	**4.397.168,01**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9820	**Zuweisungen an Schulträger aus der KSBK**	**5500**	**3.866.000**	**4.345.000**	**4.397.168,01**	**28.507.500**	**12.221.500**	
	****** SUMME AUSGABEN ******		**3.866.000**	**4.345.000**	**4.397.168,01**	**28.507.500**	**12.221.500**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 2072 ******		**3.866.000**	**4.345.000**	**4.397.168,01**	**28.507.500**	**12.221.500**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 2072 *****		**3.866.000**	**4.345.000**	**4.397.168,01**	**0**	**0**	
	Überschuss / Zuschuss		**0**	**0**	**0,00**	**-28.507.500**	**-12.221.500**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 20 Schulverwaltung
Unterabschnitt 2073 Kreisschulbaukassenbeiträge - Pauschalregelung

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Investition / Invest.-förderung		Erläut.
					Gesamt-ausgabe-bedarf	bis 2007 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR	2007	2006	2005			
1	2	3	4	5	6	7	8
	**** AUSGABEN ****						
9823	**Beiträge des Landkreises an die Kreisschulbaukasse** **5500**	**2.520.000**	**2.800.000**	**2.721.516,00**	**18.651.000**	**7.851.000**	
	****** SUMME AUSGABEN ******	**2.520.000**	**2.800.000**	**2.721.516,00**	**18.651.000**	**7.851.000**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 2073 ******	**2.520.000**	**2.800.000**	**2.721.516,00**	**18.651.000**	**7.851.000**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 2073 *****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	Überschuss / Zuschuss	**-2.520.000**	**-2.800.000**	**-2.721.516,00**	**-18.651.000**	**-7.851.000**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grund-, Förder- und Hauptschulen
Unterabschnitt 2140 Förderschulen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Investition / Invest.-förderung Gesamtausgabebedarf	Investition / Invest.-förderung bis 2007 bereitgestellt	Erläut.
	Beträge in EUR							
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** AUSGABEN ****							
9820	**Zuweisung an Stadt Lüneburg f. Beschulung körperbehind.Kinder**	**5500**	**400**	**300**	**300,00**	**2.500**	**900**	
9821	**Zuweisung an Stadt Lüneburg gem. § 118 NSchG**	**1000**	**30.700**	**30.700**	**71.000,00**	**226.600**	**103.800**	**DR290**
	****** SUMME AUSGABEN ******		**31.100**	**31.000**	**71.300,00**	**229.100**	**104.700**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 2140 ******		**31.100**	**31.000**	**71.300,00**	**229.100**	**104.700**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 2140 *****		**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	Überschuss / Zuschuss		**-31.100**	**-31.000**	**-71.300,00**	**-229.100**	**-104.700**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grund-, Förder- und Hauptschulen
Unterabschnitt 2141 Kurt-Löwenstein-Schule Bleckede

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Investition / Invest.-förderung		Erläut.
						Gesamtausgabebedarf	bis 2007 bereitgestellt	
	Beträge in EUR		2007	2006	2005			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
3450	**Einn. a. Verkauf u. Vermögensschäden-Lehr-u.Unterrrichtsm. -Kurt-Löwenstein-Schule-**	**5510**	**100**	**100**	**0,00**			
3451	**Einnahmen aus Verkauf und Vermögensschäden-Mobiliar -Kurt-Löwenstein-Schule-**	**3500**	**100**	**100**	**0,00**			
3680	**Zuschuss von der Sparkassenstiftung -Kurt-Löwenstein-Schule-**	**5510**	**0**	**0**	**0,00**			
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**200**	**200**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9350	**Erw.v.bewegl. Sachen d.Anlageverm.-Lehr-u.Unterrichtsmittel -Kurt-Löwenstein-Schule-**	**5510**	**2.500**	**2.500**	**2.500,00**	**17.500**	**7.500**	
9352	**Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens-Mobiliar -Kurt-Löwenstein-Schule-**	**3500**	**0**	**0**	**0,00**			
9357	**Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagev. PC-Ausstattung -Kurt-Löwenstein-Schule-**	**5510**	**0**	**0**	**0,00**			
9400	**Erweiterungsbau -Kurt-Löwenstein-Schule-**	**3500**	**0**	**0**	**0,00**			
	****** SUMME AUSGABEN ******		**2.500**	**2.500**	**2.500,00**	**17.500**	**7.500**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 2141 ******		**2.500**	**2.500**	**2.500,00**	**17.500**	**7.500**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 2141 *****		**200**	**200**	**0,00**	**0**	**0**	
	Überschuss / Zuschuss		**-2.300**	**-2.300**	**-2.500,00**	**-17.500**	**-7.500**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grund-, Förder- und Hauptschulen
Unterabschnitt 2142 Schule an der Schaperdrift

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Investition / Invest.-förderung		Erläut.
						Gesamtausgabebedarf	bis 2007 bereitgestellt	
	Beträge in EUR		2007	2006	2005			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
3450	Einn. a. Verkauf u. Vermögens-	5511	100	100	0,00			
	schäden-Lehr-u.Unterrichtsm.							
	-Schule an der Schaperdrift-							
3451	Einnahmen aus Verkauf und	3500	100	100	0,00			
	Vermögensschäden-Mobiliar							
	-Schule an der Schaperdrift-							
3620	Erstattung f. Mob. Dienst von	5500	800	800	0,00			
	anderen LK							
	-Schule an der Schaperdrift-							
3621	Zuweisung aus der KSBK	5500	0	70.000	0,00			
	Behindertenaufzug f. K-Klassen							
	GS Hasenb.Berg-Schule Schaperd							
3680	Zuschuss von der Sparkassen-	5511	0	0	0,00			
	stiftung							
	-Schule an der Schaperdrift-							
	**** SUMME EINNAHMEN ****		1.000	71.000	0,00	0	0	
	**** AUSGABEN ****							
9350	Erw.v.bewegl. Sachen d.Anlage-	5511	2.500	2.500	3.305,35	17.500	7.500	
	verm.-Lehr-u.Unterrichtsmittel							
	-Schule an der Schaperdrift-							
9351	Erwerb von beweglichen Sachen	3500	0	0	0,00			
	des Anlagevermögens-Mobiliar							
	-Schule and der Schaperdrift-							
9353	Erwerb von beweglichen Sachen	5500	1.600	1.600	794,55	11.200	4.800	
	des Anlagevermögens-Mob.Dienst							
	-Schule an der Schaperdrift-							
9357	Erwerb von bewegl. Sachen des	5511	0	0	0,00			
	Anlagev. PC-Ausstattung							
	-Schule an der Schaperdrift-							
9820	Zuweisung an Stadt Lüneburg	5500	0	70.000	0,00	70.000	70.000	
	Behindertenaufzug f. K-Klassen							
	GS Hasenb,Berg-Schule Schaperd							
	**** SUMME AUSGABEN ****		4.100	74.100	4.099,90	98.700	82.300	
	**** Summe Ausgaben Unterabschnitt 2142 ****		4.100	74.100	4.099,90	98.700	82.300	
	**** Summe Einnahmen Unterabschnitt 2142 ***		1.000	71.000	0,00	0	0	
	Überschuss / Zuschuss		-3.100	-3.100	-4.099,90	-98.700	-82.300	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grund-, Förder- und Hauptschulen
Unterabschnitt 2143 Schule Am Knieberg

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Investition / Invest.-förderung		Erläut.
						Gesamtausgabebedarf	bis 2007 bereitgestellt	
	Beträge in EUR		2007	2006	2005			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
3450	**Einn. a. Verkauf u. Vermögensschäden-Lehr-u.Unterrichtsm. -Schule Am Knieberg-**	**5512**	**100**	**100**	**0,00**			
3451	**Einnahmen aus Verkauf und Vermögensschäden-Mobiliar -Schule Am Knieberg-**	**3500**	**100**	**100**	**0,00**			
3620	**Zuweisung aus der KSBK Erweiterungsbau -Schule Am Knieberg-**	**5500**	**0**	**0**	**-775,65**			
3625	**Erstatt. f. mob. Dienst -Schule Am Knieberg-**	**5500**	**800**	**800**	**0,00**			
3680	**Zuschuss von der Sparkassenstiftung -Schule Am Knieberg-**	**5512**	**0**	**0**	**0,00**			
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**1.000**	**1.000**	**-775,65**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9350	**Erw.v.bewegl. Sachen d.Anlageverm.-Lehr-u.Unterrichtsmittel -Schule Am Knieberg-**	**5512**	**2.500**	**2.500**	**2.500,00**	**17.500**	**7.500**	
9351	**Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens-Mobiliar -Schule Am Knieberg-**	**3500**	**0**	**0**	**0,00**			
9353	**Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens-Mob.Dienst -Schule Am Knieberg-**	**5500**	**1.600**	**1.600**	**1.600,00**	**11.200**	**4.800**	
9354	**Erw.v.bew.Sachen d.Anlageverm. Erstausst.Lehr-u.Unterr.mittel -Schule Am Knieberg-**	**5500**	**0**	**0**	**-775,65**			
9357	**Erwerb von bewegl. Sachen des Analagev. PC-Ausstattung -Schule Am Knieberg-**	**5512**	**0**	**0**	**0,00**			
	****** SUMME AUSGABEN ******		**4.100**	**4.100**	**3.324,35**	**28.700**	**12.300**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 2143 ******		**4.100**	**4.100**	**3.324,35**	**28.700**	**12.300**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 2143 *****		**1.000**	**1.000**	**-775,65**	**0**	**0**	
	Überschuss / Zuschuss		**-3.100**	**-3.100**	**-4.100,00**	**-28.700**	**-12.300**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grund-, Förder- und Hauptschulen
Unterabschnitt 2173 Hauptschule Bleckede

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Investition / Invest.-förderung Gesamtausgabebedarf	Investition / Invest.-förderung bis 2007 bereitgestellt	Erläut.
	Beträge in EUR							
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
3450	**Einn. a. Verkauf u. Vermögensschäden-Lehr-u.Unterrichtsm. -HS Bleckede-**	**5520**	**100**	**100**	**0,00**			
3451	**Einnahmen aus Verkauf und Vermögensschäden-Mobiliar -HS Bleckede-**	**3500**	**100**	**100**	**0,00**			
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**200**	**200**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9350	**Erw.v.bewegl. Sachen d.Anlagevermögens-Lehr-u.Unterrichtsmittel -HS Bleckede-**	**5520**	**1.300**	**1.300**	**1.300,00**	**8.800**	**3.600**	
9351	**Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens-Mobiliar -HS Bleckede-**	**3500**	**0**	**0**	**0,00**			
	****** SUMME AUSGABEN ******		**1.300**	**1.300**	**1.300,00**	**8.800**	**3.600**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 2173 ******		**1.300**	**1.300**	**1.300,00**	**8.800**	**3.600**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 2173 *****		**200**	**200**	**0,00**	**0**	**0**	
	Überschuss / Zuschuss		**-1.100**	**-1.100**	**-1.300,00**	**-8.800**	**-3.600**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grund-, Förder- und Hauptschulen
Unterabschnitt 2174 Hauptschule Embsen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Investition / Invest.-förderung		Erläut.
						Gesamtausgabebedarf	bis 2007 bereitgestellt	
	Beträge in EUR		2007	2006	2005			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
3450	**Einn. a. Verkauf u. Vermögensschäden-Lehr-u.Unterrichtsm. -HS Embsen-**	**5521**	**100**	**100**	**0,00**			
3451	**Einnahmen aus Verkauf und Vermögensschäden-Mobiliar -HS Embsen-**	**3500**	**100**	**100**	**0,00**			
3680	**Zuschuss von der Sparkassenstiftung -HS Embsen-**	**5521**	**12.000**	**0**	**0,00**			
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**12.200**	**200**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9350	**Erw.v.bewgl.Sachen d. Anlageverm.-Lehr-u.Unterrichtsmittel -HS Embsen-**	**5521**	**1.300**	**1.300**	**7.300,00**	**14.800**	**9.600**	
9351	**Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens-Mobiliar -HS Embsen-**	**3500**	**0**	**0**	**0,00**			
9357	**Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagev. PC-Ausstattung -HS Embsen-**	**5521**	**12.000**	**0**	**0,00**	**12.000**		
	****** SUMME AUSGABEN ******		**13.300**	**1.300**	**7.300,00**	**26.800**	**9.600**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 2174 ******		**13.300**	**1.300**	**7.300,00**	**26.800**	**9.600**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 2174 *****		**12.200**	**200**	**0,00**	**0**	**0**	
	Überschuss / Zuschuss		**-1.100**	**-1.100**	**-7.300,00**	**-26.800**	**-9.600**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grund-, Förder- und Hauptschulen
Unterabschnitt 2175 Hauptschule Oedeme

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Investition / Invest.-förderung		Erläut.
						Gesamtausgabebedarf	bis 2007 bereitgestellt	
	Beträge in EUR		2007	2006	2005			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
3450	**Einn. a. Verkauf u. Vermögensschäden-Lehr-u.Unterrichtsm. -HS Oedeme-**	**5522**	**100**	**100**	**0,00**			
3451	**Einnahmen aus Verkauf und Vermögensschäden-Mobliar -HS Oedeme-**	**3500**	**100**	**100**	**0,00**			
3680	**Zuschuss von der Sparkassenstiftung -HS Oedeme-**	**5522**	**0**	**0**	**0,00**			
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**200**	**200**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9350	**Erw.v.bewegl.Sachen d.Anlageverm.-Lehr-u.Unterrichtsmittel -HS Oedeme-**	**5522**	**1.300**	**1.300**	**1.300,00**	**8.800**	**3.600**	
9351	**Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens-Mobiliar -HS Oedeme-**	**3500**	**0**	**0**	**0,00**			
9357	**Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagev. PC-Ausstattung -HS Oedeme-**	**5522**	**0**	**0**	**0,00**			
	****** SUMME AUSGABEN ******		**1.300**	**1.300**	**1.300,00**	**8.800**	**3.600**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 2175 ******		**1.300**	**1.300**	**1.300,00**	**8.800**	**3.600**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 2175 *****		**200**	**200**	**0,00**	**0**	**0**	
	Überschuss / Zuschuss		**-1.100**	**-1.100**	**-1.300,00**	**-8.800**	**-3.600**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 21 Grund-, Förder- und Hauptschulen
Unterabschnitt 2176 Hauptschule Scharnebeck

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Investition / Invest.-förderung		Erläut.
						Gesamt-ausgabe-bedarf	bis 2007 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR		2007	2006	2005			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
3450	**Einn. a. Verkauf u. Vermögens-schäden-Lehr-u.Unterrichtsm. -HS Scharnebeck-**	**5523**	**100**	**100**	**0,00**			
3451	**Einnahmen aus Verkauf und Vermögensschäden-Mobiliar -HS Scharnebeck-**	**3500**	**100**	**100**	**0,00**			
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**200**	**200**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9350	**Erw.v.bewegl.Sachen d. Anlage-verm.-Lehr-u.Unterrichtsmittel -HS Scharnebeck-**	**5523**	**1.300**	**1.300**	**1.300,00**	**8.800**	**3.600**	
9351	**Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens-Mobiliar -HS Scharnebeck-**	**3500**	**0**	**0**	**0,00**			
9357	**Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagev. PC-Ausstattung -HS Scharnebeck-**	**5523**	**0**	**0**	**0,00**			
	****** SUMME AUSGABEN ******		**1.300**	**1.300**	**1.300,00**	**8.800**	**3.600**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 2176 ******		**1.300**	**1.300**	**1.300,00**	**8.800**	**3.600**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 2176 *****		**200**	**200**	**0,00**	**0**	**0**	
	Überschuss / Zuschuss		**-1.100**	**-1.100**	**-1.300,00**	**-8.800**	**-3.600**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 22 Realschulen
Unterabschnitt 2213 Realschule Bleckede

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Investition / Invest.-förderung Gesamtausgabebedarf	Investition / Invest.-förderung bis 2007 bereitgestellt	Erläut.
	Beträge in EUR							
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
3450	**Einn.a.Verkaufu.Vermögens-schäden-Lehr-u.Unterrichtsm. -RS Bleckede-**	**5524**	**100**	**100**	**0,00**			
3451	**Einnahmen aus Verkauf und Vermögensschäden-Mobiliar -RS Bleckede-**	**3500**	**100**	**100**	**333,42**			
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**200**	**200**	**333,42**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9350	**Erw.v.bewegl.Sachen d.Anlage-verm.-Lehr-u.Unterrichtsmittel -RS Bleckede-**	**5524**	**1.400**	**1.400**	**1.400,00**	**9.400**	**3.800**	
9351	**Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens-Mobiliar -RS Bleckede-**	**3500**	**0**	**0**	**0,00**			
	****** SUMME AUSGABEN ******		**1.400**	**1.400**	**1.400,00**	**9.400**	**3.800**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 2213 ******		**1.400**	**1.400**	**1.400,00**	**9.400**	**3.800**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 2213 *****		**200**	**200**	**333,42**	**0**	**0**	
	Überschuss / Zuschuss		**-1.200**	**-1.200**	**-1.066,58**	**-9.400**	**-3.800**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 22 Realschulen
Unterabschnitt 2214 Realschule Embsen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Investition / Invest.-förderung		Erläut.
						Gesamtausgabebedarf	bis 2007 bereitgestellt	
	Beträge in EUR		2007	2006	2005			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
3450	**Einn.a.Verkauf u. Vermögensschäden-Lehr-u.Unterrichtsm. -RS Embsen-**	**5525**	**100**	**100**	**0,00**			
3451	**Einnahmen aus Verkauf und Vermögensschäden-Mobiliar -RS Embsen-**	**3500**	**100**	**100**	**0,00**			
3680	**Zuschuss von der Sparkassenstiftung -RS Embsen-**	**5525**	**0**	**0**	**0,00**			
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**200**	**200**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9350	**Erw.v.bewegl.Sachend.Anlageverm.-Lehr-u.Unterrichtsmittel -RS Embsen-**	**5525**	**1.400**	**1.400**	**1.400,00**	**9.400**	**3.800**	
9351	**Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens-Mobiliar -RS Embsen-**	**3500**	**0**	**0**	**0,00**			
9357	**Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagev. PC-Ausstattung -RS Embsen-**	**5525**	**0**	**0**	**0,00**			
	****** SUMME AUSGABEN ******		**1.400**	**1.400**	**1.400,00**	**9.400**	**3.800**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 2214 ******		**1.400**	**1.400**	**1.400,00**	**9.400**	**3.800**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 2214 *****		**200**	**200**	**0,00**	**0**	**0**	
	Überschuss / Zuschuss		**-1.200**	**-1.200**	**-1.400,00**	**-9.400**	**-3.800**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 22 Realschulen
Unterabschnitt 2215 Realschule Oedeme

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Investition / Invest.-förderung		Erläut.
						Gesamtausgabebedarf	bis 2007 bereitgestellt	
	Beträge in EUR		2007	2006	2005			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
3450	**Einn.a.Verkauf u.Vermögens-schäden-Lehr-u.Unterrichtsm. -RS Oedeme-**	**5526**	**100**	**100**	**0,00**			
3451	**Einnahmen aus Verkauf und Vermögensschäden-Mobiliar -RS Oedeme-**	**3500**	**100**	**100**	**0,00**			
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**200**	**200**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9350	**Erw.v.bewegl.Sachen d.Anlage-verm.-Lehr-u.Unterrichtsmittel -RS Oedeme-**	**5526**	**1.400**	**1.400**	**1.400,00**	**9.400**	**3.800**	
9351	**Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens-Mobiliar -RS Oedeme-**	**3500**	**0**	**0**	**0,00**			
9357	**Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagev. PC-Ausstattung -RS Oedeme-**	**5526**	**0**	**0**	**0,00**			
	****** SUMME AUSGABEN ******		**1.400**	**1.400**	**1.400,00**	**9.400**	**3.800**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 2215 ******		**1.400**	**1.400**	**1.400,00**	**9.400**	**3.800**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 2215 *****		**200**	**200**	**0,00**	**0**	**0**	
	Überschuss / Zuschuss		**-1.200**	**-1.200**	**-1.400,00**	**-9.400**	**-3.800**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 22 Realschulen
Unterabschnitt 2216 Realschule Scharnebeck

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Investition / Invest.-förderung Gesamtausgabebedarf	Investition / Invest.-förderung bis 2007 bereitgestellt	Erläut.
	Beträge in EUR							
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
3450	**Einn. a. Verkauf u. Vermögensschäden-Lehr-u.Unterrichtsm. -RS Scharnebeck-**	**5527**	**100**	**100**	**0,00**			
3451	**Einnahmen aus Verkauf und Vermögensschäden-Mobiliar -RS Scharnebeck-**	**3500**	**100**	**100**	**0,00**			
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**200**	**200**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9350	**Erw. v.bewegl.Sachen d.Anlagevermögens-Lehr-u.Unterrichtsmittel -RS Scharnebeck-**	**5527**	**26.000**	**1.400**	**1.400,00**	**34.600**	**3.800**	
9351	**Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens-Mobiliar -RS Scharnebeck-**	**3500**	**0**	**0**	**0,00**			
9357	**Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagev. PC-Ausstattung -RS Scharnebeck-**	**5527**	**0**	**0**	**0,00**			
	****** SUMME AUSGABEN ******		**26.000**	**1.400**	**1.400,00**	**34.600**	**3.800**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 2216 ******		**26.000**	**1.400**	**1.400,00**	**34.600**	**3.800**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 2216 *****		**200**	**200**	**0,00**	**0**	**0**	
	Überschuss / Zuschuss		**-25.800**	**-1.200**	**-1.400,00**	**-34.600**	**-3.800**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 22 Realschulen
Unterabschnitt 2251 Haupt- u. Realschule Adendorf

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Investition / Invest.-förderung		Erläut.
						Gesamtausgabebedarf	bis 2007 bereitgestellt	
	Beträge in EUR		2007	2006	2005			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
3450	**Einn. a. Verkauf u. Vermögens-schäden-Lehr-u.Unterrichtsm. -HRS Adendorf-**	**5528**	**100**	**100**	**0,00**			
3451	**Einnahmen aus Verkauf und Vermögensschäden-Mobiliar -HRS Adendorf-**	**3500**	**100**	**100**	**0,00**			
3600	**Zuweisungen vom Bund für Ganztagsschule -HRS Adendorf-**	**5500**	**0**	**2.250.000**	**0,00**			
3620	**Zuweisung aus der KSBK -HRS Adendorf-**	**5500**	**20.000**	**0**	**0,00**			
3621	**Zuweisung aus der KSBK für Ganztagsschule -HRS Adendorf-**	**5500**	**0**	**125.000**	**164.900,00**			
3622	**Zuweisung d. Gemeinde Adendorf für Ganztagsschule -HRS Adendorf-**	**5500**	**0**	**125.000**	**0,00**			
3623	**Zuweisung aus der KSBK Außensportanlage HRS Adendorf**	**5500**	**0**	**0**	**0,00**			
3680	**Zuschuss von der Sparkassen-stiftung -HRS Adendorf-**	**5528**	**0**	**0**	**0,00**			
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**20.200**	**2.500.200**	**164.900,00**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9350	**Erw.v.bewegl.Sachen d.Anlage-verm.-Lehr-u.Unterrichtsmittel -HRS Adendorf-**	**5528**	**1.500**	**1.500**	**1.500,00**	**10.000**	**4.000**	
9351	**Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens-Mobiliar -HRS Adendorf-**	**3500**	**0**	**0**	**0,00**			
9352	**Erwerb von bewegl.Anlageverm. (Neubau)-HRS Adendorf-**	**3500**	**0**	**400.000**	**0,00**	**400.000**	**400.000**	
9357	**Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagev. PC-Ausstattung -HRS Adendorf-**	**5528**	**0**	**0**	**0,00**			
9401	**Baukosten Ganztagsschule -HRS Adendorf-**	**3500**	**0**	**2.100.000**	**0,00**	**2.100.000**	**2.100.000**	
9402	**Baukosten Ganztagsschule -HRS Adendorf-**	**3500**	**0**	**0**	**164.900,00**			
9403	**EDV-Infrastruktur -HRS Adendorf-**	**3500**	**5.000**	**0**	**0,00**	**5.000**		

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 22 Realschulen
Unterabschnitt 2251 Haupt- u. Realschule Adendorf

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Investition / Invest.-förderung		Erläut.
					Gesamt-ausgabe-bedarf	bis 2007 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR	2007	2006	2005			
1	2	3	4	5	6	7	8
9404	**Verbesserung der Schul- 3500**	**15.000**	**0**	**0,00**	**15.000**		
	infrastruktur-HRS Adendorf-						
9880	**Zuwendung Sportaußenanlage 5500**	**0**	**0**	**0,00**			
	- HRS Adendorf-						
	****** SUMME AUSGABEN ******	**21.500**	**2.501.500**	**166.400,00**	**2.530.000**	**2.504.000**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 2251 ******	**21.500**	**2.501.500**	**166.400,00**	**2.530.000**	**2.504.000**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 2251 *****	**20.200**	**2.500.200**	**164.900,00**	**0**	**0**	
	Überschuss / Zuschuss	**-1.300**	**-1.300**	**-1.500,00**	**-2.530.000**	**-2.504.000**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 22 Realschulen
Unterabschnitt 2252 Haupt- u. Realschule Dahlenburg

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Investition / Invest.-förderung		Erläut.
						Gesamtausgabebedarf	bis 2007 bereitgestellt	
	Beträge in EUR		2007	2006	2005			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
3450	**Einn. a. Verkauf u. Vermögensschäden-Lehr-u.Unterrichtsm. -HRS Dahlenburg-**	**5529**	**100**	**100**	**0,00**			
3451	**Einnahmen aus Verkauf und Vermögensschäden-Mobiliar -HRS Dahlenburg-**	**3500**	**100**	**100**	**0,00**			
3620	**Zuweisung aus der KSBK Sporthalle -HRS Dahlenburg-**	**5500**	**0**	**1.200.000**	**50.000,00**			
3680	**Zuschuss von der Sparkassenstiftung -HRS Dahlenburg-**	**5529**	**0**	**0**	**0,00**			
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**200**	**1.200.200**	**50.000,00**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9350	**Erw.v.bewegl.Sachend.Anlageverm.-Lehr-u.Unterrichtsmittel -HRS Dahlenburg-**	**5529**	**1.500**	**1.500**	**1.500,00**	**10.000**	**4.000**	
9351	**Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens-Mobiliar -HRS Dahlenburg-**	**3500**	**0**	**0**	**0,00**			
9357	**Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagev. PC-Ausstattung -HRS Dahlenburg-**	**5529**	**0**	**0**	**0,00**			
9400	**Erweiterungsbau -HRS Dahlenburg-**	**3500**	**0**	**0**	**0,00**			
9401	**Sporthalle Dahlenburg Baukostenanteil Landkreis -HRS Dahlenburg-**	**3500**	**0**	**1.200.000**	**50.000,00**	**1.200.000**	**1.200.000**	
	****** SUMME AUSGABEN ******		**1.500**	**1.201.500**	**51.500,00**	**1.210.000**	**1.204.000**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 2252 ******		**1.500**	**1.201.500**	**51.500,00**	**1.210.000**	**1.204.000**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 2252 *****		**200**	**1.200.200**	**50.000,00**	**0**	**0**	
	Überschuss / Zuschuss		**-1.300**	**-1.300**	**-1.500,00**	**-1.210.000**	**-1.204.000**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 22 Realschulen
Unterabschnitt 2253 Haupt- u. Realschule Neuhaus

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Investition / Invest.-förderung		Erläut.
						Gesamtausgabebedarf	bis 2007 bereitgestellt	
	Beträge in EUR		2007	2006	2005			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
3450	**Einn.a.Verkauf u. Vermögens-schäden-Lehr-u.Unterrichtsm. -HRS Neuhaus-**	**5530**	**100**	**100**	**0,00**			
3451	**Einnahmen aus Verkauf und Vermögensschäden-Mobiliar -HRS Neuhaus-**	**3500**	**100**	**100**	**0,00**			
3620	**Zuweisung aus der KSBK -HRS Neuhaus-**	**5500**	**0**	**0**	**-4.167,40**			
3621	**Zuweisung aus der KSBK Außensportanlage -HRS Neuhaus-**	**5500**	**80.000**	**0**	**0,00**			
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**80.200**	**200**	**-4.167,40**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9320	**Straßenausbaubeiträge -HRS Neuhaus-**	**3500**	**0**	**4.900**	**0,00**	**4.900**	**4.900**	
9350	**Erw.v.bewegl.Sachen d. Anlage-verm.-Lehr-u.Unterrichtsmittel -HRS Neuhaus-**	**5530**	**1.500**	**1.500**	**1.500,00**	**10.000**	**4.000**	
9351	**Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens-Mobiliar -HRS Neuhaus-**	**3500**	**0**	**0**	**0,00**			
9357	**Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagev. PC-Ausstattung -HRS Neuhaus-**	**5530**	**0**	**0**	**0,00**			
9400	**Umbau Altbau -HRS Neuhaus-**	**3500**	**0**	**0**	**-4.167,40**			
9820	**Zuweisung Außensportanlage Anteil LK -HRS Neuhaus-**	**5500**	**80.000**	**0**	**0,00**	**80.000**		
	****** SUMME AUSGABEN ******		**81.500**	**6.400**	**-2.667,40**	**94.900**	**8.900**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 2253 ******		**81.500**	**6.400**	**-2.667,40**	**94.900**	**8.900**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 2253 *****		**80.200**	**200**	**-4.167,40**	**0**	**0**	
	Überschuss / Zuschuss		**-1.300**	**-6.200**	**-1.500,00**	**-94.900**	**-8.900**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 22 Realschulen
Unterabschnitt 2254 Haupt- u. Realschule Bardowick

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Investition / Invest.-förderung		Erläut.
						Gesamtausgabebedarf	bis 2007 bereitgestellt	
	Beträge in EUR		2007	2006	2005			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
3450	Einn.a.Verkauf u. Vermögensschäden-Lehr-u.Unterrichtsm. -HRS Bardowick-	5543	100	100	0,00			
3451	Einnahmen aus Verkauf und Vermögensschäden-Mobiliar -HRS Bardowick-	3500	100	100	0,00			
3620	Zuweisung aus der KSBK -HRS- Bardowick-	5500	10.000	0	158.634,41			
3621	Zuweisung aus der KSBK Tilgung Sporthalle -HRS Bardowick-	5500	59.300	59.300	59.206,84			
3624	Zuweisung aus der KSBK Busplatz -HRS Bardowick-	5500	0	0	0,00			
	**** SUMME EINNAHMEN ****		69.500	59.500	217.841,25	0	0	
	**** AUSGABEN ****							
9350	Erw.v.bewegl.Sachen d. Anlageverm.-Lehr.u.Unterrichtsmittel -HRS Bardowick-	5543	2.000	2.000	2.000,00	14.000	6.000	
9351	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens-Mobiliar -HRS Bardowick-	3500	0	0	0,00			
9352	Erw.v.bew.Sachen d.Anlageverm. Erstausstattung -HRS Bardowick	5500	0	0	0,00			
9400	Baukostenanteil Landkreis -HRS Bardowick-	3500	0	0	158.634,41	2.226.000	2.226.000	
9402	Umbau Bardenraum zum Klassenraum	3500	0	0	-1.547,81			
9403	Vernetzung Computerraum -HRS Bardowick-	3500	0	0	0,00			
9404	EDV-Infrastruktur -HRS Bardowick-	3500	10.000	0	0,00	10.000		
9820	Zuweisung an SG Bardowick Tilgung Sporthalle	5500	59.300	59.300	59.206,84	338.300	118.600	
9821	Zuweisung an SG Bardowick Busplatz	3500	0	0	0,00			
	**** SUMME AUSGABEN ****		71.300	61.300	218.293,44	2.588.300	2.350.600	
	**** Summe Ausgaben Unterabschnitt 2254 ****		71.300	61.300	218.293,44	2.588.300	2.350.600	
	**** Summe Einnahmen Unterabschnitt 2254 ***		69.500	59.500	217.841,25	0	0	
	Überschuss / Zuschuss		-1.800	-1.800	-452,19	-2.588.300	-2.350.600	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 23 Gymnasien
Unterabschnitt 2303 Gymnasium Bleckede

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Investition / Invest.-förderung		Erläut.
						Gesamt-ausgabe-bedarf	bis 2007 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR		2007	2006	2005			
1	2		3	4	5	6	7	8
	****** EINNAHMEN ******							
3620	**Zuweisung aus der KSBK**	**5500**	**115.300**	**3.000.000**	**0,00**			
	-Gymnasium Bleckede-							
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**115.300**	**3.000.000**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** AUSGABEN ******							
9320	**Grunderwerb**	**3500**	**205.000**	**0**	**0,00**	**205.000**		
	- Gymnasium Bleckede -							
9352	**Erw.v.bewegl.Sachen d.Anlagev.**	**3500**	**0**	**150.000**	**0,00**	**150.000**	**150.000**	
	Erstausstattung Mobiliar							
	-Gymnasium Bleckede-							
9353	**Erw.v.bewegl.Sachen d.Anlagev.**	**5500**	**0**	**0**	**0,00**			
	Erstausst.Lehr-u.Unterr.mittel							
	-Gymnasium Bleckede-							
			Gesamt	2008	2009	2010	ab 2011	
	Verpflichtungsermächtigungen		300.000	300.000	0	0	0	
9354	**Erstausstattung Gymnasium**	**5500**	**5.300**	**0**	**0,00**	**13.700**		
	Kreisbibliothek							
	-Gymnasium Bleckede-							
9400	**Baukosten Gymnasium Bleckede**	**3500**	**0**	**2.850.000**	**0,00**	**2.850.000**	**2.850.000**	
9401	**Erweiterung Busparkbucht**	**5500**	**110.000**	**0**	**0,00**	**110.000**		
	-Gymnasium Bleckede-							
	****** SUMME AUSGABEN ******		**320.300**	**3.000.000**	**0,00**	**3.328.700**	**3.000.000**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 2303 ******		**320.300**	**3.000.000**	**0,00**	**3.328.700**	**3.000.000**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 2303 *****		**115.300**	**3.000.000**	**0,00**	**0**	**0**	
	Überschuss / Zuschuss		**-205.000**	**0**	**0,00**	**-3.328.700**	**-3.000.000**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 23 Gymnasien
Unterabschnitt 2305 Gymnasium Oedeme

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Investition / Invest.-förderung		Erläut.
						Gesamtausgabebedarf	bis 2007 bereitgestellt	
	Beträge in EUR		2007	2006	2005			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
3450	**Einn. a. Verkauf u. Vermögens-schäden-Lehr-u.Unterrichtsm. -Gymnasium Oedeme-**	**5531**	**100**	**100**	**0,00**			
3451	**Einnahmen aus Verkauf und Vermögensschäden-Mobiliar -Gymnasium Oedeme-**	**3500**	**100**	**100**	**0,00**			
3600	**Zuweisungen vom Bund für Ganztagsschule -Gymnasium Oedeme-**	**5500**	**0**	**0**	**0,00**			
3610	**Zuweisung vom Land für "n-21" Schulen i. Nds. Online -Gymnasium Oedeme-**	**5531**	**0**	**0**	**0,00**			
3620	**Zuweisung aus der KSBK Erweiterung NTW-Räume -Gymnasium Oedeme-**	**5500**	**0**	**0**	**32.550,86**			
3621	**Zuweisung aus der KSBK Schulbaumaßnahmen -Gymnasium Oedeme-**	**5500**	**200.000**	**0**	**-0,16**			
3622	**Zuweisung aus der KSBK für Ganztagsschule -Gymnasium Oedeme-**	**5500**	**320.000**	**0**	**0,00**			
3623	**Zuweisung aus der KSBK Kauf von Klassencontainern -Gymnasium Oedeme-**	**5500**	**200.000**	**0**	**0,00**			
3680	**Abwicklung "n-21" Notebook-projekt -Gymnasium Oedeme-**	**5500**	**0**	**0**	**3.704,79**			
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**720.200**	**200**	**36.255,49**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9350	**Erw. v.bewegl.Sachen d.Anlage-verm.-Lehr-u.Unterrichtsmittel -Gymnasium Oedeme-**	**5531**	**19.700**	**3.300**	**17.055,16**	**38.700**	**9.100**	
9351	**Erwerb von beweglichen Sachen des Anlageverm. Mobiliar-NTW -Gymnasium Oedeme-**	**3500**	**60.000**	**0**	**0,00**	**60.000**		
9352	**Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagev.Erstausstat.-Mobiliar -Gymnasium Oedeme-**	**3500**	**0**	**0**	**7.385,11**	**4.000**	**4.000**	
9353	**Erw.v.bew.Sachen d. Anlagev. Erstausst.Lehr-u.Unterr.mittel -Gymnasium Oedeme-**	**5500**	**50.000**	**0**	**3.000,00**	**353.000**	**3.000**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 23 Gymnasien
Unterabschnitt 2305 Gymnasium Oedeme

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Investition / Invest.-förderung Gesamtausgabebedarf	Investition / Invest.-förderung bis 2007 bereitgestellt	Erläut.
	Beträge in EUR							
1	2		3	4	5	6	7	8
9357	**Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagev. Zentralabitur -Gymnasium Oedeme-**	**5500**	**4.800**	**3.000**	**3.704,79**	**7.800**	**3.000**	
9400	**Erweiterung NTW-Räume -Gymnasium Oedeme-**	**3500**	**90.000**	**0**	**22.165,59**	**170.000**	**80.000**	
9401	**Kosten Ganztagsschule -Gymnasium Oedeme-**	**3500**	**320.000**	**0**	**0,00**	**320.000**		
9402	**Kauf von Klassencontainern -Gymnasium Oedeme-**	**3500**	**200.000**	**0**	**0,00**	**200.000**		
	****** SUMME AUSGABEN ******		**744.500**	**6.300**	**53.310,65**	**1.153.500**	**99.100**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 2305 ******		**744.500**	**6.300**	**53.310,65**	**1.153.500**	**99.100**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 2305 *****		**720.200**	**200**	**36.255,49**	**0**	**0**	
	Überschuss / Zuschuss		**-24.300**	**-6.100**	**-17.055,16**	**-1.153.500**	**-99.100**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 23 Gymnasien
Unterabschnitt 2306 Gymnasium Scharnebeck

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Investition / Invest.-förderung Gesamtausgabebedarf	Investition / Invest.-förderung bis 2007 bereitgestellt	Erläut.
	Beträge in EUR							
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
3450	**Einn.a. Verkauf u. Vermögensschäden-Lehr-u.Unterrichtsm. -Gymnasium Scharnebeck-**	**5532**	**100**	**100**	**0,00**			
3451	**Einnahmen aus Verkauf und Vermögensschäden-Mobiliar -Gymnasium Scharnebeck-**	**3500**	**100**	**100**	**0,00**			
3680	**Zuschuss von der Sparkassenstiftung -Gymnasium Scharnebeck-**	**5532**	**25.000**	**0**	**0,00**			
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**25.200**	**200**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9350	**Erw. v.bewegl.Sachen d.Anlageverm.-Lehr-u.Unterrichtsmittel -Gymnasium Scharnebeck-**	**5532**	**3.300**	**3.300**	**3.300,00**	**22.300**	**9.100**	
9351	**Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens-Mobiliar -Gymnasium Scharnebeck-**	**3500**	**0**	**0**	**0,00**			
9357	**Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagev. PC-Ausstattung -Gymnasium Scharnebeck-**	**5500**	**25.000**	**3.000**	**0,00**	**28.000**	**3.000**	
	****** SUMME AUSGABEN ******		**28.300**	**6.300**	**3.300,00**	**50.300**	**12.100**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 2306 ******		**28.300**	**6.300**	**3.300,00**	**50.300**	**12.100**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 2306 *****		**25.200**	**200**	**0,00**	**0**	**0**	
	Überschuss / Zuschuss		**-3.100**	**-6.100**	**-3.300,00**	**-50.300**	**-12.100**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 25 Berufliche Schulen
Unterabschnitt 2500 Berufsbildende Schulen I,II,III

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Investition / Invest.-förderung		Erläut.
						Gesamtausgabebedarf	bis 2007 bereitgestellt	
	Beträge in EUR		2007	2006	2005			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
3621	**Zuweisung aus der KSBK Wiedererrichtung Sporthalle -BBS I,II,III-**	**5500**	**0**	**0**	**0,00**			
3622	**Zuweisung aus KSBK Planungsk. Erweiterung BBS I,II,III**	**5500**	**50.000**	**20.000**	**19.804,12**			
3670	**Beteil. d. Wirtschaft z.Erwerb v.bewegl.Sachen d.Anlageverm. -BBS I,II,III-**	**5500**	**0**	**0**	**12.150,00**			**ZW232**
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**50.000**	**20.000**	**31.954,12**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9350	**Erw.v.bewegl. Sachen d.Anlage-verm.-Lehr-u.Unterrichtsmittel -BBS I,II,III-**	**5500**	**0**	**0**	**810,39**	**40.000**	**40.000**	**ZW232**
9351	**Erwerb von beweglichen Sachen d.Anlagevermögens Sporthalle -BBS I,II,III-**	**5500**	**0**	**0**	**0,00**			
9352	**Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens-Mobiliar -BBS I,II,III-**	**3500**	**0**	**0**	**0,00**			
9400	**Erweiterung BBS I,II,III**	**3500**	**50.000**	**20.000**	**19.804,12**	**130.000**	**80.000**	
9402	**Umsetzung Sanierungsprogramm -BBS I,II,III-**	**3500**	**845.000**	**100.000**	**400.000,00**	**2.559.700**	**1.714.700**	
9403	**Investitionen zur Energie-einsparung BBS II,III**	**3500**	**0**	**0**	**0,00**			
9404	**Wiedererrichtung Sporthalle -BBS I,II,III-**	**3500**	**0**	**0**	**0,00**			
9405	**Investitionen zur Energie-einsparung BBS I**	**3500**	**0**	**30.000**	**50.000,00**	**280.000**	**280.000**	
	****** SUMME AUSGABEN ******		**895.000**	**150.000**	**470.614,51**	**3.009.700**	**2.114.700**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 2500 ******		**895.000**	**150.000**	**470.614,51**	**3.009.700**	**2.114.700**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 2500 *****		**50.000**	**20.000**	**31.954,12**	**0**	**0**	
	Überschuss / Zuschuss		**-845.000**	**-130.000**	**-438.660,39**	**-3.009.700**	**-2.114.700**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 25 Berufliche Schulen
Unterabschnitt 2501 Berufsbildende Schulen I

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Investition / Invest.-förderung		Erläut.
						Gesamtausgabebedarf	bis 2007 bereitgestellt	
	Beträge in EUR		2007	2006	2005			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
3450	**Einn. a. Verkauf u. Vermögensschäden-Lehr-u.Unterrichtsm. -BBS I-**	**5533**	**100**	**100**	**-0,01**			
3451	**Einnahmen aus Verkauf und Vermögensschäden-Mobiliar -BBS I-**	**3500**	**100**	**100**	**0,00**			
3610	**Zuweisungen des Landes -BBS I-**	**5500**	**0**	**0**	**0,00**			
3621	**Zuweisung aus der KSBK Umbau -BBS I-**	**5500**	**0**	**0**	**195,88**			
3622	**Zuweisung aus der KSBK Schulbaumaßnahmen -BBSI-**	**5500**	**0**	**0**	**0,00**			
3623	**Zuweisung aus der KSBK Aufstockung -BBSI-**	**5500**	**605.000**	**1.040.000**	**0,00**			
3671	**Beteil. d. Wirtschaft z.Erwerb v.bewegl.Sachen d.Anlageverm. -BBS I-**	**5533**	**3.300**	**3.300**	**0,00**			
3680	**Zuschuss von der Sparkassenstiftung -BBS I-**	**5533**	**0**	**0**	**0,00**			
3681	**Spenden**	**5533**	**0**	**0**	**0,00**			
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**608.500**	**1.043.500**	**195,87**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9350	**Erw.v.bewegl.Sachen d. Anlageverm.-Lehr-u.Unterrichtsmittel -BBS I-**	**5533**	**12.400**	**12.400**	**12.396,34**	**86.800**	**37.200**	
9351	**Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens-Mobiliar -BBS I-**	**3500**	**0**	**0**	**0,00**			
9352	**Erw. von bewegl. Sachen des Anlagevermögens -BBS I-**	**3500**	**0**	**40.000**	**0,00**	**40.000**	**40.000**	
9353	**Erw.v.bew.Sachen d.Anlagev. Erstausst.Lehr-u.Unterr.mittel -BBS-**	**5500**	**5.000**	**0**	**0,00**	**5.000**		
9355	**Erw.v.bewegl.Sachen d.Anlageverm.-Gegenf.d.d.Wirtschaft -BBSI-**	**5533**	**6.600**	**6.600**	**0,00**	**33.000**	**6.600**	
9357	**Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagev. PC-Ausstattung BBS I**	**5533**	**20.000**	**0**	**0,00**	**80.000**		
9400	**Kauf von Mobilklassen -BBS I-**	**3500**	**0**	**0**	**0,00**			
9401	**Baukosten Umbau -BBS I-**	**3500**	**0**	**0**	**195,88**			
9402	**Baukosten Aufstockung -BBS I -**	**3500**	**600.000**	**1.000.000**	**0,00**	**1.600.000**	**1.000.000**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 25 Berufliche Schulen
Unterabschnitt 2501 Berufsbildende Schulen I

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Investition / Invest.-förderung		Erläut.
					Gesamt-ausgabe-bedarf	bis 2007 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR	2007	2006	2005			
1	2	3	4	5	6	7	8
	****** SUMME AUSGABEN ******	**644.000**	**1.059.000**	**12.592,22**	**1.844.800**	**1.083.800**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 2501 ******	**644.000**	**1.059.000**	**12.592,22**	**1.844.800**	**1.083.800**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 2501 *****	**608.500**	**1.043.500**	**195,87**	**0**	**0**	
	Überschuss / Zuschuss	**-35.500**	**-15.500**	**-12.396,35**	**-1.844.800**	**-1.083.800**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 25 Berufliche Schulen
Unterabschnitt 2502 Berufsbildende Schulen II

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Investition / Invest.-förderung		Erläut.
						Gesamtausgabebedarf	bis 2007 bereitgestellt	
	Beträge in EUR		2007	2006	2005			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
3450	**Einn. a. Verkauf u. Vermögens-schäden-Lehr-u.Unterrichtsm. -BBS II-**	**5534**	**100**	**100**	**0,00**			
3451	**Einn. a. Verkauf u. Vermögens-schäden-Lehr-u.Unterrichtsm. -BBS II-**	**3500**	**100**	**100**	**0,00**			
3610	**Zuweisungen des Landes -BBS II**	**5500**	**0**	**0**	**0,00**			
3620	**Zuweisung aus der KSBK Um-/Anbau KFZ-Werkstatt -BBS II-**	**5500**	**90.000**	**52.000**	**150.000,00**			
3624	**Zuweisung aus der KSBK Umbau FUR Chemie-BBSII-**	**5500**	**50.000**	**0**	**-0,11**			
3671	**Beteil. d. Wirtschaft z.Erwerb v.bewegl.Sachen d.Anlageverm. -BBS II-**	**5534**	**3.300**	**3.300**	**0,00**			
3680	**Zuschuss von der Sparkassen-stiftung -BBS II-**	**5534**	**0**	**0**	**0,00**			
3681	**Spenden -BBS II-**	**5534**	**0**	**0**	**0,00**			
3682	**Zuschuss v. d. Handwerkskammer f Umbau Metallbaulabor BBS II**	**3500**	**0**	**0**	**0,00**			
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**143.500**	**55.500**	**149.999,89**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9350	**Erw.v.bewegl.Sachen d. Anlage-verm.-Lehr-u.Unterrichtsmittel -BBS II-**	**5534**	**66.000**	**66.000**	**87.339,61**	**462.000**	**198.000**	
9351	**Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens-Mobilar -BBS II-**	**3500**	**30.000**	**0**	**0,00**	**30.000**		
9352	**Erw.v.bew.Sachen d.Anlageverm. Lehr-u.Unterr.-FUR Chemie -BBSII-**	**5500**	**20.000**	**0**	**0,00**	**20.000**		
9353	**Erw.v.bew.Sachen d.Anlageverm. Erstaust.Erweit.KFZ-Halle -BBS II-**	**3500**	**0**	**32.000**	**0,00**	**32.000**	**32.000**	
9354	**Erw.v.bew.Sachend.Anlageverm. Lehr-u.Unterrichtsm.KFZ-Halle -BBSII-**	**5500**	**90.000**	**0**	**0,00**	**90.000**		
9355	**Erw.v.bewegl.Sachen d.Anlage-verm.-Gegenf.d.d.Wirtschaft -BBSII-**	**5534**	**6.600**	**6.600**	**0,00**	**33.000**	**6.600**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 25 Berufliche Schulen
Unterabschnitt 2502 Berufsbildende Schulen II

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Investition / Invest.-förderung		Erläut.
	Beträge in EUR		2007	2006	2005	Gesamtausgabebedarf	bis 2007 bereitgestellt	
1	2		3	4	5	6	7	8
9357	**Erwerb v. bewegl. Sachen des Anlagev. PC-Ausstattung-BBS II**	**5534**	**0**	**0**	**0,00**			
9403	**Um-/Anbau KFZ-Werkstatt BBS II**	**3500**	**0**	**20.000**	**150.000,00**	**320.000**	**320.000**	
9404	**Umbau Metallbaulabor BBS II**	**3500**	**0**	**0**	**-0,11**			
	****** SUMME AUSGABEN ******		**212.600**	**124.600**	**237.339,50**	**987.000**	**556.600**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 2502 ******		**212.600**	**124.600**	**237.339,50**	**987.000**	**556.600**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 2502 *****		**143.500**	**55.500**	**149.999,89**	**0**	**0**	
	Überschuss / Zuschuss		**-69.100**	**-69.100**	**-87.339,61**	**-987.000**	**-556.600**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 25 Berufliche Schulen
Unterabschnitt 2503 Berufsbildende Schulen III

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Investition / Invest.-förderung		Erläut.
						Gesamtausgabebedarf	bis 2007 bereitgestellt	
	Beträge in EUR		2007	2006	2005			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
3450	**Einn. a. Verkauf u. Vermögensschäden-Lehr-u.Unterrichtsm. -BBS III-**	**5535**	**100**	**100**	**0,00**			
3451	**Einnahmen aus Verkauf und Vermögensschäden-Mobiliar -BBS III-**	**3500**	**100**	**100**	**0,00**			
3660	**Zuschüsse für Investitionen -BBS III-**	**5500**	**0**	**0**	**0,00**			
3671	**Beteil. d. Wirtschaft z.Erwerb v.bewegl.Sachen d.Anlageverm. -BBS III-**	**5535**	**3.300**	**3.300**	**0,00**			
3680	**Zuschuss von der Sparkassenstiftung -BBS III-**	**5535**	**30.400**	**0**	**0,00**			
3681	**Spenden -BBS III-**	**5500**	**0**	**0**	**0,00**			
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**33.900**	**3.500**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9350	**Erw.v.bewegl. Sachen d.Anlageverm.-Lehr-u.Unterrichtsmittel -BBS III-**	**5535**	**17.500**	**17.500**	**17.500,00**	**122.500**	**52.500**	
9351	**Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens-Mobiliar -BBS III-**	**3500**	**0**	**0**	**0,00**			
9355	**Erw.v.bewegl.Sachen d.Anlageverm.-Gegenf.d.d. Wirtschaft -BBSIII-**	**5535**	**6.600**	**6.600**	**0,00**	**33.000**	**6.600**	
9357	**Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagev. PC-Ausstattung -BBS III-**	**5535**	**30.400**	**0**	**0,00**	**30.400**		
	****** SUMME AUSGABEN ******		**54.500**	**24.100**	**17.500,00**	**185.900**	**59.100**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 2503 ******		**54.500**	**24.100**	**17.500,00**	**185.900**	**59.100**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 2503 *****		**33.900**	**3.500**	**0,00**	**0**	**0**	
	Überschuss / Zuschuss		**-20.600**	**-20.600**	**-17.500,00**	**-185.900**	**-59.100**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 28 Gesamtschulen
Unterabschnitt 2813 Schulzentrum Bleckede (HS/RS/Gymn.)

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Investition / Invest.-förderung		Erläut.
						Gesamtausgabebedarf	bis 2007 bereitgestellt	
	Beträge in EUR		2007	2006	2005			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
3600	**Zuweisungen vom Bund für Ganztagsschule SZ Bleckede**	**5500**	**0**	**0**	**259.000,00**			
3620	**Zuweisung KSBK Erweiterung Werkbereich-SZ Bleckede-**	**5500**	**0**	**75.000**	**0,00**			
3621	**Zuweisung aus der Kreisschulbaukasse -SZ Bleckede-**	**5500**	**0**	**0**	**9.095,95**			
3622	**Zuweisung KSBK Ganztagschule Anteil LK -SZ Bleckede-**	**5500**	**0**	**0**	**256.038,86**			
3623	**Kostenbeteiligung Stadt Bleckede an Ganztagsschule**	**5500**	**0**	**0**	**0,00**			
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**0**	**75.000**	**524.134,81**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9320	**Erschließungsk.Dreifeldhalle -SZ Bleckede-**	**3500**	**0**	**3.100**	**0,00**	**3.100**	**3.100**	
9351	**Erwerb von beweglichen Sachen des Anlageverm. SZ Bleckede**	**3500**	**0**	**0**	**-5.919,98**			
9352	**Erwerb von beweglichen Sachen d.Anlagevermögens-Erweiterung -SZ Bleckede-**	**3500**	**0**	**50.000**	**160.000,00**	**210.000**	**210.000**	
9353	**Erwerb von beweglichen Sachen d.Anlageverm.SZBleckede**	**5500**	**0**	**0**	**8.038,86**			
9357	**Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagev. PC-Ausstattung -SZ Bleckede-**	**5500**	**0**	**0**	**0,00**			
9400	**Baukosten Metallwerkstatt -SZ Bleckede-**	**3500**	**0**	**25.000**	**0,00**	**25.000**	**25.000**	
9401	**Umsetzung Sanierungsprogramm -SZ Bleckede-**	**3500**	**520.000**	**0**	**0,00**	**520.000**		
9402	**Kosten Ganztagsschule -SZ Bleckede-**	**3500**	**0**	**0**	**347.000,00**	**4.347.000**	**4.347.000**	
	****** SUMME AUSGABEN ******		**520.000**	**78.100**	**509.118,88**	**5.105.100**	**4.585.100**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 2813 ******		**520.000**	**78.100**	**509.118,88**	**5.105.100**	**4.585.100**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 2813 *****		**0**	**75.000**	**524.134,81**	**0**	**0**	
	Überschuss / Zuschuss		**-520.000**	**-3.100**	**15.015,93**	**-5.105.100**	**-4.585.100**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 28 Gesamtschulen
Unterabschnitt 2814 Schulzentrum Embsen (HS/RS)

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Investition / Invest.-förderung		Erläut.
					Gesamtausgabebedarf	bis 2007 bereitgestellt	
	Beträge in EUR	2007	2006	2005			
1	2	3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****						
3610	**Zuweisungen nach dem GVFG Busplatz-SZ Embsen SBU**	**0**	**0**	**-45.200,00**			
3622	**Zuweisung aus der Kreisschulbaukasse-Busplatz -SZ Embsen- 5500**	**0**	**0**	**0,00**			
3624	**Zuweisung KSBK Realschule Embsen 5500**	**0**	**0**	**0,00**			
3625	**Zuweisung aus der KSBK - Sporthalle - SZ Embsen 5500**	**0**	**0**	**15.000,00**			
3626	**Zuweisung aus der KSBK Schulbaumaßnahmen -SZ Embsen- 5500**	**0**	**0**	**11.850,21**			
	****** SUMME EINNAHMEN ******	**0**	**0**	**-18.349,79**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****						
9351	**Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -SZ Embsen 3500**	**0**	**0**	**-335,88**			
9352	**Erw.v.bewegl.Sachen d.Anlagev. -SZ Embsen- 3500**	**0**	**0**	**12.000,00**			
9353	**Erw.v.bewegl.Sachen d.Anlagev. Erstausst.Lehr-u.Unterr.mittel -SZ Embsen- 5500**	**0**	**0**	**-149,79**			
9354	**Einrichtung Sporthalle Erstausstattung - SZ Embsen - 5500**	**0**	**0**	**15.000,00**	**25.000**	**25.000**	
9357	**Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagev. PC-Ausstattung -SZ Embsen- 5500**	**0**	**0**	**0,00**			
9400	**Baukosten Busplatz-SZ-Embsen SBU**	**0**	**0**	**-52.691,07**			
9404	**Baukosten Realschule/Umbau -SZ Embsen- 3500**	**0**	**0**	**0,00**	**4.700.200**	**4.700.200**	
9405	**Wiederherrichtung des Sportplatzes -SZ Embsen- 3500**	**0**	**0**	**0,00**			
	****** SUMME AUSGABEN ******	**0**	**0**	**-26.176,74**	**4.725.200**	**4.725.200**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 2814 ******	**0**	**0**	**-26.176,74**	**4.725.200**	**4.725.200**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 2814 *****	**0**	**0**	**-18.349,79**	**0**	**0**	
	Überschuss / Zuschuss	**0**	**0**	**7.826,95**	**-4.725.200**	**-4.725.200**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 28 Gesamtschulen
Unterabschnitt 2815 Schulzentrum Oedeme (HS/RS/Gymn.)

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Investition / Invest.-förderung		Erläut.
			2007	2006	2005	Gesamtausgabebedarf	bis 2007 bereitgestellt	
		Beträge in EUR						
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
3610	**Zuweisung nach dem GVFG Busplatz -SZ Oedeme-**	**SBU**	**0**	**0**	**0,00**			
3623	**Zuweisung aus der KSBK Schulbaumaßnahmen -SZ Oedeme-**	**5500**	**0**	**0**	**4.355,97**			
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**0**	**0**	**4.355,97**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9350	**Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -SZ Oedeme-**	**5522**	**1.000**	**1.000**	**1.000,00**	**7.000**	**3.000**	
9352	**Erw.v.bewgl.Sachen d.Anlagev. -SZ Oedeme-**	**3500**	**0**	**0**	**5.000,00**			
9353	**Erw.v.bewegl.Sachen d.Anlagev. Erstausst.Lehr-u.Unterr.mittel -SZ Oedeme-**	**5500**	**0**	**0**	**0,00**			
9401	**Planungskosten f. Brandsicherheits-u.Gesundheitsschutzmaßen -SZ Oedeme-**	**3500**	**0**	**0**	**0,00**			
9402	**Umsetzung Sanierungsprogramm -SZ Oedeme-**	**3500**	**4.200.000**	**0**	**0,00**	**4.200.000**		
9403	**Umbaumaßnahmen -SZ Oedeme-**	**3500**	**0**	**0**	**-644,03**			
9404	**Kauf von Mobilklassen -SZ Oedeme-**	**3500**	**0**	**0**	**0,00**			
9405	**Neue EDV-Infrastruktur (KSBK) - SZ Oedeme -**	**3500**	**0**	**0**	**0,00**			
	****** SUMME AUSGABEN ******		**4.201.000**	**1.000**	**5.355,97**	**4.207.000**	**3.000**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 2815 ******		**4.201.000**	**1.000**	**5.355,97**	**4.207.000**	**3.000**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 2815 *****		**0**	**0**	**4.355,97**	**0**	**0**	
	Überschuss / Zuschuss		**-4.201.000**	**-1.000**	**-1.000,00**	**-4.207.000**	**-3.000**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 28 Gesamtschulen
Unterabschnitt 2816 Schulzentrum Scharnebeck (HS/RS/Gymn.)

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Investition / Invest.-förderung		Erläut.
						Gesamtausgabebedarf	bis 2007 bereitgestellt	
	Beträge in EUR		2007	2006	2005			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
3620	**Zuweisung aus der Kreisschulbaukasse-Erweiterung -SZ Scharnebeck-**	**5500**	**1.695.000**	**0**	**783.396,92**			
3621	**Zuweisung aus der KSBK Schulbaumaßnahmen -SZ Scharnebeck-**	**5500**	**0**	**0**	**-93.763,27**			
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**1.695.000**	**0**	**689.633,65**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9351	**Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -SZ Scharnebeck-**	**3500**	**0**	**0**	**0,00**			
9352	**Erw.v.bewegl.Sachen d.Anlagev. -SZ Scharnebeck-**	**3500**	**0**	**0**	**66.000,00**	**48.000**	**48.000**	
9353	**Erw.v.bewegl.Sachend.Anlagev. Lehr-u. Unterrichtsmittel -SZ Scharnebeck-**	**5500**	**0**	**0**	**0,00**			
9354	**Erstausstattung Kantine -SZ Scharnebeck-**	**5500**	**0**	**0**	**0,00**			
9400	**Erweiterung -SZ Scharnebeck-**	**3500**	**1.695.000**	**0**	**200.000,00**	**3.730.000**	**220.000**	
			Gesamt	2008	2009	2010	ab 2011	
	Verpflichtungsermächtigungen		1.815.000	1.815.000	0	0	0	
9401	**Kauf von Mobilklassen -SZ Scharnebeck-**	**3500**	**0**	**0**	**3.993,12**			
9402	**Umbaumaßnahmen SZ Scharnebeck**	**3500**	**0**	**0**	**-68.359,47**			
9403	**Neubau Werk- und Technikraum -SZ Scharnebeck-**	**3500**	**0**	**0**	**488.000,00**	**488.000**	**488.000**	
9404	**Umsetzung Sanierungsprogramm -SZ Scharnebeck-**	**3500**	**1.635.000**	**0**	**0,00**	**1.635.000**		
	****** SUMME AUSGABEN ******		**3.330.000**	**0**	**689.633,65**	**5.901.000**	**756.000**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 2816 ******		**3.330.000**	**0**	**689.633,65**	**5.901.000**	**756.000**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 2816 *****		**1.695.000**	**0**	**689.633,65**	**0**	**0**	
	Überschuss / Zuschuss		**-1.635.000**	**0**	**0,00**	**-5.901.000**	**-756.000**	

Einzelplan 2 Schulen
Abschnitt 29 Sonstige schulische Aufgaben
Unterabschnitt 2921 Kreismedienzentrum

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Investition / Invest.-förderung		Erläut.
						Gesamtausgabebedarf	bis 2007 bereitgestellt	
	Beträge in EUR		2007	2006	2005			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
3450	**Einnahmen aus Verkauf und Vermögensschäden Kreismedienzentrum**	**5500**	**0**	**0**	**0,00**			
3680	**Zuschuss von der Sparkassenstiftung -Kreismedienzentrum-**	**5500**	**0**	**0**	**1.200,00**			
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**0**	**0**	**1.200,00**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9351	**Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -Kreismedienzentrum-**	**5500**	**5.000**	**6.500**	**6.245,92**	**36.500**	**16.500**	
9357	**Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagev. PC-Ausstattung -Kreismedienzentrum-**	**5500**	**0**	**1.700**	**0,00**	**2.700**	**2.700**	
	****** SUMME AUSGABEN ******		**5.000**	**8.200**	**6.245,92**	**39.200**	**19.200**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 2921 ******		**5.000**	**8.200**	**6.245,92**	**39.200**	**19.200**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 2921 *****		**0**	**0**	**1.200,00**	**0**	**0**	
	Überschuss / Zuschuss		**-5.000**	**-8.200**	**-5.045,92**	**-39.200**	**-19.200**	

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege
Abschnitt 34 Sonstige Kulturpflege
Unterabschnitt 3400 Künstlerstätte Bleckede

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Investition / Invest.-förderung		Erläut.
					Gesamt-ausgabe-bedarf	bis 2007 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR	2007	2006	2005			
1	2	3	4	5	6	7	8
	**** AUSGABEN ****						
9350	**Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -Künstlerstätte Bleckede- 5500**	**5.000**	**0**	**0,00**	**8.000**		
	****** SUMME AUSGABEN ******	**5.000**	**0**	**0,00**	**8.000**	**0**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 3400 ******	**5.000**	**0**	**0,00**	**8.000**	**0**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 3400 *****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	Überschuss / Zuschuss	**-5.000**	**0**	**0,00**	**-8.000**	**0**	

Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege
Abschnitt 35 Volksbildung
Unterabschnitt 3520 Büchereien

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Investition / Invest.-förderung		Erläut.
	Beträge in EUR	2007	2006	2005	Gesamt-ausgabe-bedarf	bis 2007 bereit-gestellt	
1	2	3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****						
3680	**Zuschuss von der Sparkassen-stiftung-Büchereien- 5500**	**3.500**	**0**	**0,00**			
	****** SUMME EINNAHMEN ******	**3.500**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****						
9350	**Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -Bücherein- 5500**	**5.000**	**1.500**	**1.500,00**	**14.000**	**4.500**	
	****** SUMME AUSGABEN ******	**5.000**	**1.500**	**1.500,00**	**14.000**	**4.500**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 3520 ******	**5.000**	**1.500**	**1.500,00**	**14.000**	**4.500**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 3520 *****	**3.500**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	Überschuss / Zuschuss	**-1.500**	**-1.500**	**-1.500,00**	**-14.000**	**-4.500**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 40 Verwaltung der sozialen Angelegenheiten
Unterabschnitt 4000 Allgemeine Sozialverwaltung

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Investition / Invest.-förderung		Erläut.
					Gesamt-ausgabe-bedarf	bis 2007 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR	2007	2006	2005			
1	2	3	4	5	6	7	8
	**** AUSGABEN ****						
9351	**Erwerb von Software 3300**	**14.000**	**0**	**0,00**	**14.000**		
	-Allgemeine Sozialverwaltung-						
	****** SUMME AUSGABEN ******	**14.000**	**0**	**0,00**	**14.000**	**0**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4000 ******	**14.000**	**0**	**0,00**	**14.000**	**0**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4000 *****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	Überschuss / Zuschuss	**-14.000**	**0**	**0,00**	**-14.000**	**0**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 40 Verwaltung der sozialen Angelegenheiten
Unterabschnitt 4070 Jugendhilfe und Sport

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Investition / Invest.-förderung		Erläut.
					Gesamt-ausgabe-bedarf	bis 2007 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR	2007	2006	2005			
1	2	3	4	5	6	7	8
	**** AUSGABEN ****						
9351	**Erwerb von Software 3300** **-Jugendhilfe u. Sport-**	**0**	**0**	**0,00**			
	****** SUMME AUSGABEN ******	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4070 ******	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4070 *****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	Überschuss / Zuschuss	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 45 Jugendhilfe nach dem KJHG
Unterabschnitt 4510 Jugendarbeit

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Investition / Invest.-förderung		Erläut.
					Gesamt-ausgabe-bedarf	bis 2007 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR	2007	2006	2005			
1	2	3	4	5	6	7	8
	****** AUSGABEN ******						
9880	**Zuschüsse für Investitionen 5100**	**0**	**0**	**0,00**	**12.900**	**12.900**	
	****** SUMME AUSGABEN ******	**0**	**0**	**0,00**	**12.900**	**12.900**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4510 ******	**0**	**0**	**0,00**	**12.900**	**12.900**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4510 *****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	Überschuss / Zuschuss	**0**	**0**	**0,00**	**-12.900**	**-12.900**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 46 Einrichtungen der Jugendhilfe
Unterabschnitt 4600 Einrichtungen der Jugendarbeit

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung			Erläut.
	Beträge in EUR	2007	2006	2005			
1	2	3	4	5	6	7	8
	******** E I N N A H M E N ********						
3620	**Rückzahlung von Zuschüssen 5100**	**0**	**0**	**0,00**			
	****** S U M M E E I N N A H M E N ******	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4600 ******	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4600 *****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	Überschuss / Zuschuss	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	

Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 46 Einrichtungen der Jugendhilfe
Unterabschnitt 4640 Tageseinrichtungen für Kinder

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Investition / Invest.-förderung		Erläut.
					Gesamtausgabebedarf	bis 2007 bereitgestellt	
	Beträge in EUR	2007	2006	2005			
1	2	3	4	5	6	7	8
	****** AUSGABEN ******						
9820	**Zuweisungen für Investitionen 5100**	**150.000**	**150.000**	**57.500,00**	**360.000**	**210.000**	
	****** SUMME AUSGABEN ******	**150.000**	**150.000**	**57.500,00**	**360.000**	**210.000**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 4640 ******	**150.000**	**150.000**	**57.500,00**	**360.000**	**210.000**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 4640 *****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	Überschuss / Zuschuss	**-150.000**	**-150.000**	**-57.500,00**	**-360.000**	**-210.000**	

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung
Abschnitt 50 Gesundheitsverwaltung
Unterabschnitt 5010 Gesundheit

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Investition / Invest.-förderung		Erläut.
			2007	2006	2005	Gesamtausgabebedarf	bis 2007 bereitgestellt	
		Beträge in EUR						
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** AUSGABEN ****							
9350	**Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens-Gesundheit**	**3300**	**0**	**6.000**	**0,00**	**6.000**	**6.000**	
9351	**Erwerb von Software -Gesundheit-**	**3300**	**0**	**0**	**0,00**			
9352	**Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagevermögens-Sehtestgeräte -Gesundheit-**	**5300**	**5.000**	**0**	**0,00**	**5.000**		
	****** SUMME AUSGABEN ******		**5.000**	**6.000**	**0,00**	**11.000**	**6.000**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 5010 ******		**5.000**	**6.000**	**0,00**	**11.000**	**6.000**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 5010 *****		**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	Überschuss / Zuschuss		**-5.000**	**-6.000**	**0,00**	**-11.000**	**-6.000**	

Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung
Abschnitt 51 Krankenhäuser
Unterabschnitt 5100 Krankenhäuser

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Investition / Invest.-förderung		Erläut.
					Gesamt-ausgabe-bedarf	bis 2007 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR	2007	2006	2005			
1	2	3	4	5	6	7	8
	**** AUSGABEN ****						
9810	**Krankenhausumlage 1000**	**1.750.000**	**1.485.000**	**1.284.704,00**	**12.275.000**	**4.545.000**	
	****** SUMME AUSGABEN ******	**1.750.000**	**1.485.000**	**1.284.704,00**	**12.275.000**	**4.545.000**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 5100 ******	**1.750.000**	**1.485.000**	**1.284.704,00**	**12.275.000**	**4.545.000**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 5100 *****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	Überschuss / Zuschuss	**-1.750.000**	**-1.485.000**	**-1.284.704,00**	**-12.275.000**	**-4.545.000**	

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
Abschnitt 60 Bauverwaltung
Unterabschnitt 6000 Allgemeine Bauverwaltung

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Investition / Invest.-förderung		Erläut.
					Gesamt-ausgabe-bedarf	bis 2007 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR	2007	2006	2005			
1	2	3	4	5	6	7	8
	**** AUSGABEN ****						
9351	**Erwerb von Software 3300** **-Bauverwaltung-**	**0**	**45.000**	**0,00**	**45.000**	**45.000**	
	****** SUMME AUSGABEN ******	**0**	**45.000**	**0,00**	**45.000**	**45.000**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 6000 ******	**0**	**45.000**	**0,00**	**45.000**	**45.000**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 6000 *****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	Überschuss / Zuschuss	**0**	**-45.000**	**0,00**	**-45.000**	**-45.000**	

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
Abschnitt 62 Wohnungsbauförderung u. Wohnungsbaufürsorge
Unterabschnitt 6210 Wohnungsbauförderung Wohnungsfürsorge

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung			Erläut.
	Beträge in EUR	2007	2006	2005			
1	2	3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****						
3280	**Darlehenstilgungen 1000**	**0**	**0**	**189,54**			
3281	**Darlehenstilgungen (zinsl. D.) 1000**	**700**	**700**	**736,20**			
	****** SUMME EINNAHMEN ******	**700**	**700**	**925,74**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 6210 ******	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 6210 *****	**700**	**700**	**925,74**	**0**	**0**	
	Überschuss / Zuschuss	**700**	**700**	**925,74**	**0**	**0**	

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
Abschnitt 62 Wohnungsbauförderung u. Wohnungsbaufürsorge
Unterabschnitt 6220 Öffentliche Wohnungsbaumittel des Landkreises

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST Beträge in EUR	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005			Erläut.
1	2	3	4	5	6	7	8
	******** EINNAHMEN ********						
3280	**Darlehenstilgungen 1000**	**40.000**	**50.000**	**37.347,29**			
	****** SUMME EINNAHMEN ******	**40.000**	**50.000**	**37.347,29**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 6220 ******	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 6220 *****	**40.000**	**50.000**	**37.347,29**	**0**	**0**	
	Überschuss / Zuschuss	**40.000**	**50.000**	**37.347,29**	**0**	**0**	

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
Abschnitt 65 Kreisstraßen
Unterabschnitt 6500 Kreisstraßen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Investition / Invest.-förderung		Erläut.
						Gesamtausgabebedarf	bis 2007 bereitgestellt	
	Beträge in EUR		2007	2006	2005			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
3400	**Verkaufserlöse für Kreisstraßengrundstücke**	**3500**	**100**	**100**	**4.968,00**			
3612	**Zuweisung nach dem GVFG**	**SBU**	**0**	**0**	**1.235.009,46**			
3620	**Anteil Gemeinde Rehlingen Radweg K19 Bockum-Rehlingen**	**SBU**	**0**	**0**	**0,00**			
3621	**Zuw. Samtgemeinde Scharnebeck Radweg K 53 Echem-Bullendorf**	**SBU**	**0**	**0**	**0,00**			
3622	**Anteil Gemeinde Handorf Radweg K49,Handorf-Kreisgrenze**	**SBU**	**0**	**0**	**0,00**			
3623	**Anteil Gemeinde Amt Neuhaus Ausbau K61 und Radweg**	**SBU**	**0**	**0**	**189.300,00**			
3624	**Anteil LK Ludwigslust Brückensanierung im Zuge d. K6**	**SBU**	**0**	**0**	**23.156,91**			
3650	**Zuweisung vom SBU**	**SBU**	**0**	**0**	**222.000,00**			
3670	**Beteiligung Dritter an Radweg K19 Bockum-Rehlingen**	**SBU**	**0**	**0**	**0,00**			
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**100**	**100**	**1.674.434,37**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9320	**Erwerb von Grundstücken für Kreisstraßen**	**3500**	**42.600**	**0**	**37.700,00**	**120.500**	**47.700**	**DR691**
9500	**Umbau und Ausbau von Straßen - allgemein -**	**SBU**	**347.000**	**486.000**	**393.989,81**	**2.714.000**	**1.281.000**	**DR691**
9501	**Ablösungsbetr. Herabstufung von Kreisstraßen**	**SBU**	**291.000**	**200.000**	**65.000,00**	**1.262.700**	**671.700**	
9528	**Ausbau K 57 l. BA. Herrenhof-Rassau-Privelack**	**SBU**	**0**	**0**	**0,00**			**DR691**
9529	**Übungsgebiet Soltau-Lüneburg Sanierung v. Straßen u. Wegen**	**SBU**	**0**	**0**	**0,00**			**ZW633**
9530	**Ausbau der K 14 Süttorf-Bavendorf-Kreisgrenze**	**SBU**	**0**	**0**	**8.994,59**			**DR691**
9532	**Radweg K10 Südergellersen-Oerzen**	**SBU**	**0**	**0**	**0,00**			**DR691**
9533	**Radweg K40 Wendisch Evern-Barendorf**	**SBU**	**0**	**0**	**1.242,30**			**DR691**
9534	**Radweg K53 Scharnebeck-Bullendorf**	**SBU**	**0**	**0**	**0,00**			**DR691**
9535	**Ausbau K59 Kaarßen-Abzweig K57**	**SBU**	**0**	**0**	**-7.570,91**			**DR691**
9538	**Ausbau der K57 Privelack-Stapel 2.Bauabschnitt**	**SBU**	**0**	**0**	**103.313,51**	**1.816.800**	**1.816.800**	**DR691**
9542	**Ausbau K56 Rosien-Kreisgrenze**	**SBU**	**0**	**0**	**0,00**			**DR691**

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
Abschnitt 65 Kreisstraßen
Unterabschnitt 6500 Kreisstraßen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Investition / Invest.-förderung		Erläut.
						Gesamtausgabebedarf	bis 2007 bereitgestellt	
	Beträge in EUR		2007	2006	2005			
1	2		3	4	5	6	7	8
9543	**Ausbau K28 Vastorf-Barendorf**	**SBU**	**0**	**0**	**-10.632,89**			**DR691**
9544	**Neubau Friedrichsbrücke K49 bei Handorf**	**SBU**	**0**	**0**	**29.530,22**			**DR691**
9547	**Radweg K19 Bockum-Rehlingen**	**SBU**	**0**	**0**	**-26.659,05**			
9548	**Radweg Heinsen-Barnstedt, Planungskosten**	**SBU**	**0**	**0**	**0,00**			**DR691**
9549	**Radweg Drögennindorf-Marxen a. B.,Planungskosten**	**SBU**	**0**	**0**	**0,00**			**DR691**
9553	**Ausbau der K 5 Neetze-Karze**	**SBU**	**0**	**0**	**46.685,49**			**DR691**
9555	**Radweg K 53, Echem-Bullendorf**	**SBU**	**0**	**0**	**0,00**			
9556	**Radweg K49, Handorf-Kreisgrenze**	**SBU**	**0**	**0**	**0,00**			
9557	**Ausbau der K 61 und Neubau eines Radweges,Darchau-Neuhaus**	**SBU**	**0**	**0**	**1.602.500,00**	**1.602.500**	**1.602.500**	
9559	**Sanierung der K32 Vögelsen-Bardowick**	**SBU**	**0**	**0**	**160.553,60**	**179.000**	**179.000**	**DR691**
9560	**Sanierung der K26 Wiecheln-Ellringen**	**SBU**	**0**	**0**	**101.028,40**	**155.000**	**155.000**	**DR691**
9562	**Sanierung K2 Bockelkathen-Lüdersburg**	**SBU**	**296.000**	**296.000**	**0,00**	**592.000**	**296.000**	**DR691**
9563	**Sanierung K24 Alt Garge - Walmsburg**	**SBU**	**323.500**	**288.000**	**0,00**	**885.500**	**288.000**	**DR691**
9564	**Bau Kreisel Erbstorfer Landstr Hölderlinstr.**	**SBU**	**0**	**30.000**	**0,00**	**30.000**	**30.000**	**DR691**
9565	**Neubau einer Umgehungsstraße Barendorf-K28**	**SBU**	**0**	**0**	**0,00**			**DR691**
9599	**Kreisstraßen**	**SBU**	**0**	**0**	**0,00**	**4.503.800**		
	****** S U M M E A U S G A B E N ******		**1.300.100**	**1.300.000**	**2.505.675,07**	**13.861.800**	**6.367.700**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 6500 ******		**1.300.100**	**1.300.000**	**2.505.675,07**	**13.861.800**	**6.367.700**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 6500 *****		**100**	**100**	**1.674.434,37**	**0**	**0**	
	Überschuss / Zuschuss		**-1.300.000**	**-1.299.900**	**-831.240,70**	**-13.861.800**	**-6.367.700**	

Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
Abschnitt 65 Kreisstraßen
Unterabschnitt 6501 Elbbrücke Darchau

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze 2007	Haushaltsansätze 2006	Ergebnis Jahresrechnung 2005	Investition / Invest.-förderung Gesamtausgabebedarf	Investition / Invest.-förderung bis 2007 bereitgestellt	Erläut.
	Beträge in EUR							
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
3612	**Zuweisung nach dem GVFG**	**SBU**	**0**	**6.611.200**	**6.460.200,00**			
	Elbbrücke Darchau							
3670	**Spenden, Zuschüsse v. Privaten**	**SBU**	**0**	**100**	**150,00**			
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**0**	**6.611.300**	**6.460.350,00**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9320	**Grunderwerb für Elbbrücke**	**3500**	**0**	**70.000**	**158.608,16**	**70.000**	**70.000**	
9500	**Planfeststellungskosten**	**6000**	**0**	**0**	**454.991,84**			
	Elbbrücke							
9501	**Bau der Elbbrücke**	**SBU**	**0**	**8.000.000**	**8.000.000,00**	**29.600.000**	**2.600.000**	
			Gesamt	2008	2009	2010	ab 2011	
	Verpflichtungsermächtigungen		27.000.000	10.000.000	10.000.000	7.000.000	0	
9502	**Planungskosten Elbbrücke**	**SBU**	**0**	**815.000**	**0,00**	**815.000**	**815.000**	
	****** SUMME AUSGABEN ******		**0**	**8.885.000**	**8.613.600,00**	**30.485.000**	**3.485.000**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 6501 ******		**0**	**8.885.000**	**8.613.600,00**	**30.485.000**	**3.485.000**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 6501 *****		**0**	**6.611.300**	**6.460.350,00**	**0**	**0**	
	Überschuss / Zuschuss		**0**	**-2.273.700**	**-2.153.250,00**	**-30.485.000**	**-3.485.000**	

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
Abschnitt 72 Abfallbeseitigung
Unterabschnitt 7220 Abfallwirtschaft - eigener Wirkungskreis

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Investition / Invest.-förderung		Erläut.
					Gesamt-ausgabe-bedarf	bis 2007 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR	2007	2006	2005			
1	2	3	4	5	6	7	8
	**** AUSGABEN ****						
9300	**Gesellschafteranteil an d. GfA 6100**	**0**	**0**	**0,00**			
	****** SUMME AUSGABEN ******	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 7220 ******	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 7220 *****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	Überschuss / Zuschuss	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
Abschnitt 79 Fremdenverkehr, sonst.Förd. von Wirtschaft und Verkehr
Unterabschnitt 7901 Fremdenverkehr, sonstige Förd. von Wirtschaft und Verkehr

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Investition / Invest.-förderung		Erläut.
						Gesamt-ausgabe-bedarf	bis 2007 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR		2007	2006	2005			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
3400	**Einn.a.Veräußerung v.Grundst. Industriegebiet Lüneburg-Süd**	**3500**	**70.000**	**400.000**	**194.798,25**			
3506	**Anschlussbeiträge Industriebahn Lüneburg-Süd**	**3500**	**0**	**0**	**0,00**			**ZW732**
3610	**Zuweisungen vom Land für Wirtschaft u.Fremdenverkehr**	**0100**	**0**	**0**	**0,00**			**ZW734**
3611	**Zuweisung des Landes für Sanierung von Radwanderwegen**	**0100**	**0**	**0**	**-26.200,00**			
3615	**Zuweisungen vom Land zur Verbesserung des ÖPNV**	**5500**	**0**	**0**	**2.344,64**			**ZW733**
3640	**Zuweisung Ziel-1-Mittel für Regionalfonds Süderelbe AG**	**0100**	**45.000**	**0**	**0,00**			**ZW735**
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**115.000**	**400.000**	**170.942,89**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9300	**Stammeinlage HVV**	**5500**	**0**	**0**	**900,00**			
9400	**Haltestellenmodernisierung HVV**	**5500**	**44.000**	**44.000**	**44.000,00**	**132.000**	**88.000**	
9501	**Sanierung von Radwanderwegen**	**0100**	**0**	**0**	**-35.000,00**			
9506	**Sanierung der Bahnanlage Industriebahn Lüneburg-Süd**	**3500**	**0**	**0**	**0,00**			**ZW732**
9810	**Rückzahlung Landeszuweisung f. HVV Erstinvestitionen**	**5500**	**60.400**	**62.600**	**0,00**	**304.200**	**62.600**	
9821	**Förderung von Maßnahmen zur Verbesserung des ÖPNV**	**5500**	**0**	**0**	**2.344,64**			**ZW733**
9860	**Förderung der Wirtschaft und des Fremdenverkehrs**	**0100**	**0**	**0**	**-92,08**			**ZW734**
9870	**Regionalfonds Süderelbe AG**	**0100**	**45.000**	**0**	**0,00**	**45.000**		**ZW735**
9871	**Förderprogramm kleine und mittelständische Unternehmen**	**0100**	**87.800**	**0**	**0,00**	**87.800**		
	****** SUMME AUSGABEN ******		**237.200**	**106.600**	**12.152,56**	**569.000**	**150.600**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 7901 ******		**237.200**	**106.600**	**12.152,56**	**569.000**	**150.600**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 7901 *****		**115.000**	**400.000**	**170.942,89**	**0**	**0**	
	Überschuss / Zuschuss		**-122.200**	**293.400**	**158.790,33**	**-569.000**	**-150.600**	

Einzelplan 7 Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
Abschnitt 79 Fremdenverkehr, sonst.Förd. von Wirtschaft und Verkehr
Unterabschnitt 7911 Sonst. Förderung v. Wirtschaft und Verkehr Elbfähre

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Investition / Invest.-förderung		Erläut.
					Gesamt-ausgabe-bedarf	bis 2007 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR	2007	2006	2005			
1	2	3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****						
3450	**Ersatzleistungen für Vermögensschäden Elbfähre 5500**	**0**	**0**	**0,00**			
	****** SUMME EINNAHMEN ******	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****						
9860	**Zuschuss f. Sanierung Elbfähre 5500**	**0**	**0**	**0,00**			
	****** SUMME AUSGABEN ******	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 7911 ******	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 7911 *****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	Überschuss / Zuschuss	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	

Einzelplan 8 Wirtschaftl. Unternehmen, allgem. Grund- und Sondervermögen
Abschnitt 88 Allgemeines Grundvermögen
Unterabschnitt 8800 Allgemeines Grundvermögen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Investition / Invest.-förderung		Erläut.
						Gesamtausgabebedarf	bis 2007 bereitgestellt	
	Beträge in EUR		2007	2006	2005			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
3400	**Einnahmen aus Veräußerung von Grundstücken**	**3500**	**100**	**100**	**27.803,00**			
3401	**Einnahmen aus Verrentung ehem. KMRZ**	**3500**	**56.000**	**56.000**	**56.027,40**			
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**56.100**	**56.100**	**83.830,40**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9320	**Erwerb von Grundvermögen**	**3500**	**100**	**100**	**0,00**	**700**	**300**	
	****** SUMME AUSGABEN ******		**100**	**100**	**0,00**	**700**	**300**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 8800 ******		**100**	**100**	**0,00**	**700**	**300**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 8800 *****		**56.100**	**56.100**	**83.830,40**	**0**	**0**	
	Überschuss / Zuschuss		**56.000**	**56.000**	**83.830,40**	**-700**	**-300**	

Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft
Abschnitt 90 Steuern, allgem.Zuweisungen u. allgem. Umlagen
Unterabschnitt 9000 Steuern, allgem. Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis	Investition / Invest.-förderung		Erläut.
				Jahresrechnung	Gesamt-ausgabe-bedarf	bis 2007 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR	2007	2006	2005			
1	2	3	4	5	6	7	8
	****** EINNAHMEN ******						
3610	**Finanzhilfen für Investitionen u. Investitionsfördermaßnahmen 1000**	**4.100.000**	**3.150.000**	**3.254.240,00**			
	****** SUMME EINNAHMEN ******	**4.100.000**	**3.150.000**	**3.254.240,00**	**0**	**0**	
	****** AUSGABEN ******						
9820	**Strukturentwicklungsfonds 1000**	**350.000**	**0**	**0,00**	**1.700.000**		
	****** SUMME AUSGABEN ******	**350.000**	**0**	**0,00**	**1.700.000**	**0**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 9000 ******	**350.000**	**0**	**0,00**	**1.700.000**	**0**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 9000 *****	**4.100.000**	**3.150.000**	**3.254.240,00**	**0**	**0**	
	Überschuss / Zuschuss	**3.750.000**	**3.150.000**	**3.254.240,00**	**-1.700.000**	**0**	

Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft
Abschnitt 91 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Unterabschnitt 9110 Rücklagen

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Investition / Invest.-förderung		Erläut.
					Gesamt-ausgabe-bedarf	bis 2007 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR	2007	2006	2005			
1	2	3	4	5	6	7	8
	****** EINNAHMEN ******						
3101	**Entnahme aus der allgemeinen Rücklage 1000**	**300.000**	**0**	**0,00**			
	****** SUMME EINNAHMEN ******	**300.000**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** AUSGABEN ******						
9101	**Zuführung zur allgemeinen Rücklage 1000**	**0**	**0**	**628.739,81**			
	****** SUMME AUSGABEN ******	**0**	**0**	**628.739,81**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 9110 ******	**0**	**0**	**628.739,81**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 9110 *****	**300.000**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	Überschuss / Zuschuss	**300.000**	**0**	**-628.739,81**	**0**	**0**	

Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft
Abschnitt 91 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Unterabschnitt 9130 Kredite

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle	BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Investition / Invest.-förderung		Erläut.
						Gesamtausgabebedarf	bis 2007 bereitgestellt	
	Beträge in EUR		2007	2006	2005			
1	2		3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****							
3760	**Einnahmen aus Krediten v, son. öfftentlichen Sonderrechnungen**	**1000**	**0**	**0**	**0,00**			
3770	**Kredite von privaten Unternehmen ohne Umschuldung**	**1000**	**11.869.300**	**7.636.900**	**7.606.400,00**			
3771	**Einnahmen von privaten Unternehmen für Umschuldungen**	**1000**	**823.500**	**0**	**2.196.092,34**			
	****** SUMME EINNAHMEN ******		**12.692.800**	**7.636.900**	**9.802.492,34**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****							
9770	**Ordentl.Tilgung von Krediten an private Unternehmen**	**1000**	**3.455.000**	**3.940.000**	**3.977.256,93**			
9771	**Umschuldung von Krediten an private Unternehmen**	**1000**	**823.500**	**0**	**2.196.092,34**			
	****** SUMME AUSGABEN ******		**4.278.500**	**3.940.000**	**6.173.349,27**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 9130 ******		**4.278.500**	**3.940.000**	**6.173.349,27**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 9130 *****		**12.692.800**	**7.636.900**	**9.802.492,34**	**0**	**0**	
	Überschuss / Zuschuss		**8.414.300**	**3.696.900**	**3.629.143,07**	**0**	**0**	

Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft
Abschnitt 91 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Unterabschnitt 9150 Zuführung zwischen Verw.- und Vermögenshaushaushalt

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Investition / Invest.-förderung		Erläut.
					Gesamt-ausgabe-bedarf	bis 2007 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR	2007	2006	2005			
1	2	3	4	5	6	7	8
	****** EINNAHMEN ******						
3000	**Zuführung vom Verwaltungshaushalt 1000**	**3.455.000**	**3.940.000**	**3.957.256,93**			
	****** SUMME EINNAHMEN ******	**3.455.000**	**3.940.000**	**3.957.256,93**	**0**	**0**	
	****** AUSGABEN ******						
9000	**Zuführung zum Verwaltungs-haushalt 1000**	**0**	**0**	**0,00**			
	****** SUMME AUSGABEN ******	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 9150 ******	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 9150 *****	**3.455.000**	**3.940.000**	**3.957.256,93**	**0**	**0**	
	Überschuss / Zuschuss	**3.455.000**	**3.940.000**	**3.957.256,93**	**0**	**0**	

Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft
Abschnitt 92 Abwicklung der Vorjahre
Unterabschnitt 9200 Abwicklung der Vorjahre

Nr.	Bezeichnung der Haushaltsstelle BWST	Haushaltsansätze		Ergebnis Jahresrechnung	Investition / Invest.-förderung		Erläut.
					Gesamt-ausgabe-bedarf	bis 2007 bereit-gestellt	
	Beträge in EUR	2007	2006	2005			
1	2	3	4	5	6	7	8
	**** EINNAHMEN ****						
3900	**Abwicklung der Vorjahre 1000**	**0**	**0**	**0,00**			
	****** SUMME EINNAHMEN ******	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	**** AUSGABEN ****						
9950	**Abwicklung der Vorjahre 1000**	**0**	**0**	**0,00**			
	****** SUMME AUSGABEN ******	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Ausgaben Unterabschnitt 9200 ******	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	****** Summe Einnahmen Unterabschnitt 9200 *****	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	
	Überschuss / Zuschuss	**0**	**0**	**0,00**	**0**	**0**	

Haushaltsvermerke

- Budgetierung
- Gegenseitige Deckungsfähigkeit
- Unechte Deckungsfähigkeit
- Übertragbarkeit

Kennzeichnung im Haushaltsplan

SN = Sammelnachweis
DR = Deckungsring
ZW = unechte Deckungsfähigkeit
BR = Budgetring

Budgetregeln

- Entsprechend den Rahmenregeln für die Budgetierung beim Landkreis Lüneburg werden die Einnahme- und Ausgabehaushaltsstellen des Verwaltungshaushaltes in die Budgetierung einbezogen. Die Rahmenregeln sind mit dem Haushaltsplan 2002 beschlossen worden und gelten unverändert auch für den kameralen Haushalt für das Haushaltsjahr 2007. Der Vermögenshaushalt wird nicht budgetiert.

- Das Gesamtbudget Verwaltungshaushalt besteht aus sechs Bereichsbudgets, die wiederum aus den Dienst-, Teil- und Sonderbudgets gebildet werden. Die Zugehörigkeit der Haushaltsstellen zu den entsprechenden Budgets ist jeweils unter der Rubrik „Erläuterungen“ als Budgetring dargestellt (BR0100 – BR6120). Die Leiter/-innen der jeweiligen Organisationseinheiten sind im Rahmen der dezentralen Mittelverantwortung für die Bewirtschaftung ihrer Budgets verantwortlich.

- Überschreitungen von Dienst- oder Teilbudgets müssen innerhalb des Bereichsbudgets ausgeglichen werden.

- Abweichungen von diesen generellen Regelungen können für bestimmte Einnahmen und Ausgaben erforderlich sein (z.B. die Verwendung zweckgebundener Einnahmen). Sie werden durch gesonderten Haushaltsvermerk ausgewiesen.

- Die Personalausgaben (Sammelnachweis Personal) werden nicht in die Fachdienstbudgets einbezogen. Für sie gelten die speziellen Leitlinien für die Budgetierung von Personalausgaben.

Die Verlagerung von Aufgaben und Zuständigkeiten zwischen verschiedenen Fachdiensten, sowie neue Aufgaben und Erkenntnisse erfordern laufend eine Anpassung der Budgets. So haben sich verschiedene Budgets in ihrer Zusammensetzung gegenüber 2006 geändert.

Haushaltsvermerke (allgemein)

Verwaltungshaushalt:
Innerhalb der nach § 8 Abs. 2 GemHVO gebildeten Budgets gelten folgende Haushaltsvermerke:

1. Gegenseitige Deckungsfähigkeit: Die Ausgabeansätze innerhalb eines Budgets sind gegenseitig deckungsfähig.

2. Unechte Deckungsfähigkeit: Mehreinnahmen berechtigen zu entsprechenden Mehrausgaben innerhalb eines Budgets.

3. Übertragbarkeit: Bestehende Regeln zur zeitlichen Übertragbarkeit werden beibehalten bzw. ausgebaut und sind den gesonderten Haushaltsvermerken zu entnehmen. Weitere Übertragungen können unter Berücksichtigung der finanziellen Gesamtsituation des Landkreises erfolgen.

   Die Ausgaben der Gruppe 50 (Bauunterhaltung) sind übertragbar.

   Die Ausgaben der Untergruppe 562 (Fortbildung d. Verwaltungsangeh.) sind übertragbar. Hiervon ausgenommen ist die Haushaltsstelle 01.0205.5621 (Ausbildung d. Verwaltungsangeh.).

Vermögenshaushalt:

1. Die Einnahmen der Untergruppe 345 sind zweckgebunden für Ausgaben des entsprechenden Unterabschnittes.

2. Die Ausgaben der Untergruppe 932 und der Gruppe 95 sowie der Untergruppen 935 und 940 sind innerhalb eines Unterabschnittes gegenseitig deckungsfähig.

3. Die Ausgaben derselben Gruppe sind innerhalb eines Unterabschnittes gegenseitig deckungsfähig.

Verwaltungshaushalt

01.0200.1620	Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben bei den Personalausgaben
01.0201.1505	Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei der Untergruppe 6534
01.0201.1508	Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei der Untergruppe 6535
01.0260.1710) 01.0260.1770)	Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei der Untergruppe 6500 Mehreinnahmen können für Mehrausgaben verwendet werden
01.0270 6550	Die Mittel sind übertragbar
01.0300.6550	Die Mittel sind übertragbar
01.0520.1610	Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben des Unterabschnittes 01.0520
01.1200.1710	Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei der Untergruppe 7181
01.1200.1711	Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei der Untergruppe 5721
01.1200.1780	Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei der Untergruppe 5730
01.1200.5100) 01.1200.5720) 01.1200.7181)	Die Mittel sind übertragbar
01.1210.5800	Die Mittel sind übertragbar
01.1330.1710	Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben der Untergruppe 5200 und 5900 bis 7180
01.1401	Die Ausgabeansätze des Unterabschnittes sind gegenseitig deckungsfähig
01.1401.1610	Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben des Unterabschnittes 01.1401
01.2000.6720	Die Mittel sind übertragbar

01.2000.7120) 01.2000.7121) 01.2140.7120) 01.3330.7120) 01.4070.6720) 01.4100.6720) 01.4820.6720) 01.4830.6722) 01.4900.6721)	Die Mittel sind übertragbar
01.2140.6720	Die Mittel sind übertragbar
01.2170.1710	Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei der Untergruppe 5960
01.2170.1711	Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei der Untergruppe 5961
01.2170.5960	Die Mittel sind übertragbar
01.2900.6390) 01.2900.6720)	Die Mittel sind übertragbar
01.3000.1710 01.3000.1770	Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei den Untergruppen 7122 und 7182
01.3311.1780	Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei der Untergruppe 7180
01.4060.1500	Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei der Untergruppe 7180
01.4070.1780	Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei der Untergruppe 7877
01.4100 bis 01.4144 und 01.4830	Die Einnahmen dieser Unterabschnitte zu Gunsten des örtlichen Sozialhilfeträgers sind zweckgebunden für Ausgaben des örtlichen Sozialhilfeträgers in diesen Unterabschnitten. Die Einnahmen dieser Unterabschnitte zu Gunsten des überörtlichen Sozialhilfeträgers sind zweckgebunden für Ausgaben des überörtlichen Sozialhilfeträgers in diesen Unterabschnitten.
01.4321) 01.4381)	Die Einnahmen des Unterabschnittes sind zweckgebunden für Ausgaben des Unterabschnittes
01.4410) 01.4420) 01.4430) 01.4440) 01.4450) 01.4470)	Die Einnahmen des Unterabschnittes sind zweckgebunden für Ausgaben des Unterabschnittes
01.4510	Die Ausgabeansätze der Untergruppe 7181 bis 7650 sind übertragbar
01.4520	Die Einnahmen des Unterabschnittes sind zweckgebunden für Ausgaben bei der Untergruppe 7610

01.4550	Die Einnahmen des Unterabschnittes sind zweckgebunden für Ausgaben des Unterabschnittes. Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben
01.4560	Die Einnahmen des Unterabschnittes sind zweckgebunden für Ausgaben des Unterabschnittes. Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben
01.4573.1710	Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei der Untergruppe 7182
01.4810	Die Einnahmen des Unterabschnittes sind zweckgebunden für Ausgaben des Unterabschnittes
01.4820	Die Einnahmen des Unterabschnittes sind zweckgebunden für Ausgaben des Unterabschnittes. Mehreinnahmen berechtigen zu Mehrausgaben.
01.4840	Die Einnahmen des Unterabschnittes sind zweckgebunden für Ausgaben des Unterabschnittes
01.4880	Die Einnahmen des Unterabschnittes sind zweckgebunden für Ausgaben des Unterabschnittes
01.4890	Die Einnahmen des Unterabschnittes sind zweckgebunden für Ausgaben des Unterabschnittes
01.4980.1772	Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei der Untergruppe 7877
01.7220.6530	Die Mittel sind übertragbar
01.7230.6381	Die Mittel sind übertragbar
01.7901.1711	Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei der Untergruppe 7150
01.7901.1712	Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei der Untergruppe 7151 bis 7170

Vermögenshaushalt

02.0201.3450	Mehreinnahmen können für Mehrausgaben bei der Untergruppe 9352 verwendet werden
02.0201.3451	Mehreinnahmen können für Mehrausgaben bei der Untergruppe 9350 verwendet werden
02.1330	Die Einnahmen des Unterabschnittes sind zweckgebunden für Ausgaben des Unterabschnittes Die Ausgabeansätze sind gegenseitig deckungsfähig
02.2000.9820) 02.2000.9821) 02.2140.9821)	Die Ausgabeansätze sind gegenseitig deckungsfähig
02.2142.3620	Mehreinnahmen können für Mehrausgaben bei der Untergruppe 9353 verwendet werden

02.2143.3625	Mehreinnahmen können für Mehrausgaben bei der Untergruppe 9353 verwendet werden
02.2501.3671	Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei der Untergruppe 9355
02.2502.3671	Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei der Untergruppe 9355
02.2503.3660	Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei der Untergruppe 9350
02.2503.3671	Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei der Untergruppe 9355
02.3520.3680	Mehreinnahmen können für Mehrausgaben bei der Untergruppe 9350 verwendet werden
02.6500	Die Einnahmen des Unterabschnittes sind zweckgebunden für entsprechende Ausgaben des Unterabschnittes
02.7901.3506	Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei der Untergruppe 9506
02.7901.3610	Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei der Untergruppe 9860
02.7901.3615	Die Einnahmen sind zweckgebunden für Ausgaben bei der Untergruppe 9821

Sammelnachweis

Personalausgaben

Übersicht Sammelnachweise

Nummer 001 Personalausgaben

Gruppierung 4000

Beträge in EUR

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Haushaltsansätze 2007	2006	Rechnungsergebnis 2005	Bewirtschaftungsstelle
0020	Verwaltungsleitung				
0020.4100	Beamtenbezüge	461.400	468.300	462.647,94	3000
0020.4110	Vers.-rücklage Beamte	2.800	3.000	2.540,63	3000
0020.4140	Vergütungen Arbeitnehmer	202.400	195.300	243.338,00	3000
0020.4300	Versorgungsumlage - Beamte -	170.700	199.600	201.862,82	3000
0020.4340	VBL Arbeitnehmer	18.400	17.600	21.846,58	3000
0020.4440	Sozialversicherung Arbeitnehmer	44.500	42.800	50.799,20	3000
0020.4500	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	19.500	18.900	17.264,53	3000
0020.4600	Personalnebenausgaben	6.200	6.200	6.135,60	3000
Summe Unterabschnitt 0020		925.900	951.700	1.006.435,30	
0100	Rechnungsprüfung				
0100.4100	Beamtenbezüge	267.400	270.300	249.746,07	3000
0100.4110	Vers.-rücklage Beamte	1.600	1.400	1.425,99	3000
0100.4140	Vergütungen Arbeitnehmer	52.000	53.700	54.956,47	3000
0100.4300	Versorgungsumlage - Beamte -	91.300	105.200	99.256,31	3000
0100.4340	VBL Arbeitnehmer	4.700	4.800	4.780,92	3000
0100.4440	Sozialversicherung Arbeitnehmer	11.400	11.700	10.656,25	3000
0100.4500	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	14.800	15.500	14.600,41	3000
0100.4600	Personalnebenausgaben	100	100	84,80	3000
Summe Unterabschnitt 0100		443.300	462.700	435.507,22	
0200	Allgemeine Serviceleistungen				
0200.4100	Beamtenbezüge	66.200	112.100	93.072,73	3000
0200.4110	Vers.-rücklage Beamte	22.400	25.700	19.193,28	3000
0200.4140	Vergütungen Arbeitnehmer	650.700	411.200	202.840,60	3000
0200.4150	Arbeiterlöhne	0	0	17.348,37	3000
0200.4300	Versorgungsumlage - Beamte -	89.000	113.700	515.344,44	3000
0200.4340	VBL Arbeitnehmer	59.500	37.600	14.290,76	3000
0200.4350	VBL für Arbeiter	0	0	1.090,56	3000
0200.4440	Sozialversicherung Arbeitnehmer	476.000	393.900	305.864,34	3000
0200.4450	Sozialversicherung Arbeiter	0	0	26.688,03	3000
0200.4500	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	240.500	249.200	229.120,12	3000
0200.4600	Personalnebenausgaben	4.300	1.000	12.115,17	3000
Summe Unterabschnitt 0200		1.608.600	1.344.400	1.436.968,40	
0201	Hauptverwaltung				
0201.4100	Beamtenbezüge	39.500	39.900	38.088,79	3000
0201.4110	Vers.-rücklage Beamte	200	200	222,82	3000
0201.4140	Vergütungen Arbeitnehmer	367.000	390.300	253.520,38	3000
0201.4150	Arbeiterlöhne	0	0	159.183,05	3000
0201.4300	Versorgungsumlage - Beamte -	14.600	16.000	13.242,08	3000
0201.4340	VBL Arbeitnehmer	33.800	35.500	21.847,39	3000
0201.4350	VBL für Arbeiter	0	0	14.430,88	3000
0201.4440	Sozialversicherung Arbeitnehmer	80.900	90.700	54.117,12	3000
0201.4450	Sozialversicherung Arbeiter	0	0	34.256,10	3000
0201.4500	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	3.100	3.500	2.246,18	3000
0201.4600	Personalnebenausgaben	100	100	87,48	3000
Summe Unterabschnitt 0201		539.200	576.200	591.242,27	
0204	Personalverwaltung				

Übersicht Sammelnachweise

Nummer	001	Personalausgaben				Beträge in EUR
Gruppierung	4000					
Haushaltsstelle	**Bezeichnung**		**Haushaltsansätze 2007**	**2006**	**Rechnungs-ergebnis 2005**	**Bewirtschaf-tungsstelle**
0204.4100	Beamtenbezüge		137.300	129.200	120.394,19	3000
0204.4110	Vers.-rücklage Beamte		800	800	549,57	3000
0204.4140	Vergütungen Arbeitnehmer		167.100	174.200	174.919,28	3000
0204.4300	Versorgungsumlage - Beamte -		47.700	45.900	41.956,49	3000
0204.4340	VBL Arbeitnehmer		15.100	15.800	15.922,99	3000
0204.4440	Sozialversicherung Arbeitnehmer		36.800	38.400	36.585,92	3000
0204.4500	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.		10.000	10.600	7.355,06	3000
0204.4600	Personalnebenausgaben		100	100	140,52	3000
Summe Unterabschnitt 0204			414.900	415.000	397.824,02	
0205	Ausbildung/Fortbildung					
0205.4100	Beamtenbezüge		60.600	67.000	81.923,27	3000
0205.4110	Vers.-rücklage Beamte		700	900	446,75	3000
0205.4140	Vergütungen Arbeitnehmer		111.000	154.300	96.270,15	3000
0205.4150	Arbeiterlöhne		0	0	0,00	3000
0205.4300	Versorgungsumlage - Beamte -		22.800	2.500	0,00	3000
0205.4340	VBL Arbeitnehmer		10.100	14.400	7.474,56	3000
0205.4350	VBL für Arbeiter		0	0	0,00	3000
0205.4440	Sozialversicherung Arbeitnehmer		24.400	34.000	19.466,21	3000
0205.4450	Sozialversicherung Arbeiter		0	0	0,00	3000
0205.4500	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.		10.500	19.800	16.647,28	3000
0205.4600	Personalnebenausgaben		2.500	1.300	3.743,96	3000
Summe Unterabschnitt 0205			242.600	294.200	225.972,18	
0250	Regionalplanung, Raumordnung					
0250.4100	Beamtenbezüge		0	0	62.171,04	3000
0250.4110	Vers.-rücklage Beamte		0	0	151,91	3000
0250.4140	Vergütungen Arbeitnehmer		0	0	7.479,26	3000
0250.4300	Versorgungsumlage - Beamte -		0	0	7.137,13	3000
0250.4340	VBL Arbeitnehmer		0	0	722,83	3000
0250.4440	Sozialversicherung Arbeitnehmer		0	0	1.345,25	3000
0250.4500	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.		0	0	141,13	3000
0250.4600	Personalnebenausgaben		0	0	0,00	3000
Summe Unterabschnitt 0250			0	0	79.148,55	
0260	Gleichstellungsbeauftragte					
0260.4100	Beamtenbezüge		0	0	0,00	3000
0260.4140	Vergütungen Arbeitnehmer		48.700	49.100	50.779,70	3000
0260.4300	Versorgungsumlage - Beamte -		0	0	0,00	3000
0260.4340	VBL Arbeitnehmer		4.400	4.500	4.428,07	3000
0260.4440	Sozialversicherung Arbeitnehmer		10.700	10.800	10.183,29	3000
0260.4500	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.		100	100	34,04	3000
0260.4600	Personalnebenausgaben		100	100	0,00	3000
Summe Unterabschnitt 0260			64.000	64.600	65.425,10	
0270	Steuerungsdienst					
0270.4100	Beamtenbezüge		61.900	100.300	57.817,54	3000
0270.4110	Vers.-rücklage Beamte		400	700	346,64	3000
0270.4140	Vergütungen Arbeitnehmer		165.300	170.900	107.296,73	3000
0270.4300	Versorgungsumlage - Beamte -		22.900	40.200	26.553,88	3000
0270.4340	VBL Arbeitnehmer		15.100	15.700	9.432,77	3000

Übersicht Sammelnachweise

Nummer	001	Personalausgaben				Beträge in EUR
Gruppierung	4000					
Haushaltsstelle	**Bezeichnung**		**Haushaltsansätze 2007**	**2006**	**Rechnungs-ergebnis 2005**	**Bewirtschaf-tungsstelle**
0270.4440	Sozialversicherung Arbeitnehmer		36.300	37.400	22.110,59	3000
0270.4500	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.		4.500	6.900	4.197,75	3000
0270.4600	Personalnebenausgaben		100	100	0,00	3000
Summe Unterabschnitt 0270			306.500	372.200	227.755,90	
0300	Finanzmanagement					
0300.4100	Beamtenbezüge		189.200	138.900	131.179,08	3000
0300.4110	Vers.-rücklage Beamte		1.100	900	718,80	3000
0300.4140	Vergütungen Arbeitnehmer		87.100	92.900	90.946,73	3000
0300.4300	Versorgungsumlage - Beamte -		67.700	55.600	50.653,93	3000
0300.4340	VBL Arbeitnehmer		7.900	8.400	8.160,49	3000
0300.4440	Sozialversicherung Arbeitnehmer		19.100	20.400	19.437,19	3000
0300.4500	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.		12.800	9.000	8.345,20	3000
0300.4600	Personalnebenausgaben		100	100	0,00	3000
Summe Unterabschnitt 0300			385.000	326.200	309.441,42	
0310	Kasse und Forderungsservice					
0310.4100	Beamtenbezüge		95.600	92.000	99.628,11	3000
0310.4110	Vers.-rücklage Beamte		600	600	525,52	3000
0310.4140	Vergütungen Arbeitnehmer		277.700	297.900	288.714,36	3000
0310.4300	Versorgungsumlage - Beamte -		35.400	36.800	34.735,05	3000
0310.4340	VBL Arbeitnehmer		25.100	27.300	25.696,46	3000
0310.4440	Sozialversicherung Arbeitnehmer		60.700	65.300	61.644,49	3000
0310.4500	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.		7.200	7.500	6.343,33	3000
0310.4600	Personalnebenausgaben		1.000	500	-1.878,04	3000
Summe Unterabschnitt 0310			503.300	527.900	515.409,28	
0540	Kommunalaufsicht					
0540.4100	Beamtenbezüge		42.800	43.200	38.572,12	3000
0540.4110	Vers.-rücklage Beamte		300	300	224,99	3000
0540.4300	Versorgungsumlage - Beamte -		15.900	14.600	17.354,09	3000
0540.4500	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.		2.500	2.700	2.497,09	3000
0540.4600	Personalnebenausgaben		100	100	0,00	3000
Summe Unterabschnitt 0540			61.600	60.900	58.648,29	
0600						
0600.4100	Beamtenbezüge		133.300	116.500	107.734,84	3000
0600.4110	Vers.-rücklage Beamte		800	800	591,49	3000
0600.4140	Vergütungen Arbeitnehmer		1.384.200	1.396.700	1.087.788,75	3000
0600.4150	Arbeiterlöhne		0	0	370.802,75	3000
0600.4300	Versorgungsumlage - Beamte -		43.000	50.000	48.712,55	3000
0600.4340	VBL Arbeitnehmer		124.100	125.200	95.028,76	3000
0600.4350	VBL für Arbeiter		0	0	36.083,64	3000
0600.4440	Sozialversicherung Arbeitnehmer		314.900	311.300	235.034,44	3000
0600.4450	Sozialversicherung Arbeiter		0	0	79.419,03	3000
0600.4500	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.		12.400	12.700	6.724,09	3000
0600.4600	Personalnebenausgaben		100	100	50,00	3000
Summe Unterabschnitt 0600			2.012.800	2.013.300	2.067.970,34	
0610						

Übersicht Sammelnachweise

Nummer	001	Personalausgaben				Beträge in EUR
Gruppierung	4000					
Haushaltsstelle	**Bezeichnung**		**Haushaltsansätze 2007**	**2006**	**Rechnungs-ergebnis 2005**	**Bewirtschaf-tungsstelle**
0610.4100	Beamtenbezüge		26.500	59.100	59.897,52	3000
0610.4110	Vers.-rücklage Beamte		100	400	328,58	3000
0610.4140	Vergütungen Arbeitnehmer		548.900	535.200	530.402,82	3000
0610.4300	Versorgungsumlage - Beamte -		9.800	23.700	25.596,90	3000
0610.4340	VBL Arbeitnehmer		50.000	49.000	47.156,54	3000
0610.4440	Sozialversicherung Arbeitnehmer		120.000	117.400	110.349,03	3000
0610.4500	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.		3.600	5.800	4.352,07	3000
0610.4600	Personalnebenausgaben		100	100	42,03	3000
Summe Unterabschnitt 0610			759.000	790.700	778.125,49	
0800	Personalrat					
0800.4100	Beamtenbezüge		32.700	0	8.396,31	3000
0800.4110	Vers.-rücklage Beamte		200	0	46,09	3000
0800.4140	Vergütungen Arbeitnehmer		0	39.100	25.332,02	3000
0800.4150	Arbeiterlöhne		0	0	0,00	3000
0800.4300	Versorgungsumlage - Beamte -		12.100	0	0,00	3000
0800.4340	VBL Arbeitnehmer		0	3.600	2.249,54	3000
0800.4350	VBL für Arbeiter		0	0	0,00	3000
0800.4440	Sozialversicherung Arbeitnehmer		0	8.500	5.396,39	3000
0800.4450	Sozialversicherung Arbeiter		0	0	0,00	3000
0800.4500	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.		2.100	100	0,00	3000
0800.4600	Personalnebenausgaben		100	100	0,00	3000
Summe Unterabschnitt 0800			47.200	51.400	41.420,35	
1100	Veterinär, Lebensmittel- und Gewerbeüberwachung					
1100.4100	Beamtenbezüge		161.800	169.800	163.433,02	3000
1100.4110	Vers.-rücklage Beamte		1.000	1.000	886,01	3000
1100.4140	Vergütungen Arbeitnehmer		406.400	350.700	353.836,50	3000
1100.4300	Versorgungsumlage - Beamte -		59.800	68.100	54.559,91	3000
1100.4340	VBL Arbeitnehmer		37.100	31.600	30.863,83	3000
1100.4440	Sozialversicherung Arbeitnehmer		89.100	80.800	71.163,50	3000
1100.4500	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.		9.300	9.800	6.384,34	3000
1100.4600	Personalnebenausgaben		100	100	148,01	3000
Summe Unterabschnitt 1100			764.600	711.900	681.275,12	
1110	Ordnung und Kommunales					
1110.4100	Beamtenbezüge		223.000	247.700	215.774,77	3000
1110.4110	Vers.-rücklage Beamte		1.300	1.500	1.176,74	3000
1110.4140	Vergütungen Arbeitnehmer		179.500	148.000	158.942,65	3000
1110.4160	Entgelt für nebenamtl. Tätige		17.000	17.400	2.898,49	3000
1110.4300	Versorgungsumlage - Beamte -		78.100	90.500	77.556,93	3000
1110.4340	VBL Arbeitnehmer		16.300	13.500	14.234,06	3000
1110.4440	Sozialversicherung Arbeitnehmer		39.300	32.500	33.572,26	3000
1110.4500	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.		12.600	16.400	12.105,21	3000
1110.4600	Personalnebenausgaben		100	100	111,62	3000
Summe Unterabschnitt 1110			567.200	567.600	516.372,73	
1120	Straßenverkehr und Führerscheine					
1120.4100	Beamtenbezüge		140.800	138.600	143.981,39	3000
1120.4110	Vers.-rücklage Beamte		800	800	771,75	3000
1120.4140	Vergütungen Arbeitnehmer		123.900	124.500	121.697,98	3000

Übersicht Sammelnachweise

Nummer	001	Personalausgaben				Beträge in EUR
Gruppierung	4000		**Haushaltsansätze**		**Rechnungs-**	**Bewirtschaf-**
Haushaltsstelle	**Bezeichnung**		**2007**	**2006**	**ergebnis 2005**	**tungsstelle**
1120.4160	Entgelt für nebenamtl. Tätige		500	500	0,00	3000
1120.4300	Versorgungsumlage - Beamte -		49.500	52.700	55.762,89	3000
1120.4340	VBL Arbeitnehmer		11.200	11.200	11.080,76	3000
1120.4440	Sozialversicherung Arbeitnehmer		27.100	27.300	25.893,26	3000
1120.4500	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.		10.900	11.400	10.447,67	3000
1120.4600	Personalnebenausgaben		500	500	34,80	3000
Summe Unterabschnitt 1120			365.200	367.500	369.670,50	
1121	Verkehrsüberwachung und Ver- kehrsordnungswidrigkeiten					
1121.4100	Beamtenbezüge		113.900	113.200	115.101,79	3000
1121.4110	Vers.-rücklage Beamte		600	600	628,71	3000
1121.4140	Vergütungen Arbeitnehmer		231.200	235.700	235.098,51	3000
1121.4300	Versorgungsumlage - Beamte -		42.200	45.300	45.088,46	3000
1121.4340	VBL Arbeitnehmer		21.200	21.300	21.675,08	3000
1121.4440	Sozialversicherung Arbeitnehmer		50.600	51.600	50.738,62	3000
1121.4500	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.		9.300	9.700	8.402,70	3000
1121.4600	Personalnebenausgaben		100	100	0,00	3000
Summe Unterabschnitt 1121			469.100	477.500	476.733,87	
1122	KFZ - Zulassungen					
1122.4100	Beamtenbezüge		24.900	48.600	25.210,68	3000
1122.4110	Vers.-rücklage Beamte		100	200	138,28	3000
1122.4140	Vergütungen Arbeitnehmer		378.700	368.100	403.414,70	3000
1122.4300	Versorgungsumlage - Beamte -		9.200	19.500	10.014,69	3000
1122.4340	VBL Arbeitnehmer		34.800	33.500	35.385,08	3000
1122.4440	Sozialversicherung Arbeitnehmer		88.200	80.800	85.082,88	3000
1122.4500	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.		3.400	5.700	2.239,00	3000
1122.4600	Personalnebenausgaben		100	100	0,00	3000
Summe Unterabschnitt 1122			539.400	556.500	561.485,31	
1130	Rechtsservice					
1130.4100	Beamtenbezüge		104.100	103.200	105.246,07	3000
1130.4110	Vers.-rücklage Beamte		700	700	563,67	3000
1130.4140	Vergütungen Arbeitnehmer		84.500	76.900	67.560,89	3000
1130.4300	Versorgungsumlage - Beamte -		35.400	39.400	38.941,18	3000
1130.4340	VBL Arbeitnehmer		7.600	7.100	6.006,11	3000
1130.4440	Sozialversicherung Arbeitnehmer		18.500	16.900	13.869,36	3000
1130.4500	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.		6.500	6.800	6.257,10	3000
1130.4600	Personalnebenausgaben		100	100	0,00	3000
Summe Unterabschnitt 1130			257.400	251.100	238.444,38	
1200	Untere Naturschutzbehörde					
1200.4100	Beamtenbezüge		163.700	171.200	79.342,29	3000
1200.4110	Vers.-rücklage Beamte		900	1.100	435,61	3000
1200.4140	Vergütungen Arbeitnehmer		545.500	579.500	211.016,22	3000
1200.4150	Arbeiterlöhne		0	0	0,00	3000
1200.4300	Versorgungsumlage - Beamte -		60.600	61.500	32.160,12	3000
1200.4340	VBL Arbeitnehmer		49.600	52.500	18.614,33	3000
1200.4350	VBL für Arbeiter		0	0	0,00	3000
1200.4440	Sozialversicherung Arbeitnehmer		124.100	127.100	42.820,97	3000
1200.4450	Sozialversicherung Arbeiter		0	0	0,00	3000

Übersicht Sammelnachweise

Nummer	001	Personalausgaben				Beträge in EUR
Gruppierung	4000					
Haushaltsstelle	**Bezeichnung**		**Haushaltsansätze 2007**	**2006**	**Rechnungs-ergebnis 2005**	**Bewirtschaf-tungsstelle**
1200.4500	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.		10.400	10.900	4.585,54	3000
1200.4600	Personalnebenausgaben		0	100	443,68	3000
Summe Unterabschnitt 1200			954.800	1.003.900	389.418,76	
1210	Untere Wasser- und Abfallbehörde					
1210.4100	Beamtenbezüge		0	0	87.483,74	3000
1210.4110	Vers.-rücklage Beamte		0	0	480,78	3000
1210.4140	Vergütungen Arbeitnehmer		0	0	344.567,96	3000
1210.4150	Arbeiterlöhne		0	0	19.333,43	3000
1210.4300	Versorgungsumlage - Beamte -		0	0	31.820,02	3000
1210.4340	VBL Arbeitnehmer		0	0	29.937,49	3000
1210.4350	VBL für Arbeiter		0	0	1.804,43	3000
1210.4440	Sozialversicherung Arbeitnehmer		0	0	75.274,01	3000
1210.4450	Sozialversicherung Arbeiter		0	0	4.172,71	3000
1210.4500	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.		0	0	4.937,63	3000
1210.4600	Personalnebenausgaben		100	0	50,00	3000
Summe Unterabschnitt 1210			100	0	599.862,20	
1215	Wasserversorgung, Hochwasser- schutz, Flächenpool					
1215.4100	Beamtenbezüge		51.300	51.800	52.296,83	3000
1215.4110	Versorgungsrücklage Beamte		300	300	287,31	3000
1215.4300	Versorgungsumlage - Beamte -		19.000	20.700	19.461,39	3000
1215.4500	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.		2.100	2.200	2.080,91	3000
1215.4600	Personalnebenausgaben		100	100	0,00	3000
Summe Unterabschnitt 1215			72.800	75.100	74.126,44	
1310	Feuerwehr-Einsatz und Rettungsleitstelle					
1310.4100	Beamtenbezüge		34.600	34.600	38.726,17	3000
1310.4110	Vers.-rücklage Beamte		200	200	192,58	3000
1310.4140	Vergütungen Arbeitnehmer		399.900	389.800	394.970,81	3000
1310.4300	Versorgungsumlage - Beamte -		12.800	13.900	14.705,67	3000
1310.4340	VBL Arbeitnehmer		36.400	35.500	32.651,88	3000
1310.4440	Sozialversicherung Arbeitnehmer		87.500	91.600	83.801,70	3000
1310.4500	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.		3.000	3.100	2.224,62	3000
1310.4600	Personalnebenausgaben		100	100	54,68	3000
Summe Unterabschnitt 1310			574.500	568.800	567.328,11	
1320	Feuerwehrtechnische Zentrale Scharnebeck					
1320.4140	Vergütungen Arbeitnehmer		123.200	95.800	30.500,93	3000
1320.4150	Arbeiterlöhne		0	0	65.446,21	3000
1320.4160	Entgelt für nebenamtl. Tätige		0	0	0,00	3000
1320.4340	VBL Arbeitnehmer		11.300	8.800	2.744,62	3000
1320.4350	VBL für Arbeiter		0	0	5.867,17	3000
1320.4440	Sozialversicherung Arbeitnehmer		27.000	21.200	6.625,21	3000
1320.4450	Sozialversicherung Arbeiter		0	0	14.329,69	3000
1320.4500	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.		100	200	14,37	3000
1320.4600	Personalnebenausgaben		100	100	0,00	3000
Summe Unterabschnitt 1320			161.700	126.100	125.528,20	
1330	Feuerlöschwesen					

Übersicht Sammelnachweise

Nummer	001	Personalausgaben				Beträge in EUR
Gruppierung	4000		**Haushaltsansätze**		**Rechnungs-**	**Bewirtschaf-**
Haushaltsstelle	**Bezeichnung**		**2007**	**2006**	**ergebnis 2005**	**tungsstelle**
1330.4160	Entgelt für nebenamtl. Tätige		31.200	23.700	24.349,98	4190
1330.4500	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.		0	0	0,00	3000
1330.4600	Personalnebenausgaben		100	100	0,00	3000
Summe Unterabschnitt 1330			31.300	23.800	24.349,98	
1340	Brandschutz					
1340.4140	Vergütungen Arbeitnehmer		77.200	79.800	78.811,29	3000
1340.4160	Entgelt für nebenamtl. Tätige		0	0	0,00	3000
1340.4340	VBL Arbeitnehmer		7.000	7.300	7.831,35	3000
1340.4440	Sozialversicherung Arbeitnehmer		20.300	21.200	18.567,66	3000
1340.4500	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.		200	200	21,56	3000
1340.4600	Personalnebenausgaben		100	100	0,00	3000
Summe Unterabschnitt 1340			104.800	108.600	105.231,86	
1401	Hilfskrankenhaus Oedeme					
1401.4140	Vergütungen Arbeitnehmer		2.700	4.300	0,00	3000
1401.4150	Arbeiterlöhne		0	0	2.779,18	3000
1401.4340	VBL Arbeitnehmer		300	400	0,00	3000
1401.4350	VBL für Arbeiter		0	0	244,55	3000
1401.4440	Sozialversicherung Arbeitnehmer		600	1.200	0,00	3000
1401.4450	Sozialversicherung Arbeiter		0	0	736,79	3000
1401.4500	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.		0	100	0,00	3000
1401.4600	Personalnebenausgaben		100	100	0,00	3000
Summe Unterabschnitt 1401			3.700	6.100	3.760,52	
2000	Schulverwaltung					
2000.4100	Beamtenbezüge		150.700	152.100	145.160,06	3000
2000.4110	Vers.-rücklage Beamte		900	900	780,92	3000
2000.4140	Vergütungen Arbeitnehmer		113.300	115.500	93.510,67	3000
2000.4150	Arbeiterlöhne		0	0	0,00	3000
2000.4300	Versorgungsumlage - Beamte -		54.100	58.300	55.008,25	3000
2000.4340	VBL Arbeitnehmer		10.400	10.500	8.438,34	3000
2000.4350	VBL für Arbeiter		0	0	0,00	3000
2000.4440	Sozialversicherung Arbeitnehmer		24.700	25.400	19.866,36	3000
2000.4450	Sozialversicherung Arbeiter		0	0	0,00	3000
2000.4500	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.		10.800	10.200	8.352,38	3000
2000.4600	Personalnebenausgaben		100	100	0,00	3000
Summe Unterabschnitt 2000			365.000	373.000	331.116,98	
2141	Kurt-Löwenstein-Schule (SoS) Bleckede					
2141.4140	Vergütungen Arbeitnehmer		11.500	11.600	12.019,54	3000
2141.4150	Arbeiterlöhne		0	0	0,00	3000
2141.4340	VBL Arbeitnehmer		1.000	1.100	1.150,00	3000
2141.4350	VBL für Arbeiter		0	0	0,00	3000
2141.4440	Sozialversicherung Arbeitnehmer		2.500	2.500	2.549,77	3000
2141.4450	Sozialversicherung Arbeiter		0	0	0,00	3000
2141.4500	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.		100	100	7,19	3000
2141.4600	Personalnebenausgaben		100	100	0,00	3000
Summe Unterabschnitt 2141			15.200	15.400	15.726,50	
2142	Schule an der Schaperdrift					

Übersicht Sammelnachweise

Nummer	001 Personalausgaben				Beträge in EUR
Gruppierung	4000				
Haushaltsstelle	**Bezeichnung**	**Haushaltsansätze 2007**	**2006**	**Rechnungs-ergebnis 2005**	**Bewirtschaf-tungsstelle**
2142.4140	Vergütungen Arbeitnehmer	15.100	15.500	15.802,00	3000
2142.4150	Arbeiterlöhne	0	0	0,00	3000
2142.4340	VBL Arbeitnehmer	1.300	1.500	1.505,98	3000
2142.4350	VBL für Arbeiter	0	0	0,00	3000
2142.4440	Sozialversicherung Arbeitnehmer	3.300	3.400	3.040,22	3000
2142.4450	Sozialversicherung Arbeiter	0	0	0,00	3000
2142.4500	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	100	100	7,19	3000
2142.4600	Personalnebenausgaben	100	100	34,80	3000
Summe Unterabschnitt 2142		19.900	20.600	20.390,19	
2143	Schule Am Knieberg				
2143.4140	Vergütungen Arbeitnehmer	46.300	49.200	23.023,57	3000
2143.4150	Arbeiterlöhne	0	0	26.885,31	3000
2143.4340	VBL Arbeitnehmer	4.100	4.500	2.129,25	3000
2143.4350	VBL für Arbeiter	0	0	2.565,08	3000
2143.4440	Sozialversicherung Arbeitnehmer	10.000	10.700	4.831,89	3000
2143.4450	Sozialversicherung Arbeiter	0	0	5.679,20	3000
2143.4500	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	300	300	21,57	3000
2143.4600	Personalnebenausgaben	100	100	0,00	3000
Summe Unterabschnitt 2143		60.800	64.800	65.135,87	
2251	Haupt- u. Realschule Adendorf				
2251.4140	Vergütungen Arbeitnehmer	17.000	17.700	19.380,24	3000
2251.4150	Arbeiterlöhne	0	0	0,00	3000
2251.4340	VBL Arbeitnehmer	1.500	1.600	1.845,00	3000
2251.4350	VBL für Arbeiter	0	0	0,00	3000
2251.4440	Sozialversicherung Arbeitnehmer	3.700	3.900	3.878,46	3000
2251.4450	Sozialversicherung Arbeiter	0	0	0,00	3000
2251.4500	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	100	100	7,19	3000
2251.4600	Personalnebenausgaben	100	100	0,00	3000
Summe Unterabschnitt 2251		22.400	23.400	25.110,89	
2252	Haupt- u. Realschule Dahlenburg				
2252.4140	Vergütungen Arbeitnehmer	18.800	13.800	15.615,06	3000
2252.4150	Arbeiterlöhne	0	0	0,00	3000
2252.4340	VBL Arbeitnehmer	1.700	1.300	1.797,30	3000
2252.4350	VBL für Arbeiter	0	0	0,00	3000
2252.4440	Sozialversicherung Arbeitnehmer	4.200	3.000	3.916,22	3000
2252.4450	Sozialversicherung Arbeiter	0	0	0,00	3000
2252.4500	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	100	0	0,00	3000
2252.4600	Personalnebenausgaben	100	100	0,00	3000
Summe Unterabschnitt 2252		24.900	18.200	21.328,58	
2253	Haupt- u. Realschule Neuhaus				
2253.4140	Vergütungen Arbeitnehmer	10.500	12.300	12.176,41	3000
2253.4150	Arbeiterlöhne	0	0	0,00	3000
2253.4340	VBL Arbeitnehmer	200	300	226,57	3000
2253.4350	VBL für Arbeiter	0	0	0,00	3000
2253.4440	Sozialversicherung Arbeitnehmer	2.300	2.700	2.549,16	3000
2253.4450	Sozialversicherung Arbeiter	0	0	0,00	3000
2253.4500	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	0	0	0,00	3000

Übersicht Sammelnachweise

Nummer	001	Personalausgaben				Beträge in EUR
Gruppierung	4000					
Haushaltsstelle	**Bezeichnung**		**Haushaltsansätze 2007**	**2006**	**Rechnungs-ergebnis 2005**	**Bewirtschaf-tungsstelle**
2253.4600	Personalnebenausgaben		100	100	0,00	3000
Summe Unterabschnitt 2253			13.100	15.400	14.952,14	
2254	Haupt- u. Realschule Bardowick					
2254.4140	Vergütungen Arbeitnehmer		24.600	18.800	23.797,67	3000
2254.4150	Arbeiterlöhne		0	0	0,00	3000
2254.4340	VBL Arbeitnehmer		2.100	1.800	2.257,74	3000
2254.4350	VBL für Arbeiter		0	0	0,00	3000
2254.4440	Sozialversicherung Arbeitnehmer		5.400	4.200	5.006,38	3000
2254.4450	Sozialversicherung Arbeiter		0	0	0,00	3000
2254.4500	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.		0	0	0,00	3000
2254.4600	Personalnebenausgaben		100	100	0,00	3000
Summe Unterabschnitt 2254			32.200	24.900	31.061,79	
2500	Berufsbildende Schulen I,II,III					
2500.4140	Vergütungen Arbeitnehmer		264.300	271.000	248.435,72	3000
2500.4150	Arbeiterlöhne		0	0	22.774,70	3000
2500.4340	VBL Arbeitnehmer		24.100	24.400	22.900,42	3000
2500.4350	VBL für Arbeiter		0	0	2.104,60	3000
2500.4440	Sozialversicherung Arbeitnehmer		58.100	59.200	51.951,03	3000
2500.4450	Sozialversicherung Arbeiter		0	0	4.871,01	3000
2500.4500	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.		900	1.000	93,44	3000
2500.4600	Personalnebenausgaben		100	100	34,85	3000
Summe Unterabschnitt 2500			347.500	355.700	353.165,77	
2813	Schulzentrum Bleckede (HS/RS/Gymn.)					
2813.4140	Vergütungen Arbeitnehmer		45.200	51.500	39.947,79	3000
2813.4150	Arbeiterlöhne		0	0	0,00	3000
2813.4340	VBL Arbeitnehmer		4.200	4.800	3.677,52	3000
2813.4350	VBL für Arbeiter		0	0	0,00	3000
2813.4440	Sozialversicherung Arbeitnehmer		9.900	11.300	8.539,05	3000
2813.4450	Sozialversicherung Arbeiter		0	0	0,00	3000
2813.4500	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.		100	100	7,19	3000
2813.4600	Personalnebenausgaben		100	100	0,00	3000
Summe Unterabschnitt 2813			59.500	67.800	52.171,55	
2814	Schulzentrum Embsen (HS/RS)					
2814.4140	Vergütungen Arbeitnehmer		40.300	73.700	42.489,08	3000
2814.4150	Arbeiterlöhne		0	0	0,00	3000
2814.4340	VBL Arbeitnehmer		3.600	6.900	4.055,64	3000
2814.4350	VBL für Arbeiter		0	0	0,00	3000
2814.4440	Sozialversicherung Arbeitnehmer		8.900	16.200	8.971,85	3000
2814.4450	Sozialversicherung Arbeiter		0	0	0,00	3000
2814.4500	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.		300	300	21,57	3000
2814.4600	Personalnebenausgaben		100	100	0,00	3000
Summe Unterabschnitt 2814			53.200	97.200	55.538,14	
2815	Schulzentrum Oedeme (HS/RS/Gymn.)					
2815.4140	Vergütungen Arbeitnehmer		105.700	110.600	112.661,86	3000
2815.4150	Arbeiterlöhne		0	0	0,00	3000

Übersicht Sammelnachweise

Nummer	001	Personalausgaben				Beträge in EUR
Gruppierung	4000					
Haushaltsstelle	**Bezeichnung**		**Haushaltsansätze 2007**	**2006**	**Rechnungs-ergebnis 2005**	**Bewirtschaf-tungsstelle**
2815.4340	VBL Arbeitnehmer		9.500	10.100	10.578,00	3000
2815.4440	Sozialversicherung Arbeitnehmer		23.200	24.300	23.477,15	3000
2815.4450	Sozialversicherung Arbeiter		0	0	0,00	3000
2815.4500	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.		300	300	21,57	3000
2815.4600	Personalnebenausgaben		100	100	0,00	3000
Summe Unterabschnitt 2815			138.800	145.400	146.738,58	
2816	Schulzentrum Scharnebeck (HS/RS/Gymn.)					
2816.4140	Vergütungen Arbeitnehmer		101.900	87.200	88.343,46	3000
2816.4150	Arbeiterlöhne		0	0	0,00	3000
2816.4340	VBL Arbeitnehmer		9.200	7.900	8.899,31	3000
2816.4350	VBL für Arbeiter		0	0	0,00	3000
2816.4440	Sozialversicherung Arbeitnehmer		23.600	20.600	19.851,40	3000
2816.4450	Sozialversicherung Arbeiter		0	0	0,00	3000
2816.4500	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.		500	400	28,76	3000
2816.4600	Personalnebenausgaben		100	100	0,00	3000
Summe Unterabschnitt 2816			135.300	116.200	117.122,93	
2921	Kreismedienzentrum					
2921.4140	Vergütungen Arbeitnehmer		50.600	51.200	52.474,84	3000
2921.4340	VBL Arbeitnehmer		4.600	4.600	4.782,80	3000
2921.4440	Sozialversicherung Arbeitnehmer		11.100	11.200	11.303,41	3000
2921.4500	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.		200	200	21,56	3000
2921.4600	Personalnebenausgaben		100	100	0,00	3000
Summe Unterabschnitt 2921			66.600	67.300	68.582,61	
3000	Förderung u. Pflege der Kultur und kultureller Beziehungen					
3000.4140	Vergütungen Arbeitnehmer		4.600	4.700	35.512,90	3000
3000.4340	VBL Arbeitnehmer		400	400	3.223,84	3000
3000.4440	Sozialversicherung Arbeitnehmer		1.000	1.000	7.651,71	3000
3000.4500	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.		0	0	14,37	3000
3000.4600	Personalnebenausgaben		100	100	0,00	3000
Summe Unterabschnitt 3000			6.100	6.200	46.402,82	
3500	Kreisvolkshochschule					
3500.4100	Beamtenbezüge		53.900	53.100	54.286,12	3000
3500.4110	Vers.-rücklage Beamte		300	300	298,70	3000
3500.4140	Vergütungen Arbeitnehmer		80.200	82.900	84.629,10	3000
3500.4300	Versorgungsumlage - Beamte -		19.900	21.200	19.461,39	3000
3500.4340	VBL Arbeitnehmer		7.200	7.500	7.584,23	3000
3500.4440	Sozialversicherung Arbeitnehmer		17.500	18.100	16.925,34	3000
3500.4500	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.		2.400	2.500	2.129,33	3000
3500.4600	Personalnebenausgaben		100	100	0,00	3000
Summe Unterabschnitt 3500			181.500	185.700	185.314,21	
3520	Büchereien					
3520.4140	Vergütungen Arbeitnehmer		108.800	118.100	120.714,01	3000
3520.4340	VBL Arbeitnehmer		9.900	10.800	10.838,01	3000
3520.4440	Sozialversicherung Arbeitnehmer		24.100	25.900	24.817,04	3000
3520.4500	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.		400	400	62,79	3000

Übersicht Sammelnachweise

Nummer	001	Personalausgaben				Beträge in EUR
Gruppierung	4000					
Haushaltsstelle	**Bezeichnung**		**Haushaltsansätze 2007**	**2006**	**Rechnungs-ergebnis 2005**	**Bewirtschaf-tungsstelle**
3520.4600	Personalnebenausgaben		100	100	0,00	3000
Summe Unterabschnitt 3520			143.300	155.300	156.431,85	
4000	Allgemeine Sozialverwaltung					
4000.4100	Beamtenbezüge		187.100	185.200	196.541,94	3000
4000.4110	Vers.-rücklage Beamte		1.200	1.200	998,82	3000
4000.4140	Vergütungen Arbeitnehmer		277.900	263.100	428.611,29	3000
4000.4150	Arbeiterlöhne		0	0	0,00	3000
4000.4300	Versorgungsumlage - Beamte -		69.200	74.200	77.629,19	3000
4000.4340	VBL Abeitnehmer		25.300	23.900	37.834,77	3000
4000.4440	Sozialversicherung Arbeitnehmer		60.900	57.700	89.680,77	3000
4000.4500	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.		13.500	14.100	12.629,18	3000
4000.4600	Personalnebenausgaben		100	100	34,85	3000
Summe Unterabschnitt 4000			635.200	619.500	843.960,81	
4001	Senioren und Behinderte					
4001.4100	Beamtenbezüge		282.600	288.000	264.343,90	3000
4001.4110	Vers.-rücklage Beamte		1.700	1.700	1.423,00	3000
4001.4140	Vergütungen Arbeitnehmer		171.800	214.500	264.362,94	3000
4001.4300	Versorgungsumlage - Beamte -		95.700	98.400	98.045,01	3000
4001.4340	VBL Arbeitnehmer		15.800	19.500	23.194,53	3000
4001.4440	Sozialversicherung Arbeitnehmer		37.700	47.000	56.907,70	3000
4001.4500	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.		20.300	20.900	17.232,19	3000
4001.4600	Personalnebenausgaben		100	100	350,41	3000
Summe Unterabschnitt 4001			625.700	690.100	725.859,68	
4050	Verwaltung der Grundsicherung für Arbeitssuchende					
4050.4100	Beamtenbezüge		71.700	69.200	50.247,29	3000
4050.4110	Versorgungsrücklage Beamte		600	500	361,50	3000
4050.4140	Vergütungen Arbeitnehmer		411.000	427.300	226.942,43	3000
4050.4300	Versorgungsumlage - Beamte -		26.500	27.700	26.484,16	3000
4050.4340	VBL Arbeitnehmer		37.600	38.700	20.173,41	3000
4050.4440	Sozialversicherung Arbeitnehmer		90.000	93.700	48.051,58	3000
4050.4500	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.		4.800	4.900	4.233,67	3000
4050.4600	Personalnebenausgaben		100	100	0,00	3000
Summe Unterabschnitt 4050			642.300	662.100	376.494,04	
4060	Betreuungsstelle					
4060.4100	Beamtenbezüge		0	0	0,00	3000
4060.4140	Vergütungen Arbeitnehmer		67.200	69.200	70.612,77	3000
4060.4300	Versorgungsumlage - Beamte -		0	0	0,00	3000
4060.4340	VBL Arbeitnehmer		6.100	6.300	6.297,60	3000
4060.4440	Sozialversicherung Arbeitnehmer		14.700	15.100	14.847,37	3000
4060.4500	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.		100	100	14,37	3000
4060.4600	Personalnebenausgaben		100	100	0,00	3000
Summe Unterabschnitt 4060			88.200	90.800	91.772,11	
4070	Jugendhilfe und Sport					
4070.4100	Beamtenbezüge		63.000	83.800	89.680,57	3000
4070.4110	Vers.-rücklage Beamte		400	500	466,98	3000

Übersicht Sammelnachweise

Nummer	001	Personalausgaben				Beträge in EUR
Gruppierung	4000					
Haushaltsstelle	**Bezeichnung**		**Haushaltsansätze 2007**	**2006**	**Rechnungs-ergebnis 2005**	**Bewirtschaf-tungsstelle**
4070.4140	Vergütungen Arbeitnehmer		650.900	510.500	524.875,19	3000
4070.4160	Entgelt für nebenamtl. Tätige		500	500	0,00	3000
4070.4300	Versorgungsumlage - Beamte -		23.300	30.000	33.837,00	3000
4070.4340	VBL Arbeitnehmer		59.400	46.600	49.296,87	3000
4070.4440	Sozialversicherung Arbeitnehmer		142.700	116.700	114.417,24	3000
4070.4500	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.		5.100	6.700	5.331,64	3000
4070.4600	Personalnebenausgaben		100	100	5,00	3000
Summe Unterabschnitt 4070			945.400	795.400	817.910,49	
4071	BaföG und Erziehungsgeld					
4071.4100	Beamtenbezüge		28.000	27.300	27.849,80	3000
4071.4110	Vers.-rücklage Beamte		200	200	152,80	3000
4071.4140	Vergütungen Arbeitnehmer		104.300	109.900	116.783,31	3000
4071.4300	Versorgungsumlage - Beamte -		10.300	11.000	10.891,23	3000
4071.4340	VBL Arbeitnehmer		9.400	9.900	10.376,72	3000
4071.4440	Sozialversicherung Arbeitnehmer		22.800	24.000	24.698,34	3000
4071.4500	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.		2.400	2.500	2.124,02	3000
4071.4600	Personalnebenausgaben		100	100	0,00	3000
Summe Unterabschnitt 4071			177.500	184.900	192.876,22	
4510	Jugendarbeit					
4510.4100	Beamtenbezüge		0	0	0,00	3000
4510.4110	Vers.-rücklage Beamte		0	0	0,00	3000
4510.4140	Vergütungen Arbeitnehmer		61.600	60.300	60.566,44	3000
4510.4300	Versorgungsumlage - Beamte -		0	0	0,00	3000
4510.4340	VBL Arbeitnehmer		5.600	5.600	5.403,94	3000
4510.4440	Sozialversicherung Arbeitnehmer		13.500	13.200	12.681,93	3000
4510.4500	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.		200	200	21,56	3000
4510.4600	Personalnebenausgaben		100	100	0,00	3000
Summe Unterabschnitt 4510			81.000	79.400	78.673,87	
4520	Jugendsozialarbeit und erz. Kinder- und Jugendschutz					
4520.4140	Vergütungen Arbeitnehmer		49.200	91.800	69.295,12	3000
4520.4340	VBL Arbeitnehmer		4.400	8.500	5.719,33	3000
4520.4440	Sozialversicherung Arbeitnehmer		10.800	20.200	15.550,49	3000
4520.4500	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.		100	200	51,06	3000
4520.4600	Personalnebenausgaben		100	100	0,00	3000
Summe Unterabschnitt 4520			64.600	120.800	90.616,00	
4574	Amtspfleg-, Amtsvormund- und Beistandsschaften					
4574.4100	Beamtenbezüge		179.500	176.600	178.998,77	3000
4574.4110	Vers.-rücklage Beamte		1.000	900	984,80	3000
4574.4140	Vergütungen Arbeitnehmer		120.300	118.000	129.581,77	3000
4574.4300	Versorgungsumlage - Beamte -		57.600	58.500	67.128,60	3000
4574.4340	VBL Arbeitnehmer		10.900	10.700	11.705,92	3000
4574.4440	Sozialversicherung Arbeitnehmer		26.400	25.900	27.643,67	3000
4574.4500	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.		10.200	12.600	9.696,65	3000
4574.4600	Personalnebenausgaben		100	100	31,24	3000
Summe Unterabschnitt 4574			406.000	403.300	425.771,42	
4650	Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstelle					

Nummer 001 Personalausgaben — Beträge in EUR

Gruppierung 4000

Haushaltsstelle	Bezeichnung	Haushaltsansätze 2007	2006	Rechnungsergebnis 2005	Bewirtschaftungsstelle
4650.4140	Vergütungen Arbeitnehmer	206.500	236.000	211.718,28	3000
4650.4340	VBL Arbeitnehmer	18.800	21.500	17.933,94	3000
4650.4440	Sozialversicherung Arbeitnehmer	48.000	58.900	47.540,12	3000
4650.4500	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	500	800	87,00	3000
4650.4600	Personalnebenausgaben	100	100	0,00	3000
Summe Unterabschnitt 4650		273.900	317.300	277.279,34	
5010	Gesundheit				
5010.4100	Beamtenbezüge	170.900	151.200	181.760,01	3000
5010.4110	Vers.-rücklage Beamte	1.000	900	999,66	3000
5010.4140	Vergütungen Arbeitnehmer	400.300	358.000	341.088,95	3000
5010.4160	Entgelt für nebenamtl. Tätige	103.700	99.300	86.980,22	5390
5010.4300	Versorgungsumlage - Beamte -	63.200	60.600	67.348,19	3000
5010.4340	VBL Arbeitnehmer	36.300	32.900	29.975,35	3000
5010.4440	Sozialversicherung Arbeitnehmer	88.300	88.900	76.099,70	3000
5010.4500	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	9.900	7.900	6.491,71	3000
5010.4600	Personalnebenausgaben	100	100	0,00	3000
Summe Unterabschnitt 5010		873.700	799.800	790.743,79	
5400	Sozialpsychiatrischer Dienst				
5400.4100	Beamtenbezüge	0	0	0,00	3000
5400.4110	Vers.-rücklage Beamte	0	0	0,00	3000
5400.4140	Vergütungen Arbeitnehmer	267.700	267.000	266.763,92	3000
5400.4160	Entgelt für nebenamtl. Tätige	15.100	10.200	4.915,21	5310
5400.4300	Versorgungsumlage - Beamte -	0	0	0,00	3000
5400.4340	VBL Arbeitnehmer	24.500	24.300	23.713,90	3000
5400.4440	Sozialversicherung Arbeitnehmer	58.500	58.600	54.694,88	3000
5400.4500	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	400	400	50,30	3000
5400.4600	Personalnebenausgaben	100	100	0,00	3000
Summe Unterabschnitt 5400		366.300	360.600	350.138,21	
5401	Fleischbeschau				
5401.4140	Vergütungen Arbeitnehmer	5.700	5.700	5.585,13	3000
5401.4160	Entgelt für nebenamtl. Tätige	61.500	68.000	49.639,40	3000
5401.4340	VBL Arbeitnehmer	600	500	505,34	3000
5401.4440	Sozialversicherung Arbeitnehmer	1.200	1.300	1.159,36	3000
5401.4500	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	100	100	2,87	3000
5401.4600	Personalnebenausgaben	100	100	0,00	3000
Summe Unterabschnitt 5401		69.200	75.700	56.892,10	
6000	Allgemeine Bauverwaltung				
6000.4100	Beamtenbezüge	103.000	144.800	110.222,18	3000
6000.4110	Vers.-rücklage Beamte	600	800	627,95	3000
6000.4140	Vergütungen Arbeitnehmer	323.200	294.000	308.662,33	3000
6000.4300	Versorgungsumlage - Beamte -	38.200	58.000	45.945,55	3000
6000.4340	VBL Arbeitnehmer	29.500	26.800	28.257,36	3000
6000.4440	Sozialversicherung Arbeitnehmer	72.800	69.000	69.665,40	3000
6000.4500	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	7.300	9.800	6.357,72	3000
6000.4600	Personalnebenausgaben	100	100	0,00	3000
Summe Unterabschnitt 6000		574.700	603.300	569.738,49	
6130	Bauordnung				

Übersicht Sammelnachweise

Nummer	001	Personalausgaben				Beträge in EUR
Gruppierung	4000		**Haushaltsansätze**		**Rechnungs-**	**Bewirtschaf-**
Haushaltsstelle	**Bezeichnung**		**2007**	**2006**	**ergebnis 2005**	**tungsstelle**
6130.4100	Beamtenbezüge		113.700	112.600	86.818,15	3000
6130.4110	Vers.-rücklage Beamte		600	700	613,54	3000
6130.4140	Vergütungen Arbeitnehmer		143.000	181.700	180.831,74	3000
6130.4300	Versorgungsumlage - Beamte -		42.100	42.600	51.503,11	3000
6130.4340	VBL Arbeitnehmer		13.100	16.500	16.628,43	3000
6130.4440	Sozialversicherung Arbeitnehmer		31.400	39.800	40.654,30	3000
6130.4500	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.		6.600	4.600	6.271,48	3000
6130.4600	Personalnebenausgaben		100	100	93,75	3000
Summe Unterabschnitt 6130			350.600	398.600	383.414,50	
7220	Abfallwirtschaft - eigener Wirkungskreis					
7220.4100	Beamtenbezüge		55.200	55.100	51.709,98	3000
7220.4110	Vers.-rücklage Beamte		300	300	283,87	3000
7220.4140	Vergütungen Arbeitnehmer		137.400	131.500	85.638,68	3000
7220.4150	Arbeiterlöhne		0	0	50.129,87	3000
7220.4300	Versorgungsumlage - Beamte -		20.400	18.000	18.975,87	3000
7220.4340	VBL Arbeitnehmer		12.600	12.200	8.016,12	3000
7220.4350	VBL für Arbeiter		0	0	4.899,84	3000
7220.4440	Sozialversicherung Arbeitnehmer		30.100	28.700	17.814,09	3000
7220.4450	Sozialversicherung Arbeiter		0	0	10.673,19	3000
7220.4500	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.		3.800	4.100	3.143,65	3000
7220.4600	Personalnebenausgaben		100	100	20,00	3000
Summe Unterabschnitt 7220			259.900	250.000	251.305,16	
Summe Gruppierung 4100			4.091.800	4.214.500	4.075.485,07	
Beamtenbezüge						
Summe Gruppierung 4110			46.700	51.000	40.867,04	
Versorgungsrücklage Beamte						
Summe Gruppierung 4140			11.071.500	10.857.700	9.947.457,90	
Vergütungen Tariflich Beschäftigte						
Summe Gruppierung 4150			0	0	734.682,87	
Arbeiterlöhne						
Summe Gruppierung 4160			229.500	219.600	168.783,30	
Entgelt für nebenamtl. Tätige						
Summe Gruppierung 4300			1.530.000	1.673.900	2.034.734,48	
Versorgungsumlage - Beamte -						
Summe Gruppierung 4340			1.005.900	986.500	880.986,73	
VBL Tariflich Beschäftigte						
Summe Gruppierung 4350			0	0	69.090,75	
VBL für Arbeiter						
Summe Gruppierung 4440			2.791.300	2.737.100	2.381.632,52	
Sozialversicherung Tariflich Beschäftigte						
Summe Gruppierung 4450			0	0	180.825,75	
Sozialversicherung Arbeiter						
Summe Gruppierung 4500			513.300	544.700	464.104,10	
Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.						
Summe Gruppierung 4600			20.000	15.000	21.969,21	
Personalnebenausgaben						
Summe Nummer 001			**21.300.000**	**21.300.000**	**21.000.619,72**	
Summe Haushaltsjahr 2007			**21.300.000**	**21.300.000**	**21.000.619,72**	
Summe Gemeindenr. 01			**21.300.000**	**21.300.000**	**21.000.619,72**	

Gesamtplan

Zusammenfassung VWH u. VMH	**Seite**	**645**
Haushaltsquerschnitt	**Seite**	**647**
Gruppierungsübersicht	**Seite**	**671**
Finanzierungsübersicht	**Seite**	**681**

Zusammenfassung der Einnahmen
und Ausgaben der Einzelpläne

des Verwaltungshaushaltes und des Vermögenshaushaltes

1. A Gesamtplan - Ansätze je Einzelplan in EUR

Verwaltungshaushalt

Einzelplan		Haushaltsansatz 2007			Haushaltsansatz 2006		Ergebnis Jahresrechn. 2005	
Nr.	Bezeichnung	Einnahmen	Ausgaben	Verpfl. Erm.	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
1	2	3	4	5	6	7	8	9
0	Allgemeine Verwaltung	2.634.800	12.216.600	-	2.610.200	11.944.700	1.308.305,72	11.176.667,14
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	8.121.600	10.637.900	-	7.996.800	10.556.800	7.811.072,48	9.774.168,23
2	Schulen	1.031.600	17.499.300	-	1.013.300	17.998.800	1.003.361,96	17.185.189,43
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	328.900	2.234.400	-	337.600	2.244.300	397.456,62	2.269.393,45
4	Soziale Sicherung	44.228.500	105.046.000	-	42.901.200	99.390.300	50.384.937,68	104.191.442,31
5	Gesundheit, Sport, Erholung	204.700	1.717.000	-	202.700	1.866.000	197.319,17	1.685.328,31
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	870.500	4.633.300	-	749.500	4.635.100	892.831,22	4.400.038,60
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	7.843.100	9.698.800	-	7.717.100	8.570.900	7.998.806,92	8.486.109,51
8	Wirtschaftl. Unternehmen, allgem. Grund- und Sondervermögen	1.008.700	137.200	-	951.600	131.100	952.294,15	130.726,90
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	101.965.900	119.222.000	-	86.565.700	113.793.800	84.532.671,07	96.187.787,19
Summe		168.238.300	283.042.500	-	151.045.700	271.131.800	155.479.056,99	255.486.851,07
Ausgaben		283.042.500			271.131.800		255.486.851,07	
Überschuss/Zuschuss		-114.804.200		-	-120.086.100		-100.007.794,08	

Vermögenshaushalt

Einzelplan		Haushaltsansatz 2007			Haushaltsansatz 2006		Ergebnis Jahresrechn. 2005	
Nr.	Bezeichnung	Einnahmen	Ausgaben	Verpfl. Erm.	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
1	2	3	4	5	6	7	8	9
0	Allgemeine Verwaltung	1.200	230.500	280.000	2.300	540.000	1.970,00	214.599,83
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	587.200	717.100	0	545.300	668.100	604.820,81	1.352.401,01
2	Schulen	7.463.500	19.772.600	3.115.000	12.976.800	18.242.200	8.790.622,84	13.995.012,06
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	3.500	10.000	0	0	1.500	0,00	1.500,00
4	Soziale Sicherung	0	164.000	0	0	150.000	0,00	57.500,00
5	Gesundheit, Sport, Erholung	0	1.755.000	0	0	1.491.000	0,00	1.284.704,00
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	40.800	1.300.100	27.000.000	6.662.100	10.230.000	8.173.057,40	11.119.275,07
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	115.000	237.200	0	400.000	106.600	170.942,89	12.152,56
8	Wirtschaftl. Unternehmen, allgem. Grund- und Sondervermögen	56.100	100	0	56.100	100	83.830,40	0,00
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	20.547.800	4.628.500	0	14.726.900	3.940.000	17.013.989,27	6.802.089,08
Summe		28.815.100	28.815.100	30.395.000	35.369.500	35.369.500	34.839.233,61	34.839.233,61
Ausgaben		28.815.100			35.369.500		34.839.233,61	
Überschuss/Zuschuss		0			0		0,00	

Gesamthaushalt	197.053.400	311.857.600	30.395.000	186.415.200	306.501.300	190.318.290,60	290.326.084,68

Haushaltsquerschnitt

mit Betrag und Betrag/Einwohner

H a u s h a l t s q u e r s c h n i t t - mit Betrag und Betrag/Einwohner

A. Einzelpläne 0-8

EPL AB UAB	Einnahmen aus Verw. und Betrieb	Sonstige Finanz-einnahmen	Personal-ausgaben	Sächl. Verw. u.Betriebs-aufwand	Zuweisungen und Zuschüsse	Zuschuss-bedarf (Sp. 3 + 4 ./. 5,6,7)	Objektbez. Einnahmen Vermögens-haushalt	Bau-maßnahmen	Sonstige Investitions-ausgaben	Verpflich-tungser-mächti-gungen
GRP. NR.	10-17, 19	20-22 24-26, 28	40-46	50-69 84	70-79	-	32-36	94-96	92, 93, 98 991	-
1/2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Beträge in EUR und EUR/Einwohner			bei 175441 Einwohnern							
0	**Allgemeine Verwaltung**									
00	**Kreisorgane**									
0010	0	0	262.000	21.000	0	-283.000	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	1,49 E	0,12 E	0,00 E	-1,61 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
001	0	0	262.000	21.000	0	-283.000	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	1,49 E	0,12 E	0,00 E	-1,61 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
0020	0	0	925.900	48.500	0	-974.400	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	5,28 E	0,28 E	0,00 E	-5,55 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
002	0	0	925.900	48.500	0	-974.400	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	5,28 E	0,28 E	0,00 E	-5,55 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
0030	0	0	0	5.000	0	-5.000	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,03 E	0,00 E	-0,03 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
003	0	0	0	5.000	0	-5.000	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,03 E	0,00 E	-0,03 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
00	0	0	1.187.900	74.500	0	-1.262.400	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	6,77 E	0,42 E	0,00 E	-7,20 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
01	**Rechnungs-/Kommunalprüfungsamt**									
0100	200.000	0	443.300	105.700	0	-349.000	0	0	0	0
	1,14 E	0,00 E	2,53 E	0,60 E	0,00 E	-1,99 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
010	200.000	0	443.300	105.700	0	-349.000	0	0	0	0
	1,14 E	0,00 E	2,53 E	0,60 E	0,00 E	-1,99 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
01	200.000	0	443.300	105.700	0	-349.000	0	0	0	0
	1,14 E	0,00 E	2,53 E	0,60 E	0,00 E	-1,99 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
02	**Hauptverwaltung**									
0200	11.100	0	1.608.600	196.300	0	-1.793.800	0	0	0	0
	0,06 E	0,00 E	9,17 E	1,12 E	0,00 E	-10,22 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
0201	273.100	0	539.200	1.312.000	0	-1.578.100	1.100	0	20.500	280.000
	1,56 E	0,00 E	3,07 E	7,48 E	0,00 E	-9,00 E	0,01 E	0,00 E	0,12 E	1,60 E
0203	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
0204	8.000	0	414.900	106.100	0	-513.000	0	0	40.000	0
	0,05 E	0,00 E	2,36 E	0,60 E	0,00 E	-2,92 E	0,00 E	0,00 E	0,23 E	0,00 E
0205	0	0	242.600	182.500	24.500	-449.600	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	1,38 E	1,04 E	0,14 E	-2,56 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
020	292.200	0	2.805.300	1.796.900	24.500	-4.334.500	1.100	0	60.500	280.000
	1,67 E	0,00 E	15,99 E	10,24 E	0,14 E	-24,71 E	0,01 E	0,00 E	0,34 E	1,60 E

H a u s h a l t s q u e r s c h n i t t - mit Betrag und Betrag/Einwohner

A. Einzelpläne 0-8

EPL AB UAB	Einnahmen aus Verw. und Betrieb	Sonstige Finanz-einnahmen	Personal-ausgaben	Sächl. Verw. u.Betriebs-aufwand	Zuweisunge und Zuschüsse	Zuschuss-bedarf (Sp. 3 + 4 ./. 5,6,7)	Objektbez. Einnahmen Vermögens-haushalt	Bau-maßnahmen	Sonstige Investitions-ausgaben	Verpflich-tungser-mächti-gungen
GRP. NR.	10-17, 19	20-22 24-26, 28	40-46	50-69 84	70-79	-	32-36	94-96	92, 93, 98 991	-
1/2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Beträge in EUR und EUR/Einwohner			bei 175441 Einwohnern							
0250	16.200	0	0	2.200	5.000	9.000	0	0	0	0
	0,09 E	0,00 E	0,00 E	0,01 E	0,03 E	0,05 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
025	16.200	0	0	2.200	5.000	9.000	0	0	0	0
	0,09 E	0,00 E	0,00 E	0,01 E	0,03 E	0,05 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
0260	1.000	0	64.000	8.300	0	-71.300	0	0	0	0
	0,01 E	0,00 E	0,36 E	0,05 E	0,00 E	-0,41 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
026	1.000	0	64.000	8.300	0	-71.300	0	0	0	0
	0,01 E	0,00 E	0,36 E	0,05 E	0,00 E	-0,41 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
0270	0	0	306.500	78.800	0	-385.300	0	0	20.000	0
	0,00 E	0,00 E	1,75 E	0,45 E	0,00 E	-2,20 E	0,00 E	0,00 E	0,11 E	0,00 E
027	0	0	306.500	78.800	0	-385.300	0	0	20.000	0
	0,00 E	0,00 E	1,75 E	0,45 E	0,00 E	-2,20 E	0,00 E	0,00 E	0,11 E	0,00 E
02	309.400	0	3.175.800	1.886.200	29.500	-4.782.100	1.100	0	80.500	280.000
	1,76 E	0,00 E	18,10 E	10,75 E	0,17 E	-27,26 E	0,01 E	0,00 E	0,46 E	1,60 E
03	**Finanzverwaltung**									
0300	200	0	385.000	174.600	0	-559.400	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	2,19 E	1,00 E	0,00 E	-3,19 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
030	200	0	385.000	174.600	0	-559.400	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	2,19 E	1,00 E	0,00 E	-3,19 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
0310	67.100	100.100	503.300	78.200	0	-414.300	0	0	0	0
	0,38 E	0,57 E	2,87 E	0,45 E	0,00 E	-2,36 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
031	67.100	100.100	503.300	78.200	0	-414.300	0	0	0	0
	0,38 E	0,57 E	2,87 E	0,45 E	0,00 E	-2,36 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
03	67.300	100.100	888.300	252.800	0	-973.700	0	0	0	0
	0,38 E	0,57 E	5,06 E	1,44 E	0,00 E	-5,55 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
05	**Besondere Dienststellen der allgemeinen Verwaltung**									
0520	25.000	0	0	21.000	0	4.000	0	0	0	0
	0,14 E	0,00 E	0,00 E	0,12 E	0,00 E	0,02 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
052	25.000	0	0	21.000	0	4.000	0	0	0	0
	0,14 E	0,00 E	0,00 E	0,12 E	0,00 E	0,02 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
0540	100	0	61.600	500	0	-62.000	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,35 E	0,00 E	0,00 E	-0,35 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
054	100	0	61.600	500	0	-62.000	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,35 E	0,00 E	0,00 E	-0,35 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
05	25.100	0	61.600	21.500	0	-58.000	0	0	0	0
	0,14 E	0,00 E	0,35 E	0,12 E	0,00 E	-0,33 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
06	**Einrichtungen für die gesamte Verwaltung**									

Haushaltsquerschnitt - mit Betrag und Betrag/Einwohner

A. Einzelpläne 0-8

EPL AB UAB	Einnahmen aus Verw. und Betrieb	Sonstige Finanz-einnahmen	Personal-ausgaben	Sächl. Verw. u.Betriebs-aufwand	Zuweisunge und Zuschüsse	Zuschuss-bedarf (Sp. 3 + 4 ./. 5,6,7)	Objektbez. Einnahmen Vermögens-haushalt	Bau-maßnahmen	Sonstige Investitions-ausgaben	Verpflich-tungser-mächti-gungen
GRP. NR.	10-17, 19	20-22 24-26, 28	40-46	50-69 84	70-79	-	32-36	94-96	92, 93, 98 991	-
1/2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Beträge in EUR und EUR/Einwohner			bei 175441 Einwohnern							
0600	27.200	0	2.012.800	142.800	0	-2.128.400	0	0	30.000	0
	0,16 E	0,00 E	11,47 E	0,81 E	0,00 E	-12,13 E	0,00 E	0,00 E	0,17 E	0,00 E
060	27.200	0	2.012.800	142.800	0	-2.128.400	0	0	30.000	0
	0,16 E	0,00 E	11,47 E	0,81 E	0,00 E	-12,13 E	0,00 E	0,00 E	0,17 E	0,00 E
0610	1.905.700	0	759.000	1.119.300	0	27.400	100	50.000	70.000	0
	10,86 E	0,00 E	4,33 E	6,38 E	0,00 E	0,16 E	0,00 E	0,28 E	0,40 E	0,00 E
061	1.905.700	0	759.000	1.119.300	0	27.400	100	50.000	70.000	0
	10,86 E	0,00 E	4,33 E	6,38 E	0,00 E	0,16 E	0,00 E	0,28 E	0,40 E	0,00 E
06	1.932.900	0	2.771.800	1.262.100	0	-2.101.000	100	50.000	100.000	0
	11,02 E	0,00 E	15,80 E	7,19 E	0,00 E	-11,98 E	0,00 E	0,28 E	0,57 E	0,00 E
08	**Einrichtungen und Maßnahmen für Verwaltungsangehörige**									
0800	0	0	47.200	8.400	0	-55.600	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,27 E	0,05 E	0,00 E	-0,32 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
080	0	0	47.200	8.400	0	-55.600	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,27 E	0,05 E	0,00 E	-0,32 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
08	0	0	47.200	8.400	0	-55.600	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,27 E	0,05 E	0,00 E	-0,32 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
0	2.534.700	100.100	8.575.900	3.611.200	29.500	-9.581.800	1.200	50.000	180.500	280.000
	14,45 E	0,57 E	48,88 E	20,58 E	0,17 E	-54,62 E	0,01 E	0,28 E	1,03 E	1,60 E
1	**Öffentliche Sicherheit und Ordnung**									
11	**Öffentliche Ordnung**									
1100	101.000	300	764.600	102.800	2.000	-768.100	0	0	18.500	0
	0,58 E	0,00 E	4,36 E	0,59 E	0,01 E	-4,38 E	0,00 E	0,00 E	0,11 E	0,00 E
110	101.000	300	764.600	102.800	2.000	-768.100	0	0	18.500	0
	0,58 E	0,00 E	4,36 E	0,59 E	0,01 E	-4,38 E	0,00 E	0,00 E	0,11 E	0,00 E
1110	97.700	30.000	576.700	141.500	2.600	-593.100	0	0	0	0
	0,56 E	0,17 E	3,29 E	0,81 E	0,01 E	-3,38 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
111	97.700	30.000	576.700	141.500	2.600	-593.100	0	0	0	0
	0,56 E	0,17 E	3,29 E	0,81 E	0,01 E	-3,38 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
1120	287.100	100	365.200	216.100	6.400	-300.500	0	0	3.000	0
	1,64 E	0,00 E	2,08 E	1,23 E	0,04 E	-1,71 E	0,00 E	0,00 E	0,02 E	0,00 E
1121	10.200	1.182.100	469.100	29.500	0	693.700	0	0	20.000	0
	0,06 E	6,74 E	2,67 E	0,17 E	0,00 E	3,95 E	0,00 E	0,00 E	0,11 E	0,00 E
1122	1.281.200	0	539.400	257.500	0	484.300	0	0	19.500	0
	7,30 E	0,00 E	3,07 E	1,47 E	0,00 E	2,76 E	0,00 E	0,00 E	0,11 E	0,00 E
112	1.578.500	1.182.200	1.373.700	503.100	6.400	877.500	0	0	42.500	0
	9,00 E	6,74 E	7,83 E	2,87 E	0,04 E	5,00 E	0,00 E	0,00 E	0,24 E	0,00 E

Haushaltsquerschnitt - mit Betrag und Betrag/Einwohner

A. Einzelpläne 0-8

EPL AB UAB	Einnahmen aus Verw. und Betrieb	Sonstige Finanz-einnahmen	Personal-ausgaben	Sächl. Verw. u.Betriebs-aufwand	Zuweisunge und Zuschüsse	Zuschuss-bedarf (Sp. 3 + 4 ./. 5,6,7)	Objektbez. Einnahmen Vermögens-haushalt	Bau-maßnahmen	Sonstige Investitions-ausgaben	Verpflich-tungser-mächti-gungen
GRP. NR.	10-17, 19	20-22 24-26, 28	40-46	50-69 84	70-79	-	32-36	94-96	92, 93, 98 991	-
1/2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Beträge in EUR und EUR/Einwohner			bei 175441 Einwohnern							
1130	1.200	80.300	257.400	79.000	0	-254.900	0	0	0	0
	0,01 E	0,46 E	1,47 E	0,45 E	0,00 E	-1,45 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
113	1.200	80.300	257.400	79.000	0	-254.900	0	0	0	0
	0,01 E	0,46 E	1,47 E	0,45 E	0,00 E	-1,45 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
11	1.778.400	1.292.800	2.972.400	826.400	11.000	-738.600	0	0	61.000	0
	10,14 E	7,37 E	16,94 E	4,71 E	0,06 E	-4,21 E	0,00 E	0,00 E	0,35 E	0,00 E
12	**Umweltschutz**									
1200	54.800	0	964.800	263.700	15.500	-1.189.200	0	0	0	0
	0,31 E	0,00 E	5,50 E	1,50 E	0,09 E	-6,78 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
120	54.800	0	964.800	263.700	15.500	-1.189.200	0	0	0	0
	0,31 E	0,00 E	5,50 E	1,50 E	0,09 E	-6,78 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
1210	121.000	1.000	100	40.000	0	81.900	0	0	7.000	0
	0,69 E	0,01 E	0,00 E	0,23 E	0,00 E	0,47 E	0,00 E	0,00 E	0,04 E	0,00 E
1215	4.900	100	72.800	5.400	0	-73.200	0	0	0	0
	0,03 E	0,00 E	0,41 E	0,03 E	0,00 E	-0,42 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
121	125.900	1.100	72.900	45.400	0	8.700	0	0	7.000	0
	0,72 E	0,01 E	0,42 E	0,26 E	0,00 E	0,05 E	0,00 E	0,00 E	0,04 E	0,00 E
1220	28.900	0	0	11.500	0	17.400	0	0	0	0
	0,16 E	0,00 E	0,00 E	0,07 E	0,00 E	0,10 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
122	28.900	0	0	11.500	0	17.400	0	0	0	0
	0,16 E	0,00 E	0,00 E	0,07 E	0,00 E	0,10 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
12	209.600	1.100	1.037.700	320.600	15.500	-1.163.100	0	0	7.000	0
	1,19 E	0,01 E	5,91 E	1,83 E	0,09 E	-6,63 E	0,00 E	0,00 E	0,04 E	0,00 E
13	**Feuerschutz**									
1310	538.500	0	574.500	157.500	0	-193.500	0	0	0	0
	3,07 E	0,00 E	3,27 E	0,90 E	0,00 E	-1,10 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
131	538.500	0	574.500	157.500	0	-193.500	0	0	0	0
	3,07 E	0,00 E	3,27 E	0,90 E	0,00 E	-1,10 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
1320	8.000	0	161.700	143.100	4.000	-300.800	87.200	0	67.200	0
	0,05 E	0,00 E	0,92 E	0,82 E	0,02 E	-1,71 E	0,50 E	0,00 E	0,38 E	0,00 E
132	8.000	0	161.700	143.100	4.000	-300.800	87.200	0	67.200	0
	0,05 E	0,00 E	0,92 E	0,82 E	0,02 E	-1,71 E	0,50 E	0,00 E	0,38 E	0,00 E
1330	181.800	0	223.500	33.100	9.900	-84.700	500.000	0	500.000	0
	1,04 E	0,00 E	1,27 E	0,19 E	0,06 E	-0,48 E	2,85 E	0,00 E	2,85 E	0,00 E
133	181.800	0	223.500	33.100	9.900	-84.700	500.000	0	500.000	0
	1,04 E	0,00 E	1,27 E	0,19 E	0,06 E	-0,48 E	2,85 E	0,00 E	2,85 E	0,00 E
1340	96.000	0	104.800	7.800	0	-16.600	0	0	80.000	0
	0,55 E	0,00 E	0,60 E	0,04 E	0,00 E	-0,09 E	0,00 E	0,00 E	0,46 E	0,00 E

H a u s h a l t s q u e r s c h n i t t - mit Betrag und Betrag/Einwohner

A. Einzelpläne 0-8

EPL AB UAB	Einnahmen aus Verw. und Betrieb	Sonstige Finanz-einnahmen	Personal-ausgaben	Sächl. Verw. u.Betriebs-aufwand	Zuweisunge und Zuschüsse	Zuschuss-bedarf (Sp. 3 + 4 ./. 5,6,7)	Objektbez. Einnahmen Vermögens-haushalt	Bau-maßnahmen	Sonstige Investitions-ausgaben	Verpflich-tungser-mächti-gungen
GRP. NR.	10-17, 19	20-22 24-26, 28	40-46	50-69 84	70-79	-	32-36	94-96	92, 93, 98 991	-
1/2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Beträge in EUR und EUR/Einwohner			bei 175441 Einwohnern							
134	96.000	0	104.800	7.800	0	-16.600	0	0	80.000	0
	0,55 E	0,00 E	0,60 E	0,04 E	0,00 E	-0,09 E	0,00 E	0,00 E	0,46 E	0,00 E
13	824.300	0	1.064.500	341.500	13.900	-595.600	587.200	0	647.200	0
	4,70 E	0,00 E	6,07 E	1,95 E	0,08 E	-3,39 E	3,35 E	0,00 E	3,69 E	0,00 E
14	**Katastrophenschutz, Zivilschutz**									
1400	0	0	0	11.400	7.700	-19.100	0	0	1.900	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,06 E	0,04 E	-0,11 E	0,00 E	0,00 E	0,01 E	0,00 E
1401	11.100	0	3.700	5.000	0	2.400	0	0	0	0
	0,06 E	0,00 E	0,02 E	0,03 E	0,00 E	0,01 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
140	11.100	0	3.700	16.400	7.700	-16.700	0	0	1.900	0
	0,06 E	0,00 E	0,02 E	0,09 E	0,04 E	-0,10 E	0,00 E	0,00 E	0,01 E	0,00 E
14	11.100	0	3.700	16.400	7.700	-16.700	0	0	1.900	0
	0,06 E	0,00 E	0,02 E	0,09 E	0,04 E	-0,10 E	0,00 E	0,00 E	0,01 E	0,00 E
16	**Rettungsdienst**									
1600	4.004.300	0	0	4.006.600	0	-2.300	0	0	0	0
	22,82 E	0,00 E	0,00 E	22,84 E	0,00 E	-0,01 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
160	4.004.300	0	0	4.006.600	0	-2.300	0	0	0	0
	22,82 E	0,00 E	0,00 E	22,84 E	0,00 E	-0,01 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
16	4.004.300	0	0	4.006.600	0	-2.300	0	0	0	0
	22,82 E	0,00 E	0,00 E	22,84 E	0,00 E	-0,01 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
1	6.827.700	1.293.900	5.078.300	5.511.500	48.100	-2.516.300	587.200	0	717.100	0
	38,92 E	7,38 E	28,95 E	31,42 E	0,27 E	-14,34 E	3,35 E	0,00 E	4,09 E	0,00 E
2	**Schulen**									
20	**Schulverwaltung**									
2000	106.100	0	365.000	1.013.200	2.036.000	-3.308.100	20.000	20.000	2.146.400	1.000.000
	0,60 E	0,00 E	2,08 E	5,78 E	11,61 E	-18,86 E	0,11 E	0,11 E	12,23 E	5,70 E
200	106.100	0	365.000	1.013.200	2.036.000	-3.308.100	20.000	20.000	2.146.400	1.000.000
	0,60 E	0,00 E	2,08 E	5,78 E	11,61 E	-18,86 E	0,11 E	0,11 E	12,23 E	5,70 E
2070	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
2072	0	0	0	0	0	0	3.866.000	0	3.866.000	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	22,04 E	0,00 E	22,04 E	0,00 E
2073	0	0	0	0	0	0	0	0	2.520.000	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	14,36 E	0,00 E
207	0	0	0	0	0	0	3.866.000	0	6.386.000	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	22,04 E	0,00 E	36,40 E	0,00 E

Haushaltsquerschnitt - mit Betrag und Betrag/Einwohner

A. Einzelpläne 0-8

EPL AB UAB	Einnahmen aus Verw. und Betrieb	Sonstige Finanz-einnahmen	Personal-ausgaben	Sächl. Verw. u.Betriebs-aufwand	Zuweisunge und Zuschüsse	Zuschuss-bedarf (Sp. 3 + 4 ./. 5,6,7)	Objektbez. Einnahmen Vermögens-haushalt	Bau-maßnahmen	Sonstige Investitions-ausgaben	Verpflich-tungser-mächti-gungen
GRP. NR.	10-17, 19	20-22 24-26, 28	40-46	50-69 84	70-79	-	32-36	94-96	92, 93, 98 991	-
1/2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Beträge in EUR und EUR/Einwohner			bei 175441 Einwohnern							
20	106.100	0	365.000	1.013.200	2.036.000	-3.308.100	3.886.000	20.000	8.532.400	1.000.000
	0,60 E	0,00 E	2,08 E	5,78 E	11,61 E	-18,86 E	22,15 E	0,11 E	48,63 E	5,70 E
21	**Grund-, Förder- und Hauptschulen**									
2140	0	0	0	180.500	97.000	-277.500	0	0	31.100	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	1,03 E	0,55 E	-1,58 E	0,00 E	0,00 E	0,18 E	0,00 E
2141	4.100	0	15.200	120.700	0	-131.800	200	0	2.500	0
	0,02 E	0,00 E	0,09 E	0,69 E	0,00 E	-0,75 E	0,00 E	0,00 E	0,01 E	0,00 E
2142	1.500	0	19.900	134.000	0	-152.400	1.000	0	4.100	0
	0,01 E	0,00 E	0,11 E	0,76 E	0,00 E	-0,87 E	0,01 E	0,00 E	0,02 E	0,00 E
2143	40.300	0	60.800	234.900	0	-255.400	1.000	0	4.100	0
	0,23 E	0,00 E	0,35 E	1,34 E	0,00 E	-1,46 E	0,01 E	0,00 E	0,02 E	0,00 E
214	45.900	0	95.900	670.100	97.000	-817.100	2.200	0	41.800	0
	0,26 E	0,00 E	0,55 E	3,82 E	0,55 E	-4,66 E	0,01 E	0,00 E	0,24 E	0,00 E
2165	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
216	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
2170	182.100	0	0	184.600	0	-2.500	0	0	0	0
	1,04 E	0,00 E	0,00 E	1,05 E	0,00 E	-0,01 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
2172	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
2173	400	0	0	9.200	0	-8.800	200	0	1.300	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,05 E	0,00 E	-0,05 E	0,00 E	0,00 E	0,01 E	0,00 E
2174	500	0	0	10.700	0	-10.200	12.200	0	13.300	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,06 E	0,00 E	-0,06 E	0,07 E	0,00 E	0,08 E	0,00 E
2175	400	0	0	10.800	0	-10.400	200	0	1.300	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,06 E	0,00 E	-0,06 E	0,00 E	0,00 E	0,01 E	0,00 E
2176	500	0	0	11.100	0	-10.600	200	0	1.300	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,06 E	0,00 E	-0,06 E	0,00 E	0,00 E	0,01 E	0,00 E
217	183.900	0	0	226.400	0	-42.500	12.800	0	17.200	0
	1,05 E	0,00 E	0,00 E	1,29 E	0,00 E	-0,24 E	0,07 E	0,00 E	0,10 E	0,00 E
21	229.800	0	95.900	896.500	97.000	-859.600	15.000	0	59.000	0
	1,31 E	0,00 E	0,55 E	5,11 E	0,55 E	-4,90 E	0,09 E	0,00 E	0,34 E	0,00 E
22	**Realschulen**									
2213	300	0	0	13.800	0	-13.500	200	0	1.400	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,08 E	0,00 E	-0,08 E	0,00 E	0,00 E	0,01 E	0,00 E
2214	500	0	0	17.100	0	-16.600	200	0	1.400	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,10 E	0,00 E	-0,09 E	0,00 E	0,00 E	0,01 E	0,00 E

Haushaltsquerschnitt - mit Betrag und Betrag/Einwohner

A. Einzelpläne 0-8

EPL AB UAB	Einnahmen aus Verw. und Betrieb	Sonstige Finanz-einnahmen	Personal-ausgaben	Sächl. Verw. u.Betriebs-aufwand	Zuweisungen und Zuschüsse	Zuschuss-bedarf (Sp. 3 + 4 ./. 5,6,7)	Objektbez. Einnahmen Vermögens-haushalt	Bau-maßnahmen	Sonstige Investitions-ausgaben	Verpflich-tungser-mächti-gungen
GRP. NR.	10-17, 19	20-22 24-26, 28	40-46	50-69 84	70-79	-	32-36	94-96	92, 93, 98 991	-
1/2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Beträge in EUR und EUR/Einwohner			bei 175441 Einwohnern							
2215	300	0	0	23.800	0	-23.500	200	0	1.400	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,14 E	0,00 E	-0,13 E	0,00 E	0,00 E	0,01 E	0,00 E
2216	500	0	0	20.100	0	-19.600	200	0	26.000	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,11 E	0,00 E	-0,11 E	0,00 E	0,00 E	0,15 E	0,00 E
221	1.600	0	0	74.800	0	-73.200	800	0	30.200	0
	0,01 E	0,00 E	0,00 E	0,43 E	0,00 E	-0,42 E	0,00 E	0,00 E	0,17 E	0,00 E
2251	3.800	0	22.400	196.800	0	-215.400	20.200	20.000	1.500	0
	0,02 E	0,00 E	0,13 E	1,12 E	0,00 E	-1,23 E	0,12 E	0,11 E	0,01 E	0,00 E
2252	1.400	0	24.900	116.000	0	-139.500	200	0	1.500	0
	0,01 E	0,00 E	0,14 E	0,66 E	0,00 E	-0,80 E	0,00 E	0,00 E	0,01 E	0,00 E
2253	900	0	13.100	137.400	0	-149.600	80.200	0	81.500	0
	0,01 E	0,00 E	0,07 E	0,78 E	0,00 E	-0,85 E	0,46 E	0,00 E	0,46 E	0,00 E
2254	800	0	32.200	274.600	0	-306.000	69.500	10.000	61.300	0
	0,00 E	0,00 E	0,18 E	1,57 E	0,00 E	-1,74 E	0,40 E	0,06 E	0,35 E	0,00 E
225	6.900	0	92.600	724.800	0	-810.500	170.100	30.000	145.800	0
	0,04 E	0,00 E	0,53 E	4,13 E	0,00 E	-4,62 E	0,97 E	0,17 E	0,83 E	0,00 E
22	8.500	0	92.600	799.600	0	-883.700	170.900	30.000	176.000	0
	0,05 E	0,00 E	0,53 E	4,56 E	0,00 E	-5,04 E	0,97 E	0,17 E	1,00 E	0,00 E
23	**Gymnasien**									
2303	500	0	0	3.900	0	-3.400	115.300	110.000	210.300	300.000
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,02 E	0,00 E	-0,02 E	0,66 E	0,63 E	1,20 E	1,71 E
2305	500	0	0	52.300	0	-51.800	720.200	610.000	134.500	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,30 E	0,00 E	-0,30 E	4,11 E	3,48 E	0,77 E	0,00 E
2306	500	0	0	39.400	0	-38.900	25.200	0	28.300	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,22 E	0,00 E	-0,22 E	0,14 E	0,00 E	0,16 E	0,00 E
230	1.500	0	0	95.600	0	-94.100	860.700	720.000	373.100	300.000
	0,01 E	0,00 E	0,00 E	0,54 E	0,00 E	-0,54 E	4,91 E	4,10 E	2,13 E	1,71 E
23	1.500	0	0	95.600	0	-94.100	860.700	720.000	373.100	300.000
	0,01 E	0,00 E	0,00 E	0,54 E	0,00 E	-0,54 E	4,91 E	4,10 E	2,13 E	1,71 E
25	**Berufliche Schulen**									
2500	512.500	0	347.500	1.944.700	0	-1.779.700	50.000	895.000	0	0
	2,92 E	0,00 E	1,98 E	11,08 E	0,00 E	-10,14 E	0,28 E	5,10 E	0,00 E	0,00 E
2501	0	0	0	0	0	0	608.500	600.000	44.000	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	3,47 E	3,42 E	0,25 E	0,00 E
2502	0	0	0	0	0	0	143.500	0	212.600	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,82 E	0,00 E	1,21 E	0,00 E
2503	0	0	0	0	0	0	33.900	0	54.500	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,19 E	0,00 E	0,31 E	0,00 E

A. Einzelpläne 0-8

EPL AB UAB	Einnahmen aus Verw. und Betrieb	Sonstige Finanz-einnahmen	Personal-ausgaben	Sächl. Verw. u.Betriebs-aufwand	Zuweisunge und Zuschüsse	Zuschuss-bedarf (Sp. 3 + 4 ./. 5,6,7)	Objektbez. Einnahmen Vermögens-haushalt	Bau-maßnahmen	Sonstige Investitions-ausgaben	Verpflich-tungser-mächti-gungen
GRP. NR.	10-17, 19	20-22 24-26, 28	40-46	50-69 84	70-79	-	32-36	94-96	92, 93, 98 991	-
1/2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Beträge in EUR und EUR/Einwohner			bei 175441 Einwohnern							
250	512.500	0	347.500	1.944.700	0	-1.779.700	835.900	1.495.000	311.100	0
	2,92 E	0,00 E	1,98 E	11,08 E	0,00 E	-10,14 E	4,76 E	8,52 E	1,77 E	0,00 E
25	512.500	0	347.500	1.944.700	0	-1.779.700	835.900	1.495.000	311.100	0
	2,92 E	0,00 E	1,98 E	11,08 E	0,00 E	-10,14 E	4,76 E	8,52 E	1,77 E	0,00 E
28	**Gesamtschulen**									
2813	33.100	0	59.500	533.200	0	-559.600	0	520.000	0	0
	0,19 E	0,00 E	0,34 E	3,04 E	0,00 E	-3,19 E	0,00 E	2,96 E	0,00 E	0,00 E
2814	66.400	0	53.200	255.800	0	-242.600	0	0	0	0
	0,38 E	0,00 E	0,30 E	1,46 E	0,00 E	-1,38 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
2815	62.300	0	138.800	1.121.500	0	-1.198.000	0	4.200.000	1.000	0
	0,36 E	0,00 E	0,79 E	6,39 E	0,00 E	-6,83 E	0,00 E	23,94 E	0,01 E	0,00 E
2816	8.200	0	135.300	697.800	0	-824.900	1.695.000	3.330.000	0	1.815.000
	0,05 E	0,00 E	0,77 E	3,98 E	0,00 E	-4,70 E	9,66 E	18,98 E	0,00 E	10,35 E
281	170.000	0	386.800	2.608.300	0	-2.825.100	1.695.000	8.050.000	1.000	1.815.000
	0,97 E	0,00 E	2,20 E	14,87 E	0,00 E	-16,10 E	9,66 E	45,88 E	0,01 E	10,35 E
28	170.000	0	386.800	2.608.300	0	-2.825.100	1.695.000	8.050.000	1.000	1.815.000
	0,97 E	0,00 E	2,20 E	14,87 E	0,00 E	-16,10 E	9,66 E	45,88 E	0,01 E	10,35 E
29	**Sonstige schulische Aufgaben**									
2900	2.500	0	0	6.104.000	0	-6.101.500	0	0	0	0
	0,01 E	0,00 E	0,00 E	34,79 E	0,00 E	-34,78 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
290	2.500	0	0	6.104.000	0	-6.101.500	0	0	0	0
	0,01 E	0,00 E	0,00 E	34,79 E	0,00 E	-34,78 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
2920	0	0	0	521.900	0	-521.900	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	2,97 E	0,00 E	-2,97 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
2921	700	0	69.600	25.100	0	-94.000	0	0	5.000	0
	0,00 E	0,00 E	0,40 E	0,14 E	0,00 E	-0,54 E	0,00 E	0,00 E	0,03 E	0,00 E
292	700	0	69.600	547.000	0	-615.900	0	0	5.000	0
	0,00 E	0,00 E	0,40 E	3,12 E	0,00 E	-3,51 E	0,00 E	0,00 E	0,03 E	0,00 E
29	3.200	0	69.600	6.651.000	0	-6.717.400	0	0	5.000	0
	0,02 E	0,00 E	0,40 E	37,91 E	0,00 E	-38,29 E	0,00 E	0,00 E	0,03 E	0,00 E
2	1.031.600	0	1.357.400	14.008.900	2.133.000	-16.467.700	7.463.500	10.315.000	9.457.600	3.115.000
	5,88 E	0,00 E	7,74 E	79,85 E	12,16 E	-93,86 E	42,54 E	58,79 E	53,91 E	17,76 E
3	**Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege**									
30	**Verwaltung kultureller Angelegenheiten**									
3000	300	0	6.100	10.400	13.000	-29.200	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,03 E	0,06 E	0,07 E	-0,17 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E

Haushaltsquerschnitt - mit Betrag und Betrag/Einwohner

A. Einzelpläne 0-8

EPL AB UAB	Einnahmen aus Verw. und Betrieb	Sonstige Finanz-einnahmen	Personal-ausgaben	Sächl. Verw. u.Betriebs-aufwand	Zuweisunge und Zuschüsse	Zuschuss-bedarf (Sp. 3 + 4 ./. 5,6,7)	Objektbez. Einnahmen Vermögens-haushalt	Bau-maßnahmen	Sonstige Investitions-ausgaben	Verpflich-tungser-mächti-gungen
GRP. NR.	10-17, 19	20-22 24-26, 28	40-46	50-69 84	70-79	-	32-36	94-96	92, 93, 98 991	-
1/2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Beträge in EUR und EUR/Einwohner			bei 175441 Einwohnern							
300	300	0	6.100	10.400	13.000	-29.200	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,03 E	0,06 E	0,07 E	-0,17 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
30	300	0	6.100	10.400	13.000	-29.200	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,03 E	0,06 E	0,07 E	-0,17 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
31	**Wissenschaft, Forschung**									
3120	0	0	0	0	5.400	-5.400	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,03 E	-0,03 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
312	0	0	0	0	5.400	-5.400	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,03 E	-0,03 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
31	0	0	0	0	5.400	-5.400	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,03 E	-0,03 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
32	**Museen, Sammlungen, Ausstellungen**									
3210	200	0	2.000	800	0	-2.600	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,01 E	0,00 E	0,00 E	-0,01 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
3211	0	0	0	0	19.300	-19.300	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,11 E	-0,11 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
321	200	0	2.000	800	19.300	-21.900	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,01 E	0,00 E	0,11 E	-0,12 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
32	200	0	2.000	800	19.300	-21.900	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,01 E	0,00 E	0,11 E	-0,12 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
33	**Theater und Musikpflege**									
3311	0	0	0	0	1.311.500	-1.311.500	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	7,48 E	-7,48 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
331	0	0	0	0	1.311.500	-1.311.500	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	7,48 E	-7,48 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
3320	0	0	0	0	15.500	-15.500	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,09 E	-0,09 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
332	0	0	0	0	15.500	-15.500	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,09 E	-0,09 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
3330	0	0	0	0	227.000	-227.000	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	1,29 E	-1,29 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
333	0	0	0	0	227.000	-227.000	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	1,29 E	-1,29 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
33	0	0	0	0	1.554.000	-1.554.000	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	8,86 E	-8,86 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
34	**Sonstige Kulturpflege**									

Haushaltsquerschnitt - mit Betrag und Betrag/Einwohner

A. Einzelpläne 0-8

EPL AB UAB	Einnahmen aus Verw. und Betrieb	Sonstige Finanz-einnahmen	Personal-ausgaben	Sächl. Verw. u.Betriebs-aufwand	Zuweisunge und Zuschüsse	Zuschuss-bedarf (Sp. 3 + 4 ./. 5,6,7)	Objektbez. Einnahmen Vermögens-haushalt	Bau-maßnahmen	Sonstige Investitions-ausgaben	Verpflich-tungser-mächti-gungen
GRP. NR.	10-17, 19	20-22 24-26, 28	40-46	50-69 84	70-79	-	32-36	94-96	92, 93, 98 991	-
1/2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Beträge in EUR und EUR/Einwohner			bei 175441 Einwohnern							
3400	2.800	0	0	8.500	0	-5.700	0	0	5.000	0
	0,02 E	0,00 E	0,00 E	0,05 E	0,00 E	-0,03 E	0,00 E	0,00 E	0,03 E	0,00 E
340	2.800	0	0	8.500	0	-5.700	0	0	5.000	0
	0,02 E	0,00 E	0,00 E	0,05 E	0,00 E	-0,03 E	0,00 E	0,00 E	0,03 E	0,00 E
34	2.800	0	0	8.500	0	-5.700	0	0	5.000	0
	0,02 E	0,00 E	0,00 E	0,05 E	0,00 E	-0,03 E	0,00 E	0,00 E	0,03 E	0,00 E
35	**Volksbildung**									
3500	319.400	0	365.100	68.100	1.800	-115.600	0	0	0	0
	1,82 E	0,00 E	2,08 E	0,39 E	0,01 E	-0,66 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
350	319.400	0	365.100	68.100	1.800	-115.600	0	0	0	0
	1,82 E	0,00 E	2,08 E	0,39 E	0,01 E	-0,66 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
3520	6.200	0	143.300	36.600	0	-173.700	3.500	0	5.000	0
	0,04 E	0,00 E	0,82 E	0,21 E	0,00 E	-0,99 E	0,02 E	0,00 E	0,03 E	0,00 E
352	6.200	0	143.300	36.600	0	-173.700	3.500	0	5.000	0
	0,04 E	0,00 E	0,82 E	0,21 E	0,00 E	-0,99 E	0,02 E	0,00 E	0,03 E	0,00 E
35	325.600	0	508.400	104.700	1.800	-289.300	3.500	0	5.000	0
	1,86 E	0,00 E	2,90 E	0,60 E	0,01 E	-1,65 E	0,02 E	0,00 E	0,03 E	0,00 E
3	328.900	0	516.500	124.400	1.593.500	-1.905.500	3.500	0	10.000	0
	1,87 E	0,00 E	2,94 E	0,71 E	9,08 E	-10,86 E	0,02 E	0,00 E	0,06 E	0,00 E
4	**Soziale Sicherung**									
40	**Verwaltung der sozialen Angelegenheiten**									
4000	0	100	635.200	74.900	0	-710.000	0	0	14.000	0
	0,00 E	0,00 E	3,62 E	0,43 E	0,00 E	-4,05 E	0,00 E	0,00 E	0,08 E	0,00 E
4001	0	0	625.700	66.800	0	-692.500	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	3,57 E	0,38 E	0,00 E	-3,95 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
400	0	100	1.260.900	141.700	0	-1.402.500	0	0	14.000	0
	0,00 E	0,00 E	7,19 E	0,81 E	0,00 E	-7,99 E	0,00 E	0,00 E	0,08 E	0,00 E
4050	619.400	0	642.300	691.500	0	-714.400	0	0	0	0
	3,53 E	0,00 E	3,66 E	3,94 E	0,00 E	-4,07 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
405	619.400	0	642.300	691.500	0	-714.400	0	0	0	0
	3,53 E	0,00 E	3,66 E	3,94 E	0,00 E	-4,07 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
4060	100	0	88.200	2.100	95.000	-185.200	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,50 E	0,01 E	0,54 E	-1,06 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
406	100	0	88.200	2.100	95.000	-185.200	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,50 E	0,01 E	0,54 E	-1,06 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
4070	21.200	0	945.400	9.609.400	100	-10.533.700	0	0	0	0
	0,12 E	0,00 E	5,39 E	54,77 E	0,00 E	-60,04 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E

Haushaltsquerschnitt - mit Betrag und Betrag/Einwohner

A. Einzelpläne 0-8

EPL AB UAB	Einnahmen aus Verw. und Betrieb	Sonstige Finanz-einnahmen	Personal-ausgaben	Sächl. Verw. u.Betriebs-aufwand	Zuweisungen und Zuschüsse	Zuschuss-bedarf (Sp. 3 + 4 ./. 5,6,7)	Objektbez. Einnahmen Vermögens-haushalt	Bau-maßnahmen	Sonstige Investitions-ausgaben	Verpflich-tungser-mächti-gungen
GRP. NR.	10-17, 19	20-22 24-26, 28	40-46	50-69 84	70-79	-	32-36	94-96	92, 93, 98 991	-
1/2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Beträge in EUR und EUR/Einwohner			bei 175441 Einwohnern							
4071	0	100	177.500	75.400	0	-252.800	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	1,01 E	0,43 E	0,00 E	-1,44 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
407	21.200	100	1.122.900	9.684.800	100	-10.786.500	0	0	0	0
	0,12 E	0,00 E	6,40 E	55,20 E	0,00 E	-61,48 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
4090	0	0	0	120.000	0	-120.000	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,68 E	0,00 E	-0,68 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
409	0	0	0	120.000	0	-120.000	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,68 E	0,00 E	-0,68 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
40	640.700	200	3.114.300	10.640.100	95.100	-13.208.600	0	0	14.000	0
	3,65 E	0,00 E	17,75 E	60,65 E	0,54 E	-75,29 E	0,00 E	0,00 E	0,08 E	0,00 E
41	**Sozialhilfe nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)**									
4100	10.000	13.600	0	21.175.000	0	-21.151.400	0	0	0	0
	0,06 E	0,08 E	0,00 E	120,70 E	0,00 E	-120,56 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
4101	0	0	0	0	583.000	-583.000	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	3,32 E	-3,32 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
4102	0	0	0	0	5.000	-5.000	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,03 E	-0,03 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
4103	0	0	0	0	83.000	-83.000	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,47 E	-0,47 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
4104	0	0	0	0	500	-500	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
410	10.000	13.600	0	21.175.000	671.500	-21.822.900	0	0	0	0
	0,06 E	0,08 E	0,00 E	120,70 E	3,83 E	-124,39 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
4110	0	500	0	0	0	500	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
4111	0	0	0	0	16.000	-16.000	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,09 E	-0,09 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
4112	0	0	0	0	12.000	-12.000	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,07 E	-0,07 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
4113	0	0	0	0	15.000	-15.000	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,09 E	-0,09 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
4114	0	0	0	0	414.500	-414.500	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	2,36 E	-2,36 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
4115	0	0	0	0	200	-200	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
4116	530.900	18.400	0	0	1.230.400	-681.100	0	0	0	0
	3,03 E	0,10 E	0,00 E	0,00 E	7,01 E	-3,88 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E

Haushaltsquerschnitt - mit Betrag und Betrag/Einwohner

A. Einzelpläne 0-8

EPL AB UAB	Einnahmen aus Verw. und Betrieb	Sonstige Finanz-einnahmen	Personal-ausgaben	Sächl. Verw. u.Betriebs-aufwand	Zuweisunge und Zuschüsse	Zuschuss-bedarf (Sp. 3 + 4 ./. 5,6,7)	Objektbez. Einnahmen Vermögens-haushalt	Bau-maßnahmen	Sonstige Investitions-ausgaben	Verpflich-tungser-mächti-gungen
GRP. NR.	10-17, 19	20-22 24-26, 28	40-46	50-69 84	70-79	-	32-36	94-96	92, 93, 98 991	-
1/2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Beträge in EUR und EUR/Einwohner			bei 175441 Einwohnern							
4117	0	0	0	0	9.500	-9.500	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,05 E	-0,05 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
411	530.900	18.900	0	0	1.697.600	-1.147.800	0	0	0	0
	3,03 E	0,11 E	0,00 E	0,00 E	9,68 E	-6,54 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
4120	0	1.125.400	0	0	0	1.125.400	0	0	0	0
	0,00 E	6,41 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	6,41 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
4121	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
4123	0	0	0	0	1.034.600	-1.034.600	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	5,90 E	-5,90 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
4124	0	0	0	0	300	-300	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
4125	0	0	0	0	2.995.000	-2.995.000	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	17,07 E	-17,07 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
4127	0	0	0	0	200	-200	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
4128	0	0	0	0	8.318.500	-8.318.500	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	47,41 E	-47,41 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
4129	0	0	0	0	300	-300	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
412	0	1.125.400	0	0	12.348.900	-11.223.500	0	0	0	0
	0,00 E	6,41 E	0,00 E	0,00 E	70,39 E	-63,97 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
4130	0	100	0	349.000	15.400	-364.300	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	1,99 E	0,09 E	-2,08 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
413	0	100	0	349.000	15.400	-364.300	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	1,99 E	0,09 E	-2,08 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
4141	80.000	0	0	0	130.100	-50.100	0	0	0	0
	0,46 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,74 E	-0,29 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
4144	100.800	0	0	0	102.000	-1.200	0	0	0	0
	0,57 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,58 E	-0,01 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
4145	0	0	0	0	1.000	-1.000	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,01 E	-0,01 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
4147	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
4148	0	0	0	0	25.000	-25.000	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,14 E	-0,14 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
4149	0	0	0	0	10.100	-10.100	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,06 E	-0,06 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E

A. Einzelpläne 0-8

EPL AB UAB	Einnahmen aus Verw. und Betrieb	Sonstige Finanz-einnahmen	Personal-ausgaben	Sächl. Verw. u.Betriebs-aufwand	Zuweisunge und Zuschüsse	Zuschuss-bedarf (Sp. 3 + 4 ./. 5,6,7)	Objektbez. Einnahmen Vermögens-haushalt	Bau-maßnahmen	Sonstige Investitions-ausgaben	Verpflich-tungser-mächti-gungen
GRP. NR.	10-17, 19	20-22 24-26, 28	40-46	50-69 84	70-79	-	32-36	94-96	92, 93, 98 991	-
1/2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Beträge in EUR und EUR/Einwohner			bei 175441 Einwohnern							
414	180.800	0	0	0	268.200	-87.400	0	0	0	0
	1,03 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	1,53 E	-0,50 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
4190	24.500.000	0	0	0	0	24.500.000	0	0	0	0
	139,65 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	139,65 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
419	24.500.000	0	0	0	0	24.500.000	0	0	0	0
	139,65 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	139,65 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
41	25.221.700	1.158.000	0	21.524.000	15.001.600	-10.145.900	0	0	0	0
	143,76 E	6,60 E	0,00 E	122,69 E	85,51 E	-57,83 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
42	**Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz**									
4200	1.800.000	5.300	0	0	0	1.805.300	0	0	0	0
	10,26 E	0,03 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	10,29 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
4201	0	0	0	0	732.500	-732.500	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	4,18 E	-4,18 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
4202	0	0	0	170.000	0	-170.000	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,97 E	0,00 E	-0,97 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
420	1.800.000	5.300	0	170.000	732.500	902.800	0	0	0	0
	10,26 E	0,03 E	0,00 E	0,97 E	4,18 E	5,15 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
4212	0	0	0	0	300.000	-300.000	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	1,71 E	-1,71 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
421	0	0	0	0	300.000	-300.000	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	1,71 E	-1,71 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
4220	0	0	0	0	65.000	-65.000	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,37 E	-0,37 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
422	0	0	0	0	65.000	-65.000	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,37 E	-0,37 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
4230	0	0	0	0	8.000	-8.000	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,05 E	-0,05 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
423	0	0	0	0	8.000	-8.000	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,05 E	-0,05 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
4241	0	0	0	0	30.000	-30.000	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,17 E	-0,17 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
4242	0	0	0	0	1.100	-1.100	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,01 E	-0,01 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
424	0	0	0	0	31.100	-31.100	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,18 E	-0,18 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
42	1.800.000	5.300	0	170.000	1.136.600	498.700	0	0	0	0
	10,26 E	0,03 E	0,00 E	0,97 E	6,48 E	2,84 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
43	**Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen d. Jugendhilfe)**									

A. Einzelpläne 0-8

EPL AB UAB	Einnahmen aus Verw. und Betrieb	Sonstige Finanz-einnahmen	Personal-ausgaben	Sächl. Verw. u.Betriebs-aufwand	Zuweisunge und Zuschüsse	Zuschuss-bedarf (Sp. 3 + 4 ./. 5,6,7)	Objektbez. Einnahmen Vermögens-haushalt	Bau-maßnahmen	Sonstige Investitions-ausgaben	Verpflich-tungser-mächti-gungen
GRP. NR.	10-17, 19	20-22 24-26, 28	40-46	50-69 84	70-79	-	32-36	94-96	92, 93, 98 991	-
1/2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Beträge in EUR und EUR/Einwohner			bei 175441 Einwohnern							
4321	130.100	0	0	0	130.100	0	0	0	0	0
	0,74 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,74 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
432	130.100	0	0	0	130.100	0	0	0	0	0
	0,74 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,74 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
4381	520.000	0	0	0	520.000	0	0	0	0	0
	2,96 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	2,96 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
438	520.000	0	0	0	520.000	0	0	0	0	0
	2,96 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	2,96 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
43	650.100	0	0	0	650.100	0	0	0	0	0
	3,71 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	3,71 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
44	**Kriegsopferfürsorge und ähnliche Maßnahmen**									
4400	77.500	1.100	0	0	98.000	-19.400	0	0	0	0
	0,44 E	0,01 E	0,00 E	0,00 E	0,56 E	-0,11 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
440	77.500	1.100	0	0	98.000	-19.400	0	0	0	0
	0,44 E	0,01 E	0,00 E	0,00 E	0,56 E	-0,11 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
4410	452.600	78.100	0	0	530.700	0	0	0	0	0
	2,58 E	0,45 E	0,00 E	0,00 E	3,02 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
441	452.600	78.100	0	0	530.700	0	0	0	0	0
	2,58 E	0,45 E	0,00 E	0,00 E	3,02 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
4420	5.400	300	0	0	5.700	0	0	0	0	0
	0,03 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,03 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
442	5.400	300	0	0	5.700	0	0	0	0	0
	0,03 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,03 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
4430	900	100	0	0	1.000	0	0	0	0	0
	0,01 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,01 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
443	900	100	0	0	1.000	0	0	0	0	0
	0,01 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,01 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
4440	9.900	200	0	0	10.100	0	0	0	0	0
	0,06 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,06 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
444	9.900	200	0	0	10.100	0	0	0	0	0
	0,06 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,06 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
4450	100	200	0	0	300	0	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
445	100	200	0	0	300	0	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
4470	44.900	100	0	0	45.000	0	0	0	0	0
	0,26 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,26 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E

Haushaltsquerschnitt - mit Betrag und Betrag/Einwohner

A. Einzelpläne 0-8

EPL AB UAB	Einnahmen aus Verw. und Betrieb	Sonstige Finanz-einnahmen	Personal-ausgaben	Sächl. Verw. u.Betriebs-aufwand	Zuweisunge und Zuschüsse	Zuschuss-bedarf (Sp. 3 + 4 ./. 5,6,7)	Objektbez. Einnahmen Vermögens-haushalt	Bau-maßnahmen	Sonstige Investitions-ausgaben	Verpflich-tungser-mächti-gungen
GRP. NR.	10-17, 19	20-22 24-26, 28	40-46	50-69 84	70-79	-	32-36	94-96	92, 93, 98 991	-
1/2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Beträge in EUR und EUR/Einwohner			bei 175441 Einwohnern							
447	44.900	100	0	0	45.000	0	0	0	0	0
	0,26 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,26 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
44	591.300	80.100	0	0	690.800	-19.400	0	0	0	0
	3,37 E	0,46 E	0,00 E	0,00 E	3,94 E	-0,11 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
45	**Jugendhilfe nach dem KJHG**									
4510	100	10.100	81.000	5.800	126.100	-202.700	0	0	0	0
	0,00 E	0,06 E	0,46 E	0,03 E	0,72 E	-1,16 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
451	100	10.100	81.000	5.800	126.100	-202.700	0	0	0	0
	0,00 E	0,06 E	0,46 E	0,03 E	0,72 E	-1,16 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
4520	200	0	64.600	0	18.100	-82.500	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,37 E	0,00 E	0,10 E	-0,47 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
452	200	0	64.600	0	18.100	-82.500	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,37 E	0,00 E	0,10 E	-0,47 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
4530	0	0	0	0	1.421.100	-1.421.100	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	8,10 E	-8,10 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
453	0	0	0	0	1.421.100	-1.421.100	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	8,10 E	-8,10 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
4540	200	100	0	0	216.100	-215.800	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	1,23 E	-1,23 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
454	200	100	0	0	216.100	-215.800	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	1,23 E	-1,23 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
4550	583.300	260.000	0	120.000	3.867.500	-3.144.200	0	0	0	0
	3,32 E	1,48 E	0,00 E	0,68 E	22,04 E	-17,92 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
4551	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
455	583.300	260.000	0	120.000	3.867.500	-3.144.200	0	0	0	0
	3,32 E	1,48 E	0,00 E	0,68 E	22,04 E	-17,92 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
4560	60.300	52.300	0	400	858.500	-746.300	0	0	0	0
	0,34 E	0,30 E	0,00 E	0,00 E	4,89 E	-4,25 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
456	60.300	52.300	0	400	858.500	-746.300	0	0	0	0
	0,34 E	0,30 E	0,00 E	0,00 E	4,89 E	-4,25 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
4573	100	0	0	0	36.100	-36.000	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,21 E	-0,21 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
4574	0	0	406.000	4.600	0	-410.600	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	2,31 E	0,03 E	0,00 E	-2,34 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
457	100	0	406.000	4.600	36.100	-446.600	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	2,31 E	0,03 E	0,21 E	-2,55 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E

Haushaltsquerschnitt - mit Betrag und Betrag/Einwohner

A. Einzelpläne 0-8

EPL AB UAB	Einnahmen aus Verw. und Betrieb	Sonstige Finanz-einnahmen	Personal-ausgaben	Sächl. Verw. u.Betriebs-aufwand	Zuweisunge und Zuschüsse	Zuschuss-bedarf (Sp. 3 + 4 ./. 5,6,7)	Objektbez. Einnahmen Vermögens-haushalt	Bau-maßnahmen	Sonstige Investitions-ausgaben	Verpflich-tungser-mächti-gungen
GRP. NR.	10-17, 19	20-22 24-26, 28	40-46	50-69 84	70-79	-	32-36	94-96	92, 93, 98 991	-
1/2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Beträge in EUR und EUR/Einwohner			bei 175441 Einwohnern							
45	644.200	322.500	551.600	130.800	6.543.500	-6.259.200	0	0	0	0
	3,67 E	1,84 E	3,14 E	0,75 E	37,30 E	-35,68 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
46	**Einrichtungen der Jugendhilfe**									
4600	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
460	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
4640	22.300	0	0	0	1.673.000	-1.650.700	0	0	150.000	0
	0,13 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	9,54 E	-9,41 E	0,00 E	0,00 E	0,85 E	0,00 E
464	22.300	0	0	0	1.673.000	-1.650.700	0	0	150.000	0
	0,13 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	9,54 E	-9,41 E	0,00 E	0,00 E	0,85 E	0,00 E
4650	130.100	0	273.900	81.500	0	-225.300	0	0	0	0
	0,74 E	0,00 E	1,56 E	0,46 E	0,00 E	-1,28 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
465	130.100	0	273.900	81.500	0	-225.300	0	0	0	0
	0,74 E	0,00 E	1,56 E	0,46 E	0,00 E	-1,28 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
46	152.400	0	273.900	81.500	1.673.000	-1.876.000	0	0	150.000	0
	0,87 E	0,00 E	1,56 E	0,46 E	9,54 E	-10,69 E	0,00 E	0,00 E	0,85 E	0,00 E
48	**Soziale Leistungen im Auftrag von Bund und Land**									
4810	816.000	260.000	0	100.000	1.020.000	-44.000	0	0	0	0
	4,65 E	1,48 E	0,00 E	0,57 E	5,81 E	-0,25 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
481	816.000	260.000	0	100.000	1.020.000	-44.000	0	0	0	0
	4,65 E	1,48 E	0,00 E	0,57 E	5,81 E	-0,25 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
4820	9.937.000	15.700	0	32.497.000	40.000	-22.584.300	0	0	0	0
	56,64 E	0,09 E	0,00 E	185,23 E	0,23 E	-128,73 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
482	9.937.000	15.700	0	32.497.000	40.000	-22.584.300	0	0	0	0
	56,64 E	0,09 E	0,00 E	185,23 E	0,23 E	-128,73 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
4830	534.000	45.600	0	4.216.000	3.229.200	-6.865.600	0	0	0	0
	3,04 E	0,26 E	0,00 E	24,03 E	18,41 E	-39,13 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
483	534.000	45.600	0	4.216.000	3.229.200	-6.865.600	0	0	0	0
	3,04 E	0,26 E	0,00 E	24,03 E	18,41 E	-39,13 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
4840	219.900	100	0	0	220.000	0	0	0	0	0
	1,25 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	1,25 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
484	219.900	100	0	0	220.000	0	0	0	0	0
	1,25 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	1,25 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
4870	1.000	0	0	0	1.000	0	0	0	0	0
	0,01 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,01 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
487	1.000	0	0	0	1.000	0	0	0	0	0
	0,01 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,01 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E

A. Einzelpläne 0-8

EPL AB UAB	Einnahmen aus Verw. und Betrieb	Sonstige Finanz-einnahmen	Personal-ausgaben	Sächl. Verw. u.Betriebs-aufwand	Zuweisunge und Zuschüsse	Zuschuss-bedarf (Sp. 3 + 4 ./. 5,6,7)	Objektbez. Einnahmen Vermögens-haushalt	Bau-maßnahmen	Sonstige Investitions-ausgaben	Verpflich-tungser-mächti-gungen
GRP. NR.	10-17, 19	20-22 24-26, 28	40-46	50-69 84	70-79	-	32-36	94-96	92, 93, 98 991	-
1/2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Beträge in EUR und EUR/Einwohner			bei 175441 Einwohnern							
4880	1.100.000	30.000	0	0	1.130.000	0	0	0	0	0
	6,27 E	0,17 E	0,00 E	0,00 E	6,44 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
488	1.100.000	30.000	0	0	1.130.000	0	0	0	0	0
	6,27 E	0,17 E	0,00 E	0,00 E	6,44 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
4890	2.500	0	0	0	2.500	0	0	0	0	0
	0,01 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,01 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
489	2.500	0	0	0	2.500	0	0	0	0	0
	0,01 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,01 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
48	12.610.400	351.400	0	36.813.000	5.642.700	-29.493.900	0	0	0	0
	71,88 E	2,00 E	0,00 E	209,83 E	32,16 E	-168,11 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
49	**Sonstige soziale Angelegenheiten**									
4900	100	0	0	1.000	20.000	-20.900	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,01 E	0,11 E	-0,12 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
490	100	0	0	1.000	20.000	-20.900	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,01 E	0,11 E	-0,12 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
4980	100	0	0	1.000	291.400	-292.300	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,01 E	1,66 E	-1,67 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
498	100	0	0	1.000	291.400	-292.300	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,01 E	1,66 E	-1,67 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
49	200	0	0	2.000	311.400	-313.200	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,01 E	1,77 E	-1,79 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
4	42.311.000	1.917.500	3.939.800	69.361.400	31.744.800	-60.817.500	0	0	164.000	0
	241,17 E	10,93 E	22,46 E	395,35 E	180,94 E	-346,66 E	0,00 E	0,00 E	0,93 E	0,00 E
5	**Gesundheit, Sport, Erholung**									
50	**Gesundheitsverwaltung**									
5010	140.500	0	873.700	143.000	0	-876.200	0	0	5.000	0
	0,80 E	0,00 E	4,98 E	0,82 E	0,00 E	-4,99 E	0,00 E	0,00 E	0,03 E	0,00 E
501	140.500	0	873.700	143.000	0	-876.200	0	0	5.000	0
	0,80 E	0,00 E	4,98 E	0,82 E	0,00 E	-4,99 E	0,00 E	0,00 E	0,03 E	0,00 E
50	140.500	0	873.700	143.000	0	-876.200	0	0	5.000	0
	0,80 E	0,00 E	4,98 E	0,82 E	0,00 E	-4,99 E	0,00 E	0,00 E	0,03 E	0,00 E
51	**Krankenhäuser**									
5100	0	0	0	0	38.000	-38.000	0	0	1.750.000	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,22 E	-0,22 E	0,00 E	0,00 E	9,97 E	0,00 E
510	0	0	0	0	38.000	-38.000	0	0	1.750.000	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,22 E	-0,22 E	0,00 E	0,00 E	9,97 E	0,00 E

A. Einzelpläne 0-8

EPL AB UAB	Einnahmen aus Verw. und Betrieb	Sonstige Finanz-einnahmen	Personal-ausgaben	Sächl. Verw. u.Betriebs-aufwand	Zuweisunge und Zuschüsse	Zuschuss-bedarf (Sp. 3 + 4 ./. 5,6,7)	Objektbez. Einnahmen Vermögens-haushalt	Bau-maßnahmen	Sonstige Investitions-ausgaben	Verpflich-tungser-mächti-gungen
GRP. NR.	10-17, 19	20-22 24-26, 28	40-46	50-69 84	70-79	-	32-36	94-96	92, 93, 98 991	-
1/2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Beträge in EUR und EUR/Einwohner			bei 175441 Einwohnern							
51	0	0	0	0	38.000	-38.000	0	0	1.750.000	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,22 E	-0,22 E	0,00 E	0,00 E	9,97 E	0,00 E
54	**Sonst. Einrichtg. u. Maßnahmen d. Gesundheitspflege**									
5400	0	0	366.300	39.700	0	-406.000	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	2,09 E	0,23 E	0,00 E	-2,31 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
5401	64.100	0	69.200	59.000	0	-64.100	0	0	0	0
	0,37 E	0,00 E	0,39 E	0,34 E	0,00 E	-0,37 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
540	64.100	0	435.500	98.700	0	-470.100	0	0	0	0
	0,37 E	0,00 E	2,48 E	0,56 E	0,00 E	-2,68 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
54	64.100	0	435.500	98.700	0	-470.100	0	0	0	0
	0,37 E	0,00 E	2,48 E	0,56 E	0,00 E	-2,68 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
55	**Förderung des Sports**									
5500	100	0	0	1.100	127.000	-128.000	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,01 E	0,72 E	-0,73 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
550	100	0	0	1.100	127.000	-128.000	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,01 E	0,72 E	-0,73 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
55	100	0	0	1.100	127.000	-128.000	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,01 E	0,72 E	-0,73 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
5	204.700	0	1.309.200	242.800	165.000	-1.512.300	0	0	1.755.000	0
	1,17 E	0,00 E	7,46 E	1,38 E	0,94 E	-8,62 E	0,00 E	0,00 E	10,00 E	0,00 E
6	**Bau- und Wohnungswesen, Verkehr**									
60	**Bauverwaltung**									
6000	107.000	0	574.700	143.400	0	-611.100	0	0	0	0
	0,61 E	0,00 E	3,28 E	0,82 E	0,00 E	-3,48 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
600	107.000	0	574.700	143.400	0	-611.100	0	0	0	0
	0,61 E	0,00 E	3,28 E	0,82 E	0,00 E	-3,48 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
60	107.000	0	574.700	143.400	0	-611.100	0	0	0	0
	0,61 E	0,00 E	3,28 E	0,82 E	0,00 E	-3,48 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
61	**Städteplanung, Vermessung, Bauordnung**									
6130	747.500	5.000	350.600	225.000	0	176.900	0	0	0	0
	4,26 E	0,03 E	2,00 E	1,28 E	0,00 E	1,01 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
613	747.500	5.000	350.600	225.000	0	176.900	0	0	0	0
	4,26 E	0,03 E	2,00 E	1,28 E	0,00 E	1,01 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
61	747.500	5.000	350.600	225.000	0	176.900	0	0	0	0
	4,26 E	0,03 E	2,00 E	1,28 E	0,00 E	1,01 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
62	**Wohnungsbauförderung u. Wohnungsbaufürsorge**									

A. Einzelpläne 0-8

EPL AB UAB	Einnahmen aus Verw. und Betrieb	Sonstige Finanz-einnahmen	Personal-ausgaben	Sächl. Verw. u.Betriebs-aufwand	Zuweisunge und Zuschüsse	Zuschuss-bedarf (Sp. 3 + 4 ./. 5,6,7)	Objektbez. Einnahmen Vermögens-haushalt	Bau-maßnahmen	Sonstige Investitions-ausgaben	Verpflich-tungser-mächti-gungen
GRP. NR.	10-17, 19	20-22 24-26, 28	40-46	50-69 84	70-79	-	32-36	94-96	92, 93, 98 991	-
1/2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Beträge in EUR und EUR/Einwohner			bei 175441 Einwohnern							
6210	5.000	0	0	0	0	5.000	700	0	0	0
	0,03 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,03 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
621	5.000	0	0	0	0	5.000	700	0	0	0
	0,03 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,03 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
6220	0	6.000	0	0	0	6.000	40.000	0	0	0
	0,00 E	0,03 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,03 E	0,23 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
622	0	6.000	0	0	0	6.000	40.000	0	0	0
	0,00 E	0,03 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,03 E	0,23 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
62	5.000	6.000	0	0	0	11.000	40.700	0	0	0
	0,03 E	0,03 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,06 E	0,23 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
65	**Kreisstraßen**									
6500	0	0	0	0	3.336.500	-3.336.500	100	1.257.500	42.600	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	19,02 E	-19,02 E	0,00 E	7,17 E	0,24 E	0,00 E
6501	0	0	0	0	0	0	0	0	0	27.000.000
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	153,90 E
650	0	0	0	0	3.336.500	-3.336.500	100	1.257.500	42.600	27.000.000
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	19,02 E	-19,02 E	0,00 E	7,17 E	0,24 E	153,90 E
6510	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
651	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
65	0	0	0	0	3.336.500	-3.336.500	100	1.257.500	42.600	27.000.000
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	19,02 E	-19,02 E	0,00 E	7,17 E	0,24 E	153,90 E
69	**Wasserläufe, Wasserbau**									
6900	0	0	0	3.100	0	-3.100	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,02 E	0,00 E	-0,02 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
690	0	0	0	3.100	0	-3.100	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,02 E	0,00 E	-0,02 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
69	0	0	0	3.100	0	-3.100	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,02 E	0,00 E	-0,02 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
6	859.500	11.000	925.300	371.500	3.336.500	-3.762.800	40.800	1.257.500	42.600	27.000.000
	4,90 E	0,06 E	5,27 E	2,12 E	19,02 E	-21,45 E	0,23 E	7,17 E	0,24 E	153,90 E
7	**Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung**									
72	**Abfallbeseitigung**									
7220	6.983.000	0	259.900	6.996.200	0	-273.100	0	0	0	0
	39,80 E	0,00 E	1,48 E	39,88 E	0,00 E	-1,56 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E

H a u s h a l t s q u e r s c h n i t t - mit Betrag und Betrag/Einwohner

A. Einzelpläne 0-8

EPL AB UAB	Einnahmen aus Verw. und Betrieb	Sonstige Finanz-einnahmen	Personal-ausgaben	Sächl. Verw. u.Betriebs-aufwand	Zuweisunge und Zuschüsse	Zuschuss-bedarf (Sp. 3 + 4 ./. 5,6,7)	Objektbez. Einnahmen Vermögens-haushalt	Bau-maßnahmen	Sonstige Investitions-ausgaben	Verpflich-tungser-mächti-gungen
GRP. NR.	10-17, 19	20-22 24-26, 28	40-46	50-69 84	70-79	-	32-36	94-96	92, 93, 98 991	-
1/2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Beträge in EUR und EUR/Einwohner			bei 175441 Einwohnern							
722	6.983.000	0	259.900	6.996.200	0	-273.100	0	0	0	0
	39,80 E	0,00 E	1,48 E	39,88 E	0,00 E	-1,56 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
7230	90.100	0	0	175.000	0	-84.900	0	0	0	0
	0,51 E	0,00 E	0,00 E	1,00 E	0,00 E	-0,48 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
723	90.100	0	0	175.000	0	-84.900	0	0	0	0
	0,51 E	0,00 E	0,00 E	1,00 E	0,00 E	-0,48 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
72	7.073.100	0	259.900	7.171.200	0	-358.000	0	0	0	0
	40,32 E	0,00 E	1,48 E	40,88 E	0,00 E	-2,04 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
78	**Förderung der Land- und Forstwirtschaft**									
7800	0	0	0	0	1.100	-1.100	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,01 E	-0,01 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
780	0	0	0	0	1.100	-1.100	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,01 E	-0,01 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
78	0	0	0	0	1.100	-1.100	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,01 E	-0,01 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
79	**Fremdenverkehr, sonst.Förd. von Wirtschaft und Verkehr**									
7901	770.000	0	0	63.800	2.202.800	-1.496.600	115.000	44.000	193.200	0
	4,39 E	0,00 E	0,00 E	0,36 E	12,56 E	-8,53 E	0,66 E	0,25 E	1,10 E	0,00 E
790	770.000	0	0	63.800	2.202.800	-1.496.600	115.000	44.000	193.200	0
	4,39 E	0,00 E	0,00 E	0,36 E	12,56 E	-8,53 E	0,66 E	0,25 E	1,10 E	0,00 E
7911	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
791	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
79	770.000	0	0	63.800	2.202.800	-1.496.600	115.000	44.000	193.200	0
	4,39 E	0,00 E	0,00 E	0,36 E	12,56 E	-8,53 E	0,66 E	0,25 E	1,10 E	0,00 E
7	7.843.100	0	259.900	7.235.000	2.203.900	-1.855.700	115.000	44.000	193.200	0
	44,71 E	0,00 E	1,48 E	41,24 E	12,56 E	-10,58 E	0,66 E	0,25 E	1,10 E	0,00 E
8	**Wirtschaftl. Unternehmen, allgem. Grund- und Sondervermögen**									
81	**Versorgungsunternehmen**									
8170	0	993.000	0	105.000	0	888.000	0	0	0	0
	0,00 E	5,66 E	0,00 E	0,60 E	0,00 E	5,06 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
817	0	993.000	0	105.000	0	888.000	0	0	0	0
	0,00 E	5,66 E	0,00 E	0,60 E	0,00 E	5,06 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
81	0	993.000	0	105.000	0	888.000	0	0	0	0
	0,00 E	5,66 E	0,00 E	0,60 E	0,00 E	5,06 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
82	**Verkehrsunternehmen**									

H a u s h a l t s q u e r s c h n i t t - mit Betrag und Betrag/Einwohner

A. Einzelpläne 0-8

EPL AB UAB	Einnahmen aus Verw. und Betrieb	Sonstige Finanz-einnahmen	Personal-ausgaben	Sächl. Verw. u.Betriebs-aufwand	Zuweisunge und Zuschüsse	Zuschuss-bedarf (Sp. 3 + 4 ./. 5,6,7)	Objektbez. Einnahmen Vermögens-haushalt	Bau-maßnahmen	Sonstige Investitions-ausgaben	Verpflich-tungser-mächti-gungen
GRP. NR.	10-17, 19	20-22 24-26, 28	40-46	50-69 84	70-79	-	32-36	94-96	92, 93, 98 991	-
1/2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Beträge in EUR und EUR/Einwohner			bei 175441 Einwohnern							
8200	0	0	0	0	19.500	-19.500	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,11 E	-0,11 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
820	0	0	0	0	19.500	-19.500	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,11 E	-0,11 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
82	0	0	0	0	19.500	-19.500	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,11 E	-0,11 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
88	**Allgemeines Grundvermögen**									
8800	9.000	0	0	8.700	0	300	56.100	0	100	0
	0,05 E	0,00 E	0,00 E	0,05 E	0,00 E	0,00 E	0,32 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
880	9.000	0	0	8.700	0	300	56.100	0	100	0
	0,05 E	0,00 E	0,00 E	0,05 E	0,00 E	0,00 E	0,32 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
8810	6.600	0	0	3.900	0	2.700	0	0	0	0
	0,04 E	0,00 E	0,00 E	0,02 E	0,00 E	0,02 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
881	6.600	0	0	3.900	0	2.700	0	0	0	0
	0,04 E	0,00 E	0,00 E	0,02 E	0,00 E	0,02 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
88	15.600	0	0	12.600	0	3.000	56.100	0	100	0
	0,09 E	0,00 E	0,00 E	0,07 E	0,00 E	0,02 E	0,32 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
89	**Allgemeines Sondervermögen**									
8910	0	100	0	0	100	0	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
891	0	100	0	0	100	0	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
89	0	100	0	0	100	0	0	0	0	0
	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
8	15.600	993.100	0	117.600	19.600	871.500	56.100	0	100	0
	0,09 E	5,66 E	0,00 E	0,67 E	0,11 E	4,97 E	0,32 E	0,00 E	0,00 E	0,00 E
0-8	61.956.800	4.315.600	21.962.300	100.584.300	41.273.900	-97.548.100	8.267.300	11.666.500	12.520.100	30.395.000
	353,15 E	24,60 E	125,18 E	573,32 E	235,26 E	-556,02 E	47,12 E	66,50 E	71,36 E	173,25 E

B. Einzelplan 9

Gliederungs-Nr. Text Einzelplan und Abschnitt		Steuern und allgemeine Zuweisunge	Einnahmen Verwaltung u. Betrieb Sonst. FA-E	Deckungs-reserve	Sonstige Finanz-ausgaben	Zuschußbed /Überschuß (Sp. 3 + 4 ./. 5 + 6)	Sonstige Einnahmen Vermögens-haushalt	Sonstige Ausgaben Vermögens-haushalt
Gruppierungs-Nr.		00-07, 09	20, 23 26-28	47, 85	679,80-84,86 87,893,894	-	30,31 36,37	90,91 97-99
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Beträge in EUR und EUR/Einwohner		bei 175441 Einwohnern						
9	**Allgemeine Finanzwirtschaft**							
90	**Steuern, allgem.Zuweisungen u. allgem. Umlagen**							
9000		101.965.900 581,20 E	0 0,00 E	0 0,00 E	0 0,00 E	101.965.900 581,20 E	4.100.000 23,37 E	350.000 1,99 E
900		101.965.900 581,20 E	0 0,00 E	0 0,00 E	0 0,00 E	101.965.900 581,20 E	4.100.000 23,37 E	350.000 1,99 E
90		101.965.900 581,20 E	0 0,00 E	0 0,00 E	0 0,00 E	101.965.900 581,20 E	4.100.000 23,37 E	350.000 1,99 E
91	**Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft**							
9100		0 0,00 E	0 0,00 E	0 0,00 E	2.967.000 16,91 E	-2.967.000 -16,91 E	0 0,00 E	0 0,00 E
910		0 0,00 E	0 0,00 E	0 0,00 E	2.967.000 16,91 E	-2.967.000 -16,91 E	0 0,00 E	0 0,00 E
9110		0 0,00 E	0 0,00 E	0 0,00 E	0 0,00 E	0 0,00 E	300.000 1,71 E	0 0,00 E
911		0 0,00 E	0 0,00 E	0 0,00 E	0 0,00 E	0 0,00 E	300.000 1,71 E	0 0,00 E
9122		0 0,00 E	0 0,00 E	0 0,00 E	3.600.000 20,52 E	-3.600.000 -20,52 E	0 0,00 E	0 0,00 E
912		0 0,00 E	0 0,00 E	0 0,00 E	3.600.000 20,52 E	-3.600.000 -20,52 E	0 0,00 E	0 0,00 E
9130		0 0,00 E	0 0,00 E	0 0,00 E	0 0,00 E	0 0,00 E	12.692.800 72,35 E	4.278.500 24,39 E
913		0 0,00 E	0 0,00 E	0 0,00 E	0 0,00 E	0 0,00 E	12.692.800 72,35 E	4.278.500 24,39 E
9150		0 0,00 E	0 0,00 E	0 0,00 E	3.455.000 19,69 E	-3.455.000 -19,69 E	3.455.000 19,69 E	0 0,00 E
915		0 0,00 E	0 0,00 E	0 0,00 E	3.455.000 19,69 E	-3.455.000 -19,69 E	3.455.000 19,69 E	0 0,00 E
91		0 0,00 E	0 0,00 E	0 0,00 E	10.022.000 57,12 E	-10.022.000 -57,12 E	16.447.800 93,75 E	4.278.500 24,39 E
92	**Abwicklung der Vorjahre**							
9200		0 0,00 E	0 0,00 E	0 0,00 E	109.200.000 622,43 E	-109.200.000 -622,43 E	0 0,00 E	0 0,00 E
920		0 0,00 E	0 0,00 E	0 0,00 E	109.200.000 622,43 E	-109.200.000 -622,43 E	0 0,00 E	0 0,00 E

H a u s h a l t s q u e r s c h n i t t - mit Betrag und Betrag/Einwohner

B. Einzelplan 9

Gliederungs-Nr. Text Einzelplan und Abschnitt		Steuern und allgemeine Zuweisunge	Einnahmen Verwaltung u. Betrieb Sonst. FA-E	Deckungs-reserve	Sonstige Finanz-ausgaben	Zuschußbed /Überschuß (Sp. 3 + 4 ./. 5 + 6)	Sonstige Einnahmen Vermögens-haushalt	Sonstige Ausgaben Vermögens-haushalt
Gruppierungs-Nr.		00-07, 09	20, 23 26-28	47, 85	679,80-84,86 87,893,894	-	30,31 36,37	90,91 97-99
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Beträge in EUR und EUR/Einwohner		bei 175441 Einwohnern						
92		0 0,00 E	0 0,00 E	0 0,00 E	109.200.000 622,43 E	-109.200.000 -622,43 E	0 0,00 E	0 0,00 E
9	Summe Einzelplan 9	101.965.900 581,20 E	0 0,00 E	0 0,00 E	119.222.000 679,56 E	-17.256.100 -98,36 E	20.547.800 117,12 E	4.628.500 26,38 E

Gruppierungsübersicht

mit Betrag und Betrag/Einwohner

Gruppierungs-Nummer	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen Beträge in EUR	Haushaltsansatz 2007 Einwohner: 175441 Betrag	Betr./EW	Haushaltsansatz 2006 Einwohner: 174566 Betrag	Betr./EW	Rechnungserg. 2005 Einwohner: 173164 Betrag	Betr./EW
	Einnahmen des Verwaltungshaushalts						
	Steuern						
000	Grundsteuer A	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
001	Grundsteuer B	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
003	Gewerbesteuer	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
00	**Realsteuern zusammen**	**0**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
010	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
012	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
01	**Gemeindeanteile an Gemeinschaftssteuern**	**0**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
	Andere Steuern						
020	Vergnügungssteuer für die Vorführung von Bildstreifen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
021	Sonstige Vergnügungssteuer	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
022	Hundesteuer	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
023	Getränkesteuer	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
026	Jagdsteuer	170.000	0,97	170.000	0,97	167.850,20	0,97
027	Zweitwohnungssteuer	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
028	Verpackungssteuer	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
029	Sonstige Steuern	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
02	**Andere Steuern zusammen**	**170.000**	**0,97**	**170.000**	**0,97**	**167.850,20**	**0,97**
032	Sonstige steuerähnliche Einnahmen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	Schlüsselzuweisungen, Bedarfszuweisungen, Sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land						
041	Schlüsselzuweisungen	29.300.000	167,01	22.300.000	127,75	23.203.000,00	133,99
051	Bedarfszuweisungen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
060	von Bund	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
061	Sonstige Allgemeine Zuweisungen vom Land	4.366.900	24,89	4.706.900	26,96	4.442.944,00	25,66
062	Sonst. Allgemeine Zuweisungen von Gemeinden/Gv.	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
072	Allgemeine Umlagen von Gemeinden/Gv.	63.700.000	363,09	56.900.000	325,95	53.912.904,00	311,34
092	Ausgleichsleistungen des Landes aus der Umsetzung des Vierten Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt	4.429.000	25,24	2.488.700	14,26	2.549.285,85	14,72
10	Verwaltungsgebühren	2.969.500	16,93	2.812.500	16,11	3.616.350,91	20,88
11	Benuntzungsgebühren und ähnl. Entgelte	11.462.500	65,34	11.293.700	64,70	11.379.420,82	65,71
121	Fremdenverkehrsbeiträge	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
122	Kurbeiträge	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
13	Einnahmen aus Verkauf	64.700	0,37	64.700	0,37	74.986,38	0,43
14	Mieten und Pachten	91.600	0,52	90.800	0,52	98.247,82	0,57
	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen						
150	Vermischte Einnahmen	195.300	1,11	202.100	1,16	485.211,72	2,80
158	Verrechnungen mit Ausgaben des Vermögenshaushalts	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
159	Mehrwertsteuer	1.000	0,01	1.000	0,01	1.113,70	0,01
15	**Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen zusammen**	**196.800**	**1,12**	**203.600**	**1,17**	**542.158,17**	**3,13**
	Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushalts						
160	von Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	620.400	3,54	184.000	1,05	80.238,80	0,46
161	vom Land	30.964.500	176,50	31.937.600	182,95	32.603.430,50	188,28
162	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	1.675.700	9,55	1.584.300	9,08	2.147.069,93	12,40

Gruppierungs-Nummer	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen Beträge in EUR	Haushaltsansatz 2007 Einwohner: 175441 Betrag	Betr./EW	Haushaltsansatz 2006 Einwohner: 174566 Betrag	Betr./EW	Rechnungserg. 2005 Einwohner: 173164 Betrag	Betr./EW
163	von Zweckverbänden und dgl.	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
164	vom sonstigen öffentlichen Bereich	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
165	von kommunalen Sonderrechnungen	112.000	0,64	122.100	0,70	116.622,67	0,67
166	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00	56.968,61	0,33
167	von privaten Unternehmen	10.200	0,06	9.200	0,05	7.708,45	0,04
168	von übrigen Bereichen	25.400	0,14	24.600	0,14	5.965,45	0,03
169	Innere Verrechnungen	2.408.400	13,73	2.446.600	14,02	806.066,60	4,65
16	**Erstattung von Ausgaben des Verwaltungshaushalts zusamme**	**35.816.600**	**204,15**	**36.308.400**	**207,99**	**35.824.071,01**	**206,88**
	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke						
170	von Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
171	vom Land	1.298.300	7,40	1.339.300	7,67	1.465.106,56	8,46
172	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	30.100	0,17	200	0,00	-1.836,42	-0,01
173	von Zweckverbänden und dgl.	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
174	vom sonstigen öffentlichen Bereich	68.100	0,39	68.100	0,39	65.977,45	0,38
175	von kommunalen Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
176	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
177	von privaten Unternehmen	1.400	0,01	1.400	0,01	22.408,56	0,13
178	von übrigen Bereichen	20.200	0,12	20.200	0,12	28.665,79	0,17
17	**Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke zusammen**	**1.418.100**	**8,08**	**1.429.200**	**8,19**	**1.580.321,94**	**9,13**
	Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen						
191	bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende	9.937.000	56,64	8.193.500	46,94	8.308.868,70	47,98
192	beim Arbeitslosengeld II (ohne Leistungen für Unterkunft und Heizu	0	0,00	0	0,00	3.748.585,21	21,65
193	bei der Eingliederung von Arbeitssuchenden, arbeitsmarktliche Ein	0	0,00	100	0,00	0,00	0,00
19	**Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen zusammen**	**9.937.000**	**56,64**	**8.193.600**	**46,94**	**12.057.453,91**	**69,63**
	Zinseinnahmen						
200	vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
201	vom Land	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
202	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
203	von Zweckverbänden und dgl.	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
204	vom sonstigen öffentlichen Bereich	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
205	von kommunalen Sonderrechnungen	0	0,00	100	0,00	0,00	0,00
206	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
207	von privaten Unternehmen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
208	von übrigen Bereichen	6.100	0,03	6.100	0,03	6.455,04	0,04
209	aus inneren Darlehen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
20	**Zinseinnahmen zusammen**	**6.100**	**0,03**	**6.200**	**0,04**	**6.455,04**	**0,04**
21	Gewinnanteile von wirtschaftlichen Unternehmen und aus Beteiligu	993.000	5,66	934.000	5,35	934.828,16	5,40
22	Konzessionsabgaben	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	Schuldendiensthilfen						
230	vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
231	vom Land	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
232	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
233	von Zweckverbänden und dgl.	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
234	vom sonstigen öffentlichen Bereich	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
235	von kommunalen Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
236	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
237	von privaten Unternehmen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
238	von übrigen Bereichen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
23	**Schuldendiensthilfen zusammen**	**0**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Gruppierungs-Nummer	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen Beträge in EUR	Haushaltsansatz 2007 Einwohner: 175441 Betrag	Betr./EW	Haushaltsansatz 2006 Einwohner: 174566 Betrag	Betr./EW	Rechnungserg. 2005 Einwohner: 173164 Betrag	Betr./EW
	Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen						
241	Kostenbeiträge und Aufwendungserssatz; Kostenersatz	531.900	3,03	511.700	2,93	635.890,94	3,67
243	Leistungen Dritter; übergeleitete Unterhaltsansprüche	1.000	0,01	0	0,00	43.850,88	0,25
245	Leistungen Dritter; Leistungen von Sozialleistungsträgern	42.000	0,24	12.700	0,07	1.008.664,46	5,82
247	Leistungen Dritter; Sonstige Ersatzleistungen	0	0,00	0	0,00	537,60	0,00
249	Rückzahlung gewährter Hilfen	5.700	0,03	3.000	0,02	-233.379,70	-1,35
24	**Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen z**	**580.600**	**3,31**	**527.400**	**3,02**	**1.455.564,18**	**8,41**
	Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen						
251	Kostenbeiträge und Aufwendungserssatz; Kostenersatz	849.300	4,84	760.200	4,35	929.138,02	5,37
253	Leistungen Dritter; übergeleitete Unterhaltsansprüche	44.300	0,25	40.200	0,23	41.499,40	0,24
255	Leistungen Dritter; Leistungen von Sozialleistungsträgern	428.500	2,44	434.200	2,49	1.812.981,32	10,47
257	Leistungen Dritter; Sonstige Ersatzleistungen	13.500	0,08	14.000	0,08	174.159,64	1,01
259	Rückzahlung gewährter Hilfen	300	0,00	300	0,00	51,80	0,00
25	**Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen zusammem**	**1.335.900**	**7,61**	**1.248.900**	**7,15**	**2.957.830,18**	**17,08**
	Weitere Finanzeinnahmen						
260	Bußgelder u.ä.	1.300.000	7,41	1.267.100	7,26	568.341,60	3,28
261	Säumniszuschläge und dgl.	100.000	0,57	100.000	0,57	107.287,80	0,62
262	Inanspruchnahme von Bürgschaften	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
263	Fehlbelegungsabgabe	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
265	Verzinsung von Steuernachforderungen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
266	Erträge aus der Anlage der Versorgungsrücklage	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
267	Entnahmen aus der Versorgungsrücklage	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
268	Sonstige	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
269	Entnahme aus Sonderrücklagen	0	0,00	0	0,00	-244,98	0,00
	Kalkulatorische Einnahmen						
270	Abschreibungen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
275	Verzinsung des Anlagekapitals	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
279	Rückstellung für Deponiefolgekosten	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
28	Zuführung vom Vermögenshaushalt	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
299	**Einnahmen des Verwaltungshaushalts zusammen**	**168.238.300**	**958,95**	**151.045.700**	**865,26**	**155.479.056,99**	**897,87**
	Einnahmen des Vermögenshaushalts						
30	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	3.455.000	19,69	3.940.000	22,57	3.957.256,93	22,85
31	Entnahmen aus Rücklagen	300.000	1,71	0	0,00	0,00	0,00
	Rückflüsse von Darlehen						
320	von Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
321	vom Land	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
322	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	86.000	0,49	145.000	0,83	314.894,01	1,82
323	von Zweckverbänden und dgl.	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
324	vom sonstigen öffentlichen Bereich	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
325	von kommunalen Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
326	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
327	von privaten Unternehmen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
328	von übrigen Bereichen	40.700	0,23	50.700	0,29	38.273,03	0,22
32	**Rückflüsse von Darlehen zusammen**	**126.700**	**0,72**	**195.700**	**1,12**	**353.167,04**	**2,04**

Gruppierungs-Nummer	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen Beträge in EUR	Haushaltsansatz 2007 Einwohner: 175441 Betrag	Betr./EW	Haushaltsansatz 2006 Einwohner: 174566 Betrag	Betr./EW	Rechnungserg. 2005 Einwohner: 173164 Betrag	Betr./EW
	Einnahmen aus der Veräußerung von Beteiligungen und Rückflüss						
33	Kapitaleinlagen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	Einnahmen aus der Veräußerung von Sachen des Anlagevermögen						
340	von Grundstücken	126.200	0,72	456.200	2,61	283.596,65	1,64
345	von beweglichen Sachen	5.200	0,03	6.300	0,04	2.303,41	0,01
347	Einnahmen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
35	Beiträge und ähnliche Entgelte	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen						
	und Investitionsförderungsmaßnahmen						
360	von Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0	0,00	2.250.000	12,89	259.000,00	1,50
361	vom Land	4.600.000	26,22	10.243.000	58,68	11.421.602,91	65,96
362	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	7.383.400	42,08	10.631.400	60,90	8.520.609,54	49,21
363	von Zweckverbänden und dgl.	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
364	vom sonstigen öffentlichen Bereich	45.000	0,26	0	0,00	0,00	0,00
365	von kommunalen Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00	222.000,00	1,28
366	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
367	von privaten Unternehmen	9.900	0,06	10.000	0,06	12.300,00	0,07
368	von übrigen Bereichen	70.900	0,40	0	0,00	4.904,79	0,03
36	**Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen zusammen**	**12.109.200**	**69,02**	**23.134.400**	**132,53**	**20.440.417,24**	**118,04**
	Einnahmen aus Krediten und inneren Darlehen						
370	von Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
371	vom Land	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
372	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
373	von Zweckverbänden und dgl.	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
374	vom sonstigen öffentlichen Bereich	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
375	von kommunalen Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
376	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
377	von privaten Unternehmen (ohne Umschuldung)	12.692.800	72,35	7.636.900	43,75	9.802.492,34	56,61
378	von privaten Unternehmen (für Umschuldung)	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
379	Aufnahme innerer Darlehen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
37	**Einnahmen aus Krediten und inneren Darlehen zusammen**	**12.692.800**	**72,35**	**7.636.900**	**43,75**	**9.802.492,34**	**56,61**
398	**Einnahmen des Vermögenshaushalts zusammen**	**28.815.100**	**164,24**	**35.369.500**	**202,61**	**34.839.233,61**	**201,19**
399	**Einnahmen des Verwaltungshaushalts und des Vermögenshau**	**197.053.400**	**1.123,19**	**186.415.200**	**1.067,88**	**190.318.290,60**	**1.099,06**
	Ausgaben des Verwaltungshaushalts						
	Personalausgaben						
40	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	478.700	2,73	453.400	2,60	453.015,57	2,62
	Dienstbezüge und dgl.						
410	Beamte	4.091.800	23,32	4.214.500	24,14	4.075.485,07	23,54
411	Zuführungen an die Versorgungsrücklage für Beamte	46.700	0,27	51.000	0,29	40.867,04	0,24
414	Angestellte	11.071.500	63,11	10.857.700	62,20	9.947.457,90	57,45
415	Arbeiter	0	0,00	0	0,00	734.682,87	4,24
416	Beschäftigungentgelte und dgl.	413.100	2,35	405.700	2,32	361.596,18	2,09
417	ABM-Kräfte (Angestellte)	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00

Gruppierungs-Nummer	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen Beträge in EUR	Haushaltsansatz 2007 Einwohner: 175441 Betrag	Betr./EW	Haushaltsansatz 2006 Einwohner: 174566 Betrag	Betr./EW	Rechnungserg. 2005 Einwohner: 173164 Betrag	Betr./EW
418	ABM-Kräfte (Arbeiter)	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	Versorgungsbezüge und dgl.						
420	Beamte	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
421	Zuführungen an die Versorgungsrücklage für Versorgungsempfäng	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
424	Angestellte	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
425	Arbeiter	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
428	Sonstige	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	Beiträge zu Versorgungskassen						
430	Beamte	1.530.000	8,72	1.673.900	9,59	2.034.734,48	11,75
434	Angestellte	1.005.900	5,73	986.500	5,65	880.986,73	5,09
435	Arbeiter	0	0,00	0	0,00	69.090,75	0,40
438	Sonstige	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung						
440	Beamte	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
444	Angestellte	2.791.300	15,91	2.737.100	15,68	2.381.632,52	13,75
445	Arbeiter	0	0,00	0	0,00	180.825,75	1,04
448	Sonstige	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
45	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	513.300	2,93	544.700	3,12	464.104,10	2,68
46	Personalnebenausgaben	20.000	0,11	15.000	0,09	21.969,21	0,13
47	Deckungsreserve für Personalausgaben	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
4	**Personalausgaben zusammen**	**21.962.300**	**125,18**	**21.939.500**	**125,68**	**21.646.448,17**	**125,01**
	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand						
50	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	3.300.100	18,81	3.600.100	20,62	3.566.652,55	20,60
51	Unterhalten des sonstigen unbeweglichen Vermögens	16.000	0,09	17.000	0,10	18.068,97	0,10
52	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebr	809.400	4,61	793.100	4,54	765.159,06	4,42
53	Mieten und Pachten	772.500	4,40	727.000	4,16	741.356,40	4,28
54	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	3.054.400	17,41	3.086.700	17,68	2.660.077,46	15,36
55	Haltung von Fahrzeugen	80.400	0,46	82.000	0,47	74.855,06	0,43
56	Besondere Aufwendungen für Bedienstete	288.600	1,64	243.500	1,39	145.245,13	0,84
5	**Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand zusammen**	**8.321.400**	**47,43**	**8.549.400**	**48,98**	**7.971.414,63**	**46,03**
638	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	11.862.400	67,61	11.114.500	63,67	10.884.005,75	62,85
639	Schülerbeförderungskosten	6.100.000	34,77	6.350.000	36,38	6.192.698,39	35,76
64	Steuern, Versicherungen, Schadenfälle	721.300	4,11	741.900	4,25	637.330,53	3,68
65	Geschäftsausgaben	1.514.900	8,63	1.404.400	8,05	1.252.063,00	7,23
660	Verfügungsmittel	5.000	0,03	5.000	0,03	4.194,99	0,02
661	Sonstige	141.600	0,81	130.600	0,75	157.056,46	0,91
	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes						
670	an Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
671	an Land	201.500	1,15	190.500	1,09	309.547,25	1,79
672	an Gemeinden und Gemeindeverbände	35.479.000	202,23	35.276.600	202,08	38.573.661,79	222,76
673	an Zweckverbände und dgl.	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
674	an sonstigen öffentlichen Bereich	1.219.000	6,95	309.300	1,77	43.434,44	0,25
675	an kommunale Sonderrechnungen	3.000	0,02	3.000	0,02	3.000,00	0,02
676	an sonsitige öffentliche Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
677	an private Unternehmen	100	0,00	100	0,00	1.122,70	0,01

Gruppierungs-Nummer	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen Beträge in EUR	Haushaltsansatz 2007 Einwohner: 175441 Betrag	Betr./EW	Haushaltsansatz 2006 Einwohner: 174566 Betrag	Betr./EW	Rechnungserg. 2005 Einwohner: 173164 Betrag	Betr./EW
678	an übrige Bereiche	109.700	0,63	84.400	0,48	86.377,03	0,50
679	Innere Verrechnungen	2.408.400	13,73	2.446.600	14,02	824.969,10	4,76
67	**Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes zusam**	**39.420.700**	**224,69**	**38.310.500**	**219,46**	**39.842.112,31**	**230,08**
	Kalkulatorische Kosten						
680	Abschreibungen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
685	Verzinsung des Anlagekapitals	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
689	Rückstellungen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen						
691	bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende	32.192.000	183,49	28.497.000	163,24	14.556.092,71	84,06
692	bei der Eingliederung von Arbeitssuchenden, Betreuuungsleistunge	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
693	bei einmaligen Leistungen an Arbeitssuchende	305.000	1,74	380.000	2,18	113.168,00	0,65
694	beim Arbeitslosengeld II (ohne Leistungen für Unterkunft und Heizu	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
695	bei der Eingliederung von Arbeitssuchenden, arbeitsmarktliche Eing	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
69	**Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen zusammen**	**32.497.000**	**185,23**	**28.877.000**	**165,42**	**14.669.260,71**	**84,71**
	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke						
710	an Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
711	an Land	38.300	0,22	50.300	0,29	45.952,00	0,27
712	an Gemeinden und Gemeindeverbände	3.727.400	21,25	3.647.400	20,89	3.501.719,84	20,22
713	an Zweckverbände und dgl.	279.500	1,59	262.300	1,50	224.522,28	1,30
714	an sonstigen öffentlichen Bereich	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
715	an kommunale Sonderrechnungen	5.472.800	31,19	5.472.700	31,35	5.346.442,85	30,88
716	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	19.500	0,11	19.500	0,11	19.500,00	0,11
717	an private Unternehmen	1.734.500	9,89	1.281.200	7,34	1.289.546,34	7,45
718	an übrige Bereiche	1.128.600	6,43	968.800	5,55	926.473,80	5,35
71	**Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke zusammen**	**12.400.600**	**70,68**	**11.702.200**	**67,04**	**11.354.157,11**	**65,57**
	Schuldendiensthilfen						
720	an Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
721	an Land	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
722	an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
723	an Zweckverbände und dgl.	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
724	an sonstigen öffentlichen Bereich	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
725	an kommunale Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
726	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
727	an private Unternehmen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
728	an übrige Bereiche	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
72	**Schuldendiensthilfen zusammen**	**0**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
73	Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen außerhalb von Ei	1.507.600	8,59	1.989.100	11,39	1.986.603,31	11,47
74	Leistungen der Sozialhilfe an natürliche Personen in Einrichtungen	13.434.000	76,57	12.468.500	71,43	12.021.238,28	69,42
75	Leistungen an Kriegsopfer und ähnliche Anspruchsberechtigte	690.600	3,94	815.900	4,67	711.616,88	4,11
76	Leistungen der Jugendhilfe außerhalb von Einrichtungen	3.732.300	21,27	3.717.500	21,30	3.829.969,03	22,12
77	Leistungen der Jugendhilfe in Einrichtungen	2.709.300	15,44	2.709.300	15,52	2.701.316,50	15,60
78	Sonstige soziale Leistungen	5.662.900	32,28	5.394.900	30,90	22.317.633,67	128,88
791	Leistungen nach AsylbLG an Personen außerhalb von Einrichtunge	1.136.600	6,48	1.117.800	6,40	1.119.944,16	6,47

Gruppierungs-Nummer	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen Beträge in EUR	Haushaltsansatz 2007 Einwohner: 175441 Betrag	Betr./EW	Haushaltsansatz 2006 Einwohner: 174566 Betrag	Betr./EW	Rechnungserg. 2005 Einwohner: 173164 Betrag	Betr./EW
792	Leistungen nach AsylbLG an Personen in Einrichtungen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	Zinsausgaben						
800	an Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
801	an Land	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
802	an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
803	an Zweckverbände und dgl.	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
804	an sonstigen öffentlichen Bereich	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
805	an kommunale Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
806	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	107.000	0,61	47.800	0,27	28.353,73	0,16
807	an private Unternehmen, Kreditmarkt	2.860.000	16,30	2.706.000	15,50	2.836.184,00	16,38
808	an übrige Bereiche	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
809	für innere Darlehen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
80	**Zinsausgaben zusammen**	**2.967.000**	**16,91**	**2.753.800**	**15,78**	**2.864.537,73**	**16,54**
810	Gewerbesteuerumlage	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
	Allgemeine Zuweisungen						
821	an Land	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
822	an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
823	an Zweckverbände und dgl.	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
82	**Allgemeine Zuweisungen zusammen**	**0**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
	Allgemeine Umlagen						
831	an Land	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
832	an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
833	an Zweckverbände und dgl.	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
83	**Allgemeine Umlagen zusammen**	**0**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
	Weitere Finanzausgaben						
842	Inanspruchnahme aus Bürgschaften	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
845	Verzinsung von Steuererstattungen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
848	Sonstige	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
849	Zuführung an Sonderrücklagen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
85	Allgemeine Deckungsreserve	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
86	Zuführung zum Vermögenshaushalt	3.455.000	19,69	3.940.000	22,57	3.957.256,93	22,85
877	Zinsen für äußere Kassenkredite	3.600.000	20,52	2.800.000	16,04	1.962.771,31	11,33
893	Deckung von Soll-Fehlbeträgen des Vorjahres	109.200.000	622,43	104.300.000	597,48	87.403.221,22	504,74
894	Deckung von Soll-Fehlbeträgen des Vorvorjahres	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
899	**Ausgaben des Verwaltungshaushalts zusammen**	**283.042.500**	**1.613,32**	**271.131.800**	**1.553,18**	**255.486.851,07**	**1.475,40**
	Ausgaben des Vermögenshaushalts						
90	Zuführung zum Verwaltungshaushalt	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
91	Zuführung an Rücklagen	0	0,00	0	0,00	628.739,81	3,63

Gruppierungs-Nummer	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen Beträge in EUR	Haushaltsansatz 2007 Einwohner: 175441 Betrag	Betr./EW	Haushaltsansatz 2006 Einwohner: 174566 Betrag	Betr./EW	Rechnungserg. 2005 Einwohner: 173164 Betrag	Betr./EW
	Gewährung von Darlehen						
920	an Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
921	an Land	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
922	an Gemeinden und Gemeideverbände	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
923	an Zweckverbände und dgl.	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
924	an sonstigen öffentlichen Bereich	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
925	an kommunale Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
926	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
927	an private Unternehmen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
928	an übrige Bereiche	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
92	**Gewährung von Darlehen zusammen**	**0**	**0,00**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
	Vermögenserwerb						
930	Erwerb von Beteiligungen, Kapitaleinlagen	0	0,00	0	0,00	900,00	0,01
932	Erwerb von Grundstücken	247.700	1,41	78.100	0,45	196.308,16	1,13
935	Erwerb beweglicher Sachen des Anlagevermögens	908.700	5,18	1.218.600	6,98	732.769,90	4,23
	Baumaßnahmen (Gruppe 94 - 96)						
	davon						
B 01	Allgemeine Verwaltung (EP 0)	50.000	0,28	410.000	2,35	109.693,55	0,63
B 02	Schulen (EP 2)	10.315.000	58,79	7.945.000	45,51	4.675.264,35	27,00
B 03	Eigene Sportstätten (A 56)	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
B 04	Ortsplanung, Vermessung, Bauordnung (A 61)	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
B 05	Wohnungsbauförderung (A 62)	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
B 06	Gemeinde-, Kreis-, Landes- u. Bundesstr. (A 63 - 66)	1.257.500	7,17	10.115.000	57,94	10.922.966,91	63,08
B 07	Abwasserbeseitigung (A 70)	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
B 08	Abfallbeseitigung (A 72)	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
B 09	Versorgungsunternehmen (A 81)	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
B 10	Verkehrsunternehmen (A 82)	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
B 11	Allgemeines Grundvermögen (A 88)	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
B 12	übrige Aufgabengebiete (übrige Abschnitte)	44.000	0,25	44.000	0,25	658.723,96	3,80
94	**Baumaßnahmen zusammen**	**11.666.500**	**66,50**	**18.514.000**	**106,06**	**16.366.648,77**	**94,52**
	Tilgungen v. Krediten, Rückzahlung innerer Darlehen						
970	an Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
971	an Land	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
972	an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
973	an Zweckverbände und dgl.	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
974	an sonstigen öffentlichen Bereich	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
975	an kommunale Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
976	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
977	an private Unternehmen	4.278.500	24,39	3.940.000	22,57	6.173.349,27	35,65
978	an übrige Bereiche	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
979	Rückzahlung innerer Darlehen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
97	**Tilgung von Krediten, Rückzahlung innerer Darlehen zusammen**	**4.278.500**	**24,39**	**3.940.000**	**22,57**	**6.173.349,27**	**35,65**
	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen						
980	an Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
981	an Land	1.810.400	10,32	1.547.600	8,87	1.284.704,00	7,42
982	an Gemeinden und Gemeindeverbände	9.720.000	55,40	10.020.700	57,40	9.405.405,78	54,32
983	an Zweckverbände und dgl.	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
984	an sonstigen öffentlichen Bereich	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
985	an kommunale Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
986	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	50.000	0,28	50.000	0,29	49.907,92	0,29

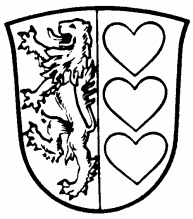
Gruppierungs-Nummer	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen Beträge in EUR	Haushaltsansatz 2007 Einwohner: 175441 Betrag	Betr./EW	Haushaltsansatz 2006 Einwohner: 174566 Betrag	Betr./EW	Rechnungserg. 2005 Einwohner: 173164 Betrag	Betr./EW
987	an private Unternehmen	132.800	0,76	0	0,00	0,00	0,00
988	an übrige Bereiche	500	0,00	500	0,00	500,00	0,00
98	**Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen zusammen**	**11.713.700**	**66,77**	**11.618.800**	**66,56**	**10.740.517,70**	**62,03**
990	Kreditbeschaffungskosten	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
991	Ablösung von Dauerlasten	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
993	Deckung von Soll-Fehlbeträgen des Vorjahres	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
994	Deckung von Soll-Fehlbeträgen des Vorvorjahres	0	0,00	0	0,00	0,00	0,00
998	**Ausgaben Vermögenshaushalt zusammen**	**28.815.100**	**164,24**	**35.369.500**	**202,61**	**34.839.233,61**	**201,19**
999	**Ausgaben Verwaltungshaushalt und Vermögenshaushalt zusammen**	**311.857.600**	**1.777,56**	**306.501.300**	**1.755,79**	**290.326.084,68**	**1.676,60**

Finanzierungsübersicht

Finanzierungsübersicht

	Bezeichnung	Haushaltsansatz 2007 Beträge in EUR	Haushaltsansatz 2006 Beträge in EUR	Erg. Jahresrechnung 2005 Beträge in EUR
	A. Finanzierungssaldo			
1.	Gesamteinnahmen	197.053.400	186.415.200	190.318.291
2.	Einnahmen aus besonderen Finanzierungsvorgängen (Nrn. 9.1, 10.1, 11.1)	12.992.800	7.636.900	9.802.492
3.	Differenz	184.060.600	178.778.300	180.515.799
4.	Gesamtausgaben	311.857.600	306.501.300	290.326.085
5.	Ausgaben aus besonderen Finanzierungsvorgängen (Nrn. 8, 9.2, 10.2, 11.2)	113.478.500	108.240.000	94.205.310
6.	Differenz	198.379.100	198.261.300	196.120.775
7.	Saldo (Nrn. 3 ./. 6)	-14.318.500	-19.483.000	-15.604.976
	B. Besondere Finanzierungsvorgänge			
8.	Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen	109.200.000	104.300.000	87.403.221
9.1	Entnahmen aus Rücklagen	300.000		
9.2	Zuführungen zu Rücklagen			628.740
9.3	Differenz	300.000		-628.740
10.1	Einnahmen aus Krediten	12.692.800	7.636.900	9.802.492
10.2	Tilgung von Krediten	4.278.500	3.940.000	6.173.349
10.3	Differenz	8.414.300	3.696.900	3.629.143
11.1	Einnahmen aus inneren Darlehen			
11.2	Rückzahlung von inneren Darlehen			
11.3	Differenz			
12.	Saldo besondere Finanzierungsvorgänge (Nrn. 8, 9.3,10.3,11.3)	-100.485.700	-100.603.100	-84.402.818
	C. Nachrichtlich: Kredite vom Kreditmarkt			
13.1	Einnahmen	12.692.800	7.636.900	9.802.492
13.2	Tilgung	4.278.500	3.940.000	6.173.349
13.3	Saldo	8.414.300	3.696.900	3.629.143

Stellenplan



S t e l l e n p l a n

des

L a n d k r e i s e s L ü n e b u r g

für

das Haushaltsjahr 2007

mit

Stellen- und Sonderübersichten

Bemerkungen:

Amts-, Dienst- und Funktionsbezeichnungen sind auch bei einer Mehrzahl gleicher Planstellen nur in der Einzahl und in der männlichen Form aufgeführt, es sei denn, dass es sich um ausgesprochen weibliche Berufe handelt.

Verzeichnis nach Laufbahnen und Amtsbezeichnungen

lfd. Nr.	Laufbahngruppen und Amtsbezeichnung	Zahl der Stellen im Haushaltsjahr 2007 Bes.Gr.	Ges.	davon aus d. Berechnung d. Stellenanteile nach § 26 I BBesG herausgenommen	Zahl d.Stellen i.Vorjahr Ges.	davon 30.06.2006 tatsächlich bes. mit Beamten	mit Tarifbesch.	nicht besetzt	Vermerke, Erläuterungen
	Beamte auf Zeit								
1	Landrat	B6	1,00		1,00	1,00			
2	Erster Kreisrat	B4	1,00		1,00	1,00			
	Stellenzahl		2,00		2,00	2,00			
	Höherer Dienst								
3	Lt.Kreisverwaltungsdir.	A16	1,00		1,00	1,00			
4	Lt.Medizinaldirektor	A16	1,00		1,00	1,00			1,00 St. KU A15
5	Kreisplanungsdirektor	A15	1,00		1,00	1,00			1,00 St. KU A14
6	Kreisverwaltungsdirektor	A15	1,00		1,00	1,00			
7	Medizinaldirektor	A15	1,00		1,00	1,00			1,00 St. KU A14
8	Veterinärdirektor	A15	1,00		1,00	1,00			1,00 St. KU A14
9	Bauoberrat	A14	2,00		2,00	2,00			
10	Dozent	A14	1,00	1,00	1,00	1,00			
11	Kreisverwaltungsrat	A14	3,00		3,00	3,00			
12	Baurat/-oberrat	A13/A14	1,00		1,00	1,00			
	Kreisverw.rat/-oberrat	A13/A14			1,00		1,00		
13	Veterinärrat	A13	1,00		1,00	1,00			
	Stellenzahl		14,00	1,00	15,00	14,00	1,00		
	Gehobener Dienst								
14	Kreisoberamtsrat	A13	6,00	1,00	6,00	6,00			1,00 St. KU A12
15	Bauamtsrat	A12	1,00	1,00	1,00	1,00			
16	Kreisamtsrat	A12	9,00		8,00	7,90		0,10	
17	Bauamtmann	A11	6,00	6,00	6,00	5,88		0,12	
18	Kreisamtmann	A11	25,00	6,00	26,00	23,13		2,87	
19	Bauoberinspektor	A10	1,00	1,00	1,00	0,75		0,25	
20	Kreisoberinspektor	A10	39,00		40,00	33,50		6,50	
21	Kreisinspektor	A9	4,00		4,00	1,00	1,00	2,00	
	Stellenzahl		91,00	15,00	92,00	79,16	1,00	11,84	
	Mittlerer Dienst								
22	Kreisamtsinspektor	A9	2,00		2,00	2,00			
23	Kreisamtsinspektor m.Z.	A9mZ	1,00		1,00	1,00			
24	Kreishauptsekretär	A8	7,00		7,00	6,50		0,50	
25	Lebensm.kontr.hauptsekr.	A8	2,00		1,00			1,00	
26	Gesundheitsobersekretär	A7	2,00		2,00	1,00	1,00		
27	Kreisobersekretär	A7	7,00		7,00	6,63		0,37	
28	Kreissekretär	A6	1,00		1,00	0,63		0,37	
	Stellenzahl		22,00		21,00	17,76	1,00	2,24	
	Gesamtstellenzahl		129,00	16,00	130,00	112,92	3,00	14,08	

Erläuterung: Stellenbruchteile infolge Teilzeitbeschäftigung nach §§ 80 a, 87 a NBG

Verzeichnis nach Funktionen

lfd. Nr.	Funktionsbeschreibung	Entg.gr.	Zahl d. Stellen im HH-Jahr 2007	Zahl der Stellen im Vorjahr davon am 30.06.2006 Gesamt	tatsächlich besetzt	nicht besetzt	Erläuterungen
	Tarifbeschäftigte						
1	Arzt	E15	1,25	1,25	1,15	0,10	0,25 St. KW 12.14
2	Arzt	E14	1,25	1,25	1,25		0,5 St. KW 12.07
3	Dipl.Psychologe/Leiter EB	E13	1,00	1,00	1,00		
4	Jurist	E13	1,00				
5	Tierarzt	E13	1,50	1,50	1,50		
6	Dipl.Psychologe	E13	0,50	0,50		0,50	
7	Techn.Angestellter	E13	0,75	0,75	0,75		
8	Sozialarbeiter/-pädagoge	E12	1,00	1,00	1,00		
9	Techn.Prüfer	E12	1,00	1,00	1,00		
10	Verw.Angestellter	E12	1,00	1,00	1,00		
11	Gleichstell.beauftragte	E11	1,00	1,00	1,00		
12	Sachbearbeiter/Presse	E11	1,00				
13	Sozialarbeiter/-pädagoge	E11	0,75	0,75	0,52	0,23	0,75 St. KU E09 12.23
14	Techn.Angestellter	E11	7,00	7,00	6,99	0,01	
15	Verw.Angestellter	E11	3,00	3,00	3,00		1,0 St. KU
16	Dipl.-Bibliothekar	E10	1,00	1,00	1,00		
17	Sozialarbeiter/-pädagoge	E10	1,00	1,00	1,00		
18	Verw.Angestellter	E10	5,00	5,00	4,50	0,50	
19	Gesundheitsingenieur	E10	1,00	1,00	1,00		
20	Techn.Angestellter	E10	10,50	10,50	10,57	-0,07	
21	Dipl.Bibliothekar	E09	1,50	1,50	1,49	0,01	
22	Kreisjugendpfleger	E09	1,00	1,00	1,00		
23	Sozialarbeiter/-pädagoge	E09	22,00	20,00	20,31	-0,31	
24	Verw.Angestellter	E09	17,00	17,00	15,22	1,78	
25	Sachbearbeiter	E09	1,00	1,00	1,00		
26	Finanzbuchhalterin	E08	1,00	1,00	1,00		
27	Sachbearbeiter	E08	1,00	1,00	1,00		
28	Techn.Angestellter	E08	6,00	6,00	5,50	0,50	
29	Verw.Angestellter	E08	41,25	42,25	40,38	1,87	1,00 St. KW 12.30 1,00 St. KW
30	Maschinenbedienerin	E08	1,00	1,00	1,00		
31	MTA	E08	0,50	0,50	0,49	0,01	
32	Sekretärin	E08	2,00	2,00	2,00		
33	SMA	E08	1,00	1,00	0,78	0,22	
34	MTA	E06	0,50	0,50	0,50		0,50 St. KW 07.07
35	Sekretärin	E06	2,00	2,00	1,50	0,50	
36	SMA	E06	0,75	0,75	0,70	0,05	
37	Schulsekretärin	E06	1,00	1,00	0,62	0,38	1,00 St. KU E05
38	Sekretärin	E06	4,00	4,00	4,00		
39	Techn.Zeichner	E06	0,25	0,25		0,25	
40	Verw.Angest. u.Sekr.	E06	2,00	2,00	2,00		1,00 St. KU E05 12.09
41	Verw.Angestellter	E06	11,50	12,50	11,65	0,85	1,00 St. KU E05 12.12
42	Wachführer	E06	11,00	11,00	11,00		
43	Handwerker	E06	1,00	1,00	1,00		
44	Techn.Mitarbeiter	E06	1,00	1,00	1,00		
45	Kreisschirrmeister	E05	1,00	1,00	1,00		
46	Schulhausmeister	E05	12,00	12,00	12,00		
47	Stenotypistin	E05	2,00	2,00	1,78	0,22	
48	Prophylaxehelferin	E05	1,00	1,00	1,00		
49	Schulsekretärin	E05	24,75	24,75	23,28	1,47	
50	Sekretärin	E05	19,50	19,50	17,38	2,12	

51	Verw.Angest. u. Sekr.	E05	6,25	6,25	5,40	0,85	
52	Verw.Angestellter	E05	47,25	45,25	40,80	4,45	1,00 St. KU E03 12.19 1,00 St. KW 1,00 St. KW 12.24
53	Kraftfahrer	E05	1,00	1,00	1,00		
54	Arbeiter	E05	2,00	2,00	2,00		
55	Arbeiter Ost	E04	1,00	1,00	1,00		
56	Hauswart	E04	3,00	3,00	3,00		
57	Kraftfahrer	E04	1,00	1,00	1,00		
58	Verw.Angestellter	E04	1,00	1,00	1,00		
59	Arzthelferin	E03	1,50	1,50	1,43	0,07	
60	Hallenwart	E03	0,25	0,25	0,25		
61	Schulhausmeister	E03	5,75	5,75	5,75		
62	Telefonist	E03	1,00	1,00	1,00		
63	Verw.Angestellter	E03	5,00	5,00	3,42	1,58	
64	Sekretärin	E03	1,75	1,75	1,84	-0,09	
65	Verw.Angest. u. Sekr.	E03	0,50	0,50	0,65	-0,15	0,50 St. KU E02 12.16
66	Bote	E03	1,00	1,00	1,00		
67	Wirtschafterin	E03	1,00	1,00	0,83	0,17	1,00 St. KW 12.16
68	Techn.Mitarbeiter	E03	1,00				
69	Hausgehilfin	E02Ü	1,25	1,25	1,03	0,22	
70	Hausgehilfe	E02Ü	1,00	1,00	1,00		
71	Schulhausmeister	E02Ü	1,00	1,00	1,00		
72	Telefonistin	E02	0,75	0,75	0,62	0,13	
73	Verw.Angestellter	E02	0,50	0,50	0,50		
74	Hausgehilfin	E02	0,50	0,50	0,29	0,21	
75	Reinigungskraft	E02	9,25	9,25	9,27	-0,02	0,50 St, KW 12.10
76	Altenpflegerin			0,75		0,75	
	Gesamtstellenzahl		328,50	324,25	304,89	19,36	

Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Mitarbeiter

lfd. Nr.	Bezeichnung	Art der Vergütung	vorgesehen im Haushaltsjahr 2007	beschäftigt im Vorjahr am 01.10.2006	Erläuterungen
	Beamte				
1	Kreisinspektoranwärter	Anwärterbezüge	6,00	4,00	
2	Lebensm.kontr.ass.anwärter	Anwärterbezüge	2,00	1,00	
3	Gesundheitsass.anwärter	Anwärterbezüge	1,00	1,00	
	Stellenzahl		9,00	6,00	
	Tarifbeschäftigte				
4	Auszubildende f.d.Beruf d. Verw.fachangest.	Ausbildungsentgelt	8,00	6,00	
5	Berufspraktikant (Sozialarbeiter/pädagoge)	Ausbildungsentgelt	2,00	1,50	
6	Volontär/in	Ausbildungsentgelt	1,00	0,00	
7	Auszubildender f.d.Beruf d. Kreisstraßenwärters	Ausbildungsentgelt	2,00	2,00	ausgewiesen i.Wirtschaftsplan d.Betriebes Straßenbau und -unterhaltung
	Stellenzahl		13,00	9,50	
	Gesamtstellenzahl		22,00	15,50	

Aufteilung nach Verwaltungsgliederung

Gliederungs-nummer	Organisationseinheit	Beamte auf Zeit		Höherer Dienst					Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst					Summe
		B6	B4	A16	A15	A14	A13/ A14	A13	A13	A12	A11	A10	A9	A9/m Z	A9	A8	A7	A6	
0020	Verwaltungsleitung	1,00	1,00	1,00	2,00	2,00													7,00
0100	Prüfungsamt								1,00		6,00								7,00
0200	Pool								1,00		1,00	2,00	1,00						5,00
0201	Interne Dienste											1,00							1,00
0204	Personalservice									1,00	1,00	3,00							5,00
0270	Steuerungsdienst										2,00	1,00							3,00
0300	Finanzmanagement								1,00			3,00					1,00		5,00
0310	Kasse u. Forderungss.										1,00						2,00		3,00
0540	Ordnung u. Kommunales										1,00								1,00
0600	Gebäudewirtschaft								1,00		1,00	1,00							3,00
0610	IT-Service										1,00					1,00			2,00
0800	Personalrat												1,00						1,00
1100	Vet.,Lebensm.u.Gewerbe				1,00			1,00			1,00					2,00			5,00
1110	Ordnung u.Kommunales									1,00	2,00	2,00	1,00		1,00				7,00
1120	Straßenverkehr									1,00		2,00			1,00	2,00	1,00		7,00
1121	Straßenverkehr																2,00		2,00
1122	KFZ-Zulassungen																1,00		1,00
1130	Rechtsservice					1,00				1,00		1,00							3,00
1200	Umwelt								1,00			2,00							3,00
1210	Umwelt										2,00								2,00
1215	Verwaltungsleitung						1,00												1,00
1310	Feuerw.-Einsatz-Leitst.										1,00								1,00
2000	Schule u. Kultur									1,00	1,00	2,00				1,00		1,00	6,00
3500	Kreisvolkshochschule					1,00													1,00
4000	Sozialhilfe									1,00		5,00		1,00					7,00
4001	Senioren u. Behinderte									1,00	2,00	7,00	1,00			1,00			12,00
4050	ARGE									1,00		1,00							2,00
4070	Jugenhilfe u. Sport											2,00							2,00
4071	Jugend u. Familie															1,00			1,00
4574	Jugend u. Familie									1,00	4,00	1,00							6,00
5010	Gesundheit			1,00	1,00												2,00		4,00
6000	Bauen					1,00						3,00							4,00
6130	Bauen					1,00					2,00	1,00							4,00
6500	SBU								1,00		2,00								3,00
7220	Umwelt									1,00						1,00			2,00
Stellen pro Besoldungsgruppe		1,00	1,00	2,00	4,00	6,00	1,00	1,00	6,00	10,00	31,00	40,00	4,00	1,00	2,00	9,00	9,00	1,00	
Stellen pro Laufbahn			2,00					14,00					91,00					22,00	
Stellen gesamt																			129,00

Aufteilung nach Verwaltungsgliederung

Gliederungsnr.	Organisationseinheit	E15	E14	E13	E12	E11	E10	E09	E08	E07	E06	E05	E04	E03	E02	E02Ü	Summe
0020	Verwaltungsleitung								2,00		4,00						6,00
0100	Prüfungsamt				1,00												1,00
0200	Pool								5,50			6,75					12,25
0201	Interne Dienste						1,00				3,00	5,50	1,00	2,75	0,75		14,00
0204	Personalservice								2,75		1,00	2,25					6,00
0260	Gleichstell.beauftr.					1,00											1,00
0270	Steuerungsdienst			0,75		2,00					1,00						3,75
0300	Finanzmanagement							1,00	1,50								2,50
0310	Kasse u. Forderungss.							1,00	2,00		2,00	4,00		0,50			9,50
0600	Gebäudewirtschaft					1,00	3,00		4,00			14,75	3,00	7,00	9,50	2,00	44,25
0610	IT-Service					2,00	3,00	6,00	4,00		0,25	1,25					16,50
1100	Vet.,Lebensm.u.Gewerbe			1,50					4,00		1,00	3,00					9,50
1110	Ordnung u.Kommunales							1,00	2,00		1,00	0,50					4,50
1120	Straßenverkehr								1,00		3,00	5,50		0,50			10,00
1121	Straßenverkehr											2,00					2,00
1122	KFZ-Zulassungen						1,00		1,00			11,50		1,00			14,50
1130	Rechtsservice			1,00								1,00					2,00
1200	Umwelt					1,00	2,00					0,50					3,50
1210	Umwelt					1,00	3,00	1,00	3,00			1,00		1,00			10,00
1310	Feuerw.-Einsatz-Leitst.										11,00						11,00
1320	Feuerwehrtechn.Zentrale										2,00	1,25		1,00	0,25		4,50
1340	Brandschutz					2,00											2,00
2000	Schule u. Kultur								1,00			2,00					3,00
2141	SOS Bleckede											0,50					0,50
2142	Schule a.d.Schaperdrift											0,50					0,50
2143	Schule am Knieberg											0,75				1,25	2,00
2251	SZ Adendorf											0,75					0,75
2252	SZ Dahlenburg											0,75					0,75
2253	SZ Neuhaus											0,50					0,50
2254	SZ Bardowick											1,00					1,00
2500	BBS											9,00		1,00			10,00
2813	SZ Bleckede											1,50					1,50
2814	SZ Embsen											3,00					3,00
2815	SZ Oedeme										1,00	4,25					5,25
2816	SZ Scharnebeck											3,25					3,25
2921	Medienzentrum											1,00		1,25			2,25
3000	Schule u. Kultur										1,00						1,00
3500	Kreisvolkshochschule				1,00							1,00		0,50			2,50
3520	Büchereien						1,00	1,50							0,50		3,00
4000	Sozialhilfe							1,00	4,50		1,00	1,00					7,50
4001	Senioren u. Behinderte							3,00				2,75					5,75
4050	ARGE							2,00	4,00			5,00					11,00
4060	Jugend u. Familie							1,75									1,75
4070	Jugenhilfe u. Sport							13,25	1,00			3,00					17,25
4071	Jugend u. Familie							1,00	2,00								3,00
4510	Jugendhilfe u. Sport							1,00									1,00
4520	Jugendhilfe u. Sport				1,00			1,00									2,00
4574	Jugend u. Familie								2,50			1,00					3,50
4650	Erziehungsberatungsstelle			1,50		0,75		1,75				0,75					4,75
5010	Gesundheit	0,25		1,25			1,00	1,75	1,50		1,25	4,25		2,25			13,50
5400	Gesundheitsamt	1,00					1,00	2,50				1,00					5,50
6000	Bauen							1,00	2,50		1,50	5,50					10,50
6130	Bauen					2,00	1,50		1,00								4,50
7220	Umwelt						1,00		1,00			2,00	2,00				6,00
	Stellen pro Entgeltgruppe	1,25		6,00	3,00	12,75	18,50	42,50	53,75		35,00	116,75	6,00	18,75	11,00	3,25	
	Stellen gesamt																328,50

Anteil der Planstellen an den Beförderungsämtern in den Funktionsgruppen

II. 1. Anteil der Planstellen für Beförderungsämter (oberhalb des ersten Beförderungsamtes) an der Gesamtzahl in den einzelnen Laufbahnen nach der VO zu § 26 Abs. 4 Nr. 1 BBesG.

Lfd.Nr	Laufbahn nach (Bezeichn.d.Vorschrift d.VO	Zahl der Planstellen der Laufbahn	Von den Stellen in Spalte 3 sind besetzt mit Tarifbeschäftigten	nicht besetzt	An Beförderungsämtern sind in Bes.Gruppe	Zulässig	in Anspruch genommen	Von den Stellen Sp.8 zu Lasten der allgem. Obergrenzen	Bemerk.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Gehobener Dienst								
1.	§ 1 Nr. 9	8,0			A13	1,0	0,0		
					A12	3,0	1,0		
					A11	3,0	6,0		

II. 2. Anteil der Planstellen für Beförderungsämter (oberhalb des ersten Beförderungsamtes) an der Gesamtzahl in den einzelnen Funktionsgruppen nach der VO zu § 26 Abs.4 Nr. 2 BBesG

Lfd.Nr	Funktionsgruppe nach (Bezeichn.d.Vorschrift d.VO)	Zahl der Planstellen der Funktionsgruppe	Von den Stellen in Spalte 3 sind besetzt mit Tarifbeschäftigten	nicht besetzt	An Beförderungsämtern sind in Bes.Gruppe	zulässig	in Anspruch genommen	von den Stellen Sp.8 zu Lasten der allgem. Obergrenzen	Bemerk.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Gehobener Dienst								
1.	§ 2 Nr. 3 (Rechnungsprüfungsamt)	7,0			A13	1,0	1,0		
					A12	2,0	0,0		
					A11	4,0	6,0		

Aus den Obergrenzen herausgenommene Beamtengruppen (§ 9 NStOV-Kom)

III. Stellenverhältnis im Bereich der nach § 9 NStOV-Kom aus den Obergrenzen herausgenommenen Beamtengruppen

Lfd.Nr	Bezeichnung der Gruppe gem. § 9 NStOV-Kom	Gesamtzahl der Planstellen der Gruppe	Von den Stellen in Sp.3 sind besetzt mit Tarifbeschäft.	nicht besetzt	An Beförderungsämtern sind Eingangsamt	erste Beförderungsamt	zweite Beförderungsamt	dritte Beförderungsamt	Bemerk.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Höherer Dienst								
1.	§ 9 Abs. 2 Nr. 2c Fachdienstleiter/ Dozent)	1,0				1,0			

IV. Übersicht über die Tarifbeschäftigten, die aus Planstellen der Beamten vergütet werden

Lfd.Nr	Funktionsbezeichnung	Entgelt gruppe	Von den Stellen in Bes.Gruppe der Planstelle	Gliederungs Nr. nach Teil A Unterteil I	Auf der Stelle geführt seit	bis voraussichtlich	Bemerk.
1	2	3	4	5	6	7	8
1.	Sachbearbeiter	E09	A9	0200	01.02.2006		
2.	Sachbearbeiter	E10	A11	0610	01.01.2007		

Anteil der Planstellen an den Beförderungsämtern

I. Anteil der Planstellen für Beförderungsämter (oberhalb des ersten Beförderungsamtes) an der Gesamtzahl der Planstellen im Bereich der den Obergrenzenregelungen unterliegenden Laufbahnbeamten

1. Gesamtzahl der Planstellen der den Obergrenzenregelungen unterliegenden Laufbahnbeamten

   im höheren Dienst: 13,00 Stellen

   im gehobenen Dienst: 91,00 Stellen (davon besetzt mit Tarifbeschäftigten 2,0; nicht besetzt 11,84)

   im mittleren Dienst: 22,00 Stellen (nicht besetzt 2,24)

2. Von den Stellen zu 1. sind

a) als Laufbahnen nach der VO zu § 26 Abs.4 Nr. 1 BBesG herausgenommen
   im höheren Dienst : 0,00 Stellen
   im gehobenen Dienst: 8,00 Stellen
   im mittleren Dienst: 0,00 Stellen

b) als Funktionsgruppen nach der VO zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG herausgenommen
   im gehobenen Dienst: 7,00 Stellen
   im mittleren Dienst: 0,00 Stellen

c) mithin im Rahmen der allgemeinen Obergrenze (§ 26 Abs. 1 BBesG) zu bewerten
   im höheren Dienst: 13,00 Stellen
   im gehobenen Dienst: 76,00 Stellen
   im mittleren Dienst: 22,00 Stellen

3. An den Beförderungsämtern oberhalb des ersten Beförderungsamtes sind

a) zulässig							b) in Anspruch genommen von den Stellen in Spalten						
Bes.Gr.	Im Bereich der Bes. Laufbahnen	Funktionsgruppen	allgem. Obergrenzen	Zw. Summe Sp. 2-4	nach d. NSTOV-K abzgl. Sp.5	insges. Sp. 5+6	nach Sp.2	nach Sp.3	in Sp. 8+9 zu Lasten d. Stellen in Sp.4+6	nach Sp.4	nach Sp.6	nach Sp.7 Summe der Sp. 8,9,11 u.12	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Höherer Dienst													
A16			1,0	1,0	3,0	4,0				1,0	1,0	2,0	
A15			4,0	4,0	0,0	4,0				4,0		4,0	
Gehobener Dienst													
A13	1,0	1,0	5,0	7,0		7,0		1,0		5,0		6,0	
A12	3,0	2,0	12,0	17,0		17,0	1,0	0,0		9,0		10,0	
A11	3,0	4,0	23,0	30,0		30,0	6,0	6,0		19,0		31,0	
Mittlerer Dienst													
A9mZ			1,0	1,0	1,0	2,0				1,0		1,0	
A9			1,0	1,0	2,0	3,0				1,0	1,0	1,0	
A8			7,0	7,0		7,0				9,0		9,0	
A7			9,0	9,0		9,0				9,0		9,0	

Anlagen
zum Haushaltsplan 2007

Finanzplanung

des Landkreises Lüneburg

Beträge in 1.000 Euro

F i n a n z p l a n

Haushaltsjahr 2007

1. Einnahmen und Ausgaben nach Arten

Lfd. Nr.	Gruppierungs-nummer	Einnahme- bzw. Ausgabenart Ansätze in 1000 EURO	Ansatz 2006	Ansatz 2007	Finanzplanungsjahr 2008	2009	2010	Finanz-planrest
		Einnahmen des Verwaltungshaushaltes						
		Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen						
01	000,001	Grundsteuern A und B	0	0	0	0	0	0
02	003	Gewerbesteuer	0	0	0	0	0	0
03	010	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	0	0	0	0	0	0
04	012	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	0	0	0	0	0	0
05	02,03	Sonstige Gemeindesteuern	170	170	170	170	170	0
06	00-03	Steuern zusammen	170	170	170	170	170	0
.	04-06	Allgemeine Zuweisungen						
07	060	vom Bund. LAF. ERP-Sondervermögen	0	0	0	0	0	0
08	041,051,061	vom Land	27.007	33.667	34.760	35.600	36.770	0
09	062	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0	0	0	0	0
10	07	Allgemeine Umlagen	56.900	63.700	65.000	66.800	69.600	0
11	09	Ausgleichsleistungen	2.489	4.429	4.429	4.429	4.429	0
12	0	Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen zusammen (Hauptgruppe 0)	86.566	101.966	104.359	106.999	110.969	0
		Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb						
13	10,11,12	Gebühren und ähnliche Entgelte, zweckgebundene Abgaben	14.106	14.432	15.000	15.200	15.400	0
14	13,14,15	Einnahmen aus Verkauf, Mieten und Pachten, sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	359	353	360	370	380	0
.	16,17	Erstattungen, Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke						
15	160,170	vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	184	620	620	620	620	0
16	161,171	vom Land	33.277	32.263	32.263	32.263	32.263	0
17	162,163,172,173	von Gemeiden und Gemeindeverbänden, von Zweckverbänden und dergleichen	1.585	1.706	1.700	1.700	1.700	0
18	164-169,174-17	von übrigen Bereichen	2.692	2.646	2.750	2.850	2.950	0
19	19	Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen	8.194	9.937	9.937	9.937	9.937	0
20	1	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb zusammen (Hauptgruppe 1)	60.397	61.957	62.630	62.940	63.250	0
		Sonstige Finanzeinnahmen						
21	20	Zinseinnahmen	6	6	6	6	6	0
22	23	Schuldendiensthilfen	0	0	0	0	0	0
23	21,22,24-28	Übrige Finanzeinnahmen	4.077	4.310	4.310	4.310	4.310	0
24	2	Sonstige Finanzeinnahmen zusammen (Hauptgruppe 2)	4.084	4.316	4.316	4.316	4.316	0
25	0-2	Einnahmen des Verwaltungshaushaltes zusammen	151.046	168.238	171.305	174.255	178.535	0

F i n a n z p l a n

Haushaltsjahr 2007

1. Einnahmen und Ausgaben nach Arten

Lfd. Nr.	Gruppierungs-nummer	Einnahme- bzw. Ausgabenart Ansätze in 1000 EURO	Ansatz 2006	Ansatz 2007	Finanzplanungsjahr 2008	2009	2010	Finanz-planrest
		Einnahmen des Vermögenshaushaltes						
26	30	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	3.940	3.455	3.727	3.843	3.846	0
27	31	Entnahmen aus Rücklagen	0	300	0	0	0	0
28	32,33,34	Rückflüsse von Darlehen und Kapitaleinlagen, Einnahmen aus der Veräußerung von Beteilungen nd von Sachen des Anlagevermögens	658	258	111	111	111	0
29	35	Beiträge und ähnliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
.	36	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Inverstitionsförderungsmaßnahmen						
30	360	vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	2.250	0	0	0	0	0
31	361	vom Land	10.243	4.600	12.370	13.576	11.198	0
32	362,363	von Gemeinde und Gemeindeverbänden, von Zweckverbänden und dergleichen	10.631	7.383	6.502	4.268	4.191	0
33	364-368	von übrigen Bereichen	10	126	10	10	10	0
.	37	Einnahmen aus Krediten und inneren Darlehen						
34	370	vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0	0	0	0	0	0
35	371	vom Land	0	0	0	0	0	0
36	372,373	von Gemeinde und Gemeindeverbänden, von Zweckverbänden und dergleichen	0	0	0	0	0	0
37	374-378	von übrigen Bereichen	7.637	12.693	13.082	12.862	12.141	0
38	379	Innere Darlehen	0	0	0	0	0	0
39	3	Einnahmen des Vermögenshaushaltes zusammen (Hauptgruppe 3)	35.370	28.815	35.801	34.670	31.497	0
40	0-3	Summe der Einnahmen (Hauptgruppen 0 - 3)	186.415	197.053	207.107	208.925	210.032	0

F i n a n z p l a n

Haushaltsjahr 2007

1. Einnahmen und Ausgaben nach Arten

Lfd. Nr.	Gruppierungs-nummer	Einnahme- bzw. Ausgabenart Ansätze in 1000 EURO	Ansatz 2006	Ansatz 2007	Finanzplanungsjahr 2008	2009	2010	Finanz-planrest
		Ausgaben des Verwaltungshaushalts						
41	40-47	Personalausgaben (Hauptgruppe 4)	21.940	21.962	21.862	21.862	21.862	0
		Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand						
42	50-66	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand (ohne Gruppen 67 und 68)	28.296	28.667	28.954	29.244	29.536	0
43	670-678	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts	35.864	37.012	37.012	37.012	37.012	0
44	679	Innere Verrechnungen	2.447	2.408	2.408	2.408	2.408	0
45	68	Kalkulatorische Kosten	0	0	0	0	0	0
46	69	Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen	28.877	32.497	32.497	32.497	32.497	0
47	5-6	Sächlicher Verwaltungs und Betriebsaufwand zusammen (Hauptgruppen 5/6)	95.483	100.584	100.871	101.161	101.453	0
		Zuweisungen und Zuschüsse (nicht für Investitionen)						
.	71,72	Zuweisungen und sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke, Schuldendiensthilfen						
48	710,720	an Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0	0	0	0	0	0
49	711,721	an Land	50	38	41	42	47	0
50	712,713,722,723	an Gemeinden, Gemeindeverbände, an Zweckverbände und dergleichen	3.910	4.007	4.007	4.007	4.007	0
51	715,716,725,726	an kommunale Sonderrechnungen und sonstige öffentliche Sonderrechnungen	5.492	5.492	5.492	5.492	5.492	0
52	714,717,718,	an übrige Bereiche	2.250	2.863	2.863	2.863	2.863	0
.	724,727,728							
53	73-79	Leistungen der Sozialhilfe und ähnliches	28.213	28.873	28.873	28.873	28.873	0
54	7	Zuweisungen und Zuschüsse zusammen (Hauptgruppe 7)	39.915	41.274	41.276	41.277	41.282	0
		Sonstige Finanzausgaben						
55	80	Zinsausgaben	2.754	2.967	3.322	3.737	4.100	0
56	810	Gewerbesteuerumlage	0	0	0	0	0	0
57	82,83	Allgemeine Zuweisungen und Umlagen	0	0	0	0	0	0
58	84,85	übrige Finanzausgaben	0	0	0	0	0	0
59	86	Zuführung zum Vermögenshaushalt	3.940	3.455	3.727	3.843	3.846	0
60	877	Zinsen für äußere Kassenkredite	2.800	3.600	4.500	4.800	4.800	0
61	893,894	Deckung von Sollfehlbeträgen	104.300	109.200	114.805	119.058	121.483	0
62	8	Sonstige Finanzausgaben zusammen	113.794	119.222	126.354	131.438	134.229	0
63	4-8	Ausgaben des Verwaltungshaushalts zusammen (Hauptgruppen 4 - 8)	271.132	283.043	290.363	295.738	298.826	0

F i n a n z p l a n

Haushaltsjahr 2007

1. Einnahmen und Ausgaben nach Arten

Lfd. Nr.	Gruppierungs-nummer	Einnahme- bzw. Ausgabenart Ansätze in 1000 EURO	Ansatz 2006	Ansatz 2007	Finanzplanungsjahr 2008	2009	2010	Finanz-planrest
		Ausgaben des Vermögenshaushalts						
64	90	Zuführung zum Verwaltungshaushalt	0	0	0	0	0	0
65	91	Zuführung an Rücklagen	0	0	0	0	0	0
.	92,98	Gewährung von Darlehen, Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen						
66	920,980	an Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0	0	0	0	0	0
67	921,981	an Land	1.548	1.810	1.940	2.000	2.220	0
68	922,923,982,983	an Gemeinden und Gemeindeverbände, an Zweckverbände und dergleichen	10.021	9.720	8.599	8.649	8.532	0
69	924-928,984-98	an übrige Bereiche	51	183	51	51	51	0
.	93	Vermögenserwerb						
70	930	Erwerb von Beteiligungen, Kapitaleinlagen	0	0	0	0	0	0
71	932	Erwerb von Grundstücken	78	248	10	10	10	0
72	935	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	1.219	909	679	371	371	0
73	94,95,96	Baumaßnahmen	18.514	11.667	20.795	19.746	16.468	0
.	97	Tilgung von Krediten, Rückzahlung von inneren Darlehen						
74	970	an Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0	0	0	0	0	0
75	971	an Land	0	0	0	0	0	0
76	972,973	an Gemeinden, Gemeindeverbände, an Zweckverbände und dergleichen	0	0	0	0	0	0
77	974-978	an übrige Bereiche, Kreditmarkt	3.940	4.279	3.727	3.843	3.846	0
78	979	Rückzahlung von inneren Darlehen	0	0	0	0	0	0
79	993,994	Deckung von Soll-Fehlbeträgen	0	0	0	0	0	0
80	990,991	Übrige Ausgaben des Vermögenshaushalts	0	0	0	0	0	0
81	9	Ausgaben des Vermögenshaushalts zusammen (Hauptgruppe 9)	35.370	28.815	35.801	34.670	31.497	0
82	4 - 9	Summe der Ausgaben (Hauptgruppen 4 - 9)	306.501	311.858	326.164	330.408	330.323	0

F i n a n z p l a n

Haushaltsjahr 2007

2. Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen nach Aufgabenbereichen

Lfd. Nr.	Gliederungs-nummer	Bezeichnung der Aufgabenbereiche Ansätze in 1000 EURO	Finanzplanungsjahr 2006	2007	2008	2009	2010	Finanz-planrest
01	00-08	Allgemeine Verwaltung (Epl. 0 zusammen)	540	231	441	161	161	0
02	10-16	Öffentliche Sicherheit und Ordnung (Epl. 1 zusammen)	668	717	569	569	569	0
		Schulen						
03	210	Grundschulen	0	0	0	0	0	0
04	214	Sonderschulen	112	42	42	42	42	0
05	216-218,22,23	Übriges allgemeinbildendes Schulwesen	6.794	1.316	392	83	66	0
06	25	Berufsbildendes Schulwesen	1.358	1.806	1.601	1.882	1.646	0
07	207	Kreisschulbaukasse	7.145	6.386	7.000	6.900	6.800	0
08	20 (OHNE 207),	Übriges	2.834	10.222	8.277	6.181	6.417	0
.	28,29							
09	2	Epl. 2 zusammen	18.242	19.773	17.312	15.088	14.971	0
		Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege						
10	31	Wissenschaft und Forschung	0	0	0	0	0	0
11	35	Volksbildung	2	5	2	2	2	0
12	30,32-34,36,37	Übriges	0	5	1	1	1	0
13	3	Epl. 3 zusammen	2	10	3	3	3	0
		Soziale Sicherung						
14	43,46	Soziale Einrichtungen und Einrichtungen der Jugendhilfe	150	150	0	0	0	0
15	40-42,44,45,	Übriges	0	14	0	0	0	0
.	48,49							
16	4	Epl. 4 zusammen	150	164	0	0	0	0
		Gesundheit, Sport, Erholung						
17	51	Krankenhäuser	1.485	1.750	1.880	1.940	2.160	0
18	50,54	Sonstige Einrichtungen des Gesundheitswesens	6	5	0	0	0	0
19	55-57	Sport, Badeanstalten	0	0	0	0	0	0
20	58,59	Übriges	0	0	0	0	0	0
21	5	Epl. 5 zusammen	1.491	1.755	1.880	1.940	2.160	0
		Bau- und Wohnungswesen, Verkehr						
22	63-66	Straßen	10.185	1.300	11.460	12.506	9.228	0
23	60-62,67-69	Übriges	45	0	0	0	0	0
24	6	Epl. 6 zusammen	10.230	1.300	11.460	12.506	9.228	0
		Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung						
25	70	Abwasserbeseitigung	0	0	0	0	0	0
26	72	Abfallbeseitigung	0	0	0	0	0	0
27	73-79	Übriges	107	237	60	60	60	0
28	7	Epl. 7 zusammen	107	237	60	60	60	0

F i n a n z p l a n

Haushaltsjahr 2007

2. Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen nach Aufgabenbereichen

Lfd. Nr.	Gliederungs-nummer	Bezeichnung der Aufgabenbereiche Ansätze in 1000 EURO	Finanzplanungsjahr 2006	2007	2008	2009	2010	Finanz-planrest
		Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeines Grund- und Sonderve						
29	80-87	Wirtschaftliche Unternehmen	0	0	0	0	0	0
30	88,89	Allgemeines Grund- und Sondervermögen	0	0	0	0	0	0
31	8	Epl. 8 zusammen	0	0	0	0	0	0
32	90	Allgemeine Zuweisungen (für Investitionen)	0	350	350	500	500	0
33	0 - 9	(Sach-) Investitionen und allgemeine Zuweisungen für Investitionen insgesamt	31.430	24.537	32.074	30.827	27.651	0

Investitionsprogramm

des Landkreises Lüneburg für den Planungszeitraum 2006 - 2010

Investitionsübersicht Haushaltsjahr 2007

Beträge in Tausend-EUR	Gesamt	bis 2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011 FF
0201 Hauptverwaltung	**949,5**	**212,5**	**375,0**	**20,5**	**300,5**	**20,5**	**20,5**	**0,0**
935 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens								
02.0201.9350 Erwerb von beweglichen Sachen d. Anlageverm.	35,0	10,0	5,0	5,0	5,0	5,0	5,0	0,0
02.0201.9352 Kauf von Kraftwagen	97,0	0,0	35,0	15,5	15,5	15,5	15,5	0,0
940 Baukosten								
02.0201.9400 Baukosten Verwaltungsgebäude	367,5	202,5	165,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
02.0201.9402 Sanierung Zinskorngebäude	450,0	0,0	170,0	0,0	280,0	0,0	0,0	0,0
Summe der Einnahmen	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Summe der Ausgaben	949,5	212,5	375,0	20,5	300,5	20,5	20,5	0,0
Saldo	-949,5	-212,5	-375,0	-20,5	-300,5	-20,5	-20,5	0,0
0204 Personalverwaltung	**40,0**	**0,0**	**0,0**	**40,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Kosten								
935 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens								
02.0204.9351 Erwerb von Software - Personalverwaltung-	40,0	0,0	0,0	40,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe der Einnahmen	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Summe der Ausgaben	40,0	0,0	0,0	40,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo	-40,0	0,0	0,0	-40,0	0,0	0,0	0,0	0,0
0270 Steuerungsdienst	**20,0**	**0,0**	**0,0**	**20,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Kosten								
935 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens								
02.0270.9352 Basisinfrastruktur E-Government	20,0	0,0	0,0	20,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe der Einnahmen	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Summe der Ausgaben	20,0	0,0	0,0	20,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo	-20,0	0,0	0,0	-20,0	0,0	0,0	0,0	0,0
0310 Kasse und Forderungsservice	**13,0**	**13,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Kosten								
935 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens								
02.0310.9351 Erwerb von Software -Kasse-	13,0	13,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe der Einnahmen	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Summe der Ausgaben	13,0	13,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo	-13,0	-13,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
0600 Gebäudewirtschaft	**160,0**	**50,0**	**20,0**	**30,0**	**20,0**	**20,0**	**20,0**	**0,0**
Kosten								
935 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens								
02.0600.9350 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -Gebäudewirtschaft-	150,0	50,0	20,0	20,0	20,0	20,0	20,0	0,0

Investitionsübersicht Haushaltsjahr 2007

Beträge in Tausend-EUR	Gesamt	bis 2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011 FF
02.0600.9351 Erwerb von Software -Gebäudewirtschaft-	10,0	0,0	0,0	10,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe der Einnahmen	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Summe der Ausgaben	160,0	50,0	20,0	30,0	20,0	20,0	20,0	0,0
Saldo	-160,0	-50,0	-20,0	-30,0	-20,0	-20,0	-20,0	0,0
0610 IT - Service	**865,0**	**240,0**	**145,0**	**120,0**	**120,0**	**120,0**	**120,0**	**0,0**
Kosten								
935 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens								
02.0610.9350 Erwerb v.Maschinen u.Zubehör -IT-Service-	140,0	40,0	20,0	20,0	20,0	20,0	20,0	0,0
02.0610.9351 Erwerb v. Software -IT-Service	350,0	100,0	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0	0,0
940 Baukosten								
02.0610.9400 Kosten des Netzwerkes -IT-Service-	375,0	100,0	75,0	50,0	50,0	50,0	50,0	0,0
Summe der Einnahmen	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Summe der Ausgaben	865,0	240,0	145,0	120,0	120,0	120,0	120,0	0,0
Saldo	-865,0	-240,0	-145,0	-120,0	-120,0	-120,0	-120,0	0,0
1100 Veterinär, Lebensmittel- und Gewerbeüberwachung	**20,7**	**0,0**	**2,2**	**18,5**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Kosten								
935 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens								
02.1100.9351 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -Veterinärüberwachun	2,2	0,0	2,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
02.1100.9352 Erwerb von Software -Gewerbeüberwachung-	18,5	0,0	0,0	18,5	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe der Einnahmen	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Summe der Ausgaben	20,7	0,0	2,2	18,5	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo	-20,7	0,0	-2,2	-18,5	0,0	0,0	0,0	0,0
1110 Ordnung und Kommunales	**19,0**	**19,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Kosten								
935 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens								
02.1110.9351 Erwerb von Software -Ordnung u. Kommunales-	19,0	19,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe der Einnahmen	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Summe der Ausgaben	19,0	19,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo	-19,0	-19,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
1120 Straßenverkehr und Führerscheine	**39,0**	**36,0**	**0,0**	**3,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Kosten								
935 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens								
02.1120.9351 Erwerb von Software Straßenverkehr u Führerscheine	39,0	36,0	0,0	3,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe der Einnahmen	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Summe der Ausgaben	39,0	36,0	0,0	3,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo	-39,0	-36,0	0,0	-3,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Investitionsübersicht Haushaltsjahr 2007

Beträge in Tausend-EUR	Gesamt	bis 2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011 FF
1121 Verkehrsüberwachung	**153,0**	**35,0**	**98,0**	**20,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Kosten								
935 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens								
02.1121.9350 Erwerb v. beweglichen Sachen des Anlagevermögens -Verkehrsüberwachun	153,0	35,0	98,0	20,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe der Einnahmen	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Summe der Ausgaben	153,0	35,0	98,0	20,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo	-153,0	-35,0	-98,0	-20,0	0,0	0,0	0,0	0,0
1122 KFZ-Zulassungen	**39,0**	**7,5**	**12,0**	**19,5**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Kosten								
935 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens								
02.1122.9351 Erwerb von Software -KFZ-Zulassungen-	39,0	7,5	12,0	19,5	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe der Einnahmen	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Summe der Ausgaben	39,0	7,5	12,0	19,5	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo	-39,0	-7,5	-12,0	-19,5	0,0	0,0	0,0	0,0
1210 Untere Wasser-und Abfallbehörde	**22,0**	**15,0**	**0,0**	**7,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Kosten								
935 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens								
02.1210.9351 Erwerb von Software- Untere Wasser- u.Abfallbehörde	22,0	15,0	0,0	7,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe der Einnahmen	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Summe der Ausgaben	22,0	15,0	0,0	7,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo	-22,0	-15,0	0,0	-7,0	0,0	0,0	0,0	0,0
1320 Feuerwehrtechnische Zentrale Scharnebeck	**2.317,8**	**1.985,5**	**63,5**	**67,2**	**67,2**	**67,2**	**67,2**	**0,0**
Kosten								
935 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens								
02.1320.9351 Ausstattung der FTZ	492,8	160,5	63,5	67,2	67,2	67,2	67,2	0,0
940 Baukosten								
02.1320.9401 Umbau der FTZ	1.825,0	1.825,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe der Einnahmen	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Summe der Ausgaben	2.317,8	1.985,5	63,5	67,2	67,2	67,2	67,2	0,0
Saldo	-2.317,8	-1.985,5	-63,5	-67,2	-67,2	-67,2	-67,2	0,0
1330 Feuerlöschwesen	**3.346,6**	**864,8**	**481,8**	**500,0**	**500,0**	**500,0**	**500,0**	**0,0**
Kosten								
935 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens								
02.1330.9352 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	89,6	25,6	12,8	12,8	12,8	12,8	12,8	0,0
Finanzierung Ausgaben								

Investitionsübersicht Haushaltsjahr 2007

Beträge in Tausend-EUR	Gesamt	bis 2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011 FF
980 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen								
02.1330.9820 Zuweisungen an Gemeinden -Schlüsselmäßig-	2.640,4	654,9	385,5	400,0	400,0	400,0	400,0	0,0
02.1330.9826 Zuweisung für Geräte usw. - vermögensunwirksam -	123,8	23,8	20,0	20,0	20,0	20,0	20,0	0,0
02.1330.9827 Zuweisung f.d.Ausstattung FTZ	492,8	160,5	63,5	67,2	67,2	67,2	67,2	0,0
Summe der Einnahmen	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Summe der Ausgaben	3.346,6	864,8	481,8	500,0	500,0	500,0	500,0	0,0
Saldo	-3.346,6	-864,8	-481,8	-500,0	-500,0	-500,0	-500,0	0,0
1340 Brandschutz	**80,0**	**0,0**	**0,0**	**80,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Finanzierung Ausgaben								
980 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen								
02.1340.9820 Zuweisung an Stadt Lüneburg -Atemschutz	80,0	0,0	0,0	80,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe der Einnahmen	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Summe der Ausgaben	80,0	0,0	0,0	80,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo	-80,0	0,0	0,0	-80,0	0,0	0,0	0,0	0,0
1400 Katastrophenschutz	**26,3**	**8,3**	**10,6**	**1,9**	**1,9**	**1,9**	**1,7**	**0,0**
Kosten								
935 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens								
02.1400.9351 Ausrüst.-Strahlenmessfahrzeuge	14,3	1,6	9,5	0,8	0,8	0,8	0,8	0,0
02.1400.9352 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	4,0	1,2	0,6	0,6	0,6	0,6	0,4	0,0
Finanzierung Ausgaben								
980 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen								
02.1400.9882 Zuschuss an DLRG f. Funkgeräte und Ausrüstungsgegenstände	8,0	5,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,0
Summe der Einnahmen	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Summe der Ausgaben	26,3	8,3	10,6	1,9	1,9	1,9	1,7	0,0
Saldo	-26,3	-8,3	-10,6	-1,9	-1,9	-1,9	-1,7	0,0
2000 Schulverwaltung	**46.072,0**	**10.195,0**	**2.746,4**	**2.166,4**	**7.921,4**	**7.921,4**	**7.921,4**	**7.200,0**
Kosten								
940 Baukosten								
02.2000.9400 Schulbaumaßnahmen	5.975,0	5.375,0	600,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
02.2000.9401 Projektkosten Ganztagsschule	185,0	165,0	0,0	20,0	0,0	0,0	0,0	0,0
02.2000.9410 Umsetzung Sanierungsprogramm Schulen	28.800,0	0,0	0,0	0,0	7.200,0	7.200,0	7.200,0	7.200,0
Finanzierung Ausgaben								
980 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen								
02.2000.9820 Zuweisung an Stadt Lüneburg gem. § 118 NSchG	5.112,0	1.755,0	671,4	671,4	671,4	671,4	671,4	0,0
02.2000.9821 Zuweisung an Stadt Lüneburg für PCB-Sanierung Schulen	5.700,0	2.850,0	1.425,0	1.425,0	0,0	0,0	0,0	0,0
02.2000.9860 Zuschuss an Sparkassenstiftung PC für Schulen	300,0	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0	0,0

Investitionsübersicht Haushaltsjahr 2007

Beträge in Tausend-EUR	Gesamt	bis 2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011 FF
Summe der Einnahmen	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Summe der Ausgaben	46.072,0	10.195,0	2.746,4	2.166,4	7.921,4	7.921,4	7.921,4	7.200,0
Saldo	-46.072,0	-10.195,0	-2.746,4	-2.166,4	-7.921,4	-7.921,4	-7.921,4	-7.200,0
2072 Kreisschulbaukasse - Pauschalregelung	**28.507,5**	**7.876,5**	**4.345,0**	**3.866,0**	**4.200,0**	**4.140,0**	**4.080,0**	**0,0**
Finanzierung Ausgaben								
980 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen								
02.2072.9820 Zuweisungen an Schulträger aus der KSBK	28.507,5	7.876,5	4.345,0	3.866,0	4.200,0	4.140,0	4.080,0	0,0
Summe der Einnahmen	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Summe der Ausgaben	28.507,5	7.876,5	4.345,0	3.866,0	4.200,0	4.140,0	4.080,0	0,0
Saldo	-28.507,5	-7.876,5	-4.345,0	-3.866,0	-4.200,0	-4.140,0	-4.080,0	0,0
2073 Kreisschulbaukassenbeiträge - Pauschalregelung	**18.651,0**	**5.051,0**	**2.800,0**	**2.520,0**	**2.800,0**	**2.760,0**	**2.720,0**	**0,0**
Finanzierung Ausgaben								
980 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen								
02.2073.9823 Beiträge des Landkreises an die Kreisschulbaukasse	18.651,0	5.051,0	2.800,0	2.520,0	2.800,0	2.760,0	2.720,0	0,0
Summe der Einnahmen	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Summe der Ausgaben	18.651,0	5.051,0	2.800,0	2.520,0	2.800,0	2.760,0	2.720,0	0,0
Saldo	-18.651,0	-5.051,0	-2.800,0	-2.520,0	-2.800,0	-2.760,0	-2.720,0	0,0
2140 Förderschulen	**229,1**	**73,7**	**31,0**	**31,1**	**31,1**	**31,1**	**31,1**	**0,0**
Finanzierung Ausgaben								
980 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen								
02.2140.9820 Zuweisung an Stadt Lüneburg f. Beschulung körperbehind.Kinder	2,5	0,6	0,3	0,4	0,4	0,4	0,4	0,0
02.2140.9821 Zuweisung an Stadt Lüneburg gem. § 118 NSchG	226,6	73,1	30,7	30,7	30,7	30,7	30,7	0,0
Summe der Einnahmen	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Summe der Ausgaben	229,1	73,7	31,0	31,1	31,1	31,1	31,1	0,0
Saldo	-229,1	-73,7	-31,0	-31,1	-31,1	-31,1	-31,1	0,0
2141 Kurt-Löwensteinschule Bleckede	**17,5**	**5,0**	**2,5**	**2,5**	**2,5**	**2,5**	**2,5**	**0,0**
Kosten								
935 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens								
02.2141.9350 Erw.v.bewegl. Sachen d.Anlage-verm.-Lehr-u.Unterrichtsmittel -Kurt-Löwe	17,5	5,0	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	0,0
Summe der Einnahmen	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Summe der Ausgaben	17,5	5,0	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	0,0
Saldo	-17,5	-5,0	-2,5	-2,5	-2,5	-2,5	-2,5	0,0
2142 Schule an der Schaperdrift	**98,7**	**8,2**	**74,1**	**4,1**	**4,1**	**4,1**	**4,1**	**0,0**
Kosten								
935 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens								

Investitionsübersicht Haushaltsjahr 2007

Beträge in Tausend-EUR	Gesamt	bis 2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011 FF
02.2142.9350 Erw.v.bewegl. Sachen d.Anlage-verm.-Lehr-u.Unterrichtsmittel -Schule an	17,5	5,0	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	0,0
02.2142.9353 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens-Mob.Dienst -Schule a	11,2	3,2	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	0,0
Finanzierung Ausgaben								
980 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen								
02.2142.9820 Zuweisung an Stadt Lüneburg Behindertenaufzug f. K-Klassen GS Hase	70,0	0,0	70,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe der Einnahmen	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Summe der Ausgaben	98,7	8,2	74,1	4,1	4,1	4,1	4,1	0,0
Saldo	-98,7	-8,2	-74,1	-4,1	-4,1	-4,1	-4,1	0,0
2143 Schule am Knieberg	**28,7**	**8,2**	**4,1**	**4,1**	**4,1**	**4,1**	**4,1**	**0,0**
Kosten								
935 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens								
02.2143.9350 Erw.v.bewegl. Sachen d.Anlage-verm.-Lehr-u.Unterrichtsmittel -Schule A	17,5	5,0	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5	0,0
02.2143.9353 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens-Mob.Dienst -Schule A	11,2	3,2	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	0,0
Summe der Einnahmen	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Summe der Ausgaben	28,7	8,2	4,1	4,1	4,1	4,1	4,1	0,0
Saldo	-28,7	-8,2	-4,1	-4,1	-4,1	-4,1	-4,1	0,0
2173 Hauptschule Bleckede	**8,8**	**2,3**	**1,3**	**1,3**	**1,3**	**1,3**	**1,3**	**0,0**
Kosten								
935 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens								
02.2173.9350 Erw.v.bewegl. Sachen d.Anlage-verm.-Lehr-u.Unterrichtsmittel -HS Bleck	8,8	2,3	1,3	1,3	1,3	1,3	1,3	0,0
Summe der Einnahmen	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Summe der Ausgaben	8,8	2,3	1,3	1,3	1,3	1,3	1,3	0,0
Saldo	-8,8	-2,3	-1,3	-1,3	-1,3	-1,3	-1,3	0,0
2174 Hauptschule Embsen	**26,8**	**8,3**	**1,3**	**13,3**	**1,3**	**1,3**	**1,3**	**0,0**
Kosten								
935 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens								
02.2174.9350 Erw.v.bewgl.Sachen d. Anlage-verm.-Lehr-u.Unterrichtsmittel -HS Embs	14,8	8,3	1,3	1,3	1,3	1,3	1,3	0,0
02.2174.9357 Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagev. PC-Ausstattung -HS Embsen-	12,0	0,0	0,0	12,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe der Einnahmen	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Summe der Ausgaben	26,8	8,3	1,3	13,3	1,3	1,3	1,3	0,0
Saldo	-26,8	-8,3	-1,3	-13,3	-1,3	-1,3	-1,3	0,0
2175 Hauptschule Oedeme	**8,8**	**2,3**	**1,3**	**1,3**	**1,3**	**1,3**	**1,3**	**0,0**
Kosten								
935 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens								
02.2175.9350 Erw.v.bewegl.Sachen d.Anlage-verm.-Lehr-u.Unterrichtsmittel -HS Oede	8,8	2,3	1,3	1,3	1,3	1,3	1,3	0,0

Investitionsübersicht Haushaltsjahr 2007

Beträge in Tausend-EUR	Gesamt	bis 2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011 FF
Summe der Einnahmen	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Summe der Ausgaben	8,8	2,3	1,3	1,3	1,3	1,3	1,3	0,0
Saldo	-8,8	-2,3	-1,3	-1,3	-1,3	-1,3	-1,3	0,0
2176 Hauptschule Scharnebeck	**8,8**	**2,3**	**1,3**	**1,3**	**1,3**	**1,3**	**1,3**	**0,0**
Kosten								
935 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens								
02.2176.9350 Erw.v.bewegl.Sachen d. Anlage-verm.-Lehr-u.Unterrichtsmittel -HS Schar	8,8	2,3	1,3	1,3	1,3	1,3	1,3	0,0
Summe der Einnahmen	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Summe der Ausgaben	8,8	2,3	1,3	1,3	1,3	1,3	1,3	0,0
Saldo	-8,8	-2,3	-1,3	-1,3	-1,3	-1,3	-1,3	0,0
2213 Realschule Bleckede	**9,4**	**2,4**	**1,4**	**1,4**	**1,4**	**1,4**	**1,4**	**0,0**
Kosten								
935 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens								
02.2213.9350 Erw.v.bewegl.Sachen d.Anlage-verm.-Lehr-u.Unterrichtsmittel -RS Bleck	9,4	2,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	0,0
Summe der Einnahmen	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Summe der Ausgaben	9,4	2,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	0,0
Saldo	-9,4	-2,4	-1,4	-1,4	-1,4	-1,4	-1,4	0,0
2214 Realschule Embsen	**9,4**	**2,4**	**1,4**	**1,4**	**1,4**	**1,4**	**1,4**	**0,0**
Kosten								
935 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens								
02.2214.9350 Erw.v.bewegl.Sachend.Anlage-verm.-Lehr-u.Unterrichtsmittel -RS Embs	9,4	2,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	0,0
Summe der Einnahmen	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Summe der Ausgaben	9,4	2,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	0,0
Saldo	-9,4	-2,4	-1,4	-1,4	-1,4	-1,4	-1,4	0,0
2215 Realschule Oedeme	**9,4**	**2,4**	**1,4**	**1,4**	**1,4**	**1,4**	**1,4**	**0,0**
Kosten								
935 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens								
02.2215.9350 Erw.v.bewegl.Sachen d.Anlage-verm.-Lehr-u.Unterrichtsmittel -RS Oede	9,4	2,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	0,0
Summe der Einnahmen	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Summe der Ausgaben	9,4	2,4	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	0,0
Saldo	-9,4	-2,4	-1,4	-1,4	-1,4	-1,4	-1,4	0,0
2216 Realschule Scharnebeck	**34,6**	**2,4**	**1,4**	**26,0**	**1,6**	**1,6**	**1,6**	**0,0**
Kosten								
935 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens								
02.2216.9350 Erw. v.bewegl.Sachen d.Anlage-verm.-Lehr-u.Unterrichtsmittel -RS Schar	34,6	2,4	1,4	26,0	1,6	1,6	1,6	0,0

Investitionsübersicht Haushaltsjahr 2007

Beträge in Tausend-EUR	Gesamt	bis 2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011 FF
Summe der Einnahmen	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Summe der Ausgaben	34,6	2,4	1,4	26,0	1,6	1,6	1,6	0,0
Saldo	-34,6	-2,4	-1,4	-26,0	-1,6	-1,6	-1,6	0,0
2251 Haupt- u. Realschule Adendorf	**2.530,0**	**2,5**	**2.501,5**	**21,5**	**1,5**	**1,5**	**1,5**	**0,0**
Kosten								
935 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens								
02.2251.9350 Erw.v.bewegl.Sachen d.Anlage-verm.-Lehr-u.Unterrichtsmittel -HRS Ade	10,0	2,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	0,0
02.2251.9352 Erwerb von bewegl.Anlageverm. (Neubau)-HRS Adendorf-	400,0	0,0	400,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
940 Baukosten								
02.2251.9401 Baukosten Ganztagsschule -HRS Adendorf-	2.100,0	0,0	2.100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
02.2251.9403 EDV-Infrastruktur -HRS Adendorf-	5,0	0,0	0,0	5,0	0,0	0,0	0,0	0,0
02.2251.9404 Verbesserung der Schul-infrastruktur-HRS Adendorf-	15,0	0,0	0,0	15,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe der Einnahmen	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Summe der Ausgaben	2.530,0	2,5	2.501,5	21,5	1,5	1,5	1,5	0,0
Saldo	-2.530,0	-2,5	-2.501,5	-21,5	-1,5	-1,5	-1,5	0,0
2252 Haupt- u. Realschule Dahlenburg	**1.210,0**	**2,5**	**1.201,5**	**1,5**	**1,5**	**1,5**	**1,5**	**0,0**
Kosten								
935 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens								
02.2252.9350 Erw.v.bewegl.Sachend.Anlage-verm.-Lehr-u.Unterrichtsmittel -HRS Dahl	10,0	2,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	0,0
940 Baukosten								
02.2252.9401 Sporthalle Dahlenburg Baukostenanteil Landkreis -HRS Dahlenburg-	1.200,0	0,0	1.200,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe der Einnahmen	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Summe der Ausgaben	1.210,0	2,5	1.201,5	1,5	1,5	1,5	1,5	0,0
Saldo	-1.210,0	-2,5	-1.201,5	-1,5	-1,5	-1,5	-1,5	0,0
2253 Haupt- u. Realschule Neuhaus	**94,9**	**2,5**	**6,4**	**81,5**	**1,5**	**1,5**	**1,5**	**0,0**
Kosten								
932 Grunderwerb								
02.2253.9320 Straßenausbaubeiträge -HRS Neuhaus-	4,9	0,0	4,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
935 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens								
02.2253.9350 Erw.v.bewegl.Sachen d. Anlage-verm.-Lehr-u.Unterrichtsmittel -HRS Neu	10,0	2,5	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5	0,0
Finanzierung Ausgaben								
980 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen								
02.2253.9820 Zuweisung Außensportanlage Anteil LK -HRS Neuhaus-	80,0	0,0	0,0	80,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe der Einnahmen	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Summe der Ausgaben	94,9	2,5	6,4	81,5	1,5	1,5	1,5	0,0
Saldo	-94,9	-2,5	-6,4	-81,5	-1,5	-1,5	-1,5	0,0

Investitionsübersicht Haushaltsjahr 2007

Beträge in Tausend-EUR	Gesamt	bis 2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011 FF
2254 Haupt-und Realschule Bardowick	**2.588,3**	**2.289,3**	**61,3**	**71,3**	**61,3**	**61,3**	**43,8**	**0,0**
Kosten								
922 Darlehen								
02.2254.9820 Zuweisung an SG Bardowick Tilgung Sporthalle	338,3	59,3	59,3	59,3	59,3	59,3	41,8	0,0
935 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens								
02.2254.9350 Erw.v.bewegl.Sachen d. Anlage-verm.-Lehr.u.Unterrichtsmittel -HRS Bard	14,0	4,0	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	0,0
940 Baukosten								
02.2254.9400 Baukostenanteil Landkreis -HRS Bardowick-	2.226,0	2.226,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
02.2254.9404 EDV-Infrastruktur -HRS Bardowick-	10,0	0,0	0,0	10,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe der Einnahmen	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Summe der Ausgaben	2.588,3	2.289,3	61,3	71,3	61,3	61,3	43,8	0,0
Saldo	-2.588,3	-2.289,3	-61,3	-71,3	-61,3	-61,3	-43,8	0,0
2303 Gymnasium Bleckede	**3.628,7**	**0,0**	**3.000,0**	**320,3**	**308,4**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Kosten								
932 Grunderwerb								
02.2303.9320 Grunderwerb - Gymnasium Bleckede -	205,0	0,0	0,0	205,0	0,0	0,0	0,0	0,0
935 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens								
02.2303.9352 Erw.v.bewegl.Sachen d.Anlagev. Erstausstattung Mobiliar -Gymnasium Ble	150,0	0,0	150,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
02.2303.9354 Erstausstattung Gymnasium Kreisbibliothek -Gymnasium Bleckede-	13,7	0,0	0,0	5,3	8,4	0,0	0,0	0,0
02.2305.9353 Erw.v.bew.Sachen d. Anlagev. Erstausst.Lehr-u.Unterr.mittel -Gymnasiu	300,0	0,0	0,0	0,0	300,0	0,0	0,0	0,0
940 Baukosten								
02.2303.9400 Baukosten Gymnasium Bleckede	2.850,0	0,0	2.850,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
02.2303.9401 Erweiterung Busparkbucht -Gymnasium Bleckede-	110,0	0,0	0,0	110,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe der Einnahmen	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Summe der Ausgaben	3.628,7	0,0	3.000,0	320,3	308,4	0,0	0,0	0,0
Saldo	-3.628,7	0,0	-3.000,0	-320,3	-308,4	0,0	0,0	0,0
2305 Gymnasium Oedeme	**853,5**	**92,8**	**6,3**	**744,5**	**3,3**	**3,3**	**3,3**	**0,0**
Kosten								
935 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens								
02.2305.9350 Erw. v.bewegl.Sachen d.Anlage-verm.-Lehr-u.Unterrichtsmittel -Gymnasiu	38,7	5,8	3,3	19,7	3,3	3,3	3,3	0,0
02.2305.9351 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlageverm. Mobiliar-NTW -Gymnasium	60,0	0,0	0,0	60,0	0,0	0,0	0,0	0,0
02.2305.9352 Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagev.Erstausstat.-Mobiliar -Gymnasiu	4,0	4,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
02.2305.9353 Erw.v.bew.Sachen d. Anlagev. Erstausst.Lehr-u.Unterr.mittel -Gymnasiu	53,0	3,0	0,0	50,0	0,0	0,0	0,0	0,0
02.2305.9357 Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagev. Zentralabitur -Gymnasium Oed	7,8	0,0	3,0	4,8	0,0	0,0	0,0	0,0
940 Baukosten								
02.2305.9400 Erweiterung NTW-Räume -Gymnasium Oedeme-	170,0	80,0	0,0	90,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Investitionsübersicht Haushaltsjahr 2007

Beträge in Tausend-EUR	Gesamt	bis 2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011 FF
02.2305.9401 Kosten Ganztagsschule -Gymnasium Oedeme-	320,0	0,0	0,0	320,0	0,0	0,0	0,0	0,0
02.2305.9402 Kauf von Klassencontainern -Gymnasium Oedeme-	200,0	0,0	0,0	200,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe der Einnahmen	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Summe der Ausgaben	853,5	92,8	6,3	744,5	3,3	3,3	3,3	0,0
Saldo	-853,5	-92,8	-6,3	-744,5	-3,3	-3,3	-3,3	0,0
2306 Gymnasium Scharnebeck	**50,3**	**5,8**	**6,3**	**28,3**	**3,3**	**3,3**	**3,3**	**0,0**
Kosten								
935 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens								
02.2306.9350 Erw. v.bewegl.Sachen d.Anlage-verm.-Lehr-u.Unterrichtsmittel -Gymnasiu	22,3	5,8	3,3	3,3	3,3	3,3	3,3	0,0
02.2306.9357 Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagev. PC-Ausstattung -Gymnasium S	28,0	0,0	3,0	25,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe der Einnahmen	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Summe der Ausgaben	50,3	5,8	6,3	28,3	3,3	3,3	3,3	0,0
Saldo	-50,3	-5,8	-6,3	-28,3	-3,3	-3,3	-3,3	0,0
2500 Berufsbildende Schulen I,II,III	**3.009,7**	**1.964,7**	**150,0**	**895,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Kosten								
935 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens								
02.2500.9350 Erw.v.bewegl. Sachen d.Anlage-verm.-Lehr-u.Unterrichtsmittel -BBS I,II,III	40,0	40,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
940 Baukosten								
02.2500.9400 Erweiterung BBS I,II,III	130,0	60,0	20,0	50,0	0,0	0,0	0,0	0,0
02.2500.9402 Umsetzung Sanierungsprogramm -BBS I,II,III-	2.559,7	1.614,7	100,0	845,0	0,0	0,0	0,0	0,0
02.2500.9405 Investitionen zur Energie- einsparung BBS I	280,0	250,0	30,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe der Einnahmen	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Summe der Ausgaben	3.009,7	1.964,7	150,0	895,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo	-3.009,7	-1.964,7	-150,0	-895,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2501 Berufsbildende Schulen I	**1.844,8**	**24,8**	**1.059,0**	**644,0**	**39,0**	**39,0**	**39,0**	**0,0**
Kosten								
935 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens								
02.2501.9350 Erw.v.bewegl.Sachen d. Anlage-verm.-Lehr-u.Unterrichtsmittel -BBS I-	86,8	24,8	12,4	12,4	12,4	12,4	12,4	0,0
02.2501.9352 Erw. von bewegl. Sachen des Anlagevermögens -BBS I-	40,0	0,0	40,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
02.2501.9353 Erw.v.bew.Sachen d.Anlagev. Erstausst.Lehr-u.Unterr.mittel -BBS-	5,0	0,0	0,0	5,0	0,0	0,0	0,0	0,0
02.2501.9355 Erw.v.bewegl.Sachen d.Anlage-verm.-Gegenf.d.d.Wirtschaft -BBSI-	33,0	0,0	6,6	6,6	6,6	6,6	6,6	0,0
02.2501.9357 Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagev. PC-Ausstattung BBS I	80,0	0,0	0,0	20,0	20,0	20,0	20,0	0,0
940 Baukosten								
02.2501.9402 Baukosten Aufstockung -BBS I -	1.600,0	0,0	1.000,0	600,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe der Einnahmen	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Summe der Ausgaben	1.844,8	24,8	1.059,0	644,0	39,0	39,0	39,0	0,0
Saldo	-1.844,8	-24,8	-1.059,0	-644,0	-39,0	-39,0	-39,0	0,0

Investitionsübersicht Haushaltsjahr 2007

Beträge in Tausend-EUR	Gesamt	bis 2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011 FF
2502 Berufsbildende Schulen II	**987,0**	**432,0**	**124,6**	**212,6**	**72,6**	**72,6**	**72,6**	**0,0**
Kosten								
935 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens								
02.2502.9350 Erw.v.bewegl.Sachen d. Anlage-verm.-Lehr-u.Unterrichtsmittel -BBS II-	462,0	132,0	66,0	66,0	66,0	66,0	66,0	0,0
02.2502.9351 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens-Mobilar -BBS II-	30,0	0,0	0,0	30,0	0,0	0,0	0,0	0,0
02.2502.9352 Erw.v.bew.Sachen d.Anlageverm. Lehr-u.Unterr.-FUR Chemie -BBSII-	20,0	0,0	0,0	20,0	0,0	0,0	0,0	0,0
02.2502.9353 Erw.v.bew.Sachen d.Anlageverm. Erstaust.Erweit.KFZ-Halle -BBS II-	32,0	0,0	32,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
02.2502.9354 Erw.v.bew.Sachend.Anlageverm. Lehr-u.Unterrichtsm.KFZ-Halle -BBSII-	90,0	0,0	0,0	90,0	0,0	0,0	0,0	0,0
02.2502.9355 Erw.v.bewegl.Sachen d.Anlage-verm.-Gegenf.d.d.Wirtschaft -BBSII-	33,0	0,0	6,6	6,6	6,6	6,6	6,6	0,0
940 Baukosten								
02.2502.9403 Um-/Anbau KFZ-Werkstatt BBS II	320,0	300,0	20,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe der Einnahmen	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Summe der Ausgaben	987,0	432,0	124,6	212,6	72,6	72,6	72,6	0,0
Saldo	-987,0	-432,0	-124,6	-212,6	-72,6	-72,6	-72,6	0,0
2503 Berufsbildende Schulen III	**185,9**	**35,0**	**24,1**	**54,5**	**24,1**	**24,1**	**24,1**	**0,0**
Kosten								
935 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens								
02.2503.9350 Erw.v.bewegl. Sachen d.Anlage-verm.-Lehr-u.Unterrichtsmittel -BBS III-	122,5	35,0	17,5	17,5	17,5	17,5	17,5	0,0
02.2503.9355 Erw.v.bewegl.Sachen d.Anlage-verm.-Gegenf.d.d. Wirtschaft -BBSIII-	33,0	0,0	6,6	6,6	6,6	6,6	6,6	0,0
02.2503.9357 Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagev. PC-Ausstattung -BBS III-	30,4	0,0	0,0	30,4	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe der Einnahmen	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Summe der Ausgaben	185,9	35,0	24,1	54,5	24,1	24,1	24,1	0,0
Saldo	-185,9	-35,0	-24,1	-54,5	-24,1	-24,1	-24,1	0,0
2813 Schulzentrum Bleckede (HS/RS)	**5.105,1**	**4.507,0**	**78,1**	**520,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Kosten								
932 Grunderwerb								
02.2813.9320 Erschließungsk.Dreifeldhalle -SZ Bleckede-	3,1	0,0	3,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
935 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens								
02.2813.9352 Erwerb von beweglichen Sachen d.Anlagevermögens-Erweiterung -SZ Ble	210,0	160,0	50,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
940 Baukosten								
02.2813.9400 Baukosten Metallwerkstatt -SZ Bleckede-	25,0	0,0	25,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
02.2813.9401 Umsetzung Sanierungsprogramm -SZ Bleckede-	520,0	0,0	0,0	520,0	0,0	0,0	0,0	0,0
02.2813.9402 Kosten Ganztagsschule -SZ Bleckede-	4.347,0	4.347,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe der Einnahmen	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Summe der Ausgaben	5.105,1	4.507,0	78,1	520,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo	-5.105,1	-4.507,0	-78,1	-520,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Investitionsübersicht Haushaltsjahr 2007

Beträge in Tausend-EUR	Gesamt	bis 2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011 FF
2814 Schulzentrum Embsen (HS/RS)	**4.725,2**	**4.725,2**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Kosten								
935 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens								
02.2814.9354 Einrichtung Sporthalle Erstausstattung -SZ Embsen-	25,0	25,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
940 Baukosten								
02.2814.9404 Baukosten Realschule/Umbau -SZ Embsen-	4.700,2	4.700,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe der Einnahmen	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Summe der Ausgaben	4.725,2	4.725,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo	-4.725,2	-4.725,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2815 Schulzentrum Oedeme (HS/RS/Gymn.)	**4.207,0**	**2,0**	**1,0**	**4.201,0**	**1,0**	**1,0**	**1,0**	**0,0**
Kosten								
935 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens								
02.2815.9350 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -SZ Oedeme-	7,0	2,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	0,0
940 Baukosten								
02.2815.9402 Umsetzung Sanierungsprogramm -SZ Oedeme-	4.200,0	0,0	0,0	4.200,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe der Einnahmen	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Summe der Ausgaben	4.207,0	2,0	1,0	4.201,0	1,0	1,0	1,0	0,0
Saldo	-4.207,0	-2,0	-1,0	-4.201,0	-1,0	-1,0	-1,0	0,0
2816 Schulzentrum Scharnebeck (HS/RS/Gymn.)	**5.901,0**	**756,0**	**0,0**	**3.330,0**	**1.815,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Kosten								
935 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens								
02.2816.9352 Erw.v.bewegl.Sachen d.Anlagev. -SZ Scharnebeck-	48,0	48,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
940 Baukosten								
02.2816.9400 Erweiterung -SZ Scharnebeck-	3.730,0	220,0	0,0	1.695,0	1.815,0	0,0	0,0	0,0
02.2816.9403 Neubau Werk- und Technikraum -SZ Scharnebeck-	488,0	488,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
02.2816.9404 Umsetzung Sanierungsprogramm -SZ Scharnebeck-	1.635,0	0,0	0,0	1.635,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe der Einnahmen	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Summe der Ausgaben	5.901,0	756,0	0,0	3.330,0	1.815,0	0,0	0,0	0,0
Saldo	-5.901,0	-756,0	0,0	-3.330,0	-1.815,0	0,0	0,0	0,0
2921 Kreismedienzentrum	**39,2**	**11,0**	**8,2**	**5,0**	**5,0**	**5,0**	**5,0**	**0,0**
Kosten								
935 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens								
02.2921.9351 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -Kreismedienzentrum-	36,5	10,0	6,5	5,0	5,0	5,0	5,0	0,0
02.2921.9357 Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagev. PC-Ausstattung -Kreismedienze	2,7	1,0	1,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Investitionsübersicht Haushaltsjahr 2007

Beträge in Tausend-EUR	Gesamt	bis 2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011 FF
Summe der Einnahmen	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Summe der Ausgaben	39,2	11,0	8,2	5,0	5,0	5,0	5,0	0,0
Saldo	-39,2	-11,0	-8,2	-5,0	-5,0	-5,0	-5,0	0,0
3400 Künsterstätte Bleckede	**8,0**	**0,0**	**0,0**	**5,0**	**1,0**	**1,0**	**1,0**	**0,0**
Kosten								
935 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens								
02.3400.9350 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -Künstlerstätte Blecke	8,0	0,0	0,0	5,0	1,0	1,0	1,0	0,0
Summe der Einnahmen	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Summe der Ausgaben	8,0	0,0	0,0	5,0	1,0	1,0	1,0	0,0
Saldo	-8,0	0,0	0,0	-5,0	-1,0	-1,0	-1,0	0,0
3520 Büchereien	**14,0**	**3,0**	**1,5**	**5,0**	**1,5**	**1,5**	**1,5**	**0,0**
Kosten								
935 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens								
02.3520.9350 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens -Bücherein-	14,0	3,0	1,5	5,0	1,5	1,5	1,5	0,0
Summe der Einnahmen	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Summe der Ausgaben	14,0	3,0	1,5	5,0	1,5	1,5	1,5	0,0
Saldo	-14,0	-3,0	-1,5	-5,0	-1,5	-1,5	-1,5	0,0
4000 Allgemeine Sozialverwaltung	**14,0**	**0,0**	**0,0**	**14,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Kosten								
935 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens								
02.4000.9351 Erwerb von Software -Allgemeine Sozialverwaltung-	14,0	0,0	0,0	14,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe der Einnahmen	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Summe der Ausgaben	14,0	0,0	0,0	14,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo	-14,0	0,0	0,0	-14,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4510 Jugendarbeit	**12,9**	**12,9**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Finanzierung Ausgaben								
980 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen								
02.4510.9880 Zuschüsse für Investitionen	12,9	12,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe der Einnahmen	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Summe der Ausgaben	12,9	12,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo	-12,9	-12,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4640 Tageseinrichtungen für Kinder	**360,0**	**60,0**	**150,0**	**150,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Finanzierung Ausgaben								
980 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen								
02.4640.9820 Zuweisungen für Investitionen	360,0	60,0	150,0	150,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Investitionsübersicht Haushaltsjahr 2007

Beträge in Tausend-EUR	Gesamt	bis 2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011 FF
Summe der Einnahmen	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Summe der Ausgaben	360,0	60,0	150,0	150,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo	-360,0	-60,0	-150,0	-150,0	0,0	0,0	0,0	0,0
5010 Gesundheit	**11,0**	**0,0**	**6,0**	**5,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Kosten								
935 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens								
02.5010.9350 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens-Gesundheit	6,0	0,0	6,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
02.5010.9352 Erwerb von bewegl. Sachen des Anlagevermögens-Sehtestgeräte -Gesun	5,0	0,0	0,0	5,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe der Einnahmen	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Summe der Ausgaben	11,0	0,0	6,0	5,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo	-11,0	0,0	-6,0	-5,0	0,0	0,0	0,0	0,0
5100 Krankenhäuser	**12.275,0**	**3.060,0**	**1.485,0**	**1.750,0**	**1.880,0**	**1.940,0**	**2.160,0**	**0,0**
Finanzierung Ausgaben								
980 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen								
02.5100.9810 Krankenhausumlage	12.275,0	3.060,0	1.485,0	1.750,0	1.880,0	1.940,0	2.160,0	0,0
Summe der Einnahmen	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Summe der Ausgaben	12.275,0	3.060,0	1.485,0	1.750,0	1.880,0	1.940,0	2.160,0	0,0
Saldo	-12.275,0	-3.060,0	-1.485,0	-1.750,0	-1.880,0	-1.940,0	-2.160,0	0,0
6000 Bauverwaltung	**45,0**	**0,0**	**45,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Kosten								
935 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens								
02.6000.9351 Erwerb von Software -Bauverwaltung-	45,0	0,0	45,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe der Einnahmen	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Summe der Ausgaben	45,0	0,0	45,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo	-45,0	0,0	-45,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6500 Kreisstraßen	**13.861,8**	**5.067,7**	**1.300,0**	**1.300,3**	**1.459,8**	**2.506,0**	**2.228,0**	**0,0**
Kosten								
932 Grunderwerb								
02.6500.9320 Erwerb von Grundstücken für Kreisstraßen	120,5	47,7	0,0	42,8	10,0	10,0	10,0	0,0
950 Baukosten								
02.6500.9500 Umbau und Ausbau von Straßen - allgemein -	2.714,0	795,0	486,0	347,0	350,0	386,0	350,0	0,0
02.6500.9501 Ablösungsbetr. Herabstufung von Kreisstraßen	1.262,7	471,7	200,0	291,0	100,0	100,0	100,0	0,0
02.6500.9538 Ausbau der K57 Privelack- Stapel 2.Bauabschnitt	1.816,8	1.816,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
02.6500.9557 Ausbau der K 61 und Neubau eines Radweges,Darchau-Neuhaus	1.602,5	1.602,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
02.6500.9559 Sanierung der K32 Vögelsen- Bardowick	179,0	179,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
02.6500.9560 Sanierung der K26 Wiecheln- Ellringen	155,0	155,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Investitionsübersicht Haushaltsjahr 2007

Beträge in Tausend-EUR	Gesamt	bis 2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011 FF
02.6500.9562 Sanierung K2 Bockelkathen- Lüdersburg	592,0	0,0	296,0	296,0	0,0	0,0	0,0	0,0
02.6500.9563 Sanierung K24 Alt Garge - Walmsburg	885,5	0,0	288,0	323,5	274,0	0,0	0,0	0,0
02.6500.9564 Bau Kreisel Erbstorfer Landstr Hölderlinstr.	30,0	0,0	30,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6500-001 Sanierung K 27 Radegast-Bleckede								
02.6500.9599 Kreisstraßen	665,0	0,0	0,0	0,0	542,8	0,0	122,2	0,0
6500-002 Sanierung K 2 Rullstorf-Bockelkathen								
02.6500.9599 Kreisstraßen	98,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	98,8	0,0
6500-007 Ausbau K 8 Betzendorf-Tellmer-Diersbüttel								
02.6500.9599 Kreisstraßen	2.010,0	0,0	0,0	0,0	0,0	2.010,0	0,0	0,0
6500-008 Ausbau K53 Scharnebeck-Echem-Bullendorf								
02.6500.9599 Kreisstraßen	1.547,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1.547,0	0,0
6500-018 Neubau Radweg K17 Barnstedt-Heinsen								
02.6500.9599 Kreisstraßen	183,0	0,0	0,0	0,0	183,0	0,0	0,0	0,0
Summe der Einnahmen	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Summe der Ausgaben	13.861,8	5.067,7	1.300,0	1.300,3	1.459,8	2.506,0	2.228,0	0,0
Saldo	-13.861,8	-5.067,7	-1.300,0	-1.300,3	-1.459,8	-2.506,0	-2.228,0	0,0
6501 Elbbrücke Darchau	**30.485,0**	**0,0**	**3.485,0**	**0,0**	**10.000,0**	**10.000,0**	**7.000,0**	**0,0**
Kosten								
932 Grunderwerb								
02.6501.9320 Grunderwerb für Elbbrücke	70,0	0,0	70,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
950 Baukosten								
02.6501.9501 Bau der Elbbrücke	29.600,0	0,0	2.600,0	0,0	10.000,0	10.000,0	7.000,0	0,0
02.6501.9502 Planungskosten Elbbrücke	815,0	0,0	815,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe der Einnahmen	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Summe der Ausgaben	30.485,0	0,0	3.485,0	0,0	10.000,0	10.000,0	7.000,0	0,0
Saldo	-30.485,0	0,0	-3.485,0	0,0	-10.000,0	-10.000,0	-7.000,0	0,0
7901 Fremdenverkehr, sonstige Förd. von Wirtschaft und	**569,0**	**44,0**	**106,6**	**237,2**	**60,4**	**60,4**	**60,4**	**0,0**
Kosten								
922 Darlehen								
02.7901.9810 Rückzahlung Landeszuweisung f. HVV Erstinvestitionen	304,2	0,0	62,6	60,4	60,4	60,4	60,4	0,0
940 Baukosten								
02.7901.9400 Haltestellenmodernisierung HVV	132,0	44,0	44,0	44,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Finanzierung Ausgaben								
980 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen								
02.7901.9870 Regionalfonds Süderelbe AG	45,0	0,0	0,0	45,0	0,0	0,0	0,0	0,0
02.7901.9871 Förderprogramm kleine und mittelständische Unternehmen	87,8	0,0	0,0	87,8	0,0	0,0	0,0	0,0

Investitionsübersicht Haushaltsjahr 2007

Beträge in Tausend-EUR	Gesamt	bis 2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011 FF
Summe der Einnahmen	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Summe der Ausgaben	569,0	44,0	106,6	237,2	60,4	60,4	60,4	0,0
Saldo	-569,0	-44,0	-106,6	-237,2	-60,4	-60,4	-60,4	0,0
8800 Allgemeines Grundvermögen	**0,7**	**0,2**	**0,1**	**0,1**	**0,1**	**0,1**	**0,1**	**0,0**
Kosten								
932 Grunderwerb								
02.8800.9320 Erwerb von Grundvermögen	0,7	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0
Summe der Einnahmen	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Summe der Ausgaben	0,7	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0
Saldo	-0,7	-0,2	-0,1	-0,1	-0,1	-0,1	-0,1	0,0
9000 Steuern, allgem. Zuweisungen, allgemeine Umlagen	**1.700,0**	**0,0**	**0,0**	**350,0**	**350,0**	**500,0**	**500,0**	**0,0**
Finanzierung Ausgaben								
980 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen								
02.9000.9820 Strukturentwicklungsfonds	1.700,0	0,0	0,0	350,0	350,0	500,0	500,0	0,0
Summe der Einnahmen	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Summe der Ausgaben	1.700,0	0,0	0,0	350,0	350,0	500,0	500,0	0,0
Saldo	-1.700,0	0,0	0,0	-350,0	-350,0	-500,0	-500,0	0,0

Gesamtinvestition

Summe der Einnahmen	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**	**0,0**
Summe der Ausgaben	198.148,4	49.829,9	26.029,5	24.536,8	32.074,1	30.826,9	27.651,2	7.200,0
Saldo	-198.148,4	-49.829,9	-26.029,5	-24.536,8	-32.074,1	-30.826,9	-27.651,2	-7.200,0

Übersicht Schulden

Ü b e r s i c h t
über den Stand der Schulden (ohne Kassenkredite)
in 1000 Euro

		Stand zu Beginn des Vorjahres (01.01.2006)	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres (01.01.2007)
1.	Schulden aus Krediten	-	-
1.1	Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	-	-
1.2	Land	-	-
1.3	Gemeinden u. Gemeindeverbände	-	-
1.4	Zweckverbände u. dergl.	-	-
1.5	sonstigem öffentlichen Bereich	-	-
1.6	Kreditmarkt	64.667 *	65.004 *
1.9	Summe	64.667	65.004
2.	Schulden aus Vermögen, die Kreditaufnahmen gleichkommen		
3	Innere Darlehen	-	-
3.1	aus Sonderrücklagen	-	-
3.2	von Sondervermögen ohne Sonderechnung	-	-
4.	Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung	-	-
4.1	aus Krediten	-	-
4.2	aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	-	-
	nachrichtlich:		
	bisher übernommene Bürgschaften für		
	die GfA	19.382	21.587
	OHE/EVB Zeven	3.188	3.188

* jeweils einschließlich noch nicht beanspruchter Kreditermächtigung

Übersicht Rücklagen

Ü b e r s i c h t
über den Stand der Rücklagen
in 1000 Euro

Art		Stand zu Beginn des Vorjahres (01.01.2006)	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres (01.01.2007)
1.	Allgemeine Rücklagen	2.852	2.813
2.	Sonderrücklage		
2.1	Ruhegehaltsrücklage		
2.2	Rücklagen für den Wohnungsbau		
2.3	Kreisschulbaukasse		
2.9	**Summe**	2.852	2.813

nachrichtlich:

Ausgaben des Verwaltungshaushalts der letzten 3 Jahre

2004	228.000.012
2005	255.486.851
2006	270.194.877

Durchschnitt der letzten 3 Jahre 251.227.200 Euro

1 % Rücklage = 2.512.300 Euro

(§ 20 GemHVO)

Übersicht Verpflichtungsermächtigungen

Übersicht
über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich
fällig werdenden Ausgaben

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres 2007		Voraussichtlich fällige Ausgaben - in 1000 Euro -			
HHST	Maßnahmen	2008	2009	2010	2011
02.0201.9402	Sanierung Zinskorngebäude	280,0			
02.2000.9410	Sanierungsprogramm Schulen	1000,0			
02.2303.9353	Erw. v. bewegl. Sachen d. Anlagevermögens Erstausst.Lehr-u.Unterr.mittel Gymnasium Bleckede	300,0			
02.2816.9400	Erweiterung und Modernisierung-SZ Scharnebeck	1.815,0			
02.6501.9501	Bau der Elbbrücke	10.000,0	10.000,0	7.000,0	
Summe		13.395,0	10.000,0	7.000,0	

Nachrichtlich:				
im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen	13.082	12.862	12.141	

Kontenplan für Verwahrgeld- und Vorschusskonten

BWST

Kontenplan

A. Verwahrgeldkonten

E 91.0000.0012 A 92.0000.0012	Jagdabgaben	4100
E 91.0000.0018 A 92.0000.0018	Einnahmen für das folgende Haushaltsjahr vor Eröffnung der Bücher	3100
E 91.0000.0019 A 92.0000.0019	Sonstige haushaltsrechtliche Verwahrgelder	3100
E 91.0000.0020 A 92.0000.0020	Bestand der allgemeinen Rücklage	1000
E 91.0000.0021 A 92.0000.0021	Entnahme allgemeine Rücklage für Kassenbestandsverstärkung	1000
E 91.0000.0031 A 92.0000.0031	Irrläufer, Zahlung ohne Zweckangabe	3100
E 91.0000.0032 A 92.0000.0032	Kassenüberschüsse	1000
E 91.0000.0034 A 92.0000.0034	Kassenkredite	1000
E 91.0000.0035 A 92.0000.0035	Sicherheitsbeträge für Bauleistungen	3500
E 91.0000.0036 A 92.0000.0036	Förderung von Pro - Aktiv - Centern (PACE)	5000
E 91.0000.0040 A 92.0000.0040	Kochgelder und Lernmittel der BBS III	5500
E 91.0000.0041 A 92.0000.0041	Mündelgelder	5400
E 91.0000.0043 A 92.0000.0043	Gebühren für Kfz-Briefe für das Kraftfahrtbundesamt	4300
E 91.0000.0044 A 92.0000.0044	Gebühren des Kraftfahrtbundesamt	4300
E 91.0000.0045 A 92.0000.0045	Gebühren für LKW-Fahrkarten für das Kraftfahrtbundesamt	4200
E 91.0000.0046 A 92.0000.0046	Beitrag zur Jagdhaftpflichtversicherung (Jagdschein)	4100
E 91.0000.0047 A 92.0000.0047	Beitrag für die Hannoversche Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft - Jagd	3100
E 91.0000.0048 A 92.0000.0048	Zahlungen im Rahmen des Verwaltungs-zwangsverfahren	1000

		BWST
E 91.0000.0050 A 92.0000.0050	IKOL-OWI	3100
E 91.0000.0051 A 92.0000.0051	Schlüsselzuweisungen an Gemeinden	1000
E 91.0000.0052 A 92.0000.0052	Rest – Cent - Spende	3000
E 91.0000.0055 A 92.0000.0055	Müllgebühren	3100
E 91.0000.0056 A 92.0000.0056	Abwasserabgabe	6100
E 91.0000.0057 A 92.0000.0057	Wasserpfennig	6100
E 91.0000.0058 A 92.0000.0058	Übertragung zweckgebundener Einnahmen	1000
E 91.0000.0059 A 92.0000.0059	Sonstige durchlaufende Gelder	9000

Einbehaltungen bei Lohn- und Gehaltszahlungen

E 91.0000.0611 A 92.0000.0611	Lohnsteuer	3000
E 91.0000.0620 A 92.0000.0620	Kirchensteuer	3000
E 91.0000.0632 A 92.0000.0632	VBL-Umlage	3000
E 91.0000.0640 A 92.0000.0640	Beiträge zur Betriebsgemeinschaftskasse	3000
E 91.0000.0670 A 92.0000.0670	Sozialvers. Beiträge Sammelkonto	3000
E 91.0000.0680 A 92.0000.0680	Gegenkonto für Überweisungen	9200
E 91 0000.0681 A 92.0000.0681	Gegenkonto für Überzahlungen	3100
E 91.0000.0682 A 92.0000.0682	Fehlerkonto Brutto	3000
E 91.0000.0683 A 92.0000.0683	Fehlerkonto Netto	3000
E 91.0000.0687 A 92.0000.0687	Lohnkonto SBU	3000
E 91.0000.0688 A 92.0000.0688	Neuhauser Deich und Unterhaltungsverband	3000

BWST

B. Vorschusskonten

E 91.6000.0071 A 92.6000.0071	Anlegung im Kassenbestand	1000
E 91.6000.0072 A 92.6000.0072	Anlegung auf Festgeldkonten	1000
E 91.6000.0081 A 92.6000.0081	Eiserne Vorschüsse	1000
E 91.6000.0083 A 92.6000.0083	Größere Kassenfehlbeträge	1000
E 91.6000.0084 A 92.6000.0084	Einbehaltung Kindergeld	3000
E 91.6000.0085 A 92.6000.0085	Gehaltsvorschüsse/Abschläge	3000
E 91.6000.0086 A 92.6000.0086	Gebühren für Kfz-Briefe für das Kraftfahrtbundesamt	4300
E 91.6000.0088 A 92.6000.0088	Zahlungen für die folgenden Haushaltsjahre vor Eröffnung der Bücher	3100
E 91.6000.0089 A 92.6000.0089	Sonstige haushaltsrechtliche Vorschüsse	9100
E 91.6000.0091 A 92.6000.0091	Ehrengaben für Rechnung des Landes	0100
E 91.6000.0099 A 92.6000.0099	Sonstige Vorschüsse	1000

Dienstwohnungen

Dienstwohnungen des Landkreises Lüneburg - § 27 GemHVO

Lfd. Nr.	Dienstwohnung	Unterabschnitt
1	Feuerwehrtechnische Zentrale, Scharnebeck	01.1320
2	Kurt-Löwensteinschule Bleckede	01.2141
3	Haupt- u. Realschule, Adendorf	01.2251
4	BBS I Lüneburg, Spillbrunnenweg	01.2500
5	BBS II Lüneburg, Am Schwalbenberg	01.2500
6	BBS III Lüneburg, Am Schwalbenberg	01.2500
7	SchZ Scharnebeck, Scharnebeck	01.2816

Beteiligungsbericht nach § 116 a NGO

Beteiligungsbericht nach § 116a NGO

Stand: Dezember 2006

Nr.	Gesellschaft	Anteil des Landkreises	Anteil des Landkreises / EUR	Grund-/Stamm-kapital insges./EUR
1.	E.ON AVACON AG Schillerstraße 3 38350 Helmstedt	0,98779499%	2.921.338	295.743.352
2.	Osthannoversche Eisenbahnen AG Biermannstr. 33 29221 Celle	2,178%	253.192	11.624.221
3.	Nieders. Landgesellschaft mbH Arndtstr. 19 30167 Hannover	0,1195%	970	811.620
4.	Theater Lüneburg GmbH An den Reeperbahnen 3 21335 Lüneburg	50,00%	12.782	25.565
5.	Gesellschaft für Abfallwirtschaft mbH Adendorfer Weg 21357 Bardowick	50,00%	255.646	511.292
6.	Ausbildungszentrum Luhmühlen Lüneburger Heide GmbH Bruchweg 5 21376 Salzhausen - Luhmühlen	34,00%	8.692	25.565
7.	Verkehrsgesellschaft Nord-Ost Niedersachsen mbH (VNO) Pferdemarkt 5 21682 Stade	12,50%	10.250	82.000
8.	Hamburger Verkehrsverbund Gesellschaft mbH (HVV) Steinstr. 7 20095 Hamburg	1,50%	900	60.000
9.	Wachstumsinitiative Süderelbe Aktiengesellsschaft (SAG) Veritaskai 3 21079 Hamburg	3,90%	65.000	1.667.000

Beteiligungsbericht nach § 116a NGO

Stand: Dezember 2006

Öffentlicher Zweck der Gesellschaft	Organe der Gesellschaft	Vertreter des Landkreises
Errichtung, Erwerb und Betrieb energiewirtschaftl. Anlagen und die öffentliche Versorgung mit Strom, Erdgas, Wasser und Wärme	Hauptversammlung: teilnahmeberechtigt sind die Aktionäre Aufsichtsrat: 20 Mitglieder Vorstand: 4 Mitglieder	Hauptversammlung: LR Nahrstedt
Sicherstellung von Güter- und Personennahverkehr	Hauptversammlung: je 1 Vertreter der Gesellschafter Aufsichtsrat: 12 Mitglieder Vorstand: Dr. Jahnke u. Herr Stahlhut	Hauptversammlung: LR Nahrstedt
Gemeinnütziges Unternehmen für die Entwicklung des ländlichen Raumes	Gesellschafterversammlung: Aufsichtsrat: 24 Mitglieder Geschäftsführer: Herr Hiete	Gesellschafterversammlung: LR Nahrstedt
Kulturförderung	Gesellschafterversammlung: je 2 Vertreter der beiden Gesellschafter Aufsichtsrat: 14 Mitglieder Geschäftsführer: Stadtdirektor Koch	Gesellschafterversammlung: LR Nahrstedt, KVOR Ostermann Aufsichtsrat: 5 Kreistagsabgeordnete und KVOR Ostermann
Wahrnehmung der gesetzlichen Abfallentsorgungspflicht für Stadt und Landkreis Lüneburg	Gesellschafterversammlung: je 2 Vertreter der beiden Gesellschafter Aufsichtsrat:17 Mitglieder (14 stimmberechtigt) Geschäftsführer: Herr Ringe	Gesellschafterversammlung: LR Nahrstedt, KPID Koenig Aufsichtsrat: LR Nahrstedt 6 Kreistagsabgeordnete
Förderung der Vielseitigkeitsreiterei auf Landes- und Bundesebene	Gesellschafterversammlung: je 1 Vertreter der 3 Gesellschafter Aufsichtsrat: 8 Mitglieder Geschäftsführer: Herr Kröger	Gesellschafterversammlung: EKR Dr. Porwol Aufsichtsrat: EKR Dr. Porwol
Zusammenarbeit der Landkreise in Nord-Ost-Niedersachsen im Bereich des ÖPNV; Abwicklung des straßengebundenen ÖPNV im Gebiet der Landkreise	Gesellschafterversammlung: je 3 Vertreter der 8 Gesellschafter Aufsichtsrat: 16 Mitglieder Geschäftsführer: Herr Opalka	Gesellschafterversammlung: LR Nahrstedt 2 Kreistagsabgeordnete Aufsichtsrat: LR Nahrstedt 1 KTA
Optimierung des ÖPNV im Verbund der Freien und Hansestadt Hamburg und der beteiligten Landkreise	Gesellschafterversammlung Aufsichtsrat: 19 Mitglieder Geschäftsführer : Herr Aigner u. Herr Kellermann	Gesellschafterversammlung EKR Dr. Porwol Aufsichtrat: EKR Dr. Porwol
Förderung der Wirtschafts- und Beschätigungsentwicklung in der Region Süderelbe	Hauptversammlung Aufsichtsrat: 15 Mitglieder Vorstand: Herr Winand	Hauptversammlung LR Nahrstedt

Beteiligungsgesellschaft	Anlage-vermögen	Umlauf-vermögen	Eigen-kapital	Bilanz-summe	Gesamt-leistung	Personal-aufwand	Sachauf-wand + sonst. Aufw.	Abschrei-bungen	Jahres-ergebnis
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
E.ON Avacon AG Jahreabschluss 2005	1.875.089	899.093	993.695	2.784.550	2.927.456	236.750	2.377.052	125.382	133.257
OHE Jahresabschluss 2005	56.984	8.007	17.993	65.688	30.302	10.578	18.578	2.334	-1.408
NLG Jahresabschluss 2005	7.992	157.286	57.151	165.309	66.091	12.901	51.700	362	1.187
Theater Lüneburg GmbH Jahresabschluss 30.06.2005	3.658	1.303	1.471	5.002	6.885	5.448	1.143	234	85
GfA Jahresabschluss 2005	41.329	4.196	481	45.600	14.970	3.148	7.768	3.025	149
Ausbildungszentrum Luhmühlen Lüneburger Heide GmbH Jahresabschluss 2004	2.123	31	-9	2.307	622	210	296	138	-35
VNO Jahresabschluss 2005	5	249	211	265	547	288	230	3	16
HVV Jahresabschlusss 2005	199	3.620	60	3.859	7.698	3.919	3.707	144	0
Süderelbe AG Jahresabschluss 2005	68	584	962	1.159	193	384	563	27	-770

E.ON Avacon AG

Die E.ON Avacon AG erfüllt durch die Versorgung mit elektrischer Energie, Erdgas, Wasser und Wärme sowie der Abwasserbehandlung und -entsorgung den öffentlichen Zweck wirtschaftlicher Unternehmen.

Im Geschäftsjahr 2005 übertrafen die Umsatzerlöse das Vorjahresniveau um 210,5 Mio. € und erreichten 2.846,3 Mio. € gegenüber 2.635,8 Mio. € im Vorjahr. Der Jahresüberschuss beträgt 2005 133,3 Mio €. und fällt 4,6 Mio. € niedriger aus gegenüber 138,0 Mio. € im Vorjahr. Das erreichte Ergebnisniveau soll künftig stabilisiert werden.

Für das Jahr 2006 wird eine moderate Ausweitung der Kerngeschäftsfelder Strom und Gas erwartet. Die Investitionen in Strom- und Erdgasversorgungsanlagen werden 2006 deutlich erhöht.

Durch den Landkreis Lüneburg wurden keine Kapitalzuführungen und -entnahmen durchgeführt. Der Landkreis Lüneburg erhält aus dem Geschäftsjahr 2005 eine Netto- Dividende in Höhe von 888.466,53 € (2004: 836.203,80 €)

Die Beteiligung an dem Unternehmen erfüllt die Voraussetzungen des § 108 Abs. 1 NGO, da sie in einem angemessenen Verhältnis zur Leistungsfähigkeit und dem voraussichtlichen Bedarf steht. Im Berichtsjahr gab es keinen Anlass, die Zweckerfüllung durch die E.ON Avacon AG neu zu bewerten.

Osthannoversche Eisenbahnen AG (OHE)

Die OHE erfüllt durch die Sicherstellung von Güter- und Personennahverkehr den öffentlichen Zweck wirtschaftlicher Unternehmen.

Die Vermögens- und Finanzlage der OHE und des OHE Konzerns sind im Betriebsjahr 2005 geordnet. Zum 31.12.2005 wird ein Bilanzverlust in Höhe von 2.510 T€ gegenüber 4.076 T€ im Vorjahr. Die Liquidität der OHE war stets gegeben. Die Gesellschaft ist allerdings weiterhin auf den Verlustausgleich durch die Aktionäre angewiesen.

Die Beteiligung an dem Unternehmen erfüllt die Voraussetzungen des § 108 Abs. 1 NGO, da sie in einem angemessenen Verhältnis zur Leistungsfähigkeit und dem voraussichtlichen Bedarf steht. Im Berichtsjahr gab es keinen Anlass, die Zweckerfüllung durch die OHE neu zu bewerten.

Niedersächsische Landgesellschaft mbH (NLG)

Die NLG ist ein gemeinnütziges Unternehmen mit der Aufgabe der Bodenordnung und der Entwicklung des ländlichen Raumes.

Im Geschäftsjahr 2005 konnte die NLG den Geschäftsumfang festigen und teilweise ausbauen. Der Jahresüberschuss betrug 1.187 T€ gegenüber 642 T€ im Vorjahr. Das Geschäftsergebnis 2005 zeigt die nachhaltige Stabilisierung der Ergebnisentwicklung des Unternehmens auf, so dass mittelfristig eine Fortsetzung dieser Entwicklung erwartet werden kann.

Durch den Landkreis Lüneburg wurden keine Kapitalzuführungen und -entnahmen durchgeführt.

Die Beteiligung an dem Unternehmen erfüllt die Vorausstetzungen des § 108 Abs.1 NGO, da sie in einem angemessenen Verhältnis zur Leistungsfähigkeit und zum voraussichtlichen Bedarf steht. Im Berichtsjahr gab es keinen Anlass, die Zweckerfüllung durch die NLG neu zu bewerten.

Theater Lüneburg GmbH

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb des „Theaters Lüneburg“ auf gemeinnütziger Grundlage, darauf gerichtet, Kunst und Kultur zu fördern.

Die Ertragslage der Gesellschaft hat sich im Geschäftsjahr 2004/05 aufgrund von gestiegenen Besucherzahlen positiv entwickelt. Dem Überschuss von 19 T€ im Vorjahr konnte ein Überschuss von 85 T€ gegenübergestellt werden.
Nach Berücksichtigung des Gewinnvortrages aus dem Vorjahr von 19 T€ verbleibt ein Bilanzgewinn von 105 T€.

Die Gesellschaft wird zur Aufrechterhaltung des Theaterbetriebes auch in Zukunft auf Zuschüsse angewiesen sein, da die Einnahmen aus dem Theaterbetrieb die gesam-

ten Aufwendungen nur zum Teil (2004/05 nur zu 25,1 % gegenüber 23,3 % in 2003/04) decken.

Der Landkreis Lüneburg hat das Theater in 2005 mit einem Betrag in Höhe von 1.311.310 € bezuschusst. Nach Auslauf des Vertrages 2006 ist eine Festschreibung des Betrages geplant.

Die Beteiligung an dem Unternehmen erfüllt die Voraussetzungen des § 108 Abs. 1 NGO, da sie in einem angemessenen Verhältnis zur Leistungsfähigkeit und dem voraussichtlichen Bedarf steht. Im Berichtsjahr gab es keinen Anlass, die Zweckerfüllung durch die Theater GmbH neu zu bewerten.

Gesellschaft für Abfallwirtschaft GmbH (GfA)

Die GfA erfüllt durch die Wahrnehmung der gesetzlichen Abfallentsorgungspflicht den öffentlichen Zweck eines wirtschaftlichen Unternehmens.

Das Ergebnis im Geschäftsjahr 2005 (Jahresüberschuss 149 T€) hat sich gegenüber dem Vorjahr (Jahresüberschuss 34 T€) verbessert, da die deutlich geringere Inanspruchnahme von Deponieraum durch die Vorbehandlung des Mülls in der MBV das Müllvolumen wesentlich reduziert.

Die DIENLOG ist als 100%ige Tochtergesellschaft der GfA für die Einsammlung und Beförderung von Abfällen im Landkreis Lüchow-Dannenberg zuständig. Daneben wurden der DIENLOG Teilaufgaben bei der Erfassung von Abfällen in der Stadt und dem Landkreis Lüneburg übertragen.

Durch den Landkreis Lüneburg wurden im Geschäftsjahr keine Kapitalzuführungen bzw.- entnahmen durchgeführt.

Die Beteiligung an dem Unternehmen erfüllt die Voraussetzungen des § 108 Abs. 1 NGO, da sie in einem angemessenen Verhältnis zur Leistungsfähigkeit und dem voraussichtlichen Bedarf steht. Im Berichtsjahr gab es keinen Anlass, die Zweckerfüllung durch die GfA neu zu bewerten.

Ausbildungszentrum Luhmühlen–Lüneburger Heide GmbH (AZL)

Die Gesellschaft ist ein gemeinnütziges Unternehmen, das ein Ausbildungszentrum für Reiterinnen und Reiter sowie die Förderung der Vielseitigkeitsreiterei betreibt.

Die Gesellschaft schloss das Wirtschafsjahr 2004 (letzter vorliegender Abschluss) mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 36 T€ gegenüber 14 T€ im Vorjahr ab. Abzüglich der Rücklage von 1T€ verblieb ein Bilanzverlust von 35 T€.

Durch den Landkreis Lüneburg wurde 2004 kein Aufwandszuschuss gezahlt.
Die Beteiligung an dem Unternehmen erfüllt die Voraussetzungen des § 108 Abs. 1 NGO, da sie in einem angemessenen Verhältnis zur Leistungsfähigkeit und dem voraussichtlichen Bedarf steht. Im Berichtsjahr gab es keinen Anlass, die Zweckerfüllung durch die Gesellschaft neu zu bewerten.

Verkehrsgesellschaft Nord-Ost Niedersachsen mbH (VNO)

Die VNO erfüllt Planungs-, regionale Abstimmungs- und Organisationsaufgaben sowie die Koordination im Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) nach Maßgabe der Vorschriften des Nds. Nahverkehrsgesetzes (NNVG) und somit den öffentlichen Zweck wirtschaftlicher Unternehmen.

Die Erarbeitung, Fortschreibung und Koordinierung der Nahverkehrspläne und die Umsetzung der darin vorgesehenen Maßnahmen ist eines der zentralen Aufgabengebiete der Gesellschaft. Sie weist im Geschäftsjahr 2005 einen Jahresüberschuss von 15,6 T€ und einen Bilanzgewinn von 129 T€ gegenüber 113,5 T€ im Vorjahr aus. Durch den Landkreis Lüneburg wurden 2005 Umlagezahlungen i.H.v. 57.984,34 € geleistet.

Die Beteiligung an dem Unternehmen erfüllt die Voraussetzungen des § 108 Abs. 1 NGO, da sie in einem angemessenen Verhältnis zur Leistungsfähigkeit und dem voraussichtlichen Bedarf steht. Im Berichtsjahr gab es keinen Anlass, die Zweckerfüllung durch die VNO neu zu bewerten.

Hamburger Verkehrsverbund Gesellschaft mbH (HVV)

Die HVV verfolgt das Ziel gem. Gesellschaftsvertrag, den ÖPNV als Verkehrsverbund zu planen, zu organisieren und zu optimieren.

Die verantwortlichen Gebietskörperschaften finanzieren als Gesellschafter den entstandenen Aufwand in Form eines Fehlbetragsausgleichs im Verhältnis ihrer Geschäftsanteile (Landkreis Lüneburg 1,5 %). Für 2005 ist ein Betrag in Höhe von 65.399,97 € gezahlt worden.

Das Geschäftsjahr 2005 schloss die HVV wie in den Vorjahren mit einem ausgeglichenen Ergebnis ab.

Die Beteiligung an dem Unternehmen erfüllt die Voraussetzungen des § 108 Abs.1 NGO, da sie in einem angemessenen Verhältnis zur Leistungsfähigkeit und dem voraussichtlichen Bedarf steht.

Im Berichtsjahr gab es keinen Anlass, die Zweckerfüllung durch die HVV neu zu bewerten.

Wachstumsinitiative Süderelbe Aktiengesellschaft (SAG)

Ziel der SAG ist die Wettbewerbsfähigkeit der Wirtschaft (Förderung des wirtschaftlichen Wachstums und die Schaffung von Arbeitsplätzen) in der Region Süderelbe zu stärken und aufbauend die vorhandenen Potenziale weiterzuentwickeln.

Der Landkreis Lüneburg hat aufgrund der geschlossenen Rahmenvereinbarung einen jährlichen Finanzierungsbeitrag in Höhe von 40.000 € an die SAG zu leisten.

Die Zahlung dieses Finanzierungsbeitrages erfolgt durch die Wirtschaftsförderungs-GmbH für Stadt und Landkreis Lüneburg (WLG) Der Finanzierungsbeitrag ist 2005 erstmalig geflossen und vertraglich bis 2009 zugesichert.

Die Finanzlage kann aufgrund der vertraglich vereinbarten Finanzierungsbeiträge der Aktionäre als gesichert betrachtet werden.

Die Beteiligung an dem Unternehmen erfüllt die Voraussetzungen des § 108 Abs. 1 NGO, da sie in einem angemessenen Verhältnis zur Leistungsfähigkeit und dem vorrausichtlichen Bedarf steht.

Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Straßenbau und - unterhaltung

WIRTSCHAFTSPLAN

2007

für den Eigenbetrieb

"Betrieb Straßenbau und -unterhaltung"

Inhalt

1. Vorwort

2. Erfolgsplan 2007

3. Erläuterungen zum Erfolgsplan 2007

4. Vermögensplan 2007

5. Stellenübersicht 2007

6. Investitionsplan 2007 bis 2010

7. Finanzplan 2006 bis 2010

Vorwort zum Wirtschaftsplan 2007

Am 17.12.2001 hat der Kreistag in seiner Sitzung beschlossen (Vorlagen-Nr. 270/2001), den „Betrieb Straßenbau und –unterhaltung“ ab 01.01.2002 in der Rechtsform eines Eigenbetriebes zu führen.

Gleichzeitig wurde die Betriebssatzung für den Eigenbetrieb verabschiedet.

Gemäß § 9 der Betriebssatzung in Verbindung mit § 11 Eigenbetriebsverordnung ist der Wirtschaftsplan von der Werksleitung aufzustellen und über den Landrat dem Werksausschuss vorzulegen, der ihn mit dem Beratungsergebnis an den Kreistag zur Beschlussfassung weiterleitet.

Der Wirtschaftsplan besteht aus dem Erfolgs- und Vermögensplan und einer Stellenübersicht.

Der Finanzplan (§ 9 Betriebssatzung i.V.m. § 15 EigBetrVO) ist gleichzeitig mit dem Wirtschaftsplan über den Landrat dem Werksausschuss zur Beschlussfassung vorzulegen und dem Kreistag zur Kenntnis zu geben.

Mit dem Wirtschaftsplan werden alle Erlöse und Aufwendungen, die ursächlich den Eigenbetrieb betreffen, zusammengefasst.

Für die in Anspruch genommenen Dienstleistungen (TuI u.ä.) werden dem Landkreis insgesamt 112.100 € (Vorjahr 120.000 €) zurückerstattet.

Der Kapitaldienst (Zinsen und Tilgung) für Fremdkapital beträgt ca. 168.700 € (Vorjahr 220.500 €).

Eckdaten des Wirtschaftsplanes 2007

Erlöse des Erfolgsplanes	3.446.000 €
davon Zuweisung vom Landkreis	3.336.500 €
Aufwendungen des Erfolgsplanes	3.446.000 €
Investitionen	302.000 €
Verpflichtungsermächtigungen	./.
Kreditbedarf für Investitionen	103.000 €
Kassenkredit	500.000 €

Erfolgsplan 2007

Lfd. Nr.	Erlöse/Aufwendungen	Planansatz 2007	Planansatz 2006	Rechnungsergebnis 2005
1	Umsatzerlöse	3.413.500 €	3.400.000 €	3.434.431,88 €
2	Andere aktivierte Eigenleistungen	0 €	0,00 €	0,00 €
3	Sonstige betriebliche Erträge	25.500 €	41.600 €	39.943,38 €
	Summe der Erlöse (inkl. Zinserträge 9)	**3.446.000 €**	**3.470.600 €**	**3.518.151,28 €**
4	Transferaufwendungen	0 €	0 €	0,00 €
5	Unterhaltung und Instandsetzung	635.500 €	635.500 €	781.444,55 €
5.1	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	276.500 €	265.000 €	324.645,62 €
5.2	Aufwendungen für bezogene Leistungen	359.000 €	370.500 €	456.798,93 €
6	Personalaufwand	1.943.200 €	1.983.100 €	1.781.842,36 €
6.1	Löhne und Gehälter	1.463.000 €	1.479.800 €	1.347.812,17 €
6.2	Soziale Abgaben und Altersversorgung	480.200 €	503.300 €	434.030,19 €
7	Abschreibungen auf Anlagegüter	257.400 €	250.800 €	245.081,08 €
8	Sonstige betriebliche Aufwendungen	566.000 €	536.800 €	491.499,90 €
9	Zinserträge	7.000 €	29.000 €	43.776,02 €
10	Zinsen	43.300 €	63.800 €	66.451,74 €
11	Sonstige Steuern	600 €	600 €	523,52 €
	Summe Aufwendungen (ohne 9)	**3.446.000 €**	**3.470.600 €**	**3.366.843,15 €**
	Jahresüberschuss	**0,00 €**	**0,00 €**	**-151.308,13 €**

Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**0,00 €**	**0,00 €**	**151.308,13 €**
Einstellung in die freie Rücklage	**- €**	**- €**	**26.000,00 €**
Entnahme aus der freien Rücklage	**- €**	**- €**	**- €**
Bilanzgewinn/-verlust	**0,00 €**	**0,00 €**	**125.308,13 €**

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2007

		Planansatz	Planansatz	Rechnungsergebnis
Lfd. Nr.	**Erlöse/Aufwendungen**	**2007**	**2006**	**2005**
1.	**Umsatzerlöse**	**3.413.500 €**	**3.400.000 €**	**3.434.431,88 €**
4250	Zuweisung vom Landkreis	3.336.500 €	3.336.500 €	3.336.500,00 €
4251	Erlöse aus Umstufungen und Ablöse	100 €	100 €	0,00 €
4260	Erstattungen für Straßenschäden	18.900 €	15.900 €	32.314,51 €
4270	Einn. aus Nutzungen (Obst usw.)	3.000 €	5.000 €	5.505,02 €
4280	Erlöse Manöverschäden	0 €	0 €	0,00 €
4290	Erlöse Winterdienst	55.000 €	42.500 €	56.683,67 €
4870	Kostenerstattung UHV Krainke	0 €	0 €	5.484,81 €
4880	Kostenerstattung Neuhauser Deichverband	0 €	0 €	-2.056,13 €
4890	Kostenerstattung Abfallwirtschaft	0 €	0 €	0,00 €
2.	**Andere aktivierte Eigenleistungen**	**0 €**	**0 €**	**0,00 €**
4820	And.akt.Eigenleistungen	0 €	0 €	0,00 €
3.	**Sonstige betriebliche Erträge**	**25.500 €**	**41.600 €**	**39.943,38 €**
4830	Sonstige betriebliche Erträge	500 €	100 €	495,38 €
4838	Zahlungen für Schadensfälle KSA	2.500 €	2.500 €	927,40 €
4845	Erstatt. Ausschreibungsgebühren	1.500 €	1.000 €	1.296,50 €
4849/4855	Anlagenverkäufe (Buchgewinn)	10.000 €	25.000 €	13.802,21 €
4860	Mieten und Pachten (Breetze)	11.000 €	13.000 €	13.031,23 €
4895	Erstattung ABM	0 €	0 €	0,00 €
4896	Erstattung Arbeitsamt	0 €	0 €	0,00 €
4970	Versicherungsentschädigungen	0 €	0 €	10.390,66 €
	Summe der Erlöse (ohne Zinserträge)	**3.439.000 €**	**3.441.600 €**	**3.474.375,26 €**
4.	**Transferaufwendungen**	**0 €**	**0 €**	**0 €**
6999	Transferaufwendungen	0 €	0 €	0,00 €
5.	**Unterhaltung und Instandsetzung**	**635.500 €**	**635.500 €**	**781.444,55 €**
5.1	**Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren**	**276.500 €**	**265.000 €**	**324.645,62 €**
	Eink. Von Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe	36.500 €	77.500 €	35.561,47 €
5200	Wareneingang			0,00 €
5210	Wareneinkauf U+I Straßen			34.234,68 €
5220	Wareneinkauf U+I Radwege			1.326,79 €
5230	Wareneinkauf Verkehrssicherung	35.000 €	40.000 €	60.469,20 €
5240	Wareneinkauf Winterdienst	200.000 €	142.500 €	223.883,97 €
5250	Sachk. f. Landschaftspfl. ABM	0 €	0 €	0,00 €
5255	Sachkosten f. Obstbaumpflege			0,00 €
5260	Dienst- und Schutzkleidung	5.000 €	5.000 €	4.237,40 €
5880	Bestandveränderungen	0 €	0 €	493,58 €
5.2	**Aufwendungen für bezogene Leistungen**	**359.000 €**	**370.500 €**	**456.798,93 €**
	Fremdleistungen:	192.000 €	208.000 €	304.890,59 €
5910	Unterhaltung u. Instandsetzung Straßen			135.159,40 €
5920	Unterhaltung u. Instandsetzung Radwege			36.726,16 €
5930	Brückenprüfung			8.975,77 €
5940	Verkehrssicherung			124.029,26 €
5950	Straßenwinterdienst	50.000 €	40.000 €	50.135,08 €
5955	Erstattung U + I Straßen an NDUV	102.000 €	107.500 €	88.719,66 €
5960	Lohnkostenerstattung Klappbrücken	15.000 €	15.000 €	13.053,60 €
6.	**Personalaufwand**	**1.943.200,00 €**	**1.983.100,00 €**	**1.781.842,36 €**
6.1	**Löhne und Gehälter**	**1.463.000,00 €**	**1.479.800,00 €**	**1.347.812,17 €**
6010	Löhne AR	1.091.300 €	1.073.800 €	963.126,84 €
6011	Zuführung/Auflösung Urlaubsrückstellung Löhne AR	0 €	0 €	14.429,48 €
6020	Gehälter AN	196.400 €	232.700 €	217.687,78 €
6021	Zuführung/Auflösung Urlaubsrückstellung Löhne AN	0 €	0 €	-1.837,96 €
6024	Bezüge BE	129.200 €	125.100 €	123.622,71 €
6025	Zuführung/Auflösung Urlaubsrückstellung Löhne BE	0 €	0 €	-3.910,68 €
6030	Aufwand für Erfüllungsrückstellung	46.100 €	48.200 €	34.694,00 €
6.2	**Soziale Abgaben u. Altersversorgung**	**480.200,00 €**	**503.300,00 €**	**434.030,19 €**
6110	SV AN	43.000 €	54.200 €	43.955,59 €
6118	SV AR	243.000 €	239.100 €	204.004,12 €
6111	VBL AN	17.900 €	21.200 €	19.895,86 €
6119	VBL AR	89.300 €	97.700 €	79.194,31 €
6120	Beiträge Berufsgenossenschaft	31.700 €	32.900 €	32.408,12 €
6150	Versorgungskasse BE	48.500 €	50.800 €	48.000,82 €
6151	Beihilfeumlage	6.800 €	7.400 €	6.571,37 €
	davon für Altersversorgung	**155.700,00 €**	**169.700,00 €**	**147.090,99 €**

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2007

		Planansatz	Planansatz	Rechnungsergebnis
Lfd. Nr.	**Erlöse/Aufwendungen**	**2007**	**2006**	**2005**
7.	**Abschreibungen auf Anlagegüter**	**257.400 €**	**250.800 €**	**245.081,08 €**
6200	AfA immater. AV	0 €	0 €	0,00 €
6220	AfA Sachanlagen	255.400 €	248.800 €	242.659,28 €
6230	Außerpl. AfA Sachanlagen	0 €	0 €	0,00 €
6260	Sofort AfA GwG	2.000 €	2.000 €	2.421,80 €
8.	**Sonstige betriebliche Aufwendungen**	**566.000,00 €**	**536.800,00 €**	**491.499,90 €**
6160	Sonst. Personalnebenkosten	4.000 €	4.000 €	1.119,53 €
6300	Sonst. Betr. Aufwendungen	400 €	400 €	135,21 €
6310	Miete	0 €	0 €	0,00 €
6315	Pacht	0 €	2.700 €	2.699,64 €
6320	Heizung	18.000 €	14.000 €	14.389,83 €
6325	Strom, Wasser, Abwasser, Müll	18.000 €	16.000 €	16.679,48 €
6330	Reinigung	1.500 €	1.000 €	1.070,42 €
6331	Dienst- und Schutzkleidung (Miete)	10.000 €	11.000 €	9.423,59 €
6400	Versicherungen	5.000 €	4.200 €	3.669,14 €
6420	Beiträge, Abgaben u. Entgelte	15.000 €	15.000 €	13.891,98 €
6445	Ausgleichsabgabe NDUV	19.000 €	25.700 €	25.636,96 €
6446	Aufwand für AufstockungsATZ	6.600 €	8.700 €	-3.613,00 €
6447	Erstattungen an Arbeitsamt	20.000 €	0,00 €	0,00 €
	Unterhaltung d. Grundst./bauliche Anlagen	**24.500 €**	**24.600 €**	**39.281,54 €**
6335	Unterhaltung d. Grundst./bauliche Anlagen (Heizung)	7.500 €	7.500 €	9.255,86 €
6450	Rep. u. Instandh. v. Bauten	14.500 €	14.500 €	29.656,65 €
6470	Rep. u. Instandh. v. BuG	500 €	500 €	21,17 €
6485	Rep. u. Instandh. v. Außenanlagen	1.000 €	1.200 €	252,00 €
6490	Sonst. Rep. Und Instandh.	1.000 €	900 €	95,86 €
	Haltung von Fahrzeugen	**240.000 €**	**209.000 €**	**190.518,93 €**
6460	Rep. u. Instandh. v. Maschinen	27.000 €	22.000 €	22.116,04 €
6520	KFZ Versicherungen	17.000 €	20.000 €	13.805,46 €
6530	KFZ Betriebsstoffe, TÜV u.ä.	105.000 €	97.000 €	91.229,44 €
6540	KFZ Rep. U. Ersatzteile	90.000 €	70.000 €	63.367,99 €
6570	GEZ Gebühren	1.000 €	0 €	0,00 €
6640	Bewirtungskosten	200 €	300 €	13,62 €
6650	Dienstreisen	13.000 €	18.000 €	12.120,36 €
	Post- und Fernmeldegebühren	**23.200 €**	**26.700 €**	**19.145,25 €**
6800	Porto	200 €	200 €	109,94 €
6805	Telefon	8.500 €	11.000 €	8.237,64 €
6810	Handy	7.500 €	7.500 €	6.273,99 €
6812	GPS/GSM	7.000 €	8.000 €	4.523,68 €
6815	Bürobedarf	5.000 €	4.500 €	3.933,06 €
6816	Miete Kopiergeräte	3.500 €	3.000 €	2.921,64 €
6820	Bücher und Zeitschriften	1.700 €	1.600 €	1.638,41 €
6821	Fortbildung	5.000 €	4.000 €	186,64 €
6827	Beratungs- und Prüfungskosten	13.000 €	13.000 €	9.854,94 €
6845	Werkzeuge u. Kleinger. <204,50€	2.500 €	3.500 €	2.543,50 €
6850/6855	Sonst. Betriebsbedarf/Nebenkosten Geldverk.	400 €	500 €	306,20 €
6859	Aufw. F. Abfallbes. (Müllsäcke)	3.000 €	4.000 €	1.445,27 €
6864	Erstattung Sachkosten TUI an LK	47.100 €	55.000 €	55.000,00 €
6865	Erstattung Verwaltungsgemeinkosten LK	65.000 €	65.000 €	61.622,67 €
6875	Aufwandsentschädigung Werksleitung	1.200 €	1.200 €	1.200,00 €
6889/6900	Verluste a.d.Abg.d.Anlageverm.	100 €	100 €	4.664,55 €
6930	Forderungsverluste	100 €	100 €	0,54 €
9.	**Zinserträge**	**7.000 €**	**29.000 €**	**43.776,02 €**
7110	Sonst. Zinserträge	7.000 €	29.000 €	43.776,02 €
10.	**Zinsen**	**43.300 €**	**63.800 €**	**66.451,74 €**
7320	Zinsen Fremdkapital	43.300 €	63.800 €	66.451,74 €
7305	Zinsen für Zuweisungen	0 €	0 €	0,00 €
11.	**Sonstige Steuern**	**600 €**	**600 €**	**523,52 €**
7680	Grundsteuer	600 €	600 €	523,52 €
7685	KFZ Steuer	0 €	0 €	0,00 €
	Summe Aufwendungen	3.446.000 €	3.470.600 €	3.366.843,15 €
	Summe Erlöse (inkl. Zinserträge)	3.446.000 €	3.470.600 €	3.518.151,28 €
	Jahresüberschuss	- €	- €	**151.308,13 €**
	abzüglich Rücklage Ansparabschreibung			26.000,00 €
	Jahresgewinn			**125.308,13 €**

Landkreis Lüneburg
Betrieb Straßenbau und -unterhaltung

Vermögensplan 2007

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Planansatz 2007	Verpflichtungserm. 2007	Planansatz 2006	Rechnungsergeb. 2005
1	2	3	4	5	6
	Einnahmen				
1	Entnahme aus Rücklagen	52.000 €		54.900 €	
2	Einnahmen aus der Veräußerung von Grundvermögen	0 €		0 €	0,00 €
3	Einnahmen aus der Veräußerung von Sachvermögen	15.000 €		35.000 €	14.239,00 €
4	Zuweisungen des Bundes				
5	Zuweisungen des Landes				
6	Zuweisungen des Landkreises				
6.1	Verlustausgleich Erfolgsplan				
6.2	Investitionszuschuss				
7	Zuweisungen der Gemeinden				
8	Einnahmen aus Abschreibungen (ohne außerplanmäßige AfA)	257.400 €		250.800 €	245.081,08 €
9	Kreditaufnahme (in 2005 gedeckt durch HAR 2001)	103.000 €		105.000 €	94.960,23 €
	Summe Einnahmen	**427.400 €**	**0 €**	**445.700 €**	**354.280,31 €**
	Ausgaben				
1	Andere aktivierte Eigenleistungen (Erstattungen an den Erfolgsplan)				
2	Erwerb von Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten				
3	Erwerb von beweglichen Sachen (BuG)	2.000 €		2.000 €	11.366,69 €
4.1	Beschaffung von Straßenunterhaltungsgeräten	300.000 €		287.000 €	175.379,16 €
4.2	Sondermaßnahme Soletanks*	0 €		0 €	69.047,84 €
5	Baumaßnahmen				
5.1	Grundstück				
5.2	bauliche Anlagen*	0 €		0 €	222.039,53 €
6	Kredittilgung	125.400 €		156.700 €	138.147,09 €
7	Zuführung zu den Rücklagen				
7.1	Zuführung zu den Rücklagen aus Abschreibungen	0 €		0 €	26.000,00 €
7.2	Zuführung zu den Rücklagen aus Veräußerungserlösen	0 €		0 €	0,00 €
8	Verlustvortrag				
	Summe Ausgaben	**427.400 €**	**0 €**	**445.700 €**	**641.980,31 €**
	Fehlbedarf	**0 €**		**0 €**	**-287.700 €**

Ausgaben zu Lfd. Nr. 1 bis 5 sind gegenseitig deckungsfähig.

***) Ausgaben zu Lfd. Nr. 4.2 und 5.2 = 287.700€ (Fehlbedarf) im Wirtschaftsjahr 2005 wurden durch frei liquide Finanzmittel gedeckt.**

Stellenplan 2007
Übersicht TVöD

Entgeltgruppe TVöD	Funktion	Stellenanteil 2007	Stellenanteil 2006	Stellen-Ist 01.07.06	unbesetzt 01.07.06
11	Technische Angestellte	2,00	2,00	2,00	0,00
9/9a	Technische Angestellte	2,00	2,00	1,75	0,25
8 m.Z.	Einsatzleiter	1,00	1,00	1,00	0,00
8	Kolonnenführer	3,00	3,00	3,00	0,00
8	Streckenwart	2,00	2,00	2,00	0,00
7	Vorarbeiter	4,00	4,00	4,00	0,00
6	Verwaltungsangestellte	1,75	1,75	1,75	0,00
6	Kfz-/Landmaschinenschlosser	1,00	1,00	1,00	0,00
5	Straßenwärter/Arbeiter	21,00	21,00	20,00	1,00
1/2a	Reinigungskraft	0,50	0,50	0,47	0,03
		38,25	38,25	36,97	1,28

Auszubildende (Ausbildungs-vergütung)		Stellenanteil 2007	Stellenanteil 2006	Stellen-Ist 01.10.06	unbesetzt
L01	Auszubildende	2,00	2,00	2,00	0,00
		2,00	2,00	2,00	0,00

Nachrichtlich

Beamte (Besoldungsgruppen)		Stellenanteil 2007	Stellenanteil 2006	Stellen-Ist 01.07.06	unbesetzt
A13	Kreisoberamtsrat	1,00	1,00	1,00	0,00
A11	Bauamtmann/Kreisamtmann	2,00	2,00	2,00	0,00
		3,00	3,00	3,00	0,00

Gesamt ohne Beamte	**40,25**	**40,25**	**38,97**	**1,28**
Gesamt mit Beamte	**43,25**	**43,25**	**41,97**	**1,28**

Landkreis Lüneburg
Betrieb Straßenbau und -unterhaltung

Investitionsplan 2007 bis 2010

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Gesamt	bisher bereitgestellt	Ansatz 2007	Planansatz 2008	Planansatz 2009	Planansatz 2010
1	2	3	4	5	6	7	8
	Investitionen						
1	Erwerb von Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten						
2	Erwerb von beweglichen Sachen (BuG)	8.000 €	0 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €
3	Beschaffung von Straßenunterhaltungsgeräten	1.150.000 €	0 €	300.000 €	300.000 €	300.000 €	250.000 €
4	Baumaßnahmen						
4.1	Grundstück	0 €					
4.2	bauliche Anlagen	0 €					
	Summe Ausgaben	1.158.000 €	0 €	302.000 €	302.000 €	302.000 €	252.000 €

Landkreis Lüneburg
Betrieb Straßenbau und -unterhaltung

Finanzplan 2006 bis 2010

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2006	Ansatz 2007	Planansatz 2008	Planansatz 2009	Planansatz 2010
1	2	3	4	5	6	7
Teil A Erfolgsplan						
1	Zuweisung des Landkreises	3.336.500 €	3.336.500 €	3.370.000 €	3.403.700 €	3.437.400 €
Teil B Vermögensplan						
	Einnahmen					
1	Entnahme aus Rücklagen	54.900 €	52.000 €	52.000 €	52.000 €	0 €
2	Einnahmen aus der Veräußerung von Grundvermögen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
3	Einnahmen aus der Veräußerung von Sachvermögen	35.000 €	15.000 €	15.000 €	30.000 €	5.000 €
4	Zuweisungen des Bundes					
5	Zuweisungen des Landes					
6	Zuweisungen des Landkreises					
6.1	Verlustausgleich Erfolgsplan					
6.2	Investitionszuschuss					
7	Zuweisungen der Gemeinden					
8	Einnahmen aus Abschreibungen	250.800 €	257.400 €	255.000 €	257.500 €	260.000 €
9	Kreditaufnahme	105.000 €	103.000 €	97.000 €	86.000 €	115.000 €
	Summe Einnahmen	445.700 €	427.400 €	419.000 €	425.500 €	380.000 €
	Ausgaben					
1	Andere aktivierte Eigenleistungen (Erstattungen an den Erfolgsplan)					
2	Erwerb von Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten					
3	Erwerb von beweglichen Sachen (BuG)	2.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000 €
4	Beschaffung von Straßenunterhaltungsgeräten	287.000 €	300.000 €	300.000 €	300.000 €	250.000 €
5	Baumaßnahmen					
5.1	Grundstück	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
5.2	bauliche Anlagen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
6	Kredittilgung	156.700 €	125.400 €	117.000 €	123.500 €	128.000 €
7	Zuführung zu den Rücklagen					
7.1	Zuführung zu den Rücklagen aus Abschreibungen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
7.2	Zuführung zu den Rücklagen aus Veräußerungserlösen	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
8	Verlustvortrag			0 €	0 €	0 €
	Summe Ausgaben	445.700 €	427.400 €	419.000 €	425.500 €	380.000 €